Gemeinde Windisch

Geschäftsbericht 2020

Inhalt

ALLGEMEINE VERWALTUNG 4
Abstimmungen und Wahlen 4
Einwohnerrat 6
Finanz- und Geschäftsprüfungskommission 8
Wahlbüro 9
Gemeinderat 10
Verwaltungsorganisation und Personal 21
Informatik 26
ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT 27
Regionalpolizei 27
Feuerwehr 27
Bevölkerungsschutz 29
Einbürgerungskommission 31
Einwohnerdienste 32
Säumigenliste 33
BILDUNG 35
Schulpflege 35
Schulbetrieb 36
Musikschule 37
Freiwilliger Schulsport 38
Aufgabenhilfe 39
KULTUR, SPORT UND FREIZEIT 40
Gemeinde- und Schulbibliothek 40
Jugendfest, Zapfenstreich, Klassentreffen 43
Bundesfeier 43
Freibad Heumatten 43
CAMPUSSAAL Kultur + Kongresse 43
GESUNDHEIT 45
Pflegezentrum Lindenpark, Sanavita AG 45
Spitex Region Brugg AG 45
SOZIALE SICHERHEIT 46
Alter 46
Familienergänzende Kinderbetreuung 46
Soziale Wohlfahrt 48
VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG 55
Kantonsstrassen 55
Gemeindestrassen 57

Parkierung 57
Öffentlicher Verkehr 58
UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG 59
Wasserversorgung 59
Abwasserbeseitigung 64
Abfallwirtschaft 65
Landschaft und Natur 66
Raumordnung 67
Brugg Regio 69
Hochbau 69
Friedhof und Bestattung 71
Umwelt 71
VOLKSWIRTSCHAFT 72
Neuer Auftritt Gemeinde Windisch 72
Vindonissamarkt 72
Elektrizität; Energiekommission 73
Elektrizitätswerk 73
Energiestadt 73
FINANZEN, STEUERN 74
Steuerwesen 74
Finanzwesen 75
ANTRAG GEMEINDERAT 75

ALLGEMEINE VERWALTUNG

Abstimmungen und Wahlen

Die nachfolgend aufgeführten Abstimmungs- und Wahlergebnisse widerspiegeln die Resultate der Windischer Stimmbürgerinnen und Stimmbürger.

Eidgenössische Volksabstimmungen

Abstimmung	JA	NEIN
09. Februar 2020		
Volksinitiative vom 18. Oktober 2016 „Mehr bezahlbare Wohnungen"	796	**1`074**
Änderung vom 14. Dezember 2018 des Strafgesetzbuches und des Militärstrafgesetzes (Diskriminierung und Aufruf zu Hass aufgrund der sexuellen Orientierung)	**1`270**	616
27. September 2020		
Volksinitiative vom 31. August 2018 „Für eine massvolle Zuwanderung"	802	**1`791**
Änderung vom 27. September 2019 des Bundesgesetzes über die Jagd und den Schutz wildlebender Säugetiere und Vögel (Jagdgesetz, JSG)	1`099	**1`449**
Änderung vom 27. September 2019 des Bundesgesetzes über die direkte Bundessteuer (DBG) (Steuerliche Berücksichtigung der Kinderdrittbetreuungskosten)	685	**1`660**
Änderung vom 27. September 2109 des Bundesgesetzes über den Erwerbsersatz für Dienstleistende und bei Mutterschaft (indirekter Gegenvorschlag zur Volksinitiative „Für einen vernünftigen Vaterschaftsurlaub – zum Nutzen der ganzen Familie)	**1`758**	808
Bundesbeschluss vom 20. Dezember 2019 über die Beschaffung neuer Kampfflugzeuge	1`277	**1`303**
29. November 2020		
Volksinitiative vom 10. Oktober 2016 „Für verantwortungsvolle Unternehmen – zum Schutz von Mensch und Umwelt	**1`234**	942
Volksinitiative vom 21. Juni 2018 „Für ein Verbot der Finanzierung von Kriegsmaterialproduzenten"	**1`134**	1`014

Kantonale Volksabstimmungen/Wahlen

Abstimmung / Wahl	JA	NEIN
09. Februar 2020		
Gesetz über das Kantons- und das Gemeindebürgerrecht (KBüG); Änderung vom 7. Mai 2019	**951**	845
27. September 2020		
Verfassung des Kantons Aargau (Neuorganisation der Führungsstrukturen der Aargauer Volksschule); Änderung vom 10. Dezember 2019	**1`579**	741
Schulgesetz (Neuorganisation der Führungsstrukturen der Aargauer Volksschule); Änderung vom 10. Dezember 2019	**1`564**	757

18. Oktober 2020		
Wahl des Regierungsrates für die Amtsperiode 2021/2024		
Wahl des Grossen Rates für die Amtsperiode 2021/2024		
29. November 2020		
Verfassung des Kantons Aargau (Umsetzung des Bundesgesetzes über Geldspiele); Änderung vom 30. Juni 2020	**1'869**	131

Bezirkswahlen

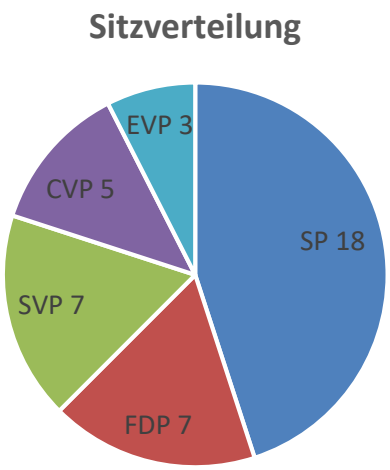
Abstimmung	**JA**	**NEIN**
27. September 2020		
Wahl von 7 Mitgliedern des Schulrats des Bezirks Brugg für die Amtsperiode 2021/2024		

Ersatzwahlen Einwohnerrat

Abstimmung / Wahl	**JA**	**NEIN**
29. November 2020		
Wahl Miguel Vogt (SP) als Nachfolger von Goran Marinkovic (SP), Rücktritt per 31.12.2020	**X**	
Wahl Kathrin Büchli (EVP) als Nachfolgerin von Martin Schibli (EVP), Rücktritt per 31.12.2020	**X**	

Einwohnerrat

2020 war das dritte Jahr der Legislaturperiode 2018 bis 2021. Die 40 Ratsmitglieder setzen sich aus 27 Männern und 13 Frauen zusammen.



In der laufenden Legislaturperiode waren insgesamt sieben Rücktritte zu verzeichnen, ab 2021 werden es 26 Männer und 14 Frauen sein.

2020 fanden drei Einwohnerratssitzungen an insgesamt vier Abenden statt. An der Sitzung im Oktober wurde Martin Schibli (EVP) nach über 20-jähriger Tätigkeit aus dem Einwohnerrat verabschiedet. In derselben Sitzung durften wir Dieter Egli als neu gewählten Regierungsrat persönlich zur Wahl gratulieren.

Das Einwohnerratsbüro traf sich zu drei Bürositzungen.

Summarisch aufgelistet wurden folgende Geschäfte behandelt (in Klammern Vorjahr):

- Rechenschaftsbericht und Rechnung 2019
- Budget 2021 mit Budgetkrediten
- 5 Verpflichtungskredite (11)
- 6 Kreditabrechnungen (3)
- 7 Sachgeschäfte (10)
- 5 Überweisungen von Motionen (3)
- 4 Beratungen von parlamentarischen Vorstössen und kleinen Anfragen (6)

Anschliessend an die Januar Sitzung durfte sich der Rat zu einer lockeren Runde in der EG-Bar treffen.

Um einmal eine etwas andere Atmosphäre zu schaffen, wurde die Einwohnerratssitzung vom Oktober 2014 im Foyer des Campus-Saals durchgeführt.

Damals konnte sich wohl niemand vorstellen, dass es die Situation einmal erfordern würde, die Sitzungen in den Campus zu verlegen.

Aufgrund der unsicheren Situation wurde die März-Sitzung abgesagt, die Juni Sitzung wurde aus den gleichen Gründen auf den September verschoben. Die 254. Sitzung wurde in einem Hörsaal der FHNW durchgeführt, die beiden Sitzungen im Oktober fanden im Campussaal statt. Mit einem ausgeklügelten Schutzkonzept, beispielsweise mit grosszügigen Abständen und dem konsequenten Tragen von Masken, konnten Ansteckungen vermieden werden. Auf das gesellige Zusammensein mit Bier und Pizza nach den Sitzungen wurde verzichtet, obwohl die Restaurants offen waren. Der Einwohnerrat hat diesbezüglich seine Vorbildfunktion wahrgenommen. Das Einwohnerratsbüro freut sich, wenn wieder Sitzungen im eigenen Einwohnerratssaal im Gemeindehaus möglich sind.

Parlamentarische Vorstösse

Motionen

Motionärinnen Motionäre	Gegenstand	eingereicht	überwiesen	behandelt erledigt
Reto Candinas (SP)	Zonenplanrevision	20.01.2010	24.03.2010	
Philipp Umbricht (FDP)	Einführung IKS	22.10.2014	29.10.2014	Abschreibung abgelehnt 20.01.2016
SP-Fraktion	Gemeinnütziger Wohnungsbau	03.09.2018	07.11.2018	
Fabian Schütz (SVP)	Unterstützung Jugend- und Integrationsarbeit in Windischer Sportvereinen	24.11.2019	nein	22.01.2020
Ligia Vogt (SP)	Sensibilisierungs- und Präventionskampagne häusliche Gewalt	11.09.2020	28.10.2020	
Toni Burger (CVP) Goran Marinkovic (SP)	Einstellung Kredit, sowie eines Beitrages für Infrastruktur-Leistungen ins Budget 2022 fürs Dorffest	21.06.2020	nein	02.09.2020
Luzia Capanni (SP)	Integration Windisch – Verwendung erhöhter Beitrag Löhne	09.12.2018	22.01.2020	

Postulate

Postulantinnen Postulanten	Gegenstand	eingereicht	überwiesen	behandelt erledigt
Fredy Bolt (SP)	Beteiligung der Kabelwerke Brugg an der Sanierung und Erneuerung von Strassenabschnitten	20.01.2016	22.06.2016	
Martin Gautschi (FDP)	Kundenparkplätze vor dem Gemeindehaus	22.10.2018	19.06.2019	
Fredy Bolt (SP)	Brunnen auf dem Campusplatz	13.05.2019	19.06.2019	
Goran Marinkovic (SP)	Halteverbot Kindergarten Klosterzelg	22.04.2019	23.10.2019	
Fredy Bolt (SP)	OASE	09.12.2019	22.01.2020	
Karin Fehlmann (SP) Esther Duran (CVP)	OASE, Richtplaneintrag	20.06.2020	02.09.2020	
Fabian Schütz (SVP)	Aussetzung Lohnerhöhung Verwaltung	22.06.2020	nein	02.09.2020
Karin Hefti (FDP)	Neuregelung Unterrichtszeiten in der Primarschule am Nachmittag	26.08.2020	28.10.2020	
Matthias Zehnder (SP)	Aufnahme von Flüchtlingen aus dem Lager Moria (Lesbos, Griechenland)	13.09.2020	21.10.2020	

Interpellationen

Interpellantinnen Interpellanten	Gegenstand	eingereicht	überwiesen	behandelt erledigt
Fredy Bolt (SP)	Campus-Unterführung	22.06.2020		21.10.2020

Finanz- und Geschäftsprüfungskommission

Geschäfte

Der Finanz- und Geschäftsprüfungskommission wurden folgende Geschäfte zur Prüfung überwiesen:

Geschäfte	Anzahl
Kreditabrechnungen	3
Botschaften	5
Rechnung 2019	1
Budget 2021	1
Kassaprüfung bei der Gemeinde	1
Sonderprüfungen	-

Die Geschäfte wurden in 12 Sitzungen und diversen Einzelbesprechungen bearbeitet. Insgesamt setzten die Mitglieder der FiGPK rund 430 Arbeitsstunden ein.

Personelles

Im Oktober 2019 wurde James Bruderer in die FiGPK gewählt und so konnte 2020 in der bewährten Zusammensetzung weitergearbeitet werden. Dies hat sich positiv auf die Bearbeitung der Geschäfte ausgewirkt. Die Aufgabenbereiche sind den Mitgliedern bekannt, was effiziente Sitzungen erlaubte.

Geschäftsprüfungen

Alle Kreditabrechnungen im Jahr 2020 konnten gutgeheissen werden.

Die Beurteilung der Botschaften erforderte umfangreiche Zusatzabklärungen, was im Kontext der Corona-Pandemie nicht immer einfach war. Im Besonderen wurde die FiGPK durch die Botschaften "Neubau Schulanlage Dohlenzelg" und "Projektierung Betriebsstandort Kommunale Werke" gefordert. In die Bearbeitung dieser beiden Geschäfte waren alle Mitglieder involviert.

Die Prüfung der Jahresrechnung, aufgeteilt in die finanztechnische und finanzpolitische Prüfung, hat sich auch 2020 bewährt. Die Berichte der externen Revisionsgesellschaft THV und der FiGPK ergänzten sich gut. Dem Einwohnerrat standen für die Beurteilung der Rechnung 2019 umfangreiche, aussagekräftige Informationen zur Verfügung.

Am 2. Dezember 2020 führten Peter Hartmann und Michael Hausherr die unangemeldete Kassaprüfung bei der Gemeindeverwaltung durch. Wie schon in den Jahren zuvor gab die Kassaführung auch in diesem Jahr zu keinen Beanstandungen Anlass.

Die Berichte zu allen Geschäften konnten den Einwohnerräten rechtzeitig, d.h. spätestens 14 Tage vor der Einwohnerratssitzung, zur Verfügung gestellt werden. In Berücksichtigung der teilweise immer enge-

ren Zeitfenster, dem Umfang der Abklärungen und dass pro Einwohnerratssitzung meistens mehrere Geschäfte beurteilt werden dürfen, ist die Kommission stolz, dass die Termine immer eingehalten wurden. Dies war nur dank Aufgabenteilung, konzentrierter Arbeit und hoher Sitzungsdisziplin der FiGPK-Mitglieder möglich.

Wie schon in vergangenen Jahren wurde durch die Revisionsgesellschaft THV eine Schwerpunktprüfung durchgeführt. Diese fand zur Überprüfung der Lohngleichheitsanalyse im November 2020 statt. Der entsprechende Bericht liegt der FiGPK vor und wird im Zusammenhang mit der Revision der Rechnung 2020 kommentiert.

Informationsaustausch mit der Verwaltung

Nebst regelmässigen Gesprächen mit den zuständigen Personen der Verwaltung, erhält die FiGPK jeweils Informationen zu Geschäften (zum Beispiel Nachtragskredite) aus dem Gemeinderat. 2020 wurde die FiGPK über rund 36 Geschäfte informiert, darunter 28 Nachtragskredite. Diese Geschäfte nahm die FiGPK zur Kenntnis, bei Bedarf erhielt die Verwaltung ein kurzes, schriftliches Feedback.

Wahlbüro

Das spezielle Jahr 2020 hat sich auch auf die Abstimmungen ausgewirkt, so haben sich die Einsätze des Wahlbüros auf die Monate September, Oktober und November konzentriert.

Stark gefordert waren die Mitglieder des Wahlbüros vor allem am 27. September 2020, mussten doch 5 eidgenössische, 2 kantonale Abstimmungsvorlagen und der Bezirksschulrat für die neue Amtsperiode ausgezählt werden. Die Stimmbeteiligung lag weit über 50%, so dauerte es bis 13.30 Uhr bis auch die Wahlresultate des Bezirksschulrates an die Staatskanzlei abgeliefert werden konnten.

Am 18. Oktober 2020 standen die Wahl des Grossen Rates und des Regierungsrates für die neue Amtsperiode an. Für diese wichtigen Wahlen wurde leider wieder ein separater Urnengang angeordnet, die Stimmbeteiligung lag in Windisch bei knappen 37%. An diesem Wahlwochenende durfte das Wahlbüro auf die tatkräftige Unterstützung durch Mitarbeitende der Verwaltung zählen.

Gemeinderat

26 Gemeinderatssitzungen

591 Traktanden

In zwei halbtägigen Workshops setzte sich der Gemeinderat zudem mit der Finanzplanung und dem Budget 2021 auseinander.

Kompetenzsumme

Für ausserordentlichen, über das vereinbarte Pensum hinausgehenden Zeitaufwand, steht eine Kompetenzsumme von CHF 20‘000 zur Verfügung, die der Gemeinderat in eigener Kompetenz an berechtigte Gemeinderatsmitglieder teilweise oder ganz ausschütten kann. Im Jahr 2020 wurden folgende Entschädigungen ausgerichtet:

Gemeinderat	Zusatzaufwand	Entschädigung
Matthias Treier	Abwasserverband Wasserschloss: Präsidium Vorstand und technische Kommission „Sammeln“	5'100.00

Schwerpunkte

Das dritte Jahr der Legislatur 2018/21 war für den Gemeinderat unabhängig vom Coronavirus in jeder Hinsicht ein ereignisreiches und intensives Jahr. In allen Ressorts wurden wichtige Weichen gestellt, deren Auswirkungen die Arbeit der Behörden und der Verwaltung in den nächsten Jahren wesentlich beeinflussen werden.

Raumplanung

Am 18. Dezember 2019 hat der Regierungsrat die Nutzungsplanung der Gemeinde Windisch genehmigt – ein wichtiger Meilenstein: Die Nutzungsplanung Windisch ist damit in Rechtskraft erwachsen. Am 7. Februar 2020 ist die Beschwerdefrist abgelaufen. Innerhalb dieser Frist ist eine Beschwerde eingegangen. Sie hat vorderhand keine aufschiebende Wirkung. Der Prozess der Ortsplanung ist mit der Genehmigung durch den Kanton somit im Wesentlichen abgeschlossen. Pendent ist zurzeit noch, ob und in welcher Form Bestimmungen zum Bau von Hochhäusern und höheren Häusern in der Bau- und Nutzungsordnung (BNO) verankert werden sollen. Die entsprechende Vorlage des Gemeinderates wurde im Einwohnerrat zurückgewiesen.

Das Areal «Sonne» in Windisch wurde im Rahmen der Ortsplanungsrevision neu der Zentrumszone zugeteilt und mit einer Gestaltungsplanpflicht überlagert. Die Grundeigentümerschaft beabsichtigt, auf dem Areal eine Bebauung mit überwiegender Wohnnutzung zu realisieren. Zeitgleich soll auf dem gegenüberliegenden Areal «Via Romana», das lediglich durch die Zürcherstrasse vom Areal «Sonne» getrennt ist, ebenfalls eine Entwicklung stattfinden. Im Rahmen eines Gutachterverfahrens wurden gemeinsame Workshops zur Entwicklung der Richtprojekte durchgeführt, an denen die beiden Projekte einander gegenübergestellt, koordiniert und gesamtheitlich beurteilt wurden. Im Rahmen eines Mitwirkungsverfahrens konnte jede interessierte Person beim Gemeinderat schriftlich Bemerkungen und Vorschläge zu den Gestaltungsplänen einreichen. In einem weiteren Schritt werden die Entwürfe bereinigt und anschliessend findet eine öffentliche Auflage statt.

Beim regionalen Gesamtverkehrskonzept Ostaargau (rGVK OASE 2040) stand die Frage im Zentrum, ob die Infrastrukturelemente für das Velo und den motorisierten Individualverkehr im Raum Brugg Windisch im Richtplan auf die Stufe Festsetzung angehoben werden oder ob die Festsetzung zusammen mit dem Raum Baden-Wettingen geschehen soll. Diverse Einwohnerratsvorstösse befassten sich mit diesem Thema, welches den Gemeinderat ebenfalls stark beschäftigte. Der Gemeinderat hat sich nach intensiven Diskussionen darauf festgelegt, dass die Linienführung gemäss aktuellem Stand im Richtplan festgesetzt werden soll. Der Entscheid im Grossen Rat wird im Jahr 2021 erfolgen.

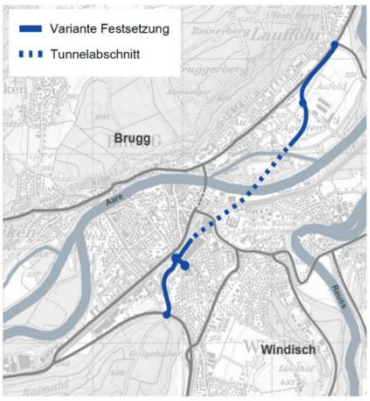
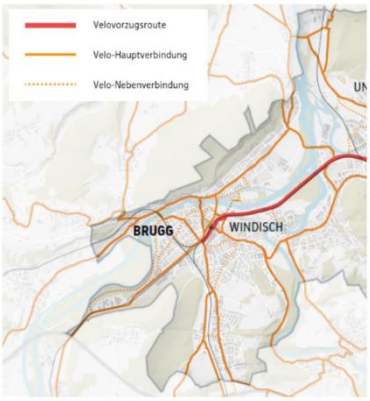


Abbildung 16: Zentrumsentlastung Brugg/Windisch



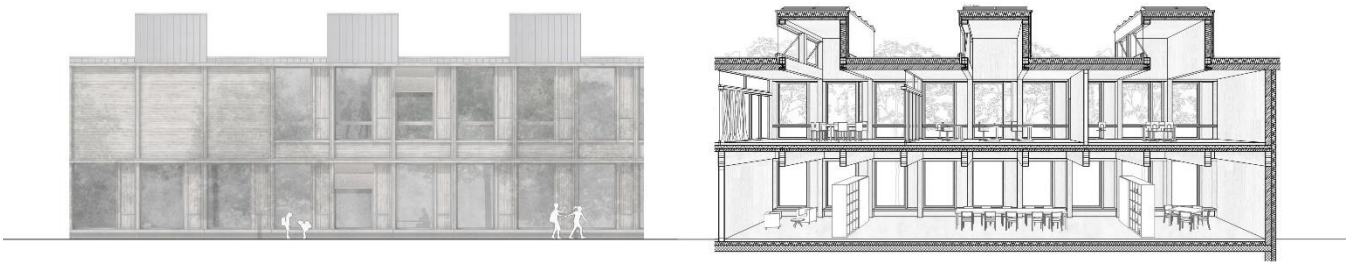
Velovorzugsrouten und Velohauptverbindungen Brugg/Windisch

Das Projekt Stadtraum Bahnhof Brugg Windisch umfasst insbesondere auf der Südseite des Bahnhofs Brugg Windisch eines der letzten und grössten bahnhofsnahen Entwicklungs- und Transformationsgebiete im Kanton Aargau. Gemeinsam mit den SBB, BRUGG Real Estate und dem Kanton Aargau möchten die Gemeinden Brugg und Windisch an die Erfolge der Vision Mitte anknüpfen, aus welcher der Campus Brugg-Windisch hervorgegangen ist. Mit einem gemeinsamen Planungsprozess soll eine qualitätsvolle Quartierentwicklung stattfinden mit einem starken Zentrum und einem attraktiven Bahnhof. Mit belebten öffentlichen Räumen und einer Erhöhung der Nutzungsvielfalt soll das Gebiet rund um den Bahnhof gefördert und eine Verbindung und Vernetzung der Brugger und Windischer Quartiere über das Bahnareal hinweg erreicht werden. Als erste Teilprojekte wurden eine Potentialanalyse und ein Verkehrskonzept in Auftrag gegeben. Auf Basis deren Ergebnisse wird zusammen mit der Bevölkerung eine Diskussion über die zukünftige Gestaltung des Bahnhofsraums Brugg Windisch geführt werden.

Hochbau

Mit dem Sturmschaden beim Turnhallendach vom Februar 2020 wurde nochmals deutlich vor Augen geführt, dass die Lebensdauer der Schulanlagen Dohlenzelg (Turnhalle, Schulhaus) erreicht ist. Glücklicherweise kamen bei diesem Ereignis keine Personen zu Schaden.

Umso erfreulicher und wichtiger ist es, dass bei diesem Projekt der nächste Schritt gemacht werden konnte. Auf dem Weg zum Neubau der Schulanlage Dohlenzelg konnte das Planerwahlverfahren abgeschlossen werden. Als Sieger ging das Brugger Team Liechti Graf Zumsteg hervor. Die Ergebnisse des Planerwahlverfahrens wurden der Bevölkerung vom 13. bis 15. August 2020 anlässlich einer öffentlichen Ausstellung präsentiert. Mit der deutlichen Genehmigung des Projektierungskredits an der Einwohnerratssitzung vom Oktober konnte auch diese Hürde genommen werden. Im Jahr 2021 wird der Kredit der Urnenabstimmung unterstellt, womit ein weiterer grosser Schritt in diesem Generationenprojekt gemacht werden soll.



Seit dem Schuljahr 2018/19 steht das heutige Angebot der Tagesstrukturen Windisch an den beiden Standorten Dorf und Dohlenzelg zur Verfügung. Weil im Areal Chapf-Dohlenzelg geeignete und genügend grosse Räumlichkeiten fehlen, wurde der Ausbau der Tagesstrukturen im ehemaligen Lernschwimmbecken dem Neubau der Schulanlage Dohlenzelg vorgezogen. Nachdem der Einwohnerrat dem Verpflichtungskredit im Januar 2020 zugestimmt hat, konnte mit der Umsetzung des Projekts gestartet werden. Die Eröffnung wird zu Beginn des Schuljahrs 2021/22 erfolgen.

Auch bei anderen Gebäuden der Gemeinde Windisch konnte der Sanierungsbedarf ausgewiesen werden. In der Machbarkeitsstudie für das Gemeindehaus wurden einerseits für das Verwaltungsgebäude der Investitionsbedarf ermittelt, die Machbarkeit unter Betrieb geprüft und andererseits die Entwicklungsmöglichkeiten im Gebiet der Annexbauten aufgezeigt. Die Machbarkeitsstudie für das Gemeindehaus bildet die Grundlage, um die weiteren Planungsschritte angehen zu können.

Bereits einen Schritt weiter konnte das Projekt «Betriebsstandort Gemeindewerke» weiterentwickelt werden. Das bisherige Projekt aus der Machbarkeitsstudie konnte vereinfacht und optimiert werden. Nun gilt es in einem nächsten Planungsschritt ein auf alle Bedürfnisse optimiertes Bauprojekt zu erarbeiten. Der entsprechende Projektierungskredit wurde vom Einwohnerrat im Oktober gutgeheissen. Damit ist ein weiterer Meilenstein auf dem Weg zum Zusammenschluss der Gemeindewerke (Elektrizitätswerk, Wasserwerk, Bauamt) erreicht. Dieser wurde im Rahmen einer Reorganisation per 1. Oktober vollzogen, um die personellen und infrastrukturellen Synergien zukünftig noch besser nutzen zu können.

Tiefbau

Die Bausubstanz der über 100 Jahre alten Brücke zwischen Gebenstorf und Windisch unterhalb des Reuss-Wehres weist altersbedingt gravierende Mängel auf. Nachdem die Brücke am 7. September 2019 gesperrt und entsprechende bauliche Sofortmassnahmen getroffen werden mussten, hat der Einwohnerrat Windisch im Januar 2020 einem Verpflichtungskredit für die Projektierung einer neuen Brücke zugestimmt (Anteil Gebenstorf und Windisch je 50%). Nachdem die Jury mit den notwendigen Fachleuten zusammengestellt wurde, konnte das Wettbewerbsverfahren gestartet werden. Dieses soll im Jahr 2021 abgeschlossen und der Baukredit dem Einwohnerrat im Herbst 2021 vorgelegt werden.

Damit das bestehende Entwässerungssystem auf wirtschaftliche Weise genutzt, bewirtschaftet, weiterentwickelt und die bestehende Entwässerungsplanung aktualisiert werden kann, wird die Gemeinde Windisch den Generellen Entwässerungsplan (GEP) 2. Generation erarbeiten lassen. Der Einwohnerrat hat diesem Verpflichtungskredit im Oktober 2020 zugestimmt.

Ebenfalls bewilligt hat der Einwohnerrat zwei Verpflichtungskredite von je CHF 2 Mio. für die laufende Umsetzung der Projekte aus der Generellen Entwässerungsplanung (GEP) und dem Generellen Wasserversorgungsplan (GWP) für die Jahre 2021 bis 2024.

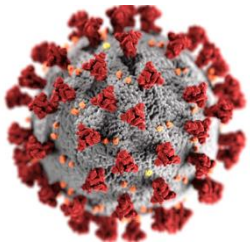
Schule

Obwohl die Schulpflege als eigenständige Behörde für die Belange der Schule zuständig ist, hat den Gemeinderat auch dieses Thema stark beschäftigt. Bereits zu Jahresbeginn konnten beim Einwohnerrat die beiden Verpflichtungskredite für die Schulinformatik und die Reorganisation der Schulverwaltung eingeholt werden. Damit waren die Grundlagen für die Weiterarbeit in der Schulentwicklung und die Umsetzung des Lehrplans 21 gelegt.

Unmittelbar nach dem Volksentscheid zur Abschaffung der Schulpflege vom 27. September 2020 wurde eine Arbeitsgruppe gebildet, um die notwendigen Grundlagen für die neuen Führungsstrukturen zu erarbeiten. Per 1. Januar 2022 wird die strategische Führung der Schule an den Gemeinderat übertragen.

Corona-Pandemie

Die Absage der Fasnacht Ende Februar stand am Beginn von vielen weiteren Veranstaltungen und Aktivitäten, die im Corona-Jahr 2020 abgesagt werden mussten. Die Einstellung des Eltern-Kind-Treffs, die Schliessung der Bibliothek, die verspätete Öffnung des Freibads, die Absage des Jugendfests und der Bundesfeier sind nur einige Beispiele auf einer langen Liste von Absagen und Einschränkungen, welche durch diese Pandemie verursacht wurden.



Auch die politischen Geschäfte haben sich durch die Verschiebung der Einwohnerratssitzung vom Juni etwas verzögert. Durch den Ersatz-Termin im September und die Möglichkeit, die Einwohnerratssitzung im Campussaal durchführen zu können, konnten die politischen Entscheidungsträger in der zweiten Jahreshälfte mit den entsprechenden Schutzmassnahmen wieder aktiv werden.

Der Corona-Krisenstab hat sich im Hinblick auf den zu erwartenden Lockdown frühzeitig mit den Folgen für die Gemeinde Windisch auseinandergesetzt. Die Verwaltung konnte dadurch innert kurzer Zeit die technischen und organisatorischen Voraussetzungen schaffen, damit die Mitarbeitenden ohne grosse Einschränkungen von zu Hause aus arbeiten konnten. Unzählige Schutzkonzepte mussten erstellt und regelmässig überarbeitet werden, um die Vorgaben von Bund und Kanton umsetzen zu können.

Finanzen

Nicht nur die Corona-Pandemie, auch die bevorstehenden Investitionsprojekte lenken den Fokus in den nächsten Jahren wieder vermehrt auf die Gemeindefinanzen. Aus diesen Gründen und im speziellen im Hinblick auf den Neubau der Schulanlage Dohlenzelg hat der Gemeinderat erste Massnahmen ergriffen. Ihm ist es wichtig, dass er die Finanzierung der kommenden Investitionen zusammen mit den Einwohnerratsfraktionen angehen kann, weshalb verschiedene mögliche Finanzplanszenarien erarbeitet wurden. Diese dienen als Diskussionsgrundlage für die Workshops mit den Delegationen aus den Einwohnerratsfraktionen, welche im 1. Halbjahr 2021 durchgeführt werden.

Legislaturziele

Der Gemeinderat hat zu Beginn der Amtsperiode seine Ziele für die Legislatur 2018/21 festgelegt. Nachfolgend finden Sie die Massnahmen, die im Jahr 2020 im Zusammenhang mit den Legislaturzielen umgesetzt wurden.

„Wir entwickeln die Gemeinde nachhaltig weiter"

Legislaturziel	**Massnahmen im 2020**
Nach Abschluss der BNO Ende 2019 sind die Entwicklungsrichtpläne und Konkurrenzverfahren zur Überbauung der Areale in Bearbeitung.	➢ Öffentliche Mitwirkung Gestaltungspläne Sonne und Via Romana (Zürcherstrasse) ➢ Erstellung Grundlagen Gemeinnütziger Wohnungsbau Gemeinde Windisch ➢ Initialisierung eines Gestaltungsplans Dohlenzelgstrasse ➢ Start mit den Potenzialabklärungen Vorderes Kirchenfeld
Mit dem gemeinsamen Standort für das Elektrizitäts- und Wasserwerk und das Bauamt werden die Voraussetzungen geschaffen, um den Unterhalt der Gemeindeinfrastruktur und die	➢ Genehmigung Verpflichtungskredit für die Projektierung eines gemeinsamen Betriebsstandortes der Gemeindewerke durch den Einwohnerrat.

Legislaturziel	Massnahmen im 2020
Versorgungssicherheit in guter Qualität zu gewährleisten.	➢ Organisatorische Zusammenführung der Bereiche Wasserwerk, Elektrizitätswerk und Bauamt als Gemeindewerke ➢ Anstellung von Valentin Schmid als Leiter Gemeindewerke und Leiter Elektrizitätswerk
Die Wasserversorgung ist langfristig gesichert und die Anlagen sind erneuert, neu erstellt und betriebstüchtig (Stufenpumpwerk, Schachen II).	➢ Verbindung der Trinkwasserversorgungen der Gemeinden Brugg und Windisch durch Inbetriebnahme des Stufenpumpwerks Reutenen ➢ Vorarbeiten für den Baukredit für das Grundwasserpumpwerk Schachen II
Die Werterhaltungsplanung der Werke und der Gemeindestrassen wird kontinuierlich umgesetzt.	➢ Abschluss Sanierung Reutenenstrasse ➢ Erarbeitung von Grundlagen für die koordinierte Werterhaltung (Strasse, Strom, Wasser, Abwasser) ➢ Kreditgenehmigung des Einwohnerrates für ○ Erstellung genereller Entwässerungsplan 2. Generation ○ Verpflichtungskredit Massnahmen genereller Wasserversorgungsplan 2022 – 2025 ○ Verpflichtungskredit Massnahmen genereller Entwässerungsplan 2022 - 2025
Die Gemeinde Windisch hält sich bei der Umsetzung ihrer Projekte an die Vorgaben des Labels Energiestadt.	➢ Erfolgreiches Reaudit Energiestadt 2020 ➢ Festlegung Schwerpunkte energiepolitisches Programm 2020 – 2023 ➢ Umsetzung diverser Massnahmen
Die Mittel des Energiefonds werden zielgerichtet eingesetzt.	➢ Installation der Photovoltaik-Anlage auf dem Schulhaus Chapf ➢ Erstellung der Energiebuchhaltung 2019 ➢ Ausrichtung von GEAK-Förderbeiträgen ➢ Finanzierung Projektarbeit «Die Gemeinde Windisch auf dem Weg zur CO2-Neutralität»

„Wir fördern die Arbeits-, Wohn- und Lebensqualität"

Legislaturziel	Massnahmen im 2020
Die Tagesstrukturen der Gemeinde Windisch sind ein fester Bestandteil des attraktiven Betreuungsangebotes und tragen zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie bei.	➢ Start der Umbauarbeiten zur Umnutzung des Lernschwimmbeckens in Tagesstrukturen
Die Massnahmen des NLEK (Natur- und Landschaftsentwicklungskonzept) und des KGV (Kommunaler Gesamtplan Verkehr) sind umgesetzt.	➢ NLEK: ○ Gartengestaltung Holländerhaus und Bossarthaus ○ Ökologische Aufwertung der Quartiere ➢ KGV: ○ Verkehrsmessungen Oberburg ○ Fahrverbot Gebiet Klosterzelg ○ Überarbeitung Parkierungskonzept ○ Stellungnahme KGV Hausen
Durch gezielte und zweckmässige Investitionen wird ein langfristiges Weiterbestehen des Freibades Heumatten sichergestellt.	➢ Projektierung der Sanierung des Nichtschwimmerbeckens und der Badewassertechnik ➢ Informationsveranstaltungen und Sitzungen mit den umliegenden Gemeinden betr. Sanierung

	Freibad und finanzielle Beteiligung an den Investitions-/Betriebskosten
Die vorhandenen Mittel für kulturelle und sportliche Anlässe werden koordiniert und ausgewogen eingesetzt.	➢ Aufgrund der Corona-Situation mussten die meisten kulturellen und sportlichen Anlässe abgesagt werden (u. a. Jugendfest)
Die Integrationsangebote (Beratungen, Deutschkurse usw.) werden von der Bevölkerung genutzt.	➢ Initialisierung Projekt „Regionale Integrationsfachstelle RIF"
Um die Zusammenarbeit zu stärken, wird mit dem Gewerbeverein ein regelmässiger Austausch gepflegt.	➢ Jährlicher Unternehmeranlass im Januar 2020 in Zusammenarbeit mit der Stadt Brugg
Mithilfe einer aktiven Informations- und Kommunikationskultur wird die Bevölkerung zur Teilnahme an den politischen Diskussionen motiviert. Dadurch steigt die Stimm- und Wahlbeteiligung.	➢ Aufschaltung einer neuen Website mit neuem Logo, um eine optimale Plattform für die Information und Kommunikation zu schaffen ➢ Öffentliche Ausstellung Ergebnisse Planerwahlverfahren Neubau Schulanlage Dohlenzelg ➢ Informationsanlass Quartier Unterdorf zu diversen aktuellen Themen ➢ Weitere geplante Informationsanlässe mussten aufgrund der Corona-Situation abgesagt werden

"Wir setzen uns aktiv für eine regionale Zusammenarbeit ein"

Legislaturziel	**Massnahmen im 2020**
Windisch setzt sich für eine konstruktive Zusammenarbeit mit dem Gemeindeverband Soziale Dienstleistungen Region Brugg ein.	➢ Mitarbeit in der Arbeitsgruppe «Leistungsvereinbarung Kindes- und Erwachsenenschutzdienst» im Gemeindeverband Soziale Dienstleistungen Region Brugg
Es besteht eine langfristige Strategie für die Feuerwehr Windisch-Habsburg-Hausen, damit die finanziellen und personellen Ressourcen optimal für die Sicherheit der Angehörigen der Feuerwehr und die Einwohnerinnen und Einwohner eingesetzt werden können.	--
Eine Vision Region Brugg ist entwickelt.	➢ Treffen mit den Gemeinderäten Mülligen und Hausen ➢ Treffen mit dem Stadtrat Brugg
Der slowUp Brugg Regio ist längerfristig ein fester Bestandteil im Jahresprogramm unserer Region.	➢ Aufgrund Corona musste der slowUp 2020 abgesagt werden.

"Wir setzen uns für eine moderne und zukunftsgerichtete Bildung ein"

Legislaturziel	**Massnahmen im 2020**
Das neue Dohlenzelgschulhaus mit Turnhallen, Doppelkindergarten und Tagesstruktur-Räumen ist im Bau.	➢ Abschluss Planerwahlverfahren Neubau Schulanlage Dohlenzelg, Siegerteam Liechti Graf Zumsteg ➢ Bewilligung Projektierungskredit durch Einwohnerrat ➢ Baustart Tagesstrukturräume im Lernschwimmbecken

Dank finanzieller Vergünstigungen wird das Musikschulangebot von mehr Schülerinnen und Schülern genutzt.	➢ Vergünstigungen Musikschultarife gemäss Musikschulreglement

"Wir sind eine attraktive Arbeitgeberin"

Legislaturziel	**Massnahmen im 2020**
Die attraktiven Anstellungsbedingungen und ein Klima von gegenseitigem Respekt und Vertrauen sorgen bei der Gemeinde Windisch für zufriedene Mitarbeitende.	➢ Auswertung der Mitarbeitendenbefragung zeigt eine sehr hohe Zufriedenheit ➢ Erstellung der Verordnung zum Schutz vor Diskriminierung, Mobbing und sexueller Belästigung (Schutz der persönlichen Integrität)
Zufriedene Mitarbeitende sind Werbeträger bei der Positionierung der Gemeinde Windisch als attraktiven Arbeitgeber. Die Zufriedenheit soll mittels Mitarbeiterumfrage erhoben und allfällige Massnahmen zur Verbesserung umgesetzt werden.	➢ Auswertung der Mitarbeitendenbefragung vom Dezember 2019 ➢ Umsetzung von ersten Massnahmen: o Überarbeitung Mitarbeitergespräch o Erarbeitung/Überarbeitung Stellenbeschriebe o Überprüfung und Anpassung Stundenlöhne
Wir stellen für alle Abteilungen genügend personelle Ressourcen zur Verfügung.	➢ Anpassungen personelle Ressourcen Abteilung Planung und Bau (neue Stelle Raumplaner, Erhöhung Ressourcen Sekretariat) ➢ Ressourcenüberprüfung Gemeindewerke; Anpassung Ressourcen mit Budget 2021

„Wir informieren zeitnah und transparent"

Legislaturziel	**Massnahmen im 2020**
Das Online-Angebot wird im Rahmen der „e-government"-Kampagne von Bund und Kanton stetig ausgebaut.	➢ Neue Website mit deutlich mehr Informationen zur Gemeinde Windisch o Neu: Newsletter auf Website o Neu: Projektinformationen auf Website o Neu: SMS-Reminder für Veranstaltungen o Neu: Responsive Design für Darstellung der Website-Inhalte auf allen Endgeräten o Neue Zahlungsmöglichkeiten o Ausbau online-Schalter o u.v.m. ➢ Mitfinanzierung des Projekts «fit4digital», dem digitalen Innovationsprogramm der Aargauer Gemeinden
Wir informieren die Bevölkerung regelmässig über den Fortschritt unserer Projekte.	➢ Aufschaltung von Projektseiten auf der Website mit aktuellen Informationen zu den wichtigen Projekten ➢ Ausstellung Ergebnisse Planerwahlverfahren Neubau Schulanlage Dohlenzelg ➢ Informationsanlass Quartier Unterdorf zu diversen aktuellen Themen ➢ Medienmitteilungen

Auf unserer Website finden Interessierte jederzeit und zeitgerecht die wesentlichen Informationen über die Gemeinde Windisch.	➢ Konzept zur regelmässigen Aktualisierung der Website ➢ Ausbau der News-Meldungen ➢ Weitere Punkte siehe «Ausbau online-Angebot» ➢ Integration Schul-Website

Finanzstrategie

"Wir setzen unsere finanziellen Mittel zielgerichtet und nachhaltig ein"

Mit der Finanzstrategie hat der Gemeinderat die finanziellen Rahmenbedingungen für die Umsetzung der Legislaturziele festgelegt. Die Einhaltung der Finanzstrategie wird jeweils mit folgenden Finanzinstrumenten ausgewiesen: Finanzplanung, Budget, Rechnungsabschluss.

Investitionen

Geplante Massnahmen	Stand 2020
Im Hochbau werden die Prioritäten auf die Umsetzung der Schulraumplanung und im Rahmen einer zu erarbeitenden Strategie über die Gemeindeliegenschaften auf die Werterhaltung des Gemeindehauses und des Bossarthauses gelegt. Der Baustart des neuen Dohlenzelgschulhauses soll bis spätestens 2022 erfolgt sein.	➢ Der Projektierungskredit für den Neubau der Schulanlage Dohlenzelg ist vom Einwohnerrat bewilligt. ➢ Die Machbarkeitsstudie für das Gemeindehaus mit Annexbauten liegt vor.
Das Freibad Heumatten soll durch gezielte Investitionen auch den nächsten Generationen in einem guten Zustand erhalten bleiben.	➢ Das Sanierungsprojekt für das Nichtschwimmerbecken und die Badetechnik ist bereit zur Beschlussfassung. ➢ Die Gespräche mit anderen Gemeinden über die Finanzierung der Investitionen sind (leider erfolglos) abgeschlossen.
Für die Erhaltung des Reussstegs als Verbindung zwischen Windisch und Gebenstorf werden die notwendigen finanziellen Mittel zur Verfügung gestellt.	➢ Die finanziellen Mittel sind in der Finanzplanung eingestellt. ➢ Der Projektierungskredit wurde vom Einwohnerrat im Januar 2020 bewilligt.
Die notwendigen Investitionen zur Umsetzung der Werterhaltungsplanung im Bereich Tiefbau werden kontinuierlich getätigt.	➢ Die Sanierung der Reutenenstrasse ist abgeschlossen. ➢ Die Sanierung der Dorfstrasse ist in die Wege geleitet. ➢ Diverse Projekte im Tiefbau wurden im Rahmen der rollenden Planung umgesetzt. ➢ Die Grundlagen für die koordinierte Werterhaltung (Strasse, Strom, Wasser, Abwasser) sind in Erarbeitung. ➢ Die folgenden Verpflichtungskredite sind genehmigt: o Erstellung des generellen Entwässerungsplans 2. Generation o Massnahmen des generellen Wasserversorgungsplans 2022 – 2025 o Massnahmen des generellen Entwässerungsplans 2022 – 2025

Wir setzen uns bei der Umsetzung des Verkehrsmanagements Brugg Regio für zweckmässige und kostengünstige Lösungen ein.	➢ Mitarbeit / Vernehmlassungen in den entsprechenden Projekten (Busspur und Ausbau Rad- und Gehweg K117, Zubringer Seebli/Hausen, Umbau Bushaltestellen usw.)

Dienstleistungen

Geplante Massnahmen	Stand 2020
Wir halten unser Dienstleistungsangebot auf dem bestehenden Niveau. Der Ausbau von bestehenden und die Einführung von neuen Angeboten werden nur unter der Voraussetzung getätigt, dass die Finanzierung im Rahmen der vorliegenden Finanzstrategie möglich ist.	➢ Vorbereitung der Finanzplanworkshops 2021, unter anderem mit dem Fokus auf die Finanzierung von unseren bestehenden und allfälligen zusätzlichen Dienstleistungen.

Desinvestitionen

Geplante Massnahmen	Stand 2020
Das Grundstück „alte Kompostieranlage" wird bis Ende 2018 veräussert und vom neuen Eigentümer bis Ende 2021 überbaut.	➢ Der Kaufvertrag mit dem neuen Eigentümer konnte im April 2020 unterschrieben werden. ➢ Das Baugesuch wurde eingereicht.
Die gemeindeeigenen Landparzellen im „Chilefeld" werden bis Ende 2020 eingezont und die Veräusserung ist bis zu diesem Zeitpunkt in die Wege geleitet.	➢ Die Parzellen wurden mit Rechtskraft der neuen BNO eingezont. ➢ Im 2020 wurde eine Potenzialstudie in Auftrag gegeben, damit die Grundlagen für das weitere Vorgehen vorliegen.

Finanz- und Lastenausgleich

Geplante Massnahmen	Stand 2020
Wir setzen uns in der IG für einen fairen Finanz- und Lastenausgleich weiterhin aktiv für eine Weiterentwicklung des Finanz- und Lastenausgleichs zwischen den Gemeinden und einen ausgewogenen Lastenausgleich zwischen den Gemeinden und dem Kanton ein.	➢ Mit dem ersten Wirkungsbericht zum neuen Finanz- und Lastenausgleich wird eine Aktivierung der IG geprüft.

Steuern / übrige Erträge

Geplante Massnahmen	Stand 2020
Der Steuerfuss der Gemeinde Windisch wird maximal um 5 Steuerprozente angehoben.	➢ Im Finanzplan ist für die Finanzierung der Investitionen eine Steuerfusserhöhung von maximal 5% vorgesehen. ➢ Die Notwendigkeit einer allfälligen Steuerfusserhöhung wird im 2021 in Finanzworkshops mit den Einwohnerratsfraktionen diskutiert.
Bei Projekten mit regionaler Bedeutung wird eine angemessene Kostenbeteiligung der beteiligten Gemeinden angestrebt.	➢ Die Verhandlungen mit den Gemeinden zur Mitfinanzierung des Freibads konnten nicht den gewünschten Erfolg bringen. ➢ Der Reusssteg zwischen Windisch und Gebenstorf wird in einem Verhältnis von 50-50 finanziert.

	➢ Die Mitfinanzierung von Wasseranlagen, die der regionalen Wasserversorgungssicherheit dienen, wird mit dem Gemeindeverband Regionale Wasserversorgung Birrfeld (REWA) verhandelt. In Windisch ist das Stufenpumpwerk Reutenen betroffen.

Verwaltungsorganisation und Personal

Organisation

Planung und Bau

Die Abteilung Planung und Bau konnte ihr Team mit zusätzlichen Ressourcen verstärken. David Beerli nahm die neu geschaffene 60%-Stelle als Raumplaner in Angriff. Weiter konnte das Sekretariat mit der Anstellung von Morena Scognamiglio um 40% aufgestockt werden.

Zudem wurden das Wasserwerk, das Elektrizitätswerk und das Bauamt unter dem Dach der Gemeindewerke als eigene Abteilung aufgestellt und von der Abteilung Planung und Bau losgelöst.

Durch diese Massnahmen wurden in der Abteilung Planung und Bau Strukturen und zusätzliche Ressourcen geschaffen, um für die laufenden und kommenden Aufgaben (Umsetzung BNO, Grossprojekte wie Neubau Schulanlage Dohlenzelg oder Erweiterung Werkhof usw.) bestmöglich aufgestellt zu sein.

Gemeindewerke

Mit der Zusammenlegung des Wasserwerks, des Elektrizitätswerks und des Bauamts konnten die organisatorischen Strukturen geschaffen werden, um in diesem Bereich die personellen und materiellen Ressourcen noch besser nutzen zu können. Zudem wurde der Stellenplan in diesem Bereich um 50% aufgestockt.

Als neuer Leiter Gemeindewerke und Leiter Elektrizitätswerk hat Valentin Schmid am 1. Oktober 2020 seine Arbeit aufgenommen. Der bisherige Leiter Elektrizitätswerk Ueli Bettler hat nach 21-jähriger Tätigkeit für die Gemeinde Windisch eine neue Herausforderung angenommen.

Soziale Dienste

Als neue Leiterin der Sozialen Dienste konnte Monika Schmid gewählt werden. Sie löste die bisherige Abteilungsleiterin Anita Schmid ab, die per 31. Januar 2020 ausgetreten ist.

Gemeinde- und Schulbibliothek

Per 1. Januar 2020 hat Iva Riniker die Leitung der Gemeinde- und Schulbibliothek an Laura Schnellmann und Gabriela Umbricht übergeben. Damit wird die Bibliothek erstmals von zwei Co-Leiterinnen geführt.

Schulverwaltung

Der Einwohnerrat hat im Januar 2020 die Stelle „Leiter Schulverwaltung" genehmigt und damit die Voraussetzungen für eine Reorganisation im Bereich der Schulverwaltung geschaffen. Die Leitung der Schulverwaltung ist für die personelle und operative Führung der Schulverwaltung zuständig. Sie fungiert zudem als Stabsstelle der Schulpflege und unterstützt die Schulleitungskonferenz administrativ.

Für diesen Prozess konnte mit Ernesto Hitz eine Person gefunden werden, die grosse und jahrelange Erfahrungen in diesem Bereich vorweisen kann.

Mutationen

Austritte

Name	Funktion	Datum
Susanne Burri	Musiklehrerin	31.01.2020
Anita Schmid	Leiterin Soziale Dienste	31.01.2020
Claudia Kriech	Sachbearbeiterin Soziale Dienste	09.02.2020
Judith Bolliger	Schulsozialarbeiterin	30.04.2020
Nahid Zamanpour	Hausdienst Gemeindehaus	31.05.2020
Marianne Geller	Aufgabenhilfe	31.05.2020
Andrea Fried	Leiterin Eltern-Kind-Treff	03.07.2020
Benita Buman	Schulsekretärin	31.07.2020
Davide Uguccioni	Sozialpädagoge in Ausbildung HPS	31.07.2020
Daniela Saurenmann	Pädagogische Mitarbeiterin HPS	31.07.2020
Nadja Dell'Olivo	Praktikantin HPS	31.07.2020
Chantal Brun	Praktikantin HPS	31.07.2020
Stefanie Leder	Praktikantin HPS	31.07.2020
Jennifer Meier	Praktikantin HPS	31.07.2020
Mihaly Fliegauf	Musiklehrer	31.07.2020
Vito Algaria	Lernender Verwaltung	31.07.2020
Marianne Böckli	Mitarbeiterin Bibliothek	31.08.2020
Maria Ciorciari	Reinigungshilfe	31.08.2020
Silvan Eisenring	Mitarbeiter in Ausbildung Jugendarbeit	30.09.2020
Esther Gloor	Mitarbeiterin Bibliothek	30.09.2020
Sylvia Gmür	Musikschulleiterin	30.09.2020
Ueli Bettler	Leiter Elektrizitätswerk	31.10.2020
Total		**21**

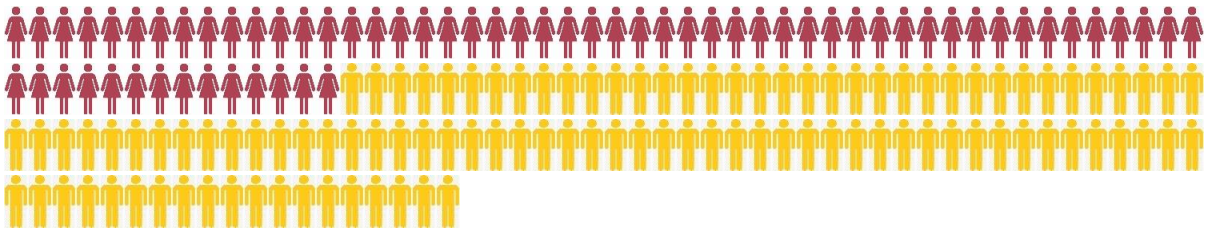
Eintritte

Name	Funktion	Datum
Ernesto Hitz	Leiter Schulverwaltung	17.02.2020
Valentin Blum	Schulsozialarbeiter	01.04.2020
Alina Lup	Reinigungshilfe	01.04.2020
Yasmin Nakbi	Aushilfe EW	07.05.2020
Dario Carino	Sachbearbeiter Soziale Dienste	11.05.2020
David Beerli	Raumplaner	22.06.2020
Monika Schmid	Leiterin Soziale Dienste	01.07.2020
Melissa Farago	Pädagogische Mitarbeiterin HPS	01.08.2020
Claudia Gennusa	Pädagogische Mitarbeiterin HPS	01.08.2020
Julian Rieder	Pädagogischer Mitarbeiter HPS	01.08.2020
Lena Graf	Praktikantin HPS	01.08.2020
Delia Melillo	Praktikantin HPS	01.08.2020
Jorina Roelofs	Praktikantin HPS	01.08.2020
Evelyne Schaub	Praktikantin HPS	01.08.2020
Teresa Serve	Praktikantin HPS	01.08.2020

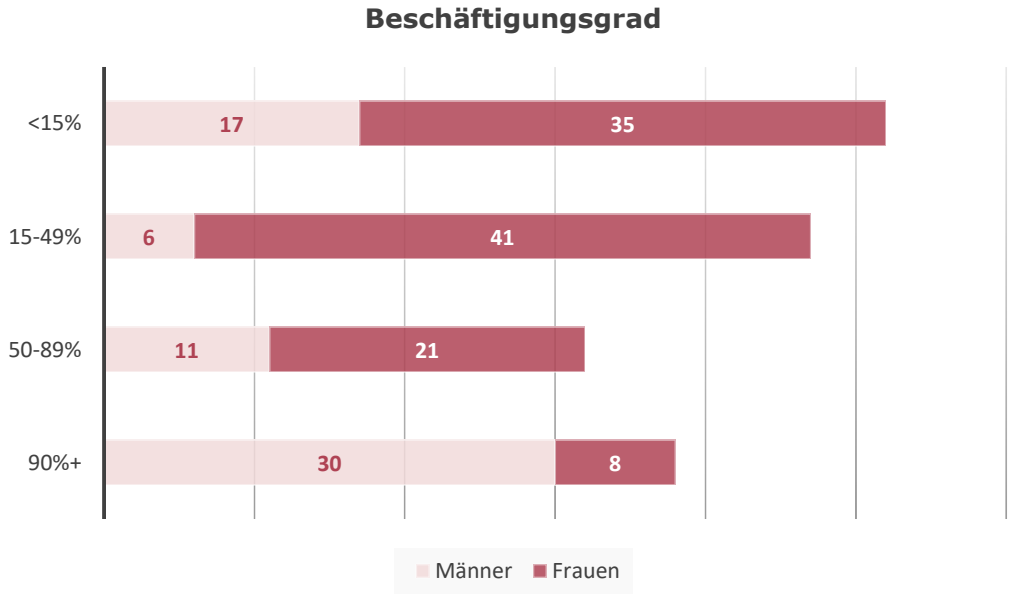
Name	Funktion	Datum
Salomé Zumsteg	Praktikantin HPS	01.08.2020
Valeria Accogli	Lernende Verwaltung	01.08.2020
Nora Laimbacher	Lernende Verwaltung	01.08.2020
Severin Eigenmann	Mitarbeiter in Ausbildung Jugendarbeit	01.08.2020
Sabrina Ptak	Aufgabenhilfe	10.08.2020
Rahel Downey	Mitarbeiterin Bibliothek	01.09.2020
Joris Widmer	Mitarbeiter Bibliothek	01.09.2020
Lars Hermann	Musikschulleiter	01.10.2020
Françoise Marchand	Mitarbeiterin Bibliothek	01.10.2020
Valentin Schmid	Leiter Elektrizitätswerk / Gemeindewerke	01.10.2020
Piruthivi Nagarajah	Praktikantin HPS	12.10.2020
Total		**26**

Personalbestand

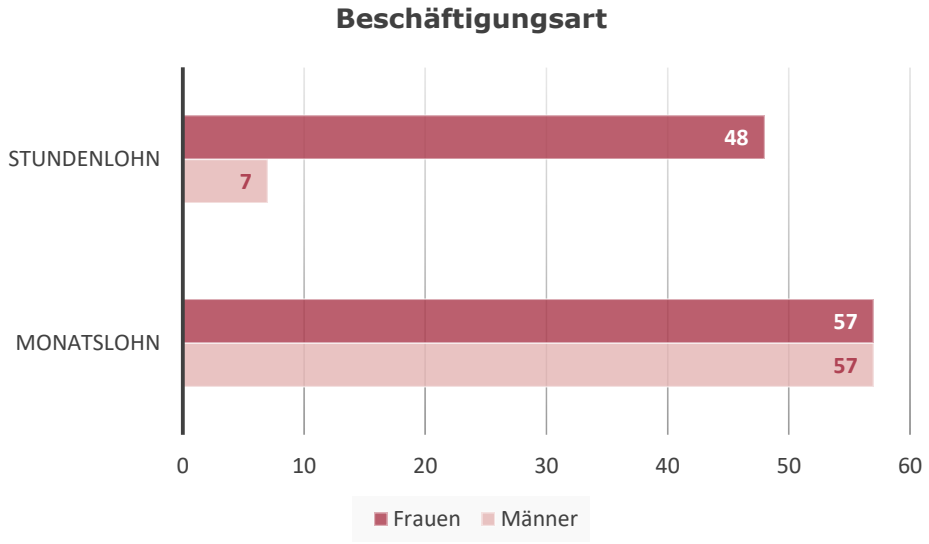
Die Gemeinde beschäftigte insgesamt 169 Mitarbeitende mit einem Vollzeitäquivalent von 78.6.



In diesen Kennzahlen enthalten sind Mitarbeitende im Monatslohn und Stundenlohn sowie Mitarbeitende mit befristeten und unbefristeten Anstellungsverträgen. Nicht berücksichtigt sind die Lehrpersonen der Volksschule.



22 Prozent der Mitarbeitenden arbeiten in einem Vollzeitpensum (90%+). Davon fällt eine grosse Mehrheit auf die männlichen Beschäftigten. Die Frauen arbeiten wesentlich häufiger in Teilzeitpensen.



Bei der Beschäftigungsart fällt auf, dass 48 Frauen im Stundenlohn angestellt sind, bei den Männern sind dies gerade mal 7 Personen. Bei den Anstellungsverträgen mit Monatslohn ist das Verhältnis mit je 57 männlichen und weiblichen Mitarbeitenden ausgeglichen.

Dienstjubiläen

Neun Mitarbeitende konnten im 2020 ein Dienstjubiläum feiern.

10 Jahre	20 Jahre	30 Jahre
Markus Fankhauser *Musiklehrer* **Philipp Riniker** *ICT-Verantwortlicher*	**Thomas Bänziger** *Bauamtsmitarbeiter* **Erika Hilfiker** *Aufgabenhilfe* **Heinz Hollenstein** *Bauamtsmitarbeiter* **Dragana Mikic** *Reinigungshilfe* **Susanne Schmid** *Sekretärin HPS*	**Patrick Bisang** *Musiklehrer* **Samuel Widmer** *Stv. Werkmeister*

Mitarbeitendenbefragung

Anfangs 2020 wurde die Mitarbeitendenbefragung, welche Ende 2019 durch die Firma Empiricon durchgeführt wurde, ausgewertet. Der Rücklauf war mit 71.8% erfreulich hoch. Die Auswertungen zeigten, dass die Zufriedenheit beim Personal der Gemeinde Windisch überdurchschnittlich hoch ist.

Gesamtübersicht

(Auszug aus dem Bericht der Firma Empiricon)

Übersicht Themengebiete

	Durchschnittliche Bewertung in Punkten	win	h
Arbeitsinhalt	87 (n=74)	87	4
Mitwirkungsmöglichkeiten	80 (n=74)	80	3
Arbeitsplatz	79 (n=74)	79	1
Arbeitsabläufe/Zusammenarbeit	80 (n=73)	80	1
Arbeitsanforderungen	79 (n=73)	79	1
Gesundheit	78 (n=72)	78	1
Arbeitszeit	86 (n=74)	86	2
Abreitsklima	90 (n=74)	90	4
Personalentwicklung	77 (n=70)	77	3
Entlöhnung	72 (n=73)	72	1
Direkte/r Vorgesetzte/r	81 (n=69)	81	4
Verwaltungsleitung	81 (n=71)	81	4
Information/Kommunikation	81 (n=73)	81	2

Auszug aus dem Bericht der Firma Empiricon

Das Operative Leitungsteam hat sich denjenigen Themen angenommen, bei denen noch Verbesserungsbedarf besteht. Unter anderem wurde das Mitarbeitergespräch neu gestaltet. Im Jahr 2021 ist die Überarbeitung des Lohnsystems geplant. Die Massnahmen sollen bis Ende 2021 umgesetzt werden.

Lohngleichheitsanalyse

Die Gemeinde Windisch musste aufgrund der neuen gesetzlichen Bestimmungen eine Lohngleichheitsanalyse durchführen. Die Analyse soll aufzeigen, ob einer Mitarbeiterin bei gleicher oder gleichwertiger Arbeit weniger Lohn bezahlt wird als ihrem Arbeitskollegen (oder umgekehrt). Die verwaltungsinterne Lohngleichheitsanalyse soll weiter zeigen, ob und inwiefern eine systematische geschlechterbedingte Lohndiskriminierung besteht. Das heisst, ob Lohnunterschiede vorhanden sind, die sich nicht durch objektiv-nichtdiskriminierende Faktoren rechtfertigen lassen.

Die Daten für die Lohngleichheitsanalyse wurden im November 2020 erhoben und ausgewertet. Die Auswertung hat ergeben, dass bei der Gemeinde Windisch keine statistisch signifikante Lohndifferenz zwischen Frauen und Männern besteht.

Frauen verdienen im Durchschnitt zwar CHF 1‘492.00 weniger als Männer. Diese grosse Differenz ist jedoch darauf zurückzuführen, dass die höher qualifizierten und damit auch höher besoldeten Funktionen vor allem durch Männer besetzt sind. Im Operativen Leitungsteam der Gemeindeverwaltung gehört bei-

spielsweise nur eine Frau dem 7er-Gremium an. Nicht berücksichtigt wurden in der Lohngleichheitsanalyse die Entschädigungen des Gemeinderates. An dessen Spitze stehen mit Heidi Ammon und Rosi Magon zwei Frauen.

Informatik

In der Informatik standen 2020 einige wichtige Projekte an, welche trotz der besonderen Umstände teilweise vor Ort durchgeführt werden konnten.

Projekte

Die Telefonanlagen des Gemeindehauses und der Schule wurden durch eine kostengünstigere, virtualisierte Lösung ersetzt, welche den heutigen Anforderungen wie Homeoffice, mobile Erreichbarkeit usw. Rechnung trägt.

Die Erneuerung der Verkabelung in den Gebäuden der Schule und des Gemeindehauses durch Glasfaserleitungen konnte abgeschlossen werden.

Der Serverwechsel sowie die Erneuerung der Firewall konnten mit Unterstützung der externen Informatikfirma sowie der Softwarelieferanten planmässig durchgeführt werden. Derzeit sind 22 Serversysteme produktiv im Einsatz.

Im Serverraum wurde die Klimaanlage erneuert und die Räume mit Videoüberwachung ausgerüstet. Zudem wurde die Redundanz der Stromversorgung der Server-Infrastruktur neu eingerichtet.

Die Gemeinde-Applikationen NEST und Abacus erhielten im Rahmen der 2-jährlichen Erneuerung die aktuellen Updates.

Die gesicherten Informatikzugänge für das Homeoffice konnten nach Anordnung des Bundes in den meisten Bereichen schnell in Betrieb genommen werden.

Informations- und Informatiksicherheit

Beim Betrieb und Unterhalt der Informatik wird dem Datenschutz und der Datensicherheit jederzeit grösste Priorität eingeräumt (gemäss „Informations- und Informatiksicherheitskonzept").

Um sie beim sicheren Umgang mit Informationen und Informatik zu unterstützen, erhalten die eintretenden Mitarbeitenden jeweils das Merkblatt „Informations- und Informatiksicherheit in der Gemeinde Windisch". Auch Drittfirmen verpflichten sich mittels Vertraulichkeitsvereinbarung zur Einhaltung der entsprechenden Sicherheitsbestimmungen.

Weitere Massnahmen wie die 2-Faktoren-Authentifizierung werden laufend geprüft.

ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT

Regionalpolizei

Geschwindigkeits-Messungen

Anzahl Messungen	Total Fahrzeuge	Übertretungen	in %
51	36‘765	1‘838	5

Einsatz Geschwindigkeitsanzeige (Smiley)

Die im Jahr 2020 erworbene Geschwindigkeitsanzeige wurde testweise auf der Dorfstrasse installiert. Das Gerät ist einsatzbereit, der Einsatz wird durch die Abteilung Planung und Bau koordiniert. Es wurde auch im Areal Königsfelden und der Bergstrasse erfolgreich eingesetzt.

Einsatz Verkehrsstatistikgerät

Es wurden mehrere Messungen durchgeführt. Die Messungen wurden durch die Abteilung Planung und Bau ausgewertet und gaben aufschlussreiche Erkenntnisse über die Verkehrssituationen im Dorf.

Unter anderem wurde an folgenden Orten gemessen:

- Projekt Spinnereibrücke: Gehweg Spinnereibrücke und Gehweg Fahrgut
- Gebiet Oberburg: Am Rain, Oelackerstrasse, Bergstrasse, Chapfstrasse, Jurastrasse
- Kestenbergstrasse (Verbotene Fahrtrichtung)
- Kirchenfeldstrasse und Dorfstrasse
- Begegnungszone Königsfelden: Areal Königsfelden

Feuerwehr

Allgemeines

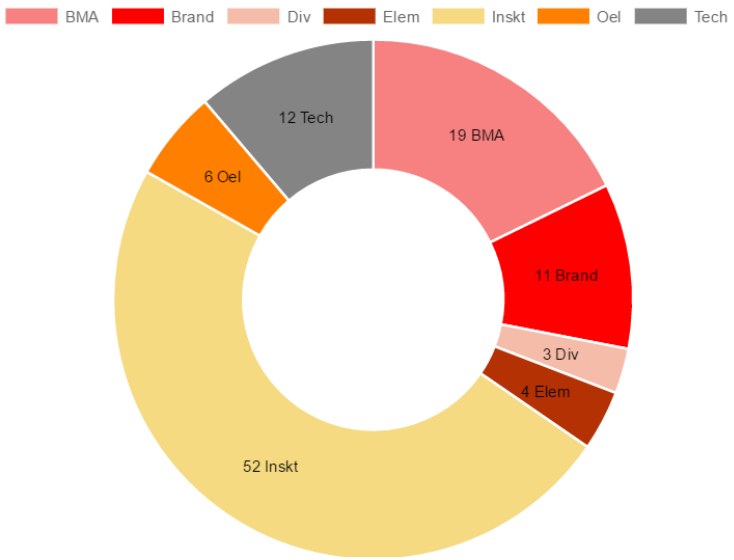
Die Corona-Pandemie machte das Feuerwehrjahr 2020 zu einem besonders einschneidenden und bewegenden Jahr: Wie überall mussten die Prioritäten innert kürzester Zeit angepasst und neu gesetzt werden.

Der Übungsbetrieb musste eingestellt, die Einsatzbereitschaft musste aber aufrechterhalten werden, eine grosse Herausforderung für das Kommando. Die Ausarbeitung des Schutzkonzepts, die Weisungen betreffend Ernstfalleinsätzen, deren Schulung und Durchsetzung, sowie die Anpassungen an die ständig ändernden Situationen, beanspruchte in der ersten Jahreshälfte viel Zeit und Kraft. Die gesamte Mannschaft war durch die Einschränkungen und Massnahmen stark gefordert. Einsätze mit Maskenpflicht, kein konstanter Übungsbetrieb und die fehlende Kameradschaftspflege erforderten Flexibilität, Durchhaltewillen und ein riesiges Engagement aller Frauen und Männer der Feuerwehr.

Die Einsatzbereitschaft war während dem ganzen Jahr 2020 stets gewährleistet. Die Feuerwehr war trotz der schwierigen Situation stets motiviert, engagiert und mit Leidenschaft präsent und darf auf das Erreichte stolz sein.

Einsätze

Die Feuerwehr wurde alarmmässig zu 55 Einsätzen aufgeboten. Zusätzlich mussten 52 Wespen- oder andere Insektennester entfernt werden.

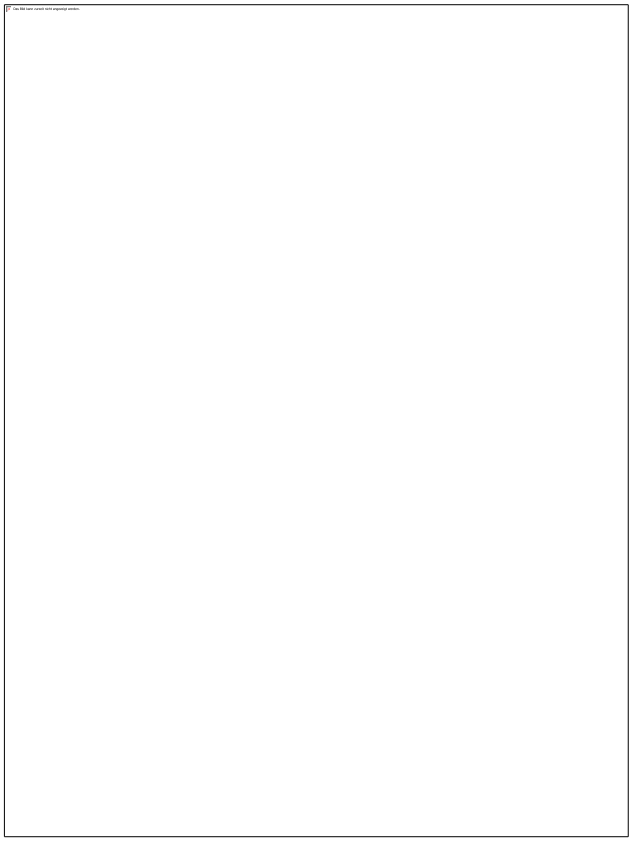


BMA = Brandmeldeanlagen
Elem = Elementarereignisse
Inskt = Insekten
Tech = Technische Hilfeleistungen

Folgende Einsätze sind speziell erwähnenswert:

10.02.2020
Windisch, Fassade droht abzubrechen

27.02.2020
Windisch, Dach Turnhalle komplett abgedeckt



01.03.2020
Hausen, Baugerüst droht einzustürzen

01.07.2020
Windisch, Grossbrand Vereinslokal

Bevölkerungsschutz

Regionales Führungsorgan (RFO)

Ein Hauptschwerpunkt war die Projektumsetzung des Notfalltreffpunkt- und Evakuationskonzepts. Mit grossem Aufwand mussten die Dokumente, aufgrund der immer neu eintreffenden Vorgaben, angepasst und überarbeitet werden. Ebenso mussten alle Objektdatenblätter mehrmals überarbeitet und mit den aktuellen Daten ergänzt werden.

Die Schulungen der Player im NTP-Konzept wurden sorgfältig geplant und die Inhalte in mehreren Veranstaltungen vermittelt. Die Feuerwehren wurden an zwei Ausbildungsabenden im März und August geschult. Das Gemeindepersonal wurde in zwei Ausbildungsveranstaltungen im August und September geschult.

In den kommenden Jahren wird mit NTP-Alarmübungen, organisiert durch das RFO und die AMB, das Funktionieren der NTP-Organisation überprüft und falls nötig angepasst. Die NTP wurden gut sichtbar beschildert, alle Haushaltungen mit einer Broschüre informiert. Die Inbetriebnahme der NTP konnte, mit Medieninformationen im ganzen Kanton, nach mehrmaligem Verschieben am Donnerstag, 15. Oktober 2020 erfolgreich umgesetzt werden.

Die Corona-Pandemie beschäftigte die RFO stark. In wöchentlichen Telefonkonferenzen mit dem Kantonalen Führungsstab und dem DGS

wurde die RFO laufend auf den neusten Wissensstand gebracht. Nebst den Einsätzen der ZSO wurde auch die RFO mit Planungsarbeiten beauftragt. So mussten unter anderem Unterkünfte für Angestellte kritischer Infrastrukturen im medizinischen und energieversorgenden Bereich organisiert werden.

Am 18. November 2020 konnte mit Unterstützung der ZSO der renovierte KP Stäblistrasse in Brugg bezogen werden.

Zivilschutzorganisation (ZSO)

Dienstleistungen

Auch bei der ZSO stand das Jahr 2020 ganz im Zeichen der Corona-Pandemie. Im Frühjahr und Herbst haben zwei Fachbereiche der ZSO das Rehabilitationszentrum aarREHA in Schinznach-Bad bei der Zutrittskontrolle unterstützt. Im Süssbach Pflegezentrum in Brugg wurde der Fachbereich Schutz und Betreuung zur Entlastung des Pflegepersonals eingesetzt.

Organisatorisches

Anfangs Jahr konnten im ehemaligen Werkhof des Bauamts Schinznach-Bad der zentrale Fahrzeugstandort bezogen und eingerichtet werden. Acht von neun Fahrzeugen stehen in Schinznach-Bad rund um die Uhr für den Einsatz bereit. Somit ist gewährleistet, dass bei einem Katastrophen- und Nothilfeaufgebot die notwendige Anzahl AdZS mit dem benötigten Einsatzmaterial innerhalb der vom Kanton vorgegebenen Zeit in die einzelnen Gemeinden transportiert werden können.

Schutzanlagen

Die Gesamtsanierung der kombinierten Schutzanlage Brugg (KP / BSA) konnte Ende 2020 bautechnisch abgeschlossen werden. Die ZSO wird den KP im Frühling 2021 beziehen.

Im Frühjahr hat der Kanton dem Lenkungsausschuss sowie den einzelnen Standortgemeinden (Anlageeigentümerinnen) den Abschlussbericht der Periodischen Anlagekontrolle von 2019 zugestellt. Nach Vorgaben des Bundes und des Kantons hat die ZSO mit der Beseitigung der festgestellten Mängel begonnen. Einzelne bauliche Mängel können nur mit einem entsprechenden Sanierungsprojekt behoben werden. Zu gegebener Zeit wird der Kanton in Absprache mit der ZSO die betroffenen Eigentümergemeinden (Standortgemeinden) über das weitere Vorgehen informieren.

PSK-Administration (Periodische Schutzraumkontrolle)

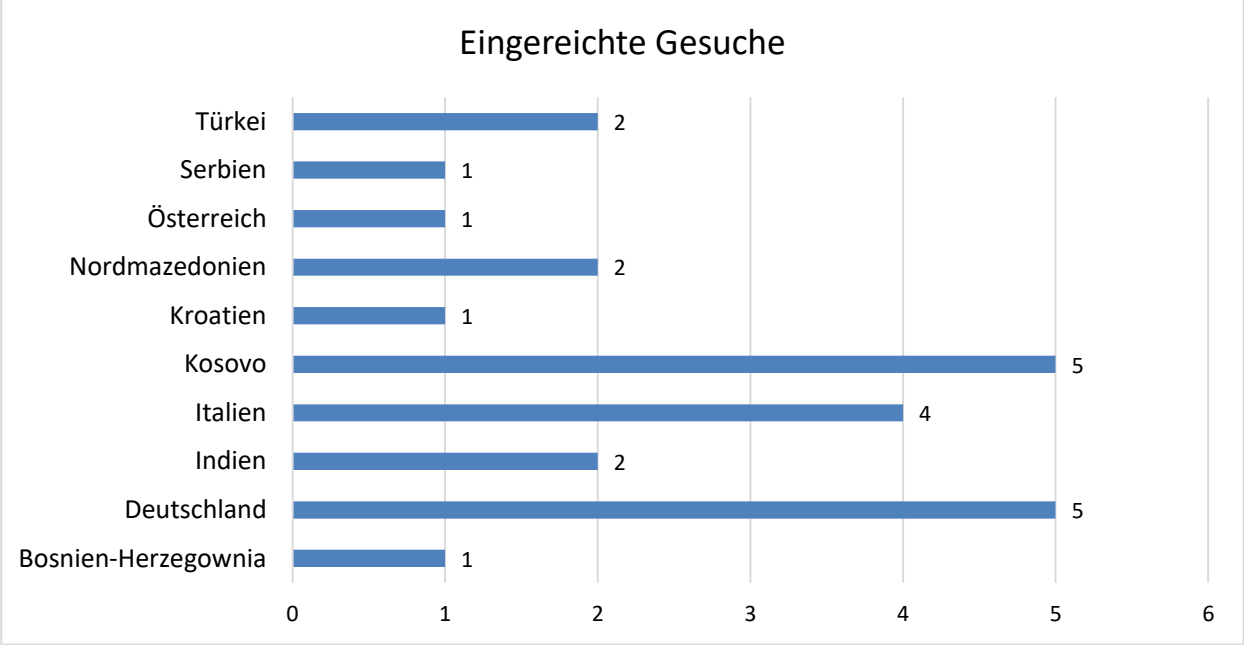
Aufgrund der Covid-19-Situation fanden in Absprache mit dem Kanton keine Kontrollen von privaten Schutzräumen statt.

Einbürgerungskommission

Patrick Wipfli (CVP) ist infolge Wegzug aus der Kommission zurückgetreten. Seine Nachfolge hat Melanie Kipfer übernommen. Gizella Erdös (SP) war seit der ersten Sitzung am 25. Januar 2008 Mitglied der Kommission. Nach über 12-Jahren engagierter Mitarbeit hat sie aus beruflichen Gründen ihre Demission per Ende Jahr eingereicht.

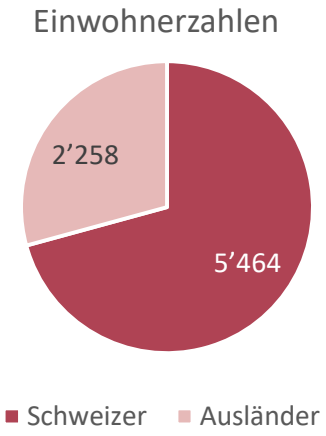
Am 1. Juli 2020 ist das im Februar von den Stimmbürgern angenommene Bürgerrechtsgesetz des Kantons Aargau in Kraft getreten. Nur 1 ½- Jahre nach Inkraftsetzung des neuen eidgenössischen Bürgerrechtsgesetzes und einer kantonalen Übergangslösung musste die dritte Gesetzesänderung durch Kanton und Gemeinden umgesetzt werden. Wichtigste Änderungen sind die Absolvierung des staatsbürgerlichen Tests vor Einreichung des Einbürgerungsgesuches und das Erbringen eines Nachweises, dass in den letzten 10 Jahren keine Sozialhilfe bezogen wurde. Diese Änderungen haben für die Gemeindekanzlei und insbesondere für die Sozialen Dienste einen erheblichen administrativen Mehraufwand zur Folge.

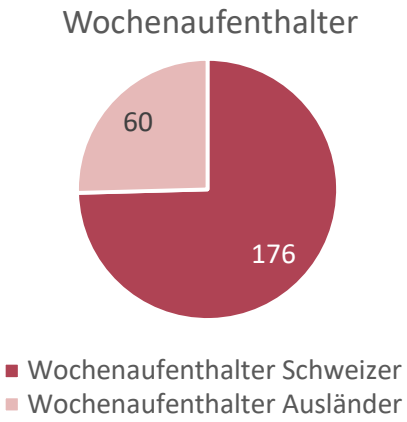
Ab Mitte Jahr haben die Anfragen für den Erwerb des Schweizer Bürgerrechtes stark zugenommen. Um die Bürgerrechtswilligen zeitnah zum staatsbürgerlichen Test einladen zu können, werden die Tests durch Mitarbeitende der Kanzlei und der Einwohnerdienste durchgeführt.

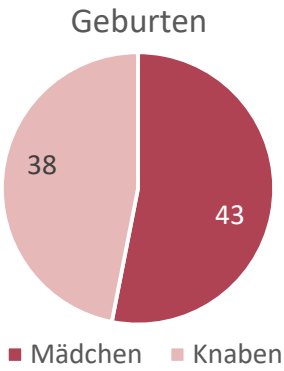


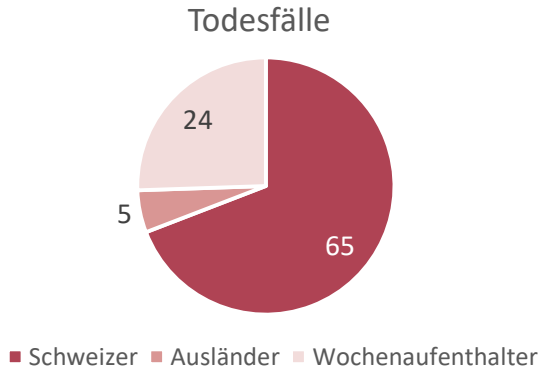
Die Einbürgerungskommission hat in drei Sitzungen die Einbürgerungsgesuche geprüft und die persönlichen Gespräche mit den Gesuchstellenden geführt. Der Gemeinderat hat 2020 30 Personen (15 Gesuche) das Gemeindebürgerrecht von Windisch zugesichert.

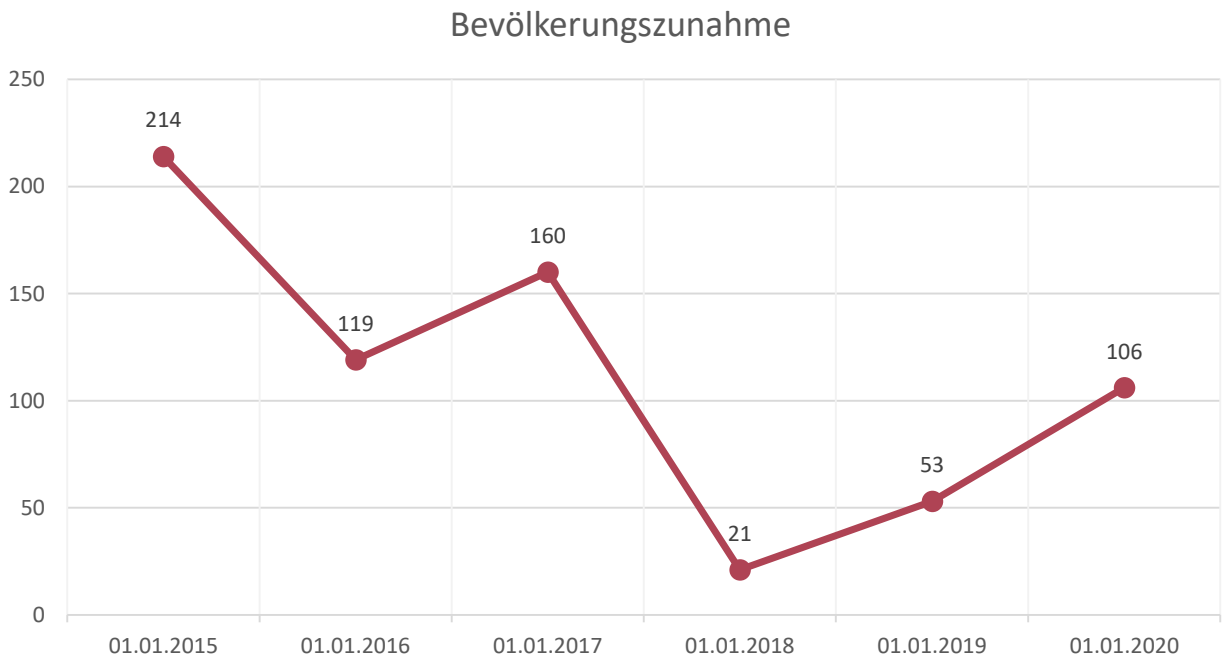
Einwohnerdienste



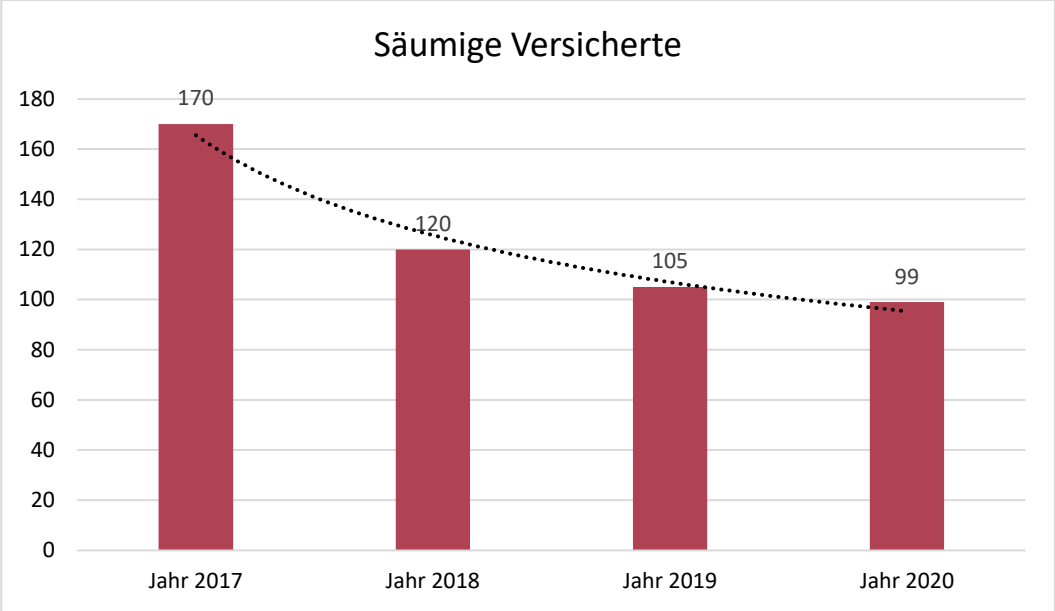




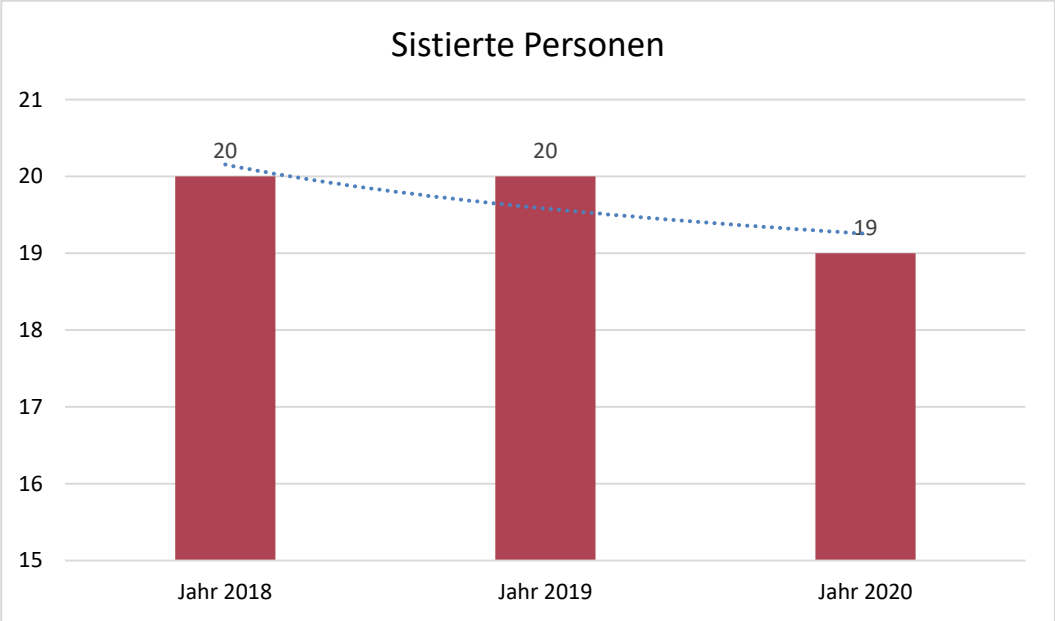




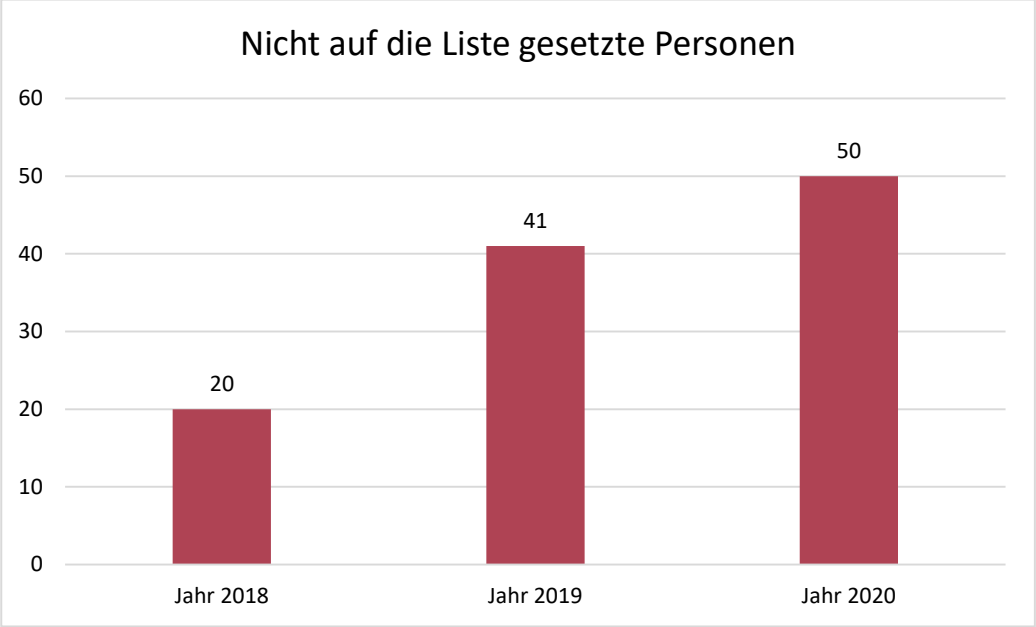
Säumigenliste



Die Anzahl der säumigen Versicherten hat von 105 im Jahre 2019 auf 99 im Jahre 2020 abgenommen.



Rund drei Viertel der Sistierungen stehen in Zusammenhang mit einer Schuldensanierung. Die Sistierung hat das Ziel, dass Personen ihre Schulden abbezahlen können, ohne neue Schulden zu generieren.



Es ist gestützt auf das Bundesgesetz über die Krankenversicherung Aufgabe der Gemeinde zu entscheiden, wer von den betriebenen versicherten Personen auf die Liste der säumigen Versicherten kommt. Um diesen Entscheid fällen zu können, wird in die Betreibungsakten und Steuerunterlagen zur Abklärung der finanziellen Situation Einsicht genommen. Oft hilft bei der Beurteilung auch, mit den betroffenen Personen ein persönliches Gespräch zu führen, um sich ein besseres Bild der aktuellen Situation machen zu können. Die Hauptgründe, nicht auf die Liste gesetzt zu werden, sind die Bezahlung der Schulden innert nützlicher Frist oder gesundheitliche Faktoren. 2020 wurden total 50 Personen nicht in die Liste der säumigen Versicherten aufgenommen, was einen engen Zusammenhang mit der Covid-Situation hat.

BILDUNG

Schulpflege

Die Schulpflege kam intern auch im Berichtsjahr nicht zur Ruhe. Im Februar reichte Thomas Haller seinen Rücktritt ein. In stiller Wahl wurde im April Mohamed Saleh als Nachfolge gewählt. Die Ressorts wurden unter Amir Nuredini, Mohamed Saleh und Isabelle Bechtel neu aufgeteilt. Die beiden Mitglieder Zeynep Karavus und Suad Maliqi blieben nach dem Ressortentzug vom Dezember 2019 auch weiterhin ohne Ressorts. Sie haben aber volles Stimm- und Antragsrecht.

Das Jahr 2020 war auf der gesamten Schulführungsebene ein turbulentes Jahr. Per Ende Schuljahr 2019/20 kündigten vier der sechs Schulleitungen der Regelschule ihre Stelle. Alle Vakanzen konnten rechtzeitig vor dem neuen Schuljahr mit kompetenten Fachpersonen besetzt werden. So startete die Schulleitungskonferenz (SLK) fast komplett neu besetzt ins Schuljahr 2020/2021.

Ebenfalls einen Wechsel gab es im Februar an der HPS. Der langjährige Schulleiter Edi Lüthi wurde pensioniert. Als Co-Schulleitung übernahmen Susanne Anrig und Stefanie Boll.

Im Frühherbst wechselte auch die Leitung der Musikschule. Die Stelleninhaberin Sylvia Gmür konnte an ihrem Wohnort ein höheres Pensum an der Musikschule übernehmen und verliess deshalb Windisch. Ihre Nachfolge trat Lars Hermann an.

Die Schulleitenden der Schule Windisch sind Ende 2020 (in alphabetischer Reihenfolge):

- Christoph Alder, Bezirksschule
- Susanne Anrig, HPS
- Stefanie Boll, HPS
- Reto Geissmann, Primarschule Dohlenzelg
- Lars Hermann, Musikschule
- Nicole Kaspar, Primarschule Dorf
- Susanne Looser, Sekundar- und Realschule Chapf
- Kathleen Raths, Primarschule Rütenen
- Joelle Schlittler, Kindergarten

Die SLK hat sich sehr schnell gefunden und ist ihre Arbeit motiviert angegangen. Durch vermehrten Austausch zwischen allen Schulleitenden, konnte ein wichtiger Schritt getan werden in Richtung einer Schule Windisch, die neben der Regelschule auch die Musikschule und die HPS beinhaltet und als Gesamtheit auftritt.

Im Januar beschloss der Einwohnerrat eine Projektstelle zu schaffen, die Leitung Schulverwaltung der Schule Windisch. Diese Stelle wurde auf zwei Jahre befristet und der Stelleninhaber, Ernesto Hitz, hat in dieser Zeit die Aufgabe, die Schulverwaltung zu reorganisieren und auf eine gute Basis zu stellen. Da er langjährige Erfahrung in der Schulverwaltung mitbringt, konnte er diesen Prozess sofort mit ganzer Energie angehen.

Ebenfalls an der Januarsitzung bewilligte der Einwohnerrat den Kredit für die Erneuerung der Informatik über 3 Jahre. Die Umsetzung des IT-Konzeptes konnte rasch gestartet werden und wird die nächsten Jahre weitergeführt, mit dem Ziel den Lehrpersonen und den Schülerinnen und Schülern die für eine fortschrittliche Schule notwendige Infrastruktur zur Verfügung zu stellen.

Das Jahr 2020 war stark geprägt von der Corona-Pandemie. So musste die Schule im März von einem Tag auf den anderen für drei Wochen auf Fernunterricht umstellen. Dank enormem Engagement und viel zusätzlicher Arbeit aller Beteiligten, gelang dies trotz vieler Hindernisse gut.

Per Schuljahr 2020/2021 wurde auf den Lehrplan 21 umgestellt. Ebenso kam die Neuressourcierung zur Anwendung. Dies sind zwei Projekte, die bereits seit langem in Vorbereitung waren und den Schulleitungen viel Arbeit abverlangt hatten. Der Start beider Projekte ist gut gelungen.

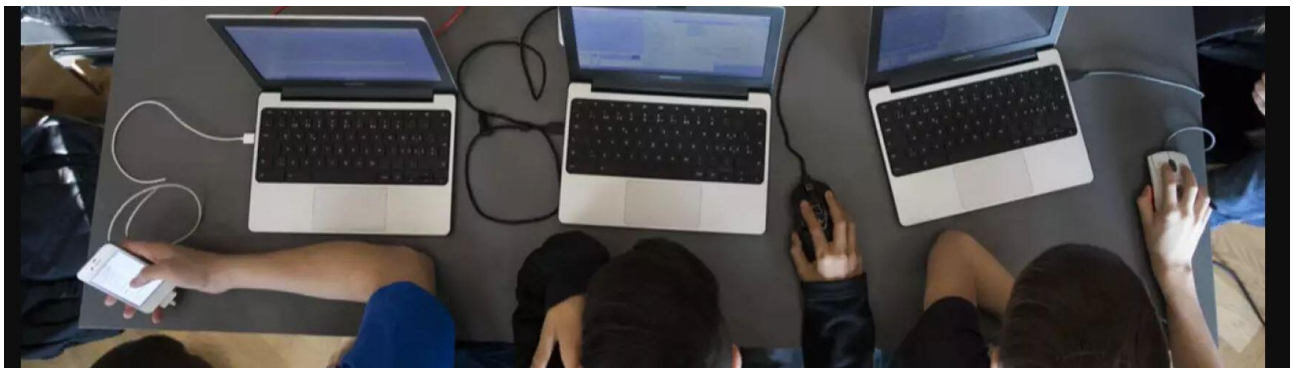
Und zu guter Letzt musste sich die Schule Windisch ab Frühherbst einer Qualitätskontrolle durch die Schulaufsicht des Departements Bildung, Kultur und Sport unterziehen. Ein Fachteam der Fachhochschule Nordwestschweiz führte diese Überprüfung durch. Der Bericht dazu wird Anfang 2021 erwartet.

Am 27. September 2020 hat das Aargauer Stimmvolk entschieden, die Schulpflegen per 31. Dezember 2021 abzuschaffen und die Verantwortung für die Schule ab 1. Januar 2022 dem Gemeinderat zu übertragen. Bereits im 2020 trafen sich Gemeinderat, Schulpflege, Schulleitungen und Leitung Schulverwaltung zu einer ersten Sitzung. Dies mit dem Ziel, gemeinsam konstruktiv und offen diese Überführung anzugehen. So soll ein reibungsloser Übergang sichergestellt werden.

Schulbetrieb

Das Jahr 2020 war geprägt vom Start mit dem neuen Lehrplan im August, welcher eine intensive Vorbereitung im Vorfeld erforderte und den Lehrpersonen neben dem „normalen" Unterricht viel abverlangte. Noch mehr gefordert waren die Lehrpersonen jedoch mit dem erstmaligen Fernunterricht, welcher im Frühjahr kurzfristig realisiert werden musste. Zwar wurde vom Einwohnerrat im Januar ein Verpflichtungskredit für eine neue Informatik gesprochen, die Rücktritte der Projektleiterin sowie des zuständigen Schulpflege-Mitgliedes brachten die Umsetzung des Projektes arg in Rückstand.

Für den Fernunterricht wurde in einer „Nacht- und Nebel-Aktion", zusammen mit einem externen Partner, Office365 zu Beginn der Frühlingsferien eingeführt, so dass über „Teams" der Fernunterricht nach den Ferien sichergestellt werden konnte. Es galt dann ein Schulungsangebot zu organisieren, was gelang. So konnte der Fernunterricht sichergestellt werden und die Lehrpersonen haben tolle Arbeit geleistet. Die Informatik, welche sich in den vergangenen 12 Jahren sehr heterogen entwickelt hatte, blieb das ganze Jahr hindurch eine ausserordentlich grosse Herausforderung. Die neuen Projektverantwortlichen wurden mit coronabedingten Lieferzeiten für Hardware von bis zu über 4 Monaten konfrontiert, was dazu führte, dass das neue Netzwerk und die neue Serverinfrastruktur erst im 2021 realisiert werden konnte.



Der seit Frühjahr spürbaren Ruhe auf der Ebene Schulpflege, standen die durch die vielen Wechsel auf der Ebene Schulleitung entstandenen Unruhen gegenüber. So erhielten im August 2020 gleich vier von sechs Kollegien eine neue Führungsperson und auch die Musikschule wurde per 1. Oktober 2020 mit einem Führungswechsel konfrontiert. Der Start der neuen Schulleitungen ist zum Glück gelungen und die Entlastung der Schulpflege und der Schulleitungen auf administrativer und organisatorischer Ebene durch die neue Leitung Schulverwaltung war spürbar. Insgesamt ist die Führungsebene nun spürbar ruhiger und erkennbarer unterwegs.

Im Rahmen der Einführung eines neuen CI/CD inklusive einer neuen Homepage, hat sich die Schule kurzfristig entschieden, diesen Schritt gleich mitzumachen. So präsentiert sich die Schule Windisch seit dem 30. November 2020, wie die Gemeinde, mit neuem Auftritt und neuer Homepage www.schule-windisch.ch.

Mit der Einsetzung einer „Lausbeauftragten" stellt die Schule Windisch seit August 2020 sicher, dass Lehrpersonen und Eltern bei dieser Thematik wirkungsvoll unterstützt werden.

Musikschule

Programm

An der Musikschule wurde im vergangenen Jahr auf vielfältige Art und Weise und mit Freude musiziert. Im Januar fand das traditionelle «Klassische Konzert» zum ersten Mal im Saal des reformierten Kirchgemeindehauses statt. Der Saal hat sich für den schönen Anlass mit grossem Publikumsaufmarsch als ideale Räumlichkeit erwiesen. Im Februar, kurz vor dem Lockdown, konnte der wichtige und beliebte Schnuppermorgen noch stattfinden. Dieser für die Musikschule wichtigste Werbeanlass lockte sehr viele interessierte Familien ins Bezirksschulhaus. Der Anlass startete mit einem Konzert, an dem alle Instrumente und Angebote der Musikschule vorgestellt wurden. Anschliessend konnten in den verschiedenen Räumlichkeiten alle Instrumente ausprobiert werden. Die Musiklehrpersonen ermöglichten den Kindern einen ersten Kontakt mit dem Instrument und beantworteten die Fragen der Eltern. Erfreulicherweise wurden die Bemühungen mit einer grossen Anzahl Neuanmeldungen für das Schuljahr 2020/2021 belohnt.

Ab März musste die Musikschule ihre Aktivitäten weitgehend auf das Unterrichten reduzieren. In Ermangelung vielfältiger Aktivitäten im Jahresprogramm, bekam der Instrumentalunterricht noch mehr Gewicht. Speziell erwähnt und verdankt sei der riesige Einsatz der Musiklehrpersonen im vergangenen Jahr. Sie haben im März innert zwei Tagen (über das Wochenende!) voll auf Fernunterricht umgestellt und die Schülerinnen und Schüler auf vielfältige und phantasievolle Weise über viele Wochen auf elektronischem Weg unterrichtet. Die Musikschulleitung hat über das ganze Jahr zeitnah und professionell über neue Regelungen informiert, Material und Räumlichkeiten aufgerüstet und so bestmögliche Bedingungen für alle Beteiligten geschaffen. Im Rahmen der Covid-Bestimmungen konnten leider nur kleine Klassenkonzerte und «Musik über Mittag» in Hausen durchgeführt werden. Im Herbst wurde der kantonale Stufentest «mCheck» vom Frühjahr nachgeholt.

Die Musiklehrpersonen trafen sich Ende August zur obligatorischen Weiterbildung zu den Themen «Wie lernen wir – Schwerpunkt Lernen in der Musik» und «Intervision – Kollegiale Beratung».

Angebote

Das neue Angebot „Musikalische Früherziehung" konnte auch im zweiten Jahr einen erneuten Zuwachs verbuchen. Dies ist sehr erfreulich, bekommen doch damit viele junge Kinder einen Zugang zur Musik. Die Musikschule hofft, dass einige dieser Kinder später ein Instrument erlernen möchten.

Das neue Angebot des Unterrichts in Kleinstgruppen wurde ebenfalls genutzt. Die Musikschule verfolgt die Erfahrungen und Rückmeldungen von Lehrpersonen, Schülerinnen und Schülern und deren Eltern.

Personelles

In der Musikschulleitung gab es im Oktober einen Wechsel. Zum grossen Bedauern aller, hat die Musikschulleiterin Sylvia Gmür ihre Stelle auf Ende September gekündigt. Sie konnte an ihrem Wohnort und zweiten Arbeitsort, dem Konservatorium Winterthur, ein grosses Pensum in der Leitung übernehmen. Ein Wahlgremium aus Musikschulkommission, Schulpflege und Schulverwaltung hat das Bewerbungsverfahren durchgeführt. Zum ersten Mal war eine Vertretung von zwei Musiklehrpersonen dabei, was sich als sehr gewinnbringend herausgestellt hat.

Lars Hermann aus Zürich wurde auf den 1. Oktober 2020 zum neuen Musikschulleiter gewählt. Er hat sich innert kürzester Zeit sehr gut in die verantwortungsvolle Tätigkeit eingearbeitet.

Bei den Musiklehrpersonen gab es keine personellen Veränderungen: Das langjährige, gut ausgebildete und motivierte Team blieb der Musikschule ein weiteres Jahr treu.

In der Musikschulkommission gab es zwei Rücktritte: Karin Fehlmann (Hausen) und Renato Minamisawa (Windisch) haben im Sommer demissioniert. Die Kommission wird angesichts der kommenden Veränderungen personell nicht mehr aufgestockt.

Ausblick

Die Musikschule Windisch ist gut aufgestellt, um bei den kommenden strukturellen und inhaltlichen Veränderungen in der Schullandschaft ihren wichtigen Auftrag weiterhin erfüllen zu können. Für die Neuerungen im kommenden Jahr werden verschiedene Modelle der Zusammenarbeit evaluiert. Zudem verfolgt die Musikschule weiter ihren Weg zu einer Qualitätszertifizierung und bleibt im Dialog mit der Gemeinde zu den Anstellungsbedingungen von Musikschulleitung und Lehrpersonen. Die Musikschule dankt der Gemeinde Windisch für die gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr.

Freiwilliger Schulsport

Allgemeines

Die Kurseröffnungen und die Abschlüsse in der J+S-Datenbank beim BKS wurden durch den J+S Coach Isabelle Amstutz durchgeführt. Markus Hacksteiner erstellte die Ausschreibung der Kurse in Absprache mit dem Schulsportverantwortlichen in Brugg und erfasste alle Anmeldungen. Erstmals wurden die Anmeldungen online erfasst. Die Kursleiter erhalten jeweils eine Liste mit den Namen der Teilnehmer elektronisch zugestellt.

Ein Skilager der Oberstufe und eines der Primarstufe wurde durchgeführt und über den J+S Coach abgerechnet.

Kurse im ersten Halbjahr 2020

Folgende Kurse wurden in Windisch durchgeführt:

Montag:	Basketball 1 + 2
Dienstag:	Leichtathletik 1 + 2 + 3
Mittwoch:	Badminton 1 + 2
Freitag:	Tischtennis, Unihockey, Volleyball Einsteiger und Könner

Total Teilnehmer: 159 Schüler

Kurse im zweiten Halbjahr 2020:

Folgende Kurse wurden in Windisch durchgeführt:

Dienstag:	Leichtathletik 1 + 2 + 3
Mittwoch:	Badminton 1 + 2, Handball
Donnerstag:	Basketball 1
Freitag:	Tischtennis, Volleyball Einsteiger und Könner

Total Teilnehmer: 150 Schüler*innen

Aufgabenhilfe

Allgemeines

Vergangenes Jahr traf sich das Team der Aufgabenhilfe zu drei Sitzungen. Die Schülerinnen und Schüler wurden in allen drei Primarschulhäusern montags bis donnerstags von jeweils zwei bis vier Frauen (je nach Anzahl Kinder) in einer oder zwei Gruppen betreut.

Das Team umfasst 17 Aufgabenhelferinnen. Ausserdem können wir ab August 2020 auf die Hilfe eines Zivildienstleistenden zählen. Dass neben den Frauen auch noch ein junger Mann den Schülerinnen und Schülern bei den Hausaufgaben zur Seite steht, wird allseits sehr geschätzt. Die Schülerzahlen lagen im Durchschnitt bei 64.

Erika Hilfiker konnte für 20 Jahre Treue geehrt werden und Dora Lemblé für 15 Jahre.

Anlässe

Neben den Teamsitzungen trafen sich die Frauen im Februar 2020 zu einem "gemütlichen Abend" im Rütenenschulhaus und wegen Corona erst im September zum verschobenen Teamessen. Beide Anlässe dienten dem ungezwungenen Meinungsaustausch unter den Aufgabenhilfefrauen und dem Kennenlernen. Am 02. September 2020 wurden die Frauen der Aufgabenhilfe vom Lehrerteam des Schulhauses Dohlenzelg zu einem gemeinsamen Mittagessen eingeladen.

Mutationen

Weil Berty Aemisegger, welche an allen Tagen im Einsatz stand, wegen gesundheitlicher Probleme kürzertreten musste, sind Nadia Liistro, Angela Sisini und Kathrin Tenner im Januar zum Team gestossen. Marianne Geller hatte auf Ende des Schuljahres 2019/2020 gekündigt. Als Nachfolgerin konnte Sabrina Ptak gewonnen werden.

KULTUR, SPORT UND FREIZEIT

Gemeinde- und Schulbibliothek

Bibliothekskommission

Andrea Fried, Laura Schnellmann und Gabi Umbricht

Im Frühling wurden Andrea Fried und im Dezember Köbi Marti als neue Volksvertreter in die Kommission gewählt.

Im Herbst verliess der langjährige Präsident Ueli Bettler die Kommission und übergab das Präsidium an Andrea Fried.

Statistik

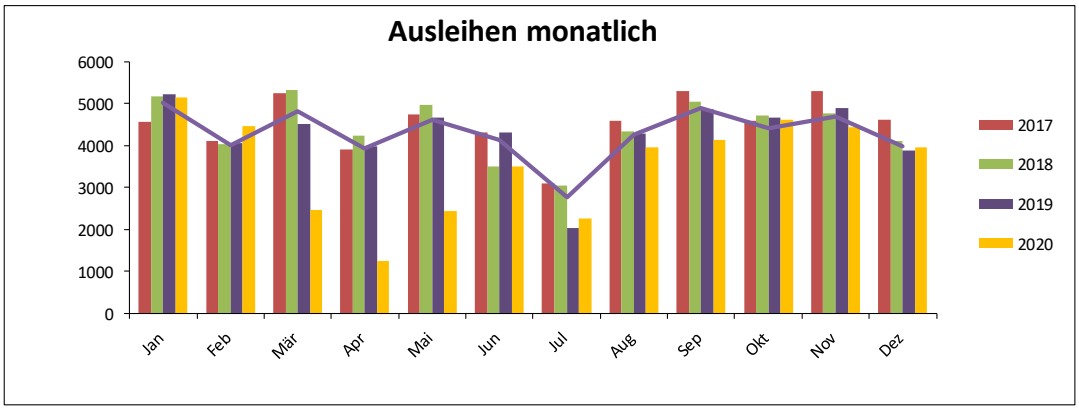
Aktive Benutzer ohne eBook	**2017**	**2018**	**2019**	**2020**
Erwachsene Windisch	353	360	368	377
Erwachsene Auswärtige	78	79	81	82
Jugendliche Windisch	615	603	647	644
Jugendliche Auswärtige	83	84	83	99
Total	**1129**	**1126**	**1179**	**1202**
Veränderung in %	*-1.4%*	*-0.3%*	*4.7%*	*2.0%*
Benutzer eBook	244	832	187*	193*

**Seit 2019 werden die effektiven Nutzer pro Jahr ausgewiesen. Vorher war die Zahl die Summe der monatlichen Nutzer, wodurch viele Nutzer mehrfach gezählt wurden.*

Ausleihen	**2017**	**2018**	**2019**	**2020**
Ausleihe total physische Medien	51’250	49’719	46’866	38’532
Ausleihe total Medien	54’422	53’271	51’393	42’662
Veränderung in Zahlen zum Vorjahr	*1’215*	*-1’151*	*-1’878*	*-8’731*
Veränderung in % zum Vorjahr	*2.3%*	*-2.1%*	*-3.5%*	*-17.0%*
Download eMedien	3’172	3’552	4’527	4’130

Das Corona-Jahr 2020 war auch für die Bibliothek kein gewöhnliches Jahr. Am 1. Januar übernahm die neue Co-Leitung die Bibliothek, kurz darauf musste die Bibliothek bereits für zwei Monate geschlossen werden. Nach der Wiedereröffnung durften die Schulklassen bis zu den Sommerferien die Bibliothek nicht besuchen. Dies wirkte sich auf die Zahlen aus. Die Ausleihe der physischen Medien war 2020 rund 18% tiefer als 2019.

25.3.: erste Corona-Teamsitzung



Die Grafik zeigt den coronabedingten Einbruch in den Monaten März/April/Mai besonders deutlich. Die restlichen Monate lagen im Durchschnitt der letzten Jahre.

Neu erfasste Medien	**2017**	**2018**	**2019**	**2020**
Total neu erfasste Medien	1’812	1’581	1’698	1’432
Veränderung in Zahlen zum Vorjahr	-243	-231	117	-266
Veränderung in % zum Vorjahr	-11.8%	-12.7%	7.4%	-15.7%

Makulierte Medien	**2017**	**2018**	**2019**	**2020**
Total makulierte Medien	1’590	1’235	1’566	1’437
Veränderung in Zahlen zum Vorjahr	-316	-355	331	-129
Veränderung in % zum Vorjahr	-16.6%	-22.3%	26.8%	-8.2%

In den letzten Jahren wurden jährlich 1'500 bis 1'800 Medien neu angeschafft, ebenso viele ausgeschieden, um den Bestand konstant bei knapp 12'000 Medien zu halten. Dieses Jahr war der Umsatz etwas kleiner. Der lokale Buchhandel soll vermehrt unterstützt werden, was höhere Kosten zur Folge hat resp. weniger neue Bücher bei gleichbleibendem Budget bedeutet.

Ausserordentlich erfreulich ist die kontinuierlich ansteigende Zahl der Bibliothekskundinnen und -kunden. Auch 2020 konnten mehr Abonnentinnen und Abonnenten gewonnen werden.

Aktivitäten

Am 22. Februar fand das BiblioCafé mit fast 200 Besucherinnen und Besuchern statt. Damals ahnte niemand, dass dies die letzte grosse Veranstaltung für mehr als ein Jahr sein würde. Am 16. März wurde die Bibliothek infolge Corona geschlossen. Bis zur Wiedereröffnung am 11. Mai wurden 85 Bestellungen per Velokurier ausgeliefert.

Wiedereröffnung 11.5. mit Einbahnbetrieb / Eingang der Bibliothek über die Feuertreppe

Für die Kleinsten: Buchstart, natürlich coronakonform

Heimliefer-Velo-Service (Foto: A. Rothenbach)

Ende August haben die langjährigen Mitarbeiterinnen Carmen Böckli und Esther Gloor die Bibliothek verlassen. Seit September arbeiten Rahel Downey und Joris Widmer in der Ausleihe.

Gabi Umbricht absolviert den Leitungskurs von Bibliosuisse (Abschluss August 2021) und wird Vorstandsmitglied von ebookplus.

Die Bibliothek am Kinderkleider-Markt 25.9.

Samichlaus Bewegungsgeschichte 5.12.

Im Dezember wird mit der Kommunikation auf Facebook und Instagram gestartet. Im Adventskalender mit Lese-, Hör- und DVD-Tipps wird jeden Tag ein Beitrag aufgeschaltet.

Am 22.12. muss die Bibliothek erneut wegen Corona schliessen. Das erprobte Bestellsystem wird wieder aktiviert, dieses Mal können die Kundinnen und Kunden die Bestellungen abholen.

Jugendfest, Zapfenstreich, Klassentreffen

Die Vorbereitungen der Jugendfestkommission für das Jugendfest 2020 waren in vollem Gange. Für den Zapfenstreich/Klassentreffen und den Samstagabend konnten tolle Showacts gewonnen werden. Das Interesse am Klassentreffen war gross und etliche Ehemalige hatten sich bereits zur Teilnahme angemeldet.

Bedingt durch die Schulschliessungen war es den Lehrpersonen nicht möglich, mit den Vorbereitungen für das Jugendfest rechtzeitig zu beginnen. Im Zeitpunkt anfangs April musste zudem aufgrund der aktuellen Entwicklung davon ausgegangen werden, dass die Schule auch nach den Frühlingsferien weiter geschlossen bleiben wird.

Somit mussten der Zapfenstreich, das Klassentreffen und das Jugendfest aufgrund der Corona-Pandemie abgesagt werden.

Bundesfeier

Der Bundesrat hat am 27. Mai beschlossen, dass ab 6. Juni 2020 Veranstaltungen mit maximal 300 Personen wieder durchgeführt werden können. Den Verantwortlichen für die Organisation der Bundesfeier wäre es wichtig gewesen, der Bevölkerung im Rahmen des traditionellen Volksfestes wieder einmal Gelegenheit zu einem ungezwungenen Zusammensein zu geben. Es hat sich dann sehr rasch gezeigt, dass die Einhaltung der strengen Schutzkonzepte und vor allem die Kontrolle der Personenzahl nicht möglich gewesen wären. So musste auch die Bundesfeier aufgrund der Corona-Pandemie abgesagt werden.

Freibad Heumatten

Die Badesaison konnte infolge der behördlichen Anordnungen betreffend Corona bedauerlicherweise erst am 8. Juni 2020 eröffnet werden.

Nichts desto trotz blickt die Betriebskommission auf eine gute Badesaison und Zusammenarbeit mit den Bademeistern und dem Restaurant-Team zurück.

Wie erwartet fiel die Anzahl Badegäste mit 31‘813 Besuchenden deutlich tiefer aus als gegenüber dem Vorjahr (42‘089). Die Situation rund um das Corona-Virus führte jedoch dazu, dass viele Einwohnerinnen und Einwohner die Sommerferien zuhause verbracht haben. So resultieren im Juli 2020 höhere Besucherzahlen als im Juli 2019.

Infolge der Schutzmassnahmen blieb die maximale Anzahl an Badegästen stets beschränkt. Die Massnahmen konnten gut eingehalten werden, was auch eine Fachperson des BAG’s bei einer Kontrolle vor Ort bestätigt hat.

CAMPUSSAAL Kultur + Kongresse

Die Aussichten für den CAMPUSSAAL waren zu Beginn des Jahres sehr vielversprechend. In den Büchern waren zahlreiche Aufträge, die auf ein erfolgreiches Jahr hindeuteten. Diese Erfolgsaussichten wurden durch die Corona-Pandemie allerdings jäh gebremst. Nachdem anfänglich Veranstaltungen unter 1000 Teilnehmenden noch zugelassen waren, wurde diese Grenze bekanntlich schnell und drastisch reduziert, bis schlussendlich während des Lockdowns ein komplettes Veranstaltungsverbot ausgesprochen wurde.

Auch nach der Aufhebung des Lockdowns und der langsamen Öffnung im Sommer, liessen die strengen Rahmenbedingungen für die Veranstalter nur sehr wenig Spielraum. Unter anderem fanden die Delegiertenversammlungen der SVP Schweiz und der Grünen Schweiz unter Einhaltung der 100er-Sektoren-Regel statt. Die Betreiberin, ABA Management GmbH, konnte dabei beweisen, dass sie sich schnell auf neue

Rahmenbedingungen einstellen und Anlässe unter Einhaltung der geltenden Sicherheitsmassnahmen trotz starker Einschränkungen gewährleisten konnte.

Mit den weiteren Einschränkungen durch den Bundesrat im Herbst mussten leider auch die Veranstaltungen, die Ende Jahr auf der Agenda standen, abgesagt werden. Einzig die Einwohnerratssitzungen der Gemeinden Windisch und Brugg, sowie eine Synode konnten noch im CAMPUSSAAL durchgeführt werden, dank Ausnahmebewilligungen für Legislativen und religiöse Versammlungen.

Durch regelmässige Kontakte wurden die Kundenbeziehungen trotz Veranstaltungsverbot weiter gepflegt. Dadurch haben viele Kunden ihre Anlässe nicht einfach ganz abgesagt, sondern auf das Folgejahr verschoben. Damit bleibt die Hoffnung, dass die Pandemie im 2021 langsam abklingt und ab dem Spätsommer auch wieder Veranstaltungen im grösseren Rahmen möglich sein werden. Auch die Prognose des Bundesrates, dass bis Mitte Jahr alle Personen, die dies wünschen, geimpft sein werden - was unter gewissen Umständen dann auch wieder Veranstaltungen im kleinen Rahmen ermöglichen könnte - lässt den Silberstreif am Horizont in mittelfristige Nähe rücken.

Das CAMPUSSAAL-Team wird dranbleiben und alles unternehmen, damit die positiven Aussichten von anfangs 2020 – wenn auch mit grösserer Verspätung – trotzdem noch eintreffen werden.

GESUNDHEIT

Pflegezentrum Lindenpark, Sanavita AG

Die Sanavita AG ist finanziell und personell gut aufgestellt und für die Zukunft gerüstet. Die durchschnittliche Auslastung des Pflegezentrums Lindenpark ist mit 97% sehr hoch – anders gesagt: Das Pflegezentrum ist immer voll ausgelastet.

Dank des guten Geschäftsgangs konnten die Betreuungstaxen um CHF 10.00/Tag gesenkt werden. Diese Reduktion kommt direkt den Bewohnenden zu Gute.

Die grosse Herausforderung 2020 war und ist auch für die Sanavita AG das Thema Corona. Die Geschäftsleitung steuerte sorgfältig und mit Umsicht die Bewohnenden und Mitarbeitenden durch beide Wellen. Das Pflegezentrum war nie komplett abgeriegelt – es war und bleibt aber eine Gratwanderung die richtigen Massnahmen einzusetzen.

Im Sommer 2020 trat Röbi Kamer als langjähriger Präsident des Verwaltungsrates der Sanavita AG zurück. Renate Trösch aus Habsburg hat die Nachfolge angetreten.

Wohnen mit Service in der Residenz zur Linde konnte sich 2020 etablieren. Erfreulich, dass 2020 95% der Wohnungen vermietet waren.

Spitex Region Brugg AG

Die Spitex ist personell gut aufgestellt und als Arbeitgeberin sehr geschätzt. 2020 wechselte die Leitung der Spitex, da Rebekka Hansmann eine neue Herausforderung im Unterengadin angenommen hat. Als neue Geschäftsführerin wurde Rosmarie Urich gewählt.

Finanziell ist die Spitex stabil unterwegs, zum ersten Mal seit Bestehen ist für 2021 ein leicht tieferer Beitrag im Budget eingestellt. Grund ist ein leichter Rückgang bei den zu erwartenden Pflegeleistungen.

Die Herausforderung der nächsten Jahre wird die demografische Entwicklung sein, die Baby-Boomer kommen langsam ins „Spitex-Alter" und brauchen Unterstützung zu Hause. Eine regionale Zusammenarbeit aller Institutionen, die Pflegeleistungen erbringen, ist dringend nötig. Nur so können die zukünftigen komplexen Fragen angegangen und Synergien geschickt genutzt werden. Brugg Regio hat dazu die Arbeitsgruppe „Gesundheitsregion Brugg" ins Leben gerufen. Die Gemeinde Windisch ist durch Gemeindepräsidentin Heidi Ammon und Gemeindeschreiber II Stefan Wagner in dieser Arbeitsgruppe vertreten.

SOZIALE SICHERHEIT

Alter

Regionale Kommission für Altersfragen

Eigentlich war 2020 geplant, die Ergebnisse der im Herbst 2019 durchgeführten Altersworkshops in Lupfig und Windisch auszuwerten. Speziell in der Altersarbeit hat das Corona-Virus sämtliche Aktivitäten ausgebremst. Bis zu den Sommerferien wurden praktisch alle Anlässe und Treffen abgesagt und als langsam wieder Schwung aufkam, rollte die zweite Corona-Welle an.

Erfreulich ist, dass die Stadt Brugg seit 2020 aktiv in der Steuergruppe und in der Kommission mitarbeitet. Dadurch können Aufgaben und Angebote besser koordiniert werden, speziell bei der Zusammenarbeit mit dem Seniorenrat und dem Forum 60plus.

Die Ergebnisse der beiden Workshops konnten im November in der Kommission noch aufgearbeitet und erste Massnahmen zur Umsetzung beschlossen werden.

Pilotprojekt „Demenz begegnen"

Die grosse geleistete Arbeit war vergebens. Die für 2020 geplanten Informationsanlässe, Film- und Theatervorführungen mussten alle abgesagt werden. Das Projekt wurde vom Kanton um 6 Monate verlängert, es bleibt die Hoffnung, dass 2021 die eine oder andere Veranstaltung noch durchgeführt werden kann.

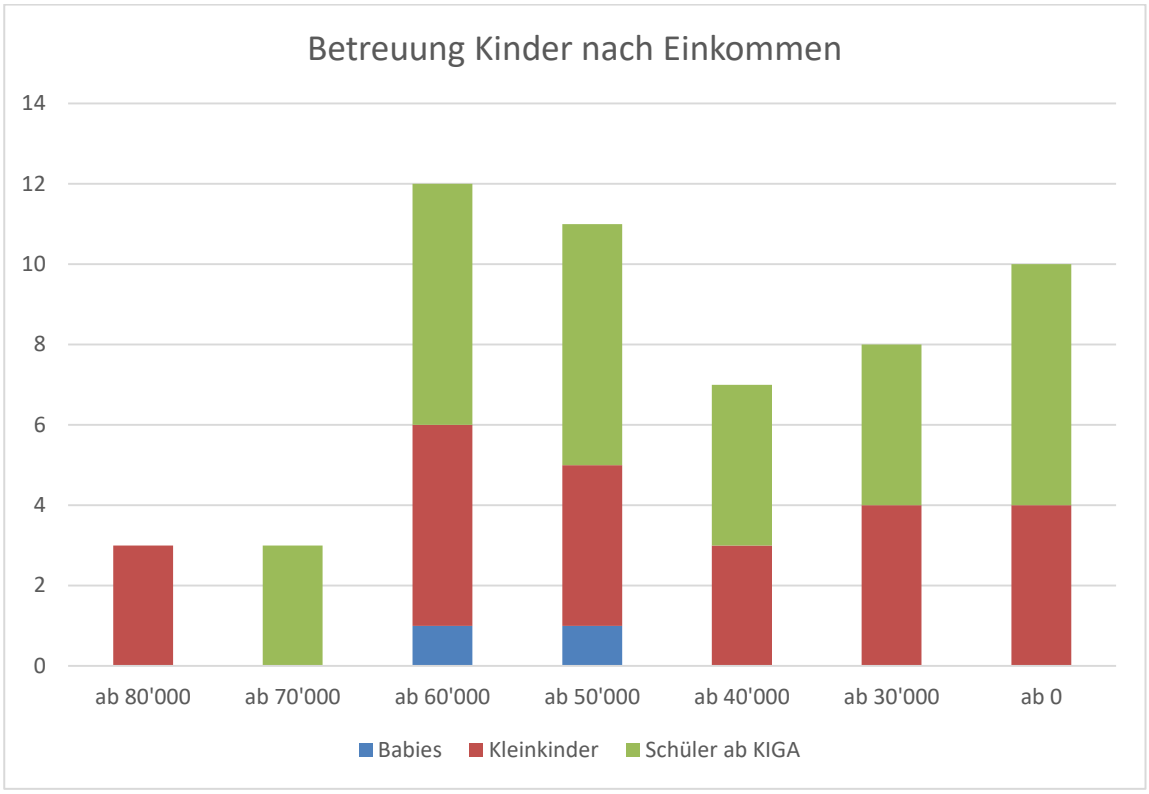
Familienergänzende Kinderbetreuung

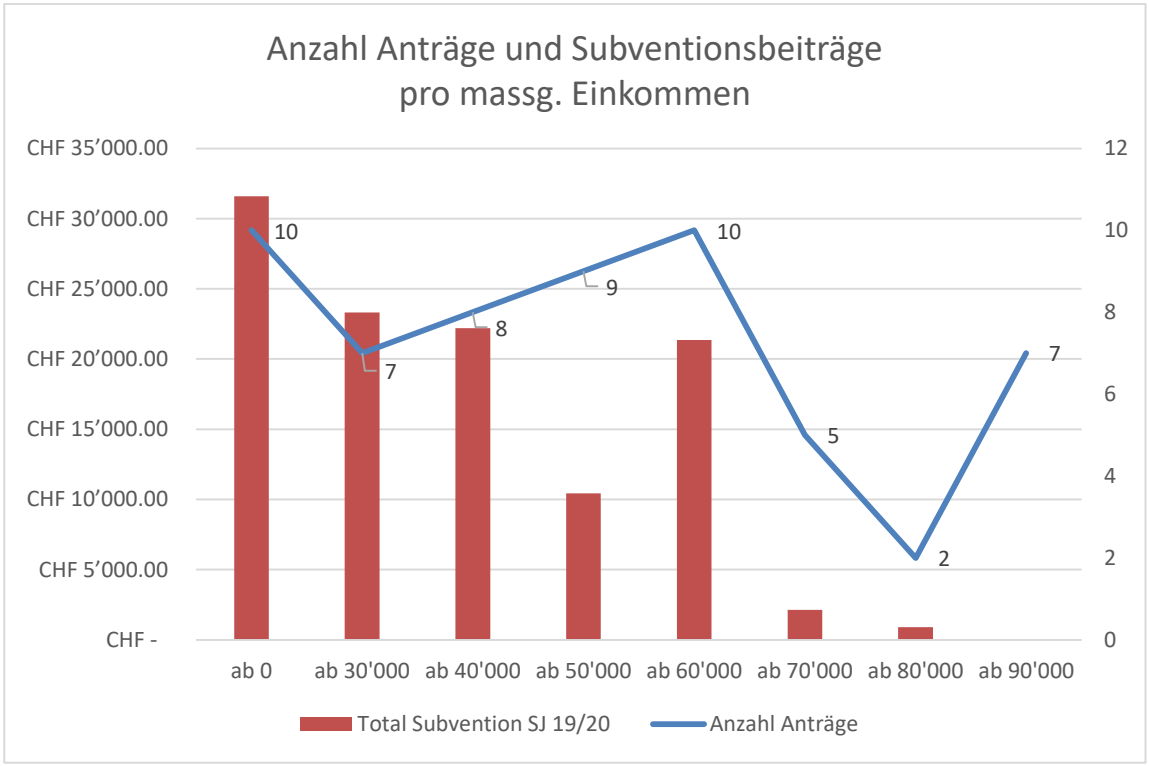
Die Stimmbevölkerung des Kantons Aargau hat am 5. Juni 2016 das Gesetz über die familienergänzende Kinderbetreuung (Kinderbetreuungsgesetz, KiBeG) angenommen.

Ab dem Schuljahr 2018/19 können Familien mit Wohnsitz in Windisch für Ihre Kinder, welche die KITA/Tagesstrukturen besuchen oder von Tagesfamilien betreut werden, einen Antrag auf Vergünstigung stellen. Die Gemeinde Windisch vergünstigt die familien- und schulergänzende Kinderbetreuung nach wirtschaftlichen Verhältnissen (massgebendes Einkommen) der Eltern bzw. Erziehungsberechtigten.

Die finanzielle Unterstützung erfolgt frühestens ab dem Monat, in welchem der Antrag eingereicht wird. Der Antrag ist jeweils für ein Schuljahr gültig, ein neuer Antrag muss jeweils bis 31. Juli eingereicht werden.

Für das Schuljahr 2019/20 sind bei der Gemeinde Windisch 58 Anträge für die Vergünstigung von familienergänzender Kinderbetreuung eingereicht worden. 51 Familien konnte eine Vergünstigung zugesprochen werden, die restlichen 7 Familien überschritten entweder das maximale massgebende Einkommen (CHF 90‘000) oder Vermögen oder haben die zusätzlich angeforderten Unterlagen nicht eingereicht.


Betreuung Kinder nach Einkommen
14
12
10
8
6
4
2
0
ab 80'000
ab 70'000
ab 60'000
ab 50'000
ab 40'000
ab 30'000
ab 0
Babies
Kleinkinder
Schüler ab KIGA


Anzahl Anträge und Subventionsbeiträge
pro massg. Einkommen
CHF 35'000.00
CHF 30'000.00
CHF 25'000.00
CHF 20'000.00
CHF 15'000.00
CHF 10'000.00
CHF 5'000.00
CHF -
12
10
8
6
4
2
0
10
7
8
9
10
5
2
7
ab 0
ab 30'000
ab 40'000
ab 50'000
ab 60'000
ab 70'000
ab 80'000
ab 90'000
Total Subvention SJ 19/20
Anzahl Anträge

Soziale Wohlfahrt

Sozialhilfe

Steigende Sozialhilfekosten sind in aller Munde. Ist die Sozialhilfe ein Auffangnetz oder eine Hängematte?

Der demografische Wandel, der Umbau des Sozialstaates und die damit im Zusammenhang stehende stärkere Ökonomisierung führen zu grossen Veränderungen in der Sozialen Arbeit. Soziale Arbeit muss heute stärker als in der Vergangenheit marktgerecht agieren – also beratend, unterstützend und vor allem aktivierend tätig sein. Ziel ist es, Menschen für das Leben in der modernen Gesellschaft wieder fit zu machen, wenn diese daran zu scheitern drohen. Gradmesser für den Erfolg ist mehrheitlich die Erfüllung ökonomischer Kriterien. Aber genau hier liegen grosse Gefahren, denn eine Ökonomisierung der Sozialen Arbeit kann dazu führen, dass sich Armut verfestigt.

Das Jahr 2020 war geprägt von der Corona-Krise. Die Auswirkungen dieser Krise stellen eine grosse Herausforderung für das System der sozialen Sicherheit dar. Gesamtschweizerisch ist bis jetzt noch kein Anstieg zu beobachten. Diese stabile Entwicklung ist darauf zurückzuführen, dass die vorgelagerten Sozialversicherungen sowie weitere Massnahmen von Bund und Kantonen die Existenz eines grossen Teils der von der Krise Betroffenen gesichert haben. Neben der wirtschaftlichen Hilfe kam in der Sozialhilfe während den letzten Monaten der persönlichen (immateriellen) Hilfe eine grosse Bedeutung zu. Viele von der Krise betroffene Menschen wandten sich an die Sozialen Dienste mit Fragen zur Arbeitslosigkeit, Lohnausfall und Existenzsicherung. Zugenommen haben in dieser Phase auch familiäre Spannungen und soziale Isolation.

Die mittel- und langfristigen Auswirkungen der aktuellen Krise auf Wirtschaft und Gesellschaft im Allgemeinen und auf die Sozialhilfe im Speziellen sind im Moment sehr schwierig abzuschätzen. Eine verlässliche Prognose zur Entwicklung für die kommenden zwei Jahre zu erstellen, ist grundsätzlich schwierig. Es ist aber möglich, Faktoren zu benennen, welche die Fallzahlen und Kosten in der Sozialhilfe in den nächsten Jahren beeinflussen werden.

Arbeitslosigkeit

Die Arbeitslosentaggelder sichern die Existenz der Betroffenen während maximal zweier Jahre. Erst nach dieser Zeit besteht ein Anspruch auf Sozialhilfe. Ein Anstieg der Sozialhilfefälle erfolgt daher mit einer entsprechenden Verzögerung.

Es ist zu rechnen, dass die Corona-Krise zu Strukturveränderungen auf dem Arbeitsmarkt führen wird. Für Arbeitslose aus Branchen, in denen Arbeitsplätze verloren gehen, braucht es deshalb Umschulungs- und Weiterbildungsangebote. Ein grosses Augenmerk muss auf Jugendliche und junge Erwachsene gelegt werden. Sie sind gefordert, einen Einstieg in das Berufsleben zu finden.

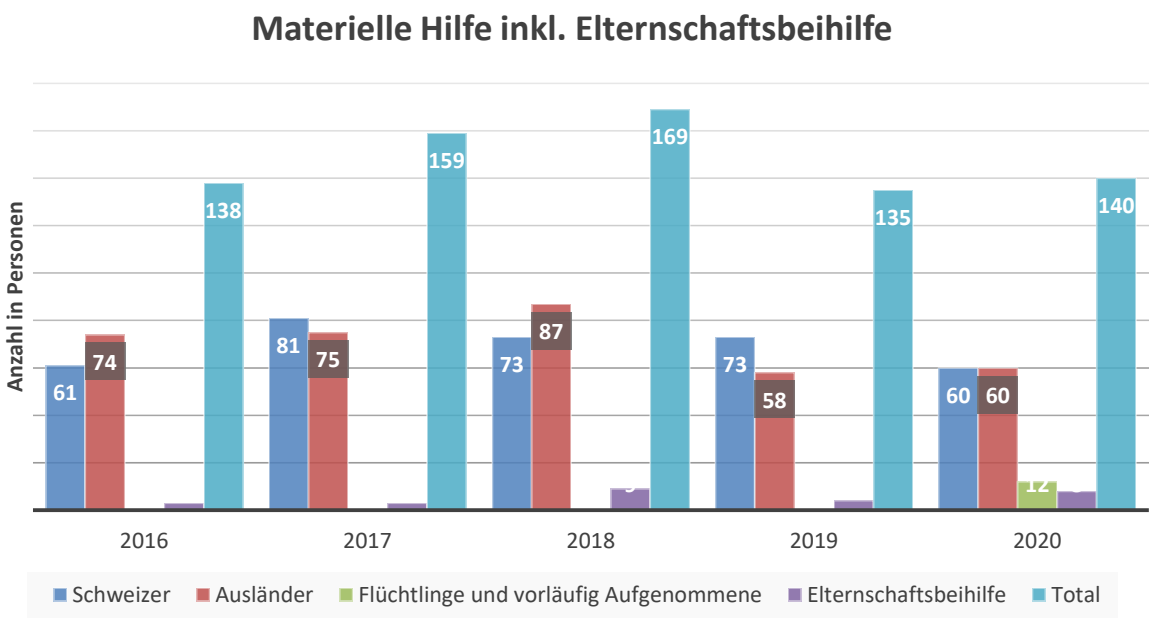
Berufliche und soziale Integration

Eine sehr wichtige Aufgabe der sozialen Arbeit ist neben der Existenzsicherung auch die berufliche und soziale Integration. Rezession und steigende Arbeitslosigkeit führen dazu, dass der Zugang zum 1. Arbeitsmarkt schwieriger wird. Die in der Sozialhilfe stark vertretene Gruppe von Personen ohne berufliche Qualifikation wird es auf dem Arbeitsmarkt schwerer haben, wieder eine Anstellung zu finden.

Flüchtlinge und vorläufig Aufgenommene

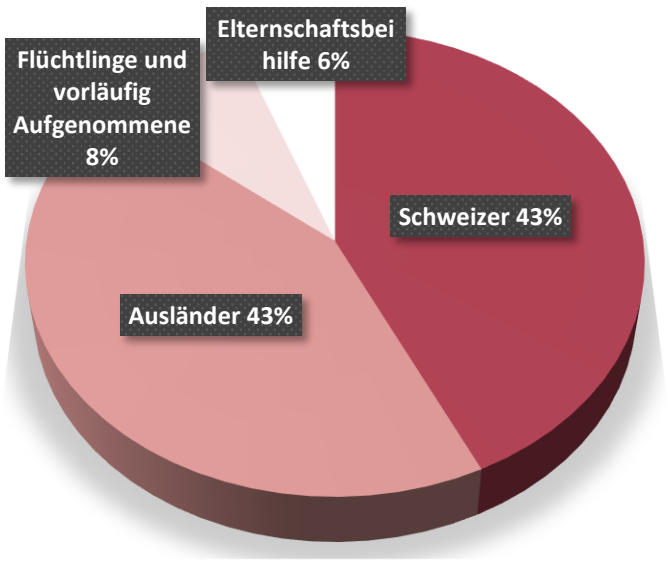
2014 bis 2016 kam eine grosse Anzahl von Asylsuchenden in die Schweiz. Zwischen 2019 und 2023 geht die finanzielle Verantwortung für diese Personen vom Bund auf die Gemeinden über.

Statistiken Sozialhilfe

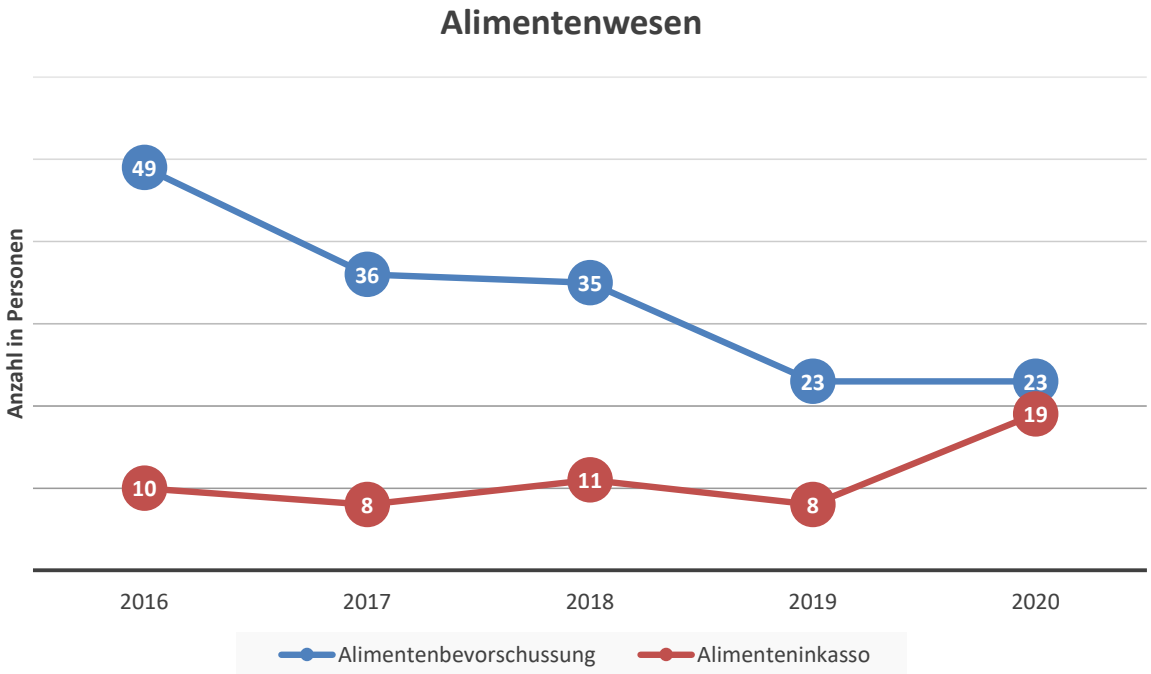


*Flüchtlinge und vorläufig Aufgenommene wurden in der Statistik bis zum 31. Dezember 2019 unter der Rubrik Ausländer*innen berücksichtigt. Ab dem 1. Januar 2020 werden jene separat dargestellt (siehe Statistik Jahr 2020).*

Materielle Hilfe inkl. Elternschaftsbeihilfe 2020



*Angaben in Personen: 60 Schweizer*innen, 60 Ausländer*innen, 12 Flüchtlinge und vorläufig Aufgenommene, 8 Elternschaftsbeihilfe*



Kindes- und Erwachsenenschutzdienst

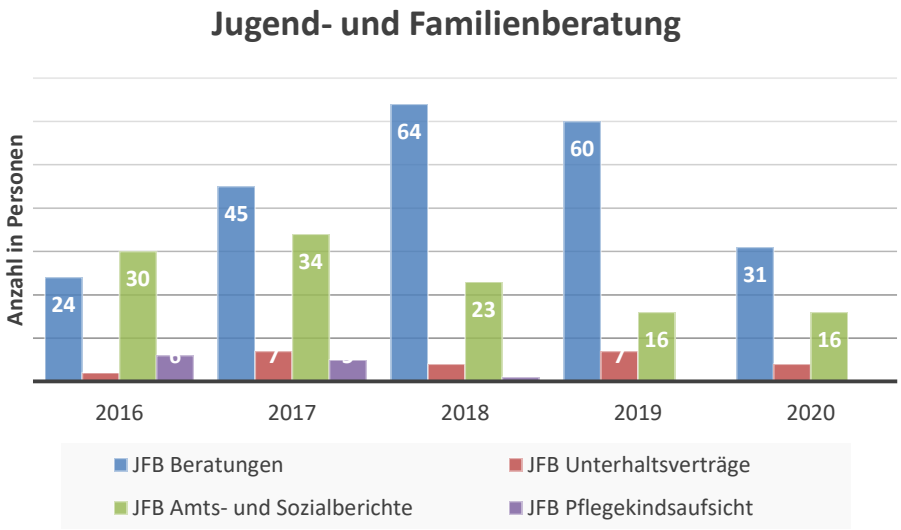
Die Leistungsvereinbarung mit dem Gemeindeverband Soziale Dienstleistungen Region Brugg betreffend Kindes- und Erwachsenenschutz wurde am 16. November 2020 durch den Gemeinderat genehmigt.

Der Gemeindeverband erbringt Dienstleistungen im Bereich des Kindes- und Erwachsenenschutzes für Einwohner*innen der Gemeinde Windisch, welche von der Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB) verbeiständet wurden.

Angaben in Personen: 30 Erwachsenenschutz Fälle, 17 Kindesschutz Fälle

Jugend- und Familienberatung (JFB)

Die JFB bietet Kindern ab vier Jahren, Jugendlichen und Erziehungsberechtigten im Rahmen der immateriellen Hilfe unkompliziert, vertraulich und kostenlos Beratung und Unterstützung in schwierigen Lebenssituationen an. Nebst den Eltern melden sich auch immer wieder Lehrpersonen und andere Fachpersonen für eine Beratung.



Aufgrund der COVID-19 Pandemie und dem Schliessen des Schalters des Sozialdienstes konnten im vergangenen Jahr deutlich weniger Beratungsgespräche durchgeführt werden. Dieser Rückgang spiegelt sich in der Statistik unter der Rubrik 2020 wider.

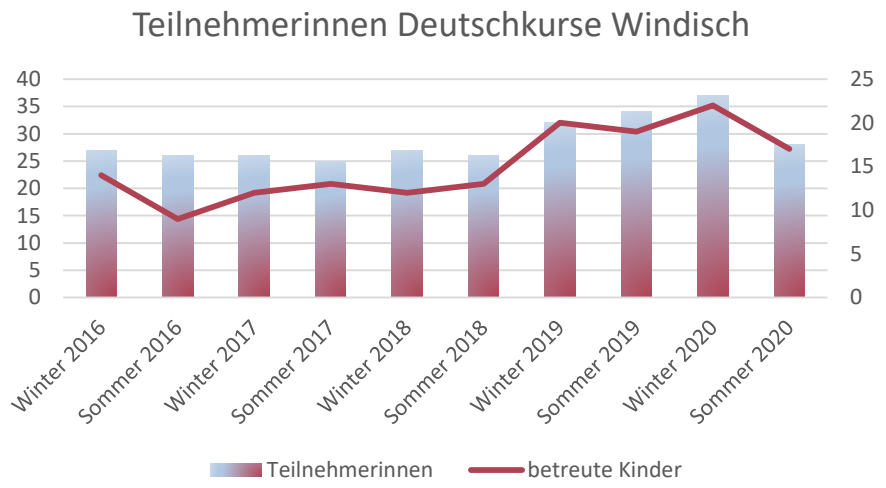
Der Schwerpunkt lag 2020 auf verschiedenen Beratungsangeboten in den Bereichen freiwillige Erziehungsberatung und Beratung von nichtverheirateten Eltern beim Festlegen von Unterhaltsbeiträgen. Ebenso wurden Sozialberichte im Bereich Kindes- und Erwachsenenschutz aufgrund von Gefährdungsmeldungen erstellt und angeordnete Beratungen im Auftrag des Familiengerichts durchgeführt.

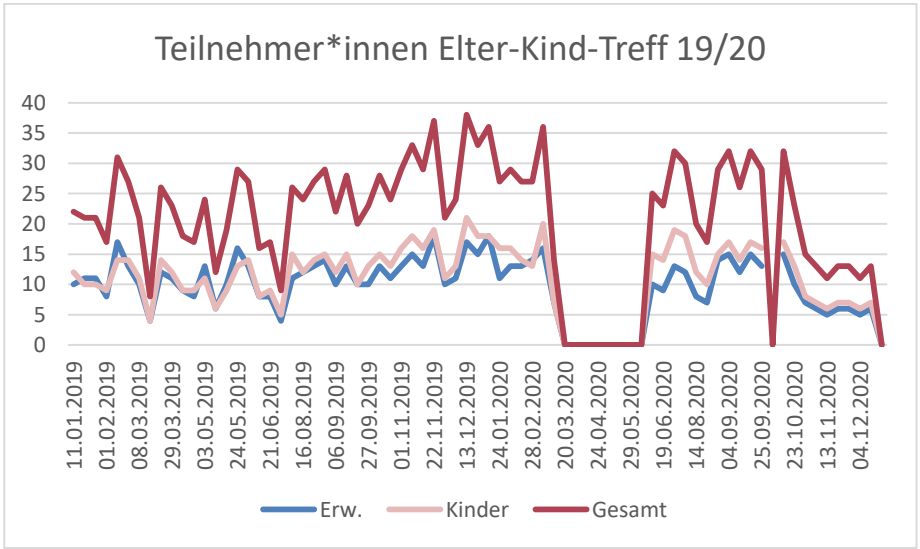
Eine aktive Zusammenarbeit mit der Schule, der Schulsozialarbeit, den Kirchen, sowie weiteren Institutionen vor Ort ist ein wichtiger Bestandteil in der Vernetzungsarbeit der JFB, welche aufgrund des Lockdowns im 2020 leider nicht wie gewohnt durchgeführt werden konnte. Dies zeigt sich auch in den tieferen Beratungsfallzahlen.

Die JFB-Beratungen werden von Julia Nägeli und Fjolla Spahija, Sozialarbeiterinnen FH, durchgeführt.

Integration

Das Jahr 2020 hatte auch für die Integration Windisch herausfordernde Momente bereit. Während des ersten Lockdowns musste der Eltern-Kind-Treff ganz unterbrochen werden – die Deutschkurse konnten online weitergeführt werden. Nach der Wiedereröffnung durfte erfreut festgestellt werden, dass die Teilnehmer*innen in beiden Angeboten wieder beinahe vollzählig kamen. Speziell bei den Deutschkursen resultierte aber ab dem Sommer 2020 ein klarer Rückgang der Anmeldungen. Auch die Teilnehmer*innenzahl beim Eltern-Kind-Treff war infolge des Anstiegs der COVID-19 Fallzahlen im Herbst 2020 rückläufig.





Vor den Sommerferien verliess Andrea Fried die Stelle als Leiterin des Eltern-Kind-Treffs. Im Juli 2020 übernahm Tanita Raimann als Nachfolgerin die Stelle.

Ein weiteres wichtiges Projekt ist der Aufbau einer regionalen Integrationsstelle. Die ersten Schritte sind gemacht, das Projekt dauert voraussichtlich bis April 2023.

Jugendarbeit

Die Offene Jugendarbeit Windisch hat ein bewegtes Jahr hinter sich. Kaum jemand hätte anfangs Jahr gedacht, dass uns eine Pandemie heimsucht und unseren Alltag und die Arbeit mit den Jugendlichen so stark beeinflusst. Im Januar schien alles noch in Ordnung und so startete auch die OJA Windisch gut ins 2020, denn der Jugendtreff war bei den Jugendlichen ein gern besuchter Freizeitort.

Angebote der OJA Windisch 2020

- Mittelstufentreff 5. + 6. Klasse am Mittwoch
- Oberstufentreff am Mittwoch
- Open Treff für 5. – 9. Klasse am Donnerstag
- Mädchentreff ab 5. Klasse, 1x/Monat am Freitag
- Lunch Time am Donnerstag über Mittag
- Ferienprogramm in den Herbstferien
- Sportnacht 1x/Monat Samstag (September - Dezember)

Die Mittelstufenschüler*innen konnten für verschiedene Aktivitäten wie Spielolympiade, Kochen, Backen, Basteln etc. begeistert werden und die Oberstufenschüler*innen wirkten bei der Programmgestaltung aktiv mit. Die gemeinsamen Aktivitäten wie Billard, Töggele, Kartenspiele, Pancakes backen sorgten nebst Chillen und Playstation spielen für eine gute Abwechslung.

Am 16. März beschloss der Gemeinderat aufgrund der Coronasituation den Jugendtreff zu schliessen, sowie die Angebote der OJA bis auf weiteres einzustellen. Während dieser Zeit war es für die OJA sehr schwierig den Kontakt zu den Jugendlichen online aufrechtzuhalten. Die OJA nutzte die Zeit für Konzeptarbeit. Ab dem 11. Mai, zeitgleich mit der Schulöffnung, begann die OJA mit aufsuchender Jugendarbeit und konnte so wieder einen minimalen Kontakt zu den Jugendlichen im Dorf herstellen. Mittels Schutzkonzept durfte der Jugendtreff nach dreimonatiger Schliessung am Mittwoch 10. Juni wieder öffnen. Die Jugendlichen haben die Schutzmassnahmen gut aufgenommen und sind wieder gerne in den Treff gekommen. Auch das Lunch Time wurde vor und nach dem Lockdown regelmässig besucht. Aufs neue Schuljahr wurden die Öffnungszeiten des Schülertreffs angepasst und das Girls Only vom Samstag auf den Freitag gelegt. Der Mädchentreff nahm wieder an Beliebtheit zu.

Anzahl Besucher*innen 2020 pro Treff

	Mittelstufen-treff		**Oberstufen-treff**		**Open Treff**		**Lunch Time**		**Girls Only**	
1 +2. Quartal	11-16	Ø 12	6-15	Ø 11	7-16	Ø 11	0-6	Ø 3	0	Ø 0
Durchführungen	5		6		11		10		3	
3. + 4. Quartal	0-15	Ø 7	3-16	Ø 7	2-28	Ø 13	1-4	Ø 2	2-15	Ø 7
Durchführungen	16		15		15		9		5	

Durch die Corona Pandemie wurden die bewährten Strukturen der OJA Windisch durcheinandergebracht und neue Wege und Methoden mussten innert kürzester Zeit gesucht werden. So mussten die Angebote

laufend den neuen Gegebenheiten angepasst und teils auch schweren Herzens abgesagt werden. Die OJA entschied sich in den Herbstferien vor Ort zu sein. Sie zog in der ersten Woche mit einem Leiterwagen gefüllt mit Spielutensilien durchs Dorf und öffnete in der zweiten Ferienwoche die Türen des Jugendtreffs. Dies fand bei den Jugendlichen grossen Anklang.

Nebst dem offenen Treffbetrieb unterstützten die Jugendarbeitenden die Jugendlichen bei den Hausaufgaben, Bewerbungsschreiben, Verwirklichung eigener Ideen oder hatten einfach ein offenes Ohr für die Fragen und Anliegen der Jugendlichen. Die OJA Windisch pflegte einen regelmässigen Austausch mit der Schulsozialarbeit Windisch und nahm an Intervisionen teil.

Der im Jahr 2020 neu gegründete Beirat der OJA Windisch traf sich anfangs September zur ersten Sitzung und wird der OJA zukünftig zweimal jährlich in der Beiratssitzung mit Rat zur Seite stehen.

VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG

Kantonsstrassen

Regionales Gesamtverkehrskonzept Ostaargau (OASE)

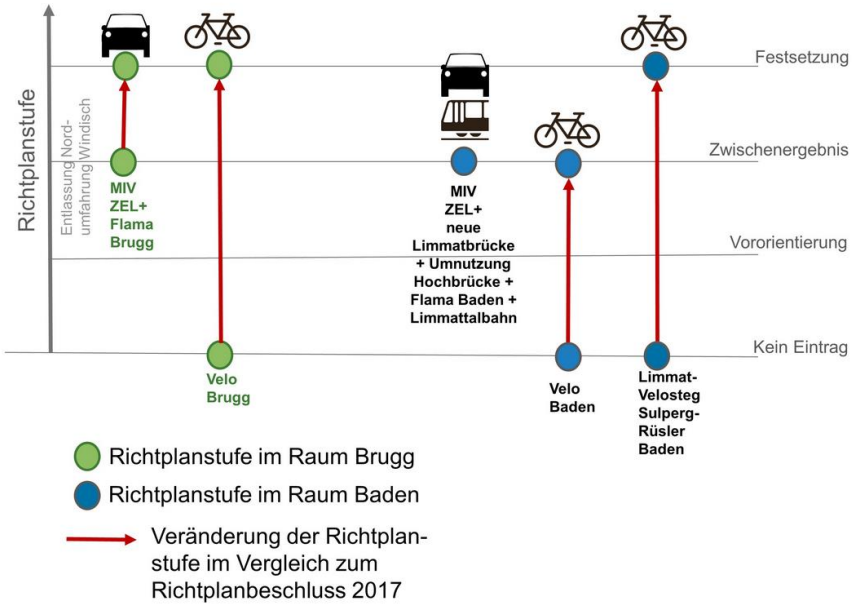
Am 27. Juni 2017 hatte der Grosse Rat den Eintrag des Regionalen Gesamtverkehrskonzepts Ostaargau im Richtplan auf der Stufe Zwischenergebnis beschlossen. Danach wurden die fünf genannten Handlungsfelder (Fuss- und Veloverkehr, MIV, ÖV und Verkehrsmanagement) präzisiert und weiterentwickelt. Das Resultat wurde vom 18. Oktober 2019 bis 17. Januar 2020 in die öffentliche Anhörung und Mitwirkung geschickt.

Die Gemeinde Windisch reichte die konsolidierte Stellungnahme (externe und interne Gremien und Firmen rund um die Gemeinde Windisch) am 15. Januar 2020 beim Kanton Aargau ein. Die Anhörung hat gezeigt, dass der Handlungsbedarf, die gesamtheitliche Planung mit den fünf Handlungsfeldern und die Stossrichtung in den Räumen grossmehrheitlich unterstützt werden. Der Regierungsrat hält deshalb in seiner Ende Januar 2021 verabschiedeten Botschaft zuhanden des Grossen Rats am konzeptionellen Grundgerüst im Sinne einer Masterplanung fest.

Ziel ist weiterhin die Umsetzung der fünf Handlungsfelder sowie die Umsetzung des regionalen Gesamtverkehrskonzepts in den Räumen Brugg-Windisch und Baden-Wettingen, sodass sich mit der Inbetriebnahme aller Verkehrserschliessungen die angestrebte Wirkung entfaltet. Ein Verzicht auf einzelne Massnahmen setzt den Nachweis voraus, dass die verbleibende Wirkung die Zielsetzungen trotzdem erfüllt wird.

Das Gesamtverkehrskonzept im Raum Brugg-Windisch soll mit folgenden Elementen im Richtplan auf den Koordinationsstand Festsetzung angehoben werden:

- Zentrumsentlastung Brugg/Windisch inklusive Weiterentwicklung/Optimierung des benachbarten Kantonsstrassennetzes
- Velovorzugsroute Abschnitt Brugg-Windisch-Gemeindegrenze Gebenstorf / Turgi als Bestandteil der zukünftigen Velovorzugsroute Neuenhof–Baden–Brugg
- Velo-Hauptverbindungen auf dem Gemeindegebiet von Brugg, Windisch, Hausen mit ausgewählten Abschnitten als Ergänzung des kantonalen Radroutennetzes.



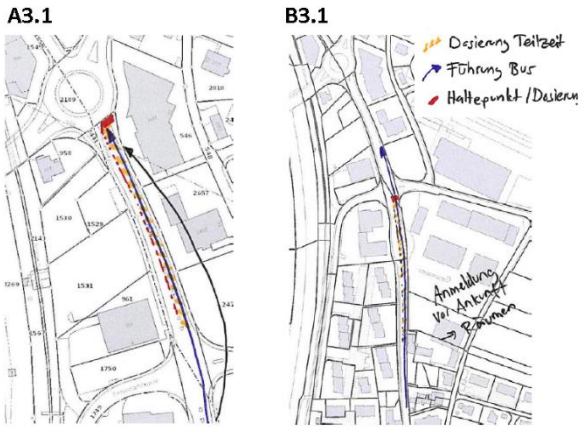
Schematische Darstellung der Anpassung Richtplan gemäss Botschaft Regierungsrat

Parallel zum kantonalen Vorhaben wird das kommunale Projekt "Stadtraum Bahnhof Brugg Windisch" mit Brugg, Windisch, SBB Immobilien und Infrastruktur, Brugg Cables und dem Kanton weiterbearbeitet. Ziel dieser gemeinsamen Planung ist, die Entwicklung des Areals so anzugehen, dass die infrastrukturellen Bedürfnisse mit der Areal-Nutzungs-Entwicklung abgestimmt umgesetzt werden können.

Verkehrsmanagement Brugg-Windisch

Der Gemeinderat hat mit Beschluss vom 14. Dezember 2020 einen Meilenstein für den zukünftigen Ausbau gelegt:

- Aus Sicht des Gemeinderates Windisch soll die Variante A3.1 Entleerung Stauraum Baschnagel weiterverfolgt werden. Die Verschiebung der Bushaltestelle Knecht soll im Rahmen des Projektes geprüft und eine Integration der Haltestellen ins Projekt soll abgeklärt werden.



A3.1 – Entleerung Stauraum Baschnagel

- Stauraum optimaler
- Akzeptanz Dosierung besser

B3.1 (Entleerung Stauraum Schwimmbadstr.) keine Vorteile gegenüber A3.1

Variante A3.1 wird von den Gemeinden Hausen und Windisch bevorzugt

- Der Gemeinderat unterstützt den Wunsch der Gemeinde Hausen im Projekt Verkehrsmanagement Brugg Regio bei allen Varianten ein Fahrverbot für Lastwagen mit dem Zusatz „Zubringerdienst gestattet" bei der Hauserstrasse/Hauptstrasse anzubringen. Die Wegweiser sollen mit den neuen Schildern für die Südwestumfahrung realisiert werden.
- Eine Lösung über die Kestenbergstrasse kommt für den Gemeinderat nicht in Frage.

Im Frühjahr organisiert der Kanton eine gemeinsame Besprechung und stellt den Gemeinden Hausen und Windisch die ausgearbeiteten Varianten vor. Anschliessend erfolgt eine Behördenvernehmlassung über die Varianten.

Vorprojekt Zürcherstrasse und Mülligerstrasse

Mit Schlussbericht vom 21. Dezember 2020 wurde die Vorstudie Zürcherstrasse K117 und Mülligerstrasse K400 abgeschlossen. Das vorliegende Konzept definiert grundsätzlich die erforderliche Strassenraumbreite im Bereich der Zürcherstrasse K117, lässt eine Sicherheitssteigerung beim Knoten K117/ K400 erwarten und verbessert die Zugänglichkeit der Haltestelle Zelgli, sowie die Radwegverknüpfung. Darüber hinaus konnten die Anforderungen der kantonalen Radroute in Kombination mit der Schweiz Mobilroute sowie den kommunalen Anforderungen des Rad- und Schülerverkehrs untereinander in Übereinstimmung gebracht werden.

Gemäss Erhaltungsmanagement des Kantons Aargau befindet sich ein Teil der K117 (ausserorts auf Gemeindegebiet Windisch) in der Planungsphase. Eine bauliche Sanierung ist in 6 bis 10 Jahren zu erwarten. Ausserorts ist das Projekt „Busspur Faarguet" in Planung, welches auch den Ausbau der Radroute R720 zwischen der K117 und der K400 durch das Waldstück beinhaltet. Das Projektvorhaben soll voraussichtlich bis Ende 2025 abgeschlossen sein. Bei der K400 liegt der ungefähre Umsetzungszeitpunkt einer Sanierung jedoch bei mehr als 10 Jahren.

Aufgrund der Erkenntnisse aus der Vorstudie soll die Planung der K117 in einem Vorprojekt weiter vertieft werden. Die Planungsanforderungen für die K400 sind ebenfalls in einem weiteren Projekt zu konkretisieren und mit weiteren Schnittstellen abzustimmen.

Gemeindestrassen

Bauprojekt Reutenenstrasse

Die Bauarbeiten für das Projekt Erneuerung Reutenenstrasse wurde im Jahr 2020 umgesetzt.

Folgende Arbeiten sind noch offen:

- Schlussrechnung und Garantieschein Sanitärfirma für den Bau der Wasserleitung
- Markierungsarbeiten – im Frühling 2021, bei wärmeren Temperaturen
- Kreditabrechnung – Kredit CHF 2.11 Mio., Prognose ca. 2.00 Mio.

Abbildung 3: Foto Belagseinbau Reutenenstrasse

Parkierung

Parkierungskonzept

Die SNZ Ingenieure und Planer AG hat 2007 ein Parkierungskonzept erarbeitet, welches seither „in Betrieb" ist. In Windisch wurde damals flächendeckend die Blaue Zone eingeführt. Innerhalb der Blauen Zone gibt es „Inseln" mit kostenpflichtigen Parkfeldern, auf denen länger parkiert werden kann. Anwohner und Pendler können kostenpflichtige Parkkarten erwerben, welche ein zeitlich unbeschränktes Parkieren in der Blauen Zone ermöglichen.

Seit der Ausarbeitung des Parkierungskonzepts 2007 hat die Bevölkerung um rund 15 % zugenommen (Bevölkerung 2010: ca. 6'600, Bevölkerung 2018: ca. 7'600). Mit der Entwicklung um den Campus der Fachhochschule Nordwestschweiz hat die Zahl der Pendler, vor allem Studierende, massiv zugenommen. Die Ausgangslage hat sich deshalb stark verändert, Angebot und Nachfrage in Bezug auf die Parkierung haben sich verändert.

Das Parkierungskonzept wurde deshalb aktualisiert und überarbeitet. Die Weiterentwicklung des Konzepts wird eine einheitliche Systematik der Parkierung auf dem gesamten Gemeindegebiet ermöglichen. Die Bestimmungen des Konzepts werden nun in einer Parkierungsverordnung festgehalten und die Bevölkerung wird anschliessend über Informationsbroschüren (Flyer) informiert. Die Unterlagen werden zudem im Gemeindehaus und über die Website bezogen werden können. Verläuft alles planmässig, wird der Gemeinderat das neue Parkierungskonzept im Frühjahr 2021 in Kraft setzen.

Öffentlicher Verkehr

Bushaltestellen gemäss Behindertengesetz

Das Behindertengesetz (BehiG) bezweckt, die Benachteiligungen von Menschen mit Behinderungen zu verringern oder zu beseitigen. Beim öffentlichen Verkehr müssen die bestehenden Bauten und Anlagen sowie die Fahrzeuge bis spätestens Ende 2023 hindernisfrei sein. Für Menschen mit einer Behinderung muss ein autonomer Einstieg ermöglicht werden.

Im Kanton Aargau gibt es 740 Haltestellen mit 1‘430 Haltekanten auf Kantonstrassen und 530 Haltestellen mit 990 Haltekanten auf den Gemeindenetzen. Total müssen somit 1‘270 Haltestellen mit 2‘420 Haltekanten gemäss BehiG angepasst werden.

Weil das Volumen zu gross und eine Umsetzung aller Haltekanten bis Ende 2023 unmöglich ist, hat der Kanton (ATB) einen Priorisierungsplan (Grobnetz mit rund 500 Haltekanten, 1/3 des Volumens auf Kantonsstrassen) erarbeitet. Bei diesen Haltestellen soll die neue Kantenhöhe durch bauliche Eingriffe sichergestellt werden, dies auch, wenn die Haltestellen nicht von weiteren Bauprojekten tangiert werden. Die restlichen Haltekanten sollen nur angepasst werden, wenn die Haltestellen durch ein übergeordnetes Bauprojekt tangiert werden.

In Windisch werden vier Haltestellen auf dem Kantonsstrassennetz in den Priorisierungsplan integriert:

- Zentrum
- Gemeindehaus
- Kath. Kirche
- Weiermatt

Die übrigen Haltestellen sollen in Zusammenhang mit Strassensanierungen zu gegebener Zeit angepasst werden.

Gemäss Kostenschätzung (+/- 20 %) beträgt der Anteil für die Gemeinde Windisch für die acht Haltekannten CHF 500'500.00 (35 %).

Der Gemeinderat lehnt das Vorgehen des Kantons im Zusammenhang mit dem Umbau der Bushaltestellen nach Behindertengleichstellungsgesetz ab. Dieses ist seit 2004 rechtskräftig. Trotzdem wurden die Bushaltestellen Gemeindehaus und Zentrum vom BVU nicht behindertengerecht gebaut. Der Abschluss der Lärmschutzmassnahmen an der Hauserstrasse erfolgte erst vor kurzer Zeit, nun sollen an den Bushaltestellen bereits wieder bauliche Eingriffe vorgenommen werden.

Gemäss Art. 11 des Gleichstellungsgesetzes müssen die Massnahmen im Verhältnis zum Nutzen stehen. Dieses Verhältnis ist aus Sicht des Gemeinderates nicht gegeben. Die Erhöhung der Haltekante stellt ein neues Risiko für Fussgängerinnen oder Velofahrer dar. Zu beachten ist, dass ab 1. Januar 2021 Kinder bis 12 Jahre auf dem Trottoir Fahrrad fahren dürfen.

Der Gemeinderat vertritt die Meinung, dass Massnahmen nicht bei den Haltestellen notwendig sind, sondern bei den Fahrzeugen. Dies sollte in absehbarer Zeit technisch möglich sein. Damit könnte die Behindertengleichstellung flächendeckend, und nicht nur zu einem Drittel, umgesetzt werden.

UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG

Wasserversorgung

Bautätigkeiten

2020 wurden die Sanierungen in der Reutenenstrasse und im Wagnerhof sowie der Ringschluss Sommerau realisiert und abgeschlossen.

Anlagen

Im Mai 2020 konnte das neue Stufenpumpwerk Reutenen in Betrieb genommen werden. Die Versorgungssicherheit bei einem Ausfall von Primäranlagen ist durch den Zusammenschluss mit der Wasserversorgung Brugg jederzeit gewährleistet.

Sanierung Brunnen Schürhof

Dieses Jahr wurde der Schürhofbrunnen an der Scheuergasse einer Sanierung unterzogen. Die Arbeiten wurden durch die Firma Weber, Röschens, ausgeführt.

vorher

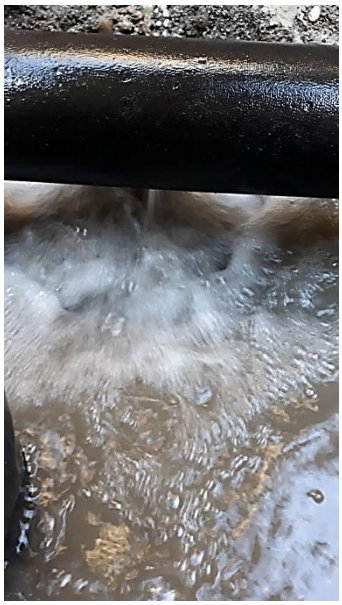
nachher

Netz – neue Leitungen

Gebiet	Länge	Rohre / Durchmesser
Reutenenstrasse	160 m	PE DN 180 mm
Sommerau	660 m	PE DN 160 mm
Wagnerhof	60 m	PE DN 63 mm
Neue Hausanschlüsse	40 m	PE DN 50 mm

Leitungsbrüche

2020 waren 10 Wasserlecks zu verzeichnen, davon sieben bei Haupt-/Versorgungsleitungen und drei bei Hauszuleitungen.



Qualität

Im Jahr 2020 getätigte Trinkwasserproben:

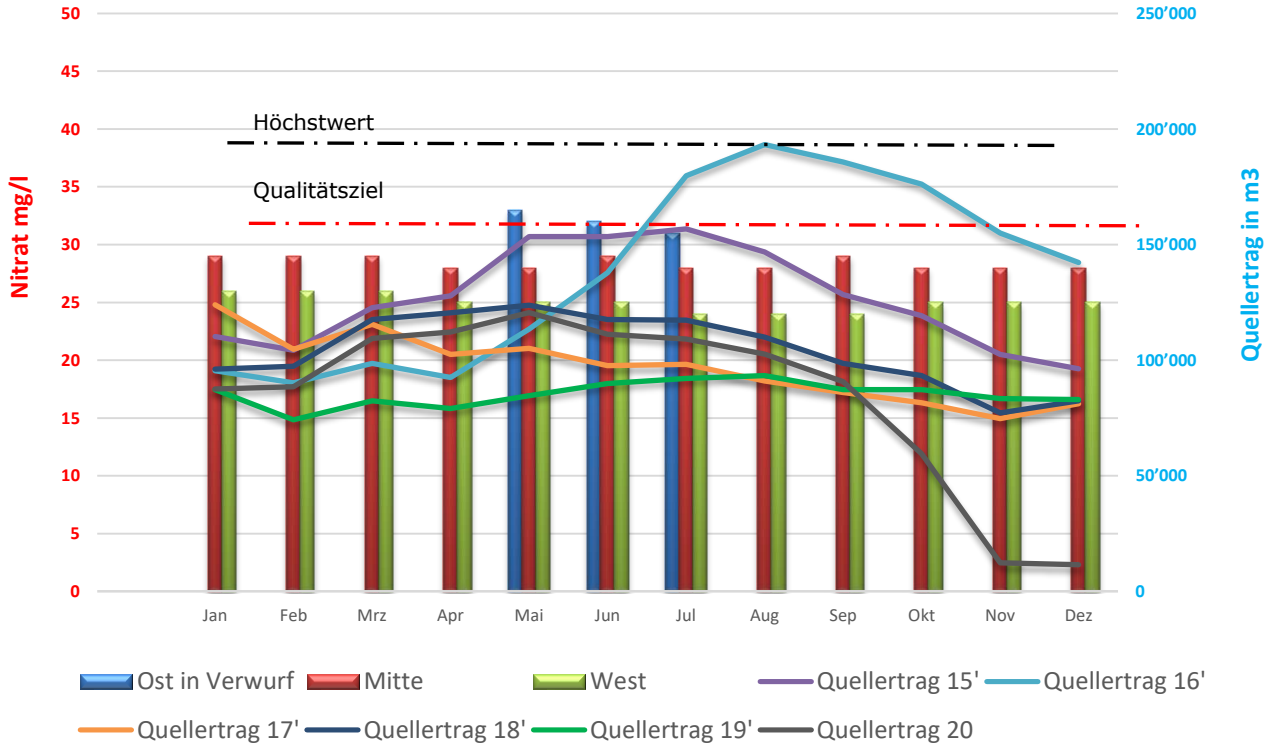
- Nitratproben 12
- Mikrobiologische Untersuchungen 9
- Chemische Untersuchungen 2

Die Trinkwasseruntersuchungen des Amtes des Verbraucherschutzes der Quellen Mülligen Ost, Mitte und West haben jeweils ergeben, dass der Höchstwert für Nitrat im Trinkwasser bei allen Quellen eingehalten ist. Das Qualitätsziel von max. 25 mg/l wurde leider nicht erreicht. Die Quelle Ost führte zum Teil sehr wenig oder gar kein Wasser mehr.

Die Untersuchungen ergaben folgende Werte:

Brunnenstube	Wert	Bemerkungen
Mülligen Ost	32 – 33 mg/l	Quelle wird in Verwurf geleitet
Mülligen Mitte	27 – 31 mg/l	
Mülligen West	24 – 29 mg/l	

Nitratgehalt 2020



Kennzahlen

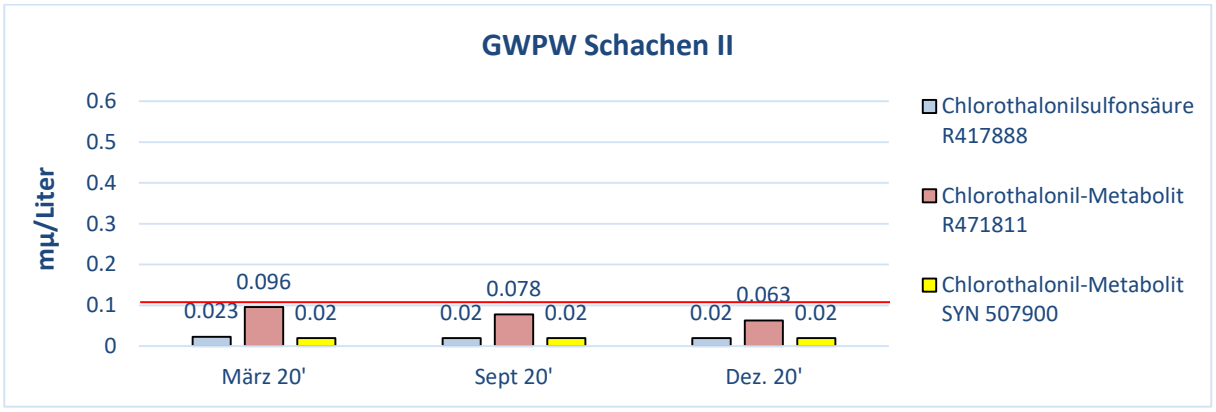
Kennzahl	Wert	Bemerkungen
Wasserhärte	30.1°fH	ziemlich hart bis hart
Nitratgehalt	19.0 mg/l	Toleranzwert <40 mg/l
Magnesium	9.1 mg/l	
Calcium	105 mg/l	
Natrium	11.1 mg/l	Erfahrungswert <20.0

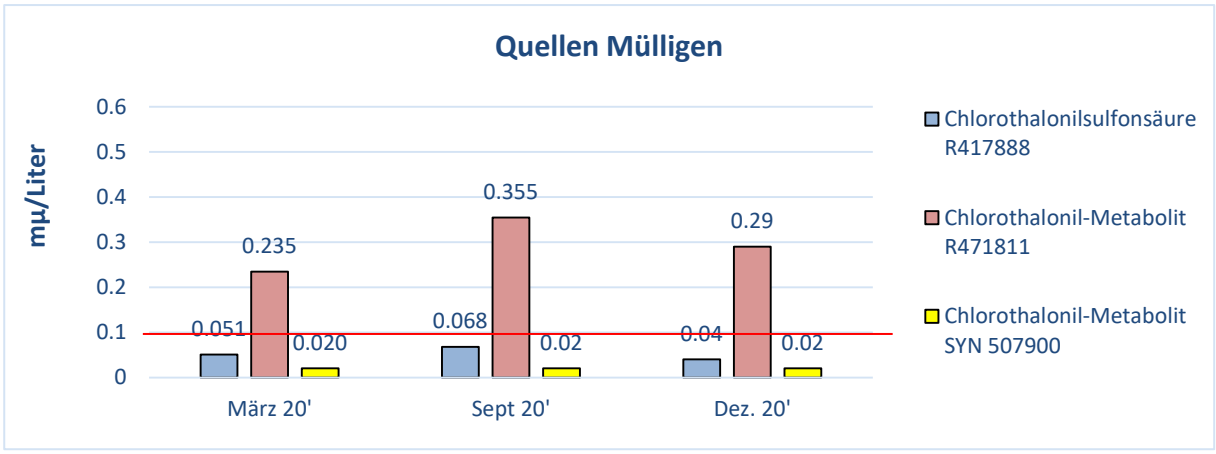
Chlorothalonil 2020

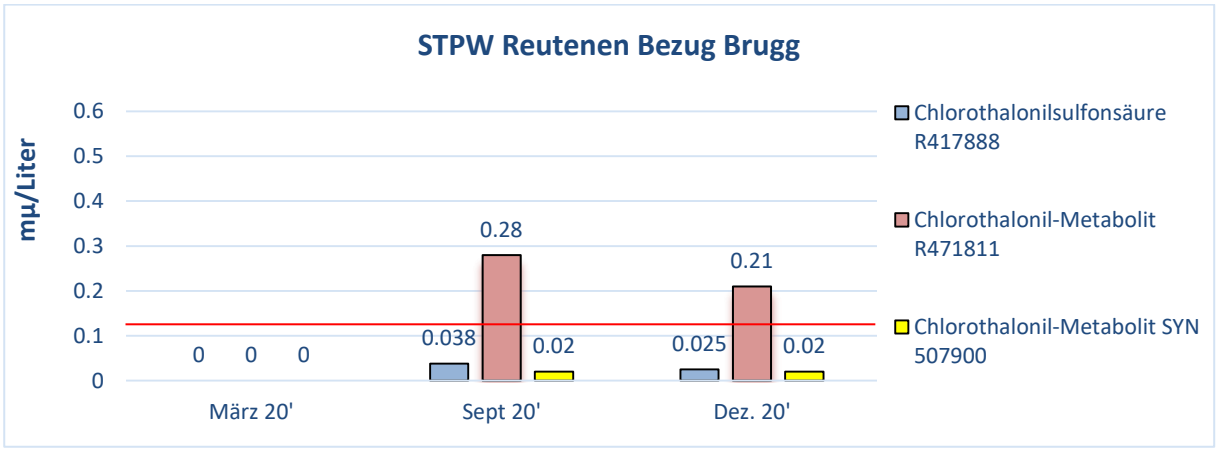
Aufgrund des eingeführten Monitorings der Wasserqualität in Bezug auf Rückstände des Pflanzenschutzmittels Chlorothalonil wurden in Windisch das Grundwasser und sämtliche Quellen ab März 2020 auf die Hauptabbauprodukte R417888 und R471811 untersucht.

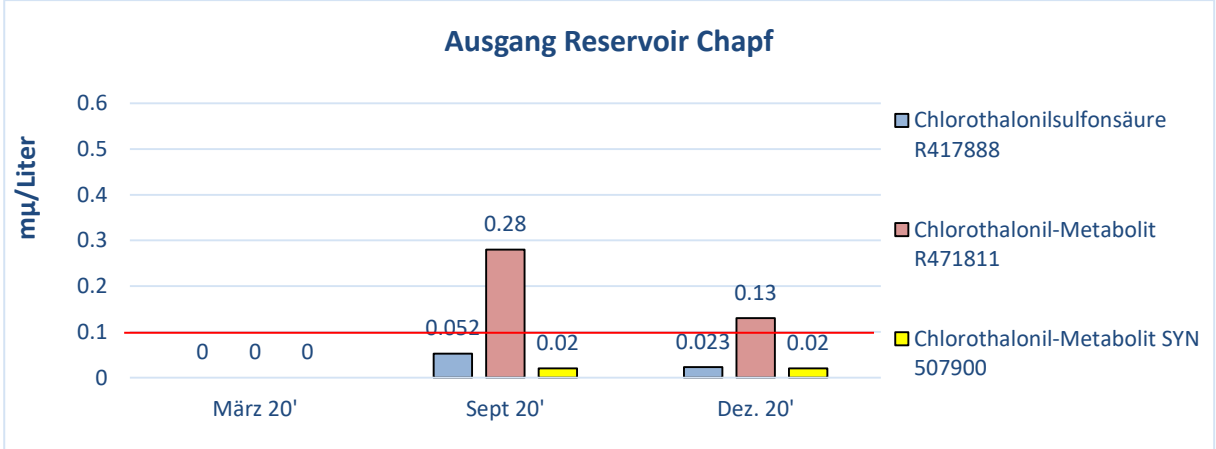
Bei sämtlichen Quellen ist das Chlorothalonil-Abbauprodukt R417888 unter dem Höchstwert. Beim Abbauprodukt R471811 sind Werte über dem Höchstwert von 0.1 µg/l festgestellt worden. Als Sofortmassnahme wurde das Wasser der höchstbelasteten Quelle in den Verwurf geleitet und nicht ins Netz eingespiesen.

Beim Grundwasser sind Chlorothalonil-Abbauprodukte nachweisbar. Die Messwerte liegen aber unter dem Höchstwert.


GWPW Schachen II
mµ/Liter
0.6
0.5
0.4
0.3
0.2
0.1
0
0.023
0.096
0.02
0.02
0.078
0.02
0.02
0.063
0.02
März 20'
Sept 20'
Dez. 20'
Chlorothalonilsulfonsäure R417888
Chlorothalonil-Metabolit R471811
Chlorothalonil-Metabolit SYN 507900


Quellen Mülligen
mµ/Liter
0.6
0.5
0.4
0.3
0.2
0.1
0
0.051
0.235
0.020
0.068
0.355
0.02
0.04
0.29
0.02
März 20'
Sept 20'
Dez. 20'
Chlorothalonilsulfonsäure R417888
Chlorothalonil-Metabolit R471811
Chlorothalonil-Metabolit SYN 507900

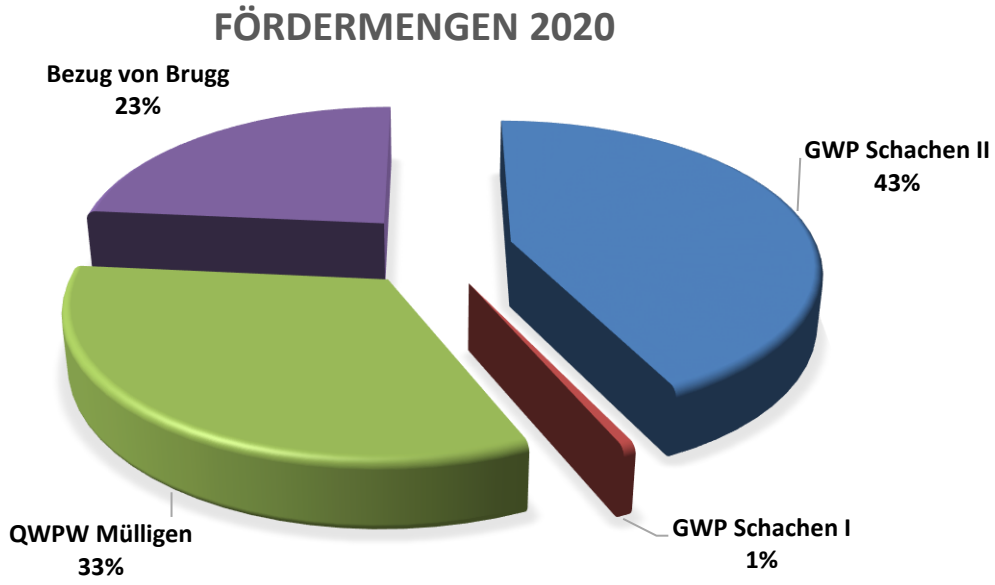

STPW Reutenen Bezug Brugg
mµ/Liter
0.6
0.5
0.4
0.3
0.2
0.1
0
0 0 0
0.038
0.28
0.02
0.025
0.21
0.02
März 20'
Sept 20'
Dez. 20'
Chlorothalonilsulfonsäure R417888
Chlorothalonil-Metabolit R471811
Chlorothalonil-Metabolit SYN 507900

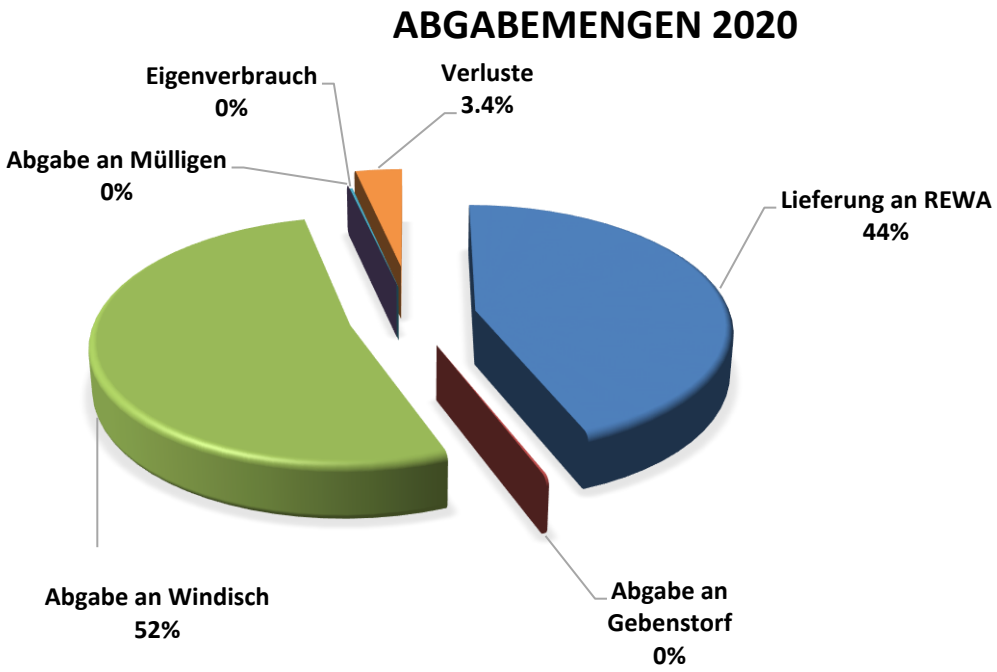

Ausgang Reservoir Chapf
mµ/Liter
0.6
0.5
0.4
0.3
0.2
0.1
0
0 0 0
0.052
0.28
0.02
0.023
0.13
0.02
März 20'
Sept 20'
Dez. 20'
Chlorothalonilsulfonsäure R417888
Chlorothalonil-Metabolit R471811
Chlorothalonil-Metabolit SYN 507900

Sämtliche Resultate der Untersuchungen entsprachen den Anforderungen an Trinkwasser gemäss der Hygieneverordnung. Die Proben wiesen somit eine einwandfreie mikrobiologische Qualität auf.

Die aktuellsten Ergebnisse sind auf der Webseite „trinkwasserqualitaet.ch" zu finden.

Statistik





Abwasserbeseitigung

GEP-Umsetzungsmassnahmen

Teilprojekt 1: Verfügungen Sanierung Hausanschlüsse

Das Gemeindegebiet Windisch wurde für die Bearbeitung der grabenlosen Leitungssanierungen in 4 Bearbeitungsgebiete aufgeteilt.

- *Private Hausanschlüsse Bearbeitungsgebiet 1*

  Die Erhebung der 170 Hausanschlüsse erfolgte durch die Firma Franz Pfister AG und ist bis auf 6 Hausanschlüsse abgeschlossen. Die Zustandsbeurteilungen wurden durch das Ingenieurbüro Senn AG versendet. Der Abschluss erfolgt im 2021.

- *Private Hausanschlüsse Bearbeitungsgebiet 2*

  Die Erhebung der 381 Hausanschlüsse erfolgte durch die Firma Franz Pfister AG und ist bis auf 25 Hausanschlüsse abgeschlossen. Die Zustandsbeurteilungen wurden durch das Ingenieurbüro Senn AG versendet. Der Abschluss erfolgt im 2021.

- *Private Hausanschlüsse Bearbeitungsgebiet 3*

  Die Erhebung der rund 320 Hausanschlüsse erfolgte durch die Firma Franz Pfister AG und ist bis auf 50 Hausanschlüsse abgeschlossen. Die Zustandsbeurteilungen wurden durch das Ingenieurbüro Senn AG versendet. Der Abschluss erfolgt im 2021.

- *Private Hausanschlüsse Bearbeitungsgebiet 4:*

  Das Gebiet wird im 2021 bearbeitet. Die entsprechenden Vorbereitungen laufen. Das Ingenieurbüro Senn wird diesbezüglich die Aufnahmen der Hausanschlüsse koordinieren und die Zustandsbeurteilungen erstellen. Anschliessend werden die Verfügungen an die Eigentümer verschickt. Ziel ist das Gebiet 4 im 2021 vollständig zu bearbeiten.

Die säumigen Eigentümer, welche der Aufforderung zur Sanierung ihres Hausanschlusses keine Folge geleistet haben, wurde die Androhung zur Ersatzvornahme gemäss Baugesetz (BauG) verfügt. Die letzte, nicht erstreckbare Frist wurde auf den 31. März 2021 angesetzt.

Teilprojekt 2: Grabenlose Sanierung öffentliche Hauptleitungen

Die Massnahme grabenlose Sanierung der öffentlichen Hauptleitungen aus dem GEP 2006 zeigen folgenden Stand auf:

Kanalsanierungen Bearbeitungsgebiet 1

Die Kanalsanierungen wurden durch die Firma ISS Kanal Services AG, Boswil ausgeführt. Die Arbeiten im Bearbeitungsgebiet 1 sind abgeschlossen.

Kanalsanierungen Bearbeitungsgebiet 2

Die Kanalsanierungen wurden durch die Firmen ISS Kanal Services AG, Boswil und KFS Kanal-Service, Oensingen, ausgeführt. Die Arbeiten sind in der Dokumentations- und Abnahmephase und werden im 2021 abgeschlossen.

Kanalsanierungen Bearbeitungsgebiet 3 und 4:

Die Kanalsanierungsarbeiten sollen im Einladungsverfahren gemäss Submissionsdekret ausgeschrieben werden. Nach der Arbeitsvergabe werden die Sanierungsarbeiten basiert auf einem von der Abteilung Planung + Bau freigegeben Terminprogramm umgesetzt.

Rahmenkredite GEP-Massnahmen

Gemäss aktuellen Hochrechnungen wird für die Umsetzung der grabenlosen Massnahmen, sowie für die Erhebung und Sanierung der Hausanschlüsse (ganzes Gemeindegebiet) noch ein Restbetrag von CHF 2.6 Millionen benötigt. Damit die laufenden Projekte weiter vorangetrieben werden können, wurde dem Einwohnerrat ein neuer Rahmenkredit in der Höhe von CHF 2.0 Millionen beantragt. Der Rahmenkredit mit einer Laufzeit von 4 Jahren wurde vom Einwohnerrat bewilligt und bewegt sich im selben Rahmen wie der bisherige Verpflichtungskredit.

Erstellung GEP 2.0

Der Einwohnerrat hat den Verpflichtungskredit für die Erstellung des GEP 2. Generation in der Höhe von CHF 400'000.00 bewilligt.

Das Ingenieurbüro Senn AG hat ein Submissionskonzept erarbeitet. Dieses zeigt auf, wie die Arbeiten vergeben werden. Dabei ist das Submissionsdekret des Kantons Aargau einzuhalten.

Abwasserverband Wasserschloss

Der Betrieb der ARA Wasserschloss verlief im Jahre 2020 ohne grössere Störungen. Während der ersten Corona-Welle im Frühling wurde das Personal aus Sicherheitsgründen in zwei Teams, welche nicht direkt zusammen arbeiteten, aufgeteilt. Ebenso wurde auf Reinigungsarbeiten mit starkem Sprühnebel, welche die Bildung von Aerosolen begünstigen kann, verzichtet. Das Team der ARA Wasserschloss wurde von 5 auf 6 Mann aufgestockt. Dies einerseits im Hinblick auf den Know-how-Transfer im Zusammenhang mit anstehenden Pensionierungen und zur Abdeckung der Mehrarbeit durch die Übernahme der Bewirtschaftung der ARA Umiken durch den Abwasserverband Wasserschloss.

Auf abwassertechnischer Seite verfolgt der Verband das Ziel, die Regenbecken im gesamten Verbandsgebiet in Zukunft zentral ansteuern zu können, so dass die Volumen besser genutzt und nach starken Regenfällen gestuft wieder entleert werden können. Dadurch soll idealerweise der Bau zusätzlicher Regenbecken nicht mehr notwendig sein und die Funktion des Entwässerungssystems im Einzugsgebiet in Starkregenfällen verbessert werden.

Abfallwirtschaft

Abfallmengen

	Kehricht	Sperrgut	Papier	Karton	Altmetall	Strassen-wischgut	Grüngut
2020 (t)	1273.47	57.23	155.30	34.21	16.00	70.1	958.69
2019 (t)	1230.13	47.69	188.90	34.18	11.1	45.60	966.73

Neuvergabe Grau- und Grüngut-Sammlung

Die Ausschreibung der Neuvergabe wurde am 5. Juni 2020 auf der Ausschreibungsplattform Simap veröffentlicht und den Anbietern eine Fragefrist von 12 Tagen gewährt. Innerhalb der Eingabefrist (22. Juli 2020) haben drei Anbieter ein Angebot eingereicht. Das Angebot der Firma Voegtlin-Meyer hat nach Auswertung aller Kriterien überzeugt und der Auftrag für die Grau- und Grüngutabfuhr konnte an die einheimische Firma vergeben werden.

Landschaft und Natur

Beim Holländerhaus und beim Bossarthaus wurde der marode Bauerngarten durch eine neue Staudenmischung, wie beim Gemeindehaus und Reusskänzeli, ersetzt. Die grosse Pflanzenvielfalt wird im Frühjahr ersichtlich sein.

Holländerhaus

Brunnenplatz Gemeindehaus

Aussichtspunkt Lindreben mit der durch das Bauamt erstellten kleinen Feuerstelle

Raumordnung

Nutzungsplanung

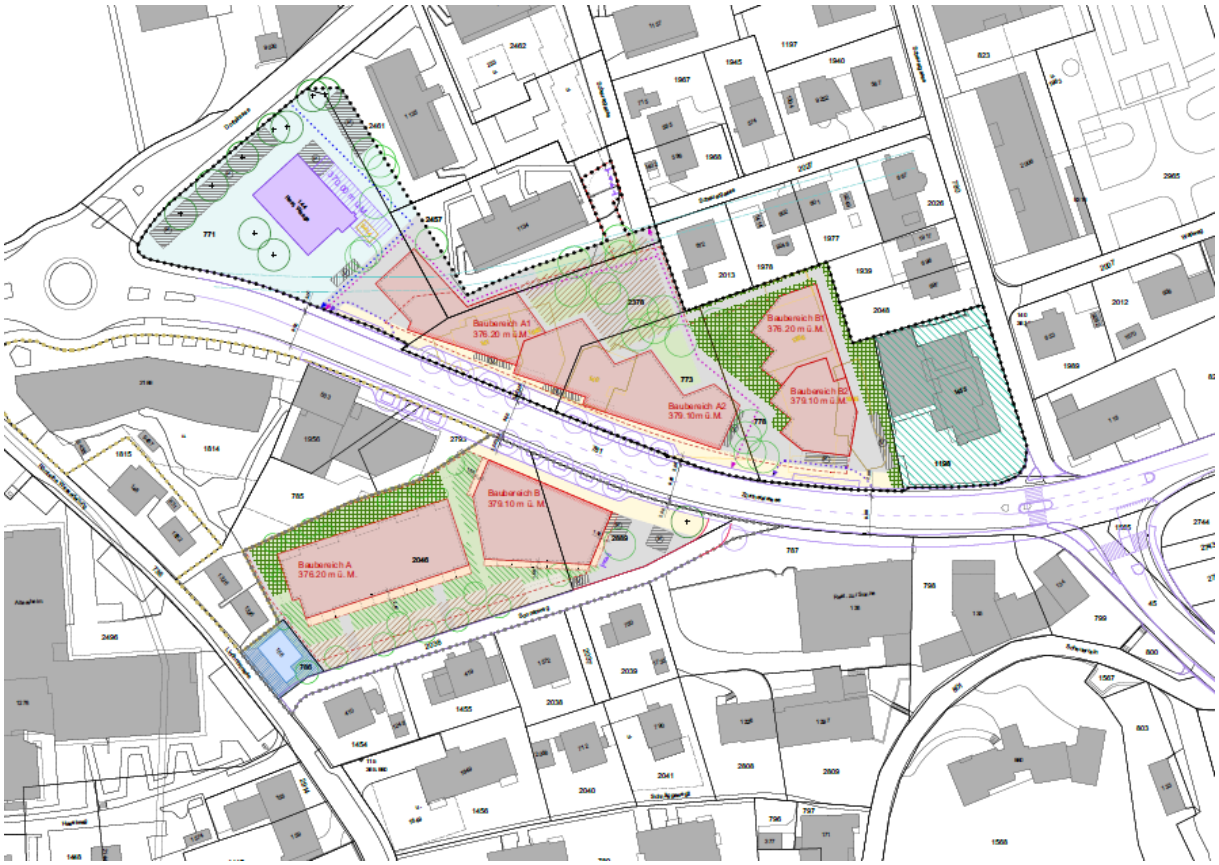
Die Bau- und Nutzungsordnung sowie der Bauzonen- und Kulturlandplan wurden im Februar 2020 rechtskräftig und werden seither konsequent angewendet.

Bis auf einen noch ausstehenden Entscheid konnten alle Beschwerden gegen die Nutzungsplanung erledigt und entschieden werden.

Bei Grundstücken, die eingezont, einer Einzonung gleichgestellt oder umgezont wurden, wurden die formalen Verfahren betreffend Mehrwertabgeltungen und Bauverpflichtungen begonnen und teilweise vollzogen.

Gestaltungspläne „Sonne" und „Via Romana"

Für die beiden Gestaltungspläne wurden aus den Richtprojekten die Gestaltungspläne erarbeitet. Diese lagen per Ende Jahr zur Mitwirkung auf und wurden durch den Kanton vorgeprüft.



Gestaltungsplan „Bachmatt"

Für das Gebiet des Perimeters des Gestaltungsplanes „Bachmatt" und das an die Reutenenstrasse angrenzende Areal „Reutenen" wurden durch Studienaufträge je zwei passende Richtprojekte evaluiert. Die Weiterbearbeitung wurde durch die Bauherrschaft jedoch sistiert.

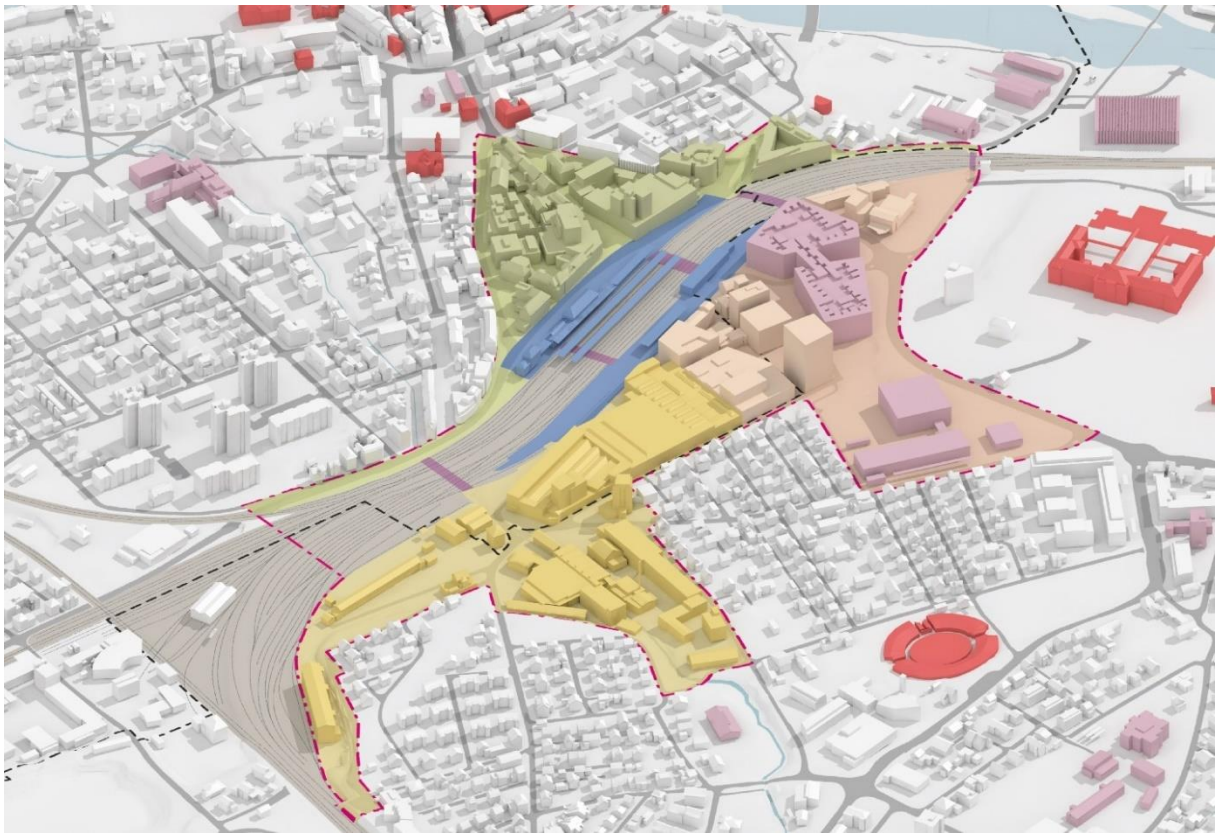
Gebietsentwicklung Stadtraum Bahnhof Brugg Windisch

Im Gebiet rund um den Bahnhof, auf Stadtgebiet Brugg und Gemeindegebiet Windisch stehen in den nächsten Jahren und Jahrzehnten verschiedene stadträumliche und verkehrstechnische Entwicklungen

an. Insbesondere auf der Südseite des Bahnareals befindet sich eines der letzten und grössten bahnhofsnahen Entwicklungs- bzw. Transformationsgebiete im Kanton Aargau. Aufgrund der zentralen Lage und des bedeutenden Standorts treffen verschiedenste Akteure und deren Interessen aufeinander.

Mit dem Ziel, die Interessen der Akteure abzustimmen, wurde unter Federführung der Stadt Brugg und der Gemeinde Windisch im Januar 2020 das Projekt „Stadtraum Bahnhof Brugg Windisch" angestossen. Mit einem zentral koordinierten aufeinander abgestimmten und mehrstufigen Planungsprozess sollen die zahlreichen Interessen an diesem Gebiet mit dem Ziel einer nachhaltigen Entwicklung aufeinander abgestimmt werden.

Nach der gemeinsamen Unterzeichnung einer Absichtserklärung wurden eine Potentialstudie und ein Verkehrskonzept in Auftrag gegeben. Nachdem die Rahmenbedingungen soweit möglich geklärt sind, wird der Einwohnerrat im Juni 2021 über einen Planungskredit für die Vorbereitung einer Testplanung im entsprechenden Perimeter befinden.



Entwicklung „Vorderes Chilefeld"

Für das Areal „Vorderes Chilefeld" wurde ein Grundlagenpapier erarbeitet und eine Potentialstudie in Auftrag gegeben. Die privaten Grundeigentümer sowie die Quartierbevölkerung werden auf Basis dieser Erkenntnisse ihre Meinungen äussern können. Diese Ergebnisse sind die Basis für die Festlegung des weiteren Vorgehens.

Entwicklung „Im Winkel"

Die Grundlagen für die Entwicklungsplanung wurden zusammengetragen und in einem Grundlagendokument zusammengefasst. Die Entwicklung im Winkel wird 2021 fokussiert weiter vorangetrieben.

Baubewilligungen

In Windisch wurden 88, in Habsburg 17 Baugesuche eingereicht. Mitverantwortlich für die starke Zunahme der Baugesuche sind die rechtskräftigen Bau- und Nutzungsordnungen. Ein Teil der Gesuche steht auch in Zusammenhang mit den Auswirkungen der Pandemie. Die Menschen blieben zu Hause und haben ihr Haus und Garten erneuert.

Zahlreiche Gesuche betreffen den Ersatz einer bestehenden Heizung durch eine neue Luft/Wasser-Wärmepumpe, die Installation einer Photovoltaikanlage und / oder andere energetische Sanierungen.

Brugg Regio

Arbeitsgruppe Gesundheitsregion Brugg

Am 10. Dezember 2020 hat der Vorstand von Brugg Regio eine Arbeitsgruppe mit dem Ziel eingesetzt, um die Gesundheitsregion Brugg zu planen und zu erstellen und bei Bedarf neue Ideen sowie Inputs aus den Gemeinden einzubringen. Ziel ist die Koordination / Zusammenarbeit der Anbieter aus der Gesundheitsversorgung und der Pflege, um Synergien zu nutzen, Angebote auszubauen und die Kostenexplosion im Gesundheitswesen einzudämmen. Eine gesamtheitliche, koordinierte und zentrierte Gesundheitsversorgung wird angestrebt.

Die Arbeitsgruppe ist wie folgt zusammengesetzt: Jürg Baur, Stadtrat Brugg und Grossrat (Präsidium); Heidi Ammon, Gemeindepräsidentin Windisch; Richard Plüss, Präsident Brugg Regio; Ueli Müller, Gemeindeammann Riniken; Martina Sigg, Verwaltungsrat Medizinisches Zentrum; Renate Trösch, Verwaltungsratspräsidentin Sanavita AG; Stefan Wagner, Gemeindeschreiber II Windisch und Pflegeheimkonzept Versorgungsregion Brugg.

Hochbau

Schulhaus und Turnhalle Dohlenzelg

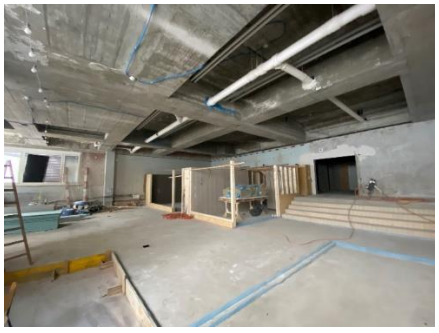
Der Sturm hat das Dach abgedeckt. Da das Dach des Dohlenzelgschulhauses bau- und zeitgleich erstellt wurde, wurde auch dieses überprüft. Es hat sich gezeigt, dass auch das Dach des Schulhauses den heutigen Anforderungen nicht mehr genügt.

Die Turnhalle und das Schulhaus werden nach dem Neubau der Schulanlage Dohlenzelg rückgebaut. Es wurde eine Lösung gewählt, welche bis zum Bezug der neuen Turnhalle die notwendige Sicherheit und Dichtigkeit sicherstellt. Parallel wurde das Dach des Dohlenzelgschulhauses zusätzlich stabilisiert, damit dieses weiterhin bei extremen Wetterverhältnisse standhalten wird.

Bezirksschulhaus – Umnutzung Lernschwimmbecken in Tagesstrukturen

Im Sommer wurde mit den Arbeiten für den Einbau der Tagestruktur in das ehemalige Lernschwimmbecken begonnen. Nach Anlaufschwierigkeiten und Lieferverzögerungen konnte das Projekt gegen Ende Jahr so weit vorangetrieben werden, dass die Weihnachtstage mit ruhigem Gewissen genossen werden konnten.

Abbrucharbeiten Lernschwimmbecken



Arbeitsstand Weihnachten

Schulanlage Chapf – Schulküche

Ebenfalls im Sommer wurde der Einbau der neuen Schulküche in Angriff genommen. Es wurde mit Hochdruck gearbeitet, damit die Arbeiten termingerecht fertiggestellt werden konnten: Abbruch Küche Dohlenzelg – Schulzimmer erstellen; Abbruch alte Räume Chapf – Einbau Schulküche mit 4 Kochinseln; Vorbereitung und Klassenzimmer.

Schulanlage Chapf – Umnutzung Kommandoposten in Schutzplätze

Das Bundesamt für Bevölkerungsschutz (BABS) hat das Gesuch um Übernahme der Kosten für den Rückbau der Anlage genehmigt und eine Beteiligung von CHF 75'925.30 zugesichert. Der Antrag zur Freigabe von Ersatzbeiträgen für den Ausbau zu einem öffentlichen Schutzraum hat der Kanton mit einem Beitrag von CHF 131'487.00 gutgeheissen. Durch die Umnutzung stehen in Windisch nun 230 Schutzplätze mehr zur Verfügung.

Aushubmaterial

Friedhof und Bestattung

Das im Jahr 2013 erstellte Urnengrabfeld konnte im März 2014 seiner Bestimmung übergeben werden. Das Grabfeld mit seiner reichhaltigen, aber pflegeintensiven, Bepflanzung findet grossen Anklang. Über 95% der Urnenbeisetzungen erfolgen im Urnenplattengrabfeld.

Das Grabfeld wird aus menschlicher Sicht bis ca. Ende 2021 voll sein. Deshalb wurden im Budget 2021 für den Bau eines zweiten Urnenplattengrabfeldes entsprechende Mittel eingestellt. Ebenso soll der Masterplan Friedhof nach 5 Jahren im Jahre 2021 überarbeitet und aktualisiert werden.

Umwelt

Altlastensanierung kleine Aare

Das Grundwasser in den Fassungen "Reusstal" und „Schachen II" wird gestützt auf das Überwachungskonzept bis 2022 alle sechs Monate überprüft und auf Anilin, Cyanid und Schwermetalle inkl. Feldparameter untersucht. Die Resultate der fünften und sechsten Probe liegen bei allen Messstellen in einem ähnlichen Konzentrationsbereich, es wurden keine relevanten Grenzwerte überschritten.

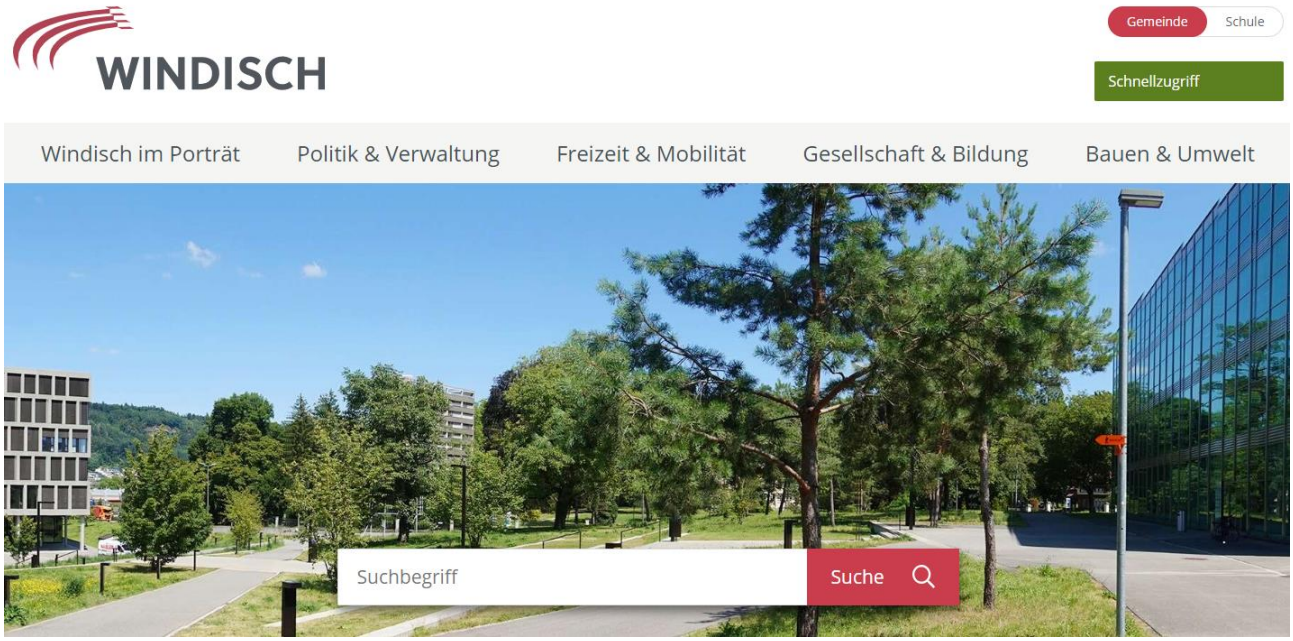
Altlastensanierung Reussschachen/Fröschegräben

Das Projekt wurde weiterbearbeitet und mit der Sanierung der Dorfstrasse abgestimmt. Das Baugesuch wurde im November 2020 eingereicht. Es wird erwartet, dass bis im 2. Quartal 2021 alle notwendigen Bewilligungen vorliegen.

VOLKSWIRTSCHAFT

Neuer Auftritt Gemeinde Windisch

Im November konnte der Bevölkerung der neue Webauftritt mit dem neuen Logo präsentiert werden. Dadurch steht dem Gemeinderat und der Verwaltung ein modernes Informationstool zur Verfügung, um die Bevölkerung noch besser und umfassender informieren zu können.



Vindonissamarkt

Geplant waren im Berichtsjahr 10 Märkte, die Neulancierung eines Nachtmarktes, welcher in der warmen Jahreszeit zweimal am Freitagabend durchgeführt werden sollte, sowie ein oder zwei Kinderkleiderfloh-märkte im Frühling und/oder Herbst.

Bedingt durch Corona mussten die Vindonissa-Märkte im März und April sowie im Oktober abgesagt werden. Im Mai und im Dezember wurde der Markt auf ein absolutes Minimum von fünf Ständen mit Dingen des täglichen Bedarfs (Lebensmittel und Blumen) reduziert. Zwischen Juni und September konnten drei reguläre Märkte mit vielen Ständen durchgeführt werden.

Auf Darbietungen wurde aufgrund von Corona gänzlich verzichtet. Das Schutzkonzept und die Abstandsmassnahmen mussten laufend der aktuellen Situation angepasst werden.

Die Lancierung des Nachtmarktes wird auf die Zeit nach Corona verschoben, da der „Eventgedanke" essentiell ist. Der Kinderkleiderflohmarkt wurde von März auf September verschoben und war trotz schlechtem Wetter ein voller Erfolg.

Elektrizität; Energiekommission

Die Energiekommission hat die anfallenden Aufgaben in zwei Sitzungen bearbeitet. Nebst dem Reaudit Energiestadt war die Überarbeitung der Netz- und Energietarife des Elektrizitätswerkes ein weiterer Schwerpunkt. Zudem hat die Kommission die Umsetzung von "Solarstrom auf der Chapfturnhalle" eng begleitet und abgeschlossen.

Elektrizitätswerk

Bautätigkeiten

Die Werkleitungen im Wagnerhof wurden erneuert und das Stammkabel durch Einzelanschlüsse ersetzt.

Die Mittelspannungsschaltanlagen der Trafostation Schmutzwasserpumpwerk und der Trennstation Dohlenzelg wurden erneuert.

Energie und Netz

Der Netzabsatz ist um 0.7% auf 37‘862‘100 kWh gesunken und der Energieabsatz um 0.2% auf 28‘244‘372 kWh gestiegen. Dieses kleine Wachstum ist auf rund 180 zusätzliche Bezügerinnen zurückzuführen.

Energiestadt

2020 stand die vierte Rezertifizierung des Labels „Energiestadt" an. Im Juni durfte die Gemeinde das neue Label mit total erreichten **67** von **100** möglichen Punkten und nach erfolgreicher Auditierung in Empfang nehmen.

Folgende Massnahmen wurden umgesetzt:

- Installation und Inbetriebnahme der PV-Anlage Chapf (137kWp)
- Bericht zur Energiebuchhaltung 2019
- Diplomarbeit Energiestrategie 2050
- Ausrichten von Förderbeiträgen auf Grund von GEAK-Beratungsberichten

FINANZEN, STEUERN

Steuerwesen

Anzahl Steuerpflichtige

	31.12.2016	31.12.2017	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
Anzahl Pflichtige	**4'334**	**4'407**	**4'495**	**4'538**	**4'535**
Natürliche Personen	4'044	4'119	4'199	4'225	4'187
Selbständige Erwerbende	161	153	170	176	188
Landwirte	7	7	6	7	6
Sekundärsteuerpflichtige (ausserkantonale)	122	128	120	130	154

Die Anzahl der Pflichtigen ist in den letzten 5 Jahren konstant gestiegen. Ende 2020 hatte Windisch 4'535 Steuerpflichtige, dies entspricht einem Minus von drei Pflichtigen gegenüber 2019, aber immer noch 200 mehr als im Jahre 2016.

Bedingt durch Corona haben die Mitarbeitenden mehrheitlich im Homeoffice gearbeitet. Dadurch konnten wesentlich mehr Veranlagungen bearbeitet werden als in früheren Jahren. Allerdings gab es auch deutlich mehr Einsprachen. Insgesamt konnten trotz coronabedingter Umstände alle Vorgaben des Kantonalen Steueramtes erfüllt werden.

Erledigte Veranlagungen (nur Windisch)

	2019	2018 und älter	offene Pendenzen 2017 und älter
Natürliche Personen (inkl. SE und Landwirte)	3'922	366	79
Sekundärsteuerpflichtige (ausserkantonale)	53	38	

Unterjährige Veranlagungen laufende Steuerperioden*	Eingang 2020	Erledigt 2020
Anzahl	77	75

**darunter fallen auch Korrekturen bei Selbstanzeigen von bisher nicht deklarierten Steuerwerten*

Ausserordentliche Veranlagungen	2020	2019 und älter
Kapitalzahlungen	258	15
Grundstückgewinnsteuern	16	37

Einsprachen

Übernahme unerledigter Einsprachen vom Vorjahr	35
2020 eingegangene Einsprachen	44
Total Einsprachen 2020	**79**
2020 erledigte Einsprachen	49
unerledigte Einsprachen per 31. Dezember 2020	30

Finanzwesen

Die Erläuterungen und Auswertungen zum Finanzwesen inkl. Steuerabschluss finden Sie im detaillierten Bericht zum Rechnungsabschluss.

ANTRAG GEMEINDERAT

Der Gemeinderat beantragt dem Einwohnerrat wie folgt Beschluss zu fassen:

Der Einwohnerrat nimmt vom Geschäftsbericht 2020 der Einwohnergemeinde in zustimmendem Sinne Kenntnis.

Windisch, 26. April 2021

GEMEINDERAT WINDISCH

Heidi Ammon
Gemeindepräsidentin

Marco Wächter
Gemeindeschreiber I

WINDISCH

Einwohnergemeinde Windisch

Rechnung 2020

08. März 2021

Jahresrechnung 2020

		Seite
Antrag		
	Antrag des Gemeinderats an den Einwohnerrat	1
Erläuterungen		
1.	Alles auf einen Blick	2
2.	Allgemeine Erläuterungen (Ergebnisse, Steuerertrag, Finanz- und Lastenausgleich, Geldflussrechnung, Covid-19, Bereinigung Abwasserkasse, Mehrwertabgabe, Parzellen Chilefeld)	3-9
3.	Abweichungen gegenüber dem Budget	10-14
4.	Investitionsrechnung	14-20
5.	Nachtragskredite	21-22
6.	Kennzahlen	22-25
7.	Finanzstrategie	26-27
8.	Erläuterungen Erfolgsrechnung	28-42
9.	Erläuterungen Bilanz	43-44
10.	Spezialfinanzierungen (HPS, Wasser, Abwasser, Abfall, Elektrizität)	45-51
Ergebnisse		
	Einwohnergemeinde	52
	Heilpädagogische Schule	53
	Wasserwerk	54
	Abwasserbeseitigung	55
	Abfallwirtschaft	56
	Elektrizitätswerk	57
	Gesamtzusammenzug	58
	Kennzahlenauswertung (kantonale Kennzahlen)	59
Erfolgsrechnung		
	Funktionale Gliederung	60
	0 Allgemeine Verwaltung	61-69
	1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	70-73
	2 Bildung	73-93
	3 Kultur, Sport und Freizeit	93-98
	4 Gesundheit	98-100
	5 Soziale Sicherheit	100-106
	6 Verkehr und Nachrichtenübermittlung	106-109
	7 Umweltschutz und Raumordnung	109-118
	8 Volkswirtschaft	118-125
	9 Finanzen und Steuern	125-131
	Artengliederung	132-160

Investitionsrechnung

Funktionale Gliederung 161-170

Artengliederung 171-175

Bilanz

Bilanz 176

Aktiven 177-189

Passiven 189-197

Geldflussrechnung

Geldflussrechnung 198

Anhang zur Jahresrechnung

Eigenkapitalnachweis 199

Rückstellungsspiegel 200

Beteiligungs- und Gewährleistungsspiegel 201-210

Kreditkontrolle 211-215

Anlagespiegel Finanzvermögen 216-217

Anlagespiegel Verwaltungsvermögen 218-231

Zusätzliche Angaben 232

Antrag

Die Jahresrechnung 2020 der Einwohnergemeinde Windisch wird genehmigt.

Windisch, 08. März 2021

NAMENS DES GEMEINDERATES
Die Gemeindepräsidentin:

Heidi Ammon

Der Gemeindeschreiber:

Marco Wächter

Erläuterungen

1 Alles auf einen Blick

Gesamtergebnis
Die Rechnung 2020 schliesst mit einem Gewinn von CHF 2'253'188.32 (Budget CHF 130'600) ab. Das mittelfristige Haushaltsgleichgewicht gemäss (§ 88g Abs. 1 Gemeindegesetz) ist deutlich eingehalten.

Covid-19
Die zusätzlichen Ausgaben 2020 (Schutzmaterial etc.) sowie die ausbleibenden Erträge konnten vollumfänglich durch die ausbleibenden Ausgaben, insbesondere für ausfallende Veranstaltungen (Jugendfest, Schulreisen, Lager, Seniorenausflug etc.) kompensiert werden. Die Ausgaben für die materielle Hilfe haben sich pro Quartal im Jahr 2020 laufend erhöht. Dagegen sind die Nettokosten pro Quartal und die Fallzahlen weiterhin stabil. Bei den Steuererträgen lässt sich erst ein Rückgang bei den Aktiensteuern feststellen.

Die grössten Veränderungen gegenüber dem Budget 2020
- Mehreinnahmen Fiskalertrag (Steuern) von rund CHF 1'658'222 bei den Einkommens- und Vermögenssteuern.
- Sehr gute Ausgabedisziplin in den beeinflussbaren Positionen (30 Personalaufwand und 31 Sach- und Betriebsaufwand) kombiniert mit Minderausgaben infolge Corona.

Investitionsausgaben
Die bereinigten Investitionsausgaben 2020 der Einwohnergemeinde betragen rund CHF 3.0 Mio. und liegen rund CHF 1.8 Mio. unter dem Budget. Unter anderem verschiebt sich die Sanierung der Dorfstrasse in das Jahr 2021 und der Ausbau Tagesstruktur im ehemaligen Lernschwimmbecken befindet sich noch in der Bauphase (Bauende Frühling 2021). Die grössten Projekt 2020 waren: Einbau Schulküche Chapf, Ausbau Tagesstruktur, ICT Schule, Ersatz Unimog Bauamt.

Selbstfinanzierung
Mit der erwirtschafteten Selbstfinanzierung von CHF 5.87 Mio. konnten alle Investitionen 2020 vollständig finanziert und zusätzlich noch die Nettoschuld vollständig abgebaut werden.

Nettoschuld / Nettovermögen
Durch die hohe Selbstfinanzierung, den Übertrag der Parzellen Chilefeld in das Finanzvermögen sowie die Verzögerung bei den Investitionsausgaben ergibt sich erstmals ein Nettovermögen. Die Einwohnergemeinde Windisch, ohne Spezialfinanzierung, weist ein Nettovermögen pro Einwohner von 2020 CHF 92 aus.

Finanzstrategie
Die finanzielle Lage der Gemeinde Windisch hat sich durch den Abschluss 2020 weiter verbessert und somit auch die Ausgangslage für die anstehenden hohen Investitionen. Alle vom Gemeinderat festgelegten Richtwerte der Finanzstrategie sind eingehalten.

2 Allgemeine Erläuterungen

Ergebnis Einwohnergemeinde ohne Spezialfinanzierung

Die Rechnung 2020 schliesst bei einem Umsatz von CHF 51'387'493.77 (+ CHF 3'705'218.77) gegenüber Budget 2020 mit einem Gewinn von CHF 2'253'188.32 ab. Budgetiert war ein Gewinn von CHF 130'600.00.

Einwohnergemeinde	**Rechnung 2020**	**Budget 2020**
Total Betrieblicher Aufwand	31‘582‘095.21	30‘396‘555
Total Betrieblicher Ertrag	33‘803‘684.37	30‘197‘925
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	**+2‘221‘769.16**	**-198‘630**
Ergebnis aus Finanzierung	+142‘139.75	+329‘230
Operatives Ergebnis	**+2‘363‘908.92**	**+130‘600**
Ausserordentliches Ergebnis	-110‘720.60	0
Gesamtergebnis (+ Gewinn / - Verlust)	**+2‘253‘188.32**	**+130‘600**

Die Hauptgründe für die positive Abweichung liegen bei den Steuererträgen sowie bei den deutlich tieferen Ausgaben beim Personal- und Sach-und Betriebsaufwand. Der Bilanzüberschuss beträgt per 31. Dezember 2020 CHF 42.25 Mio.

Der Rechnungsabschluss ermöglicht einen Rückblick auf die Zieleinhaltung der Finanzstrategie. Weitere Ausführungen zur Finanzstrategie mit einem Einblick in die Aufgaben- und Finanzplanung finden Sie unter dem Punkt 7.

Kennzahl	**Zielwert**	**Rechnung 2020**
Nettoschuld pro Einwohner	<= 3‘000	erfüllt (Nettovermögen CHF 92)
Verschuldungsanteil	<= 50 %	erfüllt (Nettovermögen)
Zinsbelastungsanteil	<= 4 %	erfüllt (0.34 %)
Selbstfinanzierungsgrad	>= 65 %	erfüllt (556 %)
Kumulierte Gesamtergebnisse	> 0	erfüllt (CHF 8‘362‘000)

Selbstfinanzierung / Nettoinvestitionen

In der Rechnung 2020 resultiert eine Selbstfinanzierung von CHF 5.87 Mio. Die Investitionsausgaben konnten somit vollständig aus den eigenen Mitteln finanziert werden.

Einwohnergemeinde	**Rechnung 2020**	**Budget 2020**
Investitionsausgaben	7‘473‘235.50	4‘793‘800
Investitionseinnahmen	6‘417‘229.00	464‘000
Nettoinvestitionen	**1‘056‘006.50**	**4‘329‘800**
Selbstfinanzierung	**5‘871‘625.82**	**2‘006‘110**
Selbstfinanzierungsgrad	**556 %**	**46 %**
Finanzierungsergebnis (+ Überschuss / - Fehlbetrag)	**+4‘815‘619.32**	**-2‘323‘690**

Verschuldung

Dank des Finanzierungsüberschusses aus der Erfolgs- und der Investitionsrechnung resultiert eine Schuldenabnahme gegenüber dem Vorjahr von CHF 4.8 Mio. Die Nettoschuld per Ende 2019 mit CHF 4‘051‘394 konnte vollumfänglich abgebaut werden und ist neu ein Nettovermögen von CHF 707‘481. Mitverantwortlich für diesen hohen Schuldenabbau sind die Umbuchung der Parzellen Chilefeld vom Verwaltungsvermögen (CHF 2.3 Mio.) sowie die Verzögerungen bei den Investitionsausgaben.

Spezialfinanzierungen

Die Spezialfinanzierungen schliessen wie folgt ab:

Spezialfinanzierung	Ergebnis Erfolgsrechnung	Netto-Investitionen	Finanzierungsergebnis *)	Nettovermögen Nettoschuld **)
HPS Windisch	+119‘540.23	0.00	+193‘156.03	+351‘634
Wasserwerk	+373‘433.15	855‘851.90	-479‘476.45	+3‘896‘690
Abwasserbes.	-128‘432.55	-3‘224‘894.30	+3‘170‘210.40	+14‘547‘542
Abfallwirtschaft	-22‘204.35	0.00	-18‘224.35	+674‘330
Elektrizitätsver.	+55‘192.95	499‘087.25	-63‘809.75	+5‘660‘487

**) Nettoinvestitionen abzüglich Selbstfinanzierung = Finanzierungsergebnis (+ Überschuss / - Fehlbetrag).*
***) Nettovermögen = + / Nettoschuld = - (gegenüber der Einwohnergemeinde)*

Steuerertrag

Der budgetierte Steuerertrag auf das Jahr 2020 wurde erneut durch die effektiven Sollstellungen der Steuern deutlich übertroffen.

Position	Rechnung 2020	Budget 2020	Differenz
Einkommenssteuern Rechnungsjahr	16‘672‘308	15‘725‘000	+947‘308
Einkommenssteuern Vorjahre	1‘846‘744	1‘280‘000	+566‘744
Vermögenssteuern Rechnungsjahr	1‘443‘858	1‘355‘000	+88‘858
Vermögenssteuern Vorjahre	175‘312	120‘000	+55‘312
Total	**20‘138‘222**	**18‘480‘000**	**+1‘658‘222**

Das Wachstum bei den Steuern für das aktuelle Rechnungsjahr gegenüber der Rechnung 2019 beträgt CHF 636‘866 und bei den Steuern Vorjahre CHF 637‘104. Vor allem die Steuern der Vorjahre (aufgrund der Steuererklärung) waren in den Vorjahren, durch die stetig konsequente Anpassung der provisorischen Steuerrechnungen, rückläufig.

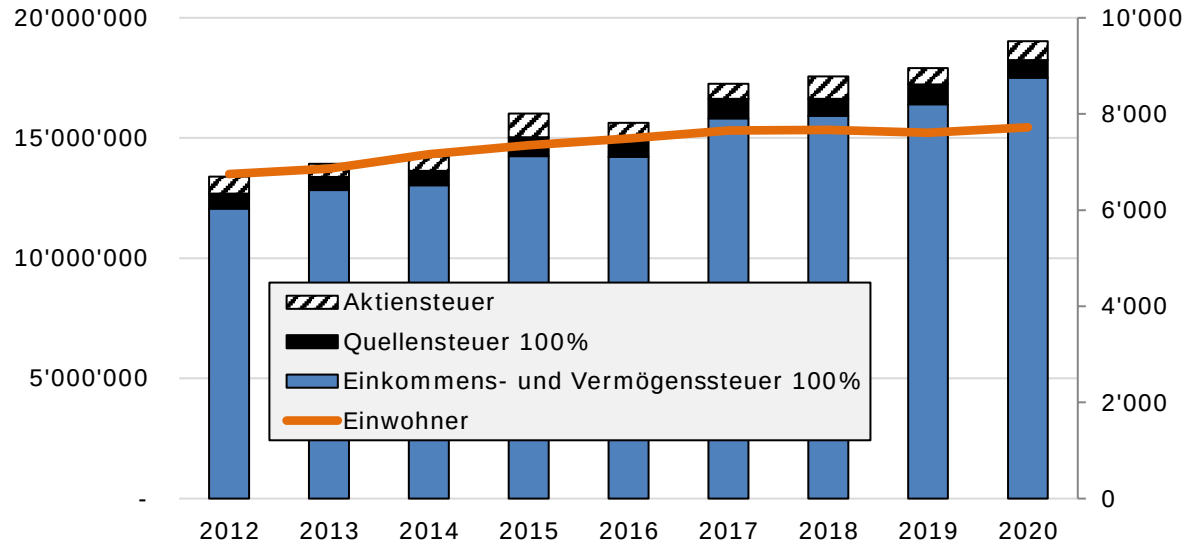
Ein Steuereinbruch durch die Covid-19 Krise lässt sich im Jahr 2020 bei den Einkommens- und Vermögenssteuern nicht feststellen. Es ist aber davon auszugehen, dass sich der Ertrag aus dem Steuerjahr 2020 aufgrund der Steuererklärungen 2020 im Jahr 2021 noch reduziert. Aktuell sind noch nicht viele Anpassungen der provisorischen Rechnungen 2020 infolge Corona (Arbeitslosigkeit, Kurzarbeit, ausbleibende Dividenden oder Bonuszahlungen) beantragt worden. Die Anpassungen werden sich somit erst bei der definitiven Abrechnung 2020 auswirken.

Eine positive Auswirkung hat die Covid-19 Krise aber hinterlassen. Durch die tiefere Schalterbesuchsfrequentierung 2020 konnten viele ältere Fälle aufgearbeitet werden und auch bei der aktuellen Steuererklärung liegt der Veranlagungsstand sehr hoch und über dem Vorjahr.

Höher als im Vorjahr sind die einmaligen Kapitalsteuern (+ 125‘000) ausgefallen und dazu ist noch ein einmaliger Liquidationsgewinn von CHF 95‘000 enthalten. Auch lässt sich 2020, gegenüber den Vorjahren, in den Monaten November und Dezember eine Erhöhung der provisorischen Steuern feststellen. Dies wird im Zusammenhang mit dem Bezug der Eigentumswohnungen Centurion-Tower begründet.

Über die restlichen Steuerarten gibt die nachfolgende Aufstellung einen Überblick. Bei den Aktiensteuern hat sich der provisorische Steuerertrag 2020 vom Stand Dezember 2020 zum Januar 2020 um rund CHF 185‘000 verringert. Dieser Rückgang steht im Zusammenhang mit Corona. Das trotzdem positive Ergebnis bei den Aktiensteuern ergibt sich aus den definitiv veranlagten Vorjahren. Bei den Sondersteuern handelt es sich um einmalige und nicht planbare Steuererträge. Insbesondere die Erbschafts- und Schenkungssteuern fallen mit über CHF 50‘000 höher aus. Gegenüber dem Vorjahr konnten aber rund CHF 80‘000 weniger Sondersteuern vereinnahmt werden.

Steuerart	Rechnung 2020	Budget 2020	Rechnung 2019
Ordentliche Steuern	20‘138‘222	18‘480‘000	18‘864‘233
Quellensteuern	741‘058	750‘000	842‘793
Aktiensteuern	788‘536	650‘000	683‘327
Sondersteuern	416‘543	372‘000	494‘969
Total	**22‘084‘359**	**20‘252‘000**	**20‘885‘322**



Finanzausgleich

Die Berechnung Finanzausgleich 2020 basiert auf dem neuen Finanz- und Lastenausgleich per 01.01.2018. Auf Basis der Jahre 2016, 2017 und 2018 erhielt die Gemeinde Windisch folgende Beiträge:

Zusammenzug Finanzausgleich		Beitrag 2020		Beitrag 2019
Steuerkraftausgleich	CHF	842‘000	CHF	875‘500
Mindestausstattung	CHF	0	CHF	0
Bildungslastenausgleich	CHF	60‘000	CHF	62‘500
Soziallastenausgleich	CHF	203‘000	CHF	105‘000
Räumlich-struktureller Lastenausgleich	CHF	0	CHF	0
Total Finanzausgleich	**CHF**	**1‘105‘000**	**CHF**	**1‘043‘000**

Aufgabenverschiebung
Die auf den 01.01.2018 umgesetzte optimierte Aufgabenverschiebung zwischen Kanton und Gemeinden entlastet die Gemeinde Windisch um rund CHF 715‘000. Als Ausgleich mit dem Kanton erfolgte 2018 der Steuerfussabtausch um 3 %. Da noch keine effektiven Zahlen vorliegen, ist noch keine Aussage zur Entwicklung möglich. So mussten zum Beispiel bei den Verlustscheinen für Krankenkassenausstände auch für das Jahr 2020 eine entsprechende Rechnungsabgrenzung vorgenommen werden und nur ein geringer Teil wurde bereits effektiv in Rechnung gestellt. Gemäss Gesetz über den Ausgleich der Aufgabenverschiebungsbilanz sowie die Übergangsbeiträge ist vorgesehen, dass der Kanton bis spätestens im sechsten Jahr einen Wirkungsbericht unterbreitet. Dieser Bericht ist für das Jahr 2023 vorgesehen.

Für den Feinausgleich Aufgabenverschiebung erhielt die Gemeinde Windisch im Jahr 2020 einen Beitrag von CHF 177‘600 (2019: CHF 146‘900).

Geldflussrechnung

Die Geldflussrechnung ist ein Bestandteil der Jahresrechnung. Erstellt wird sie über den gesamten Rechnungskreis der Einwohnergemeinde. Die Spezialfinanzierungen werden dabei nicht separat behandelt. Sie stellt die Einnahmen bzw. die Ausgaben den liquiden Mitteln gegenüber und zeigt als Kenngrösse den Cash Flow. Im Grundsatz hat der positive Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit mittelfristig den negativen Geldfluss der Investitionstätigkeit zu decken.

Bezeichnung	**2020**	**2019**
Geldfluss aus operativer Tätigkeit	CHF +1‘860'827	CHF +7‘301‘420
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	CHF -1'898'409	CHF -2‘131‘207
Geldfluss aus Anlagetätigkeit Finanzvermögen (FV)	CHF -2‘910‘905	CHF +45‘936
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	CHF -444‘748	CHF -1‘010‘819
Total Geldfluss	**CHF -3‘393‘235**	**CHF 4‘205‘330**
Bestand flüssige Mittel am 01.01.	CHF 18‘943‘381	CHF 14‘738‘051
Bestand flüssige Mittel am 31.12.	**CHF 15‘550‘146**	**CHF 18‘943‘381**

Der erwirtschaftete operative Geldfluss deckt den negativen Geldfluss aus der Investitionstätigkeit knapp nicht. Der Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit liegt im Minus, durch die Rückzahlung eines langfristigen Darlehens im Jahr 2020 im Betrag von CHF 1‘000‘000.

Covid-19 – Ausgaben 2020

Der Coronavirus hat die Rechnung 2020 stark verändert. Neben den bereits bekannten Ausgaben und Einsparungen sind vor allem die Auswirkungen und Folgen auf die materielle Hilfe und den Steuerertrag aktuell schwierig zu beziffern. Die ausfallenden Kosten 2020 konnten aber die neuen, nicht budgetierten Kosten der Pandemie im Jahr 2020 decken. Der Aufwand und die Ausgaben im Zusammenhang mit der Pandemie sind gemäss kantonaler Weisungen unter den regulären Kontoarten verbucht und somit über die ganze Rechnung 2020 verteilt. Die grössten Auswirkungen 2020 waren:

Bezeichnung	**Budget**	**Rechnung**	**Differenz**
Campussaal für ER-Sitzungen (0110.3130.01)	0	10‘522	+10‘522
Gemeindehaus, Verwaltung (0290.xxxx.xx)	0	8‘000	+8‘000
Benützungsgebühren Liegenschaften (xxxx.4472.00)	-53‘100	-21‘174	+31‘926
Beitrag Feuerwehr (1500.3612.00)	362‘200	305‘701	-56‘499
Schulveranstaltungen (xxxx.3170.06)	38‘450	17‘741	-20‘709
Exkursionen, Schulreisen, Lager (xxxx.3171.xx)	130‘590	52‘015	-78‘575
Verbrauchsmaterial Schule (2191.3101.00)	0	11‘577	+11‘577
Mobiliar Schule (2191.3111.00)	0	8‘185	+8‘185
Jugendfest (2192)	99‘300	15‘853	-83‘447
Zapfenstreich (3210.3130.15)	20‘000	323	-19‘677
Bundesfeier (3292)	13‘620	214	-13‘406
Eintritte Schwimmbad (3411.4240.00)	-160‘000	-122‘342	+47‘658
Pachtzinsen Restaurant Badi (3411.4470.00)	-9‘600	0	+9‘600
Seniorenausflug (5350.3170.08)	25‘000	280	-24‘720
Verkauf Tageskarten SBB (6290.4240.00)	-56‘000	-28‘125	+27‘875
Total	**410‘460**	**268‘769**	**-141‘691**

Materielle Hilfe:
Die Ausgaben für die materielle Hilfe belaufen sich im Rahmen des Budgets. Im Vergleich zu den Ausgaben 2019 haben sie sich erhöht. Die Ausgaben vom 1. Quartal 2020 mit rund CHF 600‘000 haben sich auf den Betrag von rund CHF 720‘000 im 4. Quartal 2020 erhöht. Bei der Nettobetrachtung (Aufwand abzüglich Erträge) belaufen sich die Kosten pro Quartal aber einem gleichen Niveau. Auch haben sich die Fallzahlen gegenüber dem Vorjahr nicht erhöht. Im Detail wird auf den Rechenschaftsbericht der Abteilung Soziale Dienste verwiesen.

Steuern:
Wie erwartet wirkt sich die Coronakrise bei den Einkommens- und Vermögenssteuern erst im Jahr 2021 aus, wenn mit der Steuererklärung 2020 die definitiven Abrechnungen aufgrund der die Einkommenseinbussen, Arbeitslosigkeit, ausbleibenden Dividenden und Bonuszahlungen, tiefer ausfallen. Bei den Juristischen Personen ist ein Rückgang bereits eingetroffen. So haben sich die provisorischen Steuern 2020 von Anfangs Jahr mit CHF 685‘000 bis Ende Jahr auf CHF 500‘000 reduziert.

Bereinigung Abwasserkasse (Campussaal)

Für die Realisierung Campusareal war die Beteiligung der Stadt Brugg und der Gemeinde Windisch von zentraler Bedeutung. Mit der Finanzierung des Campussaals wurde ein wichtiger Grundstein für die positive Entwicklung der Gemeinde gelegt. Der Einwohnerrat sowie die Bevölkerung (Urnenabstimmung vom 30. November 2008) haben diese Beteiligung und die Realisierung des Campussaals gutgeheissen. Die Reduktion der Anschlussgebühren Abwasser von CHF 4 Millionen wurde für die Mitfinanzierung des Campussaals verwendet. Eine Verrechnung der Einwohnergemeinde an die Abwasserkasse für die Beteiligung wurde nicht vollzogen.

In nachfolgenden Gerichtsverfahren über die Höhe der Anschlussgebühren bei anderen Projekten, stellte das Gericht fest, dass die Gelder der Abwasserkasse für den Campussaal zweckentfremdet wurden und rechnet diese jeweils auf. Die Rechtsunsicherheit bei Verfügungen der Gebühren veranlasste der Gemeinderat zu weiteren Abklärungen und es wurden zwei Rechtsgutachten in Auftrag gegeben. Darin geht klar hervor, dass die zweckentfremdeten Mittel der Abwasserkasse zuzuführen sind.

Ebenfalls hat die kantonale Finanzaufsicht die aktuelle Darstellung der Beteiligung der Campussaal Immobilien AG (CIAG) mit einer Rückstellung von CHF 3‘999‘999 gerügt. Diese wurden mit der Überführung HRM2 per 01.01.2014 gebildet. Für Beteiligungen sind keine Rückstellungen sondern nur Wertberichtigungen möglich. Die Rückstellung CIAG wurde mit der Überführung HRM2 gebildet, da die Finanzierung über die Mietzahlungen der CIAG und somit grösstenteils durch die Stadt Brugg und die Gemeinde Windisch erfolgen. Ebenso ist davon auszugehen, dass die Aktien CIAG zukünftig nicht veräussert werden können. Aktuell ist die Werthaltigkeit der Beteiligung CIAG gegeben. Das Eigenkapital deckt 112 % des Aktienkapitals.

Der Gemeinderat hat am 02. November 2020 entschieden die Rückstellung CIAG aufzulösen und mit einer Zahlung an die Abwasserkasse die Problematik zu bereinigen. Dank der Rückstellung fällt die Berichtigung erfolgsneutral aus.

Investitionsrechnung		**2020**	
Beteiligung CIAG, Zahlung Abwasserkasse	CHF	3‘999‘999	3291.5540.00
Auslösung Rückstellung CIAG	CHF	-3‘999‘999	3291.6320.00
Nettobelastung	**CHF**	**0**	

Das Sportausbildungszentrum Mülimatt gehört ebenfalls als Element zum Campusareal. Das Gericht sowie das Rechtsgutachten beurteilen die Reduktion der Anschlussgebühren als finanzielles Engagement der Gemeinde Windisch für dieses Projekt. Die Fremdverwendung der Anschlussgebühren Abwasser ist unzulässig und zu bereinigen. Auch dieser Zustand wurde 2020 korrigiert, konnte aber nicht erfolgsneutral abgewickelt werden. Da es sich um einen mehrjährigen öffentlichen Nutzen handelt ist der Beitrag an die Sportanlage Mülimatt jährlich abzuschreiben. Die Beteiligung wird bis 2044 mit jährlich CHF 14‘190 abgeschrieben (35 Jahre).

Investitionsrechnung		**2020**	
Beitrag an Sportanlage Mülimatt, Zahlung Abwasserkasse	CHF	496‘571	3410.5620.00

Erfolgsrechnung		**2020**	
Ordentliche Abschreibung 2020	CHF	14‘190	3410.3660.10
Ausserplanmässige Abschreibungen 2011 – 2019 (Inbetriebnahme 2010)	CHF	127‘710	3410.3661.00
Nettobelastung	**CHF**	**141‘900**	

Die Abwasserkasse erhält durch diese beiden Bereinigungen (Campussaal und Sportanlage Mülimatt) eine Gutschrift von CHF 4‘496‘570. Dieser Betrag wird direkt dem Vorschusskonto gutgeschrieben (29002.01), da so der Zustand abgebildet werden kann bei der zeitlich korrekten Verbuchung. Gemäss der aktuellen Finanzplanung Abwasser ist auch mit dieser Gutschrift das Kostendeckungsprinzip eingehalten. Es benötigt aber zukünftig laufend hohe Investitionen, damit das sehr hohe Guthaben abgebaut werden kann.

Gemäss Rechtsgutachten und Abklärung beim Rechtsdienst der kantonalen Gemeindeabteilung liegt die Entscheidungskompetenz für die Bereinigungen beim Gemeinderat, da es sich um eine gebundene Ausgabe handelt. Sämtliche Buchungen sind mit der kantonalen Finanzaufsicht abgesprochen, ebenso wurde der Mehrwertsteueraspekt detailliert abgeklärt. Die Finanz- und Geschäftsprüfungskommission wurde persönlich über die Bereinigungen informiert.

Mehrwertabgeltung (7900)

Die Abschöpfung von Mehrwerten bei Grundstücken durch Planungsänderungen (Planungsvorteile) ist durch das kantonale Baugesetz geregelt. Mit der rechtskräftigen BNO der Gemeinde Windisch, wurde für diverse Parzellen in der Gemeinde Windisch eine Mehrwertabgeltung verfügt.

Mehrwertabgaben werden mit Rechtskraft der Bau- und Nutzungsordnung und mit Rechtskraft des Abgabewertes durch die Schätzungsstelle (Kantonales Steueramt) geschuldet. Obwohl die Rechnungsstellung erst mit einem allfälligen Verkauf der Parzelle oder mit der Einreichung der Baubewilligung erfolgt, ist die Abbildung in der Jahresrechnung im Zeitpunkt des Eintritts der Schuldung zu buchen. Die Gemeinde hat solche Mehrwertabgaben bei den Eigentümern als Last im Grundbuch eintragen zu lassen.

Im Jahr 2020 erfolgte die entsprechend Sollstellung der rechtskräftig verfügten Mehrwertabgeltungen im Umfang von rund CHF 1.4 Millionen (7900.4022.01). Dazu wurde das entsprechende Controlling für die Überwachung aufgebaut und die Meldungen an das Grundbuchamt sind erfolgt. Die sollgestellte Einnahme von CHF 1.4 Millionen wurden vollumfänglich in den Fonds eingelegt (Konto 7900.3511.00). Die Abwicklung erfolgte somit erfolgsneutral in der Rechnung 2020, erhöht aber den Umsatz um diesen Betrag.

Die sollgestellten Mehrwertabgaben werden in der Bilanz als langfristige Forderungen geführt (10720.xx). Die Verwendung der Gelder ist erst erlaubt, wenn diese auch effektiv geflossen sind. So wird sichergestellt, dass keine Ausgaben getätigt werden, ohne einen entsprechenden Geldfluss. Für die vereinfachte Darstellung wird der Fonds Mehrwertabgeltung in zwei Konten geführt. Ein Fonds weist den Bestand der Sollstellungen aus (29100.01) und der andere den Bestand, für welche Entnahmen möglich sind (29100.02). Mit der Abwicklung der Abgeltung Mehrwert der gemeindeeigenen Parzellen im Chilefeld konnte der Fonds für die Verwendung bereits mit CHF 331'906 geäufnet werden. Der Gemeinderat erarbeitet zurzeit die entsprechenden Richtlinien für die Verwendung als Ergänzung zu den bestehenden übergeordneten Gesetzen.

Die Einwohnergemeinde als Grundeigentümerin ist neben den Parzellen im Chilefeld noch bei weiteren Grundstücken von der Mehrwertabgeltung betroffen. Im Gegensatz zu den Parzellen im Chilefeld sind diese weiterhin dem Verwaltungsvermögen zugewiesen und sie stehen unter einer öffentlichen Nutzung. Die Fälligkeit der Mehrwertabgeltung ist somit nicht gegeben. Die mögliche Mehrwertabgeltung wird aber als Eventualverpflichtung neu im Anhang zur Bilanz geführt. Es betrifft die folgenden Grundstücke:

Parz. 1291 Gemeindehaus	CHF	112‘545	Anteil Gemeinde:	CHF 75‘030
Parz. 2428 Kiga Klosterzelg	CHF	218‘949	Anteil Gemeinde:	CHF 145‘966
Parz. 1001 Kiga Unterdorf, Volg	CHF	260‘426	Anteil Gemeinde:	CHF 173‘617
Parz. 2571 Kiga Wallweg	CHF	181‘428	Anteil Gemeinde:	CHF 120‘952

Parzellen Chilefeld (9630)

Mit der Gesamtrevision der Bau- und Nutzungsordnung wurden auch Grundstücke der Einwohnergemeinde umgezont. Die Parzellen Chilefeld sind neu der Zone für W2 anstelle der Zone für Öffentliche Bauten und Anlagen zugewiesen. Entsprechend mussten diese Parzellen neu dem Finanzvermögen zugewiesen und neu bewertet werden.

Der Übertrag vom Verwaltungsvermögen in das Finanzvermögen erfolgte über die Investitionsrechnung mit einem Betrag von Total CHF 2'307'230 (7900.6000.00). Dieser Betrag wird analog einer Investitionseinnahme behandelt und reduziert die Nettoschuld um diese Summe.

Die Neubewertung der Parzellen erfolgte mit einem Preis von CHF 800 pro m^2. Durch die Vergrösserung der Grünflächen bei der Umzonung, fällt die Neubewertung bzw. der Buchgewinn nur gering aus. Die Grundstücke werden neu mit dem Betrag von CHF 2'473'170 geführt, was einem erfolgswirksamen Buchgewinn von netto CHF 165'940 entspricht.

Die fällige Mehrwertabgeltung an die Gemeinde und an den Kanton wurde im Zusammenhang mit der Umzonung ebenfalls abschliessend abgewickelt.

Die Parzellen Chilefeld haben somit die Rechnung 2020 wie folgt verändert:

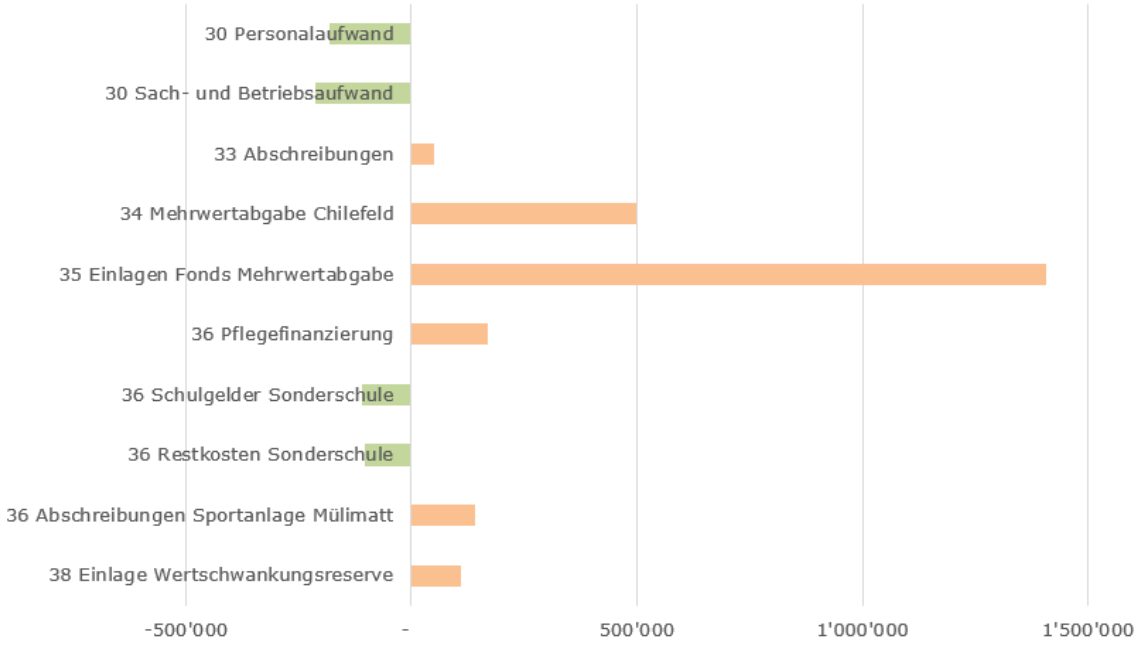
Buchgewinn (Parz. 929, 930, 931, 932, 934 und 934)	CHF	217‘540	9630.4443.00
Buchverlust (Parz. 926)	CHF	-51‘600	9630.3441.00
Mehrwertabgeltung an Gemeinde	CHF	-331‘906	9630.3439.20
Mehrwertabgeltung an Kanton	CHF	-165‘953	9630.3439.20
Nettobelastung Rechnung 2020	**CHF**	**-331‘919**	

3 Abweichungen gegenüber dem Budget

Aufwand – Übersicht

Betrieblicher Aufwand	Rechnung 2020	Budget 2020	Differenz
30 Personalaufwand	7‘376‘895.77	7‘560‘065	-183‘169.23
31 Sach- und Betriebsaufwand	5‘753‘756.28	5‘965‘360	-211‘603.72
33 Abschreibungen	1‘820‘643.95	1‘769‘340	+51‘303.95
34 Finanzaufwand	789‘174.78	243‘560	+545‘614.78
35 Einlagen in Fonds (Mehrwertabgabe)	1‘408‘752.00	0	+1‘408‘752.00
36 Transferaufwand	15‘222‘047.21	15‘101‘790	+120‘257.21
38 Ausserordentlicher Aufwand	110‘720.60	0	+110‘720.60

Die grossen Abweichungen auf der Aufwandseite können wie folgt zusammengefasst werden:



Erläuterungen der grössten Abweichungen Aufwand

30 Personalaufwand
Der Minderaufwand im Bereich Personal von rund CHF 183’169 ergeben sich aus folgenden Gründen:

- Tiefere Sitzungsgelder Behörden und Kompetenzsumme Gemeinderat (CHF 27’425)
- Löhne allgemein: Fast vollständige Kompensation Nachträge (ICT Schule, Schulverwaltung) durch übrige Funktionen insbesondere Abteilung Soziale Dienste (14'418)
- Taggelder EO, Unfallversicherung und Krankentaggeldversicherung (CHF 138’320)
- Erhöhung Rückstellung Ferien- und Überzeit (CHF 50'880)
- Minderausgaben Schulämter (51'465)
- Minderausgaben Aus- und Weiterbildungen (CHF 25'169)
- Minderausgaben Übriger Personalaufwand (28'672)

31 Sach- und Betriebsaufwand
Der Sach- und Betriebsaufwand liegt bei fast bei allen Positionen deutlich unter dem Budget, teilweise beeinflusst durch Corona. Daneben sind aber auch einmalige grössere Positionen darin enthalten. Die folgende Aufstellung macht diesen hohen Minderaufwand sichtbar:

Sach- und Betriebsaufwand	Rechnung 2020	Budget 2020
Total Sach- und Betriebsaufwand	**CHF 5'753'756**	**CHF 5'965'360**
Sanierung Fröschegräbe (Anteil 2020) *	CHF 21'990	CHF 223'800
Sturmschaden Schulanlage Dohlenzelg **	CHF 298'379	CHF 0
Umnutzung KP Schulanlage Chapf (netto unter Aktivierungsgrenze, ER statt IR)	CHF 215'433	CHF 0
Bewässerungsanlage Fussballplätze + LED (netto unter Aktivierungsgrenze, ER statt IR)	CHF 127'301	CHF 0
Bereinigter Sach- und Betriebsaufwand	**CHF 5'090'653**	**CHF 5'741'560**

* Für die Altlastensanierung Fröschegräbe ist die Bewilligung Kanton noch ausstehend und somit sind noch keine grossen Kosten angefallen. Die nächsten Schritte sind die Submission (Frühling 2021) und die Rodung im Juli 2021.
** Durch die Versicherungsleistungen sowie eine Förderbeitrag belaufen sich die Nettokosten für die Sanierung Dach Turnhalle und Schulhaus (Konto 2172.4260.00) auf CHF 34'572.

Die grössten Abweichungen sind:
- Erstellung Homepage Gemeinde Windisch (CHF 38'311)
- Minderausgaben Lehrmittel (CHF 49'941)
- Minderausgaben Exkursionen, Schulreisen, Schulveranstaltungen (CHF 99'284)
- Absage Jugendfest und Zapfenstreich (CHF 104'147)
- Unterhalt Strasse (CHF 74'617)
- Tieferer Forderungsverlust Steuern (CHF 67'374)
- Minderausgaben Verbrauchsmaterial (CHF 60'342)
- Minderausgaben Unterhalt Tiefbauten (CHF 43'942)
- Minderausgaben Unterhalt Mobilien (CHF 60'344)

33 Abschreibungen
Die Abweichung bei den Abschreibungen ergeben sich vor allem aus den ausserplanmässigen Abschreibungen mit Total CHF 160'331 (siehe Aufstellung Punkt 4 Investitionsrechnung). Daneben wirken sich tiefere ordentliche Abschreibungen als Folge der Bereinigung der Anlagebuchhaltung im Jahr 2019 aus.

34 Mehrwertabgabe Chilefeld
Für die gemeindeeigenen Parzellen im Chilefeld wurde die Mehrwertabgabe bereits geleistet. Als eigner Gemeindeanteil flossen CHF 331'906 in den eigenen Fonds. CHF 165'953 wurden als Abgaben dem Kanton überwiesen. Siehe auch allgemeine Erläuterungen zu den Themen Mehrwertabgabe und Chilefeld.

35 Einlage Fonds Mehrwertabgabe
Siehe Allgemeine Erläuterungen zu den Mehrwertabgaben. Der Einlage in den Fonds steht einen Ertrag im gleichen Umfang gegenüber. Netto haben diese Einlagen in den Fonds die Rechnung 2020 nicht belastet.

36 Pflegefinanzierung
Die Restkosten für die Pflege werden vom Kanton aufgrund des Wohnsitzes der Bewohnerinnen und Bewohner auf die Gemeinden verteilt. Die Abrechnung erfolgt nach effektiven Pflegetagen und Pflegestunden und ist somit schwer zu budgetieren. Die Budgetüberschreitung 2020 hat sich bereits beim Rechnungsabschluss 2019 angekündigt. Seit dem 4. Quartal 2018 belaufen sich die Ausgaben pro Quartal für die stationäre Pflege stabil zwischen CHF 230'000 – CHF 260'000. 2020 hat vor allem auch die ambulante Pflege deutlich zugenommen.

Jahr	Stationär	Ambulant	Total
2021 Budget			**CHF 1'130'000**
2020	CHF 998'054	CHF 114'231	**CHF 1'112'285**
2019	CHF 946'324	CHF 75'228	**CHF 1'012'552**
2018	CHF 770'376	CHF 29'531	**CHF 799'907**
2017	CHF 783'551	CHF 39'350	**CHF 822'902**

Die Abweichung dieser Tabelle zum Kontostand 4120.3631.07 ergibt sich aus der effektiven Nachführung der Kosten pro Jahr. Es ergeben sich Nachträge, Korrekturen und auch wird der Anteil Schwerstpflegebedarf jeweils rückwirkend verrechnet.

36 Schulgelder Sonderschulen
Gegenüber der Rechnung 2019 haben sich die Schulgelder an Sonderschulen erneut reduziert. Die Budgetierung erfolgt in der Regel aufgrund von Erfahrungszahlen der Vorjahre. Das Budget 2020 wurde auf der Basis Rechnung 2018 erstellt. Im Budget 2021 wurde der Betrag nun nach unten korrigiert bzw. aufgrund der aktuellen Fallzahlen hochgerechnet.

36 Restkosten Sonderschule
An den Restkosten Sonderschule beteiligen sich die Gemeinden mit 40 % an den Kosten. Die Verrechnung erfolgt aufgrund der Einwohnerzahl. Der Kanton meldet jeweils die Budgetbeträge pro Einwohner aufgrund seiner Aufgaben- und Finanzplanung. Gegenüber dem Budget konnte der Kanton Einsparungen von rund CHF 14.8 Mio. erzielen. Entsprechend fällt der effektive Beitrag der Gemeinde Windisch tiefer aus.

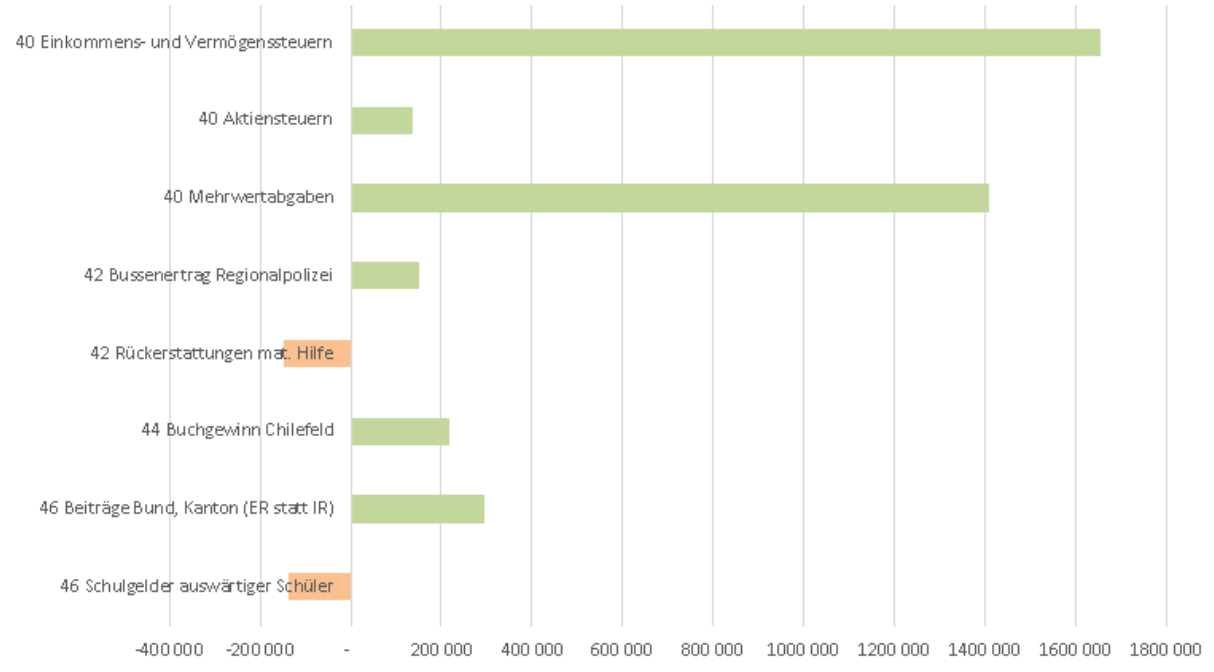
36 Abschreibungen Sportanlage Mülimatt
Siehe allgemeine Erläuterungen zum Thema «Bereinigung Abwasserkasse»

38 Einlage Wertschwankungsreserve
Das Vermögensverwaltungsmandat war 2020 geprägt von hohen Schwankungen. Der Einbruch im März infolge des Corona Lockdown konnte im Lauf des Jahres wieder aufgefangen werden. Insbesondere das 3. Quartal verzeichnete positive Wachstumsüberraschungen. Im 4. Quartal hat sich kein einschneidender Einbruch der Wirtschaftsaktivität in der Schweiz gegeben. Das Wachstum wurde aber gebremst. Der Wert des Vermögensverwaltungsmandats hat 2020 um CHF 165'173 zugelegt, davon wurden CHF 110'720.60 in die Wertschwankungsreserve eingelegt. Die Nettoauswirkung auf die Rechnung beträgt rund CHF 55'000 (Rendite CHF 75'000 abzüglich Depotgebühren).

Ertrag - Übersicht

Ertrag	Rechnung 2020	Budget 2020	Differenz
40 Fiskalertrag (davon Mehrwertabgabe)	23‘483‘797.35 (1‘408‘752.00)	20‘247‘000 (0)	+3‘236‘797.35 (+1‘408‘752.00)
41 Regalien und Konzessionen	510‘586‘35	523‘700	-13‘113.65
42 Entgelte	3‘837‘030.37	3‘526‘310	+310‘720.37
44 Finanzertrag	931‘314.54	572‘790	+358‘524.54
45 Entnahme aus Fonds	9‘739.05	40‘000	-30‘260.95
46 Transferertrag	5‘962‘711.25	5‘860‘915	+101‘796.25

Die grossen Abweichungen gegenüber dem Budget 2020 setzen sich auf der Ertragsseite wie folgt zusammen:



Erläuterungen der grössten Abweichungen Ertrag

40 Steuern
Siehe allgemeine Erläuterungen Punkt 1.

40 Mehrwertabgaben
Siehe Allgemeine Erläuterungen zu den Mehrwertabgaben. Der Einlage in den Fonds steht einen Ertrag im gleichen Umfang gegenüber. Netto haben diese Einlagen in den Fonds die Rechnung 2020 nicht belastet.

42 Bussenertrag Repol (1110.4270.01) – Verkehrskamera Dohlenzelgstrasse
Die im Jahr 2019 für rund CHF 37‘000 angeschaffte Verkehrskamera, für die Überwachung Fahrverbote, wurde im März 2020 in Betrieb genommen. Die Ordnungsbussen werden durch die Regionalpolizei Brugg einkassiert. Diese erledigt auch die Administration der Ordnungsbussen. Die Anzahl der Ordnungsbusse für Nichtbeachten Fahrverbot Dohlenzelgstrasse beläuft sich auf rund 4‘000. Entsprechend deutlich höher fällt auch der Ertrag aus. Einen geringen Mehrertrag gibt sich auch aus Bussen gegen Verstösse gegen die Covid-19-Verordnung.

	2019	**2020**
Total Bussenertrag gemäss Abrechnung	144‘713.15	528‘809.31
Ausgleichszahlung in Bussentopf	-1‘933.65	-178‘887.31
Nettobetrag zu Gunsten Gemeinde Windisch	**146‘646.80**	**349‘922.00**

Nach § 10 des Vertrags mit der Regionalpolizei werden maximal so viel an vereinnahmten Bussen zurückerstattet, dass die Nettokosten mindestens 25 % der Ansätze gemäss der kantonalen Polizeiabgeltungsverordnung betragen. Der zu hohe Bussenertrag fliesst in einen Topf, welcher jährlich vollständig an die Vertragsgemeinden ausgeschüttet wird. Entsprechend diesem Betrag haben alle Vertragsgemeinden der Repol von der Anschaffung der Verkehrskamera profitiert. Im Gegenzug hat die Repol keinen Zusatzaufwand für die Administration verrechnet (Schätzung für Budget 2020 CHF 10‘000 im Konto 1120.3130.01). Eine Arbeitsgruppe innerhalb der Repol mit Vertreter der Gemeinden nimmt nun die Arbeit auf, um diese Thematik mit den zusätzlichen Dienstleistungen durch die Regionalpolizei neu zu regeln.

Konto Nr.	**Bezeichnung**	**Budget 2020**	**Rechnung 2020**
1110.4270.01	Verkehrsbussen Repol	170‘000	350‘202
1110.4270.00	Bussen Verkehrssicherheit	30‘000	0
	Total	**200‘000**	**350‘202**

42 Rückerstattungen Materielle Hilfe
Die Rückerstattungen liegen CHF 147'975.81 unter dem budgetierten Betrag. Die Rückerstattungen (zum Beispiel: Krankenkassenprämienverbilligungen, Leistungen Arbeitslosenversicherung, Leistungen Sozialversicherungen, Rückzahlungen) können pro Jahr stark variieren.

2020	CHF	1‘152‘024.19
2019	CHF	914‘532.18
2018	CHF	1‘487‘045.72
2017	CHF	1‘533‘049.73
2016	CHF	1‘212‘243.97
2015	CHF	1‘731‘974.41
2014	CHF	1‘053‘626.68

Entwicklung materielle Hilfe: siehe Erläuterungen Konto 5720.3636.00 (8 Erläuterungen Erfolgsrechnung) bzw. Rechenschaftsbericht Soziale Dienste.

44 Buchgewinn Chilefeld
Die Neubewertung der Parzellen erfolgte mit einem Preis von CHF 800 pro m^2. Durch die Vergrösserung der Grünflächen bei der Umzonung, fällt die Neubewertung bzw. der Buchgewinn nur gering aus. Die Grundstücke werden neu mit dem Betrag von CHF 2'473'170 geführt. Siehe auch allgemeine Erläuterungen unter Punkt 2.

46 Beiträge Bund, Kanton (Erfolgsrechnung statt IR)
Da die in der Investitionsrechnung eingestellten Projekte für die Umnutzung Kommandoposten Zivilschutzanlage, Bewässerungsanlage Fussballplätze sowie Umrüstung Beleuchtung Fussballplätze netto unter die Aktivierungsgrenze fallen, mussten die Aufwendungen und Erträge in der Erfolgsrechnung verbucht werden. Es betrifft die folgenden Konten:

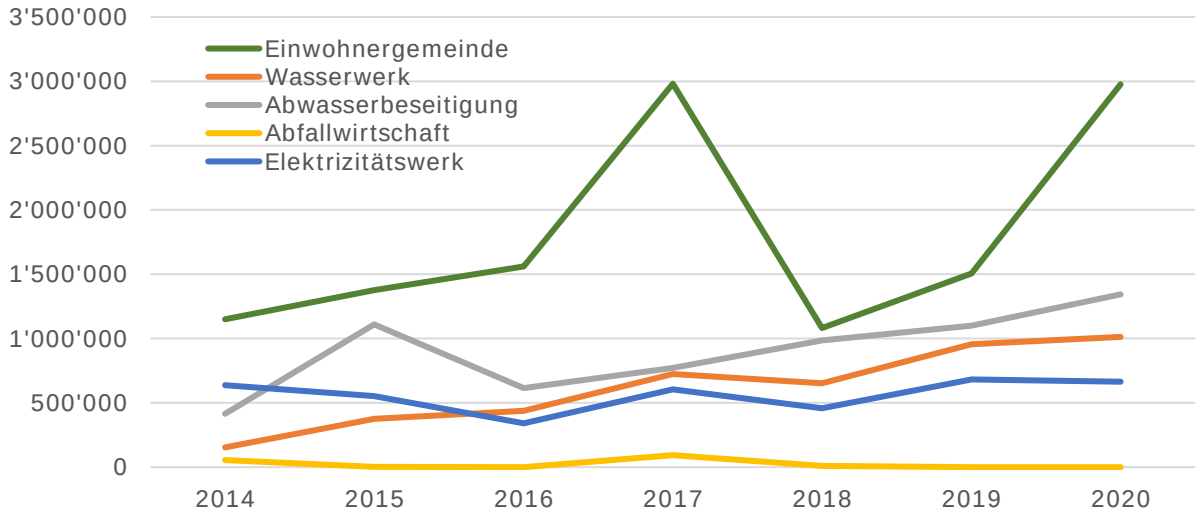
1620.4610.00	Bundesbeitrag Umnutzung Kommandoposten	CHF	75‘112.20
1620.4611.00	Kantonsbeitrag Umnutzung Kommandoposten	CHF	137‘714.85
3410.4631.00	Beitrag Sportfonds Swisslos, Beleuchtungsanlage	CHF	39‘202.80
3410.4631.00	Beitrag Sportfonds Swisslos, Bewässerungsanlage	CHF	44‘734.10
Total		**CHF**	**296‘763.95**

46 Schulgelder auswärtige Schüler
Der Ertrag für die Schulgelder für auswärtige Schüler, welche die Schule Windisch besuchen, liegt CHF 135'648 unter dem Budget. Die Abweichung ergibt sich aus der Anzahl Schüler, welche gegenüber dem Budget um 17 Schüler tiefer ist. Für das Budget werden jeweils die Schülerzahlen für das anstehende Schuljahr als Basis für die Berechnung angenommen (Budget 2020, Schuljahr 2019/2020). Durch die Rechnungsstellung im Oktober erfolgt die Fakturierung aber aufgrund der aktuellen Schülerzahlen (Rechnung 2020, Schuljahr 2020/2021). Somit ergibt sich jeweils eine Abweichung zum Budget. Der Zeitpunkt der Fakturierung ist in den Schulverträgen der Gemeinden festgehalten.

4 Investitionsrechnung

Übersicht

Die Investitionsausgaben haben sich seit 2014 wie folgt entwickelt:



ohne die Bereinigung Abwasserkasse 2020 mit CHF 4'496'570

Investitionsausgaben Einwohnergemeinde (ohne Spezialfinanzierungen)

Budgetierte Investitionsausgaben	CHF	4‘793‘800.00
Effektive Investitionsausgaben	CHF	7‘473‘235.50
davon Bereinigung Campussaal, Mülimatt	*CHF*	*4‘496‘570.00*
Abweichung (ohne Sondereffekte)	**CHF**	**-1‘817‘134.50**

Die hohe Abweichung bei den Investitionsausgaben ergibt sich aus der Verzögerung Projektierung für die Sanierung Dorfstrasse (rund CHF 480'000) sowie für die Umnutzung Lernschwimmbecken in die Tagesstrukturen (rund CHF 1'088'000).

Der Bau Dorfstrasse startet im Frühling 2021 und die neuen Räume für die Tagesstruktur können im Frühling 2021 bezogen werden. Die Verzögerungen bei diesem Bauprojekt ergaben sich durch teilweise 3x längere Lieferzeiten wie zum Beispiel bei den Fenstern und dem Lift. Die Umnutzung Kommandoposten in eine Zivilschutzanlage beim Schulhaus Chapf sowie die Bewässerung der Fussballplätze wurden in der Erfolgsrechnung verbucht, da sie effektiv bzw. netto unter der Aktivierungsgrenze von CHF 75'000 liegen (CHF 343'000).

Investitionseinnahmen Einwohnergemeinde

Budgetierte Investitionseinnahmen	CHF	464‘000.00
Effektive Investitionseinnahmen	CHF	6‘417‘229.00
davon Auflösung Rückstellung CIAG	*CHF*	*3‘999‘999.00*
davon Übertrag Parzellen Chilefeld	*CHF*	*2‘307‘230.00*
Abweichung (ohne Sondereffekte)	**CHF**	**- 354‘000.00**

Die Abweichungen bei den Investitionseinnahmen ergeben sich aus den Beiträgen Sportlos Fonds für die Bewässerungsanlage Fussballplätze sowie den Bundes- und Kantonsbeiträgen für den Umbau des Kommandoposten Schulanlage Chapf. Diese Beiträge wurden direkt in der Erfolgsrechnung vereinnahmt. Offen ist weiterhin der Kantonsbeitrag an die Revision der Bau- und Nutzungsordnung mit CHF 90'000.

Landkäufe und Verkäufe

2020 sind **keine Landkäufe und Verkäufe** in der Kompetenz des Gemeinderats (<500‘000) angefallen.

Der Verkauf des ehemaligen Kompostierplatzes (Beschluss Einwohnerrat vom 25.10.2017) wurde im Jahr 2020 vollzogen. Mit der Neubewertung 2018 im Rahmen der Überführung in das Finanzvermögen wurde der grosse Buchgewinn bereits realisiert. Durch die hälftige Übernahme der Notariatskosten ergibt sich im Rechnungsjahr 2020 noch einen kleinen Buchverlust von CHF 4'198.05 (Konto 9630.3411.00).

Investitionen Spezialfinanzierungen

Die folgende Übersichtstabelle zeigt die getätigten Investitionen der Spezialfinanzierungen auf:

Kredit	**7101 Wasser**	**7202 Abwasser**	**7303 Abfall**	**871x Strom**
Klosterzelg/Reutenen (ER 20.01.2016)	4‘735.40	9‘470.75		4‘735.40
Neubau Stufenpumpwerk Reutenen **netto** (ER 26.10.2016)	184‘309.30			
Sanierung Dorfstrasse (ER 20.06.2018)	171.70	386.35		
Erneuerung Reutenenstrasse (ER 24.10.2018)	146‘869.50	288‘545.15		136‘732.45
Rahmenkredit 2017 – 2020 (ER 24.01.2017)	552‘514.80	744‘247.45		280‘246.55
Erschliessung Kanalisation Rütene (ER 23.10.2019)		300‘819.15		
Erneuerung Rundsteueranlage (Budgetkredit 2020)				82‘713.15
Photovoltaik-Anlage SH Chapf (ER 19.06.2019)				161‘259.70
Anschlussgebühren	32‘748.80	4‘568‘363.15		166‘600.00
Nettoinvestition Rechnung 2020	**855‘851.90**	**-3‘224‘894.30**		**499‘087.25**

Budgetkredite der Investitionsrechnung inkl. Spezialfinanzierungen

Die Budgetkredite der Investitionsrechnung haben wie folgt abgeschlossen:

Projekt	Budget	Rechnung	Vorsteuer	Differenz
Ersatz Server Gemeindeverwaltung	157'000	158'824.05	-	+ 1'824.05
Schule, UKV Erweiterung 2. Teil	93'000	86'868.40	-	- 6'131.60
Bewässerungsanlage Fussballplätze = Verbuchung ER Konto 3410.3143.000	110'000	111'835.30	-	+ 1'835.30
Ersatz Unimog Bauamt	233'800	225'799.20	-	- 8'000.80
Netzausbau MS-NS Netz (EW)	200'000	280'246.55	21'579	+ 101'825
Erneuerung Rundsteueranlage NE5, NE7 (EW)	92'000	82'713.15	6'368.85	-2'918

Umbuchung Kredite von der Investitionsrechnung in die Erfolgsrechnung

Durch die Umbuchung in die Erfolgsrechnung wird die Investition direkt abgeschrieben und entlastet somit die Erfolgsrechnung der nächsten Jahre. Folgende Kredite der Investitionsrechnung haben die Aktivierungsgrenze von CHF 75'000 nicht erreicht und mussten in die Erfolgsrechnung umgebucht werden:

Bezeichnung	Konto Nr.	Betrag
Umnutzung KP in Schutzraum	**1620.5040.00**	**233'000**
	1620.3144.00	**215'433.35**
Die Umnutzung Kommandoposten (KP) in einen Schutzraum bei der Schulanlage Chapf konnte erfolgreich umgebaut werden. Durch die Bundes- und Kantonsbeiträge belaufen sich die Nettokosten auf CHF 2'767.85. Siehe Verpflichtungskredite ohne separate Kreditabrechnung.		
Bewässerungsanlage Haupt- und Nebenplätze	**3410.5030.01**	**110'000.00**
	3410.3143.00	**111'835.30**
Die Bewässerungsanlage wurde im Frühling installiert und im Mai in Betrieb genommen. Die Rückmeldungen sind positiv und dazu hat sich der Stundenaufwand für die Bewässerung durch das Bauamt reduziert (3410.3910.03). Der Sportfonds leistete einen Betrag von CHF 44'734.10. Die Nettokosten betragen CHF 67'101.20.		
Ersatz Beleuchtungsanlage Dägerli	**3410.5030.00**	**0**
	3410.3144.00	**15'465.70**
2020 ist die Schlussabrechnung für den Beleuchtungsersatz angefallen, welche direkt der Erfolgsrechnung verbucht wurden. Die Nettokosten für die Umrüstung der Beleuchtung auf LED betragen CHF 43'804.20. Die Kreditabrechnung hat der Einwohnerrat an seiner Sitzung vom 20.01.2021 verabschiedet.		

Verpflichtungskredite ohne separate Kreditabrechnung

Wird der gesamte Rechnungsverkehr innerhalb eines Rechnungsjahres abgewickelt, ist keine Kreditabrechnung zu erstellen (§90h Abs. 1 Gemeindegesetz). Diese gelten mit der Verabschiedung der Jahresrechnung als genehmigt. 2020 fallen folgende abgeschlossenen Kredite unter diese Rubrik:

Umnutzung KP in Schutzraum (ER 23.10.2019)

Verpflichtungskredit	CHF	233‘000.00
Ausgaben (1620.3144.00)	CHF	215‘433.35
zuzüglich bezogene Vorsteuer (nicht MWST-Pflichtig)	CHF	0
Total Ausgaben	**CHF**	**215‘594.90**
Kreditunterschreitung	**CHF**	**17‘566.65**
Bundesbeiträge (1620.4610.00)	CHF	75‘112.20
Kantonsbeiträge (1620.4611.00)	CHF	137‘714.85
Nettoinvestition	**CHF**	**2‘767.85**

Erläuterungen:

Das Projekt konnte gemäss Plan durchgeführt werden. Seit Ende Mai stehen die neuen 232 Zivilschutzplätze zur Verfügung. Die Vorleistungen 2019 wurden ebenfalls durch subventioniert.

Schulküche Chapf (ER 23.10.2019)

Verpflichtungskredit	CHF	848‘900.00
Ausgaben (2174.5040.05)	CHF	768‘688.70
zuzüglich bezogene Vorsteuer (nicht MWST-Pflichtig)	CHF	0
Total Ausgaben	**CHF**	**768‘688.70**
Kreditunterschreitung	**CHF**	**80‘211.30**
Total Einnahmen (keine)	CHF	0
Nettoinvestition	**CHF**	**768‘688.70**

Erläuterungen:

Die Eingaben aus den Ausschreibungen für die einzelnen Arbeitsgattungen sind teilweise deutlich tiefer als angenommen ausgefallen (Heizung, Sanitär und Schreinerarbeiten, Maler-Gipserarbeiten). Die neue Schulküche sowie das neue Klassenzimmer Dohlenzelg konnten auf das Schuljahr 2020/2021 in Betrieb genommen werden. Der Anteil Klassenzimmer Schulanlage Dohlenzelg beträgt CHF 77‘585.65 (Anteil gemäss Botschaft CHF 97‘900). Dieser Betrag wird auf fünf Jahre abgeschrieben in Abstimmung mit dem geplanten Abbruch der Schulanlage Dohlenzelg.

Darlehen e-sy AG (ER 19.06.2019)

Verpflichtungskredit	CHF	36‘000.00
Ausgaben (8710.5450.00)	CHF	15‘345.40
zuzüglich bezogene Vorsteuer (nicht MWST-Pflichtig)	CHF	0
Total Ausgaben	**CHF**	**15‘345.40**
Kreditunterschreitung	**CHF**	**-20‘654.60**
Total Einnahmen (keine)	CHF	0
Nettoinvestition	**CHF**	**15‘345.40**

Erläuterungen:

Entsprechend dem Aktienanteil hat sich die Einwohnergemeinde Windisch verpflichtet ein Darlehen an die Gesellschaft e-sy AG zu gewähren. Falls sich neue Aktionäre beteiligen, reduziert sich dieser maximale Darlehensbetrag auf den neuen prozentualen Aktienanteil. 2020 wurden zwei Tranchen mit Total CHF 15‘345.40 vergeben.

Verwendung Rahmenkredite Werke (Wasser und Abwasser)

7101.5030.60 Rahmenkredit Wasser

Projekt	Betrag (ohne MWST)
Erneuerung Wasserleitung Lagerstrasse (abgeschlossen)	CHF 8‘807.30
Erneuerung Wasserleitung Nordtorweg (abgeschlossen)	CHF 3‘107.95
Erneuerung Wasserleitung Fahrgut (abgeschlossen)	CHF 180‘514.25
Ringschluss Sommerau (abgeschlossen)	CHF 332‘934.85
Erneuerung Wasserleitung Wagnerhof (im Bau)	CHF 27‘150.45
Total Ausgaben 2020	**CHF 552‘514.80**

7201.5030.60 Rahmenkredit Abwasser

Projekt	Betrag (ohne MWST)
Erhebung Hausanschlüsse	CHF 322‘323.65
Diverse Inlinersanierungen	CHF 421‘923.80
Total Ausgaben 2020	**CHF 744‘247.45**

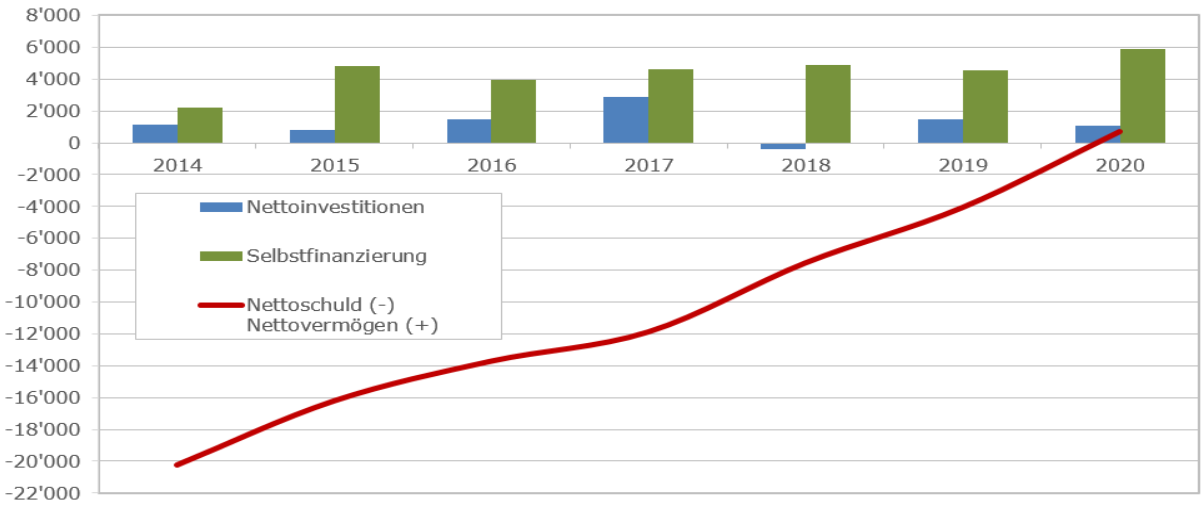
Die Kreditabrechnungen für die beiden Rahmenkredite 2017 – 2020 sind für den Juni 2021 vorgesehen.

Weitere Erläuterungen zur Investitionsrechnung

2191.5060.02	Die Umsetzung des **ICT Konzepts an der Schule** ist erfolgreich gestartet. Neben dem Netzwerk und dem Server wurden die ersten Tranchen der Hardware-Anschaffungen ausgelöst.	+73‘438
6130.5610.12	2020 ist einen ersten Dekretsbeitrag für den **Umbau Bushaltestellen (BehiG)** angefallen.	+ 10‘000
xxxx.50x0.26	Die **Sanierung Klosterzelg / Reutenen** konnte 2019 abgeschlossen werden. 2020 ist noch eine letzte Rechnung angefallen. Die Kreditabrechnung erfolgt per Juni 2021.	
xxxx.50x0.32	Die **Sanierung Reutenenstrasse** wurde fertig erstellt. Die Schlussabnahme erfolgte Anfangs 2021. Sobald die Schlussrechnungen und die Markierungen erfolgt sind, wird der Kredit abgerechnet.	
6150.5010.53	Das **Projekt Erneuerung Spinnereibrücke (Reussbrücke)** ist gestartet. Das Projekt läuft unter der Federführung der Gemeinde Gebenstorf. Der Anteil der Gemeinde Windisch beträgt 50 %. 2020 wurde der Ideeenwettbewerb gestartet, die Jurierung erfolgt infolge Corona erst im Frühling 2021.	
6150.5060.01	Der bisherige **Unimog des Bauamts** wurde durch einen Styer Traktor ersetzt. Dieser Kommunaltraktor wurde speziell für die Bedürfnisse einer Gemeinde entwickelt und deckt die Einsatzmöglichkeiten ideal ab. Die Vergabe erfolgte mit einer Submission mit drei Bewerbern.	-8‘000
7101.6340.00	50 % **Beitrag IBB** an den **Neubau Stufenpumpwerk Reutenen**. Der Bau und die Schlusszahlung IBB konnte 2020 abgeschlossen werden.	

7201.5030.33	Die **Erschliessung Kanalisation Rütene** ist abgeschlossen. Die Grundeigentümerbeiträge müssen aber noch definitiv festgelegt werden. Der Kredit kann aus diesen Grund noch nicht abgerechnet werden. Der Gemeinderat hat für das Projekt einen Zusatzkredit aufgrund der Dringlichkeit von CHF 65‘000 gesprochen. Die Mehrkosten ergeben sich, da die Werkleitung weiter in das Areal gezogen werden mussten sowie durch die teure Entsorgung von Inertmaterial über eine Sonderdeponie.	+65‘819
7900.5290.04	Trotz der Genehmigung der **Bau- und Nutzungsordnung** durch den Kanton fallen weiterhin Kosten an. Unter anderem für juristische Beratungen für zwei noch offene Beschwerden. Im Gegenzug konnten aber auch aus anderen Beschwerden Parteientschädigungen vereinnahmt werden.	+ 30‘891

Selbstfinanzierung / Nettoinvestitionen / Nettoschuld



Abschreibungen

Die Abschreibungen werden nach Kategorien aufgrund der Nutzungsdauer berechnet und betragen zwischen 3 und 50 Jahren. Die Anlagekategorien und die Anlagedauer richten sich nach den Vorgaben des Kantons. Die Investitionen werden ab dem Jahr nach der Fertigstellung abgeschrieben.

Abschreibungen Einwohnergemeinde	**Budget**	**Rechnung**
Ordentliche Abschreibungen (33 + 36)	1'838'6980.00	1'820'662.65
Ausserplanmässige Abschreibungen (33 + 36)	76'830.00	288'041.30
Total Abschreibungen	**1'915'510.00**	**2'108'703.95**
Abweichung		+ 193’193.95

Die Abweichung bei den ordentlichen Abschreibungen ergibt sich hauptsächlich aus der Bereinigung der Anlagebuchhaltung im Jahr 2019. Durch die Ausbuchungen 2019 fallen 2020 entsprechend tiefere Abschreibungen an. Auch wirken sich Verschiebungen bei der Inbetriebnahme und bei den geschätzten Investitionskosten zu den effektiven Kosten auf die Abschreibungen aus.

Die ausserplanmässigen Abschreibungen 2020 waren:

2171.3301.40	9‘350	Netzwerk Schulhaus Dorf (2007) wurde 2020 erneuert
2172.3301.40	74‘090	Schulküche Dohlenzelg, Rückbau 2020, Budget eingestellt
2175.3301.40	9‘350	Netzwerk Schulhaus Rütenen (2007) wurde 2020 erneuert
3410.3301.40	67‘541	Ausgaben 2019 für Ersatz Beleuchtung Fussballpätze (siehe auch Kreditabrechnung 20.01.2021)
3410.3661.00	127‘710	Abschreibungen Betrag Sportanlage Mülimatt 2011-2019 (siehe auch allgemeine Erläuterungen Sportanlage Mülimatt)

Die Abschreibungen nach Abschreibungskonten betragen:

Abschreibungen Einwohnergemeinde	**2019**	**2020**
Verkehrswege VV	98'976.65	117'386.20
übrige Tiefbauten VV	97'160.00	97'140.00
Hochbauten VV	1'221'348.25	1'204'383.50
Mobilien VV	153'892.10	125'392.10
immaterielle Anlagen	236'582.80	116'010.85
Investitionsbeiträge Kantone	134'250.00	148'430.00
Investitionsbeiträge öff. Unternehmungen	11'920.00	11'920.00
Total planmässige Abschreibungen	**1'954'129.80**	**1'820'662.65**
Ausserplanmässige Abschr. Verkehrswege	16'184.30	0.00
Ausserplanmässige Abschr. Hochbauten	306'795.00	160'331.30
Ausserplanmässige Abschr. Investitionsbeiträge	0.00	127'710.00
Total Abschreibungen 2020 Einwohnergemeinde	**2'277'109.10**	**2'108'703.95**

Abschreibungen Spezialfinanzierungen	**2019**	**2020**
Tiefbauten	703'949.70	773'530.90
Hochbauten	107'093.80	107'353.80
Mobilien	203'905.10	184'194.80
Auflösung passivierte Investitionsbeiträge	-494'524.60	-530'708.20
Total planmässige Abschreibungen	**520'424.00**	**534'371.30**
Ausserplanmässige Abschr. Tiefbauten	100'935.60	0.00
Ausserplanmässige Abschr. Hochbauten	5'810.00	0.00
Ausserplanmässige Abschr. Mobilien	31'333.00	0.00
Total Abschreibungen 2020 Spezialfinanzierungen	**658'502.60**	**534'371.30**

5 Nachtragskredite

Allgemein

Wenn eine wesentliche Ausgabe notwendig wird, für die im Budget kein oder kein ausreichender Zahlungskredit bewilligt ist, so ist ein Nachtragskredit anzufordern. Erträgt eine solche Ausgabe keinen Aufschub, so kann der Gemeinderat den Zahlungskredit sprechen. Kein Nachtragskredit ist erforderlich für kleinere Kreditüberschreitungen, für gebundene Ausgaben sowie für jenen Aufwand, dem im gleichen Rechnungsjahr entsprechend sachbezogener Ertrag gegenübersteht. Die Finanz- und Geschäftskommission wird laufend über die Nachtragskredite informiert.

Nachtragskredite

Folgende Nachtragskredite wurden im Jahr 2020 gesprochen:

30 Personalaufwand	**Konto**	**Betrag**	**bewilligt**
Stv. Stunden Weiterbildung CAS PICTS	2130.3090.00	12‘500	GR 07.09.2020
Ferien- und Überzeit Schulleitung Musikschule	2146.3010.00	7‘000	GR 24.08.2020
Nachtragskredit Reorganisation Schulverwaltung	2190.3010.00	56‘900	ER 23.01.2020
Nachtragskredit Umsetzung Informatikkonzept Schule (Anteil Personal)	2191.3010.00	85‘500	ER 23.01.2020
Weiterbildung Schulsozialarbeit	2191.3090.00	5‘000	GR 07.09.2020
Entschädigung Mehrstunden Bibliothek	3210.3010.00	25‘000	GR 29.06.2020
Nachtragskredit Bauamt, Anstellung	9901.3010.00	7‘000	GR 29.06.2020
30 Personalaufwand		**198‘900**	

31 Sach- und Betriebsaufwand	**Konto**	**Betrag**	**bewilligt**
ER-Sitzung Campussaal bzw. FHNW	0110.3130.01	17‘100	GR 12.10.2020
Massnahmen Corona Virus	0120.3130.01	20‘000	GR 16.03.2020
Gesamtkostenschätzung Neubau Schulhaus Dohlenzelg	0222.3130.01	32‘000	GR 29.06.2020
Soziale Dienste, Anschaffung Modul Fallführung	0223.3118.00	6‘570	GR 10.08.2020
Telefonanlage, Anpassungen	0290.3130.01	8‘500	PA 20.01.2020
Gemeindehaus, Ersatz Lifttürrollen	0290.3144.00	18‘000	GR 09.03.2020
Schule Windisch; Kindergarten, Transport für Kindergartenkinder aus dem Unterdorf	2110.3130.01	6‘970	GR 04.05.2020
Schule Windisch; Oberstufe, Nachtragskredit Anschaffung Visualizer	2130.3110.02	19‘200	GR 04.05.2020
Schulanlage Dorf, Ersatz Einscheibenmaschine	2171.3111.00	3‘200	GR 23.03.2020
Kleines Schulhüüsli, Nachtrag Ersatz Schliessanlage	2171.3144.00	10‘000	GR 30.11.2020
Schulanlage Dohlenzelg, Inspektion Dach Schulhaus nach Sturmschaden TH	2172.3132.00	7‘500	GR 23.03.2020
Schulhaus Dohlenzelg, Dachsanierung	2172.3144.00	79‘000	GR 10.08.2020
Sofortmassnahmen Elektro Turnhalle Chapf	2174.3144.00	32‘000	GR 29.06.2020
Schulhaus Rütenen, Projektierungskosten Dach	2175.3132.00	10‘000	GR 14.12.2020
Schulsozialarbeit, Nachtrag Mobiliar	2191.3110.02	5‘279	GR 08.06.2020
Nachtragskredit Umsetzung Informatikkonzept Schule (Anteil Sach- und Betriebsaufwand)	2191.31xx.xx	7‘000	ER 23.01.2020

Friedhof, Ersatz Kühlung Aufbewahrung	7716.3144.00	10‘000	GR 12.10.2020
Pilotprojekt hitzeangepasste Siedlungsentwicklung (je 2'500 2019 und 2020	7900.3132.00	2‘500	GR 03.12.2018
31 Sach- und Betriebsaufwand		**294‘819**	

34 Finanzaufwand	**Konto**	**Betrag**	**bewilligt**
Bossarthaus, Massnahmen Gasleitung Hausanschluss	9631.3430.40	5‘471	GR 27.01.2020
34 Finanzaufwand		**5‘471**	

36 Transferaufwand	**Konto**	**Betrag**	**bewilligt**
Nachressourcierung Schulhausleitung Schuljahr 2020/2021	2190.3631.00	11‘500	GR 29.06.2020
36 Tansferaufwand		**11‘500**	

Total Zusatzkredite Erfolgsrechnung		**510‘690**	

Zusatzkredit Investitionsrechnung	**Konto**	**Betrag**	**bewilligt**
Erschliessung Kanalisation Arbeitszone Rütenen	7201.5030.33	65‘000	GR 23.03.2020
Total Zusatzkredite Investitionsrechnung		**65‘000**	

6 Kennzahlen (ohne Spezialfinanzierungen)

Haushaltsgleichgewicht (§ 88g Abs. 1 Gemeindegesetz)

Das kumulierte Ergebnis der Erfolgsrechnung soll gemäss Gemeindegesetz mittelfristig ausgeglichen sein (Haushaltsgleichgewicht). Die Beurteilung der Einhaltung des mittelfristigen Haushaltsgleichgewichts umfasst sieben Jahre. Für die Rechnung 2020 sind dies die Gesamtergebnisse der Rechnungen 2017 bis 2020, des Budgets 2021 sowie der Planjahre 2022 bis 2023.

in Tausend	**2017 RG**	**2018 RG**	**2019 RG**	**2020 RG**	**2021 Budget**	**2022 Fipla**	**2023 Fipla**
Gesamtergebnis	+2‘767	+2‘889	+2‘030	+2‘253	-1‘080	-525	28
Mittelfristiges Haushaltsgleichgewicht 2020 (kumuliert)							**8‘362**
Für das Jahr 2020 ist das mittelfristige Haushaltsgleichgewicht sichergestellt.							

Kantonale Kennzahlen (§ 26 Finanzverordnung)

Selbstfinanzierungsanteil 2020 Selbstfinanzierung in Prozent vom operativen Ertrag	**Rechnung 2020: 16.90 %** (Rechnung 2019: 14.28 %)
Zeigt die Finanzkraft und den finanziellen Spielraum einer Gemeinde. Er gibt an, welcher Anteil des Ertrages zur Finanzierung der Investitionen oder zum Abbau der Schulden aufgewendet werden kann. Ein Selbstfinanzierungsanteil von über 20 % weist auf ein hohes Investitions- / Amortisationspotenzial hin. Der Anteil sollte nicht unter 10 % betragen. > 20 % gut **10 % - 20 % mittel** < 10 % schlecht	

Selbstfinanzierungsgrad 2020	**Rechnung 2020: 556 %**
Selbstfinanzierung in Prozent der Nettoinvestitionen	(Rechnung 2019: 357 %)

Die Kennzahl gibt an, welchen Anteil der Nettoinvestitionen eine Gemeinde aus eigenen Mittel finanzieren kann. Mittelfristig sollte der Selbstfinanzierungsgrad im Durchschnitt gegen bzw. über 100 % liegen (= keine Neuverschuldung / Schuldenabbau). Der Anteil sollte nicht unter 50 % liegen. Jährliche Schwankungen beim Selbstfinanzierungsgrad sind nicht ungewöhnlich, daher sollte die Kennzahl in Verbindung eines Mehrjahresvergleiches betrachtet werden.

> 100 %	**Rückgang der Schulden oder Erhöhung Nettovermögen**
80 % - 100 %	gut bis vertretbar / Geringe Zunahme der Schulden
50 % - 80 %	problematisch / Zunahme der Schulden
< 50 %	ungenügend / hohe Zunahme der Schulden

Nettoschuld I pro Einwohner 31.12.2020	**Rechnung 2020: CHF 92**
Nettoschuld in Franken pro Einwohner	(Rechnung 2019: CHF -532)

Eine Pro-Kopf-Verschuldung bis 2'500 Franken kann als tragbar eingestuft werden. Bei der Beurteilung ist ergänzend die finanzielle Leistungsfähigkeit massgebend (Selbstfinanzierungsanteil berücksichtigen).

> 0	**Nettovermögen**
0 bis -1‘000	geringe Verschuldung
-1‘001 bis -2‘500	mittlere Verschuldung
-2‘501 bis -5‘000	hohe Verschuldung
> -5‘000	sehr hohe Verschuldung

Nettoverschuldungsquotient 2020	**Rechnung 2020: -2.86 %**
Nettoschuld in Prozent vom Fiskalertrag/ Finanzausgleich	(Rechnung 2019: 18.36 %)

Zeigt, welcher Anteil vom Fiskalertrag/Finanzausgleich, bzw. wie viele Jahreseinheiten erforderlich wären, um die Nettoschuld abzutragen. Ein Nettoverschuldungsquotient von unter 50 % weist auf eine kurze Bindungsdauer hin. Der Quotient sollte nicht über 150 % betragen.

< 100 %	**gut**
100 % - 150 %	genügend
> 150 %	schlecht

Zinsbelastungsanteil 2020	**Rechnung 2020: 0.34 %**
Nettozinsaufwand in Prozent vom laufenden Ertrag	(Rechnung 2019: 0.48 %)

Zeigt, welcher Anteil des laufenden Ertrags durch den Nettozinsaufwand gebunden ist. Je tiefer dieser Wert ist, desto grösser der Handlungsspielraum. Der Anteil sollte nicht über 9 % betragen.

< 0 %	Zinsertrag
0 % - 4 %	**gut**
4 % - 9 %	genügend
> 9 %	schlecht

Kapitaldienstanteil 2020	**Rechnung 2020: 6.41 %**
Nettozinsaufwand + Abschreibungen in Prozent vom laufenden Ertrag	(Rechnung 2019: 7.59 %)

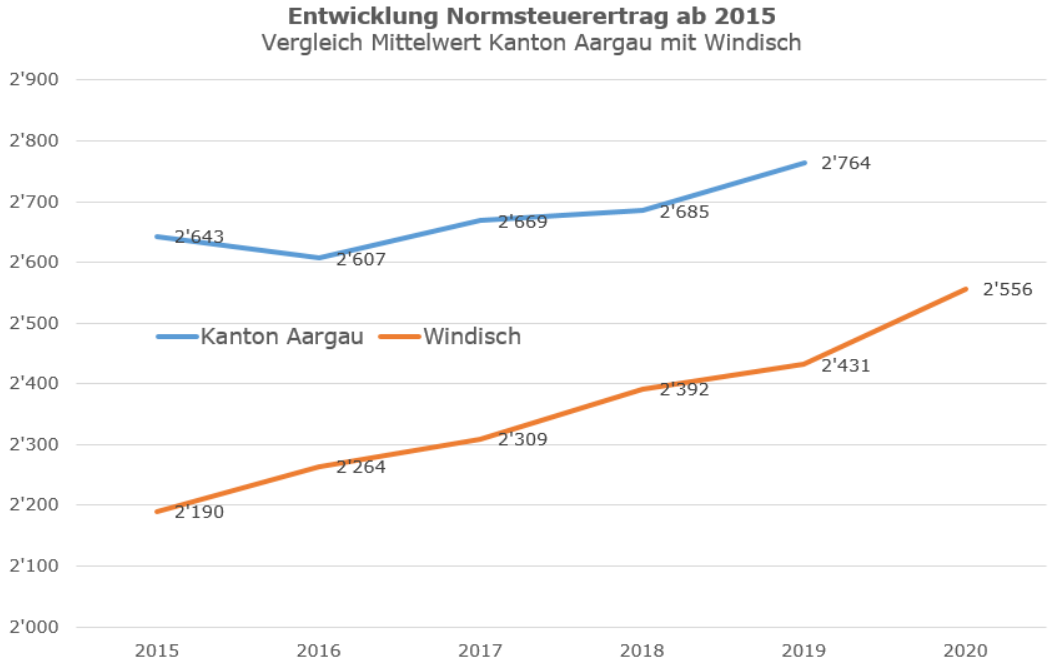
Zeigt, wie stark der laufende Ertrag durch den Zinsendienst und die Abschreibungen (Kapitaldienst) belastet ist. Ein hoher Anteil weist auf einen enger werdenden finanziellen Spielraum hin.

< 5 %	geringe Belastung
5 % - 15 %	**tragbare Belastung**
> 15 %	hohe Belastung

Eigene Kennzahlen

Entwicklung Normsteuerertrag

Der Steuerertrag ist die grösste Einnahmequelle für die Finanzierung der Gemeindeausgaben. Somit hat diese Entwicklung pro Einwohner eine wesentliche Aussagekraft über die finanziellen Möglichkeiten einer Gemeinde.

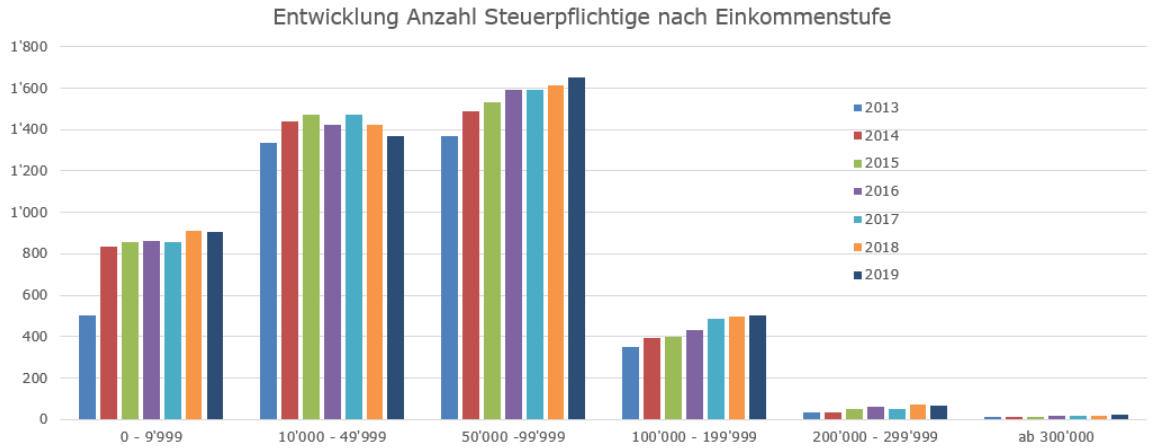


Der Normsteuerertrag wird neu für die Berechnung Steuerkraftausgleich für den Finanzausgleich verwendet. Im Gegensatz zur Steuerkraft pro Einwohner erfolgt hier die Hochrechnung auf den durchschnittlichen Steuerfuss der Aargauer Gemeinden (aktuell 102 %) und nicht auf 100 %. Für die Berechnung werden sämtliche Steuerarten verwendet (Einkommens- und Vermögenssteuer, Quellensteuern, Aktiensteuern und Sondersteuern).

In der Grafik ist ersichtlich, dass der Normsteuerertrag pro Einwohner in der Gemeinde Windisch unter dem Kantonsmittel liegt. Das positive Wachstum der Gemeinde lässt sich aber auch beim Kantonsmittel feststellen. In den letzten Jahren erfolgte dieses +/- im gleichen Umfang. Das Kantonsmittel 2020 wird erst im Frühling/Sommer publiziert.

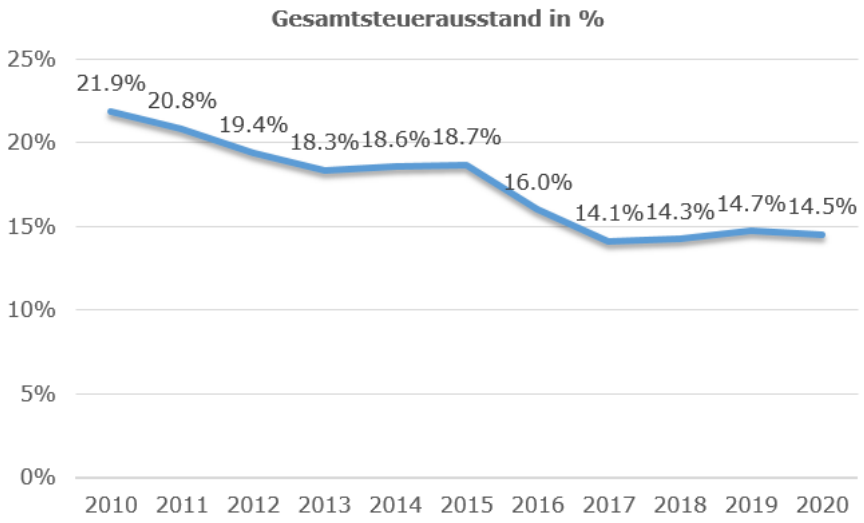
Entwicklung Anzahl Steuerpflichtige nach Einkommensstufen

Die Auswertung der Anzahl Steuerpflichtige nach Einkommensstufen bestätigt das Wachstum im Normsteuerertrag. Insbesondere in den höheren Einkommenstufen ergibt sich ein Wachstum.

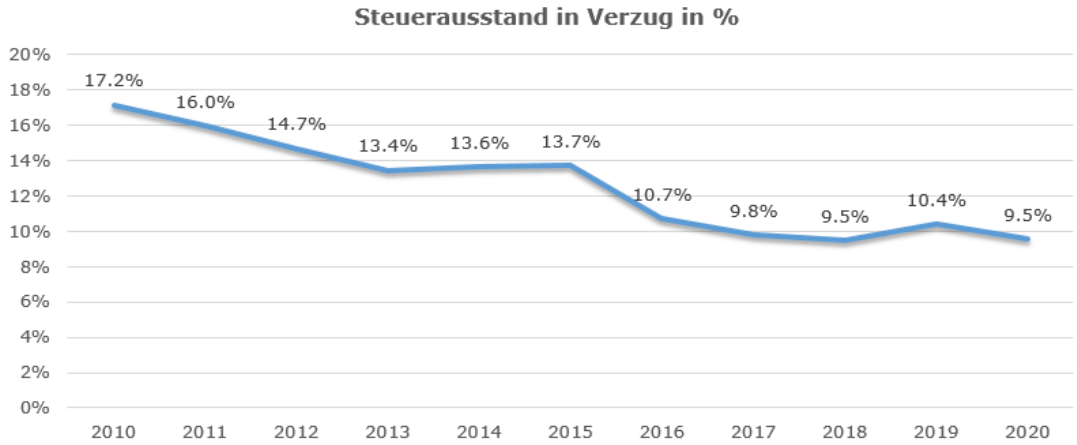


Die Steuersaldo der Zu- und Wegzüger ist nach dem Jahr 2018 (CHF -186‘366) auch für das Jahr 2019 (CHF – 55‘025) negativ.

Bruttosteuerausstand
Der Steuerausstand im Verhältnis zur Sollstellung konnte auch per 31.12.2020 auf einem guten Niveau gehalten werden. Die Gemeinde Windisch liegt knapp über dem kantonalen Schnitt von 14.37 %. Bei den vergleichbaren Gemeinden mit 7‘000 bis 8‘000 Einwohnern liegt Windisch rund 2.19 % unter dem Mittelwert von 16.73 %.



Ausstand einforderbaren Steuerforderungen
Betragsmässig liegt der Total Steuerausstand mit CHF 614‘939 (alle Steuerhoheiten) über dem Vorjahreswert. Der Ausstand in Verzug hat sich hingegen nur um 137‘674 erhöht. Diese Entwicklung hat sicherlich einen Zusammenhang mit dem steigenden Steuerertrag, dem Zeitpunkt der Rechnungstellung durch das Steueramt und den kantonalen Corona-Inkassomassnahmen. Durch den verhältnismässigen höheren Totalausstand sinkt der % Anteil der fälligen Steuerforderungen.



7 Finanzstrategie

Im Finanzkreislauf einer Gemeinde bekommt der Rechnungsabschluss bzw. die Jahresrechnung die Funktion, die Einhaltung der Finanzstrategie nachzuweisen sowie die Entwicklungen mit Hilfe von Statistiken und Kennzahlen aufzuzeigen.

Der Gemeinderat hat im Frühjahr 2018 die Finanzstrategie definiert. Da die Festlegung der Kennzahlen auf die anstehenden grossen Investitionen, insbesondere die Schulraumplanung, ausgelegt wurde, fällt die Betrachtung der Kennzahlen mit den Jahresabschlusszahlen 2020 entsprechend sehr positiv aus:

Kennzahl	Zielwert	Rechnung 2020
Nettoschuld pro Einwohner	<= 3‘000	erfüllt (Nettovermögen CHF 92)
Verschuldungsanteil	<= 50 %	erfüllt (Nettovermögen)
Zinsbelastungsanteil	<= 4 %	erfüllt (0.34 %)
Selbstfinanzierungsgrad	>= 65 %	erfüllt (556 %)
Kumulierte Gesamtergebnisse	> 0	erfüllt (CHF 8‘362‘000)

Einhaltung Kennzahlen, Veränderung gegenüber Auswertung Budget 2020
Der Abschluss 2020 wirkt sich positiv auf den Finanzplan sowie die Einhaltung der Finanzstrategie aus. Insbesondere die Verschuldung hat sich verbessert und liegt nun per Ende der Planperiode unter dem Wert von CHF 3‘000. Bei der Selbstfinanzierung wirkt sich die Verschiebung der Investitionsprojekte aus. Die kumulierte Selbstfinanzierung bleibt aber mit knapp unter 60 % tief.

Da die Finanzplanung eine rollende Planung und ein Arbeitspapier für den Gemeinderat ist, wird für den Vergleich der Veränderung der Finanzplan Budget 2021 hinzugezogen. Gegenüber dieser Version wurden die effektiven Zahlen 2020 (Ergebnis, Investitionen) sowie die bereits bekannten Verschiebungen (Sanierung Freibad, Dach Schulhaus Rütenen, Absage Dorffest) berücksichtigt.

Die Kennzahlen haben sich wie folgt verändert:

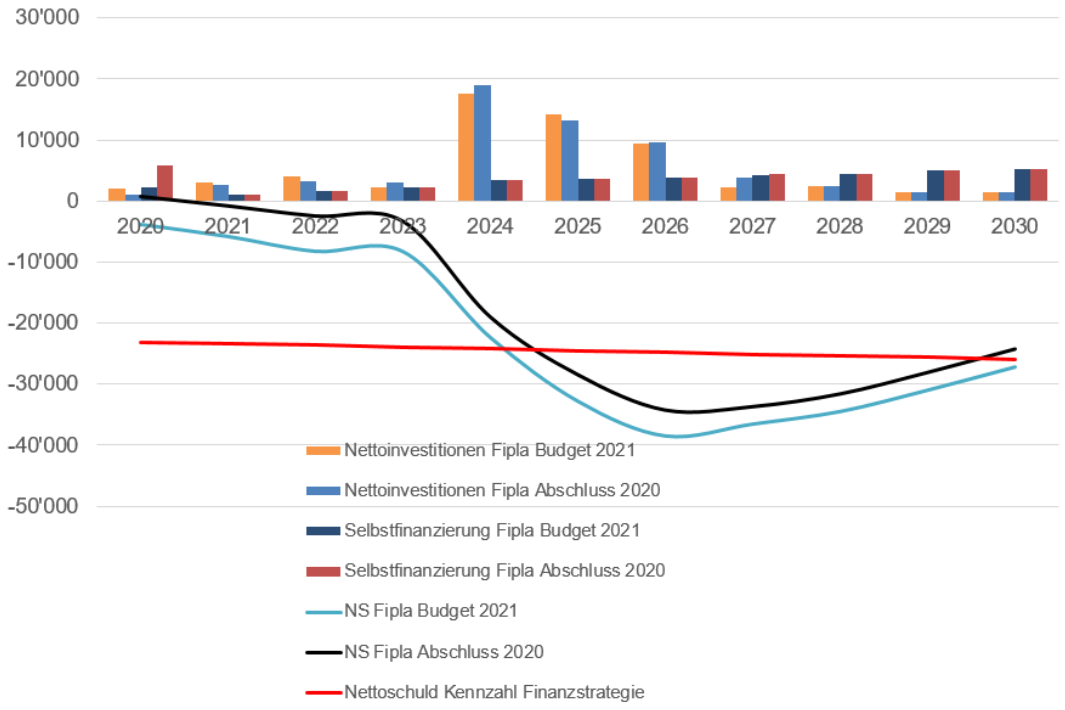
Nettoschuld pro Einwohner (neu)	**<= 3‘000**	**2030: 2‘807 2025 bis 2029 > 3‘000 Total NS 2030: 24‘243‘000**
Nettoschuld pro Einwohner (bisher)	<= 3‘000	2030: 3‘157 2024 bis 2030 > 3‘000 Total NS 2030: 27‘274‘000

Verschuldungsanteil (neu)	**<= 50 %**	**2025-2028 ist die Kennzahl über diesem Richtwert. Über die gesamte Planperiode beträgt der Mittelwert 43 %**
Verschuldungsanteil	<= 50 %	2024-2029 ist die Kennzahl über diesem Richtwert. Über die gesamte Planperiode beträgt der Mittelwert 57 %

Zinsbelastungsanteil (neu)	**<= 4 %**	**Mittelwert 0.16 %**
Zinsbelastungsanteil	<= 4 %	Mittelwert 0.20 %

Selbstfinanzierungsgrad (neu) 2021 – 2030 kumuliert	**>= 65 %**	**Der kumulierte Mittelwert über die ganze Planperiode beträgt 58 %.** **2021 – 2026 < 65 %** **2027 – 2030 > 65 %**
Selbstfinanzierungsgrad 2021 – 2030 kumuliert	>= 65 % Durchschnitt	Der kumulierte Mittelwert über die ganze Planperiode beträgt 60 %. 2021 – 2025 < 65 % 2026 – 2030 > 65 % Die Nettoinvestitionen von CHF 58.2 Mio. können somit mit rund CHF 35 Mio. selbstfinanziert werden. Um diese Differenz erhöht sich die Nettoschuld.

Kumulierte Gesamtergebnisse (neu)	**> 0**	**Jährlich erfüllt.** **Jahresergebnisse:** **2021 bis 2022 sehen einen Verlust vor.**
Kumulierte Gesamtergebnisse	> 0	Jährlich erfüllt Jahresergebnisse: 2021 bis 2023 + 2027 sehen einen Verlust vor.



8 Erläuterungen Erfolgsrechnung nach Abteilungen

Die folgenden Begründungen zeigen gegenüber dem Budget auf, wie sich die Sachverhalte auf den Nettoaufwand auswirken.
+ Zunahme Nettoaufwand, Minderertrag gegenüber dem Budget (rot markiert)
- Abnahme Nettoaufwand bzw. Mehrertrag gegenüber dem Budget (grün markiert)

Allgemeine Anpassungen Kontierungen
Die Datenablieferung an den Kanton (Finanzaufsicht) erfolgt elektronisch und neu medienbruchfrei. Bei der Übermittlung der Rechnung 2019 ergaben sich Fehler in der Kontierung, welche mit dem Budget 2021 bereinigt werden. Die Anpassungen wurden für die Rechnung 2020 ebenfalls bereits vorgezogen:

Stufe Funktionen:
Die **Aufwendungen Standplatz Fahrende** beim Freibad wird neu in der Funktion 6152 anstelle der Funktion 6190 dargestellt. Im **Bereich Forst** wurden die bisherigen Funktionen (8201, 8205 und 8209) in der Funktion 8202 zusammengefasst und die Konten den aktuellen Bedürfnissen angepasst. Der Zuschuss der Einwohnergemeinde wird weiterhin im Konto 8200.3632.01 ausgewiesen.

Stufe Konto:
Bei den **internen Verrechnungen Basis-Dienstleistungen EDV** musste die Kontonummer von 3612.09 bzw. 4612.09 auf 3612.12 bzw. 4612.12 angepasst werden. Die Lauf-Nr. 09 darf nur für Aufwandminderungen wie zum Beispiel Rückerstattungen Taggelder verwendet werden.

Allgemeine Bemerkungen

xxxx.3910.03 **Interne Verrechnung Bauamt**
Die Verrechnung Bauamt auf die Funktionen erfolgt aufgrund der erfassten Stunden 2020 (Budget Basis Stunden 2018). Je nach Anfall von internen Projekte ergeben sich teilweise grössere Abweichungen pro Funktion zu den Vorjahreswerten.

xxxx.3910.04 **Interne Verrechnung Basis-DL EDV**
Die allgemeinen Informatikkosten der Funktion 0223 werden durch die Anzahl der Arbeitsplätze den betroffenen Funktionen belastet. Die Anzahl der Arbeitsplätze wurde den aktuellen Verhältnissen angepasst. Der Ansatz pro Arbeitsplatz beträgt CHF 4‘177 (Budget CHF 4‘146).

0 ALLGEMEINE VERWALTUNG

Nettoaufwand

Rechnung 2020	Budget 2020	Differenz	Rechnung 2019
2‘615‘997	2‘764‘855	-148‘858	2‘840‘755

0110.3130.01	Mehrauslagen für die **Benützung Campussaal** für die Durchführung der **Einwohnerratssitzungen**.	+9‘896
0110.3132.00	Die budgetierte Schwerpunktprüfung 2020 wurde für die gesetzlich vorgeschriebene Revision der **Lohngleichheitsanalyse** verwendet. Diese musste die Gemeinde Windisch aufgrund ihrer Anzahl von Mitarbeiter bis im Juni 2021 durchführen. Die Analyse ergab, dass **kein Geschlechtseffekt** vorliegt.	-3‘742
0120.3000.02	Die **Zusatzlohnsumme** von CHF 20'000 für ausserordentliche Arbeitsbelastung des **Gemeinderates** wurde mit CHF 5‘100 in Anspruch genommen (Mehraufwand Abwasserverband Wasserschloss).	-14‘900
0120.3170.05	Die Durchführung des **Neuzuzügeranlasses** wurde ebenfalls ein Opfer von Corona und musste abgesagt werden.	-4‘408

0120.4260.00	Durch einen Praxiswechsel in der Besoldung Gemeinderat werden ab 2018 sämtliche **Entschädigungen an Gemeinderäte** von Verbänden, Gesellschaften, Kommissionen etc. der Gemeinde gutgeschrieben. Auch gemeindeinterne Kommissionen werden entsprechend diesem Konto gutgeschrieben. Je nach Anzahl der Sitzungen und Mandate schwankt dieser Betrag.	-5‘600
0211.3130.06 9100.3181.09	Die **Verlustscheinbewirtschaftung Steuern** durch das Inkassoteam der Stadt Baden verursachte Kosten von CHF 47‘720 (2019: 76‘390). Der Eingang abgeschriebener Forderungen liegt CHF 11‘209 über dem Budget. Das Inkassoteam war 2020 sehr erfolgreich und konnte einen Betrag von fast CHF 168‘735 über alle Steuerhoheiten eintreiben.	- 2‘280 +11‘209
0211.3181.00	Effektiv angefallene **Forderungsverluste** für Bussen Hundesteuern.	+1‘789
0211.4210.00 0212.4210.00	Die Einnahmen der kantonalen **Mahngebühren im Veranlagungs- und Bezugsverfahren** ab 2019 werden zu 60 % den Gemeinden zugewiesen (0211.4210.00 sowie 0212.4210.00). Die Gebühren betrugen Total CHF 33‘232.	+15‘232
0212.3130.01	Es wurde keine **externe Unterstützung** für die Abteilung Steuern benötigt.	-10‘000
0212.3130.03	Die Dokumente im Steuerverfahren werden neu mehrheitlich direkt über einen **Zentralversand** versendet. Die Kosten dafür werden den Gemeinden in Rechnung gestellt. Im Budget wurde dies noch nicht berücksichtigt.	+9‘631
0212.4270.00	Deutliche erhöhter **Bussenertrag** 2020 (Ermessensveranlagungen und Nichteinreichung von Aktenergänzungen) gemäss Abrechnung des Kantonalen Steueramts.	+38‘447
0220.3010.02	2020 hat sich das **Überzeit-/Ferienguthaben** deutlich erhöht. Der Saldo Überzeit von 1‘062.5 Stunden auf 1‘630 Stunden und die Ferientage von 282 Tagen auf 341 Tagen. Die Erhöhung steht sicherlich in einem Zusammenhang mit den coronabedingten Reisebeschränkungen. Die Abteilungen werden individuell angehalten, diese im Jahr 2021 wieder abzubauen.	+50‘880
0220.3130.01	Die Kosten für die **neue Homepage** sowie das neue **Corporate Identity** konnten deutlich unter dem Budget realisiert werden. Gegenüber der Offerte Budget, wurde der Auftrag an einen anderen Anbieter vergeben.	-38‘311
0220.3132.00	Die **Überarbeitung Lohnsystem** konnte 2020 aus zeitlichen Gründen nicht durchgeführt werden, entsprechend wurde der Betrag für das Jahr 2021 im Budget belassen.	-15‘000
0222.3130.01	Die Kostenüberschreitung **Dienstleistungen** ergibt sich aus dem bewilligten Nachtragskredit CHF 32‘000 für die Gesamtkostenschätzung Neubau Schulhaus Dohlenzelg. Daneben wurden noch ausserordentlich die Schulraumplanung bzw. die Entwicklung der Schülerzahlen aktualisiert sowie die Vorprojektierung Betriebsstandort Kommunale Werke durch externe Firmen erstellt.	+30‘232
0222.4210.02	Die **Baubewilligungsgebühren** fielen 2020 tiefer aus. Je nach Umfang und Grösse der erteilten Baubewilligungen variiert der Betrag pro Jahr stark.	-41‘748
0222.4612.04	Neue **Verwaltungsentschädigung der Ortsbürgergemeinde** an die Planung und Bau für die Bewirtschaftung Vermietung Waldhütte.	+2‘400
0223.3113.00	Mehrausgaben für **Hardware** durch den Ausfall USV (Unterbrechungsfreie Stromversorgung) sowie durch höheren Ersatz von PC‘s, Laptops und Bildschirmen.	+6‘274
0223.3130.08	Hohe Mehrausgaben für die **Hard- und Softwaregebühren** durch nicht budgetierte einmalige Einwohnerupgradekosten (Nest, Abacus) sowie für SQL Microsoft Lizenzen. Dazu ist eine Zusatzlizenz sowie die Erweiterung der Software Soziale Dienste (Tutoris, Nachtragskredit GR) angefallen.	+50‘027

0290.3010.00	Mehraufwand für die Reinigung bzw. **Desinfektion im Gemeindehaus** (Massnahme Corona).	+8‘160
0290.3101.00	Mehraufwand **Verbrauchsmaterial** durch Masken, Desinfektionsmittel und Desinfektionsmittelständer.	+4‘787
0290.3130.01	Dazu erfolgte im Frühling 2020 die Umstellung der **Telefonanlage** auf ein neues System losgelöst von der Swisscom. Die neue Lösung generiert hohes Einsparungspotential (inkl. Schule). Die Umstellung verursachte einmalige Kosten. Über die ganze Rechnung 2020 sind CHF 13‘032 tiefere Telefonkosten angefallen.	+9‘964
0290.3144.00	Die grossen einmaligen **Unterhaltsarbeiten Gemeindehaus** (Umverteilung Etappe 2 und Erneuerung Netzwerkverkabelung EG und 7. OG) wurden umgesetzt. Ausserordentlich mussten die Liftrollen ersetzt werden (Nachtragskredit CHF 18‘000).	+19‘068
0290.4240.00	Mehrertrag aus der **Benützung öffentlicher Grund** insbesondere durch die Baustelle Centurion-Tower. Diese Gebühr ist 2020 zweimal angefallen (Nachtrag 2019 mit CHF 55‘484).	+106‘743
0291.3910.03	Mehrstunden **Bauamt** für die Reorganisation Entsorgungsplatz sowie Räumung der Werkstatt und der Fahrzeughalle.	+70‘088
0292	Nettoaufwand 2020 für die **Bossartschüür (Kulturteil)** von CH 38‘549.	-8‘471
0292.3144.00	In der **Bossartschüür** wurde unter anderem das Geländer bei der Bühne erneuert, die Eingangstüre EG und OG neu gestrichen sowie der Dachstuhl gereinigt. Die Kosten belaufen sich leicht unter dem Budget.	-2‘842

1 ÖFFENTLICHE SICHERHEIT

Nettoaufwand

Rechnung 2020	Budget 2020	Differenz	Rechnung 2019
1‘156‘759	1‘377‘080	-220‘321	966‘249

1110.4270.01	Erläuterungen **Verkehrsbussen inkl. Bussen Kamerasystem**: siehe grösste Abweichungen Ertrag.	+180‘202
1120.3130.01 1120.4270.00	Es sind keine Kosten Regionalpolizei für die **Bewirtschaftung der Kamera** angefallen. Ebenso wurde der gesamte Bussenertrag zusammen mit den übrigen Bussenerträgen im Konto 1110.4270.01 abgerechnet.	-13‘764 -30‘000
1400.3612.04	2020 erfolgte eine Nachbelastung durch den **Gemeindeverband Soziale Dienstleistungen Region Brugg** für den Abschluss 2019 mit CHF 2‘022.	+1‘944
1400.3612.05	Mehraufwand für das **Regionale Zivilstandsamt** infolge höheren Lohnkosten aufgrund eines Personalwechsels sowie tiefere Gebührenerträge (weniger Trauungen) infolge der Corona-Pandemie.	+3‘607
1401.4611.00	Tiefere **Entschädigung SVA Aargau** für die Führung der Zweigstelle. Das Entschädigungsmodell wurde, durch die Zentralisierung von Aufgaben und die Digitalisierung von Prozessen, angepasst.	-9‘105
1500.3612.00	Der Aufwand für die **Regionale Feuerwehr Windisch-Habsburg-Hausen** fällt 20 % tiefer aus. Der Gemeindebeitrag Windisch liegt CHF 56‘499 unter dem Budget. Auch hier hat sich Corona bemerkbar gemacht. Durch den Ausfall von Übungen und Weiterbildungen sind deutlich tiefere Ausgaben angefallen.	-56‘499

1620.3144.00 1620.4610.00 1620.4611.00	Die **Umnutzung Kommandoposten beim Schulhaus Chapf in Zivilschutzräume** liegt netto unter der Aktivierungsgrenze und musste in der Erfolgsrechnung verbucht werden (siehe auch Erläuterungen Investitionsrechnung).	+214‘095 +75‘112 +137‘715
1610.3612.00	Die Kosten pro Einwohner für die **ZSO Brugg Regio** fallen CHF 2.72 tiefer als budgetiert aus und betragen für die Gemeinde Windisch CHF 163‘684. Gegenüber dem Budget sind es die Positionen Erstattung von Löhnen, Weiterbildungskosten und Verkäufe, welche zu tieferen Kosten führten. Die Kosten pro Einwohner für die **RFO Brugg Regio** fallen CHF 0.08 tiefer als budgetiert aus.	-22‘429
1610.4631.00	Da der gemeindeeigene **Fonds Ersatzbeiträge für Schutzraumbauten** seit 2018 aufgebraucht ist, übernimmt der Kanton aus seinem Reservefonds die entsprechenden Kosten.	-12‘362

2 BILDUNG

Nettoaufwand

Rechnung 2020	Budget 2020	Differenz	Rechnung 2019
8‘038‘544	7‘885‘825	+152‘719	7‘496‘373

Allgemeine Bemerkungen Schulbetrieb (2110, 2120 und 2130)

xxxx.3020.01	**Schulämter** Die Aufwendungen für die Schulämter belaufen sich deutlich unter dem Budget. Die Abweichungen ergeben sich vor allem durch die Neuregelung ICT-Support mit einer Anstellung (siehe Konto 2191.3010.00) sowie die korrekte Verbuchung der Aufwendungen Teamleitung und Schulische Heilpädagogik. Diese Anstellungen erfolgen als Zusatzpensum über den Kanton und werden der Gemeinde in Rechnung gestellt und neu im Konto 21xx.3631.00 verbucht.	-51‘464
21xx.3631.00	**Beiträge an Kanton:** siehe Erläuterungen xxxx.3020.01.	+21‘721
21xx.3104.00	**Übriger Personalaufwand** Die coronabedingten Absagen von Teamevents wurde durch die Abgabe von diversen Gutscheinen an die Lehrpersonen kompensiert.	-963
xxxx.3104.00	**Lehrmittel** Die Ausgaben Lehrmittel belaufen sich rund CHF 50‘000 unter dem Budget. Die grösste Abweichung ergibt sich bei der Hauswirtschaft Oberstufe mit rund CHF 25‘000.	-49‘941
xxxx.3170.06	**Schulveranstaltungen** Bedingt durch Corona, fanden 2020 weniger Ausgaben für Schulveranstaltungen an.	-18‘269
xxxx.3171.xx	**Exkursionen, Schulreisen aller Stufen** Bedingt durch Corona, fielen 2020 weniger Ausgaben für Schulreisen, Lager und Exkursionen an.	-78‘575
xxxx.3612.00	**Schulgelder an Gemeinde / Institutionen** Die Schulgelder an auswärtige Schulen wie Regionale Integration- und Berufsfindungsklasse IBK fallen durch mehr Schüler höher aus.	+37‘229
xxxx.3631.01	**Besoldungsanteil an Kanton** Aus der Abrechnung Lehrerlöhne 2018 erfolgte eine Nachbelastung von CHF 20‘052. Die Vollzeitstellen 2019 lagen effektiv über dem Budget (+ 2.68).	+20‘052

xxxx.4612.05 xxxx.4612.06	**Schulgelder von auswärtigen Schüler** Der Ertrag für die Schulgelder für auswärtige Schüler, welche die Schule Windisch besuchen liegt CHF 135'648 unter dem Budget. Die Abweichung ergibt sich aus der Anzahl Schüler, welche gegenüber dem Budget um 17 Schüler tiefer ist. Für das Budget werden jeweils die Schülerzahlen für das anstehende Schuljahr als Basis für die Berechnung angenommen (Budget 2020, Schuljahr 2019/2020). Durch die Rechnungsstellung im Oktober erfolgt die Fakturierung aber aufgrund der aktuellen Schülerzahlen (Rechnung 2020, Schuljahr 2020/2021). Somit ergibt sich jeweils eine Abweichung zum Budget. Der Zeitpunkt der Fakturierung ist in den Schulverträgen der Gemeinden festgehalten.	-55‘658
xxxx.4632.01	**Besoldungsanteile von Gemeinden** (siehe xxxx.4612.05).	-41‘462

Weitere Bemerkungen

2110.3130.01 2110.3170.01 2110.3631.00	Die **Betreuung Waldkindergarten** erfolgt ab Sommer 2020 mit einem **Zivildienstleistenden**. Diese Entschädigungen werden vom Bund der Gemeinde in Rechnung gestellt (2110.3130.01), zusätzlich erhalten diese Reisekosten und Spesen (2110.3170.01). Entsprechend fallen die Lohnkosten (2110.3631.00) tiefer aus bzw. wären ohne den Systemwechsel zu tief budgetiert.	+3‘666 +3‘947 -98
2110.3130.01	**Dienstleistungsaufwand Taxiunternehmen** für Fahrten Waldkindergarten (ganzes Jahr) sowie ab August für den Transport Kindergärtner aus Unterwindisch in den Kiga Kornfeld (Nachtragskredit GR).	+19‘699
2130.3110.02	Mehrausgaben aufgrund eines Nachtragskredit CHF 19‘200 für die **Anschaffung von Visualizer** an der **SeReal**. Gegenüber dem Budget mussten sämtliche Zimmer entsprechend ausgerüstet bzw. erneuert werden.	+16‘201
2140.3612.00	Der Beitrag Windisch an die **Regionale Musikschule** liegt bei CHF 282‘745 (2019: CHF 235‘268). Der Mehraufwand ergibt sich durch die Erhöhung der Schülerzahlen durch die Anpassung der Gruppengrössen und die Einführung der musikalischen Früherziehung.	+30‘845
2140.3637.00	Total sind **Vergünstigungen für die Musikschule** gemäss Reglemente im Umfang von CHF 2‘576 angefallen.	-1‘424
2146.3010.00	Erhöhter Lohnaufwand durch Stellenwechsel **Sekretariat Musikschule** sowie durch die **Auszahlung Ferien- und Überzeitguthaben** beim Austritt der Musikschulleiterin.	+11‘879
2146.3020.00	Erhöhte **Lohnkosten Musikschullehrpersonen**, siehe 2140.3612.00	+32‘627
2146.3170.06	Infolge Corona fanden **keine Konzerte** der Musikschule statt.	-1‘940
2146.4231.03	Durch die erhöhten Anzahl Schüler haben sich auch die Einnahmen aus den **Elternbeiträgen Musikschule** erhöht.	+12‘834
2170.3132.00	Trotz der Problembehebung mit einem Akkustikvorhang für CHF 2‘678 (Konto 2170.3112.00), musste eine **Schallmessung** infolge einer Lärmbelastungsklage am Arbeitsplatz durchgeführt werden.	+2‘154
2170.3144.00	Der **bauliche Unterhalt der Kindergärten** liegt unter dem Budget. Es sind keine ausserordentlichen Unterhaltsarbeiten angefallen. Die grössten Ausgaben waren: - Schaukel, Rutschbahn, Kiga Dohlenzelg CHF 3‘846 - Treppenaufstieg Rutschbahn, Spielturm, Kiga Dohlenzelg CHF 4‘991	-12‘582
2171.3111.00	Ersatz der defekten 18-jährigen **Einscheibenmaschine** (Nachtragskredit CHF 3‘200).	+4‘059
2171.3144.00	Beim **baulichen Unterhalt Schulanlage Dorf** ergibt sich eine Kostenüberschreitung um den Betrag für den ausserplanmässigen Ersatz der Schliessanlage beim kleinen Schulhaus (Nachtragskredit).	+15‘128
2171.3301.40	**Ausserplanmässige Abschreibung Netzwerk** aus dem Jahr 2007, welches 2020 ersetzt wurde.	+9‘350

2171.4472.00	Minderertrag bei der **Benützungsgebühren Liegenschaft Schulhaus Dorf** infolge Corona.	-9‘229
2172.3010.00	**Mehraufwand Reinigung** bzw. Desinfektion infolge Sturmschaden bzw. Corona.	+6‘802
2172.3132.00 2172.3144.00 2172.4260.00	Der **Sturmschaden** am Dach der Turnhalle **Dohlenzelg** verursachte Kosten von rund CHF 242‘000. Zusätzlich musste das Dach der Schule, als vorsorgliche Massnahme, erneuert werden (rund CHF 56‘000). Mit CHF 40‘000 Nettokosten ist die Gemeinde finanziell glimpflich davongekommen. Mit grossem Glück gab es auch keine Personenschäden.	+298‘378 +258‘652
2172.3301.40	**Ausserplanmässige Abschreibungen** für die Schulküche Dohlenzelg, welche 2020 ausgebaut wurde.	-2‘740
2171.4472.00	Minderertrag bei den **Benützungsgebühren Liegenschaft Dohlenzelg** infolge Corona, bzw. Sturmschaden.	-14‘127
2173.3144.00	Der **bauliche Unterhalt Bezirksschulhaus** liegt unter dem Budget. Es sind keine ausserordentlichen Unterhaltsarbeiten angefallen. Die grössten Ausgaben waren: - Parkett Singsaal, CHF 6‘317 - Fensterreinigung, CHF 18‘814 - Unterhalt Lüftungsanlage Schulleitung, CHF 10‘932 - Ersatz Brandmelder Schulzimmer, CHF 11‘129	-18‘702
2174.3101.00	2020 wurden weniger **Betriebs- und Verbrauchsmaterial** für die Schulanlage Chapf benötigt.	-12‘792
2174.3144.00	Ausserplanmässig als **Unterhalt bei der Schulanlage Chapf** ergab sich ein Ersatz Elektroverteilung aus dem Jahr 1973 (Nachtragskredit netto CHF 32‘0000). Diese war für das Jahr 2021 vorgesehen und musste durch den Anschluss der Photovoltaik-Anlage vorgezogen werden. Daneben sind folgende grössere Unterhaltsarbeiten angefallen: - Montage LED Lichtbänder in den Garderoben, CHF 6‘284 - Fenster- und Grundreinigung, CHF 18‘298 - Ersatz Trennwände Sporthalle, CHF 49‘964 - Ersatz Schliessanlage, CHF 18‘041	+43‘277
2175.3120.03 2175.4260.00	Die geplante direkte Verrechnung der Fernwärme an die Stiftung Domino hat nicht geklappt. Die **Heizkosten** werden weiterhin als Total im Konto 2175.3120.03 geführt. Die Rückerstattung Stiftung Domino erfolgt im Konto 2175.4260.00.	+5‘170 +10‘382
2175.3132.00	Angefallenes **Honorar** inkl. Asbestanalyse für die **Sanierung Dach** beim Schulhaus Rütenen (Nachtragskredit Gemeinderat).	+14‘141
2175.3144.00	Der **bauliche Unterhalt Schulhaus Rütenen** liegt leicht dem Budget. Die grössten Positionen waren: - Sanierung Beleuchtung Büro Schulleitung, CHF 8‘722 - Akustikdecke Lehrerzimmer/Schulleitung, CHF 5‘548	+2‘740
2175.3301.40	**Ausserplanmässige Abschreibung Netzwerk** aus dem Jahr 2007, welches 2020 ersetzt wurde.	+9‘350
2180.3631.00	Die neue Ressourcierung an der Schule wirkt sich positiv auf die bisherigen Kosten für den **Blockzeitenunterricht** aus. Ab August 2020 fallen keine separaten Kosten mehr an.	-44‘979
2190.3010.00 2190.3910.02	Mehrauslagen für die **Löhne Schulverwaltung** und für die Soziallasten durch die bewilligte Reorganisation der Schulverwaltung (Nachtragskredit Einwohnerrat 22.01.2020).	+50‘754 +10‘710
2190.3110.00	**Anschaffung** Drehtürenschränke für die **Schulverwaltung** sowie der Ersatz zweier Tischplatten.	+3‘745

2190.3132.00	Die **externe Begleitung der Schulpflege** verursachte Kosten von CHF 49‘221. Darin enthalten ist auch der Vorschuss für das Verfahren Beschwerde Ressortentzug mit CHF 2‘000.	+17‘221
2190.3631.00	Erhöhter **Aufwand für die Schulleitungen**, welche über dem kantonal bewilligten Pensum liegen. Der Gemeinderat hat einen entsprechenden Nachtragskredit gesprochen (10 % Februar 2019 – Januar 2020 sowie 10 % August 2019 bis Juli 2020).	+24‘033
2191 ICT	Der Einwohnerrat hat am 22.01.2020 einen Nachtragskredit für die laufenden **ICT Kosten der Schule** für das Jahr 2020 gesprochen. Das Projekt ist in der Zwischenzeit angelaufen, auch wurden die PICTS ab August 2020 angestellt. Die Darstellung der ICT Kosten in der allgemeinen Funktion 2191, die diversen Nachträge sowie laufende Anpassungen innerhalb des Projekts machen eine Übersicht pro Konto schwierig. Mit der Budgetierung 2021 der ICT in einer eigenen Funktion wird die Kostentransparenz wieder hergestellt.	+12’650

Total ICT Budget 2020	CHF	91‘160
Nachtragskredite *	CHF	118‘340
Total Budget neu	CHF	209’500
Ausgaben ICT effektiv	CHF	222’150
Abweichung	**CHF**	**12’650**

** Nachtrag Konten 2191 ohne Einsparungen Schulämter 21x0.3020 sowie Hard- und Softwaregebühren 2190.3130.08 im Betrag von CHF 25‘500.*

2191.3631.00	Die **Anstellung der PICTS** sowie die Projektorganisation erfolgt als Zusatzpensum via der ordentlichen Besoldungen als Lehrpersonen. Entsprechend fallend die Kosten unter 2191.3010.00 tiefer aus.	siehe oben
2191.3090.00	**Nachtragskredit für eine Weiterbildung CAS** des neuen Schulsozialarbeiters.	+10‘311
2191.3101.00	Aufwendungen der gesamten Schule für **Schutzmaterial Corona** (Masken, Visiere etc.).	+11‘577
2191.3110.00	Auslagen für **Anschaffungen Trennwände, Spuckschutz (Corona)** für die gesamte Schule. Dazu musste das **Büro des Schulsozialarbeiters** neu eingerichtet werden (Nachtragskredit CHF 5‘280).	+14‘357
2191.3130.02	Minderausgaben für die Telefonie durch die Umstellung der **Telefonanlage** auf ein neues System (siehe auch 0290.3130.01).	-12‘183
2191.3170.03	Anstelle des abgesagten **Examenessens** wurden Gutscheine des Gewerbevereins Brugg an die Lehrpersonen abgegeben.	+240
2192	Das **Jugendfest** 2020 wurde infolge Corona abgesagt und auf das Jahr 2022 verschoben. Neben den angefallenen Ausgaben bis zur Absage hat der Gemeinderat für die Abschlussklassen, auf Wunsch der Schule, einen Beitrag für die Verabschiedung mit einem Apéro riche freigegeben.	-83‘447
2200.3612.00	Gegenüber der Rechnung 2019 haben sich die Schulgelder an Sonderschulen erneut reduziert. Die Budgetierung erfolgt in der Regel aufgrund von Erfahrungszahlen der Vorjahre. Das Budget 2020 wurde auf der Basis Rechnung 2018 erstellt. Im Budget 2021 wurde der Betrag nun nach unten korrigiert bzw. aufgrund der aktuellen Fallzahlen hochgerechnet.	-26‘840 -82‘031
2200.4260.00	Durch die geringen Anzahl Sonderschüler, fallen entsprechend auch die **Elternbeiträge für die Verpflegung** tiefer aus.	-50‘060
2201	**Heilpädagogische Sonderschule HPS:** Siehe Erläuterungen „10 Spezialfinanzierungen“	
2300.363x.xx	Die **Schulgelder an die Berufsschulen und kantonale Schulen** fallen rund CHF 50‘000 über dem Budget aus. Die Anzahl Schüler hat sich von 247 (2019) auf 263 erhöht.	+49‘318

3 KULTUR, SPORT UND FREIZEIT

Nettoaufwand

Rechnung 2020	Budget 2020	Differenz	Rechnung 2019
1‘368‘217	1‘215‘320	+152‘897	1‘002‘010

3290	Trotz den Corona-Massnahmen und die teilweise Schliessung der **Bibliothek** konnte der Betrieb mit Innovation am Laufen gehalten werden. Die Einnahmen belaufen sich gemäss Budget und die Anschaffungen für Bücher etc. wurden getätigt.	
3290.3010.00	Der **Stundenansatz für das Bibliothekspersonal** wurde per 01.01.2020 im Rahmen der allgemeinen Lohnrunde erhöht (Mehrkosten rund CHF 10‘000). Dazu wurde festgestellt, dass früher viele Stunden ehrenamtlich geleistet wurden. Diese werden nun systematisch erfasst und ausbezahlt (Nachtragskredit Gemeinderat).	+33‘092
3290.3290.02	Die Erhöhung der Löhne hat auch zur Folge, dass sich die **Soziallasten für das Bibliothekspersonal** insbesondere durch die Überschreitung der Eintrittsschwelle der Pensionskasse entsprechend erhöhten.	+7‘650
3290.3130.15	Durch die Absage Jugendfest 2020 wurde auch der **Zapfenstreich / Klassentreffen** abgesagt.	-19‘677
3290.3636.00	Die eingestellten **Beiträge an die Vereine** wurden gemäss Budget ausbezahlt. Vereinzelt kam es zu tieferen Ausgaben infolge Corona (Beispiel: Absage Kinderfasnacht - Verkehrsdienst).	-3‘794
3291.3634.00	Der maximal bewilligte Defizitbeitrag **Campussaal** mit CHF 190‘000 musste 2020 voll ausgeschöpft werden. Die Buchungen im Campussaal sind infolge Corona eingebrochen. Die CHF 700 ergeben sich auch einem Nachtrag aus dem Jahr 2019.	+700
3292.xxxx.xx	Die Bundesfeier wurde infolge Corona abgesagt.	-13‘406
3410.3143.00	Die in der Investitionsrechnung eingestellte **Bewässerungsanlage für die Fussballfelder** mit CHF 111‘835, musste in die Erfolgsrechnung umgebucht werden, da netto die Aktivierungsgrenze unterschritten wurde (siehe Erläuterungen Investitionsrechnung).	+109‘923
3410.3144.00	Die gleiche Problematik wie bei der Bewässerungsanlage ergab sich bei der **Umrüstung der Beleuchtung auf LED**. Die Schlussrechnung für die Umrüstung mit CHF 15‘466 wurde direkt in der Erfolgsrechnung erfasst.	+7‘848
3410.3301.40	Die Ausgaben 2019 für die Umrüstung der **Beleuchtung auf LED** wurden 2020 **ausserplanmässig abgeschrieben**, da die Investition netto die Aktivierungsgrenze nicht überschreitet.	+67‘541
3410.3660.10 3410.3661.00	Ordentliche und ausserplanmässige Abschreibungen für den Beitrag an die **Sportanlage Mülimatt** (siehe Erläuterungen Bereinigung Abwasserkasse).	+14‘190 +127‘710
3410.3910.03	Durch die Bewässerungsanlage reduzierte sich der **Stundenaufwand Bauamt** für die Bewässerung der Fussballplätze.	-36‘290
3411.xxxx.xx	Der **Betrieb Schwimmbad** starte die Saison erst im Juni und mit einer Besucherbeschränkung. Trotz den Fixkosten und den tieferen Eintrittsgebühren konnte die Saison erfreulich gemäss Budget abgeschlossen werden. Der Hauptgrund liegt bei den tiefen Unterhaltsarbeiten.	netto +1‘726
3411.3132.00	Die **Projektierung Sanierung Schwimmbad** konnte 2020 abgeschlossen werden. Der nächste Schritt ist der Kreditantrag beim Einwohnerrat.	-4‘020

3411.3144.00	2020 sind deutlich tiefere **allgemeine Unterhaltsarbeiten** angefallen. Der dringende Ersatz Schaltschrank für die Wasseraufbereitung erfolgte, kostete aber CHF 11‘233 weniger.	-48‘973
3411.4240.00	Durch den eingeschränkten Betrieb und die verkürzte Saison fallen die **Eintrittsgebühren** entsprechend tiefer aus.	-47‘658
3411.4470.00	Der Gemeinderat hat dem Pächter des **Restaurants die Pacht** für die Saison erlassen. Dies aufgrund der verkürzten Saison und der Besucherbeschränkung.	-9‘600
3420.3143.00	2020 sind nur ein geringer **externer Unterhalt der Freizeitfläche** sowie keine **Baumpflegearbeiten** angefallen.	-14‘564

4 GESUNDHEIT

Nettoaufwand

Rechnung 2020	Budget 2020	Differenz	Rechnung 2019
2‘006‘492	1‘891‘150	+115‘342	1‘935‘549

4120.3611.00	**Pflegefinanzierung**: Erläuterungen siehe grösste Abweichungen	+168‘106
4120.3637.00	Bei einem Eintritt in ein Pflegeheim, ohne genügend finanzielle Reserven, muss die Gemeinde eine **subsidiäre limitierte Kostengutsprache** sprechen (Pflegegesetz). 2020 mussten für zwei Fälle effektive Kosten aufgrund von Verlustscheinen übernommen werden. Siehe auch Eventualverbindlichkeiten auf dem Beteiligung- und Gewährleistungsspiegel.	+6‘089
4210.3635.01	Beiträge an **private Spitexorganisationen** für die Kosten MiGeL.	+1‘215
4210.3636.01	Neben den budgetierten Betriebskosten 2020 **Spitex Region Brugg** gab es eine Gutschrift definitiver Beitrag 2019 von CHF 1‘437. Dazu erfolgte eine weitere Gutschrift für zu viel bezogene Beiträge 2019 für das Pflegematerial (MiGeL) mit CHF 26‘493. Total Pflegestunden Gemeinde Windisch 2019: 11‘295 Total Pflegestunden Gemeinde Windisch 2018: 13‘379 Total Pflegestunden Gemeinde Windisch 2017: 12‘634 Total Pflegestunden Gemeinde Windisch 2016: 10‘809	-45‘568
4320.3102.00	Auslagen für den Druck der „**Corona Plakate“.**	+1‘054
4330.3136.00 4330.3136.01	Gegenüber dem Budget sind effektiv tiefere Kosten für den **Schularzt** sowie die **Kontrolluntersuchungen Zahnarzt** angefallen.	-5‘134 -4‘710

5 SOZIALE SICHERHEIT

Nettoaufwand

Rechnung 2020	Budget 2020	Differenz	Rechnung 2019
4‘638‘791	4‘783‘670	-144‘879	4‘573‘802

5330.3064.00	Irrtümliche Budgetierung einer **Übergangsrente** bis Ende Jahr anstelle bis Ende Mai.	-14‘805
5350.3130.01	Infolge Corona sind im Jahr 2020 nur geringe Kosten für die **Altersarbeit** angefallen.	-6‘479

5350.3170.08	Der **Seniorenausflug** wurde infolge Corona abgesagt. Es sind die Annullationsgebühren angefallen.	-24‘720
5430.3637.xx	Das Volumen für die **Alimentenbevorschussung** sowie das **Alimenteninkasso** belaufen sich auf dem Niveau des Vorjahres. Die Fallzahlen sind ebenfalls konstant.	-55‘953 -12‘312
5430.4260.xx	Entsprechend den Ausgaben sind auch die **Rückerstattungen Alimente** rückläufig. Die Alimentenrückerstattungen aus dem Inkasso belaufen sich immer +/- gemäss dem Alimenteninkasso.	-39‘281 -13‘044
5442	Die Totalauslagen für den **Jugendtreff** belaufen sich unter dem Budget. Durch die Corona bedingten Schliessungen sind auch tiefere Kosten angefallen.	-15‘353
5450.3637.03	Je nach Anzahl der Anmeldungen und Anspruchshöhe schwanken die Beiträge für die **Elternschaftsbeihilfe** (Total Fälle 2020: 8).	+14‘129
5451.3637.00	Die Vergünstigungen für die **familienergänzende Kinderbetreuung** liegen knapp über dem Budget. Entsprechende Auswertungen zu diesem Thema finden Sie im Rechenschaftsbericht.	+3‘996
5720.3631.16	Seit 2018 finanzieren die Aargauer Gemeinden untereinander die anfallenden Kosten bei Fallkosten über CHF 60‘000 (**Pooling Sozialhilfe**). Für das Jahr 2019 wurde der Beitrag mit CHF 15‘400 (CHF 2 pro Einwohner) abgegrenzt. Effektiv wurden für das Jahr 2019 CHF 6‘378 in Rechnung gestellt. Die Rechnungsabgrenzung 2020 wurde entsprechend nach unten korrigiert.	-24‘422
5720.3637.04	**Materielle Hilfe, Ausgaben** Die Ausgaben für die materielle Hilfe belaufen sich im Rahmen des Budgets. Im Vergleich zu den Ausgaben 2019 haben sie sich erhöht. Die Ausgaben vom 1. Quartal 2020 mit rund CHF 600‘000 haben sich auf den Betrag von rund CHF 720‘000 im 4. Quartal 2020 erhöht. Bei der Nettobetrachtung (Aufwand abzüglich Erträge) belaufen sich die Kosten pro Quartal aber einem gleichen Niveau. Auch haben sich die Fallzahlen gegenüber dem Vorjahr nicht erhöht. Im Detail wird auf den Rechenschaftsbericht der Abteilung Soziale Dienste verwiesen.	+20‘482

Jahr	Total Aufwand (5720.3637.04)	Total Ertrag (5720.4260.00)	Nettoaufwand Materielle Hilfe
2020	CHF 2‘620‘482	CHF 1‘152’024	**CHF 1‘468‘458**
2019	CHF 2‘256‘588	CHF 914’532	**CHF 1‘342’056**
2018	CHF 2‘476‘035	CHF 1‘487’046	**CHF 988’990**
2017	CHF 3‘082‘780	CHF 1‘533’050	**CHF 1‘549’730**
2016	CHF 2‘925‘784	CHF 1‘212‘244	**CHF 1‘713‘540**
2015	CHF 2‘678‘945	CHF 1‘731‘974	**CHF 946‘971**
2014	CHF 2‘433‘799	CHF 1‘053‘627	**CHF 1‘380‘172**

5720.3637.06	2020 ist nur ein Fall für **ungedeckte Begräbniskosten** angefallen. Dazu konnten aus einem früheren Fall noch Rückerstattungen von den Erben vereinnahmt werden.	-10‘170
5720.4260.00	**Rückerstattungen Dritter:** siehe allgemeine Erläuterungen.	-147‘976
5720.4631.01	Für das **Pooling Sozialhilfe 2020** kann die Gemeinde Windisch einen Fall mit CHF 8‘052.45 anmelden.	-1‘948
5730	Die Fallzahlen **Flüchtlinge, Asylsuchende** haben sich von 7 auf 13 erhöht. Die Differenz zwischen den Ausgaben und Einnahmen ergibt sich aus der verzögerten Rückerstattung durch den Kanton sowie der Auszahlung einer Verwaltungsentschädigung. So sind 2020 das 3.+4. Quartal 2019 und das 1.+2. Quartal 2020 vereinnahmet.	+19‘187

5790.3010.00 5790.3130.01	Die Abteilung **Soziale Dienste** war auch 2020 geprägt durch Stellenwechsel. Entsprechend fallen durch Vakanzen und Nichtbesetzte Stellen tiefere Lohnkosten an. Im Gegenzug haben sich aber die Ausgaben für externe Unterstützung erhöht (5790.3130.01).	-113‘602 +40‘096
5790.3090.00	Mehrausgaben für Weiterbildungen und Schulungen, ins besonders im Bereich der angewendeten Software auf den Sozialen Diensten (Tutoris).	+10‘202
5790.3631.08	An den **Restkosten Sonderschule** beteiligen sich die Gemeinden mit 40 % an den Kosten. Die Verrechnung erfolgt aufgrund der Einwohnerzahl. Der Kanton meldet jeweils die Budgetbeträge pro Einwohner aufgrund seiner Aufgaben- und Finanzplanung. Gegenüber dem Budget konnte der Kanton Einsparungen von rund CHF 14.8 Mio. erzielen. Entsprechend fällt der effektive Beitrag der Gemeinde Windisch tiefer aus.	-103‘434
5790.3637.08	Ab 01.01.2018 müssen die Gemeinden im Zusammenhang mit der Aufgabenverschiebung 85 % der **Verlustscheine der Krankenkassen** übernehmen. 2020 erfolgte erstmals die Verrechnung von effektiven Kosten. Diese wurden entsprechend mit den getätigten Rückstellungen pro Jahr verrechnet. Aufgrund der Erfahrungszahlen 2017 bis 2019 wurde 2020 eine Rückstellung von CHF 180‘000 gebildet.	+30‘000
5791	Der Bereich **Integration** verursachte 2020 Nettokosten von CHF 32‘104 (Budget CHF 69‘940). Davon sind netto CHF 4‘035 für die Deutschkurse (Budget 0.00) und CHF 35‘282 für die weitere Integration inkl. Elki-Treff angefallen. Die Abweichung ergibt sich dadurch, dass das Projekt der Regionalen Integrationsfachstelle erst im 2021 startet. Zudem fielen die Kosten beim Elki-Treff infolge Corona geringer aus.	-37‘726
5930.3636.00	2020 wurden **Spenden** gemäss Budget mit je CHF 2‘000 an die Stiftung Falcau, Rumänien sowie den Verein Nosotras Aargau, Ligia Vogt geleistet.	

6 VERKEHR U. NACHRICHTENÜBERMITTLUNG

Nettoaufwand

Rechnung 2020	Budget 2020	Differenz	Rechnung 2019
771‘577	977‘050	-205‘473	1‘018‘974

6150.3101.00	Es sind nur minimale Kosten für das Verbrauchsmaterial Strassenunterhalt angefallen. Durch den milden Winter 19/20 musste auch kein Streusalz gekauft werden.	-37‘810
6150.3111.00	Die vorgesehenen Anschaffungen für eine **Geschwindigkeitsanzeige** sowie die zwei **öffentlichen Velopumpstationen (Standort Schulhaus Dorf und Chapf)** wurden angeschafft. Die Installation durch das Bauamt erfolgt noch.	+303
6150.3132.00	Es sind **Honorare** für die allgemeine Bauherrenunterstützung, das Bauprojekt Sanierung Tulpen- und Pappelweg, ein Gutachten Gestaltung Habsburgerstrasse sowie Anwaltskosten Verkehrsbeschränkung Klosterzelg angefallen.	+5‘982

6150.3141.00	Gegenüber dem Budget sind deutlich tiefere **Unterhaltsarbeiten für die Strassen** angefallen. Die grössten 2020 waren: Belagsarbeiten Waldeinfahrt Sommerau, CHF 6‘827 Belagsarbeiten Letten-, Chapfstrasse, CHF 5‘809 Belagsarbeiten Oelackerstrasse, CHF 15‘783 Bohrkernentnahme Tulpenweg, CHF 6‘686 Belagsreparaturen Lindhofstrasse, CHF 10‘386 Baumschutzsystem Lindhofstrasse, CHF 10‘000 Akonto Baumreihe Zürcherstrasse und Hauserstrasse, CHF 15‘000	-44‘266
6150.4411.00	**Buchgewinn aus Verkauf bzw. Eintausch Unimog** Transporter mit Kran. Das Fahrzeug war bereits vollständig abgeschrieben.	+10‘800
6151.3111.00	Die **Parkuhr** Post Dohlenzelg sowie die Parkuhr Klosterzelgstrasse wurden ersetzt. Dazu wurde die Parkuhr Gemeindehaus umgerüstet.	-943
6151.3132.00	Für die Überarbeitung des **Parkierungskonzepts** wurden rund > CHF 15‘000 aufgewendet (Nachtragskredit Gemeinderat).	+14‘992
6151.3141.00	Es sind nur kleine **Markierungsarbeiten** beim Gemeindehaus/Post angefallen	-30‘352
6152 bisher 6190	Aus dem Betrieb **Standplatz für die Fahrenden** resultierte ein Verlust. Da dieser das vorhandene Guthaben aus den Vorjahren übersteigt, wurde die Differenz gemäss Vereinbarung dem Kanton in Rechnung gestellt (Bilanzkonto: 20055.83)	
6210.3144.00	Die eingestellten Ausgaben für **Bauliche Massnahmen Velokonzept Bahnhof** in Zusammenarbeit mit der SBB sind nicht angefallen.	-20‘000
6210.4260.00	Die Gemeinde hat irrtümlich bzw. entgegen der Vereinbarung mit der SBB die jährliche **Gebäudeversicherung Bahnhofhalle** beglichen. 2020 erfolgte die rückwirkende Bereinigung über die letzten 10 Jahre.	+9‘954
6290.4240.00	Die Auslastung der **Tageskarten SBB** war 2020 infolge Corona und dem Verkaufsstopp entsprechend stark rückläufig. Die Auslastung 2020 beträgt rund 48 %.	-27‘875

7 UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG

Nettoaufwand

Rechnung 2020	Budget 2020	Differenz	Rechnung 2019
412‘302	654‘260	-241‘958	475‘535

7101	**Wasserwerk:** Siehe Erläuterungen „10 Spezialfinanzierungen“	
7201	**Abwasser:** Siehe Erläuterungen „10 Spezialfinanzierungen“	
7301	**Abfallwirtschaft:** Siehe Erläuterungen „10 Spezialfinanzierungen“	
7410.3631.00	60 % Anteil am **Gewässerunterhalt** muss die Gemeinde bezahlen. 2020 erfolgten diverse Unterhaltsarbeiten am Süssbach durch den Forstbetrieb Birr-Lupfig.	+4‘197
7500.3130.01	2020 sind nur Ausgaben für die **Naturschutzberatung** Reusshang/Linderäbe angefallen. Im Budget eingestellten waren CHF 10‘000 für die Massnahmenplanung NLEK, CHF 5‘000 für ein Merkblatt Neophyten, Gartengestaltung, Biodiversität etc., sowie CHF 5‘000 für das Nachtragen Inventar Natur und Landschaft. Infolge Corona konnten die Arbeiten im Frühling nicht durchgeführt werden.	-17‘790
7690.3130.01	Es sind das Honorar für den **Re-Audit Label Energiestadt** mit CHF 8‘831 sowie das Honorar für die **Überwachung Altlasten** Aareschache mit CHF 5‘826 angefallen.	-6‘943

7690.3130.02	Für die **Altlastensanierung Fröschegräbe** ist die Bewilligung Kanton noch ausstehend und somit sind noch keine grossen Kosten angefallen. Die nächsten Schritte sind die Submission (Frühling 2021) und die Rodung (Juli 2021).	-201‘810
7690.4630.00	**Beitrag** Bundesamt für Energie für den Re-Audit Label **Energiestadt.**	-2‘000
7710.3612.00	Der Beitrag der Gemeinde Windisch an den **regionalen Friedhof** fällt tiefer aus, da die Friedhofgebühren deutlich höher ausgefallen sind (siehe auch 7716.4240.00).	-20‘621
7716.3101.02 7716.3130.01 7716.4240.00	Die Anzahl der Bestattungen 2020 belaufen sich auf dem Wert des Vorjahres. Gegenüber den Budgetannahmen sind aber höhere Kosten für die **Grabkreuze** (7716.3101.02), **Beschriftungen Gräber** (7716.3130.01) sowie höhere Einnahmen bei den **Friedhofsgebühren** (7716.4240.00) angefallen. Mehrheitlich erfolgen die Beisetzungen im Urnenplattengrad oder im Gemeinschaftsgrab. Entsprechend wird zuerst ein Grabkreuz gestellt und später erfolgt noch die definitive Beschriftung.	+3‘891 +13‘133 +36‘000
7716.3143.00	Es ist kein **Unterhalt im Bereich Tiefbau Friedhof** angefallen.	-12‘000
7716.3144.00	Die **Fenster am Friedhofsgebäude** wurden ersetzt dazu musste die **Kühlanlage der Aufbewahrungshalle** (Nachtragskredit) ersetzt werden.	+208
7900.3511.00 7900.4022.01	**Mehrwertabgabe:** siehe allgemeine Erläuterungen	+1‘408‘752 -1‘408‘752
7900.3132.00 7900.4260.00	Übersicht über die Honorare und Rückerstattungen 2020:	-1‘377

	Rechnung	Budget
7900.3132.00	240‘010	160‘000
7900.4260.00	101‘387	20‘000
Netto	**138‘623**	**140‘000**

2020 sind für folgende Projekte Kosten angefallen:

- **Chilefeld**, Gestaltungsplan, Potentialstudie, CHF 29‘808
- **Gemeinnütziger Wohnungsbau**, CHF 21‘971
- **Stadtraum Bahnhof Brugg-Windisch**, Anteil Windisch für Gebietsentwicklung, Verkehrskonzept, Potentialstudie CHF 65‘152
- **Gestaltungsplan Sonne / Via Romana**, CHF 83‘756 *
- **Gestaltungsplan Dohlenzelgstrasse**, CHF 22‘086
- **Entwicklungsstudie W2-N**, CHF 14‘016
- Diverses CHF 3‘310

Für das Reglement Mehrwertabgabe (Budget CHF 10‘000) sind 2020 noch keine Kosten angefallen. Der Prozess ist aber gestartet.

* Rückerstattungen CHF 101‘387 (Teilweise noch für Leistungen aus dem Jahr 2019).

8 VOLKSWIRTSCHAFT

Nettoaufwand

Rechnung 2020	Budget 2020	Differenz	Rechnung 2019
-242‘376	-298‘090	+55‘714	-257‘298

8200.3632.01	Das **Defizit Forst** beläuft sich auf CHF 116‘803. Neben deutlich höheren Dienstleistungen durch den Forstbetrieb liegt auch der Holzverkauf unter dem Budget und erhöht das Defizit. Im Jahr 2019 betrug das Defizit CHF 103‘311.	+59‘633
8201 8202 8205	Sämtliche Aufwendungen und Erträge **Forst** sind neu in der Funktion 8202 zusammengefasst. Dazu wird der Unterhalt der Waldstrassen neu im Konto 3141.00 separat ausgewiesen. Die Anpassung ergibt sich aus einer neuen kantonalen Weisung.	
8202.3130.01 bisher 8201.3130.01	Die externen Aufwendungen durch den **Forstbetrieb Birr-Lupfig** fällt deutlich höher aus. Neben Sturmschäden, starkem Käferbefall fallen auch der Holzschlag sowie die Jungwaldpflege höher aus.	+18‘162
8202.3141.00 bisher 8201.3130.01	Laufender Unterhalt (Mulchen) der **Waldstrassen** durch den Forstbetreib Birr-Lupfig.	+11‘360
8401.3170.12 8401.3910.03	Infolge Corona konnte der **Vindonissamarkt 2020** nur vereinzelt durchgeführt werden. Entsprechend fallen tiefere Kosten für die Inserate, Flyer, Miete Marktstände, Installationen Strom und Bauamt (3910.03) an.	-9‘430 -9‘502
8710.4120.00	Die **Konzessionsgebühr** beträgt 1.13 Rappen pro kWh bzw. CHF 442‘402.75. Die Abrechnung erfolgte nach den effektiven kWh.	-13‘247
8711 und 8172	**Elektrizitätswerk:** Siehe Erläuterungen „10 Spezialfinanzierungen“	
8790.3130.01	Aus dem **Energiefonds** wurden Beiträge für die Energiebuchhaltung, diverse Förderbeiträge GEAK sowie für eine Projektarbeit der Fachhochschule zum Thema „Gemeinde Windisch auf dem Weg zur CO2-Neutralität“ geleistet.	-30‘261
8790.3511.00	Aufgrund des Bestandes im **Energiefonds** knapp unter CHF 100‘000 erfolgte 2020 analog 2019 keine Einlage in den Fonds.	

9 FINANZEN UND STEUERN

Nettoaufwand (ohne Aufwand-/Ertragsüberschuss)

Rechnung 2020	Budget 2020	Differenz	Rechnung 2019
-20‘766‘303	-21‘251‘120	+484‘817	-20‘051‘950

9100.3181.00	Es mussten weniger **Abschreibungen aufgrund von Verlustscheinen** vorgenommen werden.	-67‘374
9100.3181.09	Erfreulicher Mehrertrag aus bereits abgeschriebenen Steuerforderungen durch die **aktive Verlustscheinbewirtschaftung** der Stadt Baden.	-11‘209
9100.40xx.xx	**Steuerertrag:** siehe dazu die allgemeinen Erläuterungen	-1‘783‘502
9101.40xx.xx	**Sondersteuern:** siehe dazu die allgemeinen Erläuterungen	-44‘543
9300.4621.xx	**Finanzausgleich:** siehe dazu die allgemeinen Erläuterungen	-1‘600
9610.3896.00	**Einlage Wertschwankungsreserve:** siehe allgemeine Erläuterungen	+110‘721
9610.4400.00	Der **Zinsertrag flüssige Mittel** ist im Jahr 2020 weiter gesunken. In der Regel beträgt der Zinssatz 0 %. Bis auf eine Bank, haben sämtliche anderen Banken in der Zwischenzeit Limiten für Negativzinsen eingeführt.	-4‘002

9961.4409.02	Die nicht mehr **marktkonforme Zinsregelung mit der Ortsbürgergemeinde** wurde angepasst. Neu erfolgt die Verzinsung Holländerhaus verrechnet mit dem Guthaben Kontokorrent zum Zinssatz, mit welchem die Einwohnergemeinde ihre langfristigen Darlehen aufgenommen hat. Der Zinsertrag ist neu im Konto 9961.4401.00 enthalten.	-19‘000
9610.4440.00	**Wertberichtigungen Anlagen FV:** siehe allgemeine Erläuterungen	-185‘721
9630.3411.00	Der Verkauf des **ehemaligen Kompostierplatzes im Dägerli** konnte im Jahr 2020 abgeschlossen werden. Durch die hälftige Übernahme der Notariatskosten resultierte noch ein kleiner **Buchverlust**.	+4‘198
9630.3439.20	Zahlung **Mehrwertabgabe Parzellen Chilefeld**, welche von der Zone für Öffentliche Bauten neu der Wohnzone zugewiesen wurden. CHF 165‘953 mussten an den Kanton überwiesen werden und in den eigenen Fonds konnten CHF 331‘906 eingelegt werden (siehe auch allgemeine Erläuterungen zum Thema Mehrwertabgabe und Chilefeld).	+497‘859
9630.4430.00	Die **Pachtzinse Gärten Chilefeld** werden neu als Ertrag im Finanzvermögen verbucht (bisher 0290.4470.00).	+4‘440
9630.3441.00 9630.4443.00	**Buchgewinn und Buchverlust Parzellen Chilefeld**: siehe allgemeine Erläuterungen	+51‘600 -217‘540
9631	Der **Wohnteil Bossarthaus** erwirtschaftete einen Gewinn von CHF 45‘396 (Budget CHF 33‘310).	
9631.3430.40 9631.3910.03	Der **Unterhalt Bossarthaus** liegt unter dem Budget. Neben dem Ersatz der Hauszuleitung Gas, wurde 2020 die Gartenanlage rund um das Haus durch das Bauamt (9631.3910.03) erneuert.	-3‘639 +7‘174
9901.3010.00 9901.3010.09	Um einen krankheitsbedingten Ausfall beim **Bauamt** abzufangen, wurde eine befristete Stelle weiter verlängert.	+61‘054 -45‘534
9901.3101.00 9901.3101.01	Effektiv deutlich tiefere Auslagen für das **Betriebs- und Verbrauchsmaterial sowie die Betriebsstoffe**.	-12‘681 -7084
9901.3111.00	Gegenüber der eingestellten **Anschaffungen** (Diverses, Abbauhammer und Beschriftungen) sind nur kleinere Anschaffungen von Geräten getätigt worden. Durch die hohen geplanten Anschaffungen 2021 für die Werkstatt, wurden 2020 die Anschaffungen zurückgestellt.	-14‘112
9901.3151.00 9901.3151.01	Es sind deutlich geringe und keine ausserordentlichen **Unterhaltskosten für die Geräte** (3151.00) **und Fahrzeuge** (3151.01) angefallen.	-16‘493 -5‘230
9905.3010.00	Von den im Budget eingestellten CHF 82‘000 für **individuelle / pauschale Lohnerhöhungen** hat der Gemeinderat im Rahmen des Personalreglement CHF 68‘972 verwendet. Die Verbuchung erfolgt jeweils direkt in den entsprechenden Funktionen. 2020 wurden ins besonders die Ansätze im Stundenlohn (Reinigungen, Bibliothek und Aufgabenhilfe) angehoben.	-13‘028
9905.3053.00 9905.3053.01	Ab 2020 müssen die Hauswarte und das Reinigungspersonal über die **Suva** versichert werden. Die Suva verrechnet höhere Prämien als der **private Unfallversicherer**.	-13‘743 +30‘542
9905.3099.03	Mit einem höheren Kaffeepreis als der Einstandspreis wird über fünf Jahre die Anschaffung der **Kaffeemaschinen** durch die Kaffeetrinker amortisiert.	-2‘757
9905.3099.00	Anstelle des abgesagten Personalausflugs und Weihnachtsapéros wurde den Angestellten als Dankeschön ein **Geschenkkorb** aus dem Jurapark überreicht.	-21‘023
9905.3130.01	Der Gemeinderat hat für das **Personal eine Verordnung zum Schutz vor Diskriminierung, Mobbing und sexueller Belästigung** verabschiedet. Neu steht für das Personal eine **unabhängige Fachstelle** als Anlaufstelle zur Verfügung.	+646

9 Erläuterungen Bilanz

100
10230.01

Per Ende 2020 weist die Bilanz flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen von CHF 15.5 Mio. aus. Bis auf eine Bank haben inzwischen sämtliche Bankinstitute Limiten für Negativzinsen eingeführt. Damit keine Negativzinsen fällig wurden, mussten im November 2020 Festgeldanlagen für CHF 2.5 Mio. (Laufzeit halbes Jahr) abgeschlossen werden (Konto 10230.01). Das 2018 abgeschlossene Vermögensverwaltungsmandat trägt ebenfalls dazu bei, dass die Limiten eingehalten werden konnten. Dazu erfolgte 2020 noch eine Rückzahlung von CHF 1 Mio. eines langfristigen Darlehens.

10021.02
10790.00
29620.00

Das **Vermögensverwaltungsmandat** hat seinen Wert, trotz Corona, weiter steigern können und beträgt per Ende 2020 CHF 5‘547‘073. Die Anlagen erfolgen im Rahmen der Richtlinien Geldanlagen. 2019 wurden diese mit der Einführung einer **Wertschwankungsreserve** ergänzt. Von der Wertberichtigung 2020 mit CHF 165‘173 wurden CHF 110‘720 in diese Reserve eingelegt.

10100.xx

Gegenüber dem Vorjahr haben sich die **Debitoren** um rund CHF 700‘000 erhöht (davon CHF 365‘000 durch offene Strom-, Wasser-, Abwasser- und Abfallrechnungen). Je nach offenen einmaligen Rechnungen (Beispiel: Anschlussgebühren) kann dieser Wert über den Jahresabschluss stark variieren. Die externe Bilanzprüfung prüft jeweils die Werthaltigkeit. Es wurden Delkredere für Einzelberichtigungen von CHF 6‘044 im Bereich Elternbeiträge Sonderschule gebildet.

10120.01

Gegenüber dem Vorjahr hat sich der **Steuerausstand** leicht reduziert und beträgt 14.54 % von der Steuersollstellung. Der kantonale Durchschnitt liegt bei 14.37 %. Siehe auch weitere Ausführungen im allgemeinen Rechnungsbericht inkl. Kennzahlauswertung. Der Betrag im Konto 10120.01 entspricht dem Totalausstand inkl. Kantons- und Kirchensteuern.

10120.99

Die Wertberichtigung auf Forderungen allg. Gemeindesteuern (**Delkredere**) belaufen sich auf dem Niveau des Vorjahres. Die Wertberichtigung enthält eine pauschale Wertberichtigung von 4.70 % (Vorjahr 5.54 %) auf Steuerforderungen. Zudem wurden Einzelwertberichtigungen auf Steuerforderungen in der Höhe von CHF 210‘439 vorgenommen.

10700.01

Der Gemeinderat hat sich entschlossen die Verpflichtung mit der **Stiftung Herzberg** aufzulösen. Der Betrag von CHF 1‘000 wurde im Jahr 2020 zurückerstattet.

10720
20690.01

Die rechtskräftig verfügten **Mehrwertabgaben** sind entsprechend den Weisungen des Kantons als **langfristige Forderungen** zu bilanzieren. Das entsprechende Controlling für die Fälligkeit der Mehrwertabgaben ist definiert und im jährlichen IKS Reporting integriert.

10800.01

2019 wurde eine Parzelle der Gemeinde Windisch im Birrfeld nachträglich in der Bilanz erfasst. Irrtümlich aber mit einen zu hohen Wert, da sich die Gemeinde und der Kanton die Parzelle teilen. Der Wert wurde entsprechend um CHF 57‘101 korrigiert. Da es sich um eine ausserordentliche **Korrektur Restatement** handelt, konnte die Wertkorrektur mit dem Eigenkapital (29990.01) verrechnet werden.

Die Grundstücke Finanzvermögen hat sich um die **Parzellen Chilefeld** erhöht (CHF 2‘473‘170) im Gegenzug wurde der Verkauf des **ehemaligen Kompostierplatzes** im Dägerli für CHF 1‘175‘000 vollzogen.

14540.01
14540.99

Die **Beteiligung der Campussaal Betriebs AG** wird neu brutto dargestellt. Anstelle des Wertes mit CHF 1.00 wird das Total der Beteiligung mit CHF 250‘000 und eine Wertberichtigung mit CHF 249‘999 ausgewiesen.

20140.00
20640.03

Langfristige Darlehen, die im nächsten Jahr ablaufen, sind entsprechend bei den kurzfristigen Darlehen zu erfassen. 2020 konnte ein auslaufendes Darlehen von CHF 1 Mio. zurückerstattet werden. Der nächste Ablauf eines Darlehens ist per 09.12.2022 fällig.

20420.01

Per 01.01.2020 hat der Kanton ein sogenanntes **gesetzliches Grundpfandrecht** eingeführt. Damit soll die Zahlung der allfälligen Grundstückgewinnsteuer sichergestellt werden. Neu sind 3 % des Kaufpreises abzuliefern. Da es sich um provisorische Steuern handelt, werden diese nicht erfolgswirksam gebucht, sondern in der Bilanz ausgewiesen. Beim Vorliegen der definitiven Grundstückgewinnsteuer erfolgt die erfolgswirksame Buchung und Verrechnung mit der Sicherungssteuer.

20500.xx 2020 hat sich das **Überzeit-/Ferienguthaben** deutlich erhöht. Der Saldo Überzeit von 1‘062.5 Stunden auf 1‘630 Stunden und die Ferientage von 282 Tagen auf 341 Tagen. Die Erhöhung steht sicherlich in einem Zusammenhang mit den coronabedingten Reisebeschränkungen. Die Abteilungen werden individuell angehalten, diese im Jahr 2021 wieder abzubauen.

20850.01 Die **Rückstellung Beteiligung CIAG** von CHF 3‘999‘999 wurde 2020 über die Investitionsrechnung aufgelöst (siehe allgemeine Erläuterungen).

20890.xx Auf Empfehlung der kantonalen Finanzaufsicht erfolgen die Rückstellungen für die **Verlustscheine Krankenkassen** pro Jahr in einem separaten Konto. Durch diese Verbuchung können die Entwicklungen und Auswertungen einfacher erfolgen.

29002.01 Die Bereinigung der Anschlussgebühren Abwasser erfolgte direkt auf das **Verpflichtungskonto Abwasser**, das es sich um einen Geschäftsfall vor dem Jahr 2014 handelt (gemäss Abklärung mit kantonaler Finanzaufsicht).

29100 Der **Fonds Mehrwertabgabe** wird unterteilt geführt. Der Saldo im Konto 29100.02 kann für Entnahmen verwendet werden und entspricht den effektiv bezahlten Mehrwertabgaben. Die Sollstellung (Konto 29100.01) dürfen nicht für Ausgaben aus den Fonds verwendet werden (siehe auch allgemeine Erläuterungen).

29100.04 Durch die Entnahmen 2019 liegt der Bestand **Energiefonds** wieder unter dem Maximalbetrag von CHF 100‘000. 2020 erfolgte erneut keine Einlage, da ansonsten der Maximalbetrag wieder überschritten wäre.

29990.01 Die **kumulierten Ergebnisse der Vorjahre** reduzieren sich um die Korrektur der falschen Nacherfassung der Parzelle in Birr im Finanzvermögen (Korrektur Restatement) um CHF 57‘101 (siehe 10800.01).

10 Spezialfinanzierungen

Heilpädagogische Schule – HPS

Die HPS schliesst bei einem Umsatz von CHF 4.04 Mio. mit einem Gewinn von CHF 119'540.23 ab. Der Rücklagenfonds weist einen Bestand von CHF 819'109.33. Die HPS Windisch ist finanziell gesund und seit dem Januar 2020, durch die Pensionierung des langjährigen Schulleiters, unter neuer Führung.

Allgemeines:
Die HPS wird vollumfänglich mit Beiträgen des Kantons finanziert. Die Gemeinden leisten einen fixen Beitrag pro Schüler gemäss der Betreuungsverordnung. Die Sitzgemeinde finanziert die Investitionen im Bereich Hochbau vor. Durch die Kantonsfinanzierung hat der Kanton einen Rahmenvertrag sowie entsprechende Leistungsvereinbarungen mit der HPS abgeschlossen und überwacht diese. 2020 hat der Kanton einen Instandhaltungsbeitrag eingeführt, damit sichergestellt werden kann, dass die Schulen den notwendigen Unterhalt der Hochbauten vornehmen und nicht den Schulbetrieb quersubventionieren. Ein Teil der Kantonsbeiträge wird neu als Beitrag Instandhaltung vereinnahmt (Konto 2201.4611.05). Dieser Ertrag wird Ende Jahr den getätigten Instandhaltungen im Konto 2201.3144.00 gegenübergestellt. Die Differenz wird einem neu geschaffenen Instandhaltungsfonds belastet bzw. gutgeschrieben.

Laufender Betrieb	**Rechnung 2020**	**Budget 2020**
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	+132‘424.83	+93‘280
Ergebnis aus Finanzierung	-12‘884.60	-12‘900
Operatives Ergebnis (+Gewinn/-Verlust)	**119‘540.23**	**80‘380**

Investitionen	**Rechnung 2020**	**Budget 2020**
Investitionsausgaben	0.00	0
Investitionseinnahmen	0.00	0
Nettoinvestitionen	**0.00**	**0**
Selbstfinanzierung	193‘156.03	152‘820
Finanzierungsergebnis (+Überschuss/-Fehlbetrag)	**193‘156.03**	**152‘820**

Erläuterungen:

2201.3020.10	Der **effektive Betreuungsaufwand** kann jeweils erst nach der Budgetierung abgeschätzt werden und verändert sich aufgrund der effektiven Schülerzahlen sowie des individuellen Unterstützungsbedarfs der Schülerschaft. Im Gegenzug erhöhte sich aber auch die Basispauschale (siehe 4611.01).	+27‘749
2201.3110.00	Aufgrund der sich verändernden Schülerschaft wurden die **Einrichtung** eines Raumes für basale Förderung sowie ein weiterer Pflegeraum nötig. Für die neu als Co-Leitung aufgestellte Schulleitung wurde ein neues Büro eingerichtet, so dass die beiden Schulleiterinnen nicht wie bis anhin im Sekretariat ihren Arbeitsplatz haben. Die für 2021 budgetierte Ausrüstung weiterer Schulzimmer mit Wandbildschirmen wurde bereits umgesetzt.	+61‘050
2201.3130.01	Der eingestellte Aufwand für die grosse **50 Jahr Feier** fiel infolge Corona deutlich tiefer aus. Die Zirkuswoche für die Schüler konnte aber trotzdem durchgeführt werden.	-20‘174
2201.3130.12	Der **Aufwand Schülertransport** wird nach effektiv anfallendem Aufwand abgerechnet und liegt deutlich unter dem Budget. Es handelt sich um Taxikosten bzw. Rückerstattungen Abos für den öffentlichen Verkehr.	-49‘417

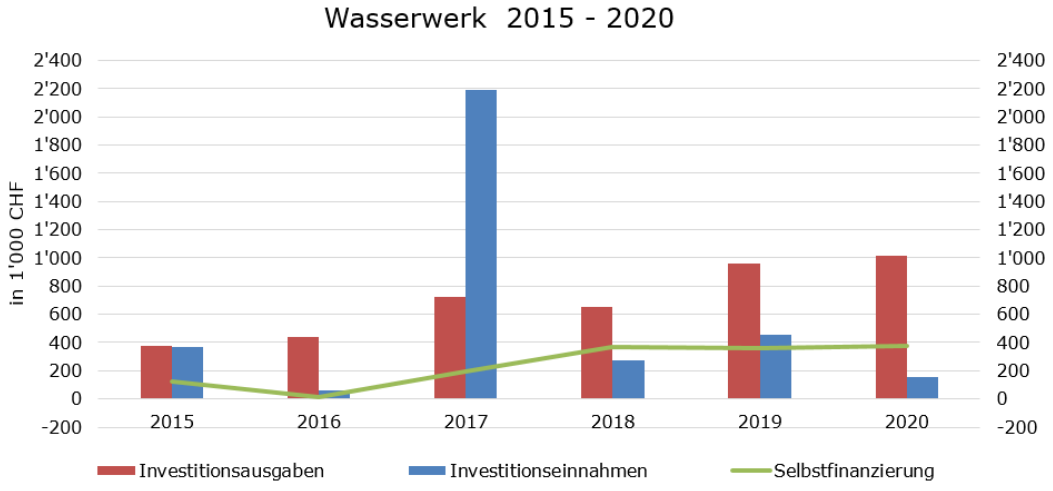
2201.3144.00	Neben der anfallenden Instandhaltung der **Liegenschaften** sind 2020 zusätzlich folgende Ausgaben bzw. Investitionen angefallen: Einbau Treppenlift, Unterstand (50 Jahr Jubiläum).	+22‘354
2201.3631.xx	Für die **Besoldungen** werden für das Budget Annahmen getroffen. Je nach Anzahl Schüler, Betreuung und angestellte Personen verändern sich diese während dem laufenden Jahr. In den Besoldungen sich auch die Aufwendungen ab August für das Pilotprojekt „Behinderungsspezifische Beratungen bei kognitiver Beeinträchtigung“ enthalten (siehe auch 2201.4611.06).	
2201.4611.01	Der **pauschale Kantonsbeitrag** wird erst nach der Budgetierung festgelegt und verändert sich zusätzlich noch aufgrund der effektiven Schülerzahlen.	+29‘748
2201.4611.06	Kantonsbeiträge für das **Pilotprojekt „Behinderungsspezifische Beratungen bei kognitiver Beeinträchtigung“**.	+54‘000
2201.9010.02	Vom baulichen Unterhalt (2201.3144.00) sind effektiv CHF 94‘903.60 für die **Instandsetzung** eingesetzt worden. Die Differenz zum Ertrag Instandhaltung (2201.4611.05) wird in den **Fonds eingelegt** und kann in den nächsten Jahren verwendet werden.	9‘603

Wasserwerk

Das Wasserwerk erzielt bei einem Umsatz von CHF 1.465 Mio. einen Gewinn von CHF 373'433.15. Das Nettovermögen des Wasserwerkes beträgt per 31.12.2020 CHF 3'896'689.79 (31.12.2019 CHF 4'376'166.24).

Laufender Betrieb	**Rechnung 2020**	**Budget 2020**
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	+362‘462.75	-23‘045
Ergebnis aus Finanzierung	+10‘940.40	+8‘400
Operatives Ergebnis (+Gewinn/-Verlust)	**+373‘433.15**	**-14‘645**

Investitionen	**Rechnung 2020**	**Budget 2020**
Investitionsausgaben	1‘012‘928.30	945‘000
Investitionseinnahmen	157‘076.40	505‘000
Nettoinvestitionen	**855‘851.90**	**440‘000**
Selbstfinanzierung	+376‘375.45	+164‘910
Finanzierungsergebnis (+Überschuss/-Fehlbetrag)	**-479‘476.45**	**-275‘000**



Erläuterungen:

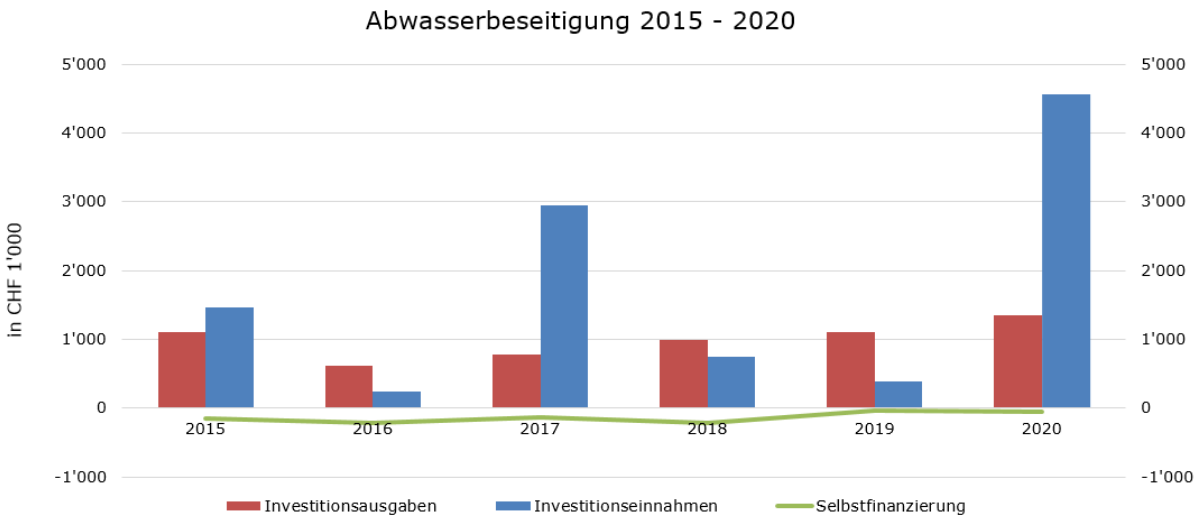
7101.3101.52	Über den Neubau Stufenpumpwerk Rütenen wurde erstmals im Jahr 2020 **Wasser** der Stadt Brugg bzw. der IBB Energie AG **bezogen**.	+9‘738
7101.3143.50	Effektiv sind deutlich tiefere **Unterhaltskosten** angefallen als pauschal budgetiert.	-31‘176
7101.3143.51	2020 wurde der **Brunnen Schürgasse** saniert.	-1‘958
7101.3143.52	Die **Reparaturen Wasserleitungsbrüche** versursachten 2020 erfreulich nur Kosten von CHF 29‘452.80 (Vorjahr 73‘402).	-40‘547
7101.3192.50	Es wurde mehr Quellwasser als Grundwasser gefördert um die Pumpen im Schachen II, welche die die Betriebszeiten bereits überschritten haben, zu schonen. Die **Grundwasser-Konzession** fällt entsprechend tiefer aus.	-31‘840
7101.3300.61	Im Budget 2020 wurden die **Abschreibungen Mobilien Neubau Stufenpumpwerk** falsch ausgewiesen (150‘000 statt 15‘000).	-150‘000
7101.4612.04	Die **Verwaltungsentschädigung REWA** wurde irrtümlich 2x in Rechnung gestellt. Die Korrektur erfolgte erst nach dem Abschluss.	+15‘000
7101.5030.60	Im **Rahmenkredit „Massnahmen genereller Wasserversorgungsplan“** sind Ausgaben im Umfang von rund CHF 552‘514.80 angefallen. Dies für die Leitungssanierungen: Lagerstrasse, Nordtorweg Fahrgut, Sommerau und Wagnerhof.	

Abwasserbeseitigung

Die Abwasserbeseitigung erzielte bei einem Umsatz von CHF 1.625 Mio. einen Verlust von CHF 128'432.55. Budgetiert war ein Verlust von CHF 197’890. Das Defizit kann durch das bestehende Nettovermögen vollumfänglich gedeckt werden. Das Nettovermögen der Abwasserbeseitigung beträgt per 31.12.2020 CHF 14'547'542.40 (Vorjahr CHF 11'377’332).

Laufender Betrieb	**Rechnung 2020**	**Budget 2020**
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-156‘689.70	-224‘990
Ergebnis aus Finanzierung	+28‘443.35	+27‘100
Operatives Ergebnis (+Gewinn/-Verlust)	**-128‘432.55**	**-197‘890**

Investitionen	**Rechnung 2020**	**Budget 2020**
Investitionsausgaben	1‘343‘468.85	1‘159‘000
Investitionseinnahmen	4‘568‘363.15	250‘000
Nettoinvestitionen	**-3‘224‘894.30**	**909‘000**
Selbstfinanzierung	-54‘683.90	-134‘700
Finanzierungsergebnis (+Überschuss/-Fehlbetrag)	**-3‘170‘210.40**	**-1‘043‘700**



Erläuterungen:

7201.3132.60	Die Mehrkosten bei den **Honoraren** ergaben sich hauptsächlich aus den Vorbereitungen für den GEP zweite Generation sowie für das Projekt Sanierung Pappel- und Tulpenweg.	+8‘732
7201.3143.60	Effektiv sind deutlich tiefere **Unterhaltskosten** angefallen als budgetiert.	-24‘766
7201.3199.60	Für die Gutschrift Anschlussgebühr Sportanlage Mülimatt (siehe allgemeine Erläuterungen) musste gemäss Abklärung beim Rechtsdienst der **MWST** einmalig eine entsprechende Vorsteuerkürzung vorgenommen werden.	+23‘994
7201.3612.60	Der **Betriebsbeitrag ARA Wasserschloss sowie der Betrag an die Mikroverunreinigung** liegen im Rahmen des Budgets.	+3‘489
7201.4260.60	Gemäss Kostenverteiler ARA Wasserschloss konnte ein höherer **Beitrag der Psychiatrischen Dienste Aargau** in Rechnung gestellt werden.	-59‘952
7201.5030.60	Im **Rahmenkredit „Massnahmen genereller Entwässerungsplan“** sind Ausgaben im Umfang von rund CHF 744‘247.45 angefallen. dies für grabenlose Kanalsanierungen (CHF 421‘923.80) und für die Erfassung von Hausanschlüssen (CHF 322‘323.65).	

Abfallwirtschaft

Die Abfallwirtschaft schloss bei einem Umsatz von CHF 759'954 mit einem Verlust von CHF 22'204.35 ab. Budgetiert war ein Gewinn von CHF 950. Das Defizit kann durch das bestehende Nettovermögen vollumfänglich gedeckt werden. Das Vermögen beträgt per 31.12.2020 CHF 674'330.20 (Vorjahr CHF 692'555). Mit den erwarteten Einsparungen aus der Neuvergabe der Kehricht- und Grüngutentsorgung ab 01.01.2021, kann die Abfallentsorgung das Defizit wieder ausgleichen bzw. eine allfällige Gebührenanpassung wird geprüft.

Laufender Betrieb	**Rechnung 2020**	**Budget 2020**
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-23'935.75	-700
Ergebnis aus Finanzierung	+1'731.40	+1'650
Operatives Ergebnis (+Gewinn/-Verlust)	**-22'204.35**	**+950**

Investitionen	**Rechnung 2020**	**Budget 2020**
Investitionsausgaben	0	0
Investitionseinnahmen	0	0
Nettoinvestitionen	**0**	**0**
Selbstfinanzierung	-18'224.30	+4'930
Finanzierungsergebnis (+Überschuss/-Fehlbetrag)	**-18'224.35**	**+4'930**

Erläuterungen:

7301.3101.71 7301.3612.01	Das Bauamt hat aufgrund der Corona-Pandemie den Rhythmus für die **Leerung der Abfallkübel** deutlich erhöht. Entsprechend fallen auch die Kosten für die Säcke höher aus. Ebenso erfolgte durch die deutlich höhere Abfallmenge noch eine Nachbestellung für neue Kehrichtsäcke.	+15'082 +3'284
7301.3130.75 7301.3130.78	Die Kosten **Abfuhr und die Verbrennung Kehricht** belaufen sich unter dem Budget. Total wurde 2020 1'273 Tonnen entsorgt (2019: 1'230 Tonnen).	-6'014 -6'880
7301.3130.76	Die Kosten und die Menge der 2018 neu organisierte **Grünabfuhr** haben sich nun bei rund CHF 190'000 bzw. bei rund 950 Tonnen eingependelt. Für die Deckung der Aufwendungen Grüngut wird auch ein Teil der Grundgebühr pro Haushalt verwendet. Mit der Neuvergabe der Grüngutentsorgung ab 2021 können die Kosten gesenkt werden.	+41'293

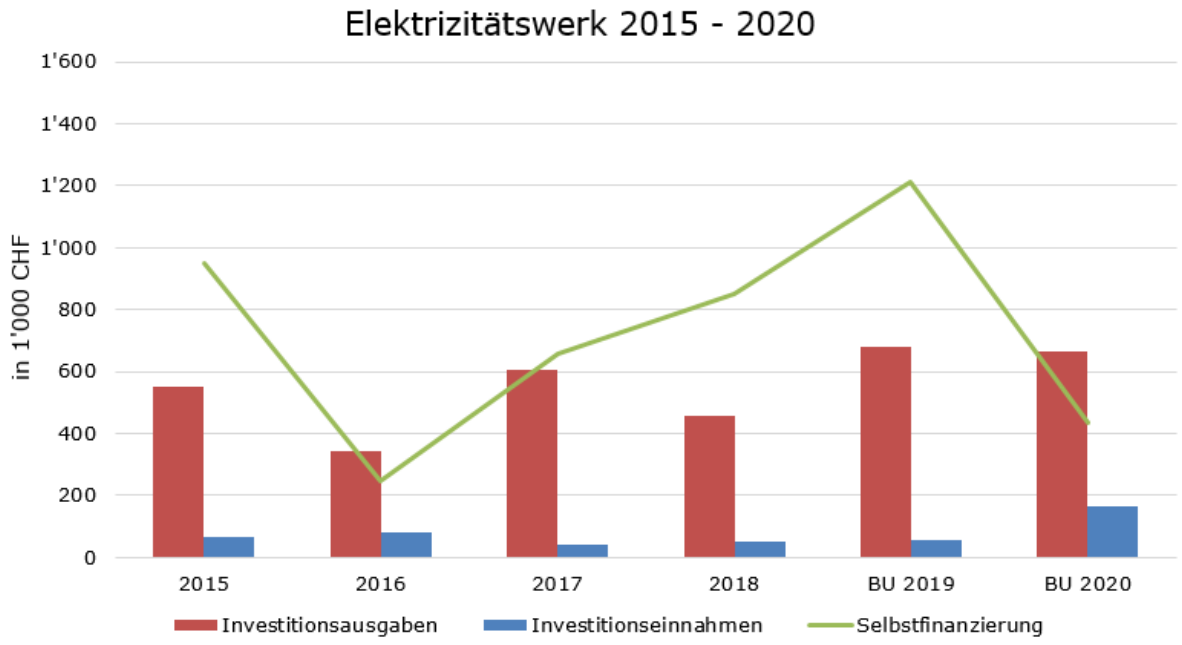
7301.3143.71	Der Rhythmus der **externen Strassenreinigung** wurde 2020 temporär erhöht. Entsprechend ist auch eine höhere Menge Wischgut angefallen. 2021 erfolgt die Reinigung wieder im bisherigen Rhythmus.	+10‘619
7301.4240.70	Der **Gebührenertrag** Kehricht beläuft sich aufgrund der deutlich höheren Kehrichtmenge über dem Budget.	+21‘457
7301.4240.71	Der Ertrag **Grünabfuhr** liegt CHF 16‘120 unter dem Budget.	-9‘876

Elektrizitätswerk

Das Elektrizitätswerk erzielt bei einem Umsatz von CHF 6.38 Mio. einen Gewinn von CHF 55'192.95, welcher sich auf die Bereiche Netz (Gewinn CHF 163‘020.30) und Energie (Verlust CHF 107‘827.35) verteilt. Das Nettovermögen des Elektrizitätswerkes beträgt per 31.12.2020 CHF 5‘660‘486.80 (Vorjahr CHF 5'724’297).

Laufender Betrieb	**Rechnung 2020**	**Budget 2020**
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	+40‘882.05	-254‘085
Ergebnis aus Finanzierung	+14‘310.70	+14‘245
Operatives Ergebnis (+Gewinn/-Verlust)	**+55‘192.95**	**-239‘840**

Investitionen	**Rechnung 2020**	**Budget 2020**
Investitionsausgaben	665‘687.25	738‘000
Investitionseinnahmen	166‘600.00	50‘000
Nettoinvestitionen	**499‘087.25**	**688‘000**
Selbstfinanzierung	+435‘277.50	+106‘770
Finanzierungsergebnis (+Überschuss/-Fehlbetrag)	**-63‘809.75**	**-581‘230**



Erläuterungen:

8711.3010.00 8711.3041.09 8711.3010.09	Einen **Ausfall in der Administration** musste durch eine temporäre Anstellung überbrückt werden. Ebenso erfolgte per Oktober 2020 der **Austritt** des langjährigen Bereichsleiters. Die Stelle konnte nahtlos wiederbesetzt werden.	+35‘743 +17‘930 +3‘064
8711.3101.84 8711.3101.84	Die kostendeckende Einspeisevergütung fällt tiefer aus, da ein **tieferer Netzabsatz** angefallen ist. Ebenso wirkt sich der Absatz auf die Höhe der Bundesabgabe für die Förderung erneuerbarer Energie aus.	-63‘263 -46‘864
8711.3111.80	Es mussten weniger Geräte und Maschinen ersetzt werden.	-12‘959
8711.3130.85	Bei den **Hausinstallationskontrollen** erfolgte ein gesetzlicher Systemwechsel. Neu trägt der Hausinstallationsbesitzer die Kosten für die Kontrolle.	-20‘000
8711.3132.80	Die Budgetierung der **Honorare** erfolgte mit einer Studie über den Werkhof. Für diese Arbeiten wurde inzwischen einen separaten Kredit gesprochen.	-37‘300
8711.3143.80	Beim **Unterhalt NS-Netz (NE 7)** gab es Verschiebungen in den Budgetkredit in der Investitionsrechnung (8711.5030.25).	-43‘940
8711.4240.81	Tiefer **Erlös aus der Netznutzung**, da die Preisfestlegung (Tarifierung) erst nach der Kostenrechnung der ElCom, jeweils per 31. August und somit nach der Budgetierung möglich ist sowie die Umsatzmenge tiefer ausfiel.	+66‘168
8711.5030.25	**Netzausbau MS- und NS Netz (Investitionsrechnung)** Für den Centurion Tower musste die MS-Leitung verstärkt werden. Zudem wurden Beträge aus der laufenden Rechnung (8711.3143.80) in die Investitionsrechnung verschoben.	+80‘246 (ohne MWST)
8711.6370.00	Die **Anschlussgebühren** fallen durch den Anschluss Centurion-Tower deutlich höher aus.	+116‘600
8712.3101.85	Der **Energieeinkauf** fällt tiefer aus, da der Energieabsatz tiefer war.	-127‘963
87123141.81	Mehraufwand für die **Arbeiten für die öffentliche Beleuchtung**.	+19‘303
8712.4240.80	Tieferer **Erlös aus dem Energieverkauf**, da die Preisfestlegung (Tarifierung) erst nach der Kostenrechnung der ElCom, jeweils per 31. August und somit nach der Budgetierung möglich ist sowie die Absatzmenge tiefer war.	-36‘625
8712.4260.81	Höherer Ertrag aus **Arbeiten für Dritte**, da mehr Provisorien und Mithilfe bei diversen Werkleitungsbauten notwendig waren.	-33‘855

Einwohnergemeinde

DREISTUFIGER ERFOLGSAUSWEIS

Erfolgsrechnung	Rechnung 2020	Budget 2020	Rechnung 2019
Betrieblicher Aufwand	**31'582'095.21**	**30'396'555.00**	**29'397'704.06**
30 Personalaufwand	7'376'895.77	7'560'065.00	7'241'948.55
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	5'753'756.28	5'965'360.00	5'474'046.45
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	1'820'643.95	1'769'340.00	2'130'939.10
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	1'408'752.00	0.00	0.00
36 Transferaufwand	15'222'047.21	15'101'790.00	14'550'769.96
37 Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00	0.00
Betrieblicher Ertrag	**33'803'864.37**	**30'197'925.00**	**31'023'643.82**
40 Fiskalertrag	23'483'797.35	20'247'000.00	20'879'413.50
41 Regalien und Konzessionen	510'586.35	523'700.00	505'538.95
42 Entgelte	3'837'030.37	3'526'310.00	3'160'797.76
43 Verschiedene Erträge	0.00	0.00	0.00
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	9'739.05	40'000.00	90'255.75
46 Transferertrag	5'962'711.25	5'860'915.00	6'387'637.86
47 Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00	0.00
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	**2'221'769.16**	**-198'630.00**	**1'625'939.76**
34 Finanzaufwand	789'174.78	243'560.00	249'750.57
44 Finanzertrag	931'314.54	572'790.00	1'012'626.51
Ergebnis aus Finanzierung	**142'139.76**	**329'230.00**	**762'875.94**
Operatives Ergebnis	**2'363'908.92**	**130'600.00**	**2'388'815.70**
38 Ausserordentlicher Aufwand	110'720.60	0.00	359'385.00
48 Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00
Ausserordentliches Ergebnis	**-110'720.60**	**0.00**	**-359'385.00**
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung **(+ = Ertragsüberschuss / - = Aufwandüberschuss)**	**2'253'188.32**	**130'600.00**	**2'029'430.70**

FINANZIERUNGSAUSWEIS

Investitionsrechnung	Rechnung 2020	Budget 2020	Rechnung 2019
Investitionsausgaben	**7'473'235.50**	**4'793'800.00**	**1'505'200.10**
50 Sachanlagen	2'754'428.70	4'543'800.00	1'336'189.25
51 Investitionen auf Rechnung Dritter	0.00	0.00	0.00
52 Immaterielle Anlagen	30'891.40	0.00	84'090.85
54 Darlehen	0.00	0.00	0.00
55 Beteiligungen, Grundkapitalien	4'015'344.40	0.00	17'920.00
56 Investitionsbeiträge	672'571.00	250'000.00	67'000.00
58 Ausserordentliche Investitionen	0.00	0.00	0.00
Investitionseinnahmen	**6'417'229.00**	**464'000.00**	**222'020.95**
60 Abgang von Sachanlagen	2'307'230.00	0.00	309.00
61 Rückerstattungen Investitionen auf Rechnung Dritter	0.00	0.00	0.00
62 Abgang von immateriellen Anlagen	0.00	0.00	0.00
63 Investitionsbeiträge	3'999'999.00	354'000.00	111'711.95
64 Rückzahlung von Darlehen	110'000.00	110'000.00	110'000.00
65 Abgang von Beteiligungen, Grundkapitalien	0.00	0.00	0.00
66 Rückzahlung von Investitionsbeiträgen	0.00	0.00	0.00
68 Ausserordentliche Investitionseinnahmen	0.00	0.00	0.00
Ergebnis Investitionsrechnung	**-1'056'006.50**	**-4'329'800.00**	**-1'283'179.15**
Selbstfinanzierung	**5'871'625.82**	**2'006'110.00**	**4'575'669.05**
Finanzierungsergebnis **(+ = Finanzierungsüberschuss / - = Finanzierungsfehlbetrag)**	**4'815'619.32**	**-2'323'690.00**	**3'292'489.90**

BILANZ

Nettovermögen / Nettoschuld per 01.01.	**-4'051'394**
Nettovermögen / Nettoschuld per 31.12.	**707'481**
(+ = Nettovermögen / - = Nettoschuld)	

Heilpädagogische Schule Windisch

DREISTUFIGER ERFOLGSAUSWEIS

Erfolgsrechnung	Rechnung 2020	Budget 2020	Rechnung 2019
Betrieblicher Aufwand	**3'903'496.53**	**3'869'420.00**	**3'833'838.32**
30 Personalaufwand	896'092.82	877'660.00	874'092.98
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	776'186.81	797'420.00	792'533.09
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	73'615.80	72'440.00	84'754.80
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	0.00	0.00	0.00
36 Transferaufwand	2'157'601.10	2'121'900.00	2'082'457.45
37 Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00	0.00
Betrieblicher Ertrag	**4'035'921.36**	**3'962'700.00**	**3'962'254.60**
40 Fiskalertrag	0.00	0.00	0.00
41 Regalien und Konzessionen	0.00	0.00	0.00
42 Entgelte	60'069.00	69'575.00	70'687.10
43 Verschiedene Erträge	0.00	0.00	0.00
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	0.00	0.00	0.00
46 Transferertrag	3'975'852.36	3'893'125.00	3'891'567.50
47 Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00	0.00
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	**132'424.83**	**93'280.00**	**128'416.28**
34 Finanzaufwand	14'608.90	14'600.00	30'720.20
44 Finanzertrag	1'724.30	1'700.00	4'210.35
Ergebnis aus Finanzierung	**-12'884.60**	**-12'900.00**	**-26'509.85**
Operatives Ergebnis	**119'540.23**	**80'380.00**	**101'906.43**
38 Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00	0.00
48 Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00
Ausserordentliches Ergebnis	**0.00**	**0.00**	**0.00**
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung **(+ = Ertragsüberschuss / - = Aufwandüberschuss)**	**119'540.23**	**80'380.00**	**101'906.43**

FINANZIERUNGSAUSWEIS

Investitionsrechnung	Rechnung 2020	Budget 2020	Rechnung 2019
Investitionsausgaben	**0.00**	**0.00**	**0.00**
50 Sachanlagen	0.00	0.00	0.00
51 Investitionen auf Rechnung Dritter	0.00	0.00	0.00
52 Immaterielle Anlagen	0.00	0.00	0.00
54 Darlehen	0.00	0.00	0.00
55 Beteiligungen, Grundkapitalien	0.00	0.00	0.00
56 Investitionsbeiträge	0.00	0.00	0.00
58 Ausserordentliche Investitionen	0.00	0.00	0.00
Investitionseinnahmen	**0.00**	**0.00**	**44'738.10**
60 Abgang von Sachanlagen	0.00	0.00	44'738.10
61 Rückerstattungen Investitionen auf Rechnung Dritter	0.00	0.00	0.00
62 Abgang von immateriellen Anlagen	0.00	0.00	0.00
63 Investitionsbeiträge	0.00	0.00	0.00
64 Rückzahlung von Darlehen	0.00	0.00	0.00
65 Abgang von Beteiligungen, Grundkapitalien	0.00	0.00	0.00
66 Rückzahlung von Investitionsbeiträgen	0.00	0.00	0.00
68 Ausserordentliche Investitionseinnahmen	0.00	0.00	0.00
Ergebnis Investitionsrechnung	**0.00**	**0.00**	**44'738.10**
Selbstfinanzierung	**193'156.03**	**152'820.00**	**186'661.23**
Finanzierungsergebnis **(+ = Finanzierungsüberschuss / - = Finanzierungsfehlbetrag)**	**193'156.03**	**152'820.00**	**231'399.33**

BILANZ

Nettovermögen / Nettoschuld per 01.01.	**158'478**
Nettovermögen / Nettoschuld per 31.12.	**351'634**
(+ = Nettovermögen / - = Nettoschuld)	

Wasserwerk

DREISTUFIGER ERFOLGSAUSWEIS

Erfolgsrechnung	Rechnung 2020	Budget 2020	Rechnung 2019
Betrieblicher Aufwand	**1'092'342.30**	**1'462'555.00**	**1'124'707.20**
30 Personalaufwand	230'141.10	233'380.00	215'250.60
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	540'235.85	717'420.00	516'825.05
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	180'874.30	354'565.00	260'113.95
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	0.00	0.00	0.00
36 Transferaufwand	141'091.05	157'190.00	132'517.60
37 Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00	0.00
Betrieblicher Ertrag	**1'454'835.05**	**1'439'510.00**	**1'379'933.15**
40 Fiskalertrag	0.00	0.00	0.00
41 Regalien und Konzessionen	0.00	0.00	0.00
42 Entgelte	1'127'903.05	1'122'400.00	1'082'323.35
43 Verschiedene Erträge	0.00	0.00	0.00
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	0.00	0.00	0.00
46 Transferertrag	326'932.00	317'110.00	297'609.80
47 Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00	0.00
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	**362'492.75**	**-23'045.00**	**255'225.95**
34 Finanzaufwand	0.00	0.00	0.00
44 Finanzertrag	10'940.40	8'400.00	11'275.30
Ergebnis aus Finanzierung	**10'940.40**	**8'400.00**	**11'275.30**
Operatives Ergebnis	**373'433.15**	**-14'645.00**	**266'501.25**
38 Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00	0.00
48 Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00
Ausserordentliches Ergebnis	**0.00**	**0.00**	**0.00**
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung **(+ = Ertragsüberschuss / - = Aufwandüberschuss)**	**373'433.15**	**-14'645.00**	**266'501.25**

FINANZIERUNGSAUSWEIS

Investitionsrechnung	Rechnung 2020	Budget 2020	Rechnung 2019
Investitionsausgaben	**1'012'928.30**	**945'000.00**	**956'516.85**
50 Sachanlagen	1'012'928.30	945'000.00	956'516.85
51 Investitionen auf Rechnung Dritter	0.00	0.00	0.00
52 Immaterielle Anlagen	0.00	0.00	0.00
54 Darlehen	0.00	0.00	0.00
55 Beteiligungen, Grundkapitalien	0.00	0.00	0.00
56 Investitionsbeiträge	0.00	0.00	0.00
58 Ausserordentliche Investitionen	0.00	0.00	0.00
Investitionseinnahmen	**157'076.40**	**505'000.00**	**458'452.00**
60 Abgang von Sachanlagen	0.00	0.00	0.00
61 Rückerstattungen Investitionen auf Rechnung Dritter	0.00	0.00	0.00
62 Abgang von immateriellen Anlagen	0.00	0.00	0.00
63 Investitionsbeiträge	157'076.40	505'000.00	458'452.00
64 Rückzahlung von Darlehen	0.00	0.00	0.00
65 Abgang von Beteiligungen, Grundkapitalien	0.00	0.00	0.00
66 Rückzahlung von Investitionsbeiträgen	0.00	0.00	0.00
68 Ausserordentliche Investitionseinnahmen	0.00	0.00	0.00
Ergebnis Investitionsrechnung	**-855'851.90**	**-440'000.00**	**-498'064.85**
Selbstfinanzierung	**376'375.45**	**164'910.00**	**364'105.40**
Finanzierungsergebnis **(+ = Finanzierungsüberschuss / - = Finanzierungsfehlbetrag)**	**-479'476.45**	**-275'090.00**	**-133'959.45**

BILANZ

Nettovermögen / Nettoschuld per 01.01.	**4'376'166**
Nettovermögen / Nettoschuld per 31.12.	**3'896'690**
(+ = Nettovermögen / - = Nettoschuld)	

Abwasserbeseitigung

DREISTUFIGER ERFOLGSAUSWEIS

Erfolgsrechnung	Rechnung 2020	Budget 2020	Rechnung 2019
Betrieblicher Aufwand	**1'624'565.60**	**1'629'990.00**	**1'505'646.85**
30 Personalaufwand	0.00	0.00	0.00
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	223'274.90	234'650.00	170'441.20
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	370'924.85	363'190.00	337'423.10
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	0.00	0.00	0.00
36 Transferaufwand	1'030'365.85	1'032'150.00	997'782.55
37 Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00	0.00
Betrieblicher Ertrag	**1'467'689.70**	**1'405'000.00**	**1'384'402.55**
40 Fiskalertrag	0.00	0.00	0.00
41 Regalien und Konzessionen	0.00	0.00	0.00
42 Entgelte	1'170'513.50	1'105'000.00	1'106'421.25
43 Verschiedene Erträge	0.00	0.00	0.00
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	0.00	0.00	0.00
46 Transferertrag	297'176.20	300'000.00	277'981.30
47 Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00	0.00
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	**-156'875.90**	**-224'990.00**	**-121'244.30**
34 Finanzaufwand	0.00	0.00	0.00
44 Finanzertrag	28'443.35	27'100.00	30'314.10
Ergebnis aus Finanzierung	**28'443.35**	**27'100.00**	**30'314.10**
Operatives Ergebnis	**-128'432.55**	**-197'890.00**	**-90'930.20**
38 Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00	0.00
48 Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00
Ausserordentliches Ergebnis	**0.00**	**0.00**	**0.00**
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung **(+ = Ertragsüberschuss / - = Aufwandüberschuss)**	**-128'432.55**	**-197'890.00**	**-90'930.20**

FINANZIERUNGSAUSWEIS

Investitionsrechnung	Rechnung 2020	Budget 2020	Rechnung 2019
Investitionsausgaben	**1'343'468.85**	**1'159'000.00**	**1'100'477.75**
50 Sachanlagen	1'343'468.85	1'159'000.00	1'100'477.75
51 Investitionen auf Rechnung Dritter	0.00	0.00	0.00
52 Immaterielle Anlagen	0.00	0.00	0.00
54 Darlehen	0.00	0.00	0.00
55 Beteiligungen, Grundkapitalien	0.00	0.00	0.00
56 Investitionsbeiträge	0.00	0.00	0.00
58 Ausserordentliche Investitionen	0.00	0.00	0.00
Investitionseinnahmen	**4'568'363.15**	**250'000.00**	**383'656.20**
60 Abgang von Sachanlagen	0.00	0.00	0.00
61 Rückerstattungen Investitionen auf Rechnung Dritter	0.00	0.00	0.00
62 Abgang von immateriellen Anlagen	0.00	0.00	0.00
63 Investitionsbeiträge	4'568'363.15	250'000.00	383'656.20
64 Rückzahlung von Darlehen	0.00	0.00	0.00
65 Abgang von Beteiligungen, Grundkapitalien	0.00	0.00	0.00
66 Rückzahlung von Investitionsbeiträgen	0.00	0.00	0.00
68 Ausserordentliche Investitionseinnahmen	0.00	0.00	0.00
Ergebnis Investitionsrechnung	**3'224'894.30**	**-909'000.00**	**-716'821.55**
Selbstfinanzierung	**-54'683.90**	**-134'700.00**	**-31'488.40**
Finanzierungsergebnis **(+ = Finanzierungsüberschuss / - = Finanzierungsfehlbetrag)**	**3'170'210.40**	**-1'043'700.00**	**-748'309.95**

BILANZ

Nettovermögen / Nettoschuld per 01.01.	**11'377'332**
Nettovermögen / Nettoschuld per 31.12.	**14'547'542**
(+ = Nettovermögen / - = Nettoschuld)	

Abfallwirtschaft

DREISTUFIGER ERFOLGSAUSWEIS

Erfolgsrechnung	Rechnung 2020	Budget 2020	Rechnung 2019
Betrieblicher Aufwand	**759'953.95**	**721'200.00**	**698'517.25**
30 Personalaufwand	0.00	0.00	0.00
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	617'339.15	582'570.00	564'089.60
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	3'980.00	3'980.00	3'977.45
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	0.00	0.00	0.00
36 Transferaufwand	138'634.80	134'650.00	130'450.20
37 Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00	0.00
Betrieblicher Ertrag	**736'018.20**	**720'500.00**	**742'124.05**
40 Fiskalertrag	0.00	0.00	0.00
41 Regalien und Konzessionen	0.00	0.00	0.00
42 Entgelte	736'018.20	720'500.00	742'124.05
43 Verschiedene Erträge	0.00	0.00	0.00
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	0.00	0.00	0.00
46 Transferertrag	0.00	0.00	0.00
47 Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00	0.00
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	**-23'935.75**	**-700.00**	**43'606.80**
34 Finanzaufwand	0.00	0.00	0.00
44 Finanzertrag	1'731.40	1'650.00	1'608.40
Ergebnis aus Finanzierung	**1'731.40**	**1'650.00**	**1'608.40**
Operatives Ergebnis	**-22'204.35**	**950.00**	**45'215.20**
38 Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00	0.00
48 Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00
Ausserordentliches Ergebnis	**0.00**	**0.00**	**0.00**
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung **(+ = Ertragsüberschuss / - = Aufwandüberschuss)**	**-22'204.35**	**950.00**	**45'215.20**

FINANZIERUNGSAUSWEIS

Investitionsrechnung	Rechnung 2020	Budget 2020	Rechnung 2019
Investitionsausgaben	**0.00**	**0.00**	**0.00**
50 Sachanlagen	0.00	0.00	0.00
51 Investitionen auf Rechnung Dritter	0.00	0.00	0.00
52 Immaterielle Anlagen	0.00	0.00	0.00
54 Darlehen	0.00	0.00	0.00
55 Beteiligungen, Grundkapitalien	0.00	0.00	0.00
56 Investitionsbeiträge	0.00	0.00	0.00
58 Ausserordentliche Investitionen	0.00	0.00	0.00
Investitionseinnahmen	**0.00**	**0.00**	**0.00**
60 Abgang von Sachanlagen	0.00	0.00	0.00
61 Rückerstattungen Investitionen auf Rechnung Dritter	0.00	0.00	0.00
62 Abgang von immateriellen Anlagen	0.00	0.00	0.00
63 Investitionsbeiträge	0.00	0.00	0.00
64 Rückzahlung von Darlehen	0.00	0.00	0.00
65 Abgang von Beteiligungen, Grundkapitalien	0.00	0.00	0.00
66 Rückzahlung von Investitionsbeiträgen	0.00	0.00	0.00
68 Ausserordentliche Investitionseinnahmen	0.00	0.00	0.00
Ergebnis Investitionsrechnung	**0.00**	**0.00**	**0.00**
Selbstfinanzierung	**-18'224.35**	**4'930.00**	**49'192.65**
Finanzierungsergebnis **(+ = Finanzierungsüberschuss / - = Finanzierungsfehlbetrag)**	**-18'224.35**	**4'930.00**	**49'192.65**

BILANZ

Nettovermögen / Nettoschuld per 01.01.	**692'555**
Nettovermögen / Nettoschuld per 31.12.	**674'330**
(+ = Nettovermögen / - = Nettoschuld)	

Elektrizitätswerk

DREISTUFIGER ERFOLGSAUSWEIS

Erfolgsrechnung	Rechnung 2020	Budget 2020	Rechnung 2019
Betrieblicher Aufwand	**6'217'126.05**	**6'618'885.00**	**5'176'283.95**
30 Personalaufwand	505'089.55	500'250.00	502'537.15
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	4'821'913.75	5'233'820.00	3'759'723.30
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	435'684.55	423'610.00	466'757.90
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	0.00	0.00	0.00
36 Transferaufwand	454'438.20	461'205.00	447'265.60
37 Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00	0.00
Betrieblicher Ertrag	**6'258'008.30**	**6'364'800.00**	**5'960'469.66**
40 Fiskalertrag	0.00	0.00	0.00
41 Regalien und Konzessionen	0.00	0.00	0.00
42 Entgelte	6'178'408.30	6'263'800.00	5'886'436.16
43 Verschiedene Erträge	0.00	0.00	0.00
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	0.00	0.00	0.00
46 Transferertrag	79'600.00	101'000.00	74'033.50
47 Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00	0.00
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	**40'882.25**	**-254'085.00**	**784'185.71**
34 Finanzaufwand	0.00	55.00	0.00
44 Finanzertrag	14'310.70	14'300.00	12'845.90
Ergebnis aus Finanzierung	**14'310.70**	**14'245.00**	**12'845.90**
Operatives Ergebnis	**55'192.95**	**-239'840.00**	**797'031.61**
38 Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00	0.00
48 Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00
Ausserordentliches Ergebnis	**0.00**	**0.00**	**0.00**
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung **(+ = Ertragsüberschuss / - = Aufwandüberschuss)**	**55'192.95**	**-239'840.00**	**797'031.61**

FINANZIERUNGSAUSWEIS

Investitionsrechnung	Rechnung 2020	Budget 2020	Rechnung 2019
Investitionsausgaben	**665'687.25**	**738'000.00**	**681'967.05**
50 Sachanlagen	665'687.25	738'000.00	681'967.05
51 Investitionen auf Rechnung Dritter	0.00	0.00	0.00
52 Immaterielle Anlagen	0.00	0.00	0.00
54 Darlehen	0.00	0.00	0.00
55 Beteiligungen, Grundkapitalien	0.00	0.00	0.00
56 Investitionsbeiträge	0.00	0.00	0.00
58 Ausserordentliche Investitionen	0.00	0.00	0.00
Investitionseinnahmen	**166'600.00**	**50'000.00**	**58'140.00**
60 Abgang von Sachanlagen	0.00	0.00	0.00
61 Rückerstattungen Investitionen auf Rechnung Dritter	0.00	0.00	0.00
62 Abgang von immateriellen Anlagen	0.00	0.00	0.00
63 Investitionsbeiträge	166'600.00	50'000.00	58'140.00
64 Rückzahlung von Darlehen	0.00	0.00	0.00
65 Abgang von Beteiligungen, Grundkapitalien	0.00	0.00	0.00
66 Rückzahlung von Investitionsbeiträgen	0.00	0.00	0.00
68 Ausserordentliche Investitionseinnahmen	0.00	0.00	0.00
Ergebnis Investitionsrechnung	**-499'087.25**	**-688'000.00**	**-623'827.05**
Selbstfinanzierung	**435'277.50**	**106'770.00**	**1'209'756.01**
Finanzierungsergebnis **(+ = Finanzierungsüberschuss / - = Finanzierungsfehlbetrag)**	**-63'809.75**	**-581'230.00**	**585'928.96**

BILANZ

Nettovermögen / Nettoschuld per 01.01.	**5'724'297**
Nettovermögen / Nettoschuld per 31.12.	**5'660'487**
(+ = Nettovermögen / - = Nettoschuld)	

Gesamtzusammenzug

DREISTUFIGER ERFOLGSAUSWEIS

Erfolgsrechnung	Rechnung 2020	Budget 2020	Rechnung 2019
Betrieblicher Aufwand	**45'179'579.64**	**44'698'605.00**	**41'736'697.63**
30 Personalaufwand	9'008'219.24	9'171'355.00	8'833'829.28
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	12'732'706.74	13'531'240.00	11'277'658.69
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	2'885'723.45	2'987'125.00	3'283'966.30
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	1'408'752.00	0.00	0.00
36 Transferaufwand	19'144'178.21	19'008'885.00	18'341'243.36
37 Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00	0.00
Betrieblicher Ertrag	**47'756'336.98**	**44'090'435.00**	**44'452'827.83**
40 Fiskalertrag	23'483'797.35	20'247'000.00	20'879'413.50
41 Regalien und Konzessionen	510'586.35	523'700.00	505'538.95
42 Entgelte	13'109'942.42	12'807'585.00	12'048'789.67
43 Verschiedene Erträge	0.00	0.00	0.00
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	9'739.05	40'000.00	90'255.75
46 Transferertrag	10'642'271.81	10'472'150.00	10'928'829.96
47 Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00	0.00
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	**2'576'757.34**	**-608'170.00**	**2'716'130.20**
34 Finanzaufwand	803'783.68	258'215.00	280'470.77
44 Finanzertrag	988'464.69	625'940.00	1'072'880.56
Ergebnis aus Finanzierung	**184'681.01**	**367'725.00**	**792'409.79**
Operatives Ergebnis	**2'761'438.35**	**-240'445.00**	**3'508'539.99**
38 Ausserordentlicher Aufwand	110'720.60	0.00	359'385.00
48 Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00
Ausserordentliches Ergebnis	**-110'720.60**	**0.00**	**-359'385.00**
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung **(+ = Ertragsüberschuss / - = Aufwandüberschuss)**	**2'650'717.75**	**-240'445.00**	**3'149'154.99**

FINANZIERUNGSAUSWEIS

Investitionsrechnung	Rechnung 2020	Budget 2020	Rechnung 2019
Investitionsausgaben	**10'495'319.90**	**7'635'800.00**	**4'244'161.75**
50 Sachanlagen	5'776'513.10	7'385'800.00	4'075'150.90
51 Investitionen auf Rechnung Dritter	0.00	0.00	0.00
52 Immaterielle Anlagen	30'891.40	0.00	84'090.85
54 Darlehen	0.00	0.00	0.00
55 Beteiligungen, Grundkapitalien	4'015'344.40	0.00	17'920.00
56 Investitionsbeiträge	672'571.00	250'000.00	67'000.00
58 Ausserordentliche Investitionen	0.00	0.00	0.00
Investitionseinnahmen	**11'309'268.55**	**1'269'000.00**	**1'167'007.25**
60 Abgang von Sachanlagen	2'307'230.00	0.00	45'047.10
61 Rückerstattungen Investitionen auf Rechnung Dritter	0.00	0.00	0.00
62 Abgang von immateriellen Anlagen	0.00	0.00	0.00
63 Investitionsbeiträge	8'892'038.55	1'159'000.00	1'011'960.15
64 Rückzahlung von Darlehen	110'000.00	110'000.00	110'000.00
65 Abgang von Beteiligungen, Grundkapitalien	0.00	0.00	0.00
66 Rückzahlung von Investitionsbeiträgen	0.00	0.00	0.00
68 Ausserordentliche Investitionseinnahmen	0.00	0.00	0.00
Ergebnis Investitionsrechnung	**813'948.65**	**-6'366'800.00**	**-3'077'154.50**
Selbstfinanzierung	**6'803'526.55**	**2'300'840.00**	**6'353'895.94**
Finanzierungsergebnis **(+ = Finanzierungsüberschuss / - = Finanzierungsfehlbetrag)**	**7'617'475.20**	**-4'065'960.00**	**3'276'741.44**

BILANZ

Nettovermögen / Nettoschuld per 01.01.	**18'277'434**
Nettovermögen / Nettoschuld per 31.12.	**25'838'164**
(+ = Nettovermögen / - = Nettoschuld)	

Kennzahlenauswertung Jahresrechnung

Gemeinde	**Windisch**
Rechnungsjahr	**2020**
Steuerfuss	**115%**

Einwohnergemeinde ohne Spezialfinanzierungen

A	Einwohnerzahl per 31.12	7722
B	Laufender Ertrag	34'735'178.91
C	Fiskalertrag + Finanz- und Lastenausgleich	24'766'397.35
D	Nettozinsaufwand	118'274.41

E	Nettoinvestitionen	1'056'006.50
F	Nettoschuld I	-707'480.60
G	Selbstfinanzierung	5'871'625.82
H	Abschreibungen	2'108'703.95

1	**Nettoschuld I pro Einwohner**	F : A	**-91.62**
2	**Nettoverschuldungsquotient**	(F : C) x 100	**-2.86%**
3	**Zinsbelastungsanteil**	(D : B) x 100	**0.34%**
4	**Selbstfinanzierungsgrad**	(G : E) x 100	**556.02%**
5	**Selbstfinanzierungsanteil**	(G : B) x 100	**16.90%**
6	**Kapitaldienstanteil**	((D + H) : B) x 100	**6.41%**

Einwohnergemeinde mit Spezialfinanzierungen

A	Einwohnerzahl per 31.12	7722
B	Laufender Ertrag	48'744'801.67
C	Fiskalertrag + Finanz- und Lastenausgleich	24'766'397.35
D	Nettozinsaufwand	75'733.16

E	Nettoinvestitionen	-813'948.65
F	Nettoschuld I	-25'838'163.72
G	Selbstfinanzierung	6'803'526.55
H	Abschreibungen	2'643'075.25

1	**Nettoschuld I pro Einwohner**	F : A	**-3346.05**
2	**Nettoverschuldungsquotient**	(F : C) x 100	**-104.33%**
3	**Zinsbelastungsanteil**	(D : B) x 100	**0.16%**
4	**Selbstfinanzierungsgrad**	(G : E) x 100	**Nettoinvestition < 0**
5	**Selbstfinanzierungsanteil**	(G : B) x 100	**13.96%**
6	**Kapitaldienstanteil**	((D + H) : B) x 100	**5.58%**

Erfolgsrechnung Rechnung 2020

Funktionale Gliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	TOTAL	**51'387'493.77**	**51'387'493.77**	**47'682'275.00**	**47'682'275.00**	**48'040'184.54**	**48'040'184.54**
0	**ALLGEMEINE VERWALTUNG**	**4'503'163.09**	**1'887'166.08**	**4'483'520.00**	**1'718'665.00**	**4'672'633.27**	**1'831'878.20**
	Nettoergebnis		2'615'997.01		2'764'855.00		2'840'755.07
1	**ÖFF.ORDNUNG U.SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG**	**2'193'201.35**	**1'036'442.30**	**2'089'370.00**	**712'290.00**	**1'943'383.10**	**977'133.76**
	Nettoergebnis		1'156'759.05		1'377'080.00		966'249.34
2	**BILDUNG**	**15'607'178.70**	**7'568'634.76**	**15'331'065.00**	**7'445'240.00**	**15'292'950.80**	**7'796'578.15**
	Nettoergebnis		8'038'543.94		7'885'825.00		7'496'372.65
3	**KULTUR, SPORT UND FREIZEIT**	**1'703'010.84**	**334'793.70**	**1'548'850.00**	**333'530.00**	**1'269'111.56**	**267'101.56**
	Nettoergebnis		1'368'217.14		1'215'320.00		1'002'010.00
4	**GESUNDHEIT**	**2'034'603.15**	**28'110.85**	**1'917'150.00**	**26'000.00**	**1'965'925.99**	**30'376.90**
	Nettoergebnis		2'006'492.30		1'891'150.00		1'935'549.09
5	**SOZIALE SICHERHEIT**	**6'250'373.54**	**1'611'582.49**	**6'612'270.00**	**1'828'600.00**	**5'998'410.49**	**1'424'608.73**
	Nettoergebnis		4'638'791.05		4'783'670.00		4'573'801.76
6	**VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG**	**972'744.10**	**201'167.25**	**1'212'170.00**	**235'120.00**	**1'311'994.15**	**293'019.67**
	Nettoergebnis		771'576.85		977'050.00		1'018'974.48
7	**UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG**	**6'106'472.75**	**5'694'170.55**	**4'810'945.00**	**4'156'685.00**	**4'460'700.65**	**3'985'165.50**
	Nettoergebnis		412'302.20		654'260.00		475'535.15
8	**VOLKSWIRTSCHAFT**	**6'720'447.40**	**6'962'823.58**	**6'938'695.00**	**7'236'785.00**	**6'342'275.46**	**6'599'573.31**
	Nettoergebnis	242'376.18		298'090.00		257'297.85	
9	**FINANZEN UND STEUERN**	**5'296'298.85**	**26'062'602.21**	**2'738'240.00**	**23'989'360.00**	**4'782'799.07**	**24'834'748.76**
	Nettoergebnis	20'766'303.36		21'251'120.00		20'051'949.69	

Erfolgsrechnung Rechnung 2020

Funktionale Gliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	**ALLGEMEINE VERWALTUNG**	**4'503'163.09**	**1'887'166.08**	**4'483'520.00**	**1'718'665.00**	**4'672'633.27**	**1'831'878.20**
	Nettoergebnis		**2'615'997.01**		**2'764'855.00**		**2'840'755.07**
01	**Legislative und Exekutive**	**476'321.50**	**19'400.05**	**516'520.00**	**25'000.00**	**472'987.25**	**20'677.75**
	Nettoergebnis		**456'921.45**		**491'520.00**		**452'309.50**
011	**Legislative**	**91'084.65**		**90'670.00**		**77'602.15**	
	Nettoergebnis		**91'084.65**		**90'670.00**		**77'602.15**
0110	**Legislative**	**91'084.65**		**90'670.00**		**77'602.15**	
0110.3000.01	Sitzungsgeld/Entschädig. Kommissionen	36'590.00		38'700.00		31'350.00	
0110.3090.00	Aus- und Weiterbildung des Personals			500.00			
0110.3102.00	Drucksachen, Publikationen	13'296.35		18'850.00		8'454.75	
0110.3130.01	Dienstleistungen Dritter	15'116.45		5'220.00		3'852.85	
0110.3130.03	Portokosten	11'537.10		12'000.00		12'673.65	
0110.3132.00	Honorare externe Berater, Gutachter	10'257.60		14'000.00		13'159.50	
0110.3170.01	Reisekosten und Spesen	597.15		1'000.00		4'971.40	
0110.3910.02	Int. Verrechnung Soziallasten	3'690.00				3'140.00	
0110.3910.03	Interne Verrechnungen Bauamt			400.00			
012	**Exekutive**	**385'236.85**	**19'400.05**	**425'850.00**	**25'000.00**	**395'385.10**	**20'677.75**
	Nettoergebnis		**365'836.80**		**400'850.00**		**374'707.35**
0120	**Exekutive**	**385'236.85**	**19'400.05**	**425'850.00**	**25'000.00**	**395'385.10**	**20'677.75**
0120.3000.02	Besoldungen Gemeinderat	298'099.80		313'000.00		296'299.80	
0120.3090.00	Aus- und Weiterbildung des Personals	463.10		2'500.00		865.70	
0120.3102.00	Drucksachen, Publikationen	964.10		3'000.00		2'089.10	
0120.3102.01	Kopierer					330.80	

Erfolgsrechnung Rechnung 2020

Funktionale Gliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0120.3130.04	Mitglieder- und Verbandsbeiträge	3'810.00		3'500.00		3'450.00	
0120.3132.00	Honorare externe Berater, Gutachter	7'260.00		10'000.00		11'627.65	
0120.3134.00	Sachversicherungsprämien	2'992.50		2'970.00		2'992.50	
0120.3162.00	Raten Leasing Kopierer	330.80		400.00			
0120.3170.01	Reisekosten und Spesen	36.60		500.00		216.70	
0120.3170.02	Repräsentationskosten	14'917.70		22'000.00		16'382.10	
0120.3170.04	Jungbürgerfeier					2'327.00	
0120.3170.05	Neuzuzügeranlass	592.25		5'000.00		2'793.75	
0120.3910.02	Int. Verrechnung Soziallasten	55'770.00		62'980.00		56'010.00	
0120.4260.00	Rückerstattungen Dritter		19'400.05		25'000.00		20'677.75
02	**Allgemeine Dienste**	**4'026'841.59**	**1'867'766.03**	**3'967'000.00**	**1'693'665.00**	**4'199'646.02**	**1'811'200.45**
	Nettoergebnis		**2'159'075.56**		**2'273'335.00**		**2'388'445.57**
021	**Finanz- und Steuerverwaltung**	**1'219'653.76**	**380'349.13**	**1'240'350.00**	**321'370.00**	**1'284'774.87**	**346'207.70**
	Nettoergebnis		**839'304.63**		**918'980.00**		**938'567.17**
0211	**Abteilung Finanzen**	**496'055.69**	**157'016.28**	**493'580.00**	**143'000.00**	**521'965.62**	**152'017.30**
0211.3010.00	Löhne	256'724.65		255'800.00		256'328.60	
0211.3090.00	Aus- und Weiterbildung des Personals	1'869.00		2'000.00		8'392.00	
0211.3099.01	Verbandsbeiträge	135.00		210.00		135.00	
0211.3102.00	Drucksachen, Publikationen	468.50		2'100.00			
0211.3102.01	Kopierer					5'557.40	
0211.3110.00	Anschaffung Büromöbel/-geräte	175.00		370.00			
0211.3130.03	Portokosten	3'769.40		3'400.00		3'638.00	
0211.3130.05	Bank- und Postspesen	19'874.46		25'000.00		18'475.97	
0211.3130.06	Betreibungskosten	88'522.10		85'000.00		118'060.95	
0211.3150.00	Unterhalt Büromöbel/-geräte	118.00		200.00			

Erfolgsrechnung Rechnung 2020

Funktionale Gliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0211.3162.00	Raten Leasing Kopierer	4'167.95		6'000.00			
0211.3170.01	Reisekosten und Spesen			300.00		107.00	
0211.3181.00	Tatsächliche Forderungsverluste	1'788.60				92.30	
0211.3199.00	Übriger Betriebsaufwand	72.63		50.00		-157.30	
0211.3910.02	Int. Verrechnung Soziallasten	48'413.95		52'920.00		48'555.65	
0211.3910.04	Int. Verrechnungen Basis-DL EDV	20'888.45		21'110.00		24'343.80	
0211.3910.05	Int. Verrechnungen Fachanwendungen EDV	49'068.00		39'120.00		38'436.25	
0211.4210.00	Gebühren für Amtshandlungen		17'528.70		8'500.00		3'649.75
0211.4210.04	Bezugsentschädigungen		72'119.25		70'000.00		70'999.55
0211.4260.00	Rückerstattungen Dritter		100.00				
0211.4260.01	Rückerstattungen Mahn-/Betreibungskosten		46'768.33		44'000.00		55'968.00
0211.4270.00	Bussen		500.00		500.00		1'400.00
0211.4910.07	Interne Verrechnung Verwaltungsentschäd.		20'000.00		20'000.00		20'000.00
0212	**Abteilung Steuern**	**723'598.07**	**223'332.85**	**746'770.00**	**178'370.00**	**762'809.25**	**194'190.40**
0212.3000.01	Sitzungsgeld/Entschädig. Kommissionen	1'100.00		1'400.00		1'300.00	
0212.3010.00	Löhne	510'214.90		512'000.00		513'162.90	
0212.3010.09	Erstattung von Lohn Personal	-7'530.10					
0212.3090.00	Aus- und Weiterbildung des Personals			7'300.00		13'200.00	
0212.3091.00	Personalwerbung					1'553.00	
0212.3099.01	Verbandsbeiträge	200.00		200.00		200.00	
0212.3102.00	Drucksachen, Publikationen	38.50		2'000.00			
0212.3102.01	Kopierer					6'568.00	
0212.3103.00	Bücher, Fachliteratur, Zeitschriften	278.00		500.00		80.00	
0212.3110.00	Anschaffung Büromöbel/-geräte			500.00		639.30	
0212.3130.01	Dienstleistungen Dritter			10'000.00			
0212.3130.03	Portokosten	12'630.67		3'000.00		10'387.85	
0212.3150.00	Unterhalt Büromöbel/-geräte			500.00			

Erfolgsrechnung Rechnung 2020

Funktionale Gliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0212.3162.00	Raten Leasing Kopierer	7'731.20		7'000.00			
0212.3170.01	Reisekosten und Spesen			500.00		199.80	
0212.3910.02	Int. Verrechnung Soziallasten	96'330.00		105'940.00		97'650.00	
0212.3910.04	Int. Verrechnungen Basis-DL EDV	37'590.00		37'930.00		43'821.00	
0212.3910.05	Int. Verrechnungen Fachanwendungen EDV	65'014.90		58'000.00		74'047.40	
0212.4210.00	Gebühren für Amtshandlungen		16'616.20		10'100.00		3'115.75
0212.4270.00	Bussen		64'946.80		26'500.00		49'304.80
0212.4612.00	Entschädigungen von Gemeinden		141'769.85		141'770.00		141'769.85
022	**Allgemeine Dienste, übrige**	**2'166'693.38**	**1'097'142.90**	**2'170'760.00**	**1'097'165.00**	**1'948'633.05**	**1'173'908.00**
	Nettoergebnis		**1'069'550.48**		**1'073'595.00**		**774'725.05**
0220	**Allgemeine Dienste, übrige**	**224'260.38**	**489'014.75**	**238'610.00**	**491'225.00**	**74'433.40**	**473'150.50**
0220.3010.00	Löhne	1'500.00		1'500.00		1'500.00	
0220.3010.20	Neubew. Rückstellung Ferien-/Überzeitguth.	50'880.02				-26'244.00	
0220.3100.00	Büromaterial	19'090.85		25'000.00		16'673.50	
0220.3102.00	Drucksachen, Publikationen	3'465.40		3'000.00		3'099.95	
0220.3103.00	Bücher, Fachliteratur, Zeitschriften	272.00		260.00		1'676.50	
0220.3130.01	Dienstleistungen Dritter	49'689.20		88'000.00		3'000.00	
0220.3130.02	Telefon- und Internetgebühren			250.00		25.70	
0220.3130.03	Portokosten	52'609.56		60'000.00		49'501.85	
0220.3132.00	Honorare externe Berater, Gutachter			15'000.00			
0220.3134.00	Sachversicherungsprämien	22'650.50		22'700.00		22'510.65	
0220.3137.00	Steuern und Abgaben	760.00					
0220.3151.00	Unterhalt Apparate/Maschinen/Geräte	1'238.05		1'300.00		1'153.20	
0220.3170.01	Reisekosten und Spesen	822.00		1'000.00		833.75	
0220.3631.00	Beiträge an Kanton	20'481.85		19'200.00			
0220.3910.03	Interne Verrechnungen Bauamt	800.95		1'400.00		702.30	

Erfolgsrechnung Rechnung 2020

Funktionale Gliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0220.4260.00	Rückerstattungen Dritter		1'128.00		1'000.00		1'166.00
0220.4612.04	Verwaltungsentschädigungen		482'186.75		484'525.00		466'284.50
0220.4910.07	Interne Verrechnung Verwaltungsentschäd.		5'700.00		5'700.00		5'700.00
0221	**Gemeindekanzlei**	**649'518.20**	**34'078.70**	**667'770.00**	**30'250.00**	**691'151.25**	**25'198.80**
0221.3010.00	Löhne	478'741.15		481'550.00		494'803.50	
0221.3010.09	Erstattung von Lohn Personal	-3'484.00				-189.05	
0221.3090.00	Aus- und Weiterbildung des Personals	6'955.00		8'100.00		7'884.25	
0221.3091.00	Personalwerbung	1'488.45		1'000.00		934.50	
0221.3099.01	Verbandsbeiträge	450.00		400.00		400.00	
0221.3102.01	Kopierer					14'492.00	
0221.3103.00	Bücher, Fachliteratur, Zeitschriften	2'487.45		3'100.00		6'032.80	
0221.3110.00	Anschaffung Büromöbel/-geräte	137.00		500.00		4'363.30	
0221.3130.01	Dienstleistungen Dritter	6'714.00		7'000.00		7'376.95	
0221.3150.00	Unterhalt Büromöbel/-geräte			500.00			
0221.3162.00	Raten Leasing Kopierer	16'997.05		18'000.00			
0221.3170.01	Reisekosten und Spesen	1'068.55		750.00		315.90	
0221.3181.00	Tatsächliche Forderungsverluste					480.00	
0221.3910.02	Int. Verrechnung Soziallasten	83'420.00		91'850.00		86'340.00	
0221.3910.04	Int. Verrechnungen Basis-DL EDV	33'410.00		33'720.00		38'952.00	
0221.3910.05	Int. Verrechnungen Fachanwendungen EDV	21'133.55		21'300.00		28'965.10	
0221.4210.00	Gebühren für Amtshandlungen		29'221.15		25'000.00		24'134.45
0221.4250.00	Verkäufe		888.55		5'000.00		1'064.35
0221.4260.00	Rückerstattungen Dritter		3'969.00		250.00		
0222	**Planung und Bau**	**784'996.70**	**66'131.35**	**797'690.00**	**109'000.00**	**662'885.40**	**155'395.70**
0222.3000.01	Sitzungsgeld/Entschädig. Kommissionen	5'100.00		4'400.00		5'750.00	
0222.3010.00	Löhne	529'173.75		528'200.00		441'080.50	

Erfolgsrechnung Rechnung 2020

Funktionale Gliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0222.3010.09	Erstattung von Lohn Personal	-28'660.20				-2'290.20	
0222.3090.00	Aus- und Weiterbildung des Personals			6'000.00		190.00	
0222.3091.00	Personalwerbung	1'820.15				2'440.45	
0222.3099.01	Verbandsbeiträge	735.00		800.00		510.00	
0222.3102.00	Drucksachen, Publikationen	20'856.10		16'000.00		16'904.10	
0222.3102.01	Kopierer					6'268.15	
0222.3103.00	Bücher, Fachliteratur, Zeitschriften	1'069.25		1'000.00		521.40	
0222.3110.00	Anschaffung Büromöbel/-geräte	389.00		2'000.00		2'663.95	
0222.3111.00	Anschaffung Maschinen, Geräte, Werkzeuge	7'688.70		7'000.00			
0222.3130.01	Dienstleistungen Dritter	100'232.35		70'000.00		64'689.35	
0222.3130.04	Mitglieder- und Verbandsbeiträge	440.85					
0222.3132.00	Honorare externe Berater, Gutachter	9'082.30		15'000.00		5'290.55	
0222.3150.00	Unterhalt Büromöbel/-geräte			500.00			
0222.3151.00	Unterhalt Apparate/Maschinen/Geräte			500.00			
0222.3162.00	Raten Leasing Kopierer	7'657.50		7'000.00			
0222.3170.01	Reisekosten und Spesen	303.70		2'000.00		397.50	
0222.3910.02	Int. Verrechnung Soziallasten	100'310.00		109'070.00		84'400.00	
0222.3910.04	Int. Verrechnungen Basis-DL EDV	25'060.00		25'290.00		29'214.00	
0222.3910.05	Int. Verrechnungen Fachanwendungen EDV	3'738.25		2'930.00		4'855.65	
0222.4210.02	Baubewilligungsgebühren		58'252.40		100'000.00		150'633.30
0222.4260.00	Rückerstattungen Dritter		1'121.70		2'000.00		1'628.15
0222.4270.00	Bussen				500.00		
0222.4612.00	Entschädigungen von Gemeinden		4'025.00		5'000.00		2'687.50
0222.4612.04	Verwaltungsentschädigungen		2'400.00				
0222.4910.01	Interne Verrechnung Löhne		332.25		1'500.00		446.75
0223	**Informatik**	**507'918.10**	**507'918.10**	**466'690.00**	**466'690.00**	**520'163.00**	**520'163.00**
0223.3010.00	Löhne	87'507.25		86'650.00		70'738.85	

Erfolgsrechnung Rechnung 2020

Funktionale Gliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0223.3090.00	Aus- und Weiterbildung des Personals	4'846.50		5'400.00			
0223.3099.01	Verbandsbeiträge	150.00		150.00		150.00	
0223.3101.03	Betriebs- und Verbrauchsmaterial IT	1'318.15					
0223.3103.00	Bücher, Fachliteratur, Zeitschriften	665.28		500.00		650.54	
0223.3113.00	Anschaffung Hardware	55'373.52		49'100.00		74'013.32	
0223.3118.00	Anschaffung Software	12'948.20		21'750.00		21'695.50	
0223.3130.02	Telefon- und Internetgebühren	5'441.05		2'800.00		3'465.50	
0223.3130.07	Dienstleistungen Informatik	68'395.70		83'100.00		76'649.30	
0223.3130.08	Hard- und Softwaregebühren	148'756.95		98'730.00		99'538.69	
0223.3134.00	Sachversicherungsprämien	2'500.00		2'500.00		2'500.00	
0223.3170.01	Reisekosten und Spesen	342.80					
0223.3300.60	Planmässige Abschreibungen Mobilien VV					44'909.00	
0223.3611.00	Entschädigungen an Kanton	103'172.70		98'080.00		112'412.30	
0223.3910.02	Int. Verrechnung Soziallasten	16'500.00		17'930.00		13'440.00	
0223.4260.00	Rückerstattungen Dritter		28'292.45		29'550.00		28'633.70
0223.4612.09	Int. Verrechnungen Basis-DL EDV				39'500.00		44'083.00
0223.4612.10	Int. Verrechnungen Fachanwendungen EDV		18'079.20		16'880.00		15'926.40
0223.4612.12	Int. Verrechnungen Basis-DL EDV		39'230.00				
0223.4910.04	Int. Verrechnungen Basis-DL EDV		235'548.45		233'390.00		261'055.80
0223.4910.05	Int. Verrechnungen Fachanwendungen EDV		186'768.00		147'370.00		170'464.10
029	**Verwaltungsliegenschaften, übriges**	**640'494.45**	**390'274.00**	**555'890.00**	**275'130.00**	**966'238.10**	**291'084.75**
	Nettoergebnis		**250'220.45**		**280'760.00**		**675'153.35**
0290	**Verwaltungsliegenschaften, übriges**	**486'940.45**	**373'846.55**	**453'790.00**	**255'540.00**	**826'499.10**	**273'831.30**
0290.3010.00	Löhne	37'560.45		29'400.00		30'473.85	
0290.3010.09	Erstattung von Lohn Personal	-4'192.85				-409.20	
0290.3090.00	Aus- und Weiterbildung des Personals	195.00					

Erfolgsrechnung Rechnung 2020

Funktionale Gliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0290.3101.00	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	19'787.35		15'000.00		14'481.25	
0290.3110.00	Anschaffung Büromöbel/-geräte	4'867.35		4'000.00		2'156.15	
0290.3111.00	Anschaffung Maschinen, Geräte, Werkzeuge	3'695.35		2'000.00		4'091.70	
0290.3120.00	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	24'067.45		23'620.00		22'417.45	
0290.3120.03	Heizkosten	31'628.15		26'500.00		31'584.75	
0290.3130.01	Dienstleistungen Dritter	9'964.30				3'933.85	
0290.3134.00	Sachversicherungsprämien	5'361.95		6'400.00		5'751.30	
0290.3143.00	Unterhalt Tiefbauten					17'367.75	
0290.3144.00	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	161'218.35		142'150.00		201'871.70	
0290.3150.00	Unterhalt Büromöbel/-geräte	2'735.35		4'000.00		740.95	
0290.3161.00	Mieten, Benützungsgebühren Anlagen	41'762.55		40'000.00		39'380.00	
0290.3170.01	Reisekosten und Spesen					25.00	
0290.3300.40	Planmässige Abschreibungen Hochbauten VV	125'647.30		133'910.00		132'506.70	
0290.3301.40	Aus.plan. Abschreibungen Hochbauten					280'525.00	
0290.3635.00	Beiträge an private Unternehmungen	784.50		800.00		784.50	
0290.3910.02	Int. Verrechnung Soziallasten	5'000.00		4'810.00		3'950.00	
0290.3910.03	Interne Verrechnungen Bauamt	16'857.90		21'200.00		34'866.40	
0290.4240.00	Benützungsgebühren und Dienstleistungen		116'743.00		10'000.00		10'130.00
0290.4260.00	Rückerstattungen Dritter		5'581.95		3'200.00		8'279.80
0290.4470.00	Pacht- und Mietzinse Liegenschaften VV		251'521.60		242'340.00		255'421.50
0291	**Werkhof**	**107'893.65**	**9'316.00**	**48'080.00**	**12'590.00**	**94'599.05**	**12'210.00**
0291.3010.00	Löhne	3'071.80		4'100.00		1'198.85	
0291.3010.09	Erstattung von Lohn Personal	-45.55					
0291.3101.00	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	198.00		2'000.00		1'660.00	
0291.3110.00	Anschaffung Büromöbel/-geräte	4'720.65		5'500.00			
0291.3120.00	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	5'123.70		6'800.00		8'392.05	
0291.3120.03	Heizkosten	6'539.05		8'000.00		7'946.30	

Erfolgsrechnung Rechnung 2020

Funktionale Gliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0291.3130.01	Dienstleistungen Dritter	2'400.35		1'000.00		3'173.45	
0291.3134.00	Sachversicherungsprämien	1'248.65		1'800.00		1'539.40	
0291.3144.00	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	1'688.80		6'000.00		9'738.65	
0291.3910.02	Int. Verrechnung Soziallasten	310.00		330.00		120.00	
0291.3910.03	Interne Verrechnungen Bauamt	82'638.20		12'550.00		60'830.35	
0291.4240.00	Benützungsgebühren und Dienstleistungen		232.00		3'500.00		3'126.00
0291.4470.00	Pacht- und Mietzinse Liegenschaften VV		9'084.00		9'090.00		8'684.00
0291.4472.00	Benützungsgebühren Liegenschaften VV						400.00
0292	**Bossartschüür**	**45'660.35**	**7'111.45**	**54'020.00**	**7'000.00**	**45'139.95**	**5'043.45**
0292.3010.00	Löhne	8'083.10		9'090.00		9'174.95	
0292.3101.00	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	1'070.35		250.00			
0292.3111.00	Anschaffung Maschinen, Geräte, Werkzeuge	6'473.40		5'600.00		1'027.45	
0292.3120.00	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	940.55		1'040.00		440.00	
0292.3120.03	Heizkosten	2'993.60		2'500.00		3'208.25	
0292.3130.01	Dienstleistungen Dritter			3'000.00			
0292.3134.00	Sachversicherungsprämien	372.85		520.00		453.95	
0292.3144.00	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	14'658.15		17'500.00		20'517.10	
0292.3151.00	Unterhalt Apparate/Maschinen/Geräte			1'000.00			
0292.3910.02	Int. Verrechnung Soziallasten	810.00		1'470.00		920.00	
0292.3910.03	Interne Verrechnungen Bauamt	10'258.35		12'050.00		9'398.25	
0292.4240.00	Benützungsgebühren und Dienstleistungen		3'050.00		4'500.00		4'737.20
0292.4260.00	Rückerstattungen Dritter		1'561.45				306.25
0292.4910.00	Int.Verrechnung v. Dienstleistungen		2'500.00		2'500.00		
1	**ÖFF.ORDNUNG U.SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG**	**2'193'201.35**	**1'036'442.30**	**2'089'370.00**	**712'290.00**	**1'943'383.10**	**977'133.76**
	Nettoergebnis		**1'156'759.05**		**1'377'080.00**		**966'249.34**

Erfolgsrechnung Rechnung 2020

Funktionale Gliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
11	**Öffentliche Sicherheit**	**508'641.05**	**397'682.00**	**531'660.00**	**270'000.00**	**550'392.35**	**211'091.71**
	Nettoergebnis		**110'959.05**		**261'660.00**		**339'300.64**
111	**Polizei**	**484'849.05**	**350'202.00**	**493'450.00**	**170'000.00**	**488'170.90**	**146'646.80**
	Nettoergebnis		**134'647.05**		**323'450.00**		**341'524.10**
1110	**Polizei**	**484'849.05**	**350'202.00**	**493'450.00**	**170'000.00**	**488'170.90**	**146'646.80**
1110.3130.01	Dienstleistungen Dritter	1'804.55		4'500.00		2'078.40	
1110.3612.00	Entschädigungen an Gemeinden/Verbände	483'044.50		488'950.00		486'092.50	
1110.4270.01	Verkehrsbussen		350'202.00		170'000.00		146'646.80
112	**Verkehrssicherheit**	**23'792.00**	**47'480.00**	**38'210.00**	**100'000.00**	**62'221.45**	**64'444.91**
	Nettoergebnis	**23'688.00**		**61'790.00**		**2'223.46**	
1120	**Verkehrssicherheit**	**23'792.00**	**47'480.00**	**38'210.00**	**100'000.00**	**62'221.45**	**64'444.91**
1120.3102.00	Drucksachen, Publikationen			1'500.00			
1120.3111.00	Anschaffung Maschinen, Geräte, Werkzeuge					36'989.55	
1120.3130.01	Dienstleistungen Dritter	17'236.15		31'000.00		20'474.95	
1120.3130.02	Telefon- und Internetgebühren	945.65				412.80	
1120.3170.01	Reisekosten und Spesen			200.00		70.60	
1120.3910.05	Int. Verrechnungen Fachanwendungen EDV	5'610.20		5'510.00		4'273.55	
1120.4270.00	Bussen				30'000.00		
1120.4270.02	Parkbussen		47'480.00		70'000.00		64'444.91
14	**Allgemeines Rechtswesen**	**826'336.95**	**164'296.45**	**831'180.00**	**173'290.00**	**751'101.60**	**183'073.00**
	Nettoergebnis		**662'040.50**		**657'890.00**		**568'028.60**
140	**Allgemeines Rechtswesen**	**826'336.95**	**164'296.45**	**831'180.00**	**173'290.00**	**751'101.60**	**183'073.00**

Erfolgsrechnung Rechnung 2020

Funktionale Gliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	Nettoergebnis		**662'040.50**		**657'890.00**		**568'028.60**
1400	**Allgemeines Rechtswesen**	**550'843.60**	**38'828.50**	**545'600.00**	**46'840.00**	**448'669.15**	**43'980.00**
1400.3000.01	Sitzungsgeld/Entschädig. Kommissionen	800.00		1'200.00		1'050.00	
1400.3102.00	Drucksachen, Publikationen	328.20					
1400.3170.01	Reisekosten und Spesen	365.00		600.00			
1400.3612.04	Beitrag Kindes- und Erwachsenenschutzdienst	528'643.75		526'700.00		430'737.00	
1400.3612.05	Beitrag Reg. Zivilstandsamt	20'706.65		17'100.00		16'882.15	
1400.4210.03	Gebühren Einbürgerungen		33'650.00		40'000.00		37'050.00
1400.4240.00	Benützungsgebühren und Dienstleistungen		5'178.50		6'840.00		6'930.00
1401	**Einwohnerkontrolle**	**275'493.35**	**125'467.95**	**285'580.00**	**126'450.00**	**302'432.45**	**139'093.00**
1401.3010.00	Löhne	146'941.90		144'850.00		150'701.30	
1401.3010.09	Erstattung von Lohn Personal	-12'782.80				-162.35	
1401.3090.00	Aus- und Weiterbildung des Personals			500.00		7'500.00	
1401.3099.01	Verbandsbeiträge	270.00		170.00		270.00	
1401.3102.00	Drucksachen, Publikationen	3'479.85		5'000.00		4'154.00	
1401.3102.01	Kopierer					11'728.55	
1401.3110.00	Anschaffung Büromöbel/-geräte	134.00		500.00			
1401.3130.01	Dienstleistungen Dritter	74'674.20		75'000.00		78'779.65	
1401.3162.00	Raten Leasing Kopierer	11'728.50		10'500.00			
1401.3170.01	Reisekosten und Spesen			200.00			
1401.3910.02	Int. Verrechnung Soziallasten	27'710.00		29'970.00		28'640.00	
1401.3910.04	Int. Verrechnungen Basis-DL EDV	12'530.00		12'640.00		14'607.00	
1401.3910.05	Int. Verrechnungen Fachanwendungen EDV	10'807.70		6'250.00		6'214.30	
1401.4210.01	Gebühren Einwohnerkontrolle		119'757.35		115'000.00		127'610.50
1401.4611.00	Entschädigungen vom Kanton		5'710.60		11'450.00		11'482.50

Erfolgsrechnung Rechnung 2020

Funktionale Gliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
15	**Feuerwehr**	**441'449.80**	**241'998.90**	**506'030.00**	**237'000.00**	**489'157.45**	**242'653.25**
	Nettoergebnis		**199'450.90**		**269'030.00**		**246'504.20**
150	**Feuerwehr**	**441'449.80**	**241'998.90**	**506'030.00**	**237'000.00**	**489'157.45**	**242'653.25**
	Nettoergebnis		**199'450.90**		**269'030.00**		**246'504.20**
1500	**Feuerwehr**	**441'449.80**	**241'998.90**	**506'030.00**	**237'000.00**	**489'157.45**	**242'653.25**
1500.3181.00	Tatsächliche Forderungsverluste	2'279.10		4'000.00		2'214.00	
1500.3181.09	Eingang abgeschriebener Forderungen	-1'211.75		-1'000.00		-1'430.85	
1500.3300.60	Planmässige Abschreibungen Mobilien VV	48'281.70		54'430.00		46'405.10	
1500.3612.00	Entschädigungen an Gemeinden/Verbände	305'700.75		362'200.00		355'569.20	
1500.3612.07	Hydrantenentschädigung	86'400.00		86'400.00		86'400.00	
1500.4200.00	Ersatzabgaben		239'898.90		235'000.00		231'953.25
1500.4260.00	Rückerstattungen Dritter		2'100.00		2'000.00		2'600.00
1500.4470.00	Pacht- und Mietzinse Liegenschaften VV						8'100.00
16	**Verteidigung**	**416'773.55**	**232'464.95**	**220'500.00**	**32'000.00**	**152'731.70**	**340'315.80**
	Nettoergebnis		**184'308.60**		**188'500.00**	**187'584.10**	
161	**Militärische Verteidigung**	**8'028.20**		**8'770.00**		**7'710.45**	**305'935.05**
	Nettoergebnis		**8'028.20**		**8'770.00**	**298'224.60**	
1610	**Militärische Verteidigung**	**8'028.20**		**8'770.00**		**7'710.45**	**305'935.05**
1610.3134.00	Sachversicherungsprämien	376.70		320.00		305.75	
1610.3144.00	Unterhalt Hochbauten, Gebäude			1'000.00			
1610.3144.01	Altlastensanierung Schiessanlage 300m					4'309.25	
1610.3144.02	Altlastensanierung Schiessanlage 50m					2'287.90	
1610.3160.00	Miete und Pacht Liegenschaften			50.00			

Erfolgsrechnung Rechnung 2020

Funktionale Gliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
1610.3612.00	Entschädigungen an Gemeinden/Verbände	7'350.65		7'400.00		807.55	
1610.3910.03	Interne Verrechnungen Bauamt	300.85					
1610.4610.00	Entschädigungen vom Bund						134'980.00
1610.4611.00	Entschädigungen vom Kanton						170'955.05
162	**Zivile Verteidigung**	**408'745.35**	**232'464.95**	**211'730.00**	**32'000.00**	**145'021.25**	**34'380.75**
	Nettoergebnis		**176'280.40**		**179'730.00**		**110'640.50**
1620	**Zivilschutz**	**408'745.35**	**232'464.95**	**211'730.00**	**32'000.00**	**145'021.25**	**34'380.75**
1620.3144.00	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	215'594.90		1'500.00			
1620.3300.40	Planmässige Abschreibungen Hochbauten VV	13'240.00		13'230.00		13'230.00	
1620.3612.00	Entschädigungen an Gemeinden/Verbände	174'570.70		197'000.00		131'791.25	
1620.3910.03	Interne Verrechnungen Bauamt	5'339.75					
1620.4610.00	Entschädigungen vom Bund		75'112.20				
1620.4611.00	Entschädigungen vom Kanton		137'714.85				
1620.4631.00	Beiträge vom Kanton		19'637.90		32'000.00		34'380.75
2	**BILDUNG**	**15'607'178.70**	**7'568'634.76**	**15'331'065.00**	**7'445'240.00**	**15'292'950.80**	**7'796'578.15**
	Nettoergebnis		**8'038'543.94**		**7'885'825.00**		**7'496'372.65**
21	**Obligatorische Schule**	**10'441'540.94**	**3'501'049.60**	**10'178'105.00**	**3'400'840.00**	**10'263'039.35**	**3'789'853.20**
	Nettoergebnis		**6'940'491.34**		**6'777'265.00**		**6'473'186.15**
211	**Eingangsstufe**	**621'161.65**		**596'380.00**	**2'000.00**	**592'093.90**	**4'418.85**
	Nettoergebnis		**621'161.65**		**594'380.00**		**587'675.05**
2110	**Kindergarten**	**621'161.65**		**596'380.00**	**2'000.00**	**592'093.90**	**4'418.85**
2110.3010.00	Löhne	11'237.60		6'330.00		13'906.05	

Erfolgsrechnung Rechnung 2020

Funktionale Gliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
2110.3020.01	Schulämter	5'137.80		3'000.00		4'534.00	
2110.3090.00	Aus- und Weiterbildung des Personals	30.00		1'800.00		200.00	
2110.3091.00	Personalwerbung	608.50		1'000.00			
2110.3099.00	Übriger Personalaufwand	4'703.90		4'740.00		4'813.55	
2110.3101.01	Betriebsstoffe	1'066.90		2'000.00		1'345.45	
2110.3102.00	Drucksachen, Publikationen			1'200.00		937.35	
2110.3104.00	Lehrmittel	28'439.80		28'000.00		29'724.70	
2110.3110.00	Anschaffung Büromöbel/-geräte	11'359.05		11'200.00		8'247.90	
2110.3113.00	Anschaffung Hardware					1'340.00	
2110.3130.01	Dienstleistungen Dritter	23'364.95				4'902.40	
2110.3134.00	Sachversicherungsprämien	765.15		720.00		761.15	
2110.3137.00	Steuern und Abgaben	300.00		330.00		313.55	
2110.3150.00	Unterhalt Büromöbel/-geräte					238.00	
2110.3151.00	Unterhalt Apparate/Maschinen/Geräte	203.70		1'000.00		934.10	
2110.3151.01	Unterhalt Fahrzeuge	334.80		500.00		6'147.95	
2110.3170.01	Reisekosten und Spesen	3'947.00					
2110.3170.06	Schulveranstaltungen			650.00			
2110.3171.00	Exkursionen, Schulreisen und Lager	1'855.10		5'400.00		6'070.50	
2110.3631.00	Beiträge an Kanton	24'876.40		15'300.00		20'647.95	
2110.3631.01	Besoldungsanteile an Kanton	501'281.00		509'300.00		484'413.30	
2110.3910.02	Int. Verrechnung Soziallasten	1'650.00		2'510.00		1'850.00	
2110.3910.03	Interne Verrechnungen Bauamt			1'400.00		766.00	
2110.4260.00	Rückerstattungen Dritter						125.00
2110.4631.00	Beiträge vom Kanton				2'000.00		2'850.00
2110.4632.01	Besoldungsanteile von Gemeinden						1'443.85
212	**Primarstufe**	**1'930'240.53**	**29'721.05**	**2'066'590.00**	**30'670.00**	**1'910'268.25**	**30'145.45**
	Nettoergebnis		**1'900'519.48**		**2'035'920.00**		**1'880'122.80**

Erfolgsrechnung Rechnung 2020

Funktionale Gliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
2120	**Primarstufe**	**1'930'240.53**	**29'721.05**	**2'066'590.00**	**30'670.00**	**1'910'268.25**	**30'145.45**
2120.3010.00	Löhne	5'950.65		2'530.00		3'085.30	
2120.3020.01	Schulämter	25'166.80		49'720.00		27'278.70	
2120.3020.02	Löhne Aufgabenhilfe	51'514.90		45'000.00		46'066.05	
2120.3090.00	Aus- und Weiterbildung des Personals	960.00		3'100.00		8'812.45	
2120.3091.00	Personalwerbung	761.45		4'000.00		150.00	
2120.3099.00	Übriger Personalaufwand	13'624.85		13'100.00		11'580.65	
2120.3104.00	Lehrmittel	132'179.66		137'750.00		160'835.70	
2120.3104.03	Lehrmittel Schulsport			3'400.00		274.95	
2120.3104.04	Lehrmittel Logopädie	1'967.45		2'300.00		3'201.05	
2120.3104.07	Lehrmittel Aufgabenhilfe			250.00		121.80	
2120.3104.10	Lehrmittel Textiles Werken	21'502.50		20'000.00		21'857.55	
2120.3104.12	Lehrmittel Werken	8'274.40		13'150.00		11'764.50	
2120.3110.00	Anschaffung Büromöbel/-geräte	53'953.67		59'020.00		94'613.60	
2120.3111.02	Anschaffungen Turngeräte	13'342.15		13'270.00		3'353.60	
2120.3111.10	Anschaffungen Textiles Werken	396.00		400.00		533.65	
2120.3111.12	Anschaffungen Werken	2'425.15		5'280.00		1'898.10	
2120.3113.00	Anschaffung Hardware					6'570.00	
2120.3120.00	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	305.75				130.15	
2120.3150.00	Unterhalt Büromöbel/-geräte	945.90		4'000.00		5'763.15	
2120.3151.00	Unterhalt Apparate/Maschinen/Geräte	2'718.35		6'700.00		2'753.85	
2120.3151.04	Unterhalt Turngeräte	4'605.95		2'000.00		5'434.70	
2120.3151.05	Unterhalt Ausrüstung Schulsport			1'500.00			
2120.3151.10	Unterhalt Apparate/Maschinen/Geräte TW	887.15		1'200.00		1'152.90	
2120.3151.12	Unterhalt Apparate/Maschinen/Geräte Werken	948.50		1'500.00		1'317.55	
2120.3160.00	Miete und Pacht Liegenschaften	19'028.45		20'500.00		22'211.80	
2120.3170.01	Reisekosten und Spesen	763.00		700.00		294.20	

Erfolgsrechnung Rechnung 2020

Funktionale Gliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
2120.3170.06	Schulveranstaltungen			2'200.00			
2120.3170.11	Fahrtkosten auswärtige Schüler	2'270.10		4'000.00		966.00	
2120.3171.00	Exkursionen, Schulreisen und Lager	30'001.05		45'580.00		49'983.60	
2120.3171.05	Skilager Primar					8'303.85	
2120.3300.60	Planmässige Abschreibungen Mobilien VV					21'989.00	
2120.3612.00	Entschädigungen an Gemeinden/Verbände	23'000.00		24'000.00		13'000.00	
2120.3631.00	Beiträge an Kanton	12'144.25					
2120.3631.01	Besoldungsanteile an Kanton	1'475'158.45		1'550'250.00		1'350'135.85	
2120.3900.00	Int. Verr. Material- und Warenbezüge	3'000.00		3'000.00		3'000.00	
2120.3910.01	Interne Verrechnung Löhne	4'000.00		4'000.00		4'000.00	
2120.3910.02	Int. Verrechnung Soziallasten	8'330.00		11'440.00		7'660.00	
2120.3910.03	Interne Verrechnungen Bauamt	114.00		1'750.00		174.00	
2120.3910.07	Interne Verrechnung Verwaltungsentschäd.	10'000.00		10'000.00		10'000.00	
2120.4231.00	Elternbeiträge Aufgabenhilfe		17'290.50		22'000.00		12'205.50
2120.4250.00	Verkäufe		450.00				
2120.4260.00	Rückerstattungen Dritter						1'750.00
2120.4612.05	Betriebskosten auswärtige Schüler		3'724.00		3'720.00		3'316.00
2120.4631.00	Beiträge vom Kanton		6'490.00		3'000.00		10'246.00
2120.4632.01	Besoldungsanteile von Gemeinden		1'766.55		1'950.00		2'627.95
213	**Oberstufe**	**2'305'689.19**	**1'348'962.35**	**2'329'590.00**	**1'456'600.00**	**2'787'660.68**	**1'839'494.10**
	Nettoergebnis		**956'726.84**		**872'990.00**		**948'166.58**
2130	**Oberstufe**	**2'305'689.19**	**1'348'962.35**	**2'329'590.00**	**1'456'600.00**	**2'787'660.68**	**1'839'494.10**
2130.3020.00	Löhne der Lehrkräfte	3'568.30				5'385.00	
2130.3020.01	Schulämter	41'817.70		74'460.00		49'124.80	
2130.3020.02	Löhne Aufgabenhilfe			2'000.00			
2130.3090.00	Aus- und Weiterbildung des Personals	10'764.70		14'100.00		12'098.00	

Erfolgsrechnung Rechnung 2020

Funktionale Gliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
2130.3091.00	Personalwerbung	574.05		2'000.00		151.85	
2130.3099.00	Übriger Personalaufwand	17'748.15		19'200.00		29'380.05	
2130.3104.01	Lehrmittel Real/Sek	84'773.50		84'740.00		112'878.22	
2130.3104.02	Lehrmittel Bezirksschule	82'490.47		84'495.00		101'558.36	
2130.3104.03	Lehrmittel Schulsport	55.80		2'500.00		588.00	
2130.3104.10	Lehrmittel Textiles Werken	12'988.00		16'900.00		13'654.85	
2130.3104.11	Lehrmittel Hauswirtschaft	60'401.40		86'315.00		61'326.50	
2130.3104.12	Lehrmittel Werken	13'308.10		16'490.00		10'839.80	
2130.3110.02	Anschaffung Schulmobiliar/-geräte Real/Sek	48'301.20		32'100.00		18'301.35	
2130.3110.03	Anschaffung Schulmobiliar/-geräte Bez.	4'043.55		3'550.00		14'887.70	
2130.3111.02	Anschaffungen Turngeräte	18'281.20		18'200.00		16'006.25	
2130.3111.10	Anschaffungen Textiles Werken	21'986.85		22'500.00			
2130.3111.11	Anschaffungen Hauswirtschaft	1'831.85		2'700.00		2'137.10	
2130.3111.12	Anschaffungen Werken	1'868.10		1'500.00		4'717.20	
2130.3113.00	Anschaffung Hardware					36'829.30	
2130.3151.02	Unterhalt Apparate/Maschinen/Geräte Real/Sek	854.50		5'000.00		4'029.40	
2130.3151.03	Unterhalt Apparate/Maschinen/Geräte Bez.	4'140.50		7'880.00		12'587.40	
2130.3151.04	Unterhalt Turngeräte	5'576.50		5'500.00		6'079.25	
2130.3151.10	Unterhalt Apparate/Maschinen/Geräte TW	1'600.50		2'300.00		1'792.00	
2130.3151.11	Unterhalt Apparate/Maschinen/Geräte HW	404.05		900.00		1'480.00	
2130.3151.12	Unterhalt Apparate/Maschinen/Geräte Werken	1'742.60		4'800.00		1'156.40	
2130.3170.01	Reisekosten und Spesen	2'251.60		3'260.00		1'372.35	
2130.3170.06	Schulveranstaltungen	17'181.00		32'600.00			
2130.3170.11	Fahrtkosten auswärtige Schüler	3'601.00		4'000.00		3'938.00	
2130.3171.01	Exkursionen, Schulreisen, Lager Real/Sek	5'749.07		44'200.00		39'440.05	
2130.3171.02	Exkursionen, Schulreisen, Lager Bez.	14'409.60		35'410.00		56'895.20	
2130.3300.60	Planmässige Abschreibungen Mobilien VV					22'239.00	
2130.3612.00	Entschädigungen an Gemeinden/Verbände	58'228.65		20'000.00		37'268.20	

Erfolgsrechnung Rechnung 2020

Funktionale Gliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
2130.3631.01	Besoldungsanteile an Kanton	1'738'136.70		1'647'750.00		2'079'499.50	
2130.3900.00	Int. Verr. Material- und Warenbezüge	5'000.00		5'000.00		5'000.00	
2130.3910.01	Interne Verrechnung Löhne	7'440.00		7'440.00		7'440.00	
2130.3910.02	Int. Verrechnung Soziallasten	4'570.00		9'000.00		5'460.00	
2130.3910.03	Interne Verrechnungen Bauamt			800.00		2'119.60	
2130.3910.07	Interne Verrechnung Verwaltungsentschäd.	10'000.00		10'000.00		10'000.00	
2130.4231.00	Elternbeiträge Aufgabenhilfe				2'000.00		600.00
2130.4231.05	Elternbeiträge div.		4'987.60		4'000.00		3'327.15
2130.4260.00	Rückerstattungen Dritter		552.00				581.00
2130.4612.05	Betriebskosten auswärtige Schüler		840'526.00		907'000.00		807'626.00
2130.4631.00	Beiträge vom Kanton		705.50		2'500.00		3'685.00
2130.4632.01	Besoldungsanteile von Gemeinden		502'191.25		541'100.00		1'023'674.95
214	**Musikschule**	**1'015'534.50**	**727'413.65**	**958'400.00**	**699'700.00**	**902'679.60**	**665'191.85**
	Nettoergebnis		**288'120.85**		**258'700.00**		**237'487.75**
2140	**Musikschulen**	**288'120.85**		**258'700.00**		**237'487.75**	
2140.3612.00	Entschädigungen an Gemeinden/Verbände	285'544.60		254'700.00		235'268.35	
2140.3637.00	Beiträge an private Haushalte	2'576.25		4'000.00		2'219.40	
2146	**Regionale Musikschule**	**727'413.65**	**727'413.65**	**699'700.00**	**699'700.00**	**665'191.85**	**665'191.85**
2146.3000.01	Sitzungsgeld/Entschädig. Kommissionen	4'000.00		4'000.00		4'000.00	
2146.3010.00	Löhne	28'519.15		16'640.00		18'199.70	
2146.3020.00	Löhne der Lehrkräfte	549'829.30		517'200.00		498'448.35	
2146.3020.09	Erstattung von Lohn der Lehrkräfte	-7'623.00				-5'150.70	
2146.3052.00	AG-Beiträge an Pensionskassen	34'447.00		32'000.00		31'543.20	
2146.3090.00	Aus- und Weiterbildung des Personals	36.50		1'500.00			
2146.3091.00	Personalwerbung	430.80		1'000.00		911.15	

Erfolgsrechnung Rechnung 2020

Funktionale Gliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
2146.3099.00	Übriger Personalaufwand	707.05		1'000.00		515.80	
2146.3100.00	Büromaterial	595.80		600.00			
2146.3104.00	Lehrmittel	1'757.90		2'400.00		2'764.05	
2146.3111.03	Anschaffungen Instrumente	4'318.20		5'800.00		3'050.30	
2146.3130.01	Dienstleistungen Dritter	509.05		500.00		756.00	
2146.3130.04	Mitglieder- und Verbandsbeiträge	1'815.00		1'900.00		1'815.00	
2146.3151.00	Unterhalt Apparate/Maschinen/Geräte	5'395.90		6'000.00		9'591.40	
2146.3161.00	Mieten, Benützungsgebühren Anlagen	765.00		1'200.00		1'165.00	
2146.3170.06	Schulveranstaltungen	60.00		2'000.00		822.60	
2146.3612.00	Entschädigungen an Gemeinden/Verbände					1'400.00	
2146.3910.02	Int. Verrechnung Soziallasten	58'680.00		62'790.00		52'190.00	
2146.3910.04	Int. Verrechnungen Basis-DL EDV	2'500.00		2'500.00		2'500.00	
2146.3910.07	Interne Verrechnung Verwaltungsentschäd.	5'000.00		5'000.00		5'000.00	
2146.3920.00	Int. Verrechnungen Miete	35'670.00		35'670.00		35'670.00	
2146.4231.03	Elternbeiträge Musikunterricht		250'834.05		238'000.00		227'033.50
2146.4612.00	Entschädigungen von Gemeinden		476'579.60		461'700.00		438'158.35
217	**Schulliegenschaften**	**3'240'108.00**	**1'353'419.45**	**3'002'845.00**	**1'168'270.00**	**2'935'761.59**	**1'187'420.10**
	Nettoergebnis		**1'886'688.55**		**1'834'575.00**		**1'748'341.49**
2170	**Kindergärten**	**228'230.60**	**2'965.00**	**226'870.00**	**1'800.00**	**243'830.20**	**2'450.00**
2170.3010.00	Löhne	83'750.25		78'890.00		71'398.10	
2170.3010.09	Erstattung von Lohn Personal	-1'511.40				-2'524.50	
2170.3090.00	Aus- und Weiterbildung des Personals	195.00				350.00	
2170.3101.00	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	8'266.35		10'000.00		7'962.45	
2170.3106.00	Medizinisches Material					160.50	
2170.3110.00	Anschaffung Büromöbel/-geräte	1'447.90		2'000.00		1'814.65	
2170.3112.00	Anschaffung Kleider/Wäsche/Vorhänge	3'940.65		5'000.00		554.55	

Erfolgsrechnung Rechnung 2020

Funktionale Gliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
2170.3120.00	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	7'828.05		8'400.00		12'719.05	
2170.3120.03	Heizkosten	8'388.20		11'000.00		8'615.25	
2170.3130.02	Telefon- und Internetgebühren	396.50		250.00		201.40	
2170.3132.00	Honorare externe Berater, Gutachter	2'154.00					
2170.3134.00	Sachversicherungsprämien	1'242.05		1'400.00		1'261.90	
2170.3144.00	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	34'117.80		46'700.00		47'279.90	
2170.3150.00	Unterhalt Büromöbel/-geräte	1'427.05		3'000.00		1'470.30	
2170.3160.00	Miete und Pacht Liegenschaften	19'800.00		19'800.00		19'800.00	
2170.3161.00	Mieten, Benützungsgebühren Anlagen					977.70	
2170.3170.01	Reisekosten und Spesen	119.00				43.40	
2170.3300.40	Planmässige Abschreibungen Hochbauten VV	8'620.00		8'620.00		8'600.00	
2170.3910.02	Int. Verrechnung Soziallasten	10'310.00		12'310.00		7'950.00	
2170.3910.03	Interne Verrechnungen Bauamt	37'739.20		19'500.00		55'195.55	
2170.4240.00	Benützungsgebühren und Dienstleistungen		1'650.00		1'800.00		1'950.00
2170.4260.00	Rückerstattungen Dritter		1'315.00				500.00
2171	**Schulanlagen Dorf**	**493'951.20**	**70'464.55**	**496'060.00**	**78'750.00**	**473'238.32**	**20'730.80**
2171.3010.00	Löhne	136'164.45		135'570.00		165'913.15	
2171.3010.09	Erstattung von Lohn Personal	-9'893.60				-1'082.60	
2171.3090.00	Aus- und Weiterbildung des Personals			1'000.00			
2171.3091.00	Personalwerbung					1'400.10	
2171.3099.00	Übriger Personalaufwand					900.00	
2171.3099.01	Verbandsbeiträge	95.00		80.00		190.00	
2171.3101.00	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	14'424.10		10'500.00		10'560.47	
2171.3106.00	Medizinisches Material					19.60	
2171.3110.00	Anschaffung Büromöbel/-geräte	895.10		1'000.00		2'703.40	
2171.3111.00	Anschaffung Maschinen, Geräte, Werkzeuge	8'059.05		4'000.00		10'019.00	
2171.3112.00	Anschaffung Kleider/Wäsche/Vorhänge	447.95		500.00		191.75	

Erfolgsrechnung Rechnung 2020

Funktionale Gliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
2171.3120.00	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	16'375.45		18'070.00		19'300.95	
2171.3120.03	Heizkosten	39'149.95		42'000.00		41'281.30	
2171.3130.01	Dienstleistungen Dritter	2'795.85		3'000.00			
2171.3130.02	Telefon- und Internetgebühren	874.80		750.00		600.70	
2171.3134.00	Sachversicherungsprämien	5'842.55		7'050.00		6'313.55	
2171.3144.00	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	105'428.35		90'300.00		63'860.75	
2171.3150.00	Unterhalt Büromöbel/-geräte			1'000.00		840.55	
2171.3151.00	Unterhalt Apparate/Maschinen/Geräte	1'165.20		2'000.00		980.90	
2171.3161.00	Mieten, Benützungsgebühren Anlagen	478.20		7'000.00			
2171.3170.01	Reisekosten und Spesen	133.00				222.30	
2171.3300.40	Planmässige Abschreibungen Hochbauten VV	107'810.00		107'810.00		107'801.55	
2171.3300.60	Planmässige Abschreibungen Mobilien VV	16'629.70		16'800.00			
2171.3301.40	Aus.plan. Abschreibungen Hochbauten	9'350.00					
2171.3910.02	Int. Verrechnung Soziallasten	22'280.00		24'370.00		27'110.00	
2171.3910.03	Interne Verrechnungen Bauamt	11'266.10		19'050.00		9'241.90	
2171.3910.04	Int. Verrechnungen Basis-DL EDV	4'180.00		4'210.00		4'869.00	
2171.4260.00	Rückerstattungen Dritter		1'983.00		1'000.00		2'405.40
2171.4472.00	Benützungsgebühren Liegenschaften VV		10'771.00		20'000.00		17'546.35
2171.4612.06	Anlagekosten auswärtige Schüler		710.55		750.00		779.05
2171.4910.00	Int.Verrechnung v. Dienstleistungen		57'000.00		57'000.00		
2172	**Schulanlage Dohlenzelg**	**643'324.75**	**318'098.75**	**377'130.00**	**72'400.00**	**347'023.30**	**113'591.20**
2172.3010.00	Löhne	123'181.50		116'380.00		121'252.50	
2172.3090.00	Aus- und Weiterbildung des Personals	887.70		1'000.00		907.70	
2172.3099.01	Verbandsbeiträge	95.00		80.00		95.00	
2172.3101.00	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	10'253.85		11'000.00		9'761.35	
2172.3106.00	Medizinisches Material					160.45	
2172.3110.00	Anschaffung Büromöbel/-geräte	1'088.25		1'000.00		1'030.90	

Erfolgsrechnung Rechnung 2020

Funktionale Gliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
2172.3111.00	Anschaffung Maschinen, Geräte, Werkzeuge	3'392.40		2'000.00		2'346.70	
2172.3112.00	Anschaffung Kleider/Wäsche/Vorhänge	270.10		500.00		147.70	
2172.3120.00	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	13'325.95		20'920.00		15'822.50	
2172.3120.03	Heizkosten	33'605.90		28'000.00		33'843.45	
2172.3132.00	Honorare externe Berater, Gutachter	8'607.15					
2172.3134.00	Sachversicherungsprämien	2'997.50		3'570.00		3'200.95	
2172.3144.00	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	317'528.95		45'900.00		88'807.00	
2172.3150.00	Unterhalt Büromöbel/-geräte	721.95		2'100.00		2'188.50	
2172.3151.00	Unterhalt Apparate/Maschinen/Geräte	1'205.95		1'500.00		979.50	
2172.3161.00	Mieten, Benützungsgebühren Anlagen	3'148.95		6'650.00			
2172.3170.01	Reisekosten und Spesen	800.80		500.00		546.00	
2172.3300.40	Planmässige Abschreibungen Hochbauten VV	13'650.00		14'260.00		14'236.25	
2172.3301.40	Aus.plan. Abschreibungen Hochbauten	74'090.00		76'830.00		11'960.00	
2172.3910.02	Int. Verrechnung Soziallasten	19'760.00		20'730.00		19'810.00	
2172.3910.03	Interne Verrechnungen Bauamt	10'532.85		20'000.00		15'057.85	
2172.3910.04	Int. Verrechnungen Basis-DL EDV	4'180.00		4'210.00		4'869.00	
2172.4260.00	Rückerstattungen Dritter		259'831.45				27'504.25
2172.4470.00	Pacht- und Mietzinse Liegenschaften VV		15'000.00		15'000.00		15'000.00
2172.4472.00	Benützungsgebühren Liegenschaften VV		8'573.15		22'700.00		11'405.90
2172.4612.06	Anlagekosten auswärtige Schüler		694.15		700.00		761.05
2172.4910.00	Int.Verrechnung v. Dienstleistungen		34'000.00		34'000.00		58'920.00
2173	**Bezirksschulhaus**	**679'139.95**	**496'199.70**	**728'305.00**	**543'720.00**	**694'128.92**	**564'033.35**
2173.3010.00	Löhne	160'024.50		160'725.00		154'050.70	
2173.3090.00	Aus- und Weiterbildung des Personals			2'000.00			
2173.3099.01	Verbandsbeiträge	95.00		330.00		95.00	
2173.3101.00	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	10'087.50		10'000.00		7'486.42	
2173.3106.00	Medizinisches Material					160.20	

Erfolgsrechnung Rechnung 2020

Funktionale Gliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
2173.3110.00	Anschaffung Büromöbel/-geräte	2'781.75		4'000.00		702.00	
2173.3111.00	Anschaffung Maschinen, Geräte, Werkzeuge	1'436.50		2'000.00		1'571.75	
2173.3112.00	Anschaffung Kleider/Wäsche/Vorhänge	573.40		500.00		256.30	
2173.3120.00	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	22'295.45		21'500.00		20'627.70	
2173.3120.03	Heizkosten	26'659.90		22'000.00		22'805.15	
2173.3134.00	Sachversicherungsprämien	6'449.65		7'920.00		7'082.90	
2173.3144.00	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	115'247.95		133'950.00		122'640.75	
2173.3150.00	Unterhalt Büromöbel/-geräte	2'254.65		2'000.00		2'278.05	
2173.3151.00	Unterhalt Apparate/Maschinen/Geräte	7'447.60		7'500.00		1'348.20	
2173.3161.00	Mieten, Benützungsgebühren Anlagen	137.30		6'000.00			
2173.3170.01	Reisekosten und Spesen	259.75		500.00		462.50	
2173.3300.40	Planmässige Abschreibungen Hochbauten VV	282'000.00		298'530.00		298'524.20	
2173.3301.40	Aus.plan. Abschreibungen Hochbauten					2'180.00	
2173.3910.02	Int. Verrechnung Soziallasten	26'680.00		29'640.00		26'250.00	
2173.3910.03	Interne Verrechnungen Bauamt	10'529.05		15'000.00		20'738.10	
2173.3910.04	Int. Verrechnungen Basis-DL EDV	4'180.00		4'210.00		4'869.00	
2173.4260.00	Rückerstattungen Dritter		2'200.30				20'000.00
2173.4472.00	Benützungsgebühren Liegenschaften VV				400.00		290.00
2173.4612.06	Anlagekosten auswärtige Schüler		444'829.40		494'150.00		508'073.35
2173.4910.00	Int.Verrechnung v. Dienstleistungen		13'500.00		13'500.00		
2173.4920.00	Int. Verrechnungen Miete		35'670.00		35'670.00		35'670.00
2174	**Schulanlage Chapf**	**994'680.95**	**450'359.40**	**998'430.00**	**471'200.00**	**999'908.75**	**486'184.05**
2174.3010.00	Löhne	232'592.00		236'340.00		238'749.65	
2174.3010.09	Erstattung von Lohn Personal	-9'927.50					
2174.3090.00	Aus- und Weiterbildung des Personals			2'000.00		105.00	
2174.3099.00	Übriger Personalaufwand	40.00		2'000.00		2'009.70	
2174.3099.01	Verbandsbeiträge	495.00		480.00		400.00	

Erfolgsrechnung Rechnung 2020

Funktionale Gliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
2174.3101.00	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	13'708.40		26'500.00		25'733.05	
2174.3110.00	Anschaffung Büromöbel/-geräte	1'591.70		1'000.00		882.95	
2174.3111.00	Anschaffung Maschinen, Geräte, Werkzeuge	2'399.35		2'000.00		1'375.40	
2174.3112.00	Anschaffung Kleider/Wäsche/Vorhänge	76.55		500.00		207.60	
2174.3120.00	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	30'122.55		24'250.00		27'431.80	
2174.3120.03	Heizkosten	47'098.55		45'000.00		57'724.30	
2174.3130.02	Telefon- und Internetgebühren	295.20		100.00		48.00	
2174.3134.00	Sachversicherungsprämien	11'478.45		13'870.00		12'462.65	
2174.3137.00	Steuern und Abgaben	72.00		140.00			
2174.3144.00	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	175'427.10		132'150.00		121'266.10	
2174.3150.00	Unterhalt Büromöbel/-geräte	1'824.15		6'000.00		6'925.85	
2174.3151.00	Unterhalt Apparate/Maschinen/Geräte	433.55		8'000.00		3'612.70	
2174.3161.00	Mieten, Benützungsgebühren Anlagen	1'755.45		7'000.00			
2174.3170.01	Reisekosten und Spesen	28.70		200.00		71.50	
2174.3300.30	Planm. Abschreib. übrige Tiefbauten VV	27'770.00		27'780.00		27'780.00	
2174.3300.40	Planmässige Abschreibungen Hochbauten VV	407'330.00		407'940.00		407'939.55	
2174.3301.40	Aus.plan. Abschreibungen Hochbauten					12'130.00	
2174.3910.02	Int. Verrechnung Soziallasten	37'380.00		41'970.00		38'290.00	
2174.3910.03	Interne Verrechnungen Bauamt	8'509.75		9'000.00		9'893.95	
2174.3910.04	Int. Verrechnungen Basis-DL EDV	4'180.00		4'210.00		4'869.00	
2174.4250.00	Verkäufe		1'150.00				
2174.4260.00	Rückerstattungen Dritter		5'984.30				4'969.00
2174.4472.00	Benützungsgebühren Liegenschaften VV		1'830.00		10'000.00		9'463.20
2174.4612.06	Anlagekosten auswärtige Schüler		378'195.10		398'000.00		388'121.85
2174.4910.00	Int.Verrechnung v. Dienstleistungen		63'200.00		63'200.00		83'630.00
2175	**Schulanlage Rütenen**	**200'780.55**	**15'332.05**	**176'050.00**	**400.00**	**177'632.10**	**430.70**
2175.3010.00	Löhne	84'378.25		77'510.00		89'197.95	

Erfolgsrechnung Rechnung 2020

Funktionale Gliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
2175.3010.09	Erstattung von Lohn Personal	-6'644.80				-1'227.80	
2175.3090.00	Aus- und Weiterbildung des Personals			1'000.00		105.00	
2175.3099.01	Verbandsbeiträge	95.00		80.00		95.00	
2175.3101.00	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	8'934.00		5'500.00		5'235.05	
2175.3110.00	Anschaffung Büromöbel/-geräte	116.30		1'000.00		702.00	
2175.3111.00	Anschaffung Maschinen, Geräte, Werkzeuge	1'560.00		2'500.00		2'147.90	
2175.3112.00	Anschaffung Kleider/Wäsche/Vorhänge	138.50		500.00		128.55	
2175.3120.00	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	5'771.95		7'740.00		6'219.95	
2175.3120.03	Heizkosten	18'169.90		13'000.00		20'000.10	
2175.3132.00	Honorare externe Berater, Gutachter	14'141.55					
2175.3134.00	Sachversicherungsprämien	1'465.70		1'700.00		1'525.70	
2175.3144.00	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	36'440.35		33'700.00		19'527.55	
2175.3150.00	Unterhalt Büromöbel/-geräte	60.15		2'500.00		2'760.05	
2175.3151.00	Unterhalt Apparate/Maschinen/Geräte	1'600.05		3'000.00		2'005.20	
2175.3161.00	Mieten, Benützungsgebühren Anlagen			2'000.00			
2175.3300.40	Planmässige Abschreibungen Hochbauten VV	1'070.00		1'070.00		1'060.00	
2175.3301.40	Aus.plan. Abschreibungen Hochbauten	9'350.00					
2175.3910.02	Int. Verrechnung Soziallasten	11'380.00		13'690.00		16'320.00	
2175.3910.03	Interne Verrechnungen Bauamt	8'573.65		5'350.00		6'960.90	
2175.3910.04	Int. Verrechnungen Basis-DL EDV	4'180.00		4'210.00		4'869.00	
2175.4260.00	Rückerstattungen Dritter		14'939.25				
2175.4612.06	Anlagekosten auswärtige Schüler		392.80		400.00		430.70
218	**Tagesbetreuung**	**60'020.95**		**105'000.00**		**113'703.65**	
	Nettoergebnis		**60'020.95**		**105'000.00**		**113'703.65**
2180	**Tagesbetreuung**	**60'020.95**		**105'000.00**		**113'703.65**	
2180.3631.00	Beiträge an Kanton	60'020.95		105'000.00		113'703.65	

Erfolgsrechnung Rechnung 2020

Funktionale Gliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
219	**Obligatorische Schule, übriges**	**1'268'786.12**	**41'533.10**	**1'119'300.00**	**43'600.00**	**1'020'871.68**	**63'182.85**
	Nettoergebnis		**1'227'253.02**		**1'075'700.00**		**957'688.83**
2190	**Schulleitung und Schulverwaltung**	**700'503.87**	**39'033.10**	**606'480.00**	**43'600.00**	**725'857.58**	**63'182.85**
2190.3000.01	Sitzungsgeld/Entschädig. Kommissionen			2'500.00		550.00	
2190.3000.03	Besoldungen Schulpflege	50'000.00		50'000.00		50'000.00	
2190.3010.00	Löhne	218'303.85		167'550.00		180'243.80	
2190.3010.09	Erstattung von Lohn Personal					-267.95	
2190.3090.00	Aus- und Weiterbildung des Personals	1'320.00		5'300.00		1'180.00	
2190.3091.00	Personalwerbung	118.45		5'000.00		5'024.15	
2190.3099.00	Übriger Personalaufwand	11'676.90		15'100.00		22'740.30	
2190.3099.01	Verbandsbeiträge	1'875.00		2'190.00		2'005.00	
2190.3100.00	Büromaterial	7'596.40		9'500.00		5'744.30	
2190.3101.01	Betriebsstoffe	296.30		300.00			
2190.3102.00	Drucksachen, Publikationen	5'938.10		4'500.00		7'340.80	
2190.3102.01	Kopierer					9'196.95	
2190.3103.00	Bücher, Fachliteratur, Zeitschriften			700.00		258.50	
2190.3110.00	Anschaffung Büromöbel/-geräte	3'745.30				7'863.80	
2190.3111.00	Anschaffung Maschinen, Geräte, Werkzeuge	341.00		1'760.00			
2190.3113.00	Anschaffung Hardware					3'298.95	
2190.3130.01	Dienstleistungen Dritter	4'042.62		5'000.00		6'813.18	
2190.3130.03	Portokosten	853.25		4'000.00		3'053.70	
2190.3130.08	Hard- und Softwaregebühren	6'784.30		8'000.00		2'714.95	
2190.3132.00	Honorare externe Berater, Gutachter	49'221.35		32'000.00		88'803.60	
2190.3134.00	Sachversicherungsprämien	1'160.50		1'200.00			
2190.3137.00	Steuern und Abgaben	204.00		530.00			
2190.3150.00	Unterhalt Büromöbel/-geräte			1'000.00		2'388.15	

Erfolgsrechnung Rechnung 2020

Funktionale Gliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
2190.3151.01	Unterhalt Fahrzeuge	1'945.65		2'000.00			
2190.3170.01	Reisekosten und Spesen	11.80		800.00		651.50	
2190.3631.00	Beiträge an Kanton	61'033.30		37'000.00		59'231.65	
2190.3631.01	Besoldungsanteile an Kanton	227'825.80		215'050.00		227'702.25	
2190.3910.02	Int. Verrechnung Soziallasten	46'210.00		35'500.00		39'320.00	
2190.4260.00	Rückerstattungen Dritter		302.65				
2190.4511.00	Entnahmen aus Fonds EK						6'780.60
2190.4632.01	Besoldungsanteile von Gemeinden		38'730.45		41'100.00		53'902.25
2190.4910.04	Int. Verrechnungen Basis-DL EDV				2'500.00		2'500.00
2191	**Volksschule, sonstiges**	**552'429.20**	**2'500.00**	**413'520.00**		**295'014.10**	
2191.3010.00	Löhne	55'508.60		14'500.00		36'024.80	
2191.3010.01	Löhne Schulsozialarbeit	83'849.15		92'450.00		96'363.75	
2191.3010.05	Löhne Dolmetscher	1'830.00		1'500.00		1'439.40	
2191.3010.09	Erstattung von Lohn Personal					-3'241.60	
2191.3020.01	Schulämter	3'593.25					
2191.3090.00	Aus- und Weiterbildung des Personals	10'311.00					
2191.3091.00	Personalwerbung					199.25	
2191.3101.00	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	11'577.20					
2191.3101.03	Betriebs- und Verbrauchsmaterial IT	6'352.70		5'500.00			
2191.3104.06	Lehrmittel Schulsozialarbeit	785.20		800.00		362.10	
2191.3110.00	Anschaffung Büromöbel/-geräte	14'357.25					
2191.3113.00	Anschaffung Hardware	25'155.65		17'870.00			
2191.3118.00	Anschaffung Software	168.00		2'900.00			
2191.3130.01	Dienstleistungen Dritter	16'607.45		21'200.00		6'333.50	
2191.3130.02	Telefon- und Internetgebühren	27'817.00		40'000.00		42'655.40	
2191.3130.07	Dienstleistungen Informatik	49'737.05		29'500.00		42'231.35	
2191.3130.08	Hard- und Softwaregebühren	12'698.40		8'590.00		11'683.85	

Erfolgsrechnung Rechnung 2020

Funktionale Gliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
2191.3130.14	Dienstleistungen Dritter, UKV Schule	10'300.40		8'000.00		4'723.20	
2191.3132.00	Honorare externe Berater, Gutachter					23'000.00	
2191.3134.00	Sachversicherungsprämien	3'540.65		3'700.00		4'704.35	
2191.3137.00	Steuern und Abgaben	4'878.00		4'880.00		3'394.35	
2191.3151.01	Unterhalt Fahrzeuge					95.20	
2191.3162.00	Raten Leasing Kopierer	87'979.35		80'000.00			
2191.3170.03	Examenessen	8'240.00		8'000.00		6'515.20	
2191.3170.06	Schulveranstaltungen	500.00		1'000.00			
2191.3300.60	Planmässige Abschreibungen Mobilien VV	42'130.70		42'000.00			
2191.3631.00	Beiträge an Kanton	38'052.20					
2191.3910.02	Int. Verrechnung Soziallasten	26'460.00		21'130.00		15'530.00	
2191.3910.04	Int. Verrechnungen Basis-DL EDV	10'000.00		10'000.00		3'000.00	
2191.4910.04	Int. Verrechnungen Basis-DL EDV		2'500.00				
2192	**Jugendfest**	**15'853.05**		**99'300.00**			
2192.3000.01	Sitzungsgeld/Entschädig. Kommissionen	7'235.00		8'000.00			
2192.3010.00	Löhne	930.00		6'000.00			
2192.3102.00	Drucksachen, Publikationen			2'000.00			
2192.3109.00	Übriger Material- und Warenaufwand	2'774.15		15'000.00			
2192.3130.01	Dienstleistungen Dritter	200.00		3'000.00			
2192.3137.00	Steuern und Abgaben			200.00			
2192.3161.00	Mieten, Benützungsgebühren Anlagen	79.40		30'000.00			
2192.3170.01	Reisekosten und Spesen	400.00		17'000.00			
2192.3170.06	Schulveranstaltungen	4'234.50		10'000.00			
2192.3910.03	Interne Verrechnungen Bauamt			8'100.00			
22	**Sonderschulen**	**4'434'019.76**	**4'067'585.16**	**4'470'660.00**	**4'044'400.00**	**4'392'784.95**	**4'006'724.95**
	Nettoergebnis		**366'434.60**		**426'260.00**		**386'060.00**

Erfolgsrechnung Rechnung 2020

Funktionale Gliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
220	**Sonderschulen**	**4'434'019.76**	**4'067'585.16**	**4'470'660.00**	**4'044'400.00**	**4'392'784.95**	**4'006'724.95**
	Nettoergebnis		**366'434.60**		**426'260.00**		**386'060.00**
2200	**Sonderschulen**	**396'374.10**	**29'939.50**	**506'260.00**	**80'000.00**	**426'320.00**	**40'260.00**
2200.3180.00	Wertberichtigungen auf Forderungen	794.60				8'375.00	
2200.3180.09	Wertberichtigung auf Forderungen (Senkung Delk.)	-3'125.00				-4'675.00	
2200.3181.00	Tatsächliche Forderungsverluste	3'315.00		2'000.00		5'800.00	
2200.3300.40	Planmässige Abschreibungen Hochbauten VV	144'260.00		144'260.00		144'260.00	
2200.3612.00	Entschädigungen an Gemeinden/Verbände	73'160.00		100'000.00		76'240.00	
2200.3614.00	Schulgelder an Sonderschulen	177'969.50		260'000.00		196'320.00	
2200.4260.00	Rückerstattungen Dritter		29'939.50		80'000.00		40'260.00
2201	**Heilpädagogische Schule [Gemeindebetrieb]**	**4'037'645.66**	**4'037'645.66**	**3'964'400.00**	**3'964'400.00**	**3'966'464.95**	**3'966'464.95**
2201.3010.02	Löhne Betriebspersonal HPS	117'163.85		105'360.00		169'331.85	
2201.3010.03	Löhne Verwaltung HPS	50'120.30		55'500.00		52'660.30	
2201.3010.04	Löhne Ökonomie/Hausdienst HPS	23'983.50		21'700.00		22'888.75	
2201.3010.05	Löhne Dolmetscher	171.90		1'000.00			
2201.3010.09	Erstattung von Lohn Personal	-489.50					
2201.3020.09	Erstattung von Lohn der Lehrkräfte					-227.85	
2201.3020.10	Löhne Betreuung HPS	327'249.40		299'500.00		281'142.05	
2201.3020.11	Löhne Praktika	208'918.25		225'000.00		199'090.20	
2201.3040.00	Kinder- und Ausbildungszulagen	250.00		2'000.00		1'400.00	
2201.3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV	44'770.00		45'500.00		45'990.00	
2201.3052.00	AG-Beiträge an Pensionskassen	44'522.70		50'000.00		45'835.85	
2201.3053.00	AG-Beiträge an Unfallversicherung (privat)	8'080.00		6'700.00		5'700.00	
2201.3054.00	AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	10'140.00		9'150.00		9'490.00	
2201.3055.00	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherung	8'230.00		8'300.00		8'410.00	

Erfolgsrechnung Rechnung 2020

Funktionale Gliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
2201.3064.00	Überbrückungsrenten	28'200.00		28'200.00		11'750.00	
2201.3090.00	Aus- und Weiterbildung des Personals	16'585.02		11'250.00		12'216.28	
2201.3091.00	Personalwerbung			3'000.00		864.70	
2201.3099.00	Übriger Personalaufwand	7'177.40		4'400.00		6'860.85	
2201.3099.01	Verbandsbeiträge	1'020.00		1'100.00		690.00	
2201.3100.00	Büromaterial	633.15		600.00		576.55	
2201.3100.01	Verbrauchsmaterial Informatik HPS	735.70		1'000.00		671.00	
2201.3101.00	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	18'512.60		16'650.00		10'836.15	
2201.3101.01	Betriebsstoffe	282.80		1'500.00		2'021.65	
2201.3102.00	Drucksachen, Publikationen	380.25		1'500.00		290.40	
2201.3102.01	Kopierer					7'180.40	
2201.3103.00	Bücher, Fachliteratur, Zeitschriften	1'216.80		1'900.00		1'241.20	
2201.3104.00	Lehrmittel	44'003.64		30'100.00		23'208.60	
2201.3104.13	Bastel- und Handfertigkeitsmaterial HPS	3'643.90		3'000.00		2'716.60	
2201.3104.14	Haushaltartikel HPS	370.72		750.00		600.70	
2201.3105.00	Lebensmittel	81'077.45		80'000.00		91'962.35	
2201.3106.00	Medizinisches Material	137.95		300.00		608.20	
2201.3110.00	Anschaffung Büromöbel/-geräte	68'350.00		7'300.00		13'208.45	
2201.3111.00	Anschaffung Maschinen, Geräte, Werkzeuge	10'746.05		5'100.00		21'406.40	
2201.3111.03	Anschaffungen Instrumente	773.35		2'000.00		2'090.00	
2201.3112.00	Anschaffung Kleider/Wäsche/Vorhänge	280.00		1'300.00		598.85	
2201.3113.00	Anschaffung Hardware	18'803.81		16'500.00		37'615.05	
2201.3120.00	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	8'955.85		12'200.00		12'409.80	
2201.3120.03	Heizkosten	15'700.70		20'000.00		16'185.95	
2201.3130.01	Dienstleistungen Dritter	47'826.25		68'000.00		36'507.40	
2201.3130.02	Telefon- und Internetgebühren	1'475.20		4'500.00		3'887.85	
2201.3130.03	Portokosten	58.55		300.00		164.00	
2201.3130.07	Dienstleistungen Informatik	18'844.60		25'000.00		12'489.65	

Erfolgsrechnung Rechnung 2020

Funktionale Gliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
2201.3130.08	Hard- und Softwaregebühren	2'467.69		6'500.00		6'692.89	
2201.3130.12	Aufwand Schülertransporte	200'583.50		250'000.00		253'706.10	
2201.3132.00	Honorare externe Berater, Gutachter	10'369.05		12'000.00			
2201.3134.00	Sachversicherungsprämien	7'031.05		6'000.00		5'937.60	
2201.3137.00	Steuern und Abgaben	210.70		400.00		624.30	
2201.3144.00	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	159'853.85		137'500.00		156'574.50	
2201.3150.00	Unterhalt Büromöbel/-geräte			1'000.00			
2201.3151.00	Unterhalt Apparate/Maschinen/Geräte	1'161.80		5'640.00		4'885.20	
2201.3151.01	Unterhalt Fahrzeuge	409.25		4'000.00		2'144.10	
2201.3160.00	Miete und Pacht Liegenschaften	19'200.00		18'800.00		19'200.00	
2201.3161.00	Mieten, Benützungsgebühren Anlagen	2'058.55		8'000.00		7'055.45	
2201.3162.00	Raten Leasing Kopierer	7'997.85		7'500.00			
2201.3170.01	Reisekosten und Spesen	12'497.05		16'600.00		14'540.75	
2201.3171.03	Exkursionen, Schulreisen, Schulanlässe HPS	2'103.30		8'600.00		7'946.40	
2201.3171.04	Schullager HPS	7'433.85		15'380.00		14'748.60	
2201.3300.41	Planm.Abschr.Hochbaut.spez.fin.Gde.Betr.	59'025.80		59'030.00		59'025.80	
2201.3300.61	Planm.Abschr.Mobilien VV spez.fin.Gde.Be	14'590.00		13'410.00		25'728.00	
2201.3301.61	Aus.plan. Abschr. Mobilien spez.Gde.Betr.					1.00	
2201.3409.01	Verpflichtungsverzins./Vorschussverzins.	14'608.90		14'600.00		16'232.10	
2201.3411.00	Realisiert Verlust Sachanlagen FV					14'488.10	
2201.3612.01	Interne Verr. Löhne	7'400.45		900.00		413.10	
2201.3612.03	Verwaltungsentschädigung	15'000.00		15'000.00		15'000.00	
2201.3631.10	Besoldungen Kanton Ausbildung	1'385'483.65		1'350'000.00		1'408'896.60	
2201.3631.11	Besoldungen Kanton Therapie	261'875.50		240'000.00		164'823.70	
2201.3631.12	Besoldungen Kanton Schulleitung	159'235.20		193'000.00		171'061.75	
2201.3631.13	Sozialversicherungsbeiträge Kanton	140'185.60		130'000.00		129'966.10	
2201.3631.14	Personalversicherungsbeiträge Kanton	181'523.80		186'000.00		185'885.35	
2201.3631.15	Unfall- und KTG-Beiträge Kanton	6'896.90		7'000.00		6'410.85	

Erfolgsrechnung Rechnung 2020

Funktionale Gliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
2201.4260.00	Rückerstattungen Dritter		1'409.00		200.00		887.10
2201.4260.10	Elternbeiträge innerkantonal		57'160.00		65'000.00		67'350.00
2201.4260.11	Elternbeiträge Lagerkosten/Exkursionen		1'500.00		4'375.00		2'450.00
2201.4409.01	Verpflichtungsverz./Vorschussverz.		1'724.30		1'700.00		1'293.35
2201.4470.00	Pacht- und Mietzinse Liegenschaften VV						2'917.00
2201.4611.00	Entschädigungen vom Kanton		7'868.00				
2201.4611.01	Beiträge Basispauschale		3'127'072.91		3'097'325.00		3'139'770.00
2201.4611.02	Beiträge Transportpauschale		201'904.65		275'000.00		284'317.50
2201.4611.05	Entschädigung Kanton Instandhaltung		104'506.80				
2201.4611.06	Entschädigung Kanton Projekte		54'000.00				
2201.4612.00	Entschädigungen von Gemeinden		480'500.00		520'800.00		467'480.00
2201.9010.00	Abschluss SF im EK, Ertragsüberschuss	109'937.03		80'380.00		101'906.43	
2201.9010.02	Einlage Instandhaltungsfonds HPS	9'603.20					
23	**Berufliche Grundbildung**	**729'318.00**		**680'000.00**		**634'826.50**	
	Nettoergebnis		**729'318.00**		**680'000.00**		**634'826.50**
230	**Berufliche Grundbildung**	**729'318.00**		**680'000.00**		**634'826.50**	
	Nettoergebnis		**729'318.00**		**680'000.00**		**634'826.50**
2300	**Berufliche Grundbildung**	**729'318.00**		**680'000.00**		**634'826.50**	
2300.3631.02	Schulgelder Kantonale Schulen	389'992.00		380'000.00		354'276.50	
2300.3634.01	Schulgelder an Berufsschulen	339'326.00		300'000.00		280'550.00	
29	**Übriges Bildungswesen**	**2'300.00**		**2'300.00**		**2'300.00**	
	Nettoergebnis		**2'300.00**		**2'300.00**		**2'300.00**
299	**Bildung, übriges**	**2'300.00**		**2'300.00**		**2'300.00**	

Erfolgsrechnung Rechnung 2020

Funktionale Gliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	Nettoergebnis		**2'300.00**		**2'300.00**		**2'300.00**
2990	**Bildung, übriges**	**2'300.00**		**2'300.00**		**2'300.00**	
2990.3636.00	Beiträge an private Organisationen	2'300.00		2'300.00		2'300.00	
3	**KULTUR, SPORT UND FREIZEIT**	**1'703'010.84**	**334'793.70**	**1'548'850.00**	**333'530.00**	**1'269'111.56**	**267'101.56**
	Nettoergebnis		**1'368'217.14**		**1'215'320.00**		**1'002'010.00**
31	**Kulturerbe**	**14'292.67**		**14'370.00**		**14'361.47**	
	Nettoergebnis		**14'292.67**		**14'370.00**		**14'361.47**
312	**Denkmalpflege und Heimatschutz**	**14'292.67**		**14'370.00**		**14'361.47**	
	Nettoergebnis		**14'292.67**		**14'370.00**		**14'361.47**
3120	**Denkmalpflege und Heimatschutz**	**14'292.67**		**14'370.00**		**14'361.47**	
3120.3636.00	Beiträge an private Organisationen	14'292.67		14'370.00		14'361.47	
32	**Kultur, übrige**	**417'377.12**	**36'509.50**	**438'160.00**	**54'870.00**	**379'335.06**	**49'636.21**
	Nettoergebnis		**380'867.62**		**383'290.00**		**329'698.85**
321	**Bibliotheken**	**173'835.90**	**36'319.05**	**131'730.00**	**34'440.00**	**124'809.80**	**36'103.30**
	Nettoergebnis		**137'516.85**		**97'290.00**		**88'706.50**
3210	**Schul- und Gemeindebibliothek**	**173'835.90**	**36'319.05**	**131'730.00**	**34'440.00**	**124'809.80**	**36'103.30**
3210.3000.01	Sitzungsgeld/Entschädig. Kommissionen	1'000.00		1'400.00		1'050.00	
3210.3010.00	Löhne	90'461.50		57'370.00		61'644.55	
3210.3090.00	Aus- und Weiterbildung des Personals	1'125.00		2'200.00		907.15	
3210.3099.00	Übriger Personalaufwand	534.50				553.00	

Erfolgsrechnung Rechnung 2020

Funktionale Gliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3210.3099.01	Verbandsbeiträge	1'389.85		1'000.00		1'026.20	
3210.3100.00	Büromaterial	829.00		1'000.00		519.45	
3210.3101.00	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	1'373.45		1'850.00		2'037.80	
3210.3102.00	Drucksachen, Publikationen	15.00		250.00		173.80	
3210.3103.00	Bücher, Fachliteratur, Zeitschriften	22'065.35		21'000.00		20'501.30	
3210.3103.01	DVD's (Bibliothek)	1'436.75		2'000.00		1'872.95	
3210.3110.00	Anschaffung Büromöbel/-geräte	1'870.80		500.00		421.25	
3210.3130.03	Portokosten	89.50		450.00		9.70	
3210.3130.07	Dienstleistungen Informatik	142.95		500.00		498.40	
3210.3130.08	Hard- und Softwaregebühren	4'491.45		4'500.00		4'394.10	
3210.3132.00	Honorare externe Berater, Gutachter	1'610.00		3'350.00		2'625.00	
3210.3150.00	Unterhalt Büromöbel/-geräte			500.00		500.00	
3210.3170.01	Reisekosten und Spesen	120.80		250.00		319.15	
3210.3910.00	Int.Verrechnung von Dienstleistungen	10'000.00		10'000.00			
3210.3910.02	Int. Verrechnung Soziallasten	14'400.00		6'750.00		6'280.00	
3210.3910.04	Int. Verrechnungen Basis-DL EDV	20'880.00		16'860.00		19'476.00	
3210.4240.00	Benützungsgebühren und Dienstleistungen		10'855.00		10'000.00		11'745.00
3210.4240.01	Beiträge DVD's		1'448.00		2'000.00		1'940.60
3210.4260.00	Rückerstattungen Dritter		2'976.05		1'400.00		1'377.70
3210.4631.00	Beiträge vom Kanton		1'600.00		1'600.00		1'600.00
3210.4900.00	Int. Verr. Material- und Warenbezüge		8'000.00		8'000.00		8'000.00
3210.4910.01	Interne Verrechnung Löhne		11'440.00		11'440.00		11'440.00
329	**Kultur, übriges**	**243'541.22**	**190.45**	**306'430.00**	**20'430.00**	**254'525.26**	**13'532.91**
	Nettoergebnis		**243'350.77**		**286'000.00**		**240'992.35**
3290	**Kultur, übriges**	**52'323.77**		**82'180.00**		**52'221.00**	**101.51**
3290.3130.15	Zapfenstreich/Klassentreffen	322.92		20'000.00			

Erfolgsrechnung Rechnung 2020

Funktionale Gliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3290.3137.00	Steuern und Abgaben	317.75		500.00		379.20	
3290.3151.00	Unterhalt Apparate/Maschinen/Geräte			300.00			
3290.3170.01	Reisekosten und Spesen			500.00			
3290.3636.00	Beiträge an private Organisationen	29'435.90		33'230.00		50'135.80	
3290.3910.00	Int.Verrechnung von Dienstleistungen	14'200.00		14'200.00			
3290.3910.03	Interne Verrechnungen Bauamt	8'047.20		13'450.00		1'706.00	
3290.4636.00	Beiträge von privaten Organisationen						101.51
3291	**Campussaal**	**190'900.00**		**190'200.00**		**179'918.56**	
3291.3634.00	Beiträge an öff. Unternehmungen	190'700.00		190'000.00		179'718.56	
3291.3636.00	Beiträge an private Organisationen	200.00		200.00		200.00	
3292	**Bundesfeier**	**317.45**	**190.45**	**34'050.00**	**20'430.00**	**22'385.70**	**13'431.40**
3292.3000.01	Sitzungsgeld/Entschädig. Kommissionen			250.00		250.00	
3292.3102.00	Drucksachen, Publikationen	317.45		2'300.00		2'063.50	
3292.3105.00	Lebensmittel			800.00		667.50	
3292.3130.01	Dienstleistungen Dritter			11'000.00		5'396.35	
3292.3161.00	Mieten, Benützungsgebühren Anlagen			6'000.00		5'698.45	
3292.3170.01	Reisekosten und Spesen			500.00		522.40	
3292.3910.03	Interne Verrechnungen Bauamt			13'200.00		7'787.50	
3292.4612.00	Entschädigungen von Gemeinden		190.45		20'430.00		13'431.40
34	**Sport und Freizeit**	**1'271'341.05**	**298'284.20**	**1'096'320.00**	**278'660.00**	**875'415.03**	**217'465.35**
	Nettoergebnis		**973'056.85**		**817'660.00**		**657'949.68**
341	**Sport**	**1'177'808.95**	**259'749.20**	**958'630.00**	**233'660.00**	**841'754.58**	**217'465.35**
	Nettoergebnis		**918'059.75**		**724'970.00**		**624'289.23**

Erfolgsrechnung Rechnung 2020

Funktionale Gliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3410	**Sport**	**614'391.00**	**86'227.10**	**340'300.00**	**3'500.00**	**296'494.45**	**3'759.60**
3410.3101.00	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	5'830.90		10'000.00		2'351.15	
3410.3111.00	Anschaffung Maschinen, Geräte, Werkzeuge			2'500.00			
3410.3120.00	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	14'952.55		13'060.00		15'582.30	
3410.3120.03	Heizkosten	3'186.05		6'500.00		4'007.70	
3410.3130.01	Dienstleistungen Dritter			7'500.00			
3410.3134.00	Sachversicherungsprämien	259.05		350.00		310.10	
3410.3143.00	Unterhalt Tiefbauten	148'923.20		39'000.00		25'228.95	
3410.3144.00	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	17'447.95		9'600.00		18'598.60	
3410.3300.40	Planmässige Abschreibungen Hochbauten VV	15'590.00		16'740.00		15'590.00	
3410.3301.40	Aus.plan. Abschreibungen Hochbauten	67'541.30					
3410.3636.00	Beiträge an private Organisationen	250.00		250.00		250.00	
3410.3660.10	Planm. Abschreib. Investbeitr. Kantone	14'190.00					
3410.3661.00	Ausserplanmässige Abschreibung Investi-	127'710.00					
3410.3910.00	Int.Verrechnung von Dienstleistungen	146'000.00		146'000.00		142'550.00	
3410.3910.03	Interne Verrechnungen Bauamt	52'510.00		88'800.00		72'025.65	
3410.4260.00	Rückerstattungen Dritter		2'290.20		2'500.00		3'759.60
3410.4631.00	Beiträge vom Kanton		83'936.90		1'000.00		
3411	**Freibad Heumatten**	**563'417.95**	**173'522.10**	**618'330.00**	**230'160.00**	**545'260.13**	**213'705.75**
3411.3000.01	Sitzungsgeld/Entschädig. Kommissionen	250.00		600.00		600.00	
3411.3010.00	Löhne	178'448.65		178'600.00		179'890.25	
3411.3090.00	Aus- und Weiterbildung des Personals	1'249.30		2'000.00			
3411.3101.00	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	20'904.30		23'000.00		22'466.46	
3411.3102.00	Drucksachen, Publikationen	1'039.90		10'000.00		6'987.30	
3411.3106.00	Medizinisches Material	272.50		1'400.00		386.55	
3411.3111.00	Anschaffung Maschinen, Geräte, Werkzeuge	3'110.25		2'000.00		4'275.80	
3411.3112.00	Anschaffung Kleider/Wäsche/Vorhänge	748.65		1'000.00		853.05	

Erfolgsrechnung Rechnung 2020

Funktionale Gliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3411.3120.00	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	51'991.75		55'560.00		56'496.60	
3411.3130.01	Dienstleistungen Dritter	2'788.35		2'000.00		600.00	
3411.3130.02	Telefon- und Internetgebühren	1'493.70		1'500.00		1'509.90	
3411.3130.04	Mitglieder- und Verbandsbeiträge	300.00					
3411.3132.00	Honorare externe Berater, Gutachter	19'980.00		24'000.00		30'000.00	
3411.3134.00	Sachversicherungsprämien	1'976.75		2'570.00		2'276.60	
3411.3137.00	Steuern und Abgaben	3'932.05		5'600.00		5'429.85	
3411.3144.00	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	85'127.35		134'100.00		52'580.72	
3411.3151.00	Unterhalt Apparate/Maschinen/Geräte	3'396.95		4'000.00		7'730.25	
3411.3160.00	Miete und Pacht Liegenschaften	85'027.20		85'000.00		85'027.20	
3411.3161.00	Mieten, Benützungsgebühren Anlagen	745.90					
3411.3170.01	Reisekosten und Spesen	1'200.00		1'000.00		1'575.00	
3411.3300.40	Planmässige Abschreibungen Hochbauten VV	44'056.20		44'990.00		36'510.00	
3411.3611.00	Entschädigungen an Kanton	1'273.85		1'500.00		1'273.85	
3411.3910.02	Int. Verrechnung Soziallasten	31'700.00		34'360.00		30'490.00	
3411.3910.03	Interne Verrechnungen Bauamt	22'404.35		3'550.00		18'300.75	
3411.4240.00	Benützungsgebühren und Dienstleistungen		112'342.10		160'000.00		155'137.50
3411.4470.00	Pacht- und Mietzinse Liegenschaften VV				9'600.00		9'308.25
3411.4612.00	Entschädigungen von Gemeinden		61'180.00		60'560.00		49'260.00
342	**Freizeit**	**93'532.10**	**38'535.00**	**137'690.00**	**45'000.00**	**33'660.45**	
	Nettoergebnis		**54'997.10**		**92'690.00**		**33'660.45**
3420	**Freizeit**	**22'135.20**		**57'190.00**		**33'660.45**	
3420.3101.00	Betriebs- und Verbrauchsmaterial			5'000.00			
3420.3111.00	Anschaffung Maschinen, Geräte, Werkzeuge			5'000.00		3'181.60	
3420.3143.00	Unterhalt Tiefbauten	2'435.90		17'000.00		5'681.20	
3420.3161.00	Mieten, Benützungsgebühren Anlagen			2'500.00			

Erfolgsrechnung Rechnung 2020

Funktionale Gliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3420.3636.00	Beiträge an private Organisationen	40.00		40.00		40.00	
3420.3910.03	Interne Verrechnungen Bauamt	19'659.30		27'650.00		24'757.65	
3421	**Ferienlager / Skilager**	**71'396.90**	**38'535.00**	**80'500.00**	**45'000.00**		
3421.3020.00	Löhne der Lehrkräfte			3'500.00			
3421.3171.05	Skilager Primar	22'286.95		35'000.00			
3421.3171.06	Skilager Oberstufe	49'109.95		42'000.00			
3421.4260.12	Elternbeiträge Skilager Primar		8'575.00		18'000.00		
3421.4260.13	Elternbeiträge Skilager Oberstufe		23'980.00		22'000.00		
3421.4630.00	Beiträge vom Bund		5'980.00		5'000.00		
4	**GESUNDHEIT**	**2'034'603.15**	**28'110.85**	**1'917'150.00**	**26'000.00**	**1'965'925.99**	**30'376.90**
	Nettoergebnis		**2'006'492.30**		**1'891'150.00**		**1'935'549.09**
41	**Spitäler, Kranken- und Pflegeheime**	**1'127'606.50**	**28'110.85**	**954'000.00**	**26'000.00**	**1'027'739.59**	**30'376.90**
	Nettoergebnis		**1'099'495.65**		**928'000.00**		**997'362.69**
412	**Alters-, Kranken und Pflegeheime**	**1'127'606.50**	**28'110.85**	**954'000.00**	**26'000.00**	**1'027'739.59**	**30'376.90**
	Nettoergebnis		**1'099'495.65**		**928'000.00**		**997'362.69**
4120	**Alters-, Kranken- und Pflegeheime**	**1'127'606.50**	**28'110.85**	**954'000.00**	**26'000.00**	**1'027'739.59**	**30'376.90**
4120.3611.00	Entschädigungen an Kanton	3'414.65		4'000.00		3'916.85	
4120.3631.07	Pflegebeiträge	1'118'106.05		950'000.00		1'022'358.45	
4120.3634.04	MiGel Kosten					1'464.29	
4120.3637.00	Beiträge an private Haushalte	6'085.80					
4120.4450.00	Erträge aus Darlehen VV		28'110.85		26'000.00		30'376.90
42	**Ambulante Krankenpflege**	**868'397.45**		**912'750.00**		**899'592.55**	

Erfolgsrechnung Rechnung 2020

Funktionale Gliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	Nettoergebnis		**868'397.45**		**912'750.00**		**899'592.55**
421	**Ambulante Krankenpflege**	**868'397.45**		**912'750.00**		**899'592.55**	
	Nettoergebnis		**868'397.45**		**912'750.00**		**899'592.55**
4210	**Ambulante Krankenpflege**	**868'397.45**		**912'750.00**		**899'592.55**	
4210.3635.01	Beiträge ambulante Krankenpflege, diverse	1'215.45				1'865.10	
4210.3636.01	Beitrag Spitex Region Brugg AG	867'182.00		912'750.00		897'727.45	
43	**Gesundheitsprävention**	**38'599.20**		**50'400.00**		**38'593.85**	
	Nettoergebnis		**38'599.20**		**50'400.00**		**38'593.85**
432	**Krankheitsbekämpfung, übrige**	**2'354.35**		**1'300.00**		**1'300.00**	
	Nettoergebnis		**2'354.35**		**1'300.00**		**1'300.00**
4320	**Krankheitsbekämpfung, übrige**	**2'354.35**		**1'300.00**		**1'300.00**	
4320.3102.00	Drucksachen, Publikationen	1'054.35					
4320.3636.00	Beiträge an private Organisationen	1'300.00		1'300.00		1'300.00	
433	**Schulgesundheitsdienst**	**34'254.85**		**47'110.00**		**35'303.85**	
	Nettoergebnis		**34'254.85**		**47'110.00**		**35'303.85**
4330	**Schulgesundheitsdienst**	**34'254.85**		**47'110.00**		**35'303.85**	
4330.3010.00	Löhne	5'227.95		6'000.00		6'422.15	
4330.3090.00	Aus- und Weiterbildung des Personals			300.00		100.00	
4330.3104.00	Lehrmittel	1'325.15		700.00		402.30	
4330.3130.01	Dienstleistungen Dritter	616.25		2'500.00		770.00	
4330.3136.00	Honorar Schularzt	3'865.95		9'000.00		3'285.25	

Erfolgsrechnung Rechnung 2020

Funktionale Gliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
4330.3136.01	Kontrolluntersuchungen Zahnarzt	22'289.55		27'000.00		23'304.15	
4330.3170.01	Reisekosten und Spesen	400.00		900.00		380.00	
4330.3910.02	Int. Verrechnung Soziallasten	530.00		710.00		640.00	
434	**Lebensmittelkontrolle**	**1'990.00**		**1'990.00**		**1'990.00**	
	Nettoergebnis		**1'990.00**		**1'990.00**		**1'990.00**
4340	**Lebensmittelkontrolle**	**1'990.00**		**1'990.00**		**1'990.00**	
4340.3010.00	Löhne	1'990.00		1'990.00		1'990.00	
5	**SOZIALE SICHERHEIT**	**6'250'373.54**	**1'611'582.49**	**6'612'270.00**	**1'828'600.00**	**5'998'410.49**	**1'424'608.73**
	Nettoergebnis		**4'638'791.05**		**4'783'670.00**		**4'573'801.76**
52	**Invalidität**	**11'920.00**		**11'920.00**		**11'920.00**	
	Nettoergebnis		**11'920.00**		**11'920.00**		**11'920.00**
523	**Invalidenheime**	**11'920.00**		**11'920.00**		**11'920.00**	
	Nettoergebnis		**11'920.00**		**11'920.00**		**11'920.00**
5230	**Invalidenheime**	**11'920.00**		**11'920.00**		**11'920.00**	
5230.3660.40	Planm. Abschr. Inv.beitr. öff. Unternehmungen	11'920.00		11'920.00		11'920.00	
53	**Alter + Hinterlassene**	**109'054.85**	**3'891.30**	**148'880.00**	**6'600.00**	**127'249.70**	**9'608.05**
	Nettoergebnis		**105'163.55**		**142'280.00**		**117'641.65**
533	**Leistungen an Pensionierte**	**73'725.00**		**81'780.00**		**81'500.00**	
	Nettoergebnis		**73'725.00**		**81'780.00**		**81'500.00**

Erfolgsrechnung Rechnung 2020

Funktionale Gliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
5330	**Leistungen an Pensionierte**	**73'725.00**		**81'780.00**		**81'500.00**	
5330.3064.00	Überbrückungsrenten	66'975.00		81'780.00		74'260.00	
5330.3910.02	Int. Verrechnung Soziallasten	6'750.00				7'240.00	
535	**Leistungen an das Alter**	**35'329.85**	**3'891.30**	**67'100.00**	**6'600.00**	**45'749.70**	**9'608.05**
	Nettoergebnis		**31'438.55**		**60'500.00**		**36'141.65**
5350	**Leistungen an das Alter**	**35'329.85**	**3'891.30**	**67'100.00**	**6'600.00**	**45'749.70**	**9'608.05**
5350.3130.01	Dienstleistungen Dritter	5'521.35		12'000.00		15'368.10	
5350.3130.11	Koordinationsstelle Alter	25'364.10		25'000.00		25'247.60	
5350.3170.07	Geburtstagsgeschenke	4'064.40		5'000.00		5'034.00	
5350.3170.08	Seniorenausflug	280.00		25'000.00			
5350.3636.00	Beiträge an private Organisationen	100.00		100.00		100.00	
5350.4612.00	Entschädigungen von Gemeinden		3'891.30		6'600.00		9'608.05
54	**Familie und Jugend**	**585'193.65**	**139'957.00**	**663'370.00**	**191'000.00**	**563'496.85**	**190'629.10**
	Nettoergebnis		**445'236.65**		**472'370.00**		**372'867.75**
543	**Alimentenbevorschussung und -inkasso**	**193'987.25**	**108'410.00**	**263'000.00**	**161'000.00**	**184'690.70**	**115'016.30**
	Nettoergebnis		**85'577.25**		**102'000.00**		**69'674.40**
5430	**Alimentenbevorschussung und -inkasso**	**193'987.25**	**108'410.00**	**263'000.00**	**161'000.00**	**184'690.70**	**115'016.30**
5430.3130.06	Betreibungskosten	2'252.55		3'000.00		2'770.70	
5430.3637.01	Alimentenbevorschussung	124'047.00		180'000.00		122'573.00	
5430.3637.02	Alimenteninkasso	67'687.70		80'000.00		59'347.00	
5430.4260.01	Rückerstattungen Mahn-/Betreibungskosten		735.10		1'000.00		1'188.15
5430.4260.02	Alimentenrückerstattungen		40'719.15		80'000.00		54'111.20
5430.4260.03	Alimentenrückerstattungen (Inkasso)		66'955.75		80'000.00		59'716.95

Erfolgsrechnung Rechnung 2020

Funktionale Gliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
544	**Jugendschutz**	**157'697.15**	**31'547.00**	**173'050.00**	**30'000.00**	**172'477.00**	**33'971.80**
	Nettoergebnis		**126'150.15**		**143'050.00**		**138'505.20**
5442	**Jugendtreff**	**157'697.15**	**31'547.00**	**173'050.00**	**30'000.00**	**172'477.00**	**33'971.80**
5442.3000.01	Sitzungsgeld/Entschädig. Kommissionen			2'000.00		500.00	
5442.3010.00	Löhne	101'521.45		94'800.00		114'952.20	
5442.3010.09	Erstattung von Lohn Personal	-7'624.30				-8'479.60	
5442.3090.00	Aus- und Weiterbildung des Personals			2'500.00		30.00	
5442.3091.00	Personalwerbung	879.90		500.00			
5442.3101.00	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	215.60		1'000.00		352.35	
5442.3102.00	Drucksachen, Publikationen	162.10		1'500.00			
5442.3110.00	Anschaffung Büromöbel/-geräte	443.95		2'800.00		1'304.55	
5442.3120.00	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	1'616.05		2'550.00		1'643.80	
5442.3130.01	Dienstleistungen Dritter	6'870.40		11'700.00		3'599.65	
5442.3130.02	Telefon- und Internetgebühren	1'580.10		1'400.00		1'294.40	
5442.3134.00	Sachversicherungsprämien	282.25		300.00		333.60	
5442.3144.00	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	8'407.05		10'000.00		15'127.95	
5442.3151.00	Unterhalt Apparate/Maschinen/Geräte			1'000.00			
5442.3170.01	Reisekosten und Spesen	35.00		800.00			
5442.3300.40	Planmässige Abschreibungen Hochbauten VV	8'300.00		8'300.00		8'300.00	
5442.3636.00	Beiträge an private Organisationen	890.00		1'290.00		1'170.00	
5442.3910.02	Int. Verrechnung Soziallasten	17'780.00		18'280.00		18'440.00	
5442.3910.03	Interne Verrechnungen Bauamt	7'287.60		3'200.00		3'470.10	
5442.3910.04	Int. Verrechnungen Basis-DL EDV	8'350.00		8'430.00		9'738.00	
5442.3910.07	Interne Verrechnung Verwaltungsentschäd.	700.00		700.00		700.00	
5442.4240.00	Benützungsgebühren und Dienstleistungen						200.00
5442.4250.00	Verkäufe		294.65		500.00		27.80

Erfolgsrechnung Rechnung 2020

Funktionale Gliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
5442.4260.00	Rückerstattungen Dritter		3'128.35				188.00
5442.4470.00	Pacht- und Mietzinse Liegenschaften VV		2'240.00		4'000.00		3'069.00
5442.4611.00	Entschädigungen vom Kanton		1'486.00				5'087.00
5442.4612.00	Entschädigungen von Gemeinden		300.00		3'900.00		3'800.00
5442.4612.07	Entschädigungen von Kirchgemeinden		21'600.00		21'600.00		21'600.00
5442.4631.00	Beiträge vom Kanton		2'498.00				
545	**Leistungen an Familien**	**233'509.25**		**227'320.00**		**206'329.15**	**41'641.00**
	Nettoergebnis		**233'509.25**		**227'320.00**		**164'688.15**
5450	**Leistungen an Familien**	**104'445.15**		**97'320.00**		**83'962.80**	
5450.3130.01	Dienstleistungen Dritter	2'398.00		2'600.00		1'566.00	
5450.3612.06	Beitrag Mütter- und Väterberatung	66'905.30		72'700.00		72'440.00	
5450.3636.00	Beiträge an private Organisationen	1'012.85		2'020.00			
5450.3637.03	Elternschaftsbeihilfe	34'129.00		20'000.00		9'956.80	
5451	**Kinderkrippen und Kinderhorte**	**129'064.10**		**130'000.00**		**122'366.35**	**41'641.00**
5451.3130.01	Dienstleistungen Dritter	5'068.50		10'000.00		6'279.90	
5451.3636.00	Beiträge an private Organisationen					1'018.60	
5451.3637.00	Beiträge an private Haushalte	123'995.60		120'000.00		115'067.85	
5451.4630.00	Beiträge vom Bund						41'641.00
57	**Sozialhilfe und Asylwesen**	**5'540'205.04**	**1'467'734.19**	**5'784'100.00**	**1'631'000.00**	**5'291'743.94**	**1'224'371.58**
	Nettoergebnis		**4'072'470.85**		**4'153'100.00**		**4'067'372.36**
572	**Wirtschaftliche Hilfe**	**2'618'989.79**	**1'160'076.64**	**2'633'100.00**	**1'310'000.00**	**2'275'316.39**	**927'304.33**
	Nettoergebnis		**1'458'913.15**		**1'323'100.00**		**1'348'012.06**

Erfolgsrechnung Rechnung 2020

Funktionale Gliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
5720	**Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe**	**2'618'989.79**	**1'160'076.64**	**2'633'100.00**	**1'310'000.00**	**2'275'316.39**	**927'304.33**
5720.3631.16	Pool-Beitrag Sozialhilfe	-1'322.00		23'100.00		5'888.00	
5720.3637.04	Materielle Hilfe	2'620'482.14		2'600'000.00		2'256'587.99	
5720.3637.06	Ungedeckte Begräbniskosten	-170.35		10'000.00		12'840.40	
5720.4260.00	Rückerstattungen Dritter		1'152'024.19		1'300'000.00		914'532.18
5720.4631.01	Beitrag aus Pooling Sozialhilfe		8'052.45		10'000.00		12'772.15
573	**Asylwesen**	**217'094.25**	**246'281.90**	**250'000.00**	**260'000.00**	**193'912.20**	**232'461.90**
	Nettoergebnis	**29'187.65**		**10'000.00**		**38'549.70**	
5730	**Asylwesen**	**217'094.25**	**246'281.90**	**250'000.00**	**260'000.00**	**193'912.20**	**232'461.90**
5730.3637.00	Beiträge an private Haushalte	217'094.25		250'000.00		193'912.20	
5730.4610.00	Entschädigungen vom Bund		246'281.90		260'000.00		232'461.90
579	**Fürsorge, übriges**	**2'704'121.00**	**61'375.65**	**2'901'000.00**	**61'000.00**	**2'822'515.35**	**64'605.35**
	Nettoergebnis		**2'642'745.35**		**2'840'000.00**		**2'757'910.00**
5790	**Fürsorge, übriges**	**2'610'803.10**	**272.00**	**2'770'060.00**		**2'723'791.45**	**4'312.00**
5790.3010.00	Löhne	444'648.25		558'250.00		506'403.30	
5790.3090.00	Aus- und Weiterbildung des Personals	37'202.15		27'000.00		15'433.10	
5790.3091.00	Personalwerbung	2'556.95		500.00		5'445.30	
5790.3099.01	Verbandsbeiträge	670.00		770.00		670.00	
5790.3102.00	Drucksachen, Publikationen	65.00		1'000.00		936.20	
5790.3102.01	Kopierer					7'004.80	
5790.3103.00	Bücher, Fachliteratur, Zeitschriften	842.30		1'000.00		789.40	
5790.3110.00	Anschaffung Büromöbel/-geräte	1'624.65		3'000.00		12'641.85	
5790.3130.01	Dienstleistungen Dritter	70'095.95		30'000.00		96'042.90	
5790.3130.02	Telefon- und Internetgebühren	89.40		500.00		397.60	

Erfolgsrechnung Rechnung 2020

Funktionale Gliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
5790.3150.00	Unterhalt Büromöbel/-geräte	1'007.40		500.00			
5790.3162.00	Raten Leasing Kopierer	8'168.00		8'000.00			
5790.3170.01	Reisekosten und Spesen	1'162.15		2'500.00		2'402.05	
5790.3631.08	Restkosten Sonderschulung, Heime	1'719'486.25		1'822'920.00		1'711'002.15	
5790.3636.00	Beiträge an private Organisationen	2'345.00		4'270.00		3'895.00	
5790.3637.00	Beiträge an private Haushalte	3'304.90		5'000.00		3'800.00	
5790.3637.08	Krankenkassen-Verlustscheine	180'000.00		150'000.00		220'000.00	
5790.3910.02	Int. Verrechnung Soziallasten	82'580.00		114'630.00		91'740.00	
5790.3910.04	Int. Verrechnungen Basis-DL EDV	33'410.00		33'720.00		38'952.00	
5790.3910.05	Int. Verrechnungen Fachanwendungen EDV	21'544.75		6'500.00		6'235.80	
5790.4260.00	Rückerstattungen Dritter		272.00				4'312.00
5791	**Integration**	**93'317.90**	**61'103.65**	**130'940.00**	**61'000.00**	**98'723.90**	**60'293.35**
5791.3000.01	Sitzungsgeld/Entschädig. Kommissionen	550.00		2'000.00		1'400.00	
5791.3010.00	Löhne	27'058.50		45'750.00		31'507.75	
5791.3090.00	Aus- und Weiterbildung des Personals			500.00			
5791.3091.00	Personalwerbung	879.90					
5791.3101.00	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	838.10		4'500.00		761.55	
5791.3102.00	Drucksachen, Publikationen	45.00		1'000.00		500.00	
5791.3130.01	Dienstleistungen Dritter	54'685.75		65'000.00		53'183.30	
5791.3130.02	Telefon- und Internetgebühren	40.65		500.00		221.10	
5791.3160.00	Miete und Pacht Liegenschaften	5'070.00		4'000.00		5'325.00	
5791.3170.01	Reisekosten und Spesen	120.00		500.00		335.20	
5791.3910.02	Int. Verrechnung Soziallasten	4'030.00		7'190.00		5'490.00	
5791.4260.00	Rückerstattungen Dritter		513.65				558.35
5791.4611.00	Entschädigungen vom Kanton		60'590.00		61'000.00		59'735.00
59	**Soziale Wohlfahrt, übriges**	**4'000.00**		**4'000.00**		**4'000.00**	

Erfolgsrechnung Rechnung 2020

Funktionale Gliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	Nettoergebnis		**4'000.00**		**4'000.00**		**4'000.00**
593	**Hilfsaktionen im Ausland**	**4'000.00**		**4'000.00**		**4'000.00**	
	Nettoergebnis		**4'000.00**		**4'000.00**		**4'000.00**
5930	**Hilfsaktionen im Ausland**	**4'000.00**		**4'000.00**		**4'000.00**	
5930.3636.00	Beiträge an private Organisationen	4'000.00		4'000.00		4'000.00	
6	**VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG**	**972'744.10**	**201'167.25**	**1'212'170.00**	**235'120.00**	**1'311'994.15**	**293'019.67**
	Nettoergebnis		**771'576.85**		**977'050.00**		**1'018'974.48**
61	**Strassenverkehr**	**834'911.50**	**163'088.25**	**1'054'140.00**	**179'120.00**	**1'174'040.05**	**245'410.32**
	Nettoergebnis		**671'823.25**		**875'020.00**		**928'629.73**
613	**Kantonsstrassen, übrige**	**154'117.90**		**155'700.00**		**154'857.20**	
	Nettoergebnis		**154'117.90**		**155'700.00**		**154'857.20**
6130	**Kantonsstrassen, übrige**	**154'117.90**		**155'700.00**		**154'857.20**	
6130.3120.01	Wasser / Abwasser	17'404.00		17'400.00		17'404.00	
6130.3631.00	Beiträge an Kanton	3'423.90		5'000.00		4'153.20	
6130.3660.10	Planm. Abschreib. Investbeitr. Kantone	133'290.00		133'300.00		133'300.00	
615	**Gemeindestrassen**	**680'793.60**	**163'088.25**	**885'160.00**	**165'840.00**	**1'012'987.15**	**239'214.62**
	Nettoergebnis		**517'705.35**		**719'320.00**		**773'772.53**
6150	**Gemeindestrassen**	**563'106.30**	**10'800.00**	**742'820.00**		**942'182.50**	**69'524.20**
6150.3000.01	Sitzungsgeld/Entschädig. Kommissionen	1'700.00		2'000.00		1'650.00	
6150.3101.00	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	690.20		38'500.00		12'623.05	

Erfolgsrechnung Rechnung 2020

Funktionale Gliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
6150.3111.00	Anschaffung Maschinen, Geräte, Werkzeuge	11'002.60		10'700.00		46'380.55	
6150.3120.00	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	32'970.05		30'000.00		33'169.30	
6150.3120.01	Wasser / Abwasser	52'534.00		52'500.00		52'534.00	
6150.3130.01	Dienstleistungen Dritter	8'012.90		15'000.00		34'284.50	
6150.3130.04	Mitglieder- und Verbandsbeiträge	1'619.90		1'620.00		560.00	
6150.3132.00	Honorare externe Berater, Gutachter	35'982.30		30'000.00		27'309.90	
6150.3134.00	Sachversicherungsprämien	83.10		120.00		101.75	
6150.3141.00	Unterhalt Strassen/Verkehrswege	91'734.45		136'000.00		352'168.40	
6150.3141.01	Strassensignalisation	15'019.95		15'000.00		14'385.30	
6150.3141.02	Unterhalt Aaresteg Mülimatt			2'000.00		3'231.00	
6150.3161.00	Mieten, Benützungsgebühren Anlagen	526.50		3'000.00		200.00	
6150.3300.10	Planm. Abschreibungen Verkehrswege VV	117'386.20		118'750.00		98'976.65	
6150.3300.60	Planmässige Abschreibungen Mobilien VV	18'350.00		15'730.00		18'350.00	
6150.3301.10	Aus.plan. Abschreibungen Verkehrswege VV					16'184.30	
6150.3910.02	Int. Verrechnung Soziallasten	170.00				170.00	
6150.3910.03	Interne Verrechnungen Bauamt	175'324.15		271'900.00		223'372.45	
6150.3910.05	Int. Verrechnungen Fachanwendungen EDV					6'531.35	
6150.4260.00	Rückerstattungen Dritter						69'524.20
6150.4411.00	Gewinn aus Verkäufen Liegenschaften FV		10'800.00				
6151	**Parkplätze**	**109'833.30**	**144'434.25**	**142'340.00**	**165'840.00**	**70'804.65**	**169'690.42**
6151.3010.00	Löhne	21'876.45		21'660.00		20'211.60	
6151.3049.01	Ökobonus Gemeindeangestellte	14'667.25		19'000.00		19'227.55	
6151.3101.00	Betriebs- und Verbrauchsmaterial			5'000.00			
6151.3102.00	Drucksachen, Publikationen	2'638.65		5'000.00		1'796.40	
6151.3111.00	Anschaffung Maschinen, Geräte, Werkzeuge	25'056.90		26'000.00		344.75	
6151.3120.01	Wasser / Abwasser	2'980.80		3'000.00		2'980.80	
6151.3130.02	Telefon- und Internetgebühren			1'000.00		206.40	

Erfolgsrechnung Rechnung 2020

Funktionale Gliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
6151.3132.00	Honorare externe Berater, Gutachter	14'991.95					
6151.3141.00	Unterhalt Strassen/Verkehrswege	1'648.10		32'000.00		4'077.80	
6151.3151.00	Unterhalt Apparate/Maschinen/Geräte	3'133.05		4'000.00		2'343.85	
6151.3160.00	Miete und Pacht Liegenschaften					1'800.00	
6151.3910.02	Int. Verrechnung Soziallasten	4'130.00		4'480.00		3'840.00	
6151.3910.03	Interne Verrechnungen Bauamt	9'731.85		14'350.00		13'975.50	
6151.3910.05	Int. Verrechnungen Fachanwendungen EDV	8'978.30		6'850.00			
6151.4240.00	Benützungsgebühren und Dienstleistungen		134'174.25		145'320.00		149'170.42
6151.4470.00	Pacht- und Mietzinse Liegenschaften VV		10'260.00		20'520.00		20'520.00
6152	**Standplatz Fahrende**	**7'854.00**	**7'854.00**				
6152.3120.00	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	2'055.80					
6152.3134.00	Sachversicherungsprämien	24.80					
6152.3144.00	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	992.60					
6152.3910.01	Interne Verrechnung Löhne	332.25					
6152.3910.03	Interne Verrechnungen Bauamt	4'448.55					
6152.4240.00	Benützungsgebühren und Dienstleistungen		3'497.95				
6152.4611.00	Entschädigungen vom Kanton		4'356.05				
619	**Strassen, n.a.g.**			**13'280.00**	**13'280.00**	**6'195.70**	**6'195.70**
6190	**Standplatz Fahrende**			**13'280.00**	**13'280.00**	**6'195.70**	**6'195.70**
6190.3120.00	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV			3'540.00		2'337.15	
6190.3134.00	Sachversicherungsprämien			40.00		31.15	
6190.3144.00	Unterhalt Hochbauten, Gebäude			4'500.00		951.55	
6190.3910.01	Interne Verrechnung Löhne			1'500.00		446.75	
6190.3910.03	Interne Verrechnungen Bauamt			3'700.00		2'429.10	
6190.4240.00	Benützungsgebühren und Dienstleistungen				6'600.00		3'993.00

Erfolgsrechnung Rechnung 2020

Funktionale Gliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
6190.4611.00	Entschädigungen vom Kanton				6'680.00		2'202.70
62	**Öffentlicher Verkehr**	**137'832.60**	**38'079.00**	**158'030.00**	**56'000.00**	**137'954.10**	**47'609.35**
	Nettoergebnis		**99'753.60**		**102'030.00**		**90'344.75**
621	**Bahninfrastruktur**	**81'832.60**	**9'954.00**	**102'030.00**		**81'954.10**	
	Nettoergebnis		**71'878.60**		**102'030.00**		**81'954.10**
6210	**Bahninfrastruktur**	**81'832.60**	**9'954.00**	**102'030.00**		**81'954.10**	
6210.3134.00	Sachversicherungsprämien	555.50		700.00		678.60	
6210.3144.00	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	9'327.10		29'400.00		9'365.50	
6210.3300.30	Planm. Abschreib. übrige Tiefbauten VV	39'140.00		39'140.00		39'120.00	
6210.3300.40	Planmässige Abschreibungen Hochbauten VV	32'810.00		32'790.00		32'790.00	
6210.4260.00	Rückerstattungen Dritter		9'954.00				
629	**Öffentlicher Verkehr, übriges**	**56'000.00**	**28'125.00**	**56'000.00**	**56'000.00**	**56'000.00**	**47'609.35**
	Nettoergebnis		**27'875.00**				**8'390.65**
6290	**Öffentlicher Verkehr, übriges**	**56'000.00**	**28'125.00**	**56'000.00**	**56'000.00**	**56'000.00**	**47'609.35**
6290.3634.02	Generalabonnemente SBB	56'000.00		56'000.00		56'000.00	
6290.4240.00	Benützungsgebühren und Dienstleistungen		28'125.00		56'000.00		47'609.35
7	**UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG**	**6'106'472.75**	**5'694'170.55**	**4'810'945.00**	**4'156'685.00**	**4'460'700.65**	**3'985'165.50**
	Nettoergebnis		**412'302.20**		**654'260.00**		**475'535.15**
71	**Wasserversorgung**	**1'492'175.45**	**1'482'402.85**	**1'488'955.00**	**1'479'555.00**	**1'433'320.40**	**1'422'836.05**
	Nettoergebnis		**9'772.60**		**9'400.00**		**10'484.35**

Erfolgsrechnung Rechnung 2020

Funktionale Gliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
710	**Wasserversorgung**	**1'492'175.45**	**1'482'402.85**	**1'488'955.00**	**1'479'555.00**	**1'433'320.40**	**1'422'836.05**
	Nettoergebnis		**9'772.60**		**9'400.00**		**10'484.35**
7100	**Wasserversorgung**	**26'400.00**	**16'627.40**	**26'400.00**	**17'000.00**	**42'111.95**	**31'627.60**
7100.3120.01	Wasser / Abwasser	26'400.00		26'400.00		26'400.00	
7100.3632.00	Beiträge an Gemeinden/Gemeindeverbände					15'711.95	
7100.4120.00	Konzessionen		16'627.40		17'000.00		15'915.65
7100.4501.00	Entnahmen aus Fonds des FK						15'711.95
7101	**Wasserwerk [Gemeindebetrieb]**	**1'465'775.45**	**1'465'775.45**	**1'462'555.00**	**1'462'555.00**	**1'391'208.45**	**1'391'208.45**
7101.3010.00	Löhne	224'048.65		226'500.00		215'743.55	
7101.3010.09	Erstattung von Lohn Personal					-2'430.45	
7101.3010.20	Neubew. Rückstellung Ferien-/Überzeitguth.	3'372.50				-802.50	
7101.3090.50	Aus- und Weiterbildung des Personals (WW)	2'609.95		6'800.00		2'660.00	
7101.3099.01	Verbandsbeiträge	110.00		80.00		80.00	
7101.3100.50	Büromaterial (WV)	131.70		2'000.00		434.85	
7101.3101.50	Betriebs- und Verbrauchsmaterial (WV)	1'477.35		1'500.00		816.65	
7101.3101.51	Betriebsmaterial Fahrzeuge (WV)	1'646.75		4'000.00		2'120.75	
7101.3101.52	Wasserankauf	85'837.55		76'100.00		17'549.40	
7101.3111.50	Anschaffung Maschinen, Geräte, Werkzeuge (WV)	3'231.70		10'000.00		3'758.60	
7101.3111.51	Anschaffungen Wasserzähler	32'835.40		33'000.00		29'433.90	
7101.3112.50	Anschaffung Kleider (WV)	1'054.55		2'000.00		1'093.75	
7101.3120.50	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV (WV)	86'090.75		93'200.00		89'305.45	
7101.3130.09	Selbstbehalt Schaden	500.00					
7101.3130.51	Dienstleistungen Dritter (WV)	14'895.20		21'000.00		23'383.65	
7101.3130.52	Telefon- und Internetgebühren (WV)	1'130.25		3'500.00		954.65	
7101.3130.54	Mitglieder- und Verbandsbeiträge (WV)	3'374.15		4'400.00		3'484.15	
7101.3130.55	Nachführung Leitungskataster / Geoshop	11'801.35		20'000.00		11'581.45	

Erfolgsrechnung Rechnung 2020

Funktionale Gliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
7101.3130.56	EDV-Dienstleistungen (WV)	19'066.00		30'000.00		3'737.25	
7101.3130.57	Externe DL für Aufträge Dritter (WV)	6'004.35		15'000.00		12'587.80	
7101.3132.50	Honorare externe Berater, Gutachter (WV)	23'525.40		40'000.00		14'790.60	
7101.3132.51	Trinkwasseruntersuchungen	3'112.50		2'000.00		3'292.45	
7101.3134.00	Sachversicherungsprämien	2'407.05		2'720.00		2'673.90	
7101.3137.00	Steuern und Abgaben	600.00		600.00		600.00	
7101.3143.50	Unterhalt Leitungsnetz/Anlagen (WV)	68'823.85		100'000.00		53'903.85	
7101.3143.51	Unterhalt öffentliche Brunnen	14'242.10		16'200.00		22'946.60	
7101.3143.52	Kosten Wasserleitungsbrüche	29'452.80		70'000.00		73'402.40	
7101.3151.50	Unterhalt Apparate/Maschinen/Geräte (WV)	10'668.20		15'000.00		8'991.85	
7101.3151.51	Unterhalt Fahrzeuge (WV)	1'584.25		4'500.00		1'609.55	
7101.3160.50	Miete und Pacht Liegenschaften (WV)	15'399.15		15'400.00		15'397.95	
7101.3170.50	Reisekosten und Spesen (WV)	462.95		2'500.00		450.40	
7101.3181.50	Tatsächliche Forderungsverluste (WV)	827.15		400.00		68.15	
7101.3192.50	Grundwasser-Konzessionsgeb./Nutzungsbeschr.	77'560.30		109'400.00		93'938.65	
7101.3192.51	Konzessionsgebühren an EG (WV)	16'627.40		17'000.00		15'915.65	
7101.3199.50	Mehrwertsteuerablieferung (WV)	5'865.70		6'000.00		8'600.75	
7101.3300.31	Planm. Abschreib. übrige Tiefbauten spez.fin.Gde.Betr.	171'044.30		194'735.00		155'084.85	
7101.3300.61	Planm.Abschr.Mobilien VV spez.fin.Gde.Be	9'830.00		159'830.00		9'829.10	
7101.3301.31	Aus.planm. Abschreib. Tiefbauten spez.Gde.Betr.					95'199.00	
7101.3301.61	Aus.plan. Abschr. Mobilien spez.Gde.Betr.					1.00	
7101.3611.50	Trinkwasserproben durch Kanton	5'214.20		5'000.00		3'418.80	
7101.3612.02	Interne Verr. Sozialleistungen	41'700.00		54'960.00		40'270.00	
7101.3612.03	Verwaltungsentschädigung	75'845.15		75'650.00		81'434.95	
7101.3612.09	Int. Verrechnungen Basis-DL EDV			8'430.00			
7101.3612.12	Int. Verrechnungen Basis-DL EDV	8'350.00					
7101.3612.50	Sockelbeitrag REWA	9'981.70		13'150.00		7'393.85	
7101.4240.50	Wasserzinsen		1'074'333.60		1'067'400.00		1'027'531.05

Erfolgsrechnung Rechnung 2020

Funktionale Gliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
7101.4250.50	Verkäufe (WV)		508.00				292.00
7101.4260.00	Rückerstattungen Dritter		1'676.50				
7101.4260.50	Rückerstattungen (WV)		9'895.05				
7101.4260.51	Erlös Arbeiten für Dritte (WV)		41'426.90		50'000.00		53'099.90
7101.4260.52	Erlös Arbeiten für Gemeinde (WV)		63.00		5'000.00		1'400.40
7101.4409.01	Verpflichtungsverz./Vorschussverz.		10'940.40		8'400.00		11'275.30
7101.4612.03	Hydrantenentschädigung		86'400.00		86'400.00		86'400.00
7101.4612.04	Verwaltungsentschädigungen		30'000.00		15'000.00		10'000.00
7101.4631.00	Beiträge vom Kanton		32'600.00		40'700.00		38'700.00
7101.4660.71	Planm. Auflösung pass. Inv.beitr. Private SF		177'932.00		175'010.00		162'509.80
7101.9010.00	Abschluss SF im EK, Ertragsüberschuss	373'433.15				266'501.25	
7101.9011.00	Abschluss SF im EK, Aufwandüberschuss				14'645.00		
72	**Abwasserbeseitigung**	**1'624'565.60**	**1'657'678.05**	**1'630'690.00**	**1'662'990.00**	**1'505'646.85**	**1'537'418.50**
	Nettoergebnis	**33'112.45**		**32'300.00**		**31'771.65**	
720	**Abwasserbeseitigung**	**1'624'565.60**	**1'657'678.05**	**1'630'690.00**	**1'662'990.00**	**1'505'646.85**	**1'537'418.50**
	Nettoergebnis	**33'112.45**		**32'300.00**		**31'771.65**	
7200	**Abwasserbeseitigung**		**33'112.45**	**700.00**	**33'000.00**		**31'771.65**
7200.3910.03	Interne Verrechnungen Bauamt			700.00			
7200.4120.00	Konzessionen		33'112.45		33'000.00		31'771.65
7201	**Abwasserbeseitigung [Gemeindebetrieb]**	**1'624'565.60**	**1'624'565.60**	**1'629'990.00**	**1'629'990.00**	**1'505'646.85**	**1'505'646.85**
7201.3101.60	Betriebs- und Verbrauchsmaterial (AW)	150.60		1'000.00			
7201.3102.60	Drucksachen, Publikationen (AW)			250.00			
7201.3111.60	Anschaffung Maschinen, Geräte, Werkzeuge (AW)			2'000.00		1'113.10	
7201.3112.60	Anschaffung Kleider (AW)			2'000.00			

Erfolgsrechnung Rechnung 2020

Funktionale Gliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
7201.3120.60	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV (AW)	9'957.00		10'000.00		9'861.40	
7201.3130.61	Dienstleistungen Dritter (AW)	20'127.15		30'000.00		36'094.55	
7201.3130.62	Telefon- und Internetgebühren (AW)	103.40		100.00		89.10	
7201.3132.60	Honorare externe Berater, Gutachter (AW)	53'732.40		45'000.00		31'704.80	
7201.3134.00	Sachversicherungsprämien	903.00		800.00		762.00	
7201.3143.60	Unterhalt Tiefbauten (AW)	45'733.55		70'500.00		56'412.90	
7201.3143.61	Schächte- und Klärgrubenentleerung	28'119.10		30'000.00			
7201.3151.60	Unterhalt Apparate/Maschinen/Geräte (AW)	203.20		2'500.00		1'023.00	
7201.3181.60	Tatsächliche Forderungsverluste (AW)	138.65		500.00		17.55	
7201.3192.60	Konzessionsgebühren an EG (AW)	33'112.45		33'000.00		31'771.65	
7201.3199.60	Mehrwertsteuerablieferung (AW)	30'994.40		7'000.00		1'591.15	
7201.3300.31	Planm. Abschreib. übrige Tiefbauten spez.fin.Gde.Betr.	370'924.85		363'190.00		337'423.10	
7201.3612.01	Interne Verr. Löhne	41'251.40		48'450.00		35'362.15	
7201.3612.03	Verwaltungsentschädigung	66'525.70		64'600.00		56'836.75	
7201.3612.60	Betriebsbeiträge Abwasserverbände	922'588.75		919'100.00		905'583.65	
7201.4240.60	Benützungsgebühren		1'048'561.15		1'040'000.00		1'006'102.15
7201.4260.60	Rückerstattungen (AW)		121'952.35		65'000.00		100'319.10
7201.4409.01	Verpflichtungsverz./Vorschussverz.		28'443.35		27'100.00		30'314.10
7201.4660.71	Planm. Auflösung pass. Inv.beitr. Private SF		297'176.20		300'000.00		277'981.30
7201.9011.00	Abschluss SF im EK, Aufwandüberschuss		128'432.55		197'890.00		90'930.20
73	**Abfallwirtschaft**	**764'132.15**	**779'040.80**	**726'100.00**	**740'950.00**	**747'141.40**	**762'325.75**
	Nettoergebnis	**14'908.65**		**14'850.00**		**15'184.35**	
730	**Abfallwirtschaft**	**764'132.15**	**779'040.80**	**726'100.00**	**740'950.00**	**747'141.40**	**762'325.75**
	Nettoergebnis	**14'908.65**		**14'850.00**		**15'184.35**	
7300	**Abfallwirtschaft**	**4'178.20**	**19'086.85**	**3'950.00**	**18'800.00**	**3'408.95**	**18'593.30**

Erfolgsrechnung Rechnung 2020

Funktionale Gliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
7300.3631.00	Beiträge an Kanton	2'552.05		2'500.00		1'756.00	
7300.3632.00	Beiträge an Gemeinden/Gemeindeverbände	310.00		500.00		227.70	
7300.3910.03	Interne Verrechnungen Bauamt	1'316.15		950.00		1'425.25	
7300.4120.00	Konzessionen		18'443.75		18'050.00		18'593.30
7300.4260.00	Rückerstattungen Dritter		643.10		750.00		
7301	**Abfallwirtschaft [Gemeindebetrieb]**	**759'953.95**	**759'953.95**	**722'150.00**	**722'150.00**	**743'732.45**	**743'732.45**
7301.3101.70	Betriebs- und Verbrauchsmaterial (AF)	4'987.50		3'500.00			
7301.3101.71	Kehrichtsäcke, Gebührenmarken	45'082.15		30'000.00		30'043.30	
7301.3102.70	Drucksachen, Publikationen (AF)	2'063.40		3'000.00		1'611.70	
7301.3111.70	Anschaffung Maschinen, Geräte, Werkzeuge (AF)			12'000.00		44.40	
7301.3130.71	Dienstleistungen Dritter (AF)	10'939.00		10'000.00		122.00	
7301.3130.73	Portokosten (AF)	519.35		550.00			
7301.3130.75	Abfuhrkosten, Deponiegebühren	138'986.48		145'000.00		136'118.35	
7301.3130.76	Grünabfuhrkosten	191'292.80		150'000.00		197'932.20	
7301.3130.78	Betriebskosten KVA Turgi	143'120.22		150'000.00		137'968.55	
7301.3130.79	Papier- und Kartonsammlung	19'074.00		20'000.00		13'369.30	
7301.3134.00	Sachversicherungsprämien			70.00			
7301.3143.70	Unterhalt Tiefbauten (AF)	1'615.50		9'000.00		4'308.40	
7301.3143.71	Strassenreinigung	40'619.00		30'000.00		23'573.90	
7301.3181.70	Tatsächliche Forderungsverluste (AF)	547.95		600.00		362.00	
7301.3192.70	Konzessionsgebühren an EG (AF)	18'443.75		18'050.00		18'593.30	
7301.3199.70	Mehrwertsteuerablieferung (AF)	48.05		800.00		42.20	
7301.3300.31	Planm. Abschreib. übrige Tiefbauten spez.fin.Gde.Betr.	3'980.00		3'980.00		3'977.45	
7301.3612.01	Interne Verr. Löhne	97'833.90		94'550.00		93'263.60	
7301.3612.03	Verwaltungsentschädigung	40'800.90		40'100.00		37'186.60	
7301.4240.70	Kehrichtabfuhrgebühren		541'457.05		520'000.00		555'957.95
7301.4240.71	Grünabfuhrgebühren		170'124.25		180'000.00		163'880.20

Erfolgsrechnung Rechnung 2020

Funktionale Gliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
7301.4260.00	Rückerstattungen Dritter		390.00				
7301.4260.70	Rückerstattungen Altpapier, Altglas		24'046.90		20'500.00		22'285.90
7301.4409.01	Verpflichtungsverz./Vorschussverz.		1'731.40		1'650.00		1'608.40
7301.9010.00	Abschluss SF im EK, Ertragsüberschuss			950.00		45'215.20	
7301.9011.00	Abschluss SF im EK, Aufwandüberschuss		22'204.35				
74	**Verbauungen**	**13'063.40**		**12'900.00**		**27'592.85**	
	Nettoergebnis		**13'063.40**		**12'900.00**		**27'592.85**
741	**Gewässerverbauungen**	**13'063.40**		**12'900.00**		**27'592.85**	
	Nettoergebnis		**13'063.40**		**12'900.00**		**27'592.85**
7410	**Gewässerverbauungen**	**13'063.40**		**12'900.00**		**27'592.85**	
7410.3101.00	Betriebs- und Verbrauchsmaterial			500.00			
7410.3142.00	Unterhalt Wasserbau			3'000.00			
7410.3631.00	Beiträge an Kanton	7'197.20		3'000.00		12'121.90	
7410.3910.03	Interne Verrechnungen Bauamt	5'866.20		6'400.00		15'470.95	
75	**Arten- und Landschaftsschutz**	**45'422.60**	**10'534.90**	**52'750.00**	**8'000.00**	**52'753.30**	**806.95**
	Nettoergebnis		**34'887.70**		**44'750.00**		**51'946.35**
750	**Arten- und Landschaftsschutz**	**45'422.60**	**10'534.90**	**52'750.00**	**8'000.00**	**52'753.30**	**806.95**
	Nettoergebnis		**34'887.70**		**44'750.00**		**51'946.35**
7500	**Arten- und Landschaftsschutz**	**45'422.60**	**10'534.90**	**52'750.00**	**8'000.00**	**52'753.30**	**806.95**
7500.3000.01	Sitzungsgeld/Entschädig. Kommissionen	2'850.00		4'000.00		3'450.00	
7500.3130.01	Dienstleistungen Dritter	2'210.00		20'000.00		16'221.60	
7500.3143.01	Unterhalt übrige Tiefbauten	23'029.00		27'200.00		21'999.55	

Erfolgsrechnung Rechnung 2020

Funktionale Gliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
7500.3637.00	Beiträge an private Haushalte	300.00		500.00		260.00	
7500.3660.10	Planm. Abschreib. Investbeitr. Kantone	950.00		950.00		950.00	
7500.3910.02	Int. Verrechnung Soziallasten	290.00				350.00	
7500.3910.03	Interne Verrechnungen Bauamt	15'793.60		100.00		9'522.15	
7500.4611.00	Entschädigungen vom Kanton		10'534.90		8'000.00		806.95
76	**Bekämpfung von Umweltverschmutzung**	**40'112.60**	**2'000.00**	**249'080.00**		**40'279.70**	
	Nettoergebnis		**38'112.60**		**249'080.00**		**40'279.70**
761	**Luftreinhaltung und Klimaschutz**	**265.00**		**280.00**		**265.00**	
	Nettoergebnis		**265.00**		**280.00**		**265.00**
7610	**Luftreinhaltung und Klimaschutz**	**265.00**		**280.00**		**265.00**	
7610.3636.00	Beiträge an private Organisationen	265.00		280.00		265.00	
769	**Übrige Bekämpfung von Umweltverschmutzung**	**39'847.60**	**2'000.00**	**248'800.00**		**40'014.70**	
	Nettoergebnis		**37'847.60**		**248'800.00**		**40'014.70**
7690	**Übrige Bekämpfung von Umweltverschmutzung**	**39'847.60**	**2'000.00**	**248'800.00**		**40'014.70**	
7690.3130.01	Dienstleistungen Dritter	14'657.30		21'600.00		37'414.70	
7690.3143.02	Altlasten Fröschegräbe/Reussenschachen	21'990.30		223'800.00			
7690.3636.00	Beiträge an private Organisationen	3'200.00		3'400.00		2'600.00	
7690.4630.00	Beiträge vom Bund		2'000.00				
77	**Übriger Umweltschutz**	**347'373.80**	**252'374.90**	**360'840.00**	**245'190.00**	**308'527.50**	**234'777.45**
	Nettoergebnis		**94'998.90**		**115'650.00**		**73'750.05**
771	**Friedhof und Bestattung**	**347'373.80**	**252'374.90**	**360'840.00**	**245'190.00**	**308'527.50**	**234'777.45**

Erfolgsrechnung Rechnung 2020

Funktionale Gliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	Nettoergebnis		**94'998.90**		**115'650.00**		**73'750.05**
7710	**Friedhof und Bestattung**	**94'998.90**		**115'650.00**		**73'750.05**	
7710.3300.30	Planm. Abschreib. übrige Tiefbauten VV	30'230.00		30'260.00		30'260.00	
7710.3320.90	Planm. Abschreib. immaterielle Anlagen	11'340.00		11'340.00		11'340.00	
7710.3612.00	Entschädigungen an Gemeinden/Verbände	52'928.90		73'550.00		31'650.05	
7710.3612.08	Beiträge an Glockengeläute	500.00		500.00		500.00	
7716	**Regionale Friedhoforganisation**	**252'374.90**	**252'374.90**	**245'190.00**	**245'190.00**	**234'777.45**	**234'777.45**
7716.3010.00	Löhne	9'697.15		9'100.00		9'207.40	
7716.3010.09	Erstattung von Lohn Personal	-91.10				-1'803.25	
7716.3101.00	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	12'279.85		8'000.00		6'253.45	
7716.3101.02	Grabkreuze	9'890.65		6'000.00		8'140.00	
7716.3102.00	Drucksachen, Publikationen	375.10		250.00			
7716.3111.00	Anschaffung Maschinen, Geräte, Werkzeuge	3'478.20		5'000.00		3'856.55	
7716.3112.00	Anschaffung Kleider/Wäsche/Vorhänge	527.90					
7716.3120.00	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	10'725.60		6'900.00		8'312.60	
7716.3130.01	Dienstleistungen Dritter	43'133.00		30'000.00		34'094.85	
7716.3130.02	Telefon- und Internetgebühren	613.80		1'000.00		613.80	
7716.3130.04	Mitglieder- und Verbandsbeiträge	300.00		250.00		250.00	
7716.3134.00	Sachversicherungsprämien	343.45		410.00		367.25	
7716.3143.00	Unterhalt Tiefbauten			12'000.00		8'289.25	
7716.3144.00	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	26'707.75		26'500.00		11'713.05	
7716.3151.00	Unterhalt Apparate/Maschinen/Geräte	1'665.10		2'000.00		125.80	
7716.3160.00	Miete und Pacht Liegenschaften	4'500.00		4'500.00		4'500.00	
7716.3161.00	Mieten, Benützungsgebühren Anlagen	140.00					
7716.3910.02	Int. Verrechnung Soziallasten	980.00		1'070.00		920.00	
7716.3910.03	Interne Verrechnungen Bauamt	126'236.10		131'300.00		139'032.00	

Erfolgsrechnung Rechnung 2020

Funktionale Gliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
7716.3910.05	Int. Verrechnungen Fachanwendungen EDV	872.35		910.00		904.70	
7716.4240.00	Benützungsgebühren und Dienstleistungen		116'000.00		80'000.00		129'200.00
7716.4260.00	Rückerstattungen Dritter		16'649.00		11'000.00		21'207.40
7716.4612.00	Entschädigungen von Gemeinden		119'725.90		154'190.00		84'370.05
79	**Raumordnung**	**1'779'627.15**	**1'510'139.05**	**289'630.00**	**20'000.00**	**345'438.65**	**27'000.80**
	Nettoergebnis		**269'488.10**		**269'630.00**		**318'437.85**
790	**Raumordnung**	**1'779'627.15**	**1'510'139.05**	**289'630.00**	**20'000.00**	**345'438.65**	**27'000.80**
	Nettoergebnis		**269'488.10**		**269'630.00**		**318'437.85**
7900	**Raumordnung**	**1'779'627.15**	**1'510'139.05**	**289'630.00**	**20'000.00**	**345'438.65**	**27'000.80**
7900.3000.01	Sitzungsgeld/Entschädig. Kommissionen	400.00				900.00	
7900.3132.00	Honorare externe Berater, Gutachter	240'099.80		160'000.00		93'398.90	
7900.3320.90	Planm. Abschreib. immaterielle Anlagen	104'670.85		103'830.00		225'242.80	
7900.3511.00	Einlagen in Fonds des EK	1'408'752.00					
7900.3632.02	Beitrag an Regionalplanung	22'821.00		23'000.00		22'965.00	
7900.3636.00	Beiträge an private Organisationen	2'843.50		2'800.00		2'841.95	
7900.3910.02	Int. Verrechnung Soziallasten	40.00				90.00	
7900.4022.01	Mehrwertabgeltung		1'408'752.00				
7900.4260.00	Rückerstattungen Dritter		101'387.05		20'000.00		27'000.80
8	**VOLKSWIRTSCHAFT**	**6'720'447.40**	**6'962'823.58**	**6'938'695.00**	**7'236'785.00**	**6'342'275.46**	**6'599'573.31**
	Nettoergebnis	**242'376.18**		**298'090.00**		**257'297.85**	
81	**Landwirtschaft**	**1'249.35**		**1'600.00**		**1'507.80**	
	Nettoergebnis		**1'249.35**		**1'600.00**		**1'507.80**

Erfolgsrechnung Rechnung 2020

Funktionale Gliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
814	**Produktionsverbesserungen Pflanzen**	**1'249.35**		**1'600.00**		**1'507.80**	
	Nettoergebnis		**1'249.35**		**1'600.00**		**1'507.80**
8140	**Produktionsverbesserungen Pflanzen**	**1'249.35**		**1'600.00**		**1'507.80**	
8140.3130.01	Dienstleistungen Dritter	1'249.35		1'600.00		1'507.80	
82	**Forstwirtschaft**	**247'186.55**	**130'383.25**	**149'870.00**	**92'700.00**	**222'547.30**	**119'236.20**
	Nettoergebnis		**116'803.30**		**57'170.00**		**103'311.10**
820	**Forstwirtschaft**	**247'186.55**	**130'383.25**	**149'870.00**	**92'700.00**	**222'547.30**	**119'236.20**
	Nettoergebnis		**116'803.30**		**57'170.00**		**103'311.10**
8200	**Forstwirtschaft**	**116'803.30**		**57'170.00**		**103'311.10**	
8200.3632.01	Zuschuss an Forstbetrieb der EG	116'803.30		57'170.00		103'311.10	
8201	**Waldwirtschaft [Gemeindebetrieb]**			**92'700.00**	**19'030.00**	**119'236.20**	**9'565.10**
8201.3130.01	Dienstleistungen Dritter			86'450.00		106'939.15	
8201.3636.00	Beiträge an private Organisationen			750.00		564.75	
8201.3910.03	Interne Verrechnungen Bauamt			5'500.00		11'732.30	
8201.4250.01	Verkäufe Nadelholz (alle Sortimente)				9'000.00		3'357.45
8201.4250.02	Verkäufe Laubholz (alle Sortimente)				4'000.00		614.40
8201.4470.00	Pacht- und Mietzinse Liegenschaften VV				1'230.00		1'239.80
8201.4610.00	Entschädigungen vom Bund				800.00		964.45
8201.4631.00	Beiträge vom Kanton				4'000.00		3'389.00
8202	**Forstbewirtschaftung**	**130'383.25**	**130'383.25**				
8202.3130.01	Dienstleistungen Dritter	104'612.25					
8202.3141.00	Unterhalt Strassen/Verkehrswege	11'360.20					

Erfolgsrechnung Rechnung 2020

Funktionale Gliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
8202.3636.00	Beiträge an private Organisationen	538.75					
8202.3910.03	Interne Verrechnungen Bauamt	13'872.05					
8202.4250.01	Verkäufe Nadelholz (alle Sortimente)		2'502.40				
8202.4250.02	Verkäufe Laubholz (alle Sortimente)		734.00				
8202.4250.06	Verkäufe Schnitzelholz		5'262.00				
8202.4470.00	Pacht- und Mietzinse Liegenschaften VV		1'241.65				
8202.4610.00	Entschädigungen vom Bund		446.90				
8202.4611.00	Entschädigungen vom Kanton		3'393.00				
8202.4632.00	Beiträge von Gemeinden		116'803.30				
8205	**Nebenbetrieb [Gemeindebetrieb]**				**16'500.00**		**6'360.00**
8205.4250.05	Verkäufe Brennholz				11'000.00		
8205.4250.06	Verkäufe Schnitzelholz				5'500.00		6'360.00
8209	**Nichtbetrieb [Gemeindebetrieb]**				**57'170.00**		**103'311.10**
8209.4632.00	Beiträge von Gemeinden				57'170.00		103'311.10
84	**Tourismus**	**82'126.10**		**98'790.00**		**77'141.60**	
	Nettoergebnis		**82'126.10**		**98'790.00**		**77'141.60**
840	**Tourismus**	**82'126.10**		**98'790.00**		**77'141.60**	
	Nettoergebnis		**82'126.10**		**98'790.00**		**77'141.60**
8400	**Tourismus**	**1'000.00**		**1'000.00**		**1'000.00**	
8400.3636.00	Beiträge an private Organisationen	1'000.00		1'000.00		1'000.00	
8401	**Standortmarketing**	**81'126.10**		**97'790.00**		**76'141.60**	
8401.3102.00	Drucksachen, Publikationen	11'205.00		8'400.00		12'850.55	

Erfolgsrechnung Rechnung 2020

Funktionale Gliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
8401.3130.01	Dienstleistungen Dritter	11'333.65		11'040.00		10'794.00	
8401.3170.10	Öffentlichkeitsarbeit	3'802.30		4'500.00		18'281.85	
8401.3170.12	Vindonissamarkt	2'869.55		12'300.00			
8401.3632.00	Beiträge an Gemeinden/Gemeindeverbände	39'017.50		39'150.00		19'137.50	
8401.3910.03	Interne Verrechnungen Bauamt	12'898.10		22'400.00		15'077.70	
87	**Brennstoffe und Energie**	**6'389'885.40**	**6'832'440.33**	**6'688'435.00**	**7'144'085.00**	**6'041'078.76**	**6'480'337.11**
	Nettoergebnis	**442'554.93**		**455'650.00**		**439'258.35**	
871	**Elektrizität**	**6'380'146.35**	**6'822'701.28**	**6'648'435.00**	**7'104'085.00**	**5'973'315.56**	**6'412'573.91**
	Nettoergebnis	**442'554.93**		**455'650.00**		**439'258.35**	
8710	**Elektrizität**		**442'554.93**		**455'650.00**		**439'258.35**
8710.4120.00	Konzessionen		442'402.75		455'650.00		439'258.35
8710.4450.00	Erträge aus Darlehen VV		152.18				
8711	**EW - Elektrizitätsnetz [Gemeindebetrieb]**	**4'059'192.20**	**4'059'192.20**	**4'189'000.00**	**4'189'000.00**	**4'200'070.85**	**4'200'070.85**
8711.3000.01	Sitzungsgeld/Entschädig. Kommissionen	2'437.50		3'675.00		3'450.00	
8711.3010.00	Löhne	469'948.25		434'205.00		444'586.55	
8711.3010.09	Erstattung von Lohn Personal	-17'929.90					
8711.3010.20	Neubew. Rückstellung Ferien-/Überzeitguth.	-3'064.05				1'531.90	
8711.3090.80	Aus- und Weiterbildung des Personals (EW)	1'692.00		10'800.00		2'025.00	
8711.3091.80	Personalwerbung (EW)	1'009.30					
8711.3100.80	Büromaterial (EW)	692.25		850.00		1'037.15	
8711.3101.80	Betriebs- und Verbrauchsmaterial (EW)	217.45		2'000.00		551.85	
8711.3101.81	Betriebsmaterialen Fahrzeuge (EW)	1'175.70		2'250.00		1'094.35	
8711.3101.82	Netznutzungsentgelt Vorlieferanten	690'637.00		753'900.00		798'967.85	
8711.3101.83	Swissgrid Systemdienstleistungen	61'571.25		64'500.00		93'166.05	

Erfolgsrechnung Rechnung 2020

Funktionale Gliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
8711.3101.84	Bundesabgabe (BuA) Förderung erneuerbarer Energie	880'336.15		927'200.00		889'486.20	
8711.3101.87	Wirkverlust Netz	80'106.00		74'500.00		40'758.00	
8711.3102.80	Drucksachen, Publikationen (EW)	348.50		1'700.00		3'650.25	
8711.3102.81	Kopierer (EW)					5'176.30	
8711.3103.80	Fachliteratur, Zeitschriften (EW)			420.00		125.45	
8711.3111.80	Anschaffung Maschinen, Geräte, Werkzeuge (EW)	20'341.50		33'300.00		8'810.30	
8711.3111.81	Anschaffung Maschinen, Geräte, Werkzeuge NE 5	3'838.55		2'000.00		4'640.35	
8711.3111.82	Anschaffung Maschinen, Geräte, Werkzeuge NE 7	69'401.55		68'000.00		51'542.90	
8711.3112.80	Anschaffung Kleider (EW)	2'478.30		6'300.00		2'340.30	
8711.3120.80	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV (EW)	486.50		900.00		233.90	
8711.3130.81	Dienstleistungen Dritter (EW)	15'710.40		16'875.00		11'607.30	
8711.3130.82	Telefon- und Internetgebühren (EW)	1'443.65		1'445.00		1'158.10	
8711.3130.83	Portokosten (EW)			2'600.00			
8711.3130.84	Mitglieder- und Verbandsbeiträge (EW)	6'665.15		7'750.00		7'565.95	
8711.3130.85	Hausinstallations- und Hoheitlichekontrollen			20'000.00			
8711.3130.86	Nachführung Leitungskataster/GeoShop	12'491.75		30'000.00		23'254.45	
8711.3130.87	EDV-Dienstleistungen (EW)	19'911.60		30'000.00		4'457.40	
8711.3130.88	Messdienstleistungen EDM (EW)	16'577.50		15'000.00		17'890.00	
8711.3132.80	Honorare externe Berater, Gutachter (EW)	37'700.15		75'000.00		50'410.80	
8711.3134.00	Sachversicherungsprämien	14'050.10		11'400.00		11'261.75	
8711.3137.00	Steuern und Abgaben	583.20		580.00		583.20	
8711.3143.80	Unterhalt NS-Netz (NE 7)	56'060.20		100'000.00		77'991.85	
8711.3143.81	Unterhalt MS-Netz (NE 5)	106'988.35		100'000.00		100'198.70	
8711.3151.80	Unterhalt Apparate/Maschinen/Geräte (EW)	6'144.65		9'000.00		6'699.75	
8711.3151.81	Unterhalt Fahrzeuge (EW)	4'133.40		4'500.00		6'983.75	
8711.3160.80	Miete und Pacht Liegenschaften (EW)	44'010.70		46'950.00		44'100.70	
8711.3162.81	Raten Leasing Kopierer (EW)	5'245.70		5'950.00			
8711.3170.80	Reisekosten und Spesen (EW)	808.50		2'700.00		1'505.95	

Erfolgsrechnung Rechnung 2020

Funktionale Gliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
8711.3181.80	Tatsächliche Forderungsverluste (EW)	2'427.90		4'000.00		2'274.65	
8711.3192.80	Konzessionsgebühren an EG	442'402.75		455'650.00		439'258.35	
8711.3199.80	Mehrwertsteuerablieferung (EW)	7'551.85		10'000.00		6'888.05	
8711.3300.31	Planm. Abschreib. übrige Tiefbauten spez.fin.Gde.Betr.	227'581.75		215'720.00		207'464.30	
8711.3300.41	Planm.Abschr.Hochbaut.spez.fin.Gde.Betr.	48'328.00		52'125.00		48'068.00	
8711.3300.61	Planm.Abschr.Mobilien VV spez.fin.Gde.Be	159'774.80		155'765.00		168'348.00	
8711.3301.31	Aus.planm. Abschreib. Tiefbauten spez.Gde.Betr.					5'736.60	
8711.3301.41	Aus. plan. Abschr. Hochbauten spez.Gde.Betr.					5'810.00	
8711.3301.61	Aus.plan. Abschr. Mobilien spez.Gde.Betr.					31'331.00	
8711.3610.80	Entschädigungen an Bund (EW)	1'674.00		1'850.00			
8711.3612.02	Interne Verr. Sozialleistungen	87'921.00		87'030.00		83'997.00	
8711.3612.03	Verwaltungsentschädigung	260'197.75		264'575.00		249'837.25	
8711.3612.09	Int. Verrechnungen Basis-DL EDV			27'960.00		39'674.70	
8711.3612.10	Int. Verrechnungen Fachanwendungen EDV	16'271.30		18'580.00		14'333.75	
8711.3612.12	Int. Verrechnungen Basis-DL EDV	27'792.00					
8711.4240.81	Netznutzungserlöse		2'626'382.25		2'692'550.00		2'783'466.30
8711.4240.82	Bundesabgabe (BuA) Förderung erneuerbarer Energie		900'536.50		927'200.00		894'003.55
8711.4240.84	Konzessionsgebühren EWG		442'402.75		455'650.00		439'258.35
8711.4260.80	Rückerstattungen (EW)		1'998.20		4'000.00		492.35
8711.4409.01	Verpflichtungsverz./Vorschussverz.		11'872.50		12'200.00		11'816.80
8711.4612.04	Verwaltungsentschädigungen		20'400.00		20'400.00		17'000.00
8711.4660.71	Planm. Auflösung pass. Inv.beitr. Private SF		55'600.00		77'000.00		54'033.50
8711.9010.00	Abschluss SF im EK, Ertragsüberschuss	163'020.30		29'495.00		178'204.90	
8712	**EW - Stromhandel und Übriges [Gemeindebetrieb]**	**2'320'954.15**	**2'320'954.15**	**2'459'435.00**	**2'459'435.00**	**1'773'244.71**	**1'773'244.71**
8712.3000.01	Sitzungsgeld/Entschädig. Kommissionen	812.50		1'225.00		1'150.00	
8712.3010.00	Löhne	52'216.45		48'245.00		49'398.50	
8712.3010.09	Erstattung von Lohn Personal	-1'992.20					

Erfolgsrechnung Rechnung 2020

Funktionale Gliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
8712.3010.20	Neubew. Rückstellung Ferien-/Überzeitguth.	-340.45				170.20	
8712.3090.80	Aus- und Weiterbildung des Personals (EW)	188.00		2'100.00		225.00	
8712.3091.80	Personalwerbung (EW)	112.15					
8712.3100.80	Büromaterial (EW)	122.15		150.00		183.00	
8712.3101.80	Betriebs- und Verbrauchsmaterial (EW)	38.40		300.00		97.40	
8712.3101.81	Betriebsmaterialen Fahrzeuge (EW)	130.65		250.00		121.60	
8712.3101.85	Energieankauf	1'942'687.10		2'070'650.00		861'600.05	
8712.3102.80	Drucksachen, Publikationen (EW)	61.50		300.00		644.15	
8712.3102.81	Kopierer (EW)					913.45	
8712.3103.80	Fachliteratur, Zeitschriften (EW)			80.00		22.15	
8712.3111.80	Anschaffung Maschinen, Geräte, Werkzeuge (EW)	2'260.15		3'700.00		978.95	
8712.3112.80	Anschaffung Kleider (EW)	275.35		700.00		260.05	
8712.3120.80	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV (EW)	54.05		100.00		26.00	
8712.3130.81	Dienstleistungen Dritter (EW)	5'236.80		5'625.00		3'869.10	
8712.3130.82	Telefon- und Internetgebühren (EW)	254.75		255.00		204.40	
8712.3130.83	Portokosten (EW)			2'600.00			
8712.3130.84	Mitglieder- und Verbandsbeiträge (EW)	6'665.15		7'750.00		7'566.00	
8712.3130.87	EDV-Dienstleistungen (EW)	6'637.20		10'000.00		1'485.80	
8712.3130.88	Messdienstleistungen EDM (EW)	5'525.85		5'000.00		5'963.35	
8712.3130.89	Externe DL für Aufträge Dritter (EW)	56'338.40		60'000.00		12'045.55	
8712.3132.80	Honorare externe Berater, Gutachter (EW)	12'566.75		25'000.00		16'803.60	
8712.3134.00	Sachversicherungsprämien	2'479.45		2'000.00		1'987.35	
8712.3137.00	Steuern und Abgaben	64.80		70.00		64.80	
8712.3141.80	Unterhalt Strassenbeleuchtung (EW)	102'865.55		100'000.00		74'170.00	
8712.3141.81	Unterhalt Strassenbeleuchtung; Eigenleistungen (EW)	49'302.80		30'000.00		40'342.00	
8712.3151.80	Unterhalt Apparate/Maschinen/Geräte (EW)	682.75		1'000.00		744.40	
8712.3151.81	Unterhalt Fahrzeuge (EW)	459.25		500.00		776.00	
8712.3160.80	Miete und Pacht Liegenschaften (EW)	4'890.10		5'220.00		4'900.10	

Erfolgsrechnung Rechnung 2020

Funktionale Gliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
8712.3162.00	Raten Leasing Kopierer			1'050.00			
8712.3162.81	Raten Leasing Kopierer (EW)	925.70					
8712.3170.80	Reisekosten und Spesen (EW)	89.85		300.00		167.35	
8712.3181.80	Tatsächliche Forderungsverluste (EW)	1'232.00		4'000.00		1'280.25	
8712.3199.80	Mehrwertsteuerablieferung (EW)	7'529.05		10'000.00		6'834.55	
8712.3409.01	Verpflichtungsverzins./Vorschussverzins.			55.00			
8712.3612.02	Interne Verr. Sozialleistungen	9'769.00		9'700.00		9'333.00	
8712.3612.03	Verwaltungsentschädigung	45'917.25		46'700.00		44'088.95	
8712.3612.09	Int. Verrechnungen Basis-DL EDV			3'110.00		4'408.30	
8712.3612.10	Int. Verrechnungen Fachanwendungen EDV	1'807.90		1'700.00		1'592.65	
8712.3612.12	Int. Verrechnungen Basis-DL EDV	3'088.00					
8712.4240.80	Energieverkauf		1'963'274.80		1'999'900.00		1'558'439.36
8712.4240.87	Wirkungsverlust Netz		80'106.00		74'500.00		40'758.00
8712.4260.81	Erlös Arbeiten für Dritte (EW)		113'855.00		80'000.00		121'679.65
8712.4260.82	Erlös Arbeiten für Gemeinde (EW)		49'852.80		30'000.00		48'338.60
8712.4409.01	Verpflichtungsverz./Vorschussverz.		2'438.20		2'100.00		1'029.10
8712.4612.04	Verwaltungsentschädigungen		3'600.00		3'600.00		3'000.00
8712.9010.00	Abschluss SF im EK, Ertragsüberschuss					618'826.71	
8712.9011.00	Abschluss SF im EK, Aufwandüberschuss		107'827.35		269'335.00		
879	**Energie, übriges**	**9'739.05**	**9'739.05**	**40'000.00**	**40'000.00**	**67'763.20**	**67'763.20**
8790	**Energie, übriges**	**9'739.05**	**9'739.05**	**40'000.00**	**40'000.00**	**67'763.20**	**67'763.20**
8790.3130.01	Dienstleistungen Dritter	9'739.05		40'000.00		67'763.20	
8790.4511.00	Entnahmen aus Fonds EK		9'739.05		40'000.00		67'763.20
9	**FINANZEN UND STEUERN**	**5'296'298.85**	**26'062'602.21**	**2'738'240.00**	**23'989'360.00**	**4'782'799.07**	**24'834'748.76**
	Nettoergebnis	**20'766'303.36**		**21'251'120.00**		**20'051'949.69**	

Erfolgsrechnung Rechnung 2020

Funktionale Gliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
91	**Steuern**	**-3'104.55**	**22'075'045.35**	**86'000.00**	**20'247'000.00**	**2'037.00**	**20'879'413.50**
	Nettoergebnis	**22'078'149.90**		**20'161'000.00**		**20'877'376.50**	
910	**Steuern**	**-3'104.55**	**22'075'045.35**	**86'000.00**	**20'247'000.00**	**2'037.00**	**20'879'413.50**
	Nettoergebnis	**22'078'149.90**		**20'161'000.00**		**20'877'376.50**	
9100	**Allgemeine Gemeindesteuern**	**-8'829.35**	**21'658'502.35**	**80'000.00**	**19'875'000.00**	**-3'633.00**	**20'384'444.75**
9100.3180.09	Wertberichtigung auf Forderungen (Senkung Delk.)	-10'246.00				-2'543.00	
9100.3181.00	Tatsächliche Forderungsverluste	82'625.90		150'000.00		115'478.25	
9100.3181.09	Eingang abgeschriebener Forderungen	-81'209.25		-70'000.00		-116'568.25	
9100.4000.00	Einkommenssteuern Rechnungsjahr		16'672'307.95		15'725'000.00		16'114'167.50
9100.4000.10	Einkommenssteuern frühere Jahre		1'846'743.60		1'280'000.00		1'266'692.00
9100.4000.30	Pauschale Steueranrechnung nat.Personen		-9'315.00		-5'000.00		-5'928.40
9100.4001.00	Vermögenssteuern Rechnungsjahr		1'443'858.45		1'355'000.00		1'365'133.40
9100.4001.10	Vermögenssteuern frühere Jahre		175'312.25		120'000.00		118'259.65
9100.4002.00	Quellensteuern natürliche Personen		741'058.45		750'000.00		842'793.15
9100.4010.00	Gewinn- u. Kapitalsteuern jur. Personen		788'536.65		650'000.00		683'327.45
9101	**Sondersteuern**	**5'724.80**	**416'543.00**	**6'000.00**	**372'000.00**	**5'670.00**	**494'968.75**
9101.3181.00	Tatsächliche Forderungsverluste	404.80		1'000.00			
9101.3601.00	Ertragsanteile an Kanton	5'320.00		5'000.00		5'670.00	
9101.4000.20	Nachsteuern und Bussen		65'152.65		40'000.00		81'266.05
9101.4022.00	Grundstückgewinnsteuern		166'526.00		200'000.00		378'370.00
9101.4024.00	Erbschafts- und Schenkungssteuern		152'377.20		100'000.00		3'532.70
9101.4033.00	Hundesteuern		32'487.15		32'000.00		31'800.00
93	**Finanz- und Lastenausgleich**		**1'282'600.00**		**1'281'000.00**		**1'189'900.00**

Erfolgsrechnung Rechnung 2020

Funktionale Gliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	Nettoergebnis	**1'282'600.00**		**1'281'000.00**		**1'189'900.00**	
930	**Finanz- und Lastenausgleich**		**1'282'600.00**		**1'281'000.00**		**1'189'900.00**
	Nettoergebnis	**1'282'600.00**		**1'281'000.00**		**1'189'900.00**	
9300	**Finanz- und Lastenausgleich**		**1'282'600.00**		**1'281'000.00**		**1'189'900.00**
9300.4621.50	Innerkant.Finanzausgleich v.Kt.a.Gde		1'105'000.00		1'105'000.00		1'043'000.00
9300.4621.60	Feinausgleich Aufgabenverschiebung		177'600.00		176'000.00		146'900.00
96	**Vermögens- und Schuldenverwaltung**	**926'824.78**	**581'730.11**	**262'190.00**	**191'910.00**	**616'511.02**	**621'801.61**
	Nettoergebnis		**345'094.67**		**70'280.00**	**5'290.59**	
961	**Zinsen**	**313'126.53**	**250'309.16**	**201'130.00**	**89'600.00**	**578'010.57**	**511'821.31**
	Nettoergebnis		**62'817.37**		**111'530.00**		**66'189.26**
9610	**Zinsen**	**313'126.53**	**250'309.16**	**201'130.00**	**89'600.00**	**578'010.57**	**511'821.31**
9610.3400.00	Verzinsung laufende Verbindlichkeiten	6'607.27		8'000.00		8'359.85	
9610.3401.00	Verzinsung Finanzverbindlichkeiten	118'005.55		120'000.00		132'752.55	
9610.3409.01	Verpflichtungsverzins./Vorschussverzins.	57'150.15		53'130.00		57'337.05	
9610.3420.00	Kapitalbeschaffung und -verwaltung	20'642.96		20'000.00		20'176.12	
9610.3896.00	Einlage Wertschwankungsreserve VVM FV	110'720.60				359'385.00	
9610.4400.00	Zinsen flüssige Mittel		997.92		5'000.00		3'921.06
9610.4401.00	Verzugszinsen, Zinsen Kontokorrente		47'881.74		50'000.00		40'402.35
9610.4409.01	Verpflichtungsverz./Vorschussverz.		14'608.90		14'600.00		16'232.10
9610.4409.02	Verzinsung Holländerhaus				19'000.00		15'780.80
9610.4420.00	Dividenden		1'100.00		1'000.00		1'100.00
9610.4440.00	Wertberichtigungen Anlagen FV		185'720.60				434'385.00

Erfolgsrechnung Rechnung 2020

Funktionale Gliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
963	**Liegenschaften des Finanzvermögens**	**613'698.25**	**331'420.95**	**61'060.00**	**102'310.00**	**38'500.45**	**109'980.30**
	Nettoergebnis		**282'277.30**	**41'250.00**		**71'479.85**	
9630	**Liegenschaften des Finanzvermögens**	**561'083.40**	**233'409.65**	**4'690.00**	**12'630.00**	**7'164.15**	**10'723.95**
9630.3411.00	Realisiert Verlust Sachanlagen FV	4'198.05					
9630.3430.00	Baulicher Unterhalt Grundstücke FV	197.65		1'000.00			
9630.3431.40	Mieten- und Benützungskosten	2'064.10		2'070.00		2'064.10	
9630.3439.10	Wasser, Energie, Heizmaterial	3'188.20		1'250.00		3'479.35	
9630.3439.20	Steuern und Abgaben	497'859.00					
9630.3439.30	Sachversicherungsprämien	171.45		170.00		212.45	
9630.3441.00	Wertberichtigungen Liegenschaften FV	51'600.00				726.60	
9630.3910.03	Interne Verrechnungen Bauamt	1'804.95		200.00		681.65	
9630.4430.00	Pacht- und Mietzinse Liegenschaften FV		15'069.65		10'630.00		10'623.95
9630.4432.00	Benützungsgebühren Liegenschaften FV		800.00		2'000.00		100.00
9630.4443.00	Marktwertanpassungen Liegenschaften		217'540.00				
9631	**Bossarthaus (Wohnungen)**	**52'614.85**	**98'011.30**	**56'370.00**	**89'680.00**	**31'336.30**	**99'256.35**
9631.3010.00	Löhne	4'500.00		4'500.00		4'602.00	
9631.3430.40	Baulicher Unterhalt Liegenschaften FV	15'860.70		19'500.00		12'430.85	
9631.3431.10	Betriebs- und Verbrauchsmaterial			250.00			
9631.3431.20	Anschaffungen Mobilien			2'000.00			
9631.3431.30	Unterhalt Mobilien	274.05		1'000.00		223.60	
9631.3439.10	Wasser, Energie, Heizmaterial	10'616.25		8'160.00		11'094.10	
9631.3439.30	Sachversicherungsprämien	739.40		1'030.00		893.95	
9631.3439.40	Dienstleistungen Dritter			6'000.00			
9631.3910.02	Int. Verrechnung Soziallasten	450.00		930.00		460.00	
9631.3910.03	Interne Verrechnungen Bauamt	20'174.45		13'000.00		1'631.80	
9631.4430.00	Pacht- und Mietzinse Liegenschaften FV		85'726.00		79'680.00		81'960.00

Erfolgsrechnung Rechnung 2020

Funktionale Gliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
9631.4439.00	Übriger Liegenschaftenertrag FV		12'285.30		10'000.00		17'296.35
97	**Rückverteilungen**		**3'836.45**		**10'000.00**		**8'813.30**
	Nettoergebnis	**3'836.45**		**10'000.00**		**8'813.30**	
971	**Rückverteilungen aus CO2-Abgabe**		**3'836.45**		**10'000.00**		**8'813.30**
	Nettoergebnis	**3'836.45**		**10'000.00**		**8'813.30**	
9710	**Rückverteilungen aus CO2-Abgabe**		**3'836.45**		**10'000.00**		**8'813.30**
9710.4699.10	Rückverteilung CO2-Abgabe		3'836.45		10'000.00		8'813.30
99	**Nicht aufgeteilte Posten**	**4'372'578.62**	**2'119'390.30**	**2'390'050.00**	**2'259'450.00**	**4'164'251.05**	**2'134'820.35**
	Nettoergebnis		**2'253'188.32**		**130'600.00**		**2'029'430.70**
990	**Nicht aufgeteilte Posten**	**2'119'390.30**	**2'119'390.30**	**2'259'450.00**	**2'259'450.00**	**2'134'820.35**	**2'134'820.35**
9901	**Bauamt**	**876'283.20**	**876'283.20**	**934'400.00**	**934'400.00**	**937'123.80**	**937'123.80**
9901.3010.00	Löhne	707'203.70		646'150.00		680'429.05	
9901.3010.09	Erstattung von Lohn Personal	-45'533.85				-17'768.95	
9901.3090.00	Aus- und Weiterbildung des Personals	21.55		4'000.00		4'960.35	
9901.3091.00	Personalwerbung					734.55	
9901.3099.00	Übriger Personalaufwand			1'000.00		1'978.65	
9901.3100.00	Büromaterial			1'200.00		1'454.35	
9901.3101.00	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	12'318.65		25'000.00		11'793.10	
9901.3101.01	Betriebsstoffe	10'916.00		18'000.00		17'903.05	
9901.3102.01	Kopierer					1'492.80	
9901.3103.00	Bücher, Fachliteratur, Zeitschriften	272.00		500.00		226.80	
9901.3111.00	Anschaffung Maschinen, Geräte, Werkzeuge	887.95		15'000.00		3'599.00	

Erfolgsrechnung Rechnung 2020

Funktionale Gliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
9901.3112.00	Anschaffung Kleider/Wäsche/Vorhänge	962.05		6'000.00		5'973.05	
9901.3130.01	Dienstleistungen Dritter			3'000.00			
9901.3130.02	Telefon- und Internetgebühren	3'655.30		3'200.00		3'164.00	
9901.3134.00	Sachversicherungsprämien	4'496.90		5'100.00		5'127.90	
9901.3137.00	Steuern und Abgaben	4'726.20		5'500.00		6'325.30	
9901.3151.00	Unterhalt Apparate/Maschinen/Geräte	3'506.50		20'000.00		12'011.85	
9901.3151.01	Unterhalt Fahrzeuge	19'770.60		25'000.00		43'879.80	
9901.3161.00	Mieten, Benützungsgebühren Anlagen	4'058.25		8'000.00		3'793.90	
9901.3162.00	Raten Leasing Kopierer	1'541.40		1'500.00			
9901.3170.01	Reisekosten und Spesen	3'500.00		4'000.00		3'233.50	
9901.3190.00	Schadenersatzleistungen					1'884.75	
9901.3910.02	Int. Verrechnung Soziallasten	131'450.00		129'610.00		130'320.00	
9901.3910.04	Int. Verrechnungen Basis-DL EDV	12'530.00		12'640.00		14'607.00	
9901.4250.00	Verkäufe		2'065.25		5'000.00		1'430.25
9901.4260.00	Rückerstattungen Dritter		12'746.70		15'000.00		6'413.50
9901.4612.01	Interne Verrechnungen Löhne mit SF		160'636.05		146'500.00		140'936.40
9901.4910.03	Interne Verrechnungen Bauamt		700'835.20		767'900.00		788'343.65
9905	**Allgemeine Personalkosten**	**1'243'107.10**	**1'243'107.10**	**1'325'050.00**	**1'325'050.00**	**1'197'696.55**	**1'197'696.55**
9905.3010.00	Löhne			82'000.00			
9905.3040.00	Kinder- und Ausbildungszulagen	97'436.00		101'400.00		97'953.35	
9905.3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV	417'905.35		421'730.00		413'128.40	
9905.3052.00	AG-Beiträge an Pensionskassen	464'545.95		458'740.00		449'453.80	
9905.3053.00	AG-Beiträge an Unfallversicherung (privat)	16'107.20		29'850.00		20'653.20	
9905.3053.01	AG-Beiträge an Unfallversicherung (SUVA)	59'022.40		28'480.00		30'367.50	
9905.3054.00	AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	94'372.00		85'840.00		84'987.70	
9905.3055.00	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherung	76'527.05		76'360.00		75'335.25	
9905.3099.00	Übriger Personalaufwand	8'627.20		29'650.00		17'256.55	

Erfolgsrechnung Rechnung 2020

Funktionale Gliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
9905.3099.02	Reka-Checks	10'674.25		11'000.00		11'923.50	
9905.3099.03	Personalraum / Kaffee, Mineral	-2'756.50				-3'362.70	
9905.3130.01	Dienstleistungen Dritter	646.20					
9905.4260.00	Rückerstattungen Dritter		1'323.15				1'284.20
9905.4260.06	Rückerstattungen Familienzulagen		95'160.00		93'000.00		85'436.70
9905.4612.02	Interne Verrechnungen Soziallasten SF		139'390.00		151'690.00		133'600.00
9905.4910.02	Int. Verrechnung Soziallasten		1'007'233.95		1'080'360.00		977'375.65
999	**Abschluss**	**2'253'188.32**		**130'600.00**		**2'029'430.70**	
	Nettoergebnis		**2'253'188.32**		**130'600.00**		**2'029'430.70**
9990	**Abschluss**	**2'253'188.32**		**130'600.00**		**2'029'430.70**	
9990.9000.00	Ertragsüberschuss Erfolgsrechnung	2'253'188.32		130'600.00		2'029'430.70	

Erfolgsrechnung Rechnung 2020

Artengliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	TOTAL	**51'387'493.77**	**51'387'493.77**	**47'682'275.00**	**47'682'275.00**	**48'040'184.54**	**48'040'184.54**
3	**AUFWAND**	**48'478'311.77**		**47'440'850.00**		**44'800'099.35**	
30	Personalaufwand	9'008'219.24		9'171'355.00		8'833'829.28	
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	12'732'706.74		13'531'240.00		11'277'658.69	
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	2'885'723.45		2'987'125.00		3'283'966.30	
34	Finanzaufwand	803'783.68		258'215.00		280'470.77	
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	1'408'752.00					
36	Transferaufwand	19'144'178.21		19'008'885.00		18'341'243.36	
38	Ausserordentlicher Aufwand	110'720.60				359'385.00	
39	Interne Verrechnungen	2'384'227.85		2'484'030.00		2'423'545.95	
4	**ERTRAG**		**51'129'029.52**		**47'200'405.00**		**47'949'254.34**
40	Fiskalertrag		23'483'797.35		20'247'000.00		20'879'413.50
41	Regalien und Konzession		510'586.35		523'700.00		505'538.95
42	Entgelte		13'109'942.42		12'807'585.00		12'048'789.67
44	Finanzertrag		988'464.69		625'940.00		1'072'880.56
45	Entnahmen aus Fonds u. Spezialfinanzierungen		9'739.05		40'000.00		90'255.75
46	Transferertrag		10'642'271.81		10'472'150.00		10'928'829.96
49	Interne Verrechnungen		2'384'227.85		2'484'030.00		2'423'545.95
9	**ABSCHLUSSKONTEN**	**2'909'182.00**	**258'464.25**	**241'425.00**	**481'870.00**	**3'240'085.19**	**90'930.20**
90	Abschluss Erfolgsrechnung	2'909'182.00	258'464.25	241'425.00	481'870.00	3'240'085.19	90'930.20

Erfolgsrechnung Rechnung 2020

Artengliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	TOTAL	**51'387'493.77**	**51'387'493.77**	**47'682'275.00**	**47'682'275.00**	**48'040'184.54**	**48'040'184.54**
3	**AUFWAND**	**48'478'311.77**		**47'440'850.00**		**44'800'099.35**	
30	**Personalaufwand**	**9'008'219.24**		**9'171'355.00**		**8'833'829.28**	
300	**Behörden und Kommissionen**	**412'924.80**		**440'350.00**		**404'699.80**	
3000	**Löhne, Tag- und Sitzungsgelder Behörden/Kommiss.**	**412'924.80**		**440'350.00**		**404'699.80**	
3000.01	Sitzungsgeld/Entschädig. Kommissionen	64'825.00		77'350.00		58'400.00	
3000.02	Besoldungen Gemeinderat	298'099.80		313'000.00		296'299.80	
3000.03	Besoldungen Schulpflege	50'000.00		50'000.00		50'000.00	
301	**Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals**	**5'708'539.77**		**5'764'735.00**		**5'663'636.00**	
3010	**Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals**	**5'708'539.77**		**5'764'735.00**		**5'663'636.00**	
3010.00	Löhne	5'538'906.70		5'487'225.00		5'388'173.85	
3010.01	Löhne Schulsozialarbeit	83'849.15		92'450.00		96'363.75	
3010.02	Löhne Betriebspersonal HPS	117'163.85		105'360.00		169'331.85	
3010.03	Löhne Verwaltung HPS	50'120.30		55'500.00		52'660.30	
3010.04	Löhne Ökonomie/Hausdienst HPS	23'983.50		21'700.00		22'888.75	
3010.05	Löhne Dolmetscher	2'001.90		2'500.00		1'439.40	
3010.09	Erstattung von Lohn Personal	-158'333.65				-41'877.50	
3010.20	Neubew. Rückstellung Ferien-/Überzeitguth.	50'848.02				-25'344.40	
302	**Löhne der Lehrkräfte**	**1'209'172.70**		**1'219'380.00**		**1'105'690.60**	
3020	**Löhne der Lehrkräfte**	**1'209'172.70**		**1'219'380.00**		**1'105'690.60**	
3020.00	Löhne der Lehrkräfte	553'397.60		520'700.00		503'833.35	
3020.01	Schulämter	75'715.55		127'180.00		80'937.50	
3020.02	Löhne Aufgabenhilfe	51'514.90		47'000.00		46'066.05	

Erfolgsrechnung Rechnung 2020

Artengliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3020.09	Erstattung von Lohn der Lehrkräfte	-7'623.00				-5'378.55	
3020.10	Löhne Betreuung HPS	327'249.40		299'500.00		281'142.05	
3020.11	Löhne Praktika	208'918.25		225'000.00		199'090.20	
304	**Zulagen**	**112'353.25**		**122'400.00**		**118'580.90**	
3040	**Kinder- und Ausbildungszulagen**	**97'686.00**		**103'400.00**		**99'353.35**	
3040.00	Kinder- und Ausbildungszulagen	97'686.00		103'400.00		99'353.35	
3049	**Übrige Zulagen**	**14'667.25**		**19'000.00**		**19'227.55**	
3049.01	Ökobonus Gemeindeangestellte	14'667.25		19'000.00		19'227.55	
305	**Arbeitgeberbeiträge**	**1'278'669.65**		**1'252'650.00**		**1'220'894.90**	
3050	**AG-Beiträge AHV,IV,EO,ALV, Verwaltungskosten**	**462'675.35**		**467'230.00**		**459'118.40**	
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV	462'675.35		467'230.00		459'118.40	
3052	**AG-Beiträge an andere Pensionskassen**	**543'515.65**		**540'740.00**		**526'832.85**	
3052.00	AG-Beiträge an Pensionskassen	543'515.65		540'740.00		526'832.85	
3053	**AG-Beiträge an Unfallversicherungen**	**83'209.60**		**65'030.00**		**56'720.70**	
3053.00	AG-Beiträge an Unfallversicherung (privat)	24'187.20		36'550.00		26'353.20	
3053.01	AG-Beiträge an Unfallversicherung (SUVA)	59'022.40		28'480.00		30'367.50	
3054	**AG-Beiträge an Familienausgleichskasse**	**104'512.00**		**94'990.00**		**94'477.70**	
3054.00	AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	104'512.00		94'990.00		94'477.70	
3055	**AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen**	**84'757.05**		**84'660.00**		**83'745.25**	
3055.00	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherung	84'757.05		84'660.00		83'745.25	
306	**Arbeitgeberleistungen**	**95'175.00**		**109'980.00**		**86'010.00**	

Erfolgsrechnung Rechnung 2020

Artengliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3064	**Überbrückungsrenten**	**95'175.00**		**109'980.00**		**86'010.00**	
3064.00	Überbrückungsrenten	95'175.00		109'980.00		86'010.00	
309	**Übriger Personalaufwand**	**191'384.07**		**261'860.00**		**234'317.08**	
3090	**Aus- und Weiterbildung des Personals**	**99'506.47**		**134'550.00**		**100'346.98**	
3090.00	Aus- und Weiterbildung des Personals	95'016.52		114'850.00		95'436.98	
3090.50	Aus- und Weiterbildung des Personals (WW)	2'609.95		6'800.00		2'660.00	
3090.80	Aus- und Weiterbildung des Personals (EW)	1'880.00		12'900.00		2'250.00	
3091	**Personalwerbung**	**11'240.05**		**18'000.00**		**19'809.00**	
3091.00	Personalwerbung	10'118.60		18'000.00		19'809.00	
3091.80	Personalwerbung (EW)	1'121.45					
3099	**Übriger Personalaufwand**	**80'637.55**		**109'310.00**		**114'161.10**	
3099.00	Übriger Personalaufwand	64'839.95		90'190.00		98'589.10	
3099.01	Verbandsbeiträge	7'879.85		8'120.00		7'011.20	
3099.02	Reka-Checks	10'674.25		11'000.00		11'923.50	
3099.03	Personalraum / Kaffee, Mineral	-2'756.50				-3'362.70	
31	**Sach- und übriger Betriebsaufwand**	**12'732'706.74**		**13'531'240.00**		**11'277'658.69**	
310	**Material- und Warenaufwand**	**4'709'643.97**		**5'076'700.00**		**3'782'631.42**	
3100	**Büromaterial**	**30'427.00**		**41'900.00**		**27'294.15**	
3100.00	Büromaterial	28'745.20		37'900.00		24'968.15	
3100.01	Verbrauchsmaterial Informatik HPS	735.70		1'000.00		671.00	
3100.50	Büromaterial (WV)	131.70		2'000.00		434.85	
3100.80	Büromaterial (EW)	814.40		1'000.00		1'220.15	

Erfolgsrechnung Rechnung 2020

Artengliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3101	**Betriebs-, Verbrauchsmaterial**	**3'997'475.85**		**4'274'700.00**		**2'918'138.70**	
3101.00	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	171'270.75		229'750.00		152'355.10	
3101.01	Betriebsstoffe	12'562.00		21'800.00		21'270.15	
3101.02	Grabkreuze	9'890.65		6'000.00		8'140.00	
3101.03	Betriebs- und Verbrauchsmaterial IT	7'670.85		5'500.00			
3101.50	Betriebs- und Verbrauchsmaterial (WV)	1'477.35		1'500.00		816.65	
3101.51	Betriebsmaterial Fahrzeuge (WV)	1'646.75		4'000.00		2'120.75	
3101.52	Wasserankauf	85'837.55		76'100.00		17'549.40	
3101.60	Betriebs- und Verbrauchsmaterial (AW)	150.60		1'000.00			
3101.70	Betriebs- und Verbrauchsmaterial (AF)	4'987.50		3'500.00			
3101.71	Kehrichtsäcke, Gebührenmarken	45'082.15		30'000.00		30'043.30	
3101.80	Betriebs- und Verbrauchsmaterial (EW)	255.85		2'300.00		649.25	
3101.81	Betriebsmaterialen Fahrzeuge (EW)	1'306.35		2'500.00		1'215.95	
3101.82	Netznutzungsentgelt Vorlieferanten	690'637.00		753'900.00		798'967.85	
3101.83	Swissgrid Systemdienstleistungen	61'571.25		64'500.00		93'166.05	
3101.84	Bundesabgabe (BuA) Förderung erneuerbarer Energie	880'336.15		927'200.00		889'486.20	
3101.85	Energieankauf	1'942'687.10		2'070'650.00		861'600.05	
3101.87	Wirkverlust Netz	80'106.00		74'500.00		40'758.00	
3102	**Drucksachen, Publikationen**	**68'606.30**		**95'600.00**		**150'393.90**	
3102.00	Drucksachen, Publikationen	66'132.90		90'350.00		68'578.20	
3102.01	Kopierer					69'819.85	
3102.60	Drucksachen, Publikationen (AW)			250.00			
3102.70	Drucksachen, Publikationen (AF)	2'063.40		3'000.00		1'611.70	
3102.80	Drucksachen, Publikationen (EW)	410.00		2'000.00		4'294.40	
3102.81	Kopierer (EW)					6'089.75	
3103	**Fachliteratur, Zeitschriften**	**30'605.18**		**32'960.00**		**33'998.99**	
3103.00	Bücher, Fachliteratur, Zeitschriften	29'168.43		30'460.00		31'978.44	
3103.01	DVD's (Bibliothek)	1'436.75		2'000.00		1'872.95	
3103.80	Fachliteratur, Zeitschriften (EW)			500.00		147.60	

Erfolgsrechnung Rechnung 2020

Artengliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3104	**Lehrmittel**	**498'267.59**		**534'040.00**		**558'680.33**	
3104.00	Lehrmittel	207'706.15		198'950.00		216'935.35	
3104.01	Lehrmittel Real/Sek	84'773.50		84'740.00		112'878.22	
3104.02	Lehrmittel Bezirksschule	82'490.47		84'495.00		101'558.36	
3104.03	Lehrmittel Schulsport	55.80		5'900.00		862.95	
3104.04	Lehrmittel Logopädie	1'967.45		2'300.00		3'201.05	
3104.06	Lehrmittel Schulsozialarbeit	785.20		800.00		362.10	
3104.07	Lehrmittel Aufgabenhilfe			250.00		121.80	
3104.10	Lehrmittel Textiles Werken	34'490.50		36'900.00		35'512.40	
3104.11	Lehrmittel Hauswirtschaft	60'401.40		86'315.00		61'326.50	
3104.12	Lehrmittel Werken	21'582.50		29'640.00		22'604.30	
3104.13	Bastel- und Handfertigkeitsmaterial HPS	3'643.90		3'000.00		2'716.60	
3104.14	Haushaltartikel HPS	370.72		750.00		600.70	
3105	**Lebensmittel**	**81'077.45**		**80'800.00**		**92'629.85**	
3105.00	Lebensmittel	81'077.45		80'800.00		92'629.85	
3106	**Medizinisches Material**	**410.45**		**1'700.00**		**1'495.50**	
3106.00	Medizinisches Material	410.45		1'700.00		1'495.50	
3109	**Übriger Material- und Warenaufwand**	**2'774.15**		**15'000.00**			
3109.00	Übriger Material- und Warenaufwand	2'774.15		15'000.00			
311	**Nicht aktivierbare Anlagen**	**637'075.95**		**613'570.00**		**659'839.47**	
3110	**Büromöbel und -geräte, Schulmobiliar**	**226'393.42**		**142'840.00**		**189'149.05**	
3110.00	Anschaffung Büromöbel/-geräte	174'048.67		107'190.00		155'960.00	
3110.02	Anschaffung Schulmobiliar/-geräte Real/Sek	48'301.20		32'100.00		18'301.35	
3110.03	Anschaffung Schulmobiliar/-geräte Bez.	4'043.55		3'550.00		14'887.70	

Erfolgsrechnung Rechnung 2020

Artengliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3111	**Maschinen, Geräte und Fahrzeuge**	**286'459.40**		**335'810.00**		**276'722.80**	
3111.00	Anschaffung Maschinen, Geräte, Werkzeuge	89'327.70		100'160.00		142'614.10	
3111.02	Anschaffungen Turngeräte	31'623.35		31'470.00		19'359.85	
3111.03	Anschaffungen Instrumente	5'091.55		7'800.00		5'140.30	
3111.10	Anschaffungen Textiles Werken	22'382.85		22'900.00		533.65	
3111.11	Anschaffungen Hauswirtschaft	1'831.85		2'700.00		2'137.10	
3111.12	Anschaffungen Werken	4'293.25		6'780.00		6'615.30	
3111.50	Anschaffung Maschinen, Geräte, Werkzeuge (WV)	3'231.70		10'000.00		3'758.60	
3111.51	Anschaffungen Wasserzähler	32'835.40		33'000.00		29'433.90	
3111.60	Anschaffung Maschinen, Geräte, Werkzeuge (AW)			2'000.00		1'113.10	
3111.70	Anschaffung Maschinen, Geräte, Werkzeuge (AF)			12'000.00		44.40	
3111.80	Anschaffung Maschinen, Geräte, Werkzeuge (EW)	22'601.65		37'000.00		9'789.25	
3111.81	Anschaffung Maschinen, Geräte, Werkzeuge NE 5	3'838.55		2'000.00		4'640.35	
3111.82	Anschaffung Maschinen, Geräte, Werkzeuge NE 7	69'401.55		68'000.00		51'542.90	
3112	**Kleider, Wäsche, Vorhänge**	**11'773.95**		**26'800.00**		**12'605.50**	
3112.00	Anschaffung Kleider/Wäsche/Vorhänge	7'965.75		15'800.00		8'911.40	
3112.50	Anschaffung Kleider (WV)	1'054.55		2'000.00		1'093.75	
3112.60	Anschaffung Kleider (AW)			2'000.00			
3112.80	Anschaffung Kleider (EW)	2'753.65		7'000.00		2'600.35	
3113	**Hardware**	**99'332.98**		**83'470.00**		**159'666.62**	
3113.00	Anschaffung Hardware	99'332.98		83'470.00		159'666.62	
3118	**Immaterielle Anlagen**	**13'116.20**		**24'650.00**		**21'695.50**	
3118.00	Anschaffung Software	13'116.20		24'650.00		21'695.50	
312	**Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV**	**678'451.55**		**684'150.00**		**709'401.20**	
3120	**Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV**	**678'451.55**		**684'150.00**		**709'401.20**	
3120.00	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	249'424.50		256'150.00		263'453.15	

Erfolgsrechnung Rechnung 2020

Artengliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3120.01	Wasser / Abwasser	99'318.80		99'300.00		99'318.80	
3120.03	Heizkosten	233'119.95		224'500.00		247'202.50	
3120.50	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV (WV)	86'090.75		93'200.00		89'305.45	
3120.60	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV (AW)	9'957.00		10'000.00		9'861.40	
3120.80	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV (EW)	540.55		1'000.00		259.90	
313	**Dienstleistungen und Honorare**	**2'947'835.37**		**3'090'050.00**		**2'794'811.88**	
3130	**Dienstleistungen Dritter**	**2'245'299.12**		**2'421'450.00**		**2'233'074.33**	
3130.01	Dienstleistungen Dritter	716'815.97		778'410.00		734'497.93	
3130.02	Telefon- und Internetgebühren	44'718.35		57'750.00		58'704.55	
3130.03	Portokosten	81'548.03		83'150.00		79'428.75	
3130.04	Mitglieder- und Verbandsbeiträge	8'285.75		7'270.00		6'075.00	
3130.05	Bank- und Postspesen	19'874.46		25'000.00		18'475.97	
3130.06	Betreibungskosten	90'774.65		88'000.00		120'831.65	
3130.07	Dienstleistungen Informatik	137'120.30		138'100.00		131'868.70	
3130.08	Hard- und Softwaregebühren	175'198.79		126'320.00		125'024.48	
3130.09	Selbstbehalt Schaden	500.00					
3130.11	Koordinationsstelle Alter	25'364.10		25'000.00		25'247.60	
3130.12	Aufwand Schülertransporte	200'583.50		250'000.00		253'706.10	
3130.14	Dienstleistungen Dritter, UKV Schule	10'300.40		8'000.00		4'723.20	
3130.15	Zapfenstreich/Klassentreffen	322.92		20'000.00			
3130.51	Dienstleistungen Dritter (WV)	14'895.20		21'000.00		23'383.65	
3130.52	Telefon- und Internetgebühren (WV)	1'130.25		3'500.00		954.65	
3130.54	Mitglieder- und Verbandsbeiträge (WV)	3'374.15		4'400.00		3'484.15	
3130.55	Nachführung Leitungskataster / Geoshop	11'801.35		20'000.00		11'581.45	
3130.56	EDV-Dienstleistungen (WV)	19'066.00		30'000.00		3'737.25	
3130.57	Externe DL für Aufträge Dritter (WV)	6'004.35		15'000.00		12'587.80	
3130.61	Dienstleistungen Dritter (AW)	20'127.15		30'000.00		36'094.55	
3130.62	Telefon- und Internetgebühren (AW)	103.40		100.00		89.10	
3130.71	Dienstleistungen Dritter (AF)	10'939.00		10'000.00		122.00	

Erfolgsrechnung Rechnung 2020

Artengliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3130.73	Portokosten (AF)	519.35		550.00			
3130.75	Abfuhrkosten, Deponiegebühren	138'986.48		145'000.00		136'118.35	
3130.76	Grünabfuhrkosten	191'292.80		150'000.00		197'932.20	
3130.78	Betriebskosten KVA Turgi	143'120.22		150'000.00		137'968.55	
3130.79	Papier- und Kartonsammlung	19'074.00		20'000.00		13'369.30	
3130.81	Dienstleistungen Dritter (EW)	20'947.20		22'500.00		15'476.40	
3130.82	Telefon- und Internetgebühren (EW)	1'698.40		1'700.00		1'362.50	
3130.83	Portokosten (EW)			5'200.00			
3130.84	Mitglieder- und Verbandsbeiträge (EW)	13'330.30		15'500.00		15'131.95	
3130.85	Hausinstallations- und Hoheitlichekontrollen			20'000.00			
3130.86	Nachführung Leitungskataster/GeoShop	12'491.75		30'000.00		23'254.45	
3130.87	EDV-Dienstleistungen (EW)	26'548.80		40'000.00		5'943.20	
3130.88	Messdienstleistungen EDM (EW)	22'103.35		20'000.00		23'853.35	
3130.89	Externe DL für Aufträge Dritter (EW)	56'338.40		60'000.00		12'045.55	
3132	**Honorare ext. Berater, Gutachter, Fachexp. etc.**	**554'394.25**		**502'350.00**		**412'217.35**	
3132.00	Honorare externe Berater, Gutachter	423'757.05		315'350.00		295'215.10	
3132.50	Honorare externe Berater, Gutachter (WV)	23'525.40		40'000.00		14'790.60	
3132.51	Trinkwasseruntersuchungen	3'112.50		2'000.00		3'292.45	
3132.60	Honorare externe Berater, Gutachter (AW)	53'732.40		45'000.00		31'704.80	
3132.80	Honorare externe Berater, Gutachter (EW)	50'266.90		100'000.00		67'214.40	
3134	**Sachversicherungsprämien**	**105'337.80**		**110'920.00**		**105'216.25**	
3134.00	Sachversicherungsprämien	105'337.80		110'920.00		105'216.25	
3136	**Honorare privatärztlicher Tätigkeit**	**26'155.50**		**36'000.00**		**26'589.40**	
3136.00	Honorar Schularzt	3'865.95		9'000.00		3'285.25	
3136.01	Kontrolluntersuchungen Zahnarzt	22'289.55		27'000.00		23'304.15	
3137	**Steuern und Abgaben**	**16'648.70**		**19'330.00**		**17'714.55**	
3137.00	Steuern und Abgaben	16'648.70		19'330.00		17'714.55	

Erfolgsrechnung Rechnung 2020

Artengliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
314	**Baulicher Unterhalt**	**2'345'178.25**		**2'165'150.00**		**1'946'698.32**	
3141	**Unterhalt Strassen/Verkehrswege**	**271'931.05**		**315'000.00**		**488'374.50**	
3141.00	Unterhalt Strassen/Verkehrswege	104'742.75		168'000.00		356'246.20	
3141.01	Strassensignalisation	15'019.95		15'000.00		14'385.30	
3141.02	Unterhalt Aaresteg Mülimatt			2'000.00		3'231.00	
3141.80	Unterhalt Strassenbeleuchtung (EW)	102'865.55		100'000.00		74'170.00	
3141.81	Unterhalt Strassenbeleuchtung; Eigenleistungen (EW)	49'302.80		30'000.00		40'342.00	
3142	**Unterhalt Wasserbau**			**3'000.00**			
3142.00	Unterhalt Wasserbau			3'000.00			
3143	**Unterhalt Tiefbauten**	**588'032.85**		**844'700.00**		**491'305.30**	
3143.00	Unterhalt Tiefbauten	151'359.10		68'000.00		56'567.15	
3143.01	Unterhalt übrige Tiefbauten	23'029.00		27'200.00		21'999.55	
3143.02	Altlasten Fröschegräbe/Reussenschachen	21'990.30		223'800.00			
3143.50	Unterhalt Leitungsnetz/Anlagen (WV)	68'823.85		100'000.00		53'903.85	
3143.51	Unterhalt öffentliche Brunnen	14'242.10		16'200.00		22'946.60	
3143.52	Kosten Wasserleitungsbrüche	29'452.80		70'000.00		73'402.40	
3143.60	Unterhalt Tiefbauten (AW)	45'733.55		70'500.00		56'412.90	
3143.61	Schächte- und Klärgrubenentleerung	28'119.10		30'000.00			
3143.70	Unterhalt Tiefbauten (AF)	1'615.50		9'000.00		4'308.40	
3143.71	Strassenreinigung	40'619.00		30'000.00		23'573.90	
3143.80	Unterhalt NS-Netz (NE 7)	56'060.20		100'000.00		77'991.85	
3143.81	Unterhalt MS-Netz (NE 5)	106'988.35		100'000.00		100'198.70	
3144	**Unterhalt Hochbauten, Gebäude**	**1'485'214.35**		**1'002'450.00**		**967'018.52**	
3144.00	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	1'485'214.35		1'002'450.00		960'421.37	
3144.01	Altlastensanierung Schiessanlage 300m					4'309.25	
3144.02	Altlastensanierung Schiessanlage 50m					2'287.90	

Erfolgsrechnung Rechnung 2020

Artengliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
315	**Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen**	**112'462.60**		**205'820.00**		**190'674.50**	
3150	**Unterhalt Büromöbel und -geräte, Schulmobiliar**	**11'094.60**		**29'300.00**		**26'093.55**	
3150.00	Unterhalt Büromöbel/-geräte	11'094.60		29'300.00		26'093.55	
3151	**Unterhalt Apparate, Masch., Geräte, Fahrz., Werkz.**	**101'368.00**		**176'520.00**		**164'580.95**	
3151.00	Unterhalt Apparate/Maschinen/Geräte	34'271.75		75'440.00		50'456.00	
3151.01	Unterhalt Fahrzeuge	22'460.30		31'500.00		52'267.05	
3151.02	Unterhalt Apparate/Maschinen/Geräte Real/Sek	854.50		5'000.00		4'029.40	
3151.03	Unterhalt Apparate/Maschinen/Geräte Bez.	4'140.50		7'880.00		12'587.40	
3151.04	Unterhalt Turngeräte	10'182.45		7'500.00		11'513.95	
3151.05	Unterhalt Ausrüstung Schulsport			1'500.00			
3151.10	Unterhalt Apparate/Maschinen/Geräte TW	2'487.65		3'500.00		2'944.90	
3151.11	Unterhalt Apparate/Maschinen/Geräte HW	404.05		900.00		1'480.00	
3151.12	Unterhalt Apparate/Maschinen/Geräte Werken	2'691.10		6'300.00		2'473.95	
3151.50	Unterhalt Apparate/Maschinen/Geräte (WV)	10'668.20		15'000.00		8'991.85	
3151.51	Unterhalt Fahrzeuge (WV)	1'584.25		4'500.00		1'609.55	
3151.60	Unterhalt Apparate/Maschinen/Geräte (AW)	203.20		2'500.00		1'023.00	
3151.80	Unterhalt Apparate/Maschinen/Geräte (EW)	6'827.40		10'000.00		7'444.15	
3151.81	Unterhalt Fahrzeuge (EW)	4'592.65		5'000.00		7'759.75	
316	**Mieten, Leasing, Pachten, Benützungsgebühren**	**433'052.65**		**500'470.00**		**280'533.25**	
3160	**Miete und Pacht Liegenschaften**	**216'925.60**		**220'220.00**		**222'262.75**	
3160.00	Miete und Pacht Liegenschaften	152'625.65		152'650.00		157'864.00	
3160.50	Miete und Pacht Liegenschaften (WV)	15'399.15		15'400.00		15'397.95	
3160.80	Miete und Pacht Liegenschaften (EW)	48'900.80		52'170.00		49'000.80	
3161	**Mieten, Benützungskosten Anlagen**	**55'656.05**		**127'350.00**		**58'270.50**	
3161.00	Mieten, Benützungsgebühren Anlagen	55'656.05		127'350.00		58'270.50	

Erfolgsrechnung Rechnung 2020

Artengliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3162	**Raten für operatives Leasing**	**160'471.00**		**152'900.00**			
3162.00	Raten Leasing Kopierer	154'299.60		146'950.00			
3162.81	Raten Leasing Kopierer (EW)	6'171.40		5'950.00			
317	**Spesenentschädigung**	**228'208.42**		**432'880.00**		**276'681.85**	
3170	**Reisekosten und Spesen**	**95'259.55**		**201'310.00**		**93'293.65**	
3170.01	Reisekosten und Spesen	31'285.45		57'560.00		34'109.45	
3170.02	Repräsentationskosten	14'917.70		22'000.00		16'382.10	
3170.03	Examenessen	8'240.00		8'000.00		6'515.20	
3170.04	Jungbürgerfeier					2'327.00	
3170.05	Neuzuzügeranlass	592.25		5'000.00		2'793.75	
3170.06	Schulveranstaltungen	21'975.50		48'450.00		822.60	
3170.07	Geburtstagsgeschenke	4'064.40		5'000.00		5'034.00	
3170.08	Seniorenausflug	280.00		25'000.00			
3170.10	Öffentlichkeitsarbeit	3'802.30		4'500.00		18'281.85	
3170.11	Fahrtkosten auswärtige Schüler	5'871.10		8'000.00		4'904.00	
3170.12	Vindonissamarkt	2'869.55		12'300.00			
3170.50	Reisekosten und Spesen (WV)	462.95		2'500.00		450.40	
3170.80	Reisekosten und Spesen (EW)	898.35		3'000.00		1'673.30	
3171	**Exkursionen, Schulreisen und Lager**	**132'948.87**		**231'570.00**		**183'388.20**	
3171.00	Exkursionen, Schulreisen und Lager	31'856.15		50'980.00		56'054.10	
3171.01	Exkursionen, Schulreisen, Lager Real/Sek	5'749.07		44'200.00		39'440.05	
3171.02	Exkursionen, Schulreisen, Lager Bez.	14'409.60		35'410.00		56'895.20	
3171.03	Exkursionen, Schulreisen, Schulanlässe HPS	2'103.30		8'600.00		7'946.40	
3171.04	Schullager HPS	7'433.85		15'380.00		14'748.60	
3171.05	Skilager Primar	22'286.95		35'000.00		8'303.85	
3171.06	Skilager Oberstufe	49'109.95		42'000.00			

Erfolgsrechnung Rechnung 2020

Artengliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
318	**Wertberichtigungen auf Forderungen**	**589.65**		**95'500.00**		**11'225.05**	
3180	**Wertberichtigungen auf Forderungen**	**-12'576.40**				**1'157.00**	
3180.00	Wertberichtigungen auf Forderungen	794.60				8'375.00	
3180.09	Wertberichtigung auf Forderungen (Senkung Delk.)	-13'371.00				-7'218.00	
3181	**Tatsächliche Forderungsverluste**	**13'166.05**		**95'500.00**		**10'068.05**	
3181.00	Tatsächliche Forderungsverluste	90'413.40		157'000.00		124'064.55	
3181.09	Eingang abgeschriebener Forderungen	-82'421.00		-71'000.00		-117'999.10	
3181.50	Tatsächliche Forderungsverluste (WV)	827.15		400.00		68.15	
3181.60	Tatsächliche Forderungsverluste (AW)	138.65		500.00		17.55	
3181.70	Tatsächliche Forderungsverluste (AF)	547.95		600.00		362.00	
3181.80	Tatsächliche Forderungsverluste (EW)	3'659.90		8'000.00		3'554.90	
319	**Verschiedener Betriebsaufwand**	**640'208.33**		**666'950.00**		**625'161.75**	
3190	**Schadenersatzleistungen**					**1'884.75**	
3190.00	Schadenersatzleistungen					1'884.75	
3192	**Abgeltung von Rechten**	**588'146.65**		**633'100.00**		**599'477.60**	
3192.50	Grundwasser-Konzessionsgeb./Nutzungsbeschr.	77'560.30		109'400.00		93'938.65	
3192.51	Konzessionsgebühren an EG (WV)	16'627.40		17'000.00		15'915.65	
3192.60	Konzessionsgebühren an EG (AW)	33'112.45		33'000.00		31'771.65	
3192.70	Konzessionsgebühren an EG (AF)	18'443.75		18'050.00		18'593.30	
3192.80	Konzessionsgebühren an EG	442'402.75		455'650.00		439'258.35	
3199	**Übriger Betriebsaufwand**	**52'061.68**		**33'850.00**		**23'799.40**	
3199.00	Übriger Betriebsaufwand	72.63		50.00		-157.30	
3199.50	Mehrwertsteuerablieferung (WV)	5'865.70		6'000.00		8'600.75	
3199.60	Mehrwertsteuerablieferung (AW)	30'994.40		7'000.00		1'591.15	
3199.70	Mehrwertsteuerablieferung (AF)	48.05		800.00		42.20	

Erfolgsrechnung Rechnung 2020

Artengliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3199.80	Mehrwertsteuerablieferung (EW)	15'080.90		20'000.00		13'722.60	
33	**Abschreibungen Verwaltungsvermögen**	**2'885'723.45**		**2'987'125.00**		**3'283'966.30**	
330	**Abschreibungen Sachanlagen VV**	**2'769'712.60**		**2'871'955.00**		**3'047'383.50**	
3300	**Planmässige Abschreibungen Sachanlagen**	**2'609'381.30**		**2'795'125.00**		**2'586'325.60**	
3300.10	Planm. Abschreibungen Verkehrswege VV	117'386.20		118'750.00		98'976.65	
3300.30	Planm. Abschreib. übrige Tiefbauten VV	97'140.00		97'180.00		97'160.00	
3300.31	Planm. Abschreib. übrige Tiefbauten spez.fin.Gde.Betr.	773'530.90		777'625.00		703'949.70	
3300.40	Planmässige Abschreibungen Hochbauten VV	1'204'383.50		1'232'450.00		1'221'348.25	
3300.41	Planm.Abschr.Hochbaut.spez.fin.Gde.Betr.	107'353.80		111'155.00		107'093.80	
3300.60	Planmässige Abschreibungen Mobilien VV	125'392.10		128'960.00		153'892.10	
3300.61	Planm.Abschr.Mobilien VV spez.fin.Gde.Be	184'194.80		329'005.00		203'905.10	
3301	**Ausserplanmässige Abschreibungen Sachanlagen**	**160'331.30**		**76'830.00**		**461'057.90**	
3301.10	Aus.plan. Abschreibungen Verkehrswege VV					16'184.30	
3301.31	Aus.planm. Abschreib. Tiefbauten spez.Gde.Betr.					100'935.60	
3301.40	Aus.plan. Abschreibungen Hochbauten	160'331.30		76'830.00		306'795.00	
3301.41	Aus. plan. Abschr. Hochbauten spez.Gde.Betr.					5'810.00	
3301.61	Aus.plan. Abschr. Mobilien spez.Gde.Betr.					31'333.00	
332	**Abschreibungen immaterielle Anlagen**	**116'010.85**		**115'170.00**		**236'582.80**	
3320	**Planmässige Abschreibungen immaterielle Anlagen**	**116'010.85**		**115'170.00**		**236'582.80**	
3320.90	Planm. Abschreib. immaterielle Anlagen	116'010.85		115'170.00		236'582.80	
34	**Finanzaufwand**	**803'783.68**		**258'215.00**		**280'470.77**	
340	**Zinsaufwand**	**196'371.87**		**195'785.00**		**214'681.55**	

Erfolgsrechnung Rechnung 2020

Artengliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3400	**Verzinsung laufende Verbindlichkeiten**	**6'607.27**		**8'000.00**		**8'359.85**	
3400.00	Verzinsung laufende Verbindlichkeiten	6'607.27		8'000.00		8'359.85	
3401	**Verzinsung kurzfristige Finanzverbindlichkeiten**	**118'005.55**		**120'000.00**		**132'752.55**	
3401.00	Verzinsung Finanzverbindlichkeiten	118'005.55		120'000.00		132'752.55	
3409	**Übrige Passivzinsen**	**71'759.05**		**67'785.00**		**73'569.15**	
3409.01	Verpflichtungsverzins./Vorschussverzins.	71'759.05		67'785.00		73'569.15	
341	**Realisierte Kursverluste**	**4'198.05**				**14'488.10**	
3411	**Realisierte Verluste auf Sachanlagen FV**	**4'198.05**				**14'488.10**	
3411.00	Realisiert Verlust Sachanlagen FV	4'198.05				14'488.10	
342	**Kapitalbeschaffungs- und Verwaltungskosten**	**20'642.96**		**20'000.00**		**20'176.12**	
3420	**Kapitalbeschaffung und -verwaltung**	**20'642.96**		**20'000.00**		**20'176.12**	
3420.00	Kapitalbeschaffung und -verwaltung	20'642.96		20'000.00		20'176.12	
343	**Liegenschaftenaufwand Finanzvermögen**	**530'970.80**		**42'430.00**		**30'398.40**	
3430	**Baulicher Unterhalt Liegenschaften FV**	**16'058.35**		**20'500.00**		**12'430.85**	
3430.00	Baulicher Unterhalt Grundstücke FV	197.65		1'000.00			
3430.40	Baulicher Unterhalt Liegenschaften FV	15'860.70		19'500.00		12'430.85	
3431	**Nicht baulicher Unterhalt Liegenschaften FV**	**2'338.15**		**5'320.00**		**2'287.70**	
3431.10	Betriebs- und Verbrauchsmaterial			250.00			
3431.20	Anschaffungen Mobilien			2'000.00			
3431.30	Unterhalt Mobilien	274.05		1'000.00		223.60	
3431.40	Mieten- und Benützungskosten	2'064.10		2'070.00		2'064.10	

Erfolgsrechnung Rechnung 2020

Artengliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3439	**Übriger Liegenschaftsaufwand FV**	**512'574.30**		**16'610.00**		**15'679.85**	
3439.10	Wasser, Energie, Heizmaterial	13'804.45		9'410.00		14'573.45	
3439.20	Steuern und Abgaben	497'859.00					
3439.30	Sachversicherungsprämien	910.85		1'200.00		1'106.40	
3439.40	Dienstleistungen Dritter			6'000.00			
344	**Wertberichtigungen Anlagen FV**	**51'600.00**				**726.60**	
3441	**Wertberichtigung Sachanlagen FV**	**51'600.00**				**726.60**	
3441.00	Wertberichtigungen Liegenschaften FV	51'600.00				726.60	
35	**Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen**	**1'408'752.00**					
351	**Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen im EK**	**1'408'752.00**					
3511	**Einlagen in Fonds des EK**	**1'408'752.00**					
3511.00	Einlagen in Fonds des EK	1'408'752.00					
36	**Transferaufwand**	**19'144'178.21**		**19'008'885.00**		**18'341'243.36**	
360	**Ertragsanteile an Dritte**	**5'320.00**		**5'000.00**		**5'670.00**	
3601	**Ertragsanteile an Kanton**	**5'320.00**		**5'000.00**		**5'670.00**	
3601.00	Ertragsanteile an Kanton	5'320.00		5'000.00		5'670.00	
361	**Entschädigungen an Gemeinwesen**	**4'239'445.50**		**4'395'875.00**		**4'013'398.30**	
3610	**Entschädigungen an Bund**	**1'674.00**		**1'850.00**			
3610.80	Entschädigungen an Bund (EW)	1'674.00		1'850.00			
3611	**Entschädigungen an Kanton**	**113'075.40**		**108'580.00**		**121'021.80**	

Erfolgsrechnung Rechnung 2020

Artengliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3611.00	Entschädigungen an Kanton	107'861.20		103'580.00		117'603.00	
3611.50	Trinkwasserproben durch Kanton	5'214.20		5'000.00		3'418.80	
3612	**Entschädigungen an Gemeinden und Gemeindeverb.**	**3'946'726.60**		**4'025'445.00**		**3'696'056.50**	
3612.00	Entschädigungen an Gemeinden/Verbände	1'463'528.75		1'527'800.00		1'369'087.10	
3612.01	Interne Verr. Löhne	146'485.75		143'900.00		129'038.85	
3612.02	Interne Verr. Sozialleistungen	139'390.00		151'690.00		133'600.00	
3612.03	Verwaltungsentschädigung	504'286.75		506'625.00		484'384.50	
3612.04	Beitrag Kindes- und Erwachsenenschutzdienst	528'643.75		526'700.00		430'737.00	
3612.05	Beitrag Reg. Zivilstandsamt	20'706.65		17'100.00		16'882.15	
3612.06	Beitrag Mütter- und Väterberatung	66'905.30		72'700.00		72'440.00	
3612.07	Hydrantenentschädigung	86'400.00		86'400.00		86'400.00	
3612.08	Beiträge an Glockengeläute	500.00		500.00		500.00	
3612.09	Int. Verrechnungen Basis-DL EDV			39'500.00		44'083.00	
3612.10	Int. Verrechnungen Fachanwendungen EDV	18'079.20		20'280.00		15'926.40	
3612.12	Int. Verrechnungen Basis-DL EDV	39'230.00					
3612.50	Sockelbeitrag REWA	9'981.70		13'150.00		7'393.85	
3612.60	Betriebsbeiträge Abwasserverbände	922'588.75		919'100.00		905'583.65	
3614	**Entschädigungen an öff. Unternehmungen**	**177'969.50**		**260'000.00**		**196'320.00**	
3614.00	Schulgelder an Sonderschulen	177'969.50		260'000.00		196'320.00	
363	**Beiträge an Gemeinwesen und Dritte**	**14'611'352.71**		**14'461'840.00**		**14'176'005.06**	
3631	**Beiträge an Kanton**	**9'533'647.00**		**9'391'370.00**		**9'513'934.70**	
3631.00	Beiträge an Kanton	229'782.10		187'000.00		211'614.35	
3631.01	Besoldungsanteile an Kanton	3'942'401.95		3'922'350.00		4'141'750.90	
3631.02	Schulgelder Kantonale Schulen	389'992.00		380'000.00		354'276.50	
3631.07	Pflegebeiträge	1'118'106.05		950'000.00		1'022'358.45	
3631.08	Restkosten Sonderschulung, Heime	1'719'486.25		1'822'920.00		1'711'002.15	
3631.10	Besoldungen Kanton Ausbildung	1'385'483.65		1'350'000.00		1'408'896.60	

Erfolgsrechnung Rechnung 2020

Artengliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3631.11	Besoldungen Kanton Therapie	261'875.50		240'000.00		164'823.70	
3631.12	Besoldungen Kanton Schulleitung	159'235.20		193'000.00		171'061.75	
3631.13	Sozialversicherungsbeiträge Kanton	140'185.60		130'000.00		129'966.10	
3631.14	Personalversicherungsbeiträge Kanton	181'523.80		186'000.00		185'885.35	
3631.15	Unfall- und KTG-Beiträge Kanton	6'896.90		7'000.00		6'410.85	
3631.16	Pool-Beitrag Sozialhilfe	-1'322.00		23'100.00		5'888.00	
3632	**Beiträge an Gemeinden und Gemeindeverbände**	**178'951.80**		**119'820.00**		**161'353.25**	
3632.00	Beiträge an Gemeinden/Gemeindeverbände	39'327.50		39'650.00		35'077.15	
3632.01	Zuschuss an Forstbetrieb der EG	116'803.30		57'170.00		103'311.10	
3632.02	Beitrag an Regionalplanung	22'821.00		23'000.00		22'965.00	
3634	**Beiträge an öffentliche Unternehmungen**	**586'026.00**		**546'000.00**		**517'732.85**	
3634.00	Beiträge an öff. Unternehmungen	190'700.00		190'000.00		179'718.56	
3634.01	Schulgelder an Berufsschulen	339'326.00		300'000.00		280'550.00	
3634.02	Generalabonnemente SBB	56'000.00		56'000.00		56'000.00	
3634.04	MiGel Kosten					1'464.29	
3635	**Beiträge an private Unternehmungen**	**1'999.95**		**800.00**		**2'649.60**	
3635.00	Beiträge an private Unternehmungen	784.50		800.00		784.50	
3635.01	Beiträge ambulante Krankenpflege, diverse	1'215.45				1'865.10	
3636	**Beiträge an priv. Organisationen ohne Erwerbszweck**	**931'195.67**		**984'350.00**		**983'770.02**	
3636.00	Beiträge an private Organisationen	64'013.67		71'600.00		86'042.57	
3636.01	Beitrag Spitex Region Brugg AG	867'182.00		912'750.00		897'727.45	
3637	**Beiträge an private Haushalte**	**3'379'532.29**		**3'419'500.00**		**2'996'564.64**	
3637.00	Beiträge an private Haushalte	353'356.80		379'500.00		315'259.45	
3637.01	Alimentenbevorschussung	124'047.00		180'000.00		122'573.00	
3637.02	Alimenteninkasso	67'687.70		80'000.00		59'347.00	
3637.03	Elternschaftsbeihilfe	34'129.00		20'000.00		9'956.80	

Erfolgsrechnung Rechnung 2020

Artengliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3637.04	Materielle Hilfe	2'620'482.14		2'600'000.00		2'256'587.99	
3637.06	Ungedeckte Begräbniskosten	-170.35		10'000.00		12'840.40	
3637.08	Krankenkassen-Verlustscheine	180'000.00		150'000.00		220'000.00	
366	**Abschreibungen Investitionsbeiträge**	**288'060.00**		**146'170.00**		**146'170.00**	
3660	**Planmässige Abschreibungen Investitionsbeiträge**	**160'350.00**		**146'170.00**		**146'170.00**	
3660.10	Planm. Abschreib. Investbeitr. Kantone	148'430.00		134'250.00		134'250.00	
3660.40	Planm. Abschr. Inv.beitr. öff. Unternehmungen	11'920.00		11'920.00		11'920.00	
3661	**Ausserplanmässige Abschreibungen Invbeiträge**	**127'710.00**					
3661.00	Ausserplanmässige Abschreibung Investi-	127'710.00					
38	**Ausserordentlicher Aufwand**	**110'720.60**				**359'385.00**	
389	**Einlagen in das Eigenkapital**	**110'720.60**				**359'385.00**	
3896.00	Einlage Wertschwankungsreserve VVM FV	110'720.60				359'385.00	
39	**Interne Verrechnungen**	**2'384'227.85**		**2'484'030.00**		**2'423'545.95**	
390	**Interne Verrechnungen Material- und Warenbezüge**	**8'000.00**		**8'000.00**		**8'000.00**	
3900	**Interne Verrechnung von Material- und Warenbezügen**	**8'000.00**		**8'000.00**		**8'000.00**	
3900.00	Int. Verr. Material- und Warenbezüge	8'000.00		8'000.00		8'000.00	
391	**Interne Verrechnung von Dienstleistungen**	**2'340'557.85**		**2'440'360.00**		**2'379'875.95**	
3910	**Interne Verrechnung von Dienstleistungen**	**2'340'557.85**		**2'440'360.00**		**2'379'875.95**	
3910.00	Int.Verrechnung von Dienstleistungen	170'200.00		170'200.00		142'550.00	
3910.01	Interne Verrechnung Löhne	11'772.25		12'940.00		11'886.75	
3910.02	Int. Verrechnung Soziallasten	1'007'233.95		1'080'360.00		977'375.65	

Erfolgsrechnung Rechnung 2020

Artengliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3910.03	Interne Verrechnungen Bauamt	700'835.20		767'900.00		788'343.65	
3910.04	Int. Verrechnungen Basis-DL EDV	238'048.45		235'890.00		263'555.80	
3910.05	Int. Verrechnungen Fachanwendungen EDV	186'768.00		147'370.00		170'464.10	
3910.07	Interne Verrechnung Verwaltungsentschäd.	25'700.00		25'700.00		25'700.00	
392	**Interne Verr. von Pacht, Mieten, Benützungskosten**	**35'670.00**		**35'670.00**		**35'670.00**	
3920	**Interne Verr. von Pacht, Mieten, Benützungskosten**	**35'670.00**		**35'670.00**		**35'670.00**	
3920.00	Int. Verrechnungen Miete	35'670.00		35'670.00		35'670.00	
4	**ERTRAG**		**51'129'029.52**		**47'200'405.00**		**47'949'254.34**
40	**Fiskalertrag**		**23'483'797.35**		**20'247'000.00**		**20'879'413.50**
400	**Direkte Steuern natürliche Personen**		**20'935'118.35**		**19'265'000.00**		**19'782'383.35**
4000	**Einkommenssteuern natürliche Personen**		**18'574'889.20**		**17'040'000.00**		**17'456'197.15**
4000.00	Einkommenssteuern Rechnungsjahr		16'672'307.95		15'725'000.00		16'114'167.50
4000.10	Einkommenssteuern frühere Jahre		1'846'743.60		1'280'000.00		1'266'692.00
4000.20	Nachsteuern und Bussen		65'152.65		40'000.00		81'266.05
4000.30	Pauschale Steueranrechnung nat.Personen		-9'315.00		-5'000.00		-5'928.40
4001	**Vermögenssteuern natürliche Personen**		**1'619'170.70**		**1'475'000.00**		**1'483'393.05**
4001.00	Vermögenssteuern Rechnungsjahr		1'443'858.45		1'355'000.00		1'365'133.40
4001.10	Vermögenssteuern frühere Jahre		175'312.25		120'000.00		118'259.65
4002	**Quellensteuern natürliche Personen**		**741'058.45**		**750'000.00**		**842'793.15**
4002.00	Quellensteuern natürliche Personen		741'058.45		750'000.00		842'793.15
401	**Direkte Steuern juristische Personen**		**788'536.65**		**650'000.00**		**683'327.45**

Erfolgsrechnung Rechnung 2020

Artengliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
4010	**Gewinn- und Kapitalsteuern juristische Personen**		**788'536.65**		**650'000.00**		**683'327.45**
4010.00	Gewinn- u. Kapitalsteuern jur. Personen		788'536.65		650'000.00		683'327.45
402	**Übrige Direkte Steuern**		**1'727'655.20**		**300'000.00**		**381'902.70**
4022	**Vermögensgewinnsteuern**		**1'575'278.00**		**200'000.00**		**378'370.00**
4022.00	Grundstückgewinnsteuern		166'526.00		200'000.00		378'370.00
4022.01	Mehrwertabgeltung		1'408'752.00				
4024	**Erbschafts- und Schenkungssteuern**		**152'377.20**		**100'000.00**		**3'532.70**
4024.00	Erbschafts- und Schenkungssteuern		152'377.20		100'000.00		3'532.70
403	**Besitz- und Aufwandsteuern**		**32'487.15**		**32'000.00**		**31'800.00**
4033	**Hundesteuern**		**32'487.15**		**32'000.00**		**31'800.00**
4033.00	Hundesteuern		32'487.15		32'000.00		31'800.00
41	**Regalien und Konzession**		**510'586.35**		**523'700.00**		**505'538.95**
412	**Konzessionen**		**510'586.35**		**523'700.00**		**505'538.95**
4120	**Konzessionen**		**510'586.35**		**523'700.00**		**505'538.95**
4120.00	Konzessionen		510'586.35		523'700.00		505'538.95
42	**Entgelte**		**13'109'942.42**		**12'807'585.00**		**12'048'789.67**
420	**Ersatzabgaben**		**239'898.90**		**235'000.00**		**231'953.25**
4200	**Ersatzabgaben**		**239'898.90**		**235'000.00**		**231'953.25**
4200.00	Ersatzabgaben		239'898.90		235'000.00		231'953.25

Erfolgsrechnung Rechnung 2020

Artengliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
421	**Gebühren für Amtshandlungen**		**347'145.05**		**368'600.00**		**417'193.30**
4210	**Gebühren für Amtshandlungen**		**347'145.05**		**368'600.00**		**417'193.30**
4210.00	Gebühren für Amtshandlungen		63'366.05		43'600.00		30'899.95
4210.01	Gebühren Einwohnerkontrolle		119'757.35		115'000.00		127'610.50
4210.02	Baubewilligungsgebühren		58'252.40		100'000.00		150'633.30
4210.03	Gebühren Einbürgerungen		33'650.00		40'000.00		37'050.00
4210.04	Bezugsentschädigungen		72'119.25		70'000.00		70'999.55
423	**Schul- und Kursgelder**		**273'112.15**		**266'000.00**		**243'166.15**
4231	**Kursgelder**		**273'112.15**		**266'000.00**		**243'166.15**
4231.00	Elternbeiträge Aufgabenhilfe		17'290.50		24'000.00		12'805.50
4231.03	Elternbeiträge Musikunterricht		250'834.05		238'000.00		227'033.50
4231.05	Elternbeiträge div.		4'987.60		4'000.00		3'327.15
424	**Benützungsgebühren und Dienstleistungen**		**9'380'474.15**		**9'443'760.00**		**8'995'265.98**
4240	**Benützungsgebühren und Dienstleistungen**		**9'380'474.15**		**9'443'760.00**		**8'995'265.98**
4240.00	Benützungsgebühren und Dienstleistungen		531'847.80		484'560.00		523'928.47
4240.01	Beiträge DVD's		1'448.00		2'000.00		1'940.60
4240.50	Wasserzinsen		1'074'333.60		1'067'400.00		1'027'531.05
4240.60	Benützungsgebühren		1'048'561.15		1'040'000.00		1'006'102.15
4240.70	Kehrichtabfuhrgebühren		541'457.05		520'000.00		555'957.95
4240.71	Grünabfuhrgebühren		170'124.25		180'000.00		163'880.20
4240.80	Energieverkauf		1'963'274.80		1'999'900.00		1'558'439.36
4240.81	Netznutzungserlöse		2'626'382.25		2'692'550.00		2'783'466.30
4240.82	Bundesabgabe (BuA) Förderung erneuerbarer Energie		900'536.50		927'200.00		894'003.55
4240.84	Konzessionsgebühren EWG		442'402.75		455'650.00		439'258.35
4240.87	Wirkungsverlust Netz		80'106.00		74'500.00		40'758.00

Erfolgsrechnung Rechnung 2020

Artengliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
425	**Erlös aus Verkäufen**		**13'854.85**		**40'000.00**		**13'146.25**
4250	**Verkäufe**		**13'854.85**		**40'000.00**		**13'146.25**
4250.00	Verkäufe		4'848.45		10'500.00		2'522.40
4250.01	Verkäufe Nadelholz (alle Sortimente)		2'502.40		9'000.00		3'357.45
4250.02	Verkäufe Laubholz (alle Sortimente)		734.00		4'000.00		614.40
4250.05	Verkäufe Brennholz				11'000.00		
4250.06	Verkäufe Schnitzelholz		5'262.00		5'500.00		6'360.00
4250.50	Verkäufe (WV)		508.00				292.00
426	**Rückerstattungen**		**2'392'328.52**		**2'156'725.00**		**1'886'268.23**
4260	**Rückerstattungen Dritter**		**2'392'328.52**		**2'156'725.00**		**1'886'268.23**
4260.00	Rückerstattungen Dritter		1'687'684.99		1'494'850.00		1'212'431.33
4260.01	Rückerstattungen Mahn-/Betreibungskosten		47'503.43		45'000.00		57'156.15
4260.02	Alimentenrückerstattungen		40'719.15		80'000.00		54'111.20
4260.03	Alimentenrückerstattungen (Inkasso)		66'955.75		80'000.00		59'716.95
4260.06	Rückerstattungen Familienzulagen		95'160.00		93'000.00		85'436.70
4260.10	Elternbeiträge innerkantonal		57'160.00		65'000.00		67'350.00
4260.11	Elternbeiträge Lagerkosten/Exkursionen		1'500.00		4'375.00		2'450.00
4260.12	Elternbeiträge Skilager Primar		8'575.00		18'000.00		
4260.13	Elternbeiträge Skilager Oberstufe		23'980.00		22'000.00		
4260.50	Rückerstattungen (WV)		9'895.05				
4260.51	Erlös Arbeiten für Dritte (WV)		41'426.90		50'000.00		53'099.90
4260.52	Erlös Arbeiten für Gemeinde (WV)		63.00		5'000.00		1'400.40
4260.60	Rückerstattungen (AW)		121'952.35		65'000.00		100'319.10
4260.70	Rückerstattungen Altpapier, Altglas		24'046.90		20'500.00		22'285.90
4260.80	Rückerstattungen (EW)		1'998.20		4'000.00		492.35
4260.81	Erlös Arbeiten für Dritte (EW)		113'855.00		80'000.00		121'679.65
4260.82	Erlös Arbeiten für Gemeinde (EW)		49'852.80		30'000.00		48'338.60

Erfolgsrechnung Rechnung 2020

Artengliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
427	**Bussen**		**463'128.80**		**297'500.00**		**261'796.51**
4270	**Bussen**		**463'128.80**		**297'500.00**		**261'796.51**
4270.00	Bussen		65'446.80		57'500.00		50'704.80
4270.01	Verkehrsbussen		350'202.00		170'000.00		146'646.80
4270.02	Parkbussen		47'480.00		70'000.00		64'444.91
44	**Finanzertrag**		**988'464.69**		**625'940.00**		**1'072'880.56**
440	**Zinsertrag**		**120'638.71**		**141'750.00**		**133'673.36**
4400	**Zinsen flüssige Mittel**		**997.92**		**5'000.00**		**3'921.06**
4400.00	Zinsen flüssige Mittel		997.92		5'000.00		3'921.06
4401	**Zinsen Forderungen und Kontokorrente**		**47'881.74**		**50'000.00**		**40'402.35**
4401.00	Verzugszinsen, Zinsen Kontokorrente		47'881.74		50'000.00		40'402.35
4409	**Übrige Zinsen von Finanzvermögen**		**71'759.05**		**86'750.00**		**89'349.95**
4409.01	Verpflichtungsverz./Vorschussverz.		71'759.05		67'750.00		73'569.15
4409.02	Verzinsung Holländerhaus				19'000.00		15'780.80
441	**Realisierte Gewinne FV**		**10'800.00**				
4411	**Gewinn aus Verkäufen von Sachanlagen FV**		**10'800.00**				
4411.00	Gewinn aus Verkäufen Liegenschaften FV		10'800.00				
442	**Beteiligungsertrag FV**		**1'100.00**		**1'000.00**		**1'100.00**
4420	**Dividenden**		**1'100.00**		**1'000.00**		**1'100.00**
4420.00	Dividenden		1'100.00		1'000.00		1'100.00

Erfolgsrechnung Rechnung 2020

Artengliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
443	**Liegenschaftenertrag FV**		**113'880.95**		**102'310.00**		**109'980.30**
4430	**Pacht- und Mietzinse Liegenschaften FV**		**100'795.65**		**90'310.00**		**92'583.95**
4430.00	Pacht- und Mietzinse Liegenschaften FV		100'795.65		90'310.00		92'583.95
4432	**Vergütung für Benützungen Liegenschaften FV**		**800.00**		**2'000.00**		**100.00**
4432.00	Benützungsgebühren Liegenschaften FV		800.00		2'000.00		100.00
4439	**Übriger Liegenschaftsertrag FV**		**12'285.30**		**10'000.00**		**17'296.35**
4439.00	Übriger Liegenschaftenertrag FV		12'285.30		10'000.00		17'296.35
444	**Wertberichtigungen Anlagen FV**		**403'260.60**				**434'385.00**
4440	**Marktwertanpassungen Wertschriften**		**185'720.60**				**434'385.00**
4440.00	Wertberichtigungen Anlagen FV		185'720.60				434'385.00
4443	**Marktwertanpassungen Liegenschaften**		**217'540.00**				
4443.00	Marktwertanpassungen Liegenschaften		217'540.00				
445	**Finanzertrag aus Darlehen und Beteiligungen VV**		**28'263.03**		**26'000.00**		**30'376.90**
4450	**Erträge aus Darlehen VV**		**28'263.03**		**26'000.00**		**30'376.90**
4450.00	Erträge aus Darlehen VV		28'263.03		26'000.00		30'376.90
447	**Liegenschaftenertrag VV**		**310'521.40**		**354'880.00**		**363'365.00**
4470	**Pacht- und Mietzinse Liegenschaften VV**		**289'347.25**		**301'780.00**		**324'259.55**
4470.00	Pacht- und Mietzinse Liegenschaften VV		289'347.25		301'780.00		324'259.55
4472	**Vergütung für Benützungen Liegenschaften VV**		**21'174.15**		**53'100.00**		**39'105.45**
4472.00	Benützungsgebühren Liegenschaften VV		21'174.15		53'100.00		39'105.45

Erfolgsrechnung Rechnung 2020

Artengliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
45	**Entnahmen aus Fonds u. Spezialfinanzierungen**		**9'739.05**		**40'000.00**		**90'255.75**
450	**Entnahmen aus Fonds u. Spezialfinanzierungen FK**						**15'711.95**
4501	**Entnahmen aus Fonds des FK**						**15'711.95**
4501.00	Entnahmen aus Fonds des FK						15'711.95
451	**Entnahmen aus Fonds u. Spezialfinanzierungen EK**		**9'739.05**		**40'000.00**		**74'543.80**
4511	**Entnahmen aus Fonds EK**		**9'739.05**		**40'000.00**		**74'543.80**
4511.00	Entnahmen aus Fonds EK		9'739.05		40'000.00		74'543.80
46	**Transferertrag**		**10'642'271.81**		**10'472'150.00**		**10'928'829.96**
461	**Entschädigungen von Gemeinwesen**		**8'002'134.86**		**7'886'020.00**		**7'901'266.55**
4610	**Entschädigungen vom Bund**		**321'841.00**		**260'800.00**		**368'406.35**
4610.00	Entschädigungen vom Bund		321'841.00		260'800.00		368'406.35
4611	**Entschädigungen vom Kanton**		**3'719'137.76**		**3'459'455.00**		**3'674'356.70**
4611.00	Entschädigungen vom Kanton		231'653.40		87'130.00		250'269.20
4611.01	Beiträge Basispauschale		3'127'072.91		3'097'325.00		3'139'770.00
4611.02	Beiträge Transportpauschale		201'904.65		275'000.00		284'317.50
4611.05	Entschädigung Kanton Instandhaltung		104'506.80				
4611.06	Entschädigung Kanton Projekte		54'000.00				
4612	**Entschädig. von Gemeinden u. Gemeindeverbänden**		**3'961'156.10**		**4'165'765.00**		**3'858'503.50**
4612.00	Entschädigungen von Gemeinden		1'288'162.10		1'374'950.00		1'210'565.20
4612.01	Interne Verrechnungen Löhne mit SF		160'636.05		146'500.00		140'936.40
4612.02	Interne Verrechnungen Soziallasten SF		139'390.00		151'690.00		133'600.00

Erfolgsrechnung Rechnung 2020

Artengliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
4612.03	Hydrantenentschädigung		86'400.00		86'400.00		86'400.00
4612.04	Verwaltungsentschädigungen		538'586.75		523'525.00		496'284.50
4612.05	Betriebskosten auswärtige Schüler		844'250.00		910'720.00		810'942.00
4612.06	Anlagekosten auswärtige Schüler		824'822.00		894'000.00		898'166.00
4612.07	Entschädigungen von Kirchgemeinden		21'600.00		21'600.00		21'600.00
4612.09	Int. Verrechnungen Basis-DL EDV				39'500.00		44'083.00
4612.10	Int. Verrechnungen Fachanwendungen EDV		18'079.20		16'880.00		15'926.40
4612.12	Int. Verrechnungen Basis-DL EDV		39'230.00				
462	**Finanz- und Lastenausgleich**		**1'282'600.00**		**1'281'000.00**		**1'189'900.00**
4621	**Finanz- und Lastenausgleich vom Kanton**		**1'282'600.00**		**1'281'000.00**		**1'189'900.00**
4621.50	Innerkant.Finanzausgleich v.Kt.a.Gde		1'105'000.00		1'105'000.00		1'043'000.00
4621.60	Feinausgleich Aufgabenverschiebung		177'600.00		176'000.00		146'900.00
463	**Beiträge von Gemeinwesen und Dritten**		**822'992.30**		**743'120.00**		**1'334'325.51**
4630	**Beiträge vom Bund**		**7'980.00**		**5'000.00**		**41'641.00**
4630.00	Beiträge vom Bund		7'980.00		5'000.00		41'641.00
4631	**Beiträge vom Kanton**		**155'520.75**		**96'800.00**		**107'622.90**
4631.00	Beiträge vom Kanton		147'468.30		86'800.00		94'850.75
4631.01	Beitrag aus Pooling Sozialhilfe		8'052.45		10'000.00		12'772.15
4632	**Beiträge von Gemeinden und Gemeindeverbänden**		**659'491.55**		**641'320.00**		**1'184'960.10**
4632.00	Beiträge von Gemeinden		116'803.30		57'170.00		103'311.10
4632.01	Besoldungsanteile von Gemeinden		542'688.25		584'150.00		1'081'649.00
4636	**Beiträge von priv. Organisationen o. Erwerbszweck**						**101.51**
4636.00	Beiträge von privaten Organisationen						101.51

Erfolgsrechnung Rechnung 2020

Artengliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
466	**Aufl. pss. Investitionsbeiträge**		**530'708.20**		**552'010.00**		**494'524.60**
4660	**Planm.Auflösung pass.Inv.beiträge**		**530'708.20**		**552'010.00**		**494'524.60**
4660.71	Planm. Auflösung pass. Inv.beitr. Private SF		530'708.20		552'010.00		494'524.60
469	**Übriger Transferertrag**		**3'836.45**		**10'000.00**		**8'813.30**
4699	**Rückverteilungen**		**3'836.45**		**10'000.00**		**8'813.30**
4699.10	Rückverteilung CO2-Abgabe		3'836.45		10'000.00		8'813.30
49	**Interne Verrechnungen**		**2'384'227.85**		**2'484'030.00**		**2'423'545.95**
490	**Interne Verrechn. von Material- und Warenbezügen**		**8'000.00**		**8'000.00**		**8'000.00**
4900	**Interne Verrechn. von Material- und Warenbezügen**		**8'000.00**		**8'000.00**		**8'000.00**
4900.00	Int. Verr. Material- und Warenbezüge		8'000.00		8'000.00		8'000.00
491	**Interne Verrechnung von Dienstleistungen**		**2'340'557.85**		**2'440'360.00**		**2'379'875.95**
4910	**Interne Verrechnung von Dienstleistungen**		**2'340'557.85**		**2'440'360.00**		**2'379'875.95**
4910.00	Int.Verrechnung v. Dienstleistungen		170'200.00		170'200.00		142'550.00
4910.01	Interne Verrechnung Löhne		11'772.25		12'940.00		11'886.75
4910.02	Int. Verrechnung Soziallasten		1'007'233.95		1'080'360.00		977'375.65
4910.03	Interne Verrechnungen Bauamt		700'835.20		767'900.00		788'343.65
4910.04	Int. Verrechnungen Basis-DL EDV		238'048.45		235'890.00		263'555.80
4910.05	Int. Verrechnungen Fachanwendungen EDV		186'768.00		147'370.00		170'464.10
4910.07	Interne Verrechnung Verwaltungsentschäd.		25'700.00		25'700.00		25'700.00
492	**Int. Verrechn. von Pacht, Mieten, Benützungskosten**		**35'670.00**		**35'670.00**		**35'670.00**
4920	**Int. Verrechn. von Pacht, Mieten, Benützungskosten**		**35'670.00**		**35'670.00**		**35'670.00**

Erfolgsrechnung Rechnung 2020

Artengliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
4920.00	Int. Verrechnungen Miete		35'670.00		35'670.00		35'670.00
9	**ABSCHLUSSKONTEN**	**2'909'182.00**	**258'464.25**	**241'425.00**	**481'870.00**	**3'240'085.19**	**90'930.20**
90	**Abschluss Erfolgsrechnung**	**2'909'182.00**	**258'464.25**	**241'425.00**	**481'870.00**	**3'240'085.19**	**90'930.20**
900	**Abschluss allgemeiner Haushalt**	**2'253'188.32**		**130'600.00**		**2'029'430.70**	
9000	**Ertragsüberschuss Erfolgsrechnung**	**2'253'188.32**		**130'600.00**		**2'029'430.70**	
9000.00	Ertragsüberschuss Erfolgsrechnung	2'253'188.32		130'600.00		2'029'430.70	
901	**Abschluss Spezialfinanzierungen**	**655'993.68**	**258'464.25**	**110'825.00**	**481'870.00**	**1'210'654.49**	**90'930.20**
9010	**Abschluss SF im EK, Ertragsüberschuss**	**655'993.68**		**110'825.00**		**1'210'654.49**	
9010.00	Abschluss SF im EK, Ertragsüberschuss	646'390.48		110'825.00		1'210'654.49	
9010.02	Einlage Instandhaltungsfonds HPS	9'603.20					
9011	**Abschluss SF im EK, Aufwandüberschuss**		**258'464.25**		**481'870.00**		**90'930.20**
9011.00	Abschluss SF im EK, Aufwandüberschuss		258'464.25		481'870.00		90'930.20

Investitionsrechnung Rechnung 2020

Funktionale Gliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
	TOTAL	**21'804'588.45**	**21'804'588.45**	**8'904'800.00**	**8'904'800.00**	**5'411'169.00**	**5'411'169.00**
0	**ALLGEMEINE VERWALTUNG**	**158'824.05**		**157'000.00**		**367'029.05**	**32'020.95**
	Nettoergebnis		158'824.05		157'000.00		335'008.10
1	**ÖFF.ORDNUNG U.SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG**			**233'000.00**	**220'000.00**	**37'101.70**	
	Nettoergebnis				13'000.00		37'101.70
2	**BILDUNG**	**2'167'773.20**		**3'183'000.00**		**407'365.00**	**44'738.10**
	Nettoergebnis		2'167'773.20		3'183'000.00		362'626.90
3	**KULTUR, SPORT UND FREIZEIT**	**4'496'570.00**	**3'999'999.00**	**110'000.00**	**44'000.00**	**158'157.50**	**15'000.00**
	Nettoergebnis		496'571.00		66'000.00		143'157.50
4	**GESUNDHEIT**		**110'000.00**		**110'000.00**		**110'000.00**
	Nettoergebnis	110'000.00		110'000.00		110'000.00	
6	**VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG**	**603'831.45**		**1'110'800.00**		**433'536.00**	**65'000.00**
	Nettoergebnis		603'831.45		1'110'800.00		368'536.00
7	**UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG**	**2'387'288.55**	**7'032'669.55**	**2'104'000.00**	**845'000.00**	**2'141'085.45**	**842'108.20**
	Nettoergebnis	4'645'381.00			1'259'000.00		1'298'977.25
8	**VOLKSWIRTSCHAFT**	**681'032.65**	**166'600.00**	**738'000.00**	**50'000.00**	**699'887.05**	**58'140.00**
	Nettoergebnis		514'432.65		688'000.00		641'747.05
9	**FINANZEN UND STEUERN**	**11'309'268.55**	**10'495'319.90**	**1'269'000.00**	**7'635'800.00**	**1'167'007.25**	**4'244'161.75**
	Nettoergebnis		813'948.65	6'366'800.00		3'077'154.50	

Investitionsrechnung Rechnung 2020

Funktionale Gliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
00	**ALLGEMEINE VERWALTUNG**	**158'824.05**		**157'000.00**		**367'029.05**	**32'020.95**
	Nettoergebnis		**158'824.05**		**157'000.00**		**335'008.10**
02	**Allgemeine Dienste**	**158'824.05**		**157'000.00**		**367'029.05**	**32'020.95**
	Nettoergebnis		**158'824.05**		**157'000.00**		**335'008.10**
022	**Allgemeine Dienste, übrige**	**158'824.05**		**157'000.00**			
	Nettoergebnis		**158'824.05**		**157'000.00**		
0223	**Informatik**	**158'824.05**		**157'000.00**			
0223.5060.01	Ersatz Server Gemeindeverwaltung Budgetkredit 2020	158'824.05		157'000.00			
029	**Verwaltungsliegenschaften, übriges**					**367'029.05**	**32'020.95**
	Nettoergebnis						**335'008.10**
0290	**Verwaltungsliegenschaften, übriges**					**367'029.05**	**32'020.95**
0290.5000.00	Kauf Grundstücke VV					12'260.00	
0290.5030.00	Gemeindehaus, Umgebungsgestaltung Einwohnerrat 24.10.2018 31.12.2019					260'674.25	
0290.5040.07	Gemeindehaus, Vorstudie Gebäudeanalyse und Nachweis Machbarkeit Einwohnerrat 20.06.2018 31.12.2019					94'094.80	
0290.6000.00	Verkauf von Grundstücken VV						309.00
0290.6350.00	Investitionsbeiträge von privaten Unternehmungen						31'711.95
1	**ÖFF.ORDNUNG U.SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG**			**233'000.00**	**220'000.00**	**37'101.70**	
	Nettoergebnis				**13'000.00**		**37'101.70**
15	**Feuerwehr**					**37'101.70**	
	Nettoergebnis						**37'101.70**
150	**Feuerwehr**					**37'101.70**	
	Nettoergebnis						**37'101.70**

Investitionsrechnung Rechnung 2020

Funktionale Gliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
1500	**Feuerwehr (allgemein)**					**37'101.70**	
1500.5060.04	Feuerwehr, Ersatz PTF 2, netto Budgetkredit 2019					37'101.70	
16	**Verteidigung**			**233'000.00**	**220'000.00**		
	Nettoergebnis				**13'000.00**		
162	**Zivile Verteidigung**			**233'000.00**	**220'000.00**		
	Nettoergebnis				**13'000.00**		
1620	**Zivilschutz (allgemein)**			**233'000.00**	**220'000.00**		
1620.5040.00	Umnutzung KP in Schutzraum Einwohnerrat 23.10.2019			233'000.00			
1620.6300.00	Bundesbeiträge Umnutzung KP				88'000.00		
1620.6310.00	Kantonsbeiträge Umnutzung KP				132'000.00		
2	**BILDUNG**	**2'167'773.20**		**3'183'000.00**		**407'365.00**	**44'738.10**
	Nettoergebnis		**2'167'773.20**		**3'183'000.00**		**362'626.90**
21	**Obligatorische Schule**	**2'167'773.20**		**3'183'000.00**		**407'365.00**	
	Nettoergebnis		**2'167'773.20**		**3'183'000.00**		**407'365.00**
217	**Schulliegenschaften**	**1'747'466.65**		**2'830'000.00**		**280'974.30**	
	Nettoergebnis		**1'747'466.65**		**2'830'000.00**		**280'974.30**
2171	**Schulanlagen Dorf**					**83'159.70**	
2171.5060.01	Mehrzweckhalle; Ersatz Tische und Stühle Budgetkredit 2019					83'159.70	
2172	**Schulanlage Dohlenzelg**	**167'027.25**		**80'000.00**		**88'860.60**	
2172.5040.03	SRP; Evaluation Planer Neubau SH Dohlenzelg Einwohnerrat 24.10.2018	167'027.25		80'000.00		88'860.60	

Investitionsrechnung Rechnung 2020

Funktionale Gliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
2173	**Bezirksschulhaus**	**811'750.70**		**1'900'000.00**		**108'954.00**	
2173.5040.06	Strukturanpassungen Schulraum Budgetkredit 2019					108'954.00	
2173.5040.07	Umnutzung Lernschwimmbecken Einwohnerrat 22.01.2020	811'750.70		1'900'000.00			
2174	**Schulanlage Chapf**	**768'688.70**		**850'000.00**			
2174.5040.05	Schulküche Chapf Einwohnerrat 23.10.2019	768'688.70		850'000.00			
219	**Obligatorische Schule, n.a.g.**	**420'306.55**		**353'000.00**		**126'390.70**	
	Nettoergebnis		**420'306.55**		**353'000.00**		**126'390.70**
2191	**Schulverwaltung**	**420'306.55**		**353'000.00**		**126'390.70**	
2191.5060.00	Schule Windisch, UKV Erweiterung Budgetkredit 2019					126'390.70	
2191.5060.01	Schule Windisch, UKV Erweiterung 2. Teil Budgetkredit 2020	86'868.40		93'000.00			
2191.5060.02	Anschaffungen Informatikkonzept Einwohnerrat 22.01.2020	333'438.15		260'000.00			
22	**Sonderschulen**						**44'738.10**
	Nettoergebnis					**44'738.10**	
220	**Sonderschulen**						**44'738.10**
	Nettoergebnis					**44'738.10**	
2201	**Heilpädagogische Schule [Gemeindebetrieb]**						**44'738.10**
2201.6060.00	Verkauf Mobilien HPS						44'738.10
3	**KULTUR, SPORT UND FREIZEIT**	**4'496'570.00**	**3'999'999.00**	**110'000.00**	**44'000.00**	**158'157.50**	**15'000.00**
	Nettoergebnis		**496'571.00**		**66'000.00**		**143'157.50**
32	**Kultur, übrige**	**3'999'999.00**	**3'999'999.00**				

Investitionsrechnung Rechnung 2020

Funktionale Gliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
329	**Kultur, übriges**	**3'999'999.00**	**3'999'999.00**				
3290	**Kultur, n.a.g.**	**3'999'999.00**	**3'999'999.00**				
3290.5540.00	Beteiligung CIAG	3'999'999.00					
3290.6320.00	Auflösung Rückstellung Beteiligung CIAG		3'999'999.00				
34	**Sport und Freizeit**	**496'571.00**		**110'000.00**	**44'000.00**	**158'157.50**	**15'000.00**
	Nettoergebnis		**496'571.00**		**66'000.00**		**143'157.50**
341	**Sport**	**496'571.00**		**110'000.00**	**44'000.00**	**158'157.50**	**15'000.00**
	Nettoergebnis		**496'571.00**		**66'000.00**		**143'157.50**
3410	**Sport**	**496'571.00**		**110'000.00**	**44'000.00**	**82'541.30**	**15'000.00**
3410.5030.00	Ersatz Beleuchtungsanlage Dägerli Einwohnerrat 19.06.2019					82'541.30	
3410.5030.01	Bewässerungsanlage Haupt- und Nebenplätze Budgetkredit 2020			110'000.00			
3410.5620.00	Beitrag EWG an Sportanlage Mülimatt	496'571.00					
3410.6310.00	Beiträge Kant. Sportlos Fonds				44'000.00		
3410.6320.00	Beiträge Gemeinde (Energiefonds) Einwohnerrat 19.06.2019						15'000.00
3411	**Freibad Heumatten**					**75'616.20**	
3411.5040.03	Freibad; Erneuerung Holzpergola Budetkredit 2019					75'616.20	
4	**GESUNDHEIT**		**110'000.00**		**110'000.00**		**110'000.00**
	Nettoergebnis	**110'000.00**		**110'000.00**		**110'000.00**	
41	**Spitäler, Kranken- und Pflegeheime**		**110'000.00**		**110'000.00**		**110'000.00**
	Nettoergebnis	**110'000.00**		**110'000.00**		**110'000.00**	
412	**Alters-, Kranken und Pflegeheime**		**110'000.00**		**110'000.00**		**110'000.00**
	Nettoergebnis	**110'000.00**		**110'000.00**		**110'000.00**	

Investitionsrechnung Rechnung 2020

Funktionale Gliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
4120	**Alters-, Kranken- und Pflegeheime**		**110'000.00**		**110'000.00**		**110'000.00**
4120.6440.01	Rückzahlung Darlehen Sanavita AG		110'000.00		110'000.00		110'000.00
6	**VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG**	**603'831.45**		**1'110'800.00**		**433'536.00**	**65'000.00**
	Nettoergebnis		**603'831.45**		**1'110'800.00**		**368'536.00**
61	**Strassenverkehr**	**603'831.45**		**1'110'800.00**		**433'536.00**	**65'000.00**
	Nettoergebnis		**603'831.45**		**1'110'800.00**		**368'536.00**
613	**Kantonsstrassen**	**176'000.00**		**250'000.00**		**67'000.00**	
	Nettoergebnis		**176'000.00**		**250'000.00**		**67'000.00**
6130	**Kantonsstrassen**	**176'000.00**		**250'000.00**		**67'000.00**	
6130.5610.08	Verkehrsmanagement Brugg Dekretsbeitrag			50'000.00			
6130.5610.10	S/W-Umfahrung; K128 Südast Dekretsbeitrag / CHF 400'000	92'000.00		100'000.00		40'000.00	
6130.5610.11	S/W-Umfahrung; K401 neu Dekretsbeitrag / CHF 400'000	74'000.00		100'000.00		27'000.00	
6130.5610.12	Umbau Bushaltestellen (BehiG) Dekretsbeitrag / CHF 624'000 01.01.2020	10'000.00					
615	**Gemeindestrassen**	**427'831.45**		**860'800.00**		**366'536.00**	**65'000.00**
	Nettoergebnis		**427'831.45**		**860'800.00**		**301'536.00**
6150	**Gemeindestrassen**	**427'831.45**		**860'800.00**		**366'536.00**	**65'000.00**
6150.5010.26	Klosterzelg/Reutenen; Anteil Strasse Einwohnerrat 20.01.2016	18'096.30				264'089.60	
6150.5010.31	Sanierung Dorfstrasse, Anteil Strasse, Teil 3 und 4 Einwohnerrat 20.06.2018	9'293.65		490'000.00		7'529.05	
6150.5010.32	Erneuerung Reutenenstrasse (Anteil Strasse) Einwohnerrat 24.10.2018	147'471.15		137'000.00		94'917.35	
6150.5010.53	Projektierung Erneuerung Reussbrücke Einwohnerrat 22.01.2020	27'171.15					

Investitionsrechnung Rechnung 2020

Funktionale Gliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
6150.5060.01	Bauamt; Ersatz Unimog Budgetkredit 2020	225'799.20		233'800.00			
6150.6350.00	Investitionsbeiträge von privaten Unternehmungen						65'000.00
7	**UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG**	**2'387'288.55**	**7'032'669.55**	**2'104'000.00**	**845'000.00**	**2'141'085.45**	**842'108.20**
	Nettoergebnis	**4'645'381.00**			**1'259'000.00**		**1'298'977.25**
71	**Wasserwerk**	**1'012'928.30**	**157'076.40**	**945'000.00**	**505'000.00**	**956'516.85**	**458'452.00**
	Nettoergebnis		**855'851.90**		**440'000.00**		**498'064.85**
710	**Wasserwerk**	**1'012'928.30**	**157'076.40**	**945'000.00**	**505'000.00**	**956'516.85**	**458'452.00**
	Nettoergebnis		**855'851.90**		**440'000.00**		**498'064.85**
7101	**Wasserwerk [Gemeindebetrieb]**	**1'012'928.30**	**157'076.40**	**945'000.00**	**505'000.00**	**956'516.85**	**458'452.00**
7101.5030.26	Klosterzelg/Reutenen; Anteil Wasser Einwohnerrat 20.01.2016	4'735.40				232'751.95	
7101.5030.27	Neubau Stufenpumpwerk Reutenen ER 26.10.16 / Zusatzkredit 152'000 ER 24.10.18	308'636.90		184'000.00		352'865.95	
7101.5030.31	Sanierung Dorfstrasse, Anteil Wasser Einwohnerrat 20.06.2018	171.70		84'000.00		63.30	
7101.5030.32	Erneuerung Reutenenstrasse (Wasser) Einwohnerrat 24.10.2018	146'869.50		177'000.00		109'386.80	
7101.5030.60	Massnahmen genereller Wasserversorgungsplan 2017-2020 Einwohnerrat 25.01.2017	552'514.80		500'000.00		261'448.85	
7101.6340.00	Neubau Stufenpumpwerk, Beitrag IBB		124'327.60		355'000.00		150'000.00
7101.6370.00	Wasseranschlussgebühren		32'748.80		150'000.00		308'452.00
72	**Abwasserbeseitigung**	**1'343'468.85**	**4'568'363.15**	**1'159'000.00**	**250'000.00**	**1'100'477.75**	**383'656.20**
	Nettoergebnis	**3'224'894.30**			**909'000.00**		**716'821.55**
720	**Abwasserbeseitigung**	**1'343'468.85**	**4'568'363.15**	**1'159'000.00**	**250'000.00**	**1'100'477.75**	**383'656.20**
	Nettoergebnis	**3'224'894.30**			**909'000.00**		**716'821.55**
7201	**Abwasserbeseitigung [Gemeindebetrieb]**	**1'343'468.85**	**4'568'363.15**	**1'159'000.00**	**250'000.00**	**1'100'477.75**	**383'656.20**

Investitionsrechnung Rechnung 2020

Funktionale Gliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
7201.5030.26	Klosterzelg/Reutenen; Anteil Abwasser Einwohnerrat 20.01.2016	9'470.75				320'404.65	
7201.5030.31	Sanierung Dorfstrasse, Anteil Abwasser Einwohnerrat 20.06.2018	386.35		59'000.00			
7201.5030.32	Erneuerung Reutenenstrasse (Abwasser) Einwohnerrat 24.10.2018	288'545.15		365'000.00		228'462.65	
7201.5030.33	Erschliessung Kanalisation Rütene Einwohnerrat / Zusatzkredit GR 65'000 23.10.2019	300'819.15		235'000.00			
7201.5030.53	GEP; Inlinersan. - Vorbereitungen Phase 2 Einwohnerrat 20.01.2016 02.09.2020					70'042.10	
7201.5030.60	Massnahmen genereller Entwässerungsplan 2017-2020 Einwohnerrat 25.01.2017	744'247.45		500'000.00		481'568.35	
7201.6370.00	Abwasseranschlussgebühren		4'568'363.15		250'000.00		383'656.20
79	**Raumordnung**	**30'891.40**	**2'307'230.00**		**90'000.00**	**84'090.85**	
	Nettoergebnis	**2'276'338.60**		**90'000.00**			**84'090.85**
790	**Raumordnung**	**30'891.40**	**2'307'230.00**		**90'000.00**	**84'090.85**	
	Nettoergebnis	**2'276'338.60**		**90'000.00**			**84'090.85**
7900	**Raumordnung**	**30'891.40**	**2'307'230.00**		**90'000.00**	**84'090.85**	
7900.5290.04	Gesamtrevision Nutzungsplanung; BNO Einwohnerrat 22.10.14 / ZK ER 01.11.17 181'000 / GR 85'000	30'891.40				84'090.85	
7900.6000.00	Verkauf von Grundstücken des VV		2'307'230.00				
7900.6310.01	Nutzungsplanung; Kantonsbeitrag				90'000.00		
8	**VOLKSWIRTSCHAFT**	**681'032.65**	**166'600.00**	**738'000.00**	**50'000.00**	**699'887.05**	**58'140.00**
	Nettoergebnis		**514'432.65**		**688'000.00**		**641'747.05**
87	**Brennstoffe und Energie**	**681'032.65**	**166'600.00**	**738'000.00**	**50'000.00**	**699'887.05**	**58'140.00**
	Nettoergebnis		**514'432.65**		**688'000.00**		**641'747.05**
871	**Elektrizität**	**681'032.65**	**166'600.00**	**738'000.00**	**50'000.00**	**699'887.05**	**58'140.00**
	Nettoergebnis		**514'432.65**		**688'000.00**		**641'747.05**

Investitionsrechnung Rechnung 2020

Funktionale Gliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
8710	**Elektrizität (allgemein)**	**15'345.40**				**17'920.00**	
8710.5450.00	Darlehen e-sy AG Einwohnerrat 19.06.2019	15'345.40					
8710.5550.00	Beteiligung e-sy AG Einwohnerrat 19.06.2019 31.12.2019					17'920.00	
8711	**Elektrizitätswerk [Gemeindebetrieb]**	**504'427.55**	**166'600.00**	**463'000.00**	**50'000.00**	**679'367.05**	**58'140.00**
8711.5030.25	Netzausbau MS- und NS-Netze Budgetkredit	280'246.55		200'000.00		199'470.00	
8711.5030.26	Klosterzelg/Reutenen; Anteil EW Einwohnerrat 20.01.2016	4'735.40				162'058.15	
8711.5030.27	Ausbau TS FHNW Nord Budgetkredit 2019					197'288.80	
8711.5030.30	Sanierung Ahornweg; Netzausbau EW/Beleuchtung Einwohnerrat 15.03.2017 19.06.2019					17'456.95	
8711.5030.32	Erneuerung Reutenenstrasse (EW) Einwohnerrat 24.10.2018	136'732.45		171'000.00		103'093.15	
8711.5030.33	Erneuerung Rundsteueranlage NE5 und NE7 Budgetkredit 2020	82'713.15		92'000.00			
8711.6370.00	Anschlussgebühren		166'600.00		50'000.00		58'140.00
8712	**Elektrizitätswerk - Stromhandel/übriges**	**161'259.70**		**275'000.00**		**2'600.00**	
8712.5060.00	Photovoltaik-Anlage SH Chapf Einwohnerrat 19.06.2019	161'259.70		275'000.00		2'600.00	
9	**FINANZEN UND STEUERN**	**11'309'268.55**	**10'495'319.90**	**1'269'000.00**	**7'635'800.00**	**1'167'007.25**	**4'244'161.75**
	Nettoergebnis		**813'948.65**	**6'366'800.00**		**3'077'154.50**	
99	**Nicht aufgeteilte Posten**	**11'309'268.55**	**10'495'319.90**	**1'269'000.00**	**7'635'800.00**	**1'167'007.25**	**4'244'161.75**
	Nettoergebnis		**813'948.65**	**6'366'800.00**		**3'077'154.50**	
999	**Abschluss**	**11'309'268.55**	**10'495'319.90**	**1'269'000.00**	**7'635'800.00**	**1'167'007.25**	**4'244'161.75**
	Nettoergebnis		**813'948.65**	**6'366'800.00**		**3'077'154.50**	
9990	**Abschluss**	**11'309'268.55**	**10'495'319.90**	**1'269'000.00**	**7'635'800.00**	**1'167'007.25**	**4'244'161.75**

Investitionsrechnung Rechnung 2020

Funktionale Gliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
9990.5900.00	Passivierte Einnahmen allgemeiner Haushalt	6'417'229.00		464'000.00		222'020.95	
9990.5900.01	Passivierte Einnahmen Wasserwerk	157'076.40		505'000.00		458'452.00	
9990.5900.02	Passivierte Einnahmen Abwasserbeseititung	4'568'363.15		250'000.00		383'656.20	
9990.5900.04	Passivierte Einnahmen Elektrizitätswerk	166'600.00		50'000.00		58'140.00	
9990.5900.05	Passivierte Einnahmen HPS					44'738.10	
9990.6900.00	Aktivierte Ausgaben allgemeiner Haushalt		7'473'235.50		4'793'800.00		1'505'200.10
9990.6900.01	Aktivierte Ausgaben Wasserwerk		1'012'928.30		945'000.00		956'516.85
9990.6900.02	Aktivierte Ausgaben Abwasserbeseitigung		1'343'468.85		1'159'000.00		1'100'477.75
9990.6900.04	Aktivierte Ausgaben Elektrizitätswerk		665'687.25		738'000.00		681'967.05

Investitionsrechnung Rechnung 2020

Artengliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
	TOTAL	**21'804'588.45**	**21'804'588.45**	**8'904'800.00**	**8'904'800.00**	**5'411'169.00**	**5'411'169.00**
5	**INVESTITIONSAUSGABEN**	**21'804'588.45**		**8'904'800.00**		**5'411'169.00**	
50	Sachanlagen	5'776'513.10		7'385'800.00		4'075'150.90	
52	Immaterielle Anlagen	30'891.40				84'090.85	
55	Beteiligungen und Grundkapitalien	4'015'344.40				17'920.00	
56	Investitionsbeiträge	672'571.00		250'000.00		67'000.00	
59	Übertrag an Bilanz	11'309'268.55		1'269'000.00		1'167'007.25	
6	**INVESTITIONSEINNAHMEN**		**21'804'588.45**		**8'904'800.00**		**5'411'169.00**
60	Abgang von Sachanlagen in das Finanzvermögen		2'307'230.00				45'047.10
63	Investitionsbeiträge		8'892'038.55		1'159'000.00		1'011'960.15
64	Rückzahlung von Darlehen		110'000.00		110'000.00		110'000.00
69	Übertrag an Bilanz		10'495'319.90		7'635'800.00		4'244'161.75

Investitionsrechnung Rechnung 2020

Artengliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
	TOTAL	**21'804'588.45**	**21'804'588.45**	**8'904'800.00**	**8'904'800.00**	**5'411'169.00**	**5'411'169.00**
	INVESTITIONSAUSGABEN	**21'804'588.45**		**8'904'800.00**		**5'411'169.00**	
50	**Sachanlagen**	**5'776'513.10**		**7'385'800.00**		**4'075'150.90**	
500	**Grundstücke**					**12'260.00**	
5000	**Grundstücke**					**12'260.00**	
5000.00	Grundstücke					12'260.00	
501	**Strassen/Verkehrswege**	**202'032.25**		**627'000.00**		**366'536.00**	
5010	**Strassen/Verkehrswege**	**202'032.25**		**627'000.00**		**366'536.00**	
5010.00	Strassen / Verkehrswege	202'032.25		627'000.00		366'536.00	
503	**Tiefbauten**	**2'860'824.70**		**2'677'000.00**		**3'079'577.20**	
5030	**Tiefbauten**	**2'860'824.70**		**2'677'000.00**		**3'079'577.20**	
5030.00	Tiefbauten			110'000.00		343'215.55	
5030.50	Tiefbauten (Wasser)	1'012'928.30		945'000.00		956'516.85	
5030.60	Tiefbauten (Abwasser)	1'343'468.85		1'159'000.00		1'100'477.75	
5030.80	Tiefbauten (EW)	504'427.55		463'000.00		679'367.05	
504	**Hochbauten**	**1'747'466.65**		**3'063'000.00**		**367'525.60**	
5040	**Hochbauten**	**1'747'466.65**		**3'063'000.00**		**367'525.60**	
5040.00	Hochbauten	1'747'466.65		3'063'000.00		367'525.60	
506	**Mobilien**	**966'189.50**		**1'018'800.00**		**249'252.10**	
5060	**Mobilien**	**966'189.50**		**1'018'800.00**		**249'252.10**	
5060.00	Mobilien	804'929.80		743'800.00		246'652.10	
5060.80	Mobilien (EW)	161'259.70		275'000.00		2'600.00	
52	**Immaterielle Anlagen**	**30'891.40**				**84'090.85**	

Investitionsrechnung Rechnung 2020

Artengliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
529	**Übrige immaterielle Anlagen**	**30'891.40**				**84'090.85**	
5290	**Übrige immaterielle Anlagen**	**30'891.40**				**84'090.85**	
5290.00	Übrige immaterielle Anlagen	30'891.40				84'090.85	
55	**Beteiligungen und Grundkapitalien**	**4'015'344.40**				**17'920.00**	
554	**Beteiligungen an öffentlichen Unternehmungen**	**3'999'999.00**					
5540	**Beteiligungen an öffentlichen Unternehmungen**	**3'999'999.00**					
5540.00	Beteiligungen an öffentlichen Unternehmungen	3'999'999.00					
555	**Beteiligungen an privaten Unternehmungen**	**15'345.40**				**17'920.00**	
5550	**Beteiligungen an privaten Unternehmungen**	**15'345.40**				**17'920.00**	
5450.00	Darlehen an private Unternehmungen	15'345.40					
5550.00	Beiteiligungen an privaten Unternehmungen					17'920.00	
56	**Investitionsbeiträge**	**672'571.00**		**250'000.00**		**67'000.00**	
561	**Investitionsbeiträge an den Kanton**	**176'000.00**		**250'000.00**		**67'000.00**	
5610	**Investitionsbeiträge an den Kanton**	**176'000.00**		**250'000.00**		**67'000.00**	
5610.00	Investitionsbeiträge an den Kanton	176'000.00		250'000.00		67'000.00	
562	**Investitionsbeiträge an Gemeinden u. Gemeindeverbände**	**496'571.00**					
5620	**Investitionsbeiträge an Gemeinden u. Gemeindeverbände**	**496'571.00**					
5620.00	Investitionsbeiträge an Gemeinden	496'571.00					
	Bruttoergebnis 2	10'495'319.90		7'635'800.00		4'244'161.75	
59	**Übertrag an Bilanz**	**11'309'268.55**		**1'269'000.00**		**1'167'007.25**	
590	**Passivierungen**	**11'309'268.55**		**1'269'000.00**		**1'167'007.25**	
5900	**Passivierte Einnahmen**	**11'309'268.55**		**1'269'000.00**		**1'167'007.25**	

Investitionsrechnung Rechnung 2020

Artengliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
5900.00	Passivierte Einnahmen allg. Haushalt	6'417'229.00		464'000.00		222'020.95	
5900.01	Passivierte Einnahmen Wasserwerk	157'076.40		505'000.00		458'452.00	
5900.02	Passivierte Einnahmen Abwasserbeseitigung	4'568'363.15		250'000.00		383'656.20	
5900.04	Passivierte Einnahmen Elektrizitätswerk	166'600.00		50'000.00		58'140.00	
5900.05	Passivierte Einnahmen HPS					44'738.10	
	INVESTITIONSEINNAHMEN		**21'804'588.45**		**8'904'800.00**		**5'411'169.00**
60	**Abgang von Sachanlagen in das Finanzvermögen**		**2'307'230.00**				**45'047.10**
600	**Abgang von Grundstücken**		**2'307'230.00**				**309.00**
6000	**Abgang von Grundstücken**		**2'307'230.00**				**309.00**
6000.00	Abgang von Grundstücken (VV)		2'307'230.00				309.00
606	**Abgang von Mobilien**						**44'738.10**
6060	**Abgang von Mobilien**						**44'738.10**
6060.00	Abgang von Mobilien						44'738.10
63	**Investitionsbeiträge**		**8'892'038.55**		**1'159'000.00**		**1'011'960.15**
630	**Investitionsbeiträge vom Bund**				**88'000.00**		
6300	**Investitionsbeiträge vom Bund**				**88'000.00**		
6300.00	Investitionsbeiträge vom Bund				88'000.00		
631	**Investitionsbeiträge vom Kanton**				**266'000.00**		
6310	**Investitionsbeiträge vom Kanton**				**266'000.00**		
6310.00	Investitionsbeiträge vom Kanton				266'000.00		
632	**Investitionsbeitr. v. Gemeinden u. Gemeindeverbänden**		**3'999'999.00**				**15'000.00**
6320	**Investitionsbeiträge von Gemeinden u. Gemeindeverbänden**		**3'999'999.00**				**15'000.00**
6320.00	Investitionsbeitr. v. Gemeinden u. Gemeindeverbänden		3'999'999.00				15'000.00

Investitionsrechnung Rechnung 2020

Artengliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
634	**Investitionsbeiträge von öffentlichen Unternehmungen**		**124'327.60**				**150'000.00**
6340	**Investitionsbeiträge von öffentlichen Unternehmungen**		**124'327.60**				**150'000.00**
6340.00	Investitionsbeiträge von öffentlichen Unternehmungen		124'327.60				150'000.00
635	**Investitionsbeiträge von privaten Unternehmungen**						**96'711.95**
6350	**Investitionsbeiträge von privaten Unternehmungen**						**96'711.95**
6350.00	Investionsbeiträge von privaten Unternehmungen						96'711.95
637	**Investitionsbeiträge von privaten Haushalten**		**4'767'711.95**		**805'000.00**		**750'248.20**
6370	**Investitionsbeiträge von privaten Haushalten**		**4'767'711.95**		**805'000.00**		**750'248.20**
6370.50	Investitionsbeiträge von Privaten (WV)		32'748.80		505'000.00		308'452.00
6370.60	Investitionsbeiträge von Privaten (AW)		4'568'363.15		250'000.00		383'656.20
6370.80	Investitionsbeiträge von Privaten (EW)		166'600.00		50'000.00		58'140.00
64	**Rückzahlung von Darlehen**		**110'000.00**		**110'000.00**		**110'000.00**
644	**Rückzahlung Darlehen an öff. Unternehmungen**		**110'000.00**		**110'000.00**		**110'000.00**
6440	**Rückzahlung Darlehen an öff. Unternehmungen**		**110'000.00**		**110'000.00**		**110'000.00**
6440.00	Rückzahlung Darlehen an öff. Unternehmungen		110'000.00		110'000.00		110'000.00
69	**Übertrag an Bilanz**		**10'495'319.90**		**7'635'800.00**		**4'244'161.75**
690	**Aktivierungen**		**10'495'319.90**		**7'635'800.00**		**4'244'161.75**
6900	**Aktivierte Ausgaben**		**10'495'319.90**		**7'635'800.00**		**4'244'161.75**
6900.00	Aktivierte Ausgaben allgemeiner Haushalt		7'473'235.50		4'793'800.00		1'505'200.10
6900.01	Aktivierte Ausgaben Wasserwerk		1'012'928.30		945'000.00		956'516.85
6900.02	Aktivierte Ausgaben Abwasserbeseitigung		1'343'468.85		1'159'000.00		1'100'477.75
6900.04	Aktivierte Ausgaben Elektrizitätswerk		665'687.25		738'000.00		681'967.05

Bilanz 2020

	Bilanz	01.01.2020	Zuwachs	Abgang	31.12.2020
	AKTIVEN	**151'952'900.55**	**213'867'284.92**	**209'185'087.32**	**156'635'098.15**
10	Finanzvermögen	40'222'647.55	199'476'088.27	195'573'870.52	44'124'865.30
14	Verwaltungsvermögen	111'730'253.00	14'391'196.65	13'611'216.80	112'510'232.85
	PASSIVEN	**151'952'900.55**	**100'430'127.93**	**95'747'930.33**	**156'635'098.15**
20	Fremdkapital	32'334'016.23	89'470'962.23	93'389'040.93	28'415'937.53
29	Eigenkapital	119'618'884.32	10'959'165.70	2'358'889.40	128'219'160.62

Bilanz 2020

	Bilanz	01.01.2020	Zuwachs	Abgang	31.12.2020
	AKTIVEN	**151'952'900.55**	**213'867'284.92**	**209'185'087.32**	**156'635'098.15**
10	**Finanzvermögen**	**40'222'647.55**	**199'476'088.27**	**195'573'870.52**	**44'124'865.30**
100	**Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen**	**18'954'679.45**	**60'867'363.50**	**64'261'248.71**	**15'560'794.24**
1000	**Kasse**	**3'941.15**	**241'589.65**	**240'947.50**	**4'583.30**
10000	**Hauptkasse**	**2'295.60**	**239'386.00**	**238'944.15**	**2'737.45**
10000.01	Kasse Finanzen	2'295.60	239'386.00	238'944.15	2'737.45
10001	**Nebenkassen**	**1'645.55**	**2'203.65**	**2'003.35**	**1'845.85**
10001.01	Kasse Einwohnerdienste	1'500.00			1'500.00
10001.02	Kasse Jugendtreff	145.55	2'203.65	2'003.35	345.85
1001	**Post**	**8'533'166.71**	**20'487'404.77**	**27'512'433.14**	**1'508'138.34**
10010	**Post-Geschäftskonten**	**8'533'166.71**	**20'487'404.77**	**27'512'433.14**	**1'508'138.34**
10010.01	Postfinance CH25 0900 0000 500 1529 6 (Finanzen)	8'309'753.58	17'631'251.33	24'626'751.15	1'314'253.76
10010.02	Postfinance CH11 0900 0000 6028 3409 3 (Soziale Dienste)	223'413.13	2'856'153.44	2'885'681.99	193'884.58
1002	**Bank**	**10'406'273.56**	**40'112'778.88**	**36'481'628.12**	**14'037'424.32**
10020	**Bankkontokorrente**	**7'173'507.29**	**40'025'579.98**	**36'460'638.34**	**10'738'448.93**
10020.01	AKB Brugg CH85 0076 1020 0864 3103 8	1'655'250.49	33'308'512.84	30'288'635.75	4'675'127.58
10020.02	NAB Brugg CH38 0588 1044 0732 3100 0	692'927.74	4'152'482.55	3'134'701.56	1'710'708.73
10020.03	RAB Windisch CH55 8069 0000 0021 4590 1	2'268'178.98	2'564'584.59	2'500'216.23	2'332'547.34
10020.04	RAB Windisch "Bargeldverkehr"; CH52 8069 0000 0021 4595 5	20'846.38		48.00	20'798.38
10020.05	RAB Rohrdorferberg, CH48 8071 9000 0081 3238 7	2'536'303.70		537'036.80	1'999'266.90

Bilanz 2020

Bilanz		01.01.2020	Zuwachs	Abgang	31.12.2020
10021	**Weitere Bankkonten**	**3'232'766.27**	**87'198.90**	**20'989.78**	**3'298'975.39**
10021.01	RAB Windisch CH67 8069 0000 0021 4597 6	3'006'005.82	843.37	295.18	3'006'554.01
10021.02	AKB Brugg CH03 0076 1043 6327 8200 1 VVM	226'760.45	86'355.53	20'694.60	292'421.38
1009	**Übrige flüssige Mittel**	**11'298.03**	**25'590.20**	**26'239.95**	**10'648.28**
10090	**Übrige flüssige Mittel**	**11'298.03**	**25'590.20**	**26'239.95**	**10'648.28**
10090.01	Gutscheine Reka		2'900.00		2'900.00
10090.02	Gutscheine Sozialdienst	20.00	1'710.00		1'730.00
10090.03	Prepaid Kreditkarte Stufenleitung Bez.	9'778.03	3'980.20	13'661.58	96.65
10090.04	Prepaid Kreditkarte Schulverwaltung/Primar	1'500.00	8'000.00	6'264.21	3'235.79
10090.05	Prepaid Kreditkarte HPS		9'000.00	6'314.16	2'685.84
101	**Forderungen**	**9'951'140.40**	**130'801'534.40**	**129'292'903.86**	**11'459'770.94**
1010	**Forderungen aus Lieferungen und Leistungen ggü. Dritten**	**3'879'862.73**	**16'304'291.00**	**15'603'695.38**	**4'580'458.35**
10100	**Forderungen aus Lieferungen und Leistungen**	**3'878'106.31**	**16'303'556.73**	**15'601'938.96**	**4'579'724.08**
10100.01	Debitoren IS-E (Elektrizitäts- und Wasserwerk)	2'476'427.85	9'197'295.10	8'832'865.45	2'840'857.50
10100.02	Debitoren IS-E (Schule)	139'234.25	996'287.05	980'969.30	154'552.00
10100.03	Debitoren IS-E (div. Forderungen)	282'542.85	4'000'514.00	3'855'247.80	427'809.05
10100.05	Debitoren OM (Parkkarten, Parkbussen)		5'170.00		5'170.00
10100.10	diverse Debitoren	988'276.36	2'101'165.58	1'932'061.81	1'157'380.13
10100.99	WB auf Forderungen aus Lieferungen u. Leistungen	-8'375.00	3'125.00	794.60	-6'044.60
10101	**Forderungen Verrechnungssteuer**	**1'756.42**	**734.27**	**1'756.42**	**734.27**
10101.01	Verrechnungssteuern	1'756.42	734.27	1'756.42	734.27

Bilanz 2020

Bilanz		01.01.2020	Zuwachs	Abgang	31.12.2020
1011	**Kontokorrente mit Dritten**	**528'647.65**	**157'730.84**	**191'661.43**	**494'717.06**
10110	**Kontokorrente mit Dritten**	**528'647.65**	**157'730.84**	**191'661.43**	**494'717.06**
10110.01	Kontokorrent mit Ortsbürgergemeinde	528'647.65		33'930.59	494'717.06
10110.31	KK Allgemein GB3		39'468.65	39'468.65	
10110.32	KK MWSt GB3		420.00	420.00	
10110.33	KK Geldkonto GB3		111'413.04	111'413.04	
10110.34	KK Debi/Kredi GB3		6'429.15	6'429.15	
1012	**Steuerforderungen**	**5'357'455.02**	**105'528'703.66**	**104'757'608.50**	**6'128'550.18**
10120	**Forderungen allgemeine Gemeindesteuern**	**5'101'772.27**	**105'127'110.06**	**104'501'925.75**	**5'726'956.58**
10120.01	SL Sammelkonto	5'450'230.27	51'311'734.85	50'696'796.54	6'065'168.58
10120.02	SL Direktzahlungen		1'773'129.57	1'773'129.57	
10120.03	SL ESR-Zahlungen		45'655'144.76	45'655'144.76	
10120.05	SL Rückerstattung/Verrechnung/Umbuchung		1'573'579.85	1'573'579.85	
10120.06	SL Steuern Rückerstattungen auf Konto		3'969'188.93	3'969'188.93	
10120.08	SL Steuern Verrechnungssteuern		564'662.25	564'662.25	
10120.09	SL Steuern stornierte/verallene ASR		121'489.10	121'489.10	
10120.11	Eingang abgeschriebener Steuern		147'934.75	147'934.75	
10120.99	WB auf Forderungen allg. Gemeindesteuern	-348'458.00	10'246.00		-338'212.00
10121	**Forderungen Grundsteuern**	**255'682.75**	**401'593.60**	**255'682.75**	**401'593.60**
10121.11	Nach- und Strafsteuern	74'678.05	892.40	74'678.05	892.40
10121.12	Grundstückgewinnsteuern	180'222.00	393'329.60	180'222.00	393'329.60
10121.13	Erbschafts- und Schenkungssteuern	782.70	7'371.60	782.70	7'371.60
1013	**Vorauszahlungen an Dritte**	**109'683.25**	**253'232.15**	**199'970.25**	**162'945.15**

Bilanz 2020

Bilanz		01.01.2020	Zuwachs	Abgang	31.12.2020
10130	**Vorauszahlungen an Dritte**	**109'683.25**	**253'232.15**	**199'970.25**	**162'945.15**
10130.00	Alimentenzahlungen		58'923.00	58'923.00	
10130.01	Saldoübertrag Abrechnung Sozialhilfe		31'364.00	31'364.00	
10130.02	Vorschüsse Sozialhilfe/EBH/Alimente	107'123.90	160'570.35	107'123.90	160'570.35
10130.04	DL-Abo Talus Informatik AG	2'559.35	2'374.80	2'559.35	2'374.80
1014	**Transferforderungen**	**75'491.75**	**190'962.55**	**173'354.10**	**93'100.20**
10140	**Transferforderungen**	**75'491.75**	**190'962.55**	**173'354.10**	**93'100.20**
10140.02	Transferforderungen Sozialdienst	75'491.75	190'962.55	173'354.10	93'100.20
1015	**Interne Kontokorrente**		**8'379'637.55**	**8'379'637.55**	
10153	**Abrechnungskonto Löhne**		**7'848'481.60**	**7'848'481.60**	
10153.01	Durchlaufkonto Lohn		7'848'481.60	7'848'481.60	
10154	**Abrechnungskonto Zahlungsverkehr**		**141'344.80**	**141'344.80**	
10154.03	Abrechnungskonto bargeldlose Zahlungen		141'344.80	141'344.80	
10155	**Weitere Abrechnungskonten**		**389'811.15**	**389'811.15**	
10155.02	Durchlaufkonto Kasse Sozialdienst		5'156.00	5'156.00	
10155.81	Mehrwertsteuerpflichtige Verrechnungen		384'655.15	384'655.15	
1019	**Übrige Forderungen**		**-13'023.35**	**-13'023.35**	
10192	**MWST-Vorsteuerguthaben**		**-13'023.35**	**-13'023.35**	
10192.01	MWST-Vorsteuerguthaben ER Wasserwerk		-472.95	-472.95	
10192.02	MWST-Vorsteuerguthaben IR Wasserwerk		-1'607.75	-1'607.75	
10192.11	MWST-Vorsteuerguthaben ER Abwasser		-321.10	-321.10	

Bilanz 2020

Bilanz		01.01.2020	Zuwachs	Abgang	31.12.2020
10192.12	MWST-Vorsteuerguthaben IR Abwasser		-3'740.20	-3'740.20	
10192.31	MWST-Vorsteuerguthaben ER Elektrizitätswerk		-1'836.10	-1'836.10	
10192.32	MWST-Vorsteuerguthaben IR Elektrizitätswerk		-5'045.25	-5'045.25	
102	**Kurzfristige Finanzanlagen**	**3'019.10**	**2'500'000.00**		**2'503'019.10**
1022	**Verzinsliche Anlagen**	**3'019.10**			**3'019.10**
10220	**Kurzfr. verzinsliche Anlagen FV**	**3'019.10**			**3'019.10**
10220.00	Mietkautionen	3'019.10			3'019.10
1023	**Festgelder**		**2'500'000.00**		**2'500'000.00**
10230	**Festgeldanlagen**		**2'500'000.00**		**2'500'000.00**
10230.01	Festgeldanlagen RB Wasserschloss		2'500'000.00		2'500'000.00
104	**Aktive Rechnungsabgrenzungen**	**653'298.50**	**979'292.90**	**655'318.50**	**977'272.90**
1040	**Personalaufwand**	**2'500.00**	**9'206.00**	**2'500.00**	**9'206.00**
10400	**RA Personalaufwand**	**2'500.00**	**9'206.00**	**2'500.00**	**9'206.00**
10400.01	RA Personalaufwand	2'500.00	9'206.00	2'500.00	9'206.00
1041	**Sach- und übriger Betriebsaufwand**	**56'000.00**	**56'000.00**	**56'020.00**	**55'980.00**
10410	**RA Sach- und übriger Betriebsaufwand**	**56'000.00**	**56'000.00**	**56'020.00**	**55'980.00**
10410.01	RA Sach- und übriger Betriebsaufwand	56'000.00	56'000.00	56'020.00	55'980.00
1042	**Steuern**	**582'026.10**	**903'799.05**	**584'026.10**	**901'799.05**

Bilanz 2020

Bilanz		01.01.2020	Zuwachs	Abgang	31.12.2020
10420	**RA Steuern**	**582'026.10**	**903'799.05**	**584'026.10**	**901'799.05**
10420.01	RA Steuern	582'026.10	903'799.05	584'026.10	901'799.05
1043	**Transfers der Erfolgsrechnung**	**12'772.40**	**8'052.85**	**12'772.40**	**8'052.85**
10430	**RA Transfers der Erfolgsrechnung**	**12'772.40**	**8'052.85**	**12'772.40**	**8'052.85**
10430.01	RA Transfers der Erfolgsrechnung	12'772.40	8'052.85	12'772.40	8'052.85
1045	**Übriger betrieblicher Ertrag**		**2'235.00**		**2'235.00**
10450	**RA übriger betrieblicher Ertrag**		**2'235.00**		**2'235.00**
10450.01	RA übriger betrieblicher Ertrag		2'235.00		2'235.00
106	**Vorräte**	**8'018.60**	**2'779.80**	**6'950.40**	**3'848.00**
1060	**Vorräte**	**8'018.60**	**2'779.80**	**6'950.40**	**3'848.00**
10600	**Vorräte allgemeiner Haushalt**	**8'018.60**	**2'779.80**	**6'950.40**	**3'848.00**
10600.02	Reinigungs- und Verbrauchsmaterial	8'018.60	2'779.80	6'950.40	3'848.00
107	**Finanzanlagen**	**5'164'839.00**	**1'727'099.62**	**1'000.00**	**6'890'938.62**
1070	**Aktien und Anteilscheine**	**9'700.00**		**1'000.00**	**8'700.00**
10700	**Aktien und Anteilscheine**	**9'700.00**		**1'000.00**	**8'700.00**
10700.01	Aktien Vianco AG	5'500.00			5'500.00
10700.02	Darlehen Stiftung Herzberg	1'000.00		1'000.00	
10700.03	Anteilschein Gen. Schweiz. Bibliotheksdienst	1'000.00			1'000.00

Bilanz 2020

Bilanz		01.01.2020	Zuwachs	Abgang	31.12.2020
10700.04	Anteilschein Raiffeisenbank Wasserschloss	200.00			200.00
10700.05	Anteilschein WBG Brugg-Windisch	2'000.00			2'000.00
1072	**Langfristige Forderungen**		**1'627'587.00**		**1'627'587.00**
10720	**Langfristige Forderungen**		**1'627'587.00**		**1'627'587.00**
10720.00	Forderungen Mehrwertausgleich Gemeinde		1'076'846.00		1'076'846.00
10720.01	Forderungen Mehrwertausgleich Kanton		550'741.00		550'741.00
1079	**Übrige langfristige Finanzanlagen**	**5'155'139.00**	**99'512.62**		**5'254'651.62**
10790	**Übrige langfristige Finanzanlagen**	**5'155'139.00**	**99'512.62**		**5'254'651.62**
10790.00	Depot mit Vermögensverwaltungsmandat AKB	5'155'139.00	99'512.62		5'254'651.62
108	**Sachanlagen FV**	**5'487'652.50**	**2'598'018.05**	**1'356'449.05**	**6'729'221.50**
1080	**Grundstücke FV**	**4'303'698.50**	**2'598'018.05**	**1'287'899.05**	**5'613'817.50**
10800	**Grundstücke FV**	**4'303'698.50**	**2'598'018.05**	**1'287'899.05**	**5'613'817.50**
10800.01	Grundstücke Finanzvermögen (EG)	4'303'698.50	2'598'018.05	1'287'899.05	5'613'817.50
1084	**Gebäude FV**	**1'183'954.00**		**68'550.00**	**1'115'404.00**
10840	**Gebäude FV**	**1'183'954.00**		**68'550.00**	**1'115'404.00**
10840.01	Gebäude Finanzvermögen (EG)	1'183'954.00		68'550.00	1'115'404.00
14	**Verwaltungsvermögen**	**111'730'253.00**	**14'391'196.65**	**13'611'216.80**	**112'510'232.85**
140	**Sachanlagen VV**	**97'254'969.35**	**8'618'586.15**	**8'365'666.90**	**97'507'888.60**

Bilanz 2020

Bilanz		01.01.2020	Zuwachs	Abgang	31.12.2020
1400	**Grundstücke VV**	**34'257'872.50**		**2'307'230.00**	**31'950'642.50**
14000	**Grundstücke allgemeiner Haushalt**	**34'257'872.50**		**2'307'230.00**	**31'950'642.50**
14000.01	Grundstücke allg. Haushalt	34'257'872.50		2'307'230.00	31'950'642.50
1401	**Strassen / Verkehrswege**	**3'266'222.20**	**18'096.30**	**117'386.20**	**3'166'932.30**
14010	**Strassen / Verkehrswege allgemeiner Haushalt**	**3'266'222.20**	**18'096.30**	**117'386.20**	**3'166'932.30**
14010.01	Strassen/Verkehrswege allg. Haushalt	4'701'979.35	18'096.30		4'720'075.65
14010.99	WB Strassen/Verkehrswege allg. Haushalt	-1'435'757.15		117'386.20	-1'553'143.35
1403	**Tiefbauten**	**28'800'982.90**	**2'401'735.40**	**870'670.90**	**30'332'047.40**
14030	**Tiefbauten allgemeiner Haushalt**	**2'108'301.00**		**97'140.00**	**2'011'161.00**
14030.01	Tiefbauten allg. Haushalt	3'849'707.45			3'849'707.45
14030.99	WB Tiefbauten allg. Haushalt	-1'741'406.45		97'140.00	-1'838'546.45
14031	**Tiefbauten Wasserwerk**	**6'837'346.30**	**934'756.50**	**171'044.30**	**7'601'058.50**
14031.01	Tiefbauten Wasserwerk	8'727'775.56	934'756.50		9'662'532.06
14031.99	WB Tiefbauten Wasserwerk	-1'890'429.26		171'044.30	-2'061'473.56
14032	**Tiefbauten Abwasserbeseitigung**	**13'270'314.85**	**1'236'766.50**	**370'924.85**	**14'136'156.50**
14032.01	Tiefbauten Abwasserbeseitigung	18'819'261.90	1'236'766.50		20'056'028.40
14032.99	WB Tiefbauten Abwasserbeseitigung	-5'548'947.05		370'924.85	-5'919'871.90
14033	**Tiefbauten Abfallwirtschaft**	**146'070.00**		**3'980.00**	**142'090.00**
14033.01	Tiefbauten Abfallwirtschaft	159'217.60			159'217.60
14033.99	WB Tiefbauten Abfallwirtschaft	-13'147.60		3'980.00	-17'127.60

Bilanz 2020

Bilanz		01.01.2020	Zuwachs	Abgang	31.12.2020
14034	**Tiefbauten Elektrizitätswerk**	**6'438'950.75**	**230'212.40**	**227'581.75**	**6'441'581.40**
14034.01	Tiefbauten Elektrizitätswerk	10'424'517.55	230'212.40		10'654'729.95
14034.99	WB Tiefbauten Elektrizitätswerk	-3'985'566.80		227'581.75	-4'213'148.55
1404	**Hochbauten**	**25'236'814.90**	**1'279'568.25**	**1'530'265.30**	**24'986'117.85**
14040	**Hochbauten allgemeiner Haushalt**	**23'625'567.50**	**837'477.50**	**1'422'911.50**	**23'040'133.50**
14040.01	Hochbauten allg. Haushalt	42'415'788.20	711'739.50	125'738.00	43'001'789.70
14040.99	WB Hochbauten allg. Haushalt	-18'790'220.70	125'738.00	1'297'173.50	-19'961'656.20
14041	**Hochbauten Wasserwerk**		**258'836.10**		**258'836.10**
14041.01	Hochbauten Wasserwerk		258'836.10		258'836.10
14044	**Hochbauten Elektrizitätswerk**	**1'080'015.00**	**183'254.65**	**48'328.00**	**1'214'941.65**
14044.01	Hochbauten Elektrizitätswerk	2'194'442.39	183'254.65		2'377'697.04
14044.99	WB Hochbauten Elektrzitätswerk	-1'114'427.39		48'328.00	-1'162'755.39
14045	**Hochbauten HPS Windisch**	**531'232.40**		**59'025.80**	**472'206.60**
14045.01	Liegenschaft HPS Windisch	1'180'516.20			1'180'516.20
14045.99	WB Hochbauten HPS Windisch	-649'283.80		59'025.80	-708'309.60
1405	**Waldungen**	**40'390.00**			**40'390.00**
14050	**Waldungen allgemeiner Haushalt**	**40'390.00**			**40'390.00**
14050.01	Waldungen allgemeiner Haushalt	40'390.00			40'390.00
1406	**Mobilien VV**	**3'336'210.90**	**1'103'114.15**	**309'586.90**	**4'129'738.15**

Bilanz 2020

Bilanz		01.01.2020	Zuwachs	Abgang	31.12.2020
14060	**Mobilien allgemeiner Haushalt**	**717'889.10**	**905'410.70**	**125'392.10**	**1'497'907.70**
14060.01	Mobilien allg. Haushalt	1'706'125.52	905'410.70		2'611'536.22
14060.99	WB Mobilien allg. Haushalt	-988'236.42		125'392.10	-1'113'628.52
14061	**Mobilien Wasserwerk**	**88'460.00**	**79'615.70**	**9'830.00**	**158'245.70**
14061.01	Mobilien Wasserwerk	98'289.10	79'615.70		177'904.80
14061.99	WB Mobilien Wasserwerk	-9'829.10		9'830.00	-19'659.10
14064	**Mobilien Elektrizitätswerk**	**2'510'399.80**	**118'087.75**	**159'774.80**	**2'468'712.75**
14064.01	Mobilien Elektrizitätswerk	7'624'530.05	118'087.75		7'742'617.80
14064.99	WB Mobilien Elektrizitätswerk	-5'114'130.25		159'774.80	-5'273'905.05
14065	**Mobilien HPS Windisch**	**19'462.00**		**14'590.00**	**4'872.00**
14065.01	Mobilien HPS Windisch	185'364.45			185'364.45
14065.99	WB Mobilien HPS Windisch	-165'902.45		14'590.00	-180'492.45
1407	**Anlagen im Bau VV**	**2'316'475.95**	**3'816'072.05**	**3'230'527.60**	**2'902'020.40**
14070	**Anlagen im Bau allgemeiner Haushalt**	**745'098.70**	**1'799'031.70**	**747'390.80**	**1'796'739.60**
14070.10	Anlagen im Bau, Strassen/Verkehrswege	117'932.20	156'764.80		274'697.00
14070.30	Anlagen im Bau, Tiefbauten allg. Haushalt	67'541.30	27'171.15	67'541.30	27'171.15
14070.40	Anlagen im Bau, Hochbauten allg. Haushalt	559'625.20	1'615'095.75	679'849.50	1'494'871.45
14071	**Anlagen im Bau Wasserwerk**	**683'783.90**	**1'008'192.90**	**1'392'800.50**	**299'176.30**
14071.30	Anlagen im Bau, Tiefbauten Wasserwerk	683'783.90	1'008'192.90	1'392'800.50	299'176.30
14072	**Anlagen im Bau Abwasserbeseitigung**	**767'218.65**	**710'855.30**	**926'476.60**	**551'597.35**
14072.30	Anlagen im Bau, Tiefbauten Abwasserbeseitigung	767'218.65	710'855.30	926'476.60	551'597.35

Bilanz 2020

Bilanz		01.01.2020	Zuwachs	Abgang	31.12.2020
14074	**Anlagen im Bau Elektrizitätswerk**	**120'374.70**	**297'992.15**	**163'859.70**	**254'507.15**
14074.30	Anlagen im Bau, Tiefbauten Elektrizitätswerk	117'774.70	136'732.45		254'507.15
14074.40	Anlagen im Bau, Hochbauten Elektrizitätswerk	2'600.00	161'259.70	163'859.70	
142	**Immaterielle Anlagen**	**1'115'752.65**	**850'041.50**	**612'837.30**	**1'352'956.85**
1427	**Immaterielle Anlagen in Realisierung**	**174'502.80**	**322'323.65**	**496'826.45**	
14272	**Immat. Anlagen in Realisierung Abwasserbeseitigung**	**174'502.80**	**322'323.65**	**496'826.45**	
14272.01	Immat. Anl. in Realisierung Abwasserbeseitigung	174'502.80	322'323.65	496'826.45	
1429	**Übrige immaterielle Anlagen**	**941'249.85**	**527'717.85**	**116'010.85**	**1'352'956.85**
14290	**Übr. immat. Anlagen allgemeiner Haushalt**	**941'248.85**	**30'891.40**	**116'010.85**	**856'129.40**
14290.01	Übrige immaterielle Anlagen allg. Haushalt	3'022'980.65	30'891.40		3'053'872.05
14290.99	WB übr. immat. Anlagen allg. Haushalt	-2'081'731.80		116'010.85	-2'197'742.65
14292	**Übrige immaterielle Anlagen Abwasserbeseitigung**	**1.00**	**496'826.45**		**496'827.45**
14292.01	Übrige immaterielle Anlagen Abwasserbeseitigung	385'400.55	496'826.45		882'227.00
14292.99	WB Übrige immat. Anlagen Abwasserbeseitigung	-385'399.55			-385'399.55
144	**Darlehen**	**1'747'000.00**		**94'654.60**	**1'652'345.40**
1444	**Darlehen an öffentliche Unternehmungen**	**1'747'000.00**		**94'654.60**	**1'652'345.40**
14440	**Allgemeiner Haushalt**	**1'747'000.00**		**94'654.60**	**1'652'345.40**
14440.01	Darlehen an öff. Unternehmungen allg. Haushalt	1'747'000.00		94'654.60	1'652'345.40
145	**Beteiligungen, Grundkapitalien**	**6'977'021.00**	**4'249'998.00**	**4'249'998.00**	**6'977'021.00**

Bilanz 2020

Bilanz		01.01.2020	Zuwachs	Abgang	31.12.2020
1454	**Beteiligungen an öffentlichen Unternehmungen**	**6'958'101.00**	**4'249'998.00**	**4'249'998.00**	**6'958'101.00**
14540	**Beteiligungen an öffentlichen Unternehmungen allg. Haushalt**	**6'958'101.00**	**4'249'998.00**	**4'249'998.00**	**6'958'101.00**
14540.01	Beteiligung Campussaal Betriebs AG	1.00	249'999.00		250'000.00
14540.02	Beteiligung Campussaal Immobilien AG	4'000'000.00	3'999'999.00	3'999'999.00	4'000'000.00
14540.03	Beteiligung Sanavita AG	2'843'100.00			2'843'100.00
14540.04	Beteiligung Spitex Region Brugg AG	115'000.00			115'000.00
14540.99	WB Beteil. an öff. Unternehmungen allg. Haushalt			249'999.00	-249'999.00
1455	**Beteiligungen an privaten Unternehmungen**	**18'920.00**			**18'920.00**
14550	**Beteiligungen an privaten Unternehmungen allg. Haushalt**	**18'920.00**			**18'920.00**
14550.01	Beteiligung Infosolar Genossenschaft	1'000.00			1'000.00
14550.02	Beteiligung e-sy AG	17'920.00			17'920.00
146	**Investitionsbeiträge**	**4'635'510.00**	**672'571.00**	**288'060.00**	**5'020'021.00**
1461	**Investitionsbeiträge an den Kanton**	**4'294'000.00**	**496'571.00**	**276'140.00**	**4'514'431.00**
14610	**Investitionsbeiträge an den Kanton allg. Haushalt**	**4'294'000.00**	**496'571.00**	**276'140.00**	**4'514'431.00**
14610.01	Investitionsbeiträge an den Kanton allg. Haushalt	5'391'980.30	496'571.00		5'888'551.30
14610.99	WB Investitionsbeiträge an Kantone allg. Haushalt	-1'097'980.30		276'140.00	-1'374'120.30
1464	**Investitionsbeiträge an öffentliche Unternehmungen**	**207'510.00**		**11'920.00**	**195'590.00**
14640	**Investitionsbeiträge an öff. Unternehmungen allg. Haushalt**	**207'510.00**		**11'920.00**	**195'590.00**
14640.01	Inv.-Beitr. an öff. Unternehmungen allg. Haushalt	417'200.00			417'200.00
14640.99	WB Inv.-Beitr. an öff. Unternehmungen allg. Haushalt	-209'690.00		11'920.00	-221'610.00

Bilanz 2020

	Bilanz	01.01.2020	Zuwachs	Abgang	31.12.2020
1469	**Investitionsbeiträge an Anlagen im Bau**	**134'000.00**	**176'000.00**		**310'000.00**
14690	**Investitionsbeiträge an Anlagen im Bau allg. Haushalt**	**134'000.00**	**176'000.00**		**310'000.00**
14690.01	Inv.-Beiträge an Anlagen im Bau allg. Haushalt	134'000.00	176'000.00		310'000.00
	PASSIVEN	**151'952'900.55**	**100'430'127.93**	**95'747'930.33**	**156'635'098.15**
20	**Fremdkapital**	**32'334'016.23**	**89'470'962.23**	**93'389'040.93**	**28'415'937.53**
200	**Laufende Verbindlichkeiten**	**8'853'765.55**	**88'247'361.11**	**88'008'921.48**	**9'092'205.18**
2000	**Lauf. Verbindlichkeiten aus Lieferungen u. Leistungen v. Dritten**	**3'698'166.10**	**40'806'157.34**	**40'638'623.94**	**3'865'699.50**
20000	**Lauf. Verbindlichkeiten aus Lieferungen u. Leistungen v. Dritten**	**3'698'166.10**	**38'624'034.09**	**38'456'500.69**	**3'865'699.50**
20000.01	Kreditoren Abacus	3'335'972.50	35'649'601.45	35'202'375.55	3'783'198.40
20000.02	diverse Kreditoren	362'193.60	89'051.10	368'743.60	82'501.10
20000.03	Kreditoren Tutoris (Sozialdienst)		2'885'381.54	2'885'381.54	
20001	**Kreditoren Sozial- und Personalversicherungen**		**2'182'123.25**	**2'182'123.25**	
20001.01	AHV/ALV/IV/EO/FAK-Beiträge		1'043'096.50	1'043'096.50	
20001.02	Pensionskasse		924'460.15	924'460.15	
20001.03	Unfallversicherung Visana		57'127.60	57'127.60	
20001.04	Unfallversicherung SUVA		72'534.00	72'534.00	
20001.05	Krankentaggeldversicherung		84'905.00	84'905.00	
2002	**Steuern**	**4'949'185.87**	**27'002'191.98**	**26'904'378.61**	**5'046'999.24**
20020	**Verpflichtungen aus allgemeinen Gemeindesteuern**	**4'941'771.47**	**26'126'370.33**	**26'074'398.31**	**4'993'743.49**

Bilanz 2020

Bilanz		01.01.2020	Zuwachs	Abgang	31.12.2020
20020.01	Kantonssteuern	2'452'503.31	22'450'550.75	22'234'707.50	2'668'346.56
20020.02	Ref. Kirchensteuern	186'994.90	1'005'384.75	977'865.95	214'513.70
20020.03	Röm.-kath. Kirchensteuern	646'094.65	800'059.15	1'034'887.35	411'266.45
20020.04	Chr.-kath. Kirchensteuern	5'975.60	3'081.20	6'063.75	2'993.05
20020.05	Direkte Bundessteuern		170'670.75	170'670.75	
20020.13	Haben-Saldo SL Steuerbezug	357'259.20	464'851.15	357'259.20	464'851.15
20020.14	Überzahlung Steuern ordentliches Verfahren	1'288'276.81	1'230'572.58	1'288'276.81	1'230'572.58
20020.15	Überzahlung Sondersteuern	4'667.00	1'200.00	4'667.00	1'200.00
20022	**Steuerschulden MWST**	**7'414.40**	**875'821.65**	**829'980.30**	**53'255.75**
20022.01	MWST-Umsatzsteuer Wasserwerk		-11'585.75	-11'585.75	
20022.11	MWST-Umsatzsteuer Abwasser		-10.70	-10.70	
20022.21	MWST-Umsatzsteuer Abfallwirtschaft		-1'831.55	-1'831.55	
20022.31	MWST-Umsatzsteuer Elektrizitätswerk		-284.40	-284.40	
20022.80	MWST Abrechnungskonto	7'414.40	889'534.05	843'692.70	53'255.75
2003	**Erhaltene Anzahlungen von Dritten**	**57'910.00**	**99'480.00**	**131'470.00**	**25'920.00**
20030	**Erhaltene Anzahlungen von Dritten**	**57'910.00**	**99'480.00**	**131'470.00**	**25'920.00**
20030.00	Erhaltene Anzahlung von Dritten	57'910.00	25'920.00	57'910.00	25'920.00
20030.01	Geseztliches Grundpfandrecht Geschäftsvermögen		73'560.00	73'560.00	
2005	**Interne Kontokorrente**	**29'435.15**	**20'335'796.78**	**20'334'368.93**	**30'863.00**
20053	**Abrechnungskonten Löhne**	**326.60**	**60'041.45**	**60'368.05**	
20053.01	Abrechnungskonto Löhne		55'642.05	55'642.05	
2005302	Quellensteuer Personal	326.60	4'399.40	4'726.00	
20054	**Abrechnungskonten Zahlungsverkehr**	**6'926.25**	**13'705'165.85**	**13'693'619.85**	**18'472.25**

Bilanz 2020

Bilanz		01.01.2020	Zuwachs	Abgang	31.12.2020
20054.02	Abrechnungskonto ESR-Eingänge	6'926.25	13'700'144.00	13'688'598.00	18'472.25
20054.03	Abrechnungskonto Bankzahlungen IS-E		5'021.85	5'021.85	
20055	**Weitere Abrechnungskonten**	**22'182.30**	**6'570'589.48**	**6'580'381.03**	**12'390.75**
20055.80	Durchlaufposten Zahlungen		82'728.65	82'728.65	
20055.81	Abrechnungskonto Einwohnerdienste		293'057.90	293'057.90	
20055.82	Abrechnungskonto Tutoris (Sozialdienst)		1'604'486.00	1'604'486.00	
20055.83	Abrechnungskonto Fahrende	3'597.65	758.40	4'356.05	
20055.84	Stockgeld Freibad		6'000.00	6'000.00	
20055.85	Fehler-Konto ESR-Eingänge	18'584.65	-5'673.90	520.00	12'390.75
20055.87	WSH Klientin (Sozialhilfe)		3'687'820.93	3'687'820.93	
20055.88	EBH Klientin (Elternschaftsbeihilfe)		34'129.00	34'129.00	
20055.89	Alimenten Schuldnerin/Gläubigerin		457'647.00	457'647.00	
20055.90	Lohnverwaltung Klient		400'808.90	400'808.90	
20055.91	Vorschuss Lohnverwaltung		8'826.60	8'826.60	
2006	**Depotgelder und Kautionen**	**119'068.43**	**3'735.01**	**80.00**	**122'723.44**
20060	**Depotgelder und Kautionen**	**119'068.43**	**3'735.01**	**80.00**	**122'723.44**
20060.01	Grabunterhalt	91'207.55			91'207.55
20060.02	Vermögen liquidierte Vereine	974.45			974.45
20060.03	Vermögen Schiessplatzkommission	2'046.95			2'046.95
20060.04	Depot Kaffee-Badge	430.00	40.00	80.00	390.00
20060.05	Schule Windisch, Jubiläum Schulhaus Dohlenzelg	4'378.37			4'378.37
20060.06	Schule Windisch, Schulleitung	6'217.89			6'217.89
20060.07	Schule Windisch, Jugend+Sport	7'586.69			7'586.69
20060.08	Schule Windisch, Bezirkschule	2'871.31			2'871.31
20060.09	Schule Windisch, Skilager Oberstufe		3'695.01		3'695.01
20060.10	Schule Windisch, Dorfschulhaus	3'355.22			3'355.22

Bilanz 2020

Bilanz		01.01.2020	Zuwachs	Abgang	31.12.2020
201	**Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten**	**1'000'000.00**		**1'000'000.00**	
2014	**Kurzfristiger Anteil langfristiger Verbindlichkeiten**	**1'000'000.00**		**1'000'000.00**	
20140	**Kurzfristiger Anteil langfristiger Verbindlichkeiten**	**1'000'000.00**		**1'000'000.00**	
20140.00	Kurzfristiger Anteil von langfristigen Darlehen	1'000'000.00		1'000'000.00	
204	**Passive Rechnungsabgrenzungen**	**87'506.95**	**532'220.85**	**94'775.95**	**524'951.85**
2041	**Sach- und übriger Betriebsaufwand**	**20'000.00**	**29'100.00**	**20'000.00**	**29'100.00**
20410	**RA Sach- und übriger Betriebsaufwand**	**20'000.00**	**29'100.00**	**20'000.00**	**29'100.00**
20410.01	RA Sach- und übriger Betriebsaufwand	20'000.00	29'100.00	20'000.00	29'100.00
2042	**Steuern**		**456'189.35**		**456'189.35**
20420.01	RA Steuern		456'189.35		456'189.35
2043	**Transfers der Erfolgsrechnung**	**25'400.00**	**7'700.00**	**25'400.00**	**7'700.00**
20430	**RA Transfers der Erfolgsrechnung**	**25'400.00**	**7'700.00**	**25'400.00**	**7'700.00**
20430.01	RA Transfers der Erfolgsrechnung	25'400.00	7'700.00	25'400.00	7'700.00
2044	**Finanzaufwand / Finanzertrag**	**36'946.95**	**31'752.50**	**36'946.95**	**31'752.50**
20440	**RA Finanzaufwand / Finanzertrag**	**36'946.95**	**31'752.50**	**36'946.95**	**31'752.50**
20440.01	RA Finanzaufwand / Finanzertrag	36'946.95	31'752.50	36'946.95	31'752.50
2045	**Übriger betrieblicher Ertrag**	**5'160.00**	**7'479.00**	**12'429.00**	**210.00**

Bilanz 2020

Bilanz		01.01.2020	Zuwachs	Abgang	31.12.2020
20450	**RA übriger betrieblicher Ertrag**	**5'160.00**	**7'479.00**	**12'429.00**	**210.00**
20450.01	RA übriger betrieblicher Ertrag	5'160.00	210.00	5'160.00	210.00
20450.70	RA übriger betrieblicher Ertrag (OG)		7'269.00	7'269.00	
205	**Kurzfristige Rückstellungen**	**153'410.98**	**54'252.52**	**3'404.50**	**204'259.00**
2050	**Kurzfr. Rückstellungen aus Mehrleistungen des Personals**	**153'410.98**	**54'252.52**	**3'404.50**	**204'259.00**
20500	**Kurzfr. Rückstellungen aus Mehrleistungen des Personals**	**153'410.98**	**54'252.52**	**3'404.50**	**204'259.00**
20500.01	Rückstellungen Überzeit-/Ferienguthaben EG	126'169.98	50'880.02		177'050.00
20500.02	Rückstellungen Überzeit-/Ferienguthaben WW	6'482.50	3'372.50		9'855.00
20500.03	Rückstellungen Überzeit-/Ferienguthaben EW	20'758.50		3'404.50	17'354.00
206	**Langfristige Finanzverbindlichkeiten**	**17'888'802.20**	**457'127.75**	**165'953.00**	**18'179'976.95**
2064	**Darlehen, Schuldscheine**	**7'500'000.00**			**7'500'000.00**
20640	**Langfristige Darlehen**	**7'500'000.00**			**7'500'000.00**
20640.04	Luzerner PK, 19.06.2013-19.06.2023, 1.50%	1'500'000.00			1'500'000.00
20640.05	Luzerner PK, 19.06.2013-19.06.2025, 1.65%	1'500'000.00			1'500'000.00
20640.06	Luzerner PK, 09.12.2013-09.12.2022, 1.57%	1'500'000.00			1'500'000.00
20640.07	Helvetia Versicherung, 06.11.2014-06.11.2026, 1.18%	3'000'000.00			3'000'000.00
2068	**Passivierte Investitionsbeiträge**	**10'388'802.20**	**-259'566.25**		**10'129'235.95**
20687.10	Passivierte Inv.-Beiträge von Privaten (WW)	3'151'662.00	-145'183.20		3'006'478.80
20687.20	Passivierte Inv.-Beiträge von Privaten (AW)	5'232'956.20	-225'383.05		5'007'573.15
20687.40	Passivierte Inv.-Beiträge von Privaten (EW)	2'004'184.00	111'000.00		2'115'184.00

Bilanz 2020

	Bilanz	01.01.2020	Zuwachs	Abgang	31.12.2020
	Übrige langfristige Finanzverbindlichkeiten		**716'694.00**	**165'953.00**	**550'741.00**
20690	**Übrige langfristige Finanzverbindlichkeiten**		**716'694.00**	**165'953.00**	**550'741.00**
20690.01	Kantonsanteil Mehrwertausgleich		716'694.00	165'953.00	550'741.00
208	**Langfristige Rückstellungen**	**4'350'530.55**	**180'000.00**	**4'115'986.00**	**414'544.55**
2085	**Rückstellungen aus übr. betr. Tätigkeit**	**3'999'999.00**		**3'999'999.00**	
20850	**Rückstellungen aus übr. betr. Tätigkeit**	**3'999'999.00**		**3'999'999.00**	
20850.01	Rückstellungen Beteiligung CIAG	3'999'999.00		3'999'999.00	
2089	**Übrige langfristige Rückstellungen der ER**	**350'531.55**	**180'000.00**	**115'987.00**	**414'544.55**
20890.18	Langfristige Rückstellung VS KK 2018	130'531.55		92'777.30	37'754.25
20890.19	Langfristige Rückstellung VS KK 2019	220'000.00		23'209.70	196'790.30
20890.20	Langfristige Rückstellung VS KK 2020		180'000.00		180'000.00
29	**Eigenkapital**	**119'618'884.32**	**10'959'165.70**	**2'358'889.40**	**128'219'160.62**
290	**Verpflichtungen (+),Vorschüsse (-) ggü. Spezialfinanzierungen**	**44'608'157.19**	**5'152'563.68**	**258'464.25**	**49'502'256.62**
2900	**Spezialfinanzierungen im EK**	**44'608'157.19**	**5'152'563.68**	**258'464.25**	**49'502'256.62**
29001	**Verpflichtungen / Vorschüsse Wasserwerk**	**8'834'094.44**	**373'433.15**		**9'207'527.59**
29001.01	Verpflichtungen / Vorschüsse Wasserwerk	8'834'094.44	373'433.15		9'207'527.59
29002	**Verpflichtungen / Vorschüsse Abwasserbeseitigung**	**20'356'413.10**	**4'496'570.00**	**128'432.55**	**24'724'550.55**
29002.01	Verpflichtungen / Vorschüsse Abwasserbeseitigung	20'356'413.10	4'496'570.00	128'432.55	24'724'550.55

Bilanz 2020

Bilanz		01.01.2020	Zuwachs	Abgang	31.12.2020
29003	**Verpflichtungen / Vorschüsse Abfallwirtschaft**	**838'624.55**		**22'204.35**	**816'420.20**
29003.01	Verpflichtungen / Vorschüsse Abfallwirtschaft	838'624.55		22'204.35	816'420.20
29004	**Verpflichtungen / Vorschüsse Elektrizitätswerk**	**13'869'852.80**	**163'020.30**	**107'827.35**	**13'925'045.75**
29004.01	Verpflichtungen / Vorschüsse EW Netz	12'839'386.16	163'020.30		13'002'406.46
29004.02	Verpflichtungen / Vorschüsse EW Übriges	1'030'466.64		107'827.35	922'639.29
29005	**Verpflichtungen / Vorschüsse HPS Windisch**	**709'172.30**	**119'540.23**		**828'712.53**
29005.01	Verpflichtungen / Vorschüsse HPS Windisch	709'172.30	109'937.03		819'109.33
29005.02	Instandhaltungsfonds Liegenschaften HPS		9'603.20		9'603.20
291	**Fonds**	**309'334.82**	**1'413'262.40**	**13'893.45**	**1'708'703.77**
2910	**Fonds im Eigenkapital**	**91'487.10**	**1'408'752.00**	**9'739.05**	**1'490'500.05**
29100	**Fonds im Eigenkapital**	**91'487.10**	**1'408'752.00**	**9'739.05**	**1'490'500.05**
29100.01	Fonds Mehrwertabgeltung "Sollstellungen"		1'076'846.00		1'076'846.00
29100.02	Fonds Mehrwertabgeltung "Verwendung"		331'906.00		331'906.00
29100.04	Energiefonds	91'487.10		9'739.05	81'748.05
2911	**Legate und Stiftungen o. eigene Rechtspersönlichkeit im EK**	**217'847.72**	**4'510.40**	**4'154.40**	**218'203.72**
29110	**Zweckgebundene Zuwendungen**	**217'847.72**	**4'510.40**	**4'154.40**	**218'203.72**
29110.01	Fonds für Ferienversorgung	61'045.25			61'045.25
29110.02	Instrumentenfonds Musikschule	3'413.20	494.60		3'907.80
29110.03	Fonds für Winterhilfe	2'481.60			2'481.60
29110.04	HPS-Fonds	105'542.80	3'215.80	3'468.80	105'289.80
29110.05	Spendenfonds Sozialdienst	455.50			455.50
29110.06	Spende K. Lanfranconi, Luzern	2'873.25			2'873.25

Bilanz 2020

Bilanz		01.01.2020	Zuwachs	Abgang	31.12.2020
29110.07	Legat Marie Wacker	4'433.05			4'433.05
29110.08	Qualitätsmanagement Schule	18'411.13			18'411.13
29110.09	Fonds Mittagstisch	13'105.55			13'105.55
29110.10	Bibliotheksfonds	1'396.30	800.00	685.60	1'510.70
29110.11	Fonds Betriebsvermögen Jugendtreff	4'690.09			4'690.09
295	**Aufwertungsreserve VV**	**34'286'437.50**			**34'286'437.50**
2950	**Aufwertungsreserve VV**	**34'286'437.50**			**34'286'437.50**
29500	**Aufwertungsreserve allgemeiner Haushalt**	**34'286'437.50**			**34'286'437.50**
29500.02	Aufwertungsreserve Grundstücke	34'286'437.50			34'286'437.50
296	**Neubewertungsreserve Finanzvermögen**	**359'385.00**	**110'720.60**		**470'105.60**
2960	**Neubewertungsreserve Finanzvermögen**	**359'385.00**	**110'720.60**		**470'105.60**
29600	**Neubewertungsreserve Finanzvermögen**	**359'385.00**	**110'720.60**		**470'105.60**
29620.00	Wertschwankungsreserve VVM FV	359'385.00	110'720.60		470'105.60
299	**Bilanzüberschuss /-fehlbetrag**	**40'055'569.81**	**4'282'619.02**	**2'086'531.70**	**42'251'657.13**
2990	**Jahresergebnis**	**2'029'430.70**	**2'253'188.32**	**2'029'430.70**	**2'253'188.32**
29900	**Jahresergebnis**	**2'029'430.70**	**2'253'188.32**	**2'029'430.70**	**2'253'188.32**
29900.01	Jahresergebnis	2'029'430.70	2'253'188.32	2'029'430.70	2'253'188.32
2999	**Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre**	**38'026'139.11**	**2'029'430.70**	**57'101.00**	**39'998'468.81**

Bilanz 2020

Bilanz		01.01.2020	Zuwachs	Abgang	31.12.2020
29990	**Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre**	**38'026'139.11**	**2'029'430.70**	**57'101.00**	**39'998'468.81**
29990.01	Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre (EG)	38'026'139.11	2'029'430.70	57'101.00	39'998'468.81

GELDFLUSSRECHNUNG

Bezeichnung	2020	2019
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung (+ = Ertragsüberschuss / - = Aufwandüberschuss)	2'650'717.75	3'149'154.99
Abschreibungen von Verwaltungsvermögen und Investitionsbeiträgen	3'173'783.45	3'430'136.30
Abtragung Bilanzfehlbetrag	0.00	0.00
Wertberichtigungen auf Darlehen und Beteiligungen	0.00	0.00
Einlage Wertschwankungsreserve VVM FV	110'720.60	359'385.00
Auflösung passivierte Investitionsbeiträge (-)	-530'708.20	-494'524.60
Entnahme (-) aus Aufwertungsreserve	0.00	0.00
Realisierte Kursverluste (+) und Gewinne (-) / Wertberichtigungen Anlagen FV	-272'054.57	-419'170.30
Aufwertung VV (-)	0.00	0.00
Abnahme (+) / Zunahme (-) von Forderungen	-1'427'666.38	197'131.68
Abnahme (+) / Zunahme (-) von aktiven Rechnungsabgrenzungen	-323'974.40	400'702.80
Abnahme (+) / Zunahme (-) von Vorräten	4'170.60	-1'758.00
Abnahme (-) / Zunahme (+) von laufenden Verbindlichkeiten	528'673.03	621'059.04
Abnahme (-) / Zunahme (+) von passiven Rechnungsabgrenzungen	437'444.90	-23'674.10
Abnahme (-) / Zunahme (+) von kurzfristigen Rückstellungen	50'848.02	-25'344.40
Abnahme (-) / Zunahme (+) von langfristigen Rückstellungen	-3'935'986.00	191'531.55
Abnahme (-) / Zunahme (+) von Fonds im Eigenkapital	1'399'012.95	-67'763.20
Abnahme (-) / Zunahme (+) von Legaten und Stiftungen ohne eigene Rechtspersönlichkeit im EK	-4'154.40	-15'446.50
Abnahme (-) / Zunahme (+) von Rücklagen der Globalbudgetbereiche	0.00	0.00
Abnahme (-) / Zunahme (+) von Vorfinanzierungen	0.00	0.00
Geldfluss aus operativer Tätigkeit	**1'860'827.35**	**7'301'420.26**
Liquiditätswirksame Einnahmen (+) der Investitionsrechnung (exkl. Darlehen/Beteiligungen)	4'777'144.80	1'290'792.00
Liquiditätswirksame Ausgaben (-) der Investitionsrechnung (exkl. Darlehen/Beteiligungen)	-6'770'208.90	-3'514'079.25
Rückzahlung bzw. Verkauf (+) von Darlehen und Beteiligungen, Grundkapitalien VV	4'109'999.00	110'000.00
Vergabe bzw. Kauf (-) von Darlehen und Beteiligungen, Grundkapitalien VV	-4'015'344.40	-17'920.00
Geldfluss aus Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen	**1'898'409.50**	**-2'131'207.25**
Verkauf (+) von Sachanlagen FV	1'185'800.00	30'559.00
Kauf (-) / Investitionen (-) von Sachanlagen FV	-4'698.05	-1'289.60
Zunahme (-) / Abnahme (+) von Kontokorrenten (aktive) mit Dritten	33'930.59	25'013.25
Verkauf (+) von Finanzanlagen FV	1'649.75	0.00
Kauf (-) von Finanzanlagen FV	-4'127'587.00	-8'346.74
Geldfluss aus Anlagentätigkeit ins Finanzvermögen	**-2'910'904.71**	**45'935.91**
Geldfluss aus Investitions- und Anlagentätigkeit	**-4'809'314.21**	**-2'085'271.34**
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit		
Abnahme (-) / Zunahme (+) von Kontokorrenten (passive) mit Dritten	0.00	0.00
Aufnahme (+) von Finanzverbindlichkeiten	716'694.00	0.00
Rückzahlung (-) von Finanzverbindlichkeiten	-1'165'953.00	-1'000'000.00
Abnahme (-) / Zunahme (+) von Verbindlichkeiten gegenüber Fonds im Fremdkapital	0.00	-15'711.95
Zunahme (+) von Legaten und Stiftungen ohne eigene Rechtspersönlichkeit im EK	4'510.40	4'893.35
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	**-444'748.60**	**-1'010'818.60**
Total Geldfluss	**-3'393'235.46**	**4'205'330.32**

Kontrollrechnung

Bestand Flüssige Mittel 1.1.	18'943'381.42	14'738'051.10
Bestand Flüssige Mittel 31.12.	**15'550'145.96**	**18'943'381.42**
Veränderung Flüssige Mittel	-3'393'235.46	4'205'330.32
Geldfluss gemäss Geldflussrechnung	-3'393'235.46	4'205'330.32
Differenz	**0.00**	**0.00**

EIGENKAPITALNACHWEIS 2020

	Verpflichtungen bzw. Vorschüsse gegenüber Spezialfinanzierungen 290	Fonds 291	Rücklagen der Globalbudget-bereiche 292	Vorfinanzierungen 293	Aufwertungsreserve Verwaltungsvermögen 295	Neubewertungsreserve Finanzvermögen 296	Bilanzüberschuss / -fehlbetrag 299	Eigenkapital (Total) 29
Bestand per 01.01.	**44'608'157.19**	**309'334.82**	**-**	**-**	**34'286'437.50**	**359'385.00**	**40'055'569.81**	**119'618'884.32**
Einlagen in Spezialfinanzierungen EK (3510)	-							**-**
Entnahmen aus Spezialfinanzierungen des EK (4510)	-							**-**
Einlagen in Fonds des EK (3511)		1'413'262.40						**1'413'262.40**
Entnahmen aus Fonds EK (4511)		13'893.45						**13'893.45**
Einlagen in Rücklagen der Globalbudgetbereiche (3892)			-					**-**
Entnahmen aus Rücklagen der Globalbudgetbereiche (4892)			-					**-**
Einlagen in Vorfinanzierungen des EK (3893)				-				**-**
Entnahmen aus Vorfinanzierungen des EK (4893)				-				**-**
Abtragung Bilanzfehlbetrag (3899)							-	**-**
Bildung Neubewertungsreserve						-		**-**
Einlage Wertschwankung (38)						110'720.60		**110'720.60**
Auflösung Neubewertungsreserve						-		**-**
Umbuchung Neubewertungsreserve						-	-	**-**
Einlage in Bilanzüberschuss/-fehlbetrag							-	**-**
Bildung Aufwertungsreserve					-			**-**
Umbuchung Aufwertungsreserve	-				-		-	**-**
Entnahmen aus Aufwertungsreserve (4895)	-				-			**-**
Entnahmen aus Aufwertungsreserve (Korrektur Restatement)					-		-	**-**
Korrektur Restatement FV					-		-57'101.00	**-57'101.00**
Jahresergebnis (90)	4'894'099.43				-		2'253'188.32	**7'147'287.75**
Bestand per 31.12.	**49'502'256.62**	**1'708'703.77**	**-**	**-**	**34'286'437.50**	**470'105.60**	**42'251'657.13**	**128'219'160.62**

RÜCKSTELLUNGSSPIEGEL 2020

Rückstellungen	Konto	Bestand per 01.01.	Bildungen (inkl. Erhöhungen)	Verwendungen / Auflösung	Bestand per 31.12.
Kurzfristige Rückstellungen aus Mehrleistungen des Personals	2050	153'410.98	54'252.52	3'404.50	204'259.00
Kurzfristige Rückstellungen für andere Ansprüche des Personals	2051	-	-	-	-
Kurzfristige Rückstellungen für Prozesse	2052	-	-	-	-
Kurzfristige Rückstellungen für nicht versicherte Schäden	2053	-	-	-	-
Kurzfristige Rückstellungen für Bürgschaften und Garantieleistungen	2054	-	-	-	-
Kurzfristige Rückstellungen übrige betriebliche Tätigkeit	2055	-	-	-	-
Kurzfristige Rückstellungen für Vorsorgeverpflichtungen	2056	-	-	-	-
Kurzfristige Rückstellungen für Finanzaufwand	2057	-	-	-	-
Kurzfristige Rückstellungen der Investitionsrechnung	2058	-	-	-	-
Übrige kurzfristige Rückstellungen	2059	-	-	-	-
Rückstellungen für langfristige Ansprüche des Personals	2081	-	-	-	-
Rückstellungen für Prozesse	2082	-	-	-	-
Rückstellungen für nicht versicherte Schäden	2083	-	-	-	-
Rückstellungen für Bürgschaften und Garantieleistungen	2084	-	-	-	-
Rückstellungen aus übriger betrieblicher Tätigkeit	2085	3'999'999.00	-	3'999'999.00	-
Rückstellungen für Vorsorgeverpflichtungen	2086	-	-	-	-
Rückstellungen für Finanzaufwand	2087	-	-	-	-
Rückstellungen der Investitionsrechnung	2088	-	-	-	-
Übrige langfristige Rückstellungen der Erfolgsrechnung	2089	350'531.55	180'000.00	115'987.00	414'544.55
Total Sachgruppen	**205x / 208x**	**4'503'941.53**	**234'252.52**	**4'119'390.50**	**618'803.55**

Kommentar zu den wichtigsten Positionen:

2050: Für die Ferien- und Überzeitsaldi der Mitarbeitenden der Gemeinde Windisch werden Rückstellungen gebildet (CHF 50.00 pro Stunde).

2085: Auflösung Rückstellungen aus der Aufwertungsreserve für die Beteiligung der Campussaal Immobilien AG mit der Bereinigung der Thematik "Abwasserkasse"

2089: Rückstellung Übernahme Verlustscheine Krankenkasse 2018 + 2019 + 2020 zu 85 %. Ermittlung Betrag anhand Mittelwert Vorjahre.

BETEILIGUNGS- UND GEWÄHRLEISTUNGSSPIEGEL

Organisation	Rechtsform	Zweck / Tätigkeitsgebiet	Buchwert per 31.12.2020	Werthaltigkeit	Bemerkungen
Privatrechtliche Unternehmungen (Aktiengesellschaften, Gesellschaften mit beschränkter Haftung, Genossenschaften)					
Campussaal Betriebs AG	Aktiengesellschaft	Betrieb des Campussaals und Finanzierung dieses Betriebs zum Wohle der Region Brugg-Windisch	1.00	gem. Beilage	keine
Campussaal Immobilien AG	Aktiengesellschaft	Erwerb, Verwaltung und Vermietung des Campussaals in Windisch zum Wohle der Region Brugg-Windisch	4'000'000.00	gem. Beilage	keine
Genossenschaft Schweizer Bibliotheksdienst	Genossenschaft	Die Genossenschaft fördert als Selbsthilfeorganisation das Bibliothekswesen der Schweiz; sie kann alle kommerziellen und finanziellen Geschäfte durchführen, die ihrem Zweck förderlich sind, sich an anderen Unternehmen beteiligen und Zweigniederlassungen sowie Tochtergesellschaften errichten.	1'000.00	keine Beurteilung	keine
Raiffeisenbank Wasserschloss Genossenschaft	Genossenschaft	Betrieb von Bankgeschäften in gemeinsamer Selbsthilfe im Sinne des genossenschaftlichen Gedankengutes von Raiffeisen, insbesondere Entgegennahme von Geldern in allen bankgemässen Formen, einschliesslich Spareinlagen, Hypothekar- und Kreditgeschäfte, Abwicklung des Zahlungsverkehrs, und indifferente Geschäfte, insbesondere Wertschriftengeschäfte.	200.00	keine Beurteilung	keine
Sanavita AG	Aktiengesellschaft	Bereitstellung bedarfsgerechter, qualitativ guter und wirtschaftlicher Angebote im regionalen Umfeld für Betreuung und Pflege von pflegebedürftigen Personen aller Altersstufen sowie Betreuung von betagten Personen mit altersbedingten Einschränkungen.	2'843'100.00	gem. Beilage	keine
Spitex Region Brugg AG	Aktiengesellschaft	Versorgung der Bevölkerung mit Spitex-Dienstleistungen	115'000.00	gem. Beilage	keine
Vianco AG	Aktiengesellschaft	Handel mit und Vermittlung von Zucht-, Nutz- und Schlachtvieh aller Art, inklusive dessen Verarbeitung und Verwertung, Handel mit Fleisch, Beratung und Erbringen von Dienstleistungen, die sich auf Produktion, Verwertung und Handel mit Vieh und Fleisch beziehen.	5'500.00	keine Beurteilung	keine
Wohnbaugenossenschaft Brugg-Windisch	Genossenschaft	In gemeinsamer Selbsthilfe und Mitverantwortung ihren Mitgliedern preisgünstigen Wohnraum zu verschaffen und zu erhalten; ist bestrebt, Wohnraum für alle Bevölkerungskreise anzubieten, insbesondere auch für Familien sowie Förderung des Zusammenlebens im Sinne gesamtgesellschaftlicher Verantwortung und gegenseitiger Solidarität.	2'000.00	keine Beurteilung	keine
Infosolar Genossenschaft Brugg	Genossenschaft	Die Genossenschaft bezweckt den Bau und Betrieb von Solarkraftwerken, um seine Mitglieder die Nutzung von Solarstrom im Netzverbund zu ermöglichen. Im Weiteren setzt sie sich mit Hilfe dieser Solarkraft-werke für die Information und Demonstration über Sonnenenergie ein.	1'000.00	keine Beurteilung	Beteiligung seit 1992. Nachträgliche Bilanzierung im Jahr 2018. 1 Anteilsschein à Fr. 1'000 à fonds perdu Beitrag Fr. 49'000
e-sy AG	Aktiengesellschaft	Erbringung kostengünstiger und modularer Dienstleistungen im Bereich des intelligenten Mess-, Steuer- und Informationswesens sowie die für diesen Zweck nötigen Beschaffungen für Verteilnetzbetreiber.	17'920.00	keine Beurteilung	Beteiligung gemäss Beschluss ER vom 19.06.2019

Gemeindeverbände					
Abwasserverband Wasserschloss	Gemeindeverband	Gemeinsame Reinigung der Abwässer aus allen angeschlossenen Gemeinden. Betreiben und Unterhalten der Abwasserreinigungsanlage am Standort Aareschachen in Windisch und des Anschlusskanals Mülimatt. Sowie des 15 km langen Sammelkanals, womit das Abwässer aus den 8 Gemeinden zur Kläranlage Brugg-Birrfeld abgeleitet wird.	-	--	Die Verbandsgemeinden haften subsidiär nach Massgabe der Verteilschlüssel des vorausgegangenen Betriebsjahres Zusammenschluss Abwasserverband Kläranlage Brugg-Birrfeld mit Abwasserverband Sammelkanal Birrfeld im Jahr 2019
Krematorium Region Baden	Gemeindeverband	Betrieb des Krematoriums.	-	--	Subsidiäre Haftung der Verbandsgemeinden solidarisch, unter sich jedoch anteilmässig nach ihren Haftungsquoten
KVA Region Baden-Brugg	Gemeindeverband	Verwertung und Verbrennung des Kehrichts und Sperrguts seiner Verbandsgemeinden.	-	--	Subsidiäre Haftung der Verbandsgemeinden solidarisch, unter sich jedoch anteilmässig nach ihren Haftungsquoten
Regionale Wasserversorgung Birrfeld (REWA)	Gemeindeverband	Sicherstellung der Wasserversorgung	-	--	Solidarbürgschaft gemäss § 26 der Satzungen im Verhältnis der Baukostenbeteiligung
Regionalplanungsgruppe Brugg und Umgebung	Gemeindeverband	Regionalplanung im Sinne von §125 des Baugesetzes. Unterstützung des Kantons bei der Erarbeitung der Gesamtpläne. Regionale Fragen aufgreifen und deren Lösung vorbereiten.	-	--	Subsidiäre Haftung der Verbandsgemeinden im Verhältnis ihrer Kostenanteile
Verband Soziale Dienstleistungen Region Brugg	Gemeindeverband	Organisation und Führung des Kindes- und Erwachsenenschutzdienstes der Region Brugg, der Jugend- und Familienberatung der Region Brugg und der Mütter- und Väterberatung der Region Brugg gemäss den jeweiligen Gesetzgebungen.	-	--	Für die Verbindlichkeiten des Verbandes haftet vorab das Verbandsvermögen, in zweiter Linie haften die Verbandsgemeinden nach Massgabe ihrer Kostenteile.
Zivilschutzorganisation Brugg Region	Gemeindeverband	Als eine der fünf Partnerorganisationen im Verbundsystem Bevölkerungsschutz schützt und betreut der Zivilschutz gemeinsam mit Polizei, Feuerwehr, Gesundheitswesen und technische Betriebe rund 44’000 Menschen auf einer Fläche von knapp 12’000 Hektaren.	-	--	keine
Verträge					
Abteilung Planung und Bau / Habsburg	Gemeindevertrag	Führen der Bauverwaltung Habsburg.	-	--	keine
Benutzung Schiessanlage Geissenschachen	Gemeindevertrag	Gemeinsame Nutzung und gemeinsamer Betrieb der Schiessanlage Geissenschachen.	-	--	keine
Darlehensvertrag Sanavita AG	Vertrag	Darlehen für die Erweiterung des Lindenparks Windisch.	1'637'000.00	--	siehe Bewertung zur Beteiligung
Darlehensvertrag e-sy AG	Vertrag	Darlehen gemäss Aktionärsvereinbarung.	15'345.40	--	siehe Beteiligung e-sy AG
Feuerwehr Windisch-Habsburg-Hausen	Gemeindevertrag	Führen einer gemeinsamen Feuerwehr.	-	--	keine
Forstvertrag mit Forstbetrieb Birr-Lupfig	Gemeindevertrag	Führen des Forstbetriebes Windisch.	-	--	keine
Freibad Heumatten	Gemeindevertrag	Betrieb eines Freibades. Defizitbeiträge der Gemeinden Hausen und Lupfig.	-	--	keine
Friedhof Windisch	Gemeindevertrag	Betrieb eines gemeinsamen Friedhofs mit Hausen, Mülligen und Habsburg.	-	--	keine
Musikschule Windisch	--	Aufnahme von Musikschülern aus benachbarten Gemeinden. Leistungsvereinbarungen mit den Gemeinden Habsburg und Hausen vom April 2016.	-	--	
Ortsbürgergemeinde Windisch	Gemeindevertrag	Bewirtschaftung des Waldes für die Ortsbürgergemeinde (inkl. Tragung eines allfälligen Defizits).	-	--	keine
Regionale Koordinationsstelle Alter	Leistungsvereinbarung	Koordination und Vernetzung von Dienstleistungen und Anliegen im Altersbereich; Förderung von Initiativen, die der Selbsthilfe dienen; Leisten eines Beitrages an die soziale Sicherheit und die ganzheitliche Lebensqualität der älteren Bevölkerung und Unterstützung von deren persönlichen Entscheidungsfreiheit.	-	--	keine
Regionale Oberstufe (Real/Sek/Bez)	Vertrag	Aufnahme von Oberstufenschülern aus benachbarten Gemeinden. Schulvertrag mit den Gemeinden Birr, Habsburg, Hausen, Lupfig und Mülligen vom Juni 2015.	-	--	keine

Regionales Betreibungsamt Windisch	Vertrag	Führen des Betreibungsamtes für die Gemeinde Windisch.	-	--	keine
Regionalpolizei Brugg	Gemeindevertrag	Polizeiliche Grundversorgung.	-	--	keine
Steueramt Windisch-Mülligen-Birrhard	Gemeindevertrag	Führen des Steueramtes Mülligen und Birrhard (Leistungsvereinbarungen).	-	--	keine
Regionales Zivilstandsamt Brugg	--	Das Zivilstandsamt beurkundet Zivilstandstatsachen, die eine Person unmittelbar betreffen wie Geburt, Anerkennung, Heirat, Tod sowie die personen- und familienrechtliche Stellung (Name, Geschlecht, Alter, Zivilstand, Bürgerrecht, Familienstand, usw.).	-	--	keine
Mitgliedschaft Stiftungen					
Stiftung Frauenhaus Brugg	Stiftung	Das Frauenhaus AG-SO schützt und unterstützt gewaltbetroffene, traumatisierte und bedrohte Frauen und ihre Kinder.	-	--	keine
Stiftung Praktischer Umweltschutz Schweiz	Stiftung	Die Stiftung leistet einen Beitrag zum angewandten Umweltschutz.	-	--	keine
Verbände					
Aarg. Waldwirtschaftsverband	Verband	Der Verband vertritt und fördert die Interessen der öffentlichen und privaten Waldbesitzer und /oder Waldeigentümer sowie ihrer Forstbetriebe. Er setzt sich insbesondere für die Waldwirtschaft ein.	-	--	keine
Electrosuisse - SEV Verband für Elektro-, Energie- und Informationstechnik	Verband	Fachorganisation für Informations-, Energie- und Elektrotechnik sowie der damit verbundenen System- und Umweltaspekte.	-	--	keine
Schweizer Wasserwirtschaftsverband	Verband	Wahrung und Förderung der gesamten Schweizerischen Wasserwirtschaft.	-	--	keine
Schweizerische Konferenz für Sozialhilfe (SKOS)	Verband	Förderung von Kompetenz, von Koordination und Zusammenarbeit in der öffentlichen und privaten Sozialhilfe auf kommunaler, regionaler, kantonaler und eidgenössischer Ebene.	-	--	keine
Schweizerischer Brunnenmeister-Verband	Verband	Der Verband hat den Zweck, die Mitglieder durch Aus- und Weiterbildung und durch fachtechnische Informationen zu fördern und ihre Stellung in Belangen der Wasserversorgung zu stärken.	-	--	keine
VAS Verband Aargauischer Stromversorger	Verband	Der VAS befasst sich mit technischen, wirtschaftlichen und rechtlichen Problemen der elektrischen Energie und ihrer Verteilung und Anwendung.	-	--	keine
Verband Schweizer Strassen- und Verkehrsfachleute	Verein	Der VSS bezweckt die Förderung eines nachhaltigen Verkehrswesens und der entsprechenden Infrastrukturanlagen in technischer, ökonomischer und ökologischer Hinsicht.	-	--	keine
VSE Verband Schweiz. Elektrizitätsunternehmen	Verband	Branchenverband der Schweizer Stromwirtschaft	-	--	keine
Vereine					
Aargauer Heimatschutz	Verein	Der AHS setzt sich ein für die Erhaltung des Kulturguts als Zeuge der Zeit und für die verantwortungsvolle Neugestaltung der kulturellen Welt.	-	--	keine
Aargau Tourismus	Verein	Förderung des Tourismus im Kanton Aargau	-	--	keine
Aargauer Wanderwege	Verein	Fachorganisation für die Wanderwege und das Wandern im Kanton Aargau.	-	--	keine
Förderverein Pro Campussaal	Verein	Das Ziel ist die breite Abstützung und Anerkennung des Campussaals in der Region Brugg-Windisch.	-	--	keine
Gemeindeammänner-Vereinigung des Kantons Aargau	Verein	Zweck des Vereins ist die Förderung der Leistungsfähigkeit der Gemeinden und die Wahrung ihrer Interessen.	-	--	keine
Gesellschaft Pro Vindonissa	Verein	Die Gesellschaft Pro Vindonissa unterstützt und fördert die Erforschung, Bewahrung und Vermittlung der Ur- und Frühgeschichte und der historischen Quellen im Bereich des ehemaligen Legionslagers von Vindonissa und dessen Umgebung.	-	--	keine
Historische Gesellschaft des Kantons Aargau	Verein	Durchführung von oder Mitwirkung an Projekten verschiedenster Art zur Erforschung und Vermittlung der Aargauer Geschichte.	-	--	keine
Jugendarbeit Aargau - AGJA	Verein	Die AGJA bezweckt den Zusammenschluss von Fachvertretenden offener Jugendarbeit im Kanton Aargau.	-	--	keine
Klimabündnis-Städte Schweiz	Verein	Die Klimabündnis-Städte Schweiz wollen gemeinsam eine aktive Klimaschutzpolitik betreiben und die indigenen Völker der Regenwälder im Hinblick auf eine nachhaltige Nutzung ihrer Lebensräume unterstützen.	-	--	keine

Schuldenberatung Aargau-Solothurn	Verein	Der Verein führt die Fachstelle Schuldenberatung Aargau-Solothurn.	-	--	keine
Schweiz. Verein des Gas- und Wasserfaches SVGW	Verein	Förderung des Gas- und Wasserfachs in technischer und technisch-wissenschaftlicher Hinsicht.	-	--	keine
Schweizerischer Gemeindeverband	Verein	Der Verband fördert die Durchsetzung der gemeinsamen Interessen der Schweizer Gemeinden als dritte föderative Kraft im Bundesstaat in Berücksichtigung ihrer unterschiedlichen Eigenart und unterstützt jegliche Bestrebungen zur Wahrung ihrer Autonomie und Selbstverwaltungsfähigkeit.	-	--	keine
Schweizerischer Verein für Landesplanung VLP-ASPAN	Verein	Die VLP-ASPAN setzt sich für eine nachhaltige und qualitativ hochstehende Raumentwicklung auf der Ebene des Bundes, der Kantone und Gemeinden ein. Sie fördert die Zusammenarbeit unter den Behörden der verschiedenen staatlichen Ebenen und weiteren Akteuren der Raumentwicklung.	-	--	keine
Studentisches Wohnen Region Brugg-Windisch	Verein	Der Verein bezweckt, gemeinnützig für Studierende in der Region Brugg-Windisch, insbesondere der FHNW günstigen Wohnraum zur Verfügung zu stellen. Der Verein engagiert sich in der Entwicklung, Unterstützung und Finanzierung von Projekten zur Bereitstellung von geeignetem und preisgünstigem Wohnraum für Studierende.	-	--	keine
SVTI Schweizerischer Verein für Technische Inspektionen	Verein	Der Verein ist eine Nonprofit-Organisation und bezweckt in erster Linie: Die Verhütung von Unfällen, Störungen und Schäden sowie die Beseitigung von Gefahren und den Schutz der Umwelt im Zusammenhang mit dem Transport und der Lagerung gefährlicher Güter, der Herstellung und dem Betrieb technischer Anlagen aller Art, im folgenden Objekte genannt...	-	--	keine
Tagesfamilien Brugg und Umgebung	Verein	Der Verein Tagesfamilien Brugg und Umgebung vermittelt ganztägig oder stundenweise Betreuung von Kindern in Tagesfamilien.	-	--	keine
Tourismus Region Brugg	Verein	In ehrenamtlicher Tätigkeiten fördern die Vorstandsmitglieder mit guten Ideen und konkreten Umsetzungsprojekten die positive Weiterentwicklung des Tourismus in der Region Brugg.	-	--	keine
Trägerverein Energiestadt	Verein	Zweck des Vereines ist die Förderung einer nachhaltigen Energie- und Klimapolitik auf kommunaler Ebene. Er vertritt dabei die energiepolitischen Interessen der Städte und Gemeinden.	-	--	keine
Verein Aargauer Naturstrom	Verein	Förderung von Aargauer Naturstrom (erneuerbare Energien) aus Kleinanlagen.	-	--	keine
Verein Alterswohnungen	Verein	Beschaffung von Wohnungen auf Eigentums- oder Mietbasis in Windisch mit dem Ziel, diese als günstige Alterswohnungen zu vermieten.	-	--	keine
Verein begleitete Besuchstage	Verein	Zweck des Vereins ist das Führen begleiteter Besuchstage für Kinder getrennt lebender, geschiedener, alleinerziehender oder in anderen konfliktbeladenen Verhältnissen lebender Eltern im Kanton Aargau.	-	--	keine
Verein Römerstrasse Neckar-Alb-Aare	Verein	Förderung des Tourismus mit dem touristischen Markenzeichen "Römerstrasse Neckar-Alb-Aare" in den anliegenden Gebieten und Orten.	-	--	keine
Verein Sexuelle Gesundheit Aargau	Verein	Der Verein bezweckt, im Kanton Aargau in allen Belangen der Familienplanung, bei Schwangerschaft und im Bereich der sexuellen Gesundheit und HIV/Aids, Information, Aufklärung, Beratung, Betreuung und Unterstützung anzubieten.	-	--	keine
Vereinigung Aargauischer Musikschulen (VAM)	Verein	Die Vereinigung ist die Dachorganisation der lokalen und regionalen Musikschulen im Kanton Aargau.	-	--	keine
Vereinigung auf den Spuren der Habsburger	Verein	Ziel der Vereinigung ist es, kulturtouristische Aktivitäten im Bereich der Geschichte und der Kulturgeschichte insbesondere im Elsass, in Baden-Württemberg und in den Kantonen Aargau und Thurgau sowie im Bundesland Vorarlberg unter besonderer Berücksichtigung des kulturellen und geschichtlichen Erbes der Habsburger grenz-überschreitend zu fördern, zu gestalten und zu unterstützen.	-	--	keine
Wohnen 16 Plus	Verein	Der Verein führt Wohnliegenschaften zur kostengünstigen Bereitstellung und Vermietung von Wohnraum für Jugendliche und junge Erwachsene in Ausbildung oder mit in Aussicht stehender Ausbildung im Kanton Aargau.	-	--	keine

Interessensgemeinschaften					
IG für einen fairen Finanz- und Lastenausgleich	Interessensgemeinschaft	Die IG setzt sich ein für einen fairen Finanz- und Lastenausgleich, welcher insbesondere Gemeinden mit ähnlichen finanziellen und strukturellen Voraussetzungen wie die Gemeinde Windisch entlastet.	-	--	keine
Leasingverträge mit finanzieller Verpflichtung					
René Faigle AG	Leasingvertrag	Poolvertrag Kopiergeräte Verwaltung und Schule (Laufzeit 5 Jahre)			keine
Diverse					
Heilpädagogische Schule Windisch	--	Führen einer Heilpädagogischen Schule im Auftrag des Kantons Aargau.	-	--	Rahmenvertrag 2019 - 2022 mit Kanton

Eventualverbindlichkeiten	**Betrag**		**Bemerkungen**
Subsidiäre Kostengutsprachen für stationäre Pflegeeinrichtungen gemäss Pflegegesetz. Die Wohnsitzgemeinde leistet auf entsprechendes Gesuch der Bewohnerin bzw. des Bewohners eine subsidiäre limitierte Kostengutsprache für die Kaution, welche beim Eintritt in die Pflegeeinrichtung nicht durch eigenes Vermögen gedeckt werden kann.	142'000.00		Stand per 31.12.2020
Unklar ist der Ausgang der Rückforderungsklage der für die Jahre 2015 bis 2017 durch die Krankversicherer vergüteten Mittel und Gegenstände (MiGeL). Eine mögliche nachträgliche Rechnungsstellung für die Jahr 2015 bis 2017 wird total ca. CHF 140'000 geschätzt.	140'000.00		Schätzung
Altlastensanierung ehemalige Abfalldeponie Aareschachen bei der Abwasserkläranlage. Keine Kostenschätzung vorhanden bzw. Sanierungsbedarf unklar. Aktuell erfolgt die Überwachung mit Probebohrungen, voraussichtlich bis 2022.	offen		Parz. 1169 (OBG) und Parz. 1170 (Kanton)
Mehrwertabgabe Parz. 1291 (Gemeindehaus) gemäss Verfügung vom 18.06.2020	112'545.00		(Gemeinde: 75'030 / Kanton: 37'515)
Mehrwertabgabe Parz. 2428 (Kindergarten Klosterzelg) gemäss Verfügung vom 18.06.2020	218'949.00		(Gemeinde: 218'949 / Kanton: 72'983)
Mehrwertabgabe Parz. 1001 (Volg/Kiga Unterdorf) gemäss Verfügung vom 18.06.2020	260'426.00		(Gemeinde: 173'617 / Kanton: 86'809)
Mehrwertabgabe Parz. 2571 (Kindergarten Wallweg) gemäss Verfügung vom 18.06.2020	181'428.00		(Gemeinde: 120'952 / Kanton: 60'476)
Weiterzug Beschwerdeentscheid Ressortentzüge Schulpflege	15'000.00		Beschluss GR 16.11.2020 Nachtragskredit 2021

Eventualguthaben	**Betrag**		**Bemerkungen**
Die Kostenübernahme für Mittel und Gegenstände (MiGel) für das Jahr 2018 im Sinne einer Vorleistung gegenüber den Versicherern belaufen sich auf CHF 46'871.50.	48'335.79		Konto 4120.3634.04
Erschliessungsbeiträge Kanalisation Parzelle 1181, Arbeitszone Rütenen. Übernahme 70 % der Kosten durch den Grundeigentümer (gemäss Reglement über die Finanzierung von Erschliessungsanlagen).	224'000 .00 (provisorisch)	--	Kredit ER 23.10.2019

Bewertung Beteiligungen

Campussaal Betriebs AG

allg. Angaben	
Rechtsform	Aktiengesellschaft
Zweck / Tätigkeitsgebiet	Betrieb des Campussaals und Finanzierung dieses Betriebs zum Wohle der Region Brugg -Windisch
Kontaktperson / Adresse Organisation	c/o Einwohnergemeinde Windisch, Dohlenzelgstrasse 6, 5210 Windisch
Beschluss GR/ER/Volk	ER 10.09.2008 / Volk 30.11.2008 ER 23.01.2013 / Volk 03.03.2013 (Betriebsbeiträge 2013 bis 2017) ER 15.03.2017 (Betriebsbeiträge 2018 bis 2022)
Gemeindevertretung, Funktion in Organisation	Marco Wächter, VR-Mitglied Peter H. Ernst, VR-Mitglied und Geschäftsführer
Revisionsstelle und Revisionsart	THV AG, eingeschränkte Revision
Weitere Miteigentümer und Beteiligte an der Organisation	Stadt Brugg
Untergesellschaften / Anschlussverträge der Organisation	Vertrag über Betrieb Campussaal mit ABA Management GmbH
Gesetzliche/vertragliche Haftung, Versicherung	
Risikobeurteilung	Es wurde keine formelle Risikobeurteilung durchgeführt.
Kontonummer in der Bilanz	14540.01
Bemerkungen	

Zahlen			
Finanzinformationen der Organisation			
Jahr	2019		
Rechnungsergebnis; Verlust (-) / Gewinn (+)	CHF	0.00	
Aktiven	CHF	513'909.60	
Fremdkapital	CHF	13'909.60	
Eigenkapital	CHF	500'000.00	
Aktienkapital Total	CHF	500'000.00	
Aktienanteil der Gemeinde	CHF	250'000.00	50%
Deckung Aktienkapital durch Eigenkapital		**100%**	
Anschaffungswert	CHF	250'000.00	
Buchwert per 31.12.	CHF	1.00	
Zahlungen für die Leistungserbringung im Berichtsjahr	CHF	190'700.00	(Nachtrag 2019, Maximalbeitrag 2020)

Berechnung aktueller Wert			
Nominalwert per 01.01.2020	CHF	250'000.00	
Wertberichtigung bei allfälliger Unterdeckung des AK	CHF	0.00	
Wertberichtigung aufgrund Defizitbeiträge 2018 - 2022	CHF	-950'000.00	5 Jahre à CHF 190'000
Bilanzwert neu	**CHF**	**250'000.00**	
Bilanzwert bisher	CHF	1.00	
Auf-/Abwertung	**CHF**	**249'999.00**	

Bemerkungen	
	Die CBAG wird ausschliesslich durch Defizitbeiträge der Gemeinden Windisch und Brugg finanziert (max. CHF 542‘000 pro Jahr), der Anteil der Gemeinde Windisch beträgt CHF 190‘000. Ohne diese Beiträge könnte die CBAG nicht überleben. Der Gemeinderat Windisch hat die Beiträge auf 5 Jahre befristet, Brugg auf 10 Jahre. Insgesamt resultieren somit in den Jahren 2018 bis 2022 für die Gemeinde Windisch maximale Defizitbeiträge von CHF 950‘000. Werden diese Defizitbeiträge am Bilanzwert der Beteiligung von CHF 250'000 abgezogen, so resultiert ein Minus von CHF 700'000. Die Beteiligung wird neu Brutto dargestellt und die Wertbereichtung von CHF 249'999 wird neu im Konto 14540.99 ausgewiesen.

Bewertung Beteiligungen

Campussaal Immobilien AG

allg. Angaben	
Rechtsform	Aktiengesellschaft
Zweck / Tätigkeitsgebiet	Erwerb, Verwaltung und Vermietung des Campussaals in Windisch zum Wohle der Region Brugg
Kontaktperson / Adresse Organisation	c/o Einwohnergemeinde Brugg, Hauptstrasse 3, 5200 Brugg
Beschluss GR/ER/Volk	ER 10.09.2008 / Volk 30.11.2008
Gemeindevertretung, Funktion in Organisation	Max Gasser, VR-Mitglied Paul Bitschnau, VR-Mitglied
Revisionsstelle und Revisionsart	Gruber Partner AG, eingeschränkte Revision
Weitere Miteigentümer und Beteiligte an der Organisation	Stadt Brugg
Untergesellschaften / Anschlussverträge der Organisation	Vermietung Saal an Campussaal Betriebs AG
Gesetzliche/vertragliche Haftung, Versicherung	
Risikobeurteilung	Es wurde keine formelle Risikobeurteilung durchgeführt.
Kontonummer in der Bilanz	14540.02
Bemerkungen	

Zahlen			
Finanzinformationen der Organisation			
Jahr	2019		
Rechnungsergebnis; Verlust (-) / Gewinn (+)	CHF	46'294.00	Gewinn
Aktiven	CHF	12'382'594.00	
Fremdkapital	CHF	93'976.00	
Eigenkapital	CHF	12'288'618.00	
Aktienkapital Total	CHF	11'000'000.00	
Aktienanteil der Gemeinde	CHF	4'000'000.00	36%
Deckung Aktienkapital durch Eigenkapital		**112%**	
Anschaffungswert	CHF	1.00	
Buchwert per 31.12.	CHF	1.00	
Zahlungen für die Leistungserbringung im Berichtsjahr	CHF	0.00	

Berechnung aktueller Wert		
Nominalwert per 01.01.2020	CHF	4'000'000.00
Wertberichtigung bei allfälliger Unterdeckung des AK	CHF	0.00
Bilanzwert neu	**CHF**	**4'000'000.00**
Bilanzwert bisher	CHF	4'000'000.00
Auf-/Abwertung	**CHF**	**0.00**

Bemerkungen	Auflösung Rückerstellung im Rahmen Bereinigung Abwasserkasse 2020.

Bewertung Beteiligungen

Sanavita AG

allg. Angaben	
Rechtsform	Aktiengesellschaft
Zweck / Tätigkeitsgebiet	Bereitstellung bedarfsgerechter, qualitativ guter und wirtschaftlicher Angebote im regionalen Umfeld für Betreuung und Pflege von pflegebedürftigen Personen aller Altersstufen sowie Betreuung von betagten Personen mit altersbedingten Einschränkungen, weitere Belange der Altersfürsorge, die Gesellschaft plant, finanziert, baut und betreibt dafür Alters- und Pflegeheime, Stützpunkte für die Bereitstellung spitalexterner Dienste sowie altersgerechte Wohnbauten
Kontaktperson / Adresse Organisation	Lindhofstrasse 2, 5210 Windisch
Beschluss GR/ER/Volk	ER 10.09.2008 / Volk 30.11.2008
Gemeindevertretung, Funktion in Organisation	Kamer Robert, VR-Präsident Richner Mathias, VR-Mitglied Graf Bruno, VR-Mitglied
Revisionsstelle und Revisionsart	IMS Revision AG, eingeschränkte Revision
Weitere Miteigentümer und Beteiligte an der Organisation	Gemeinden Habsburg (8.9 %) und Mülligen (18.2 %)
Untergesellschaften / Anschlussverträge der Organisation	
Gesetzliche/vertragliche Haftung, Versicherung	
Risikobeurteilung	Der Verwaltungsrat hat periodisch ausreichende Risikobeurteilungen vorgenommen und allfällige sich daraus ergebende Massnahmen eingeleitet, um zu gewährleisten, dass das Risiko einer wesentlichen Falschaussage in der Rechnungslegung als klein einzustufen ist.
Kontonummer in der Bilanz	14540.03
Bemerkungen	

Zahlen			
Finanzinformationen der Organisation			
Jahr	2019		
Rechnungsergebnis; Verlust (-) / Gewinn (+)	CHF	1'183'912.00	
Aktiven	CHF	33'797'405.00	
Fremdkapital	CHF	23'948'320.00	
Eigenkapital	CHF	9'849'085.00	
Aktienkapital Total	CHF	3'900'000.00	
Aktienanteil der Gemeinde	CHF	2'843'100.00	72.9%
Deckung Aktienkapital durch Eigenkapital		**253%**	
Anschaffungswert	CHF	2'843'100.00	
Buchwert per 31.12.	CHF	2'843'100.00	
Zahlungen für die Leistungserbringung im Berichtsjahr	CHF	0.00	

Berechnung aktueller Wert		
Nominalwert per 01.01.2020	CHF	2'843'100.00
Wertberichtigung bei allfälliger Unterdeckung des AK	CHF	0.00
Bilanzwert neu	**CHF**	**2'843'100.00**
Bilanzwert bisher	CHF	2'843'100.00
Auf-/Abwertung	**CHF**	**0.00**

Bemerkungen	Die Beteiligung an der Sanavita AG kann mit dem aktuellen Wert von CHF 2‘843‘100 unverändert belassen werden. Das Eigenkapital ist mit einem Wert von CHF 9.85 Mio. höher als das gesamte Aktienkapital von CHF 3.9 Mio.

Bewertung Beteiligungen

Spitex Region Brugg AG

allg. Angaben	
Rechtsform	Aktiengesellschaft
Zweck / Tätigkeitsgebiet	Die Gesellschaft betreibt eine Spitex-Organisation und bezweckt die Versorgung der Bevölkerung derjenigen Gemeinden, welche mit der Gesellschaft eine Leistungsvereinbarung abgeschlossen haben, mit Spitex-Dienstleistungen (Krankenpflege und Hilfe zu Hause).
Kontaktperson / Adresse Organisation	Schwimmbadstrasse 4, 5210 Windisch
Beschluss GR/ER/Volk	ER 13.06.2012
Gemeindevertretung, Funktion in Organisation	Bugmann Karsten, VR-Präsident
Revisionsstelle und Revisionsart	Hüsser Gmür + Partner, eingeschränkte Revision
Weitere Miteigentümer und Beteiligte an der Organisation	Gemeinden Birr, Birrhard, Brunegg, Brugg, Habsburg, Hausen, Lupfig, Mülligen, Scherz, Schinznach, Schinznach-Bad, Thalheim, Veltheim, Villnachern / neu ab 01.01.2019: Bözberg, Mönthal, Remigen, Riniken, Villigen
Untergesellschaften / Anschlussverträge der Organisation	
Gesetzliche/vertragliche Haftung, Versicherung	
Risikobeurteilung	Es wurde keine formelle Risikobeurteilung durchgeführt.
Kontonummer in der Bilanz	14540.04
Bemerkungen	

Zahlen			
Finanzinformationen der Organisation			
Jahr		2019	
Rechnungsergebnis; Verlust (-) / Gewinn (+)	CHF	702'261.00	Gewinn
Aktiven	CHF	3'941'224.00	
Fremdkapital	CHF	2'237'782.00	
Eigenkapital	CHF	1'703'442.00	
Aktienkapital Total	CHF	740'000.00	
Aktienanteil der Gemeinde	CHF	115'000.00	16%
Deckung Aktienkapital durch Eigenkapital		**230%**	
Anschaffungswert	CHF	115'000.00	
Buchwert per 31.12.	CHF	115'000.00	
Zahlungen für die Leistungserbringung im Berichtsjahr	CHF	867'182.00	(Akonto 2020 + Def. Gutschrift 2019)

Berechnung aktueller Wert		
Nominalwert per 01.01.2020	CHF	115'000.00
Wertberichtigung bei allfälliger Unterdeckung des AK [2)]	CHF	0.00
Bilanzwert neu	**CHF**	**115'000.00**
Bilanzwert bisher	CHF	115'000.00
Auf-/Abwertung	**CHF**	**0.00**

Bemerkungen	Die Beteiligung an der Spitex Region Brugg AG kann mit dem aktuellen Wert von CHF 115'000 unverändert belassen werden. Das Eigenkapital ist mit einem Wert von CHF 1'703'442 höher als das gesamte Aktienkapital von CHF 740'000.

Bewertung Beteiligungen

e-sy AG

allg. Angaben	
Rechtsform	Aktiengesellschaft
Zweck / Tätigkeitsgebiet	Die Gesellschaft erbringt kostengünstige und modularere Dienstleistungen im Bereich des intelligenten Mess-, Steuer- und Informatinswesens sowie für diesen Zweck nötigen Beschaffungen für Verteilnetzbetreiber.
Kontaktperson / Adresse Organisation	Obere Vorstadt 37, 5000 Aarau
Beschluss GR/ER/Volk	ER 19.06.2019
Gemeindevertretung, Funktion in Organisation	keine Vertretung
Revisionsstelle und Revisionsart	BDO AG, Aarau / eingeschränkte Revision
Weitere Miteigentümer und Beteiligte an der Organisation	Diverse Stromgesellschaften und Gemeinden wie zum Beispiel: eniwa, Aare Energie AG, IBB, Regionalwerke, TRB etc.
Untergesellschaften / Anschlussverträge der Organisation	
Gesetzliche/vertragliche Haftung, Versicherung	
Risikobeurteilung	Es wurde keine formelle Risikobeurteilung durchgeführt.
Kontonummer in der Bilanz	14550.02
Bemerkungen	Verpflichtung für Abschluss Bezugsvertrag Smart-Meter Verpflichtung für Abschluss Vertrag IT-Systemdienstleistungen Darlehensvertrag Eigentümerstrategie vorhanden

Zahlen			
Finanzinformationen der Organisation			
Jahr		2019	(01.03.-31.12.2019)
Rechnungsergebnis; Verlust (-) / Gewinn (+)	CHF	-285'774.82	Verlust
Aktiven	CHF	395'481.67	
Fremdkapital	CHF	42'056.49	
Eigenkapital	CHF	353'425.18	
Aktienkapital Total	CHF	319'600.00	
Aktienanteil der Gemeinde	CHF	17'920.00	6%
Deckung Aktienkapital durch Eigenkapital		**111%**	
Anschaffungswert	CHF	17'920.00	
Buchwert per 31.12.	CHF	17'920.00	
Zahlungen für die Leistungserbringung im Berichtsjahr	CHF	3'860.15	Anteil Gründungskosten 8711.3132.80

Berechnung aktueller Wert		
Nominalwert per 01.01.2020	CHF	17'920.00
Wertberichtigung bei allfälliger Unterdeckung des AK [2)]	CHF	0.00
Bilanzwert neu	**CHF**	**17'920.00**
Bilanzwert bisher	CHF	17'920.00
Auf-/Abwertung	**CHF**	**0.00**

Bemerkungen	

Kreditkontrolle Rechnung 2020

		Kreditbetrag	Kumulierte Ausgaben bis 31.12.2019	Kumulierte Einnahmen bis 31.12.2019	Rechnung 2020 AUSGABEN	Rechnung 2020 EINNAHMEN	Budget 2020 AUSGABEN	Budget 2020 EINNAHMEN	verfügbarer Restkredit
Verpflichtungskredite der Investitionsrechnung (ohne Budgetkredite der Investitionsrechnung)									
0	**ALLGEMEINE VERWALTUNG**								
1	**ÖFF.ORDNUNG U.SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG**								
1620	**Zivilschutz**								
1620.5040.00	Umnutzung KP in Schutzraum Einwohnerrat 23.10.2019	233'000.00	0.00		Verbuchung Erfolgsrechnung Kreditabrechnung mit RG 2020		233'000.00		0.00
1620.6300.00	Bundesbeitrag Umnutzung KP	-88'000.00		0.00				88'000.00	0.00
1620.6310.00	Kantonsbeitrag Umnutzung KP	-132'000.00		0.00				132'000.00	0.00
2	**BILDUNG**								
2172	**Schulanlage Dohlenzelg**								
2172.5040.01	Entwicklungsstudie Areal Chapf-Dohlenzelg Einwohnerrat 22.06.2016	120'000.00							
	Zusatzkredit GR 11.07.2016 von CHF 35'200 aufgrund von Zusatzbeschlüssen des Einwohnerrates	35'200.00	153'493.50		0.00		0.00		0.00
2172.5040.03	SRP; Evaluation Planer, Neubau SH Dohlenzelg Einwohnerrat 24.10.2018 **Kreditabrechnung ER 20.01.2021**	230'000.00	88'860.60		167'027.25		80'000.00		0.00
2172.5040.05	SRP; Initialisierungsprojekt, Neubau SH Dohlenzelg Einwohnerrat 21.10.2020	150'000.00	0.00		0.00		0.00		150'000.00
2172.5040.06	SRP; Projektierung Neubau SH Dohlenzelg Einwohnerrat 21.10.2020 Abstimmung 07.03.2021	2'300'000.00	0.00		0.00		0.00		2'300'000.00
2173	**Bezirksschulhaus**								
2173.5040.07	Umnutzung Lernschwimmbecken Einwohnerrat 22.01.2020	1'964'000.00	0.00		811'750.70		1'900'000.00		1'152'249.30

2174	**Schulanlage Chapf**						
2174.5040.05	Schulküche Chapf Einwohnerrat 23.10.2019 **Kreditabrechnung mit RG 2020**	850'000.00	0.00		768'688.70	850'000.00	0.00
2191	**Volksschule sonstiges**						
2191.5060.02	Anschaffungen Informatikkonzept Einwohnerrat 22.01.2020	695'000.00	0.00		333'438.15	260'000.00	361'561.85
3	**KULTUR, SPORT UND FREIZEIT**						
3410	**Sport**						
3410.5030.00	Ersatz Beleuchtung Dägerli Einwohnerrat 19.06.2019 **Kreditabrechnung ER 20.01.2021**	101'800.00	82'541.30		Verbuchung Erfolgsrechnung Kreditabrechnung ER 20.01.2021	0.00	0.00
3410.6310.00	Beitrag Kant. Sport Los Fonds	-37'000.00		0.00		0.00	0.00
4	**GESUNDHEIT**						
4120	**Alters-, Kranken- und Pflegeheime**						
4120.6440.01	Rückzahlung Darlehen Sanavita AG	-2'187'000.00		-440'000.00	110'000.00	110'000.00	-1'637'000.00
6	**VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG**						
6130	**Kantonsstrassen**						
6130.5610.08	Verkehrsmanagement Brugg Dekretsbeitrag	1'250'000.00	12'000.00		0.00	50'000.00	1'238'000.00
6130.5610.10	S/W-Umfahrung; K128 Südast Dekretsbeitrag	400'000.00	64'000.00		92'000.00	100'000.00	244'000.00
6130.5610.11	S/W-Umfahrung; K401 neu Dekretsbeitrag	400'000.00	58'000.00		74'000.00	100'000.00	268'000.00
6130.5610.12	Umbau Bushaltestellen (BehiG) Dekretsbeitrag	624'000.00	0.00		10'000.00	0.00	614'000.00
6150	**Gemeindestrassen**						
6150.5010.06	Klosterzelg/Reutenen; Projektierung Einwohnerrat 13.06.2012	85'000.00	53'812.45		0.00	0.00	31'187.55
6150.5010.26	Klosterzelg/Reutenen; Anteil Strasse Einwohnerrat 20.01.2016	667'050.00	694'954.95		18'096.30	0.00	0.00
6150.5010.31	Sanierung Dorfstrasse; Anteil Strasse Einwohnerrat 20.06.2018	500'000.00	13'632.95		9'293.65	490'000.00	477'073.40

6150.5010.32	Erneuerung Reutenenstrasse; Anteil Strasse Einwohnerrat 24.10.2018	347'000.00	94'917.35		147'471.15		137'000.00		104'611.50
6150.5010.53	Projektierung Erneuerung Reussbrücke Einwohnerrat 22.01.2020	130'000.00	0.00		27'171.15		0.00		102'828.85
6150.5040.01	Projektierung Betriebsstandort EW/WW/BA Einwohnerrat 21.10.2020	85'800.00	0.00		0.00		0.00		85'800.00
7	**UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG**								
7101	**Wasserwerk [Gemeindebetrieb]**								
7101.5030.07	Klosterzelg/Reutenen; Projektierung Einwohnerrat 13.06.2012	31'000.00	8'111.35		0.00		0.00		22'888.65
7101.5030.26	Klosterzelg/Reutenen; Anteil Wasser Einwohnerrat 20.01.2016	1'021'750.00	897'544.95		4'735.40		0.00		119'469.65
7101.5030.27	Neubau Stufenpumpwerk Reutenen Einwohnerrat 26.10.2016 Zusatzkredit Einwohnerrat 24.10.2018	826'000.00 152'000.00	427'493.95		308'636.90		184'000.00		241'869.15
7101.5030.31	Sanierung Dorfstrasse; Anteil Wasser Einwohnerrat 20.06.2018	84'000.00	916.30		171.70		84'000.00		82'912.00
7101.5030.32	Erneuerung Reutenenstrasse; Anteil Wasser Einwohnerrat 24.10.2018	427'000.00	109'386.80		146'869.50		177'000.00		170'743.70
7101.5030.60	Massnahmen genereller Wasserversorgungsplan 2017 - 2020 / Einwohnerrat 25.01.2017	2'000'000.00	631'795.45		552'514.80		500'000.00		0.00
7101.5030.61	Massnahmen genereller Wasserversorgungsplan 2021 - 2024 / Einwohnerrat 20.10.2020	2'000'000.00	0.00		0.00		0.00		2'000'000.00
7101.5040.01	Projektierung Betriebsstandort EW/WW/BA Einwohnerrat 21.10.2020	95'000.00	0.00		0.00		0.00		95'000.00
7101.6340.00	Beitrag IBB, Neubau Stufenpumpwerk	-355'000.00		-150'000.00		125'327.60		355'000.00	-79'672.40
7201	**Abwasserbeseitigung [Gemeindebetrieb]**								
7201.5030.07	Klosterzelg/Reutenen; Projektierung Einwohnerrat 13.06.2012	54'000.00	16'033.95		0.00		0.00		37'966.05
7201.5030.26	Klosterzelg/Reutenen; Anteil Abwasser Einwohnerrat 20.01.2016	1'687'550.00	1'296'209.60		9'470.75		0.00		381'869.65

7201.5030.31	Sanierung Dorfstrasse; Anteil Abwasser Einwohnerrat 20.06.2018	59'000.00	648.15		386.35		59'000.00	57'965.50
7201.5030.32	Erneuerung Reutenenstrasse; Anteil Abwasser Einwohnerrat 24.10.2018	915'000.00	228'462.65		288'545.15		365'000.00	397'992.20
7201.5030.33	Erschliessung Kanalisation Rütene Einwohnerrat 23.10.2019 Zusatzkredit GR CHF 65'000	300'000.00	0.00		300'819.15		235'000.00	0.00
7201.5030.54	GEP; zweite Generation Einwohnerrat 21.10.2020	400'000.00	0.00		0.00		0.00	400'000.00
7201.5030.60	Massnahmen genereller Entwässerungsplan 2017 - 2020 / Einwohnerrat 25.01.2017	2'000'000.00	681'452.55		744'247.45		500'000.00	0.00
7201.5030.60	Massnahmen genereller Entwässerungsplan 2021 - 2024 / Einwohnerrat 21.10.2020	2'000'000.00	0.00		0.00		0.00	2'000'000.00
7201.5040.01	Projektierung Betriebsstandort EW/WW/BA Einwohnerrat 21.10.2020	9'500.00	0.00		0.00		0.00	9'500.00
7301	**Abfallbeseitigung [Gemeindebetrieb]**							
7301.5040.01	Projektierung Betriebsstandort EW/WW/BA Einwohnerrat 21.10.2020	19'000.00	0.00		0.00		0.00	19'000.00
7900	**Raumordnung**							
7900.5290.04	Gesamtrevision Nutzungsplanung; BNO Einwohnerrat 22.10.2014 Einwohnerrat 01.11.2017 (Zusatzkredit) Gemeinderat 18.03.2019 (Zusatzkredit)	294'000.00 181'000.00 85'000.00	570'471.60		30'891.40		0.00	0.00
7900.6310.01	Nutzungsplanung, Kantonsbeitrag	-90'000.00		0.00		0.00	90'000.00	-90'000.00
8	**VOLKSWIRTSCHAFT**							
8710	**Elektrizität**							
8710.5450.00	Darlehen e-sy AG Einwohnerrat 19.06.2019 **Kreditabrechnung mit RG 2020**	36'000.00	0.00		15'345.40		0.00	20'654.60
8711	**Elektrizitätswerk [Gemeindebetrieb]**							
8711.5030.07	Klosterzelg/Reutenen; Projektierung Einwohnerrat 13.06.2012	30'000.00	8'111.35		0.00		0.00	21'888.65

8711.5030.26	Klosterzelg/Reutenen; Anteil EW Einwohnerrat 20.01.2016	913'650.00	767'197.50		4'735.40		100'000.00		141'717.10
8711.5030.32	Erneuerung Reutenenstrasse; Anteil EW Einwohnerrat 24.10.2018	421'000.00	103'093.15		136'732.45		171'000.00		181'174.40
8711.5040.01	Projektierung Betriebsstandort EW/WW/BA Einwohnerrat 21.10.2020	171'000.00	0.00		0.00		0.00		171'000.00
8712	**Elektrizitätswerk - Übriges [Gemeindebetrieb]**								
8712.5060.00	Photovoltaik-Anlage SH Chapf Einwohnerrat 19.06.2019	280'000.00	2'600.00		161'259.70		275'000.00		116'140.30
Verpflichtungskredite der Erfolgsrechnung									
3291	**Campussaal**								
3291.3634.00	Betriebsbeiträge Campussaal 2018 bis 2022 Einwohnerrat 15.03.2017	950'000.00	355'718.56		190'700.00		190'000.00		403'581.44
7690	**Übrige Bekämpfung von Umweltverschmutzung**								
7690.3143.02	Altlastensanierung Fröschegräbe Einwohnerrat 23.10.2019	2'318'000.00	0.00		21'990.30		223'800.00		2'296'009.70
7690.4610.00	Bundesbeitrag	-974'000.00		0.00		0.00		0.00	-974'000.00
7690.4611.00	Kantonsbeitrag	-730'500.00		0.00		0.00		0.00	-730'500.00

ANLAGESPIEGEL FINANZVERMÖGEN

1080 - Grundstücke

	Einwohnergemeinde		Wasserwerk		Abwasserbeseitigung		Abfallwirtschaft		Elektrizitätswerk	
	2020	2019	2020	2019	2020	2019	2020	2019	2020	2019
Anschaffungskosten										
Stand per 01.01.	**4'303'698.50**	**4'084'675.50**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**
Zugänge	2'416'069.00	220'058.60	-	-	-	-	-	-	-	-
Abgänge	1'105'950.00	1'035.60	-	-	-	-	-	-	-	-
Stand per 31.12.	**5'613'817.50**	**4'303'698.50**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**
Kumulierte Abschreibungen										
Stand per 01.01.	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**
Planmässige Abschreibungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ausserplanmässige Abschreibungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Wertberichtigungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Wertaufholungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Stand per 31.12.	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**
Buchwert per 31.12.	**5'613'817.50**	**4'303'698.50**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**
in % der Anschaffungskosten	100%	100%								
Brandversicherungswert										

ANLAGESPIEGEL FINANZVERMÖGEN

1084 - Gebäude

	Einwohnergemeinde		Wasserwerk		Abwasserbeseitigung		Abfallwirtschaft		Elektrizitätswerk	
	2020	2019	2020	2019	2020	2019	2020	2019	2020	2019
Anschaffungskosten										
Stand per 01.01.	**1'183'954.00**	**1'183'954.00**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**
Zugänge	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Abgänge	68'550.00	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Stand per 31.12.	**1'115'404.00**	**1'183'954.00**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**
Kumulierte Abschreibungen										
Stand per 01.01.	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**
Planmässige Abschreibungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ausserplanmässige Abschreibungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Wertberichtigungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Wertaufholungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Stand per 31.12.	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**
Buchwert per 31.12.	**1'115'404.00**	**1'183'954.00**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**
in % der Anschaffungskosten	100%	100%								
Brandversicherungswert										

ANLAGESPIEGEL VERWALTUNGSVERMÖGEN

1400 - Grundstücke

	Einwohnergemeinde		Wasserwerk		Abwasserbeseitigung		Abfallwirtschaft		Elektrizitätswerk (Netz)	
	2020	2019	2020	2019	2020	2019	2020	2019	2020	2019
Anschaffungskosten										
Stand per 01.01.	**34'257'872.50**	**34'246'112.50**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**
Zugänge	-	11'760.00	-	-	-	-	-	-	-	-
Abgänge	2'307'230.00	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Stand per 31.12.	**31'950'642.50**	**34'257'872.50**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**
Kumulierte Abschreibungen										
Stand per 01.01.	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**
Planmässige Abschreibungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ausserplanmässige Abschreibungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Wertberichtigungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Wertaufholungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Stand per 31.12.	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**
Buchwert per 31.12.	**31'950'642.50**	**34'257'872.50**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**
in % der Anschaffungskosten	100%	100%								
Brandversicherungswert										

ANLAGESPIEGEL VERWALTUNGSVERMÖGEN

1401 - Strassen / Verkehrswege

	Einwohnergemeinde		Wasserwerk		Abwasserbeseitigung		Abfallwirtschaft		Elektrizitätswerk (Netz)	
	2020	2019	2020	2019	2020	2019	2020	2019	2020	2019
Anschaffungskosten										
Stand per 01.01.	**4'701'979.35**	**3'982'981.15**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**
Zugänge	18'096.30	783'998.20	-	-	-	-	-	-	-	-
Abgänge	-	65'000.00	-	-	-	-	-	-	-	-
Stand per 31.12.	**4'720'075.65**	**4'701'979.35**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**
Kumulierte Abschreibungen										
Stand per 01.01.	**1'435'757.15**	**1'336'780.50**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**
Planmässige Abschreibungen	117'386.20	98'976.65	-	-	-	-	-	-	-	-
Ausserplanmässige Abschreibungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Wertberichtigungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Wertaufholungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Stand per 31.12.	**1'553'143.35**	**1'435'757.15**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**
Buchwert per 31.12.	**3'166'932.30**	**3'266'222.20**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**
in % der Anschaffungskosten	67%	69%								
Brandversicherungswert										

ANLAGESPIEGEL VERWALTUNGSVERMÖGEN

1403 - Tiefbauten

	Einwohnergemeinde		Wasserwerk		Abwasserbeseitigung		Abfallwirtschaft		Elektrizitätswerk (Netz)	
	2020	2019	2020	2019	2020	2019	2020	2019	2020	2019
Anschaffungskosten										
Stand per 01.01.	**3'849'707.45**	**3'849'707.45**	**8'727'775.56**	**7'810'011.26**	**18'819'261.90**	**17'176'317.05**	**159'217.60**	**159'217.60**	**10'424'517.55**	**6'489'188.20**
Zugänge	-	-	934'756.50	917'764.30	1'236'766.50	1'642'944.85	-	-	230'212.40	1'728'878.80
Abgänge	-	-	-	-	-	-	-	-		-
Aus.-bzw. Umbuchungen	-	-	-	-	-	-	-	-		-2'206'450.55
Stand per 31.12.	**3'849'707.45**	**3'849'707.45**	**9'662'532.06**	**8'727'775.56**	**20'056'028.40**	**18'819'261.90**	**159'217.60**	**159'217.60**	**10'654'729.95**	**10'424'517.55**
Kumulierte Abschreibungen										
Stand per 01.01.	**1'741'406.45**	**1'644'246.45**	**1'890'429.26**	**1'640'145.41**	**5'548'947.05**	**5'211'523.95**	**13'147.60**	**9'170.15**	**3'985'566.80**	**2'614'611.90**
Planmässige Abschreibungen	97'140.00	97'160.00	171'044.30	155'084.85	370'924.85	337'423.10	3'980.00	3'977.45	227'581.75	207'464.30
Ausserplanmässige Abschreibungen	-	-	-	95'199.00	-	-	-	-		-
Wertberichtigungen	-	-	-		-	-	-	-		-
Wertaufholungen	-	-	-	-	-	-	-	-		-
Aus.-bzw. Umbuchungen	-	-	-	-	-	-	-	-		-1'163'490.60
Stand per 31.12.	**1'838'546.45**	**1'741'406.45**	**2'061'473.56**	**1'890'429.26**	**5'919'871.90**	**5'548'947.05**	**17'127.60**	**13'147.60**	**4'213'148.55**	**3'985'566.80**
Buchwert per 31.12.	**2'011'161.00**	**2'108'301.00**	**7'601'058.50**	**6'837'346.30**	**14'136'156.50**	**13'270'314.85**	**142'090.00**	**146'070.00**	**6'441'581.40**	**6'438'950.75**
in % der Anschaffungskosten	52%	55%	79%	78%	70%	71%	89%	92%	60%	62%
Brandversicherungswert										

ANLAGESPIEGEL VERWALTUNGSVERMÖGEN

1404 - Hochbauten

	Einwohnergemeinde		Wasserwerk		Abwasserbeseitigung		Abfallwirtschaft		Elektrizitätswerk		HPS Windisch	
	2020	2019	2020	2019	2020	2019	2020	2019	2020	2019	2020	2019
Anschaffungskosten												
Stand per 01.01.	**42'415'788.20**	**42'924'803.00**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**2'194'442.39**	**2'177'755.39**	**1'180'516.20**	**1'180'516.20**
Zugänge	711'739.50	336'290.45	258'836.10	-	-	-	-	-	183'254.65	27'340.00	-	-
Abgänge	125'738.00	31'711.95	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Aus- bzw. Umbuchungen		813'593.30	-	-	-	-	-	-	-	10'653.00	-	-
Stand per 31.12.	**43'001'789.70**	**42'415'788.20**	**258'836.10**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**2'377'697.04**	**2'194'442.39**	**1'180'516.20**	**1'180'516.20**
Kumulierte Abschreibungen												
Stand per 01.01.	**18'790'220.70**	**17'776'980.75**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**1'114'427.39**	**1'071'202.39**	**649'283.80**	**590'258.00**
Planmässige Abschreibungen	1'204'383.50	1'221'348.25	-	-	-	-	-	-	48'328.00	48'068.00	59'025.80	59'025.80
Ausserplanmässige Abschreibungen	92'790.00	605'485.00	-	-	-	-	-	-		5'810.00	-	-
Wertberichtigungen	-125'738.00	-813'593.30	-	-	-	-	-	-		-10'653.00	-	-
Wertaufholungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Stand per 31.12.	**19'961'656.20**	**18'790'220.70**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**1'162'755.39**	**1'114'427.39**	**708'309.60**	**649'283.80**
Buchwert per 31.12.	**23'040'133.50**	**23'625'567.50**	**258'836.10**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**1'214'941.65**	**1'080'015.00**	**472'206.60**	**531'232.40**
in % der Anschaffungskosten	54%	56%	100%						51%	49%	40%	45%
Brandversicherungswert												

ANLAGESPIEGEL VERWALTUNGSVERMÖGEN

1405 - Waldungen

	Einwohnergemeinde		Wasserwerk		Abwasserbeseitigung		Abfallwirtschaft		Elektrizitätswerk (Netz)	
	2020	2019	2020	2019	2020	2019	2020	2019	2019	2018
Anschaffungskosten										
Stand per 01.01.	**40'390.00**	**25'104.00**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**
Zugänge		15'595.00	-	-	-	-	-	-	-	-
Abgänge		309.00	-	-	-	-	-	-	-	-
Stand per 31.12.	**40'390.00**	**40'390.00**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**
Kumulierte Abschreibungen										
Stand per 01.01.	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**
Planmässige Abschreibungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ausserplanmässige Abschreibungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Wertberichtigungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Wertaufholungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Stand per 31.12.	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**
Buchwert per 31.12.	**40'390.00**	**40'390.00**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**
in % der Anschaffungskosten	100%	100%								
Brandversicherungswert										

ANLAGESPIEGEL VERWALTUNGSVERMÖGEN

1406 - Mobilien

	Einwohnergemeinde		Wasserwerk		Abwasserbeseitigung		Abfallwirtschaft		Elektrizitätswerk (Netz)		HPS Windisch	
	2020	2019	2020	2019	2020	2019	2020	2019	2020	2019	2020	2019
Anschaffungskosten												
Stand per 01.01.	**1'706'125.52**	**1'459'473.42**	**98'289.10**	**98'290.10**	**-**	**-**	**-**	**-**	**7'624'530.05**	**7'516'809.25**	**185'364.45**	**281'564.45**
Zugänge	905'410.70	246'652.10	79'615.70	-	-	-	-	-	118'087.75	197'288.80	-	-
Abgänge	-	-	-	1.00	-	-	-	-	-	-		96'200.00
Aus- bzw. Umbuchungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	89'568.00		
Stand per 31.12.	**2'611'536.22**	**1'706'125.52**	**177'904.80**	**98'289.10**	**-**	**-**	**-**	**-**	**7'742'617.80**	**7'714'098.05**	**185'364.45**	**185'364.45**
Kumulierte Abschreibungen												
Stand per 01.01.	**988'236.42**	**834'344.32**	**9'829.10**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**5'114'130.25**	**5'004'019.25**	**165'902.45**	**191'635.35**
Planmässige Abschreibungen	125'392.10	153'892.10	9'830.00	9'830.10	-	-	-	-	159'774.80	199'679.00	14'590.00	25'729.00
Ausserplanmässige Abschreibungen	-	-	-	-	-	-	-	-		-	-	-
Wertberichtigungen	-	-	-	-1.00	-	-	-	-		-89'568.00	-	-51'461.90
Wertaufholungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Stand per 31.12.	**1'113'628.52**	**988'236.42**	**19'659.10**	**9'829.10**	**-**	**-**	**-**	**-**	**5'273'905.05**	**5'114'130.25**	**180'492.45**	**165'902.45**
Buchwert per 31.12.	**1'497'907.70**	**717'889.10**	**158'245.70**	**88'460.00**	**-**	**-**	**-**	**-**	**2'468'712.75**	**2'599'967.80**	**4'872.00**	**19'462.00**
in % der Anschaffungskosten	57%	42%	89%	90%					32%	34%	3%	10%
Brandversicherungswert												

ANLAGESPIEGEL VERWALTUNGSVERMÖGEN

1407 - Anlagen im Bau

	Einwohnergemeinde		Wasserwerk		Abwasserbeseitigung		Abfallwirtschaft		Elektrizitätswerk	
	2020	2019	2020	2019	2020	2019	2020	2019	2020	2019
Anschaffungskosten										
Stand per 01.01.	**745'098.70**	**819'292.50**	**683'783.90**	**795'031.35**	**767'218.65**	**1'460'238.40**	**-**	**-**	**120'374.70**	**645'776.80**
Zugänge	1'799'031.70	805'986.70	1'008'192.90	956'516.85	710'855.30	949'925.10	-	-	297'992.15	267'751.30
Abgänge	747'390.80	880'180.50	1'392'800.50	1'067'764.30	926'476.60	1'642'944.85	-	-	163'859.70	793'153.40
Stand per 31.12.	**1'796'739.60**	**745'098.70**	**299'176.30**	**683'783.90**	**551'597.35**	**767'218.65**	**-**	**-**	**254'507.15**	**120'374.70**
Kumulierte Abschreibungen										
Stand per 01.01.	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**
Planmässige Abschreibungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ausserplanmässige Abschreibungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Wertberichtigungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Wertaufholungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Stand per 31.12.	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**
Buchwert per 31.12.	**1'796'739.60**	**745'098.70**	**299'176.30**	**683'783.90**	**551'597.35**	**767'218.65**	**-**	**-**	**254'507.15**	**120'374.70**
in % der Anschaffungskosten	100%	100%	100%	100%	100%	100%			100%	100%
Brandversicherungswert										

ANLAGESPIEGEL VERWALTUNGSVERMÖGEN

1427 - Immaterielle Anlagen in Realisierung

	Einwohnergemeinde		Wasserwerk		Abwasserbeseitigung		Abfallwirtschaft		Elektrizitätswerk (Netz)	
	2020	2019	2020	2019	2020	2019	2020	2019	2020	2019
Anschaffungskosten										
Stand per 01.01.	**-**	**-**	**-**	**-**	**174'502.80**	**23'950.15**	**-**	**-**	**-**	**-**
Zugänge	-	-	-	-	322'323.65	150'552.65	-	-	-	-
Abgänge	-	-	-	-	496'826.45	-	-	-	-	-
Stand per 31.12.	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**174'502.80**	**-**	**-**	**-**	**-**
Kumulierte Abschreibungen										
Stand per 01.01.	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**
Planmässige Abschreibungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ausserplanmässige Abschreibungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Wertberichtigungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Wertaufholungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Stand per 31.12.	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**
Buchwert per 31.12.	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**174'502.80**	**-**	**-**	**-**	**-**
in % der Anschaffungskosten						100%				
Brandversicherungswert										

ANLAGESPIEGEL VERWALTUNGSVERMÖGEN

1429 - übrige immaterielle Anlagen

	Einwohnergemeinde		Wasserwerk		Abwasserbeseitigung		Abfallwirtschaft		Elektrizitätswerk (Netz)	
	2020	2019	2020	2019	2020	2019	2020	2019	2020	2019
Anschaffungskosten										
Stand per 01.01.	**3'022'980.65**	**2'938'889.80**	**-**	**-**	**385'400.55**	**385'400.55**	**-**	**-**	**-**	**-**
Zugänge	30'891.40	84'090.85	-	-	496'826.45	-	-	-	-	-
Abgänge	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Stand per 31.12.	**3'053'872.05**	**3'022'980.65**	**-**	**-**	**882'227.00**	**385'400.55**	**-**	**-**	**-**	**-**
Kumulierte Abschreibungen										
Stand per 01.01.	**2'081'732.80**	**1'845'150.00**	**-**	**-**	**385'399.55**	**385'399.55**	**-**	**-**	**-**	**-**
Planmässige Abschreibungen	116'010.85	236'582.80	-	-	-	-	-	-	-	-
Ausserplanmässige Abschreibungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Wertberichtigungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Wertaufholungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Stand per 31.12.	**2'197'743.65**	**2'081'732.80**	**-**	**-**	**385'399.55**	**385'399.55**	**-**	**-**	**-**	**-**
Buchwert per 31.12.	**856'128.40**	**941'247.85**	**-**	**-**	**496'827.45**	**1.00**	**-**	**-**	**-**	**-**
in % der Anschaffungskosten	28%	31%			56%	0%				
Brandversicherungswert										

ANLAGESPIEGEL VERWALTUNGSVERMÖGEN

1444 - Darlehen an öffentliche Unternehmungen

	Einwohnergemeinde		Wasserwerk		Abwasserbeseitigung		Abfallwirtschaft		Elektrizitätswerk (Netz)	
	2020	2019	2020	2019	2020	2019	2020	2019	2020	2019
Anschaffungskosten										
Stand per 01.01.	**1'747'000.00**	**1'857'000.00**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**
Zugänge	15'345.40	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Abgänge	110'000.00	110'000.00	-	-	-	-	-	-	-	-
Stand per 31.12.	**1'652'345.40**	**1'747'000.00**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**
Kumulierte Abschreibungen										
Stand per 01.01.	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**
Planmässige Abschreibungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ausserplanmässige Abschreibungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Wertberichtigungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Wertaufholungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Stand per 31.12.	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**
Buchwert per 31.12.	**1'652'345.40**	**1'747'000.00**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**
in % der Anschaffungskosten	100%	100%								
Brandversicherungswert										

ANLAGESPIEGEL VERWALTUNGSVERMÖGEN

1461 - Investitionsbeiträge an den Kanton

	Einwohnergemeinde		Wasserwerk		Abwasserbeseitigung		Abfallwirtschaft		Elektrizitätswerk (Netz)	
	2020	2019	2020	2019	2020	2019	2020	2019	2020	2019
Anschaffungskosten										
Stand per 01.01.	**5'391'980.30**	**5'391'980.30**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**
Zugänge	496'571.00	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Abgänge	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Stand per 31.12.	**5'888'551.30**	**5'391'980.30**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**
Kumulierte Abschreibungen										
Stand per 01.01.	**1'097'980.00**	**963'730.30**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**
Planmässige Abschreibungen	148'430.00	134'250.00	-	-	-	-	-	-	-	-
Ausserplanmässige Abschreibungen	127'710.00	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Wertberichtigungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Wertaufholungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Stand per 31.12.	**1'374'120.00**	**1'097'980.30**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**
Buchwert per 31.12.	**4'514'431.30**	**4'294'000.00**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**
in % der Anschaffungskosten	77%	80%								
Brandversicherungswert										

ANLAGESPIEGEL VERWALTUNGSVERMÖGEN

1464 - Investitionsbeiträge an öffentliche Unternehmungen

	Einwohnergemeinde		Wasserwerk		Abwasserbeseitigung		Abfallwirtschaft		Elektrizitätswerk (Netz)	
	2020	2019	2020	2019	2020	2019	2020	2019	2020	2019
Anschaffungskosten										
Stand per 01.01.	**417'200.00**	**417'200.00**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**
Zugänge	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Abgänge	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Stand per 31.12.	**417'200.00**	**417'200.00**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**
Kumulierte Abschreibungen										
Stand per 01.01.	**209'690.00**	**197'770.00**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**
Planmässige Abschreibungen	11'920.00	11'920.00	-	-	-	-	-	-	-	-
Ausserplanmässige Abschreibungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Wertberichtigungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Wertaufholungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Stand per 31.12.	**221'610.00**	**209'690.00**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**
Buchwert per 31.12.	**195'590.00**	**207'510.00**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**
in % der Anschaffungskosten	47%	50%								
Brandversicherungswert										

ANLAGESPIEGEL VERWALTUNGSVERMÖGEN

1469 - Investitionsbeiträge an Anlagen im Bau

	Einwohnergemeinde		Wasserwerk		Abwasserbeseitigung		Abfallwirtschaft		Elektrizitätswerk (Netz)	
	2020	2019	2020	2019	2020	2019	2020	2019	2020	2019
Anschaffungskosten										
Stand per 01.01.	**134'000.00**	**67'000.00**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**
Zugänge	176'000.00	67'000.00	-	-	-	-	-	-	-	-
Abgänge	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Stand per 31.12.	**310'000.00**	**134'000.00**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**
Kumulierte Abschreibungen										
Stand per 01.01.	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**
Planmässige Abschreibungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ausserplanmässige Abschreibungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Wertberichtigungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Wertaufholungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Stand per 31.12.	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**
Buchwert per 31.12.	**310'000.00**	**134'000.00**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**
in % der Anschaffungskosten	100%	100%								
Brandversicherungswert										

ANLAGESPIEGEL VERWALTUNGSVERMÖGEN

2068 - Passivierte Investitionsbeiträge

	Einwohnergemeinde		Wasserwerk		Abwasserbeseitigung		Abfallwirtschaft		Elektrizitätswerk (Netz)	
	2020	2019	2020	2019	2020	2019	2020	2019	2020	2019
Anschaffungskosten										
Stand per 01.01.	**-**	**-**	**-3'575'854.00**	**-3'267'402.00**	**-6'011'127.85**	**-5'627'471.65**	**-**	**-**	**-2'064'379.60**	**-211'404.60**
Zugänge	-	-	-32'748.80	-308'452.00	-71'793.15	-383'656.20	-	-	-166'600.00	-58'140.00
Abgänge	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Umbuchungen (netto)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-1'794'835.00
Stand per 31.12.	**-**	**-**	**-3'608'602.80**	**-3'575'854.00**	**-6'082'921.00**	**-6'011'127.85**	**-**	**-**	**-2'230'979.60**	**-2'064'379.60**
Kumulierte Abschreibungen										
Stand per 01.01.	**-**	**-**	**-424'192.00**	**-261'682.20**	**-778'171.65**	**-500'190.35**	**-**	**-**	**-60'195.60**	**-6'162.10**
Planmässige Abschreibungen	-	-	-177'932.00	-162'509.80	-297'176.20	-277'981.30	-	-	-55'600.00	-54'033.50
Ausserplanmässige Abschreibungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Wertberichtigungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Wertaufholungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Stand per 31.12.	**-**	**-**	**-602'124.00**	**-424'192.00**	**-1'075'347.85**	**-778'171.65**	**-**	**-**	**-115'795.60**	**-60'195.60**
Buchwert per 31.12.	**-**	**-**	**-3'006'478.80**	**-3'151'662.00**	**-5'007'573.15**	**-5'232'956.20**	**-**	**-**	**-2'115'184.00**	**-2'004'184.00**
in % der Anschaffungskosten			83%	88%	82%	87%			95%	97%
Brandversicherungswert										

Zusätzliche Angaben

ANLAGEKATEGORIEN

Die verwendeten Anlagekategorien entsprechen dem Anhang 1 der Finanzverordnung.

Kat.	Anlagekategorie	Abschreibungsdauer in Jahren
1	Grundstücke	keine planmässige Abschreibung
2	Gebäude, Hochbauten	35
3	Strassen, Plätze, Friedhof	40
4	Kanal-/Leitungsnetze, Gewässerbauten	50
5	Installationen, Einbauten, Mieterausbauten bei Gebäuden	10
6	Abfallanlagen (Installationen, Einbauten)	40
7	Mobilien, Ausstattungen, allg. Fahrzeuge	5
8	Spezialfahrzeuge (Strassenreinigung)	15
8a	Kleintanklöschfahrzeug, Kommandofahrzeug, Strassenrettungsfahrzeug	15
8b	Schweres und überschweres Pikettfahrzeug, schweres Schlauchverlegerfahrzeug, Wechsel-ladefahrzeug	25
8c	andere Feuerwehrfahrzeuge	20
9	Immaterielle Anlagen	5
10	Orts-, Regionalplanungen, übrige Planungen	10
11	Informatik- und Kommunikationssysteme	3
12	Investitionsbeiträge	nach Nutzungsdauer des Objektes
13	Anlagen im Bau	keine planmässige Abschreibung
14	Darlehen des Verwaltungsvermögens	keine planmässige Abschreibung
15	Beteiligungen, Grundkapitalien	keine planmässige Abschreibung
16	Spezial- und nicht in vorstehende Kategorien einzuordnende Fälle	Festlegung durch Departement Volkswirtschaft und Inneres
17	Anschlussgebühren	20
18	Holzschnitzelheizung	20
19	Fernwärmenetz	40
20	LWL Übertragungsnetz	20
21	Multimedianetz	30
22	Photovoltaikanlagen	20
23	Kommunikationsnetz	10
24	Ofen Krematorium	15-20
25	Zusätzliche Finanzausgleichsbeiträge	20

Die Anlagekategorien und Abschreibungsdauer für die Anlagen des Elektrizitätswerks richten sich nach den Vorgaben der ElCom (Eidgenössische Elektrizitätskommission).

AKTIVIERUNGSGRENZE

Die im Rechnungsjahr für die Gemeinde Windisch geltende Aktivierungsgrenze von CHF 75’000 leitet sich aus § 5 der Finanzverordnung ab.

WERTBERICHTIGUNGEN

Die vorliegende Jahresrechnung enthält eine pauschale Wertberichtigung von 4.7 % (Vorjahr 5.54%) auf Steuerforderungen. Zudem wurden Einzelwertberichtigungen auf Steuerforderungen in der Höhe von CHF 210‘439 sowie Einzelwertberichtigungen auf übrige Debitoren von CHF 6‘044 vorgenommen.

WEITERFÜHRENDE HINWEISE

keine

WINDISCH

Kreditabrechnung

Rahmenkredit 2017 – 2020 Wasser

Botschaft des Gemeinderates an den Einwohnerrat

Der Gemeinderat unterbreitet Ihnen die Kreditabrechnung „Rahmenkredit 2017-2020 Abwasser" zur Genehmigung:

1 Kreditabrechnung

Ausgaben	**CHF**
Verpflichtungskredit vom 25.01.2017	2'000'000.00
Total (Brutto inkl. MWST)	**2'000'000.00**
Bruttoanlagekosten inkl. MWST gemäss vorliegender Kreditabrechnung vom 22.03.2021	1'276'155.20
Kreditunterschreitung	**-723'844.80**
	-36 %

Einnahmen	**CHF**
Keine	0.00
Nettoinvestitionen (ohne MWST)	**1'184'310.25**

Die Kreditunterschreitung ergibt sich deshalb, weil die jährlichen Tranchen 2017 – 2019 nicht voll ausgeschöpft wurden. Die Wasserleitungssanierungen werden in der Regel zusammen mit den anderen Werkleitungen durchgeführt. In der Zwischenzeit hat sich das Instrument des Rahmenkredites etabliert und die jährlichen Tranchen können entsprechend ausgelöst werden. Die Weiterführung des Rahmenkredits 2021 – 2024 hat der Einwohnerrat am 21.10.2020 bereits beschlossen.

Die Nettoinvestitionen von CHF 1'184'310.25 (ohne MWST) verteilen sich auf folgende Unterprojekte:

Wiesenweg	CHF	89'152.35	abgeschlossen
FHNW	CHF	142'074.10	abgeschlossen
Kreuzweg	CHF	46'673.45	abgeschlossen
Lagerstrasse	CHF	180'418.65	abgeschlossen
Nordtorweg	CHF	85'940.10	abgeschlossen
Fahrgut	CHF	191'232.40	abgeschlossen
Sommerau	CHF	421'668.75	abgeschlossen
Wagnerhof	CHF	24'955.20	noch im Bau
Total	**CHF**	**1'184.310.25**	

Die Nettoinvestitionen werden mit einer Laufzeit von 50 Jahren abgeschrieben.

Die Finanz- und Geschäftsprüfungskommission wird jährlich mit einem Statusbericht über den Stand der ausgeführten Arbeiten informiert. Die Aufteilung der jährlichen Kosten ist inzwischen ein Bestandteil der Rechnungserläuterungen.

2 Antrag

Der Gemeinderat beantragt dem Einwohnerrat wie folgt Beschluss zu fassen:

Die Kreditabrechnung „Rahmenkredit 2017-2020 Wasser" wird genehmigt.

Windisch, 22. März 2021

GEMEINDERAT WINDISCH

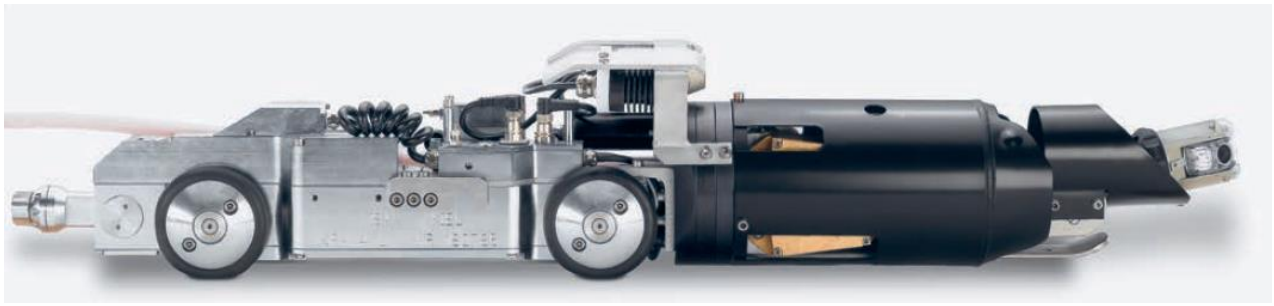
Heidi Ammon
Gemeindepräsidentin

Marco Wächter,
Gemeindeschreiber I

Aktenauflage:

- Kreditabrechnung Rahmenkredit 2017-2020 Wasser
- Botschaft Verpflichtungskredit Rahmenkredit 2017-2020 Wasser
- Auszug Einwohnerratsprotokoll vom 25.01.2017 (Verpflichtungskredit)

WINDISCH



Kreditabrechnung

Rahmenkredit 2017 – 2020 Abwasser

Botschaft des Gemeinderates an den Einwohnerrat

Der Gemeinderat unterbreitet Ihnen die Kreditabrechnung „Rahmenkredit 2017-2020 Abwasser" zur Genehmigung:

1 Kreditabrechnung

Ausgaben	**CHF**
Verpflichtungskredit vom 25.01.2017	2'000'000.00
Total (Brutto inkl. MWST)	**2'000'000.00**
Bruttoanlagekosten inkl. MWST gemäss vorliegender Kreditabrechnung vom 22.03.2021	1'535'201.40
Kreditunterschreitung	**-464'798.60**
	-23 %

Einnahmen	**CHF**
Keine	0.00
Nettoinvestitionen (ohne MWST)	**1'425'700.00**

Die Kreditunterschreitung ergibt sich aus den tiefen Ausgaben in den Jahren 2017 und 2018 (Personalwechsel, Initialaufwand für Projektabwicklung). In der Zwischenzeit hat sich das Instrument des Rahmenkredites etabliert und die jährlichen Tranchen können entsprechend ausgelöst werden. Die Weiterführung des Rahmenkredits 2021 – 2024 hat der Einwohnerrat am 21.10.2020 bereits beschlossen.

Die Nettoinvestitionen von CHF 1'425'700.00 (ohne MWST) verteilen sich auf folgende Unterprojekte:

Erfassung Hausanschlüsse	CHF 496'826.45	Weiterführung mit Rahmenkredit 2021 – 2024
Kanalsanierung grabenlos	CHF 926'476.60	
Wiesenweg	CHF 2'396.95	abgeschlossen

Die Nettoinvestitionen werden mit einer Laufzeit von 10 Jahren (Hausanschlüsse) sowie 50 Jahren (Inlinesanierungen) abgeschrieben.

Die Finanz- und Geschäftsprüfungskommission wird jährlich mit einem Statusbericht über den Stand der ausgeführten Arbeiten informiert. Die Aufteilung der jährlichen Kosten ist inzwischen ein Bestandteil der Rechnungserläuterungen.

2 Antrag

Der Gemeinderat beantragt dem Einwohnerrat wie folgt Beschluss zu fassen:

Die Kreditabrechnung „Rahmenkredit 2017-2020 Abwasser" wird genehmigt.

Windisch, 22. März 2021

GEMEINDERAT WINDISCH

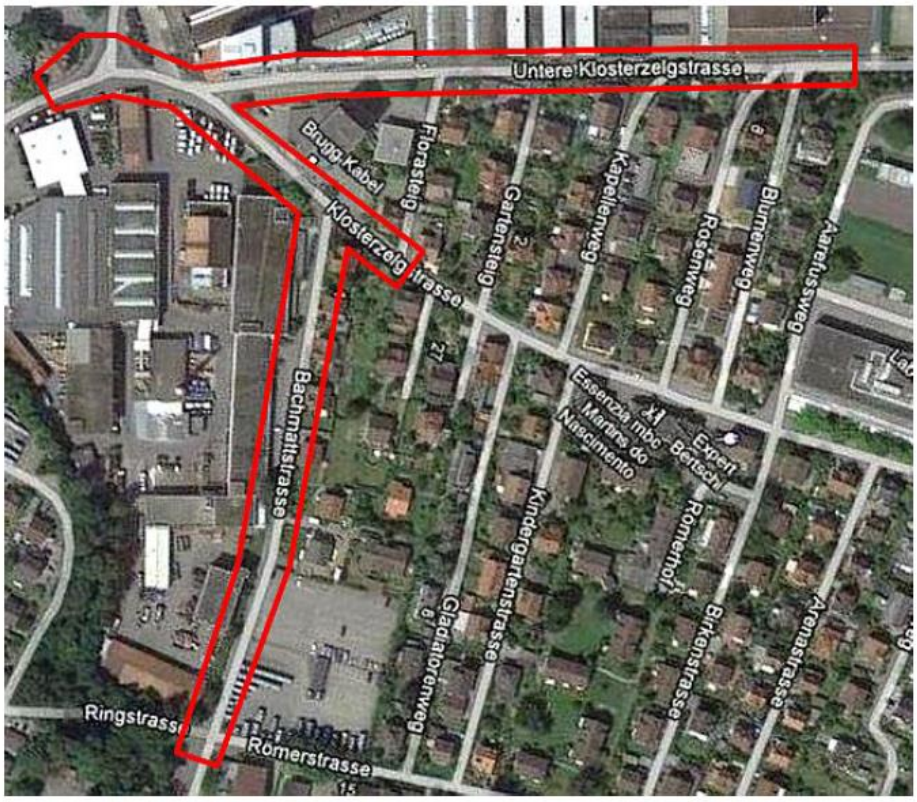
Heidi Ammon
Gemeindepräsidentin

Marco Wächter,
Gemeindeschreiber I

Aktenauflage:

- Kreditabrechnung Rahmenkredit 2017-2020 Abwasser
- Botschaft Verpflichtungskredit Rahmenkredit 2017-2020 Abwasser
- Auszug Einwohnerratsprotokoll vom 25.01.2017 (Verpflichtungskredit)

WINDISCH



Kreditabrechnung

Netzausbauten und Erneuerungen
Klosterzelg / Reutenen

Botschaft des Gemeinderates an den Einwohnerrat

Sehr geehrter Herr Präsident
Sehr geehrte Damen und Herren

Der Gemeinderat unterbreitet Ihnen die Kreditabrechnung „Netzausbauten und Erneuerungen Klosterzelg / Reutenen" zur Genehmigung:

1 Kreditabrechnung „Projektierung"

Ausgaben	**CHF**
Verpflichtungskredit ER vom 13.06.2012 (Strasse)	85'000.00
Verpflichtungskredit ER vom 13.06.2012 (Wasser)	31'000.00
Verpflichtungskredit ER vom 13.06.2012 (Abwasser)	54'000.00
Verpflichtungskredit ER vom 13.06.2012 (Elektrizität)	30'000.00
Total (Brutto inkl. MWST)	**200'000.00**
Bruttoanlagekosten inkl. MWST gemäss vorliegender Kreditabrechnung vom 06.10.2020	191'070.95
davon Anteil Strasse	*89'041.25*
davon Anteil Wasser	*21'836.85*
davon Anteil Abwasser	*58'356.05*
davon Anteil Elektrizität	*21'836.80*
Kreditunterschreitung	**-8'929.05**
	- 4.46%

Einnahmen	**CHF**
keine	0.00
Nettoinvestitionen (ohne MWST)	**183'513.25**

2 Kreditabrechnung „Baukredit“

Ausgaben	**CHF**
Verpflichtungskredit Abstimmung 05.06.2016 (Strasse)	667‘050.00
Verpflichtungskredit Abstimmung 05.06.2016 (Wasser)	1‘021‘750.00
Verpflichtungskredit Abstimmung 05.06.2016 (Abwasser)	1‘687‘550.00
Verpflichtungskredit Abstimmung 05.06.2016 (Elektrizität)	913‘650.00
Total (Brutto inkl. MWST)	**4‘290‘000.00**
Bruttoanlagekosten inkl. MWST gemäss vorliegender Kreditabrechnung vom 06.10.2020	3‘922‘999.55
davon Anteil Strasse	*713‘051.25*
davon Anteil Wasser	*971‘567.80*
davon Anteil Abwasser	*1‘404‘641.70*
davon Anteil Elektrizität	*831‘738.80*
Kreditunterschreitung	**367‘000.45**
	- 8.55%

Einnahmen	**CHF**
Beitrag Brugg Kabel AG an Strassenerneuerung	65‘000.00
Nettoinvestitionen (ohne MWST)	**3‘627‘944.85**

3 Kreditabrechnung „Zusammenzug“

Strasse	**Projekt**	**Bau**	**Total**
Verpflichtungskredit	CHF 85‘000.00	CHF 667‘050.00	CHF 752‘050.00
Bruttoanlagekosten	CHF 89‘041.25	CHF 713‘051.25	CHF 802‘092.50
Kreditabweichung	**CHF +4‘041.25**	**CHF +46‘001.25**	**CHF +50‘042.50**

Wasserwerk	**Projekt**	**Bau**	**Total**
Verpflichtungskredit	CHF 31‘000.00	CHF 1‘021‘750.00	CHF 1‘052‘750.00
Bruttoanlagekosten	CHF 21‘836.85	CHF 971‘567.80	CHF 993‘404.65
Kreditabweichung	**CHF -9163.15**	**CHF -50‘182.20**	**CHF -59‘345.35**

Abwasserbeseitigung	**Projekt**	**Bau**	**Total**
Verpflichtungskredit	CHF 54‘000.00	CHF 1‘687‘550.00	CHF 1‘741‘550.00
Bruttoanlagekosten	CHF 58‘356.05	CHF 1‘406‘641.70	CHF 1‘464‘997.75
Kreditabweichung	**CHF +4‘356.05**	**CHF -280‘908.30**	**CHF -276‘552.25**

Elektrizitätswerk	**Projekt**	**Bau**	**Total**
Verpflichtungskredit	CHF 30‘000.00	CHF 913‘650.00	CHF 943‘650.00
Bruttoanlagekosten	CHF 21‘836.80	CHF 831‘738.80	CHF 853‘575.60
Kreditabweichung	**CHF -8‘163.20**	**CHF -81‘911.20**	**CHF -90‘074.40**

Zusammenzug	**Projekt**	**Bau**	**Total**
Verpflichtungskredit	CHF 200‘000.00	CHF 4‘290‘000.00	CHF 4‘490‘000.00
Bruttoanlagekosten	CHF 191‘070.95	CHF 3‘922‘999.55	CHF 4‘114‘070.50
Kreditabweichung	**CHF -8‘929.05**	**CHF -367‘000.45**	**CHF -375‘929.50**
in %	**-4.46 %**	**-8.55 %**	**-8.37 %**
Einnahmen	CHF 0	CHF 65‘000.00	CHF 65‘000.00
Nettoinvestitionen (ohne Vorsteuer)	**CHF 183‘513.25**	**CHF 3‘627‘944.85**	**CHF 3‘811‘458.10**

Die Kreditabrechnung ist mit der Bauabrechnung des Ingenieurs sowie der Anlagenbuchhaltung abgeglichen.

Die Nettoinvestitionen werden mit folgenden Laufzeiten und Beträgen pro Jahr abgeschrieben:

Strasse	40 Jahre	CHF	18‘427
Wasser	50 Jahre	CHF	18‘450
Abwasser	50 Jahre	CHF	27‘194
Elektrizität	diverse Laufzeiten gemäss VSE		

4 Begründungen Kreditunterschreitung

Das Bauprojekt wurde in 3 Teilprojekten ausgeführt und die Bauzeit dauerte 3 Jahre.

- Teilprojekt 1 – Untere Klosterzelgstrasse – abgeschlossen im Jahr 2017
- Teilprojekt 2 – Klosterzelgstrasse / Industriestrasse – abgeschlossen im Jahr 2018
- Teilprojekt 3 – Bachmattstrasse – abgeschlossen im Jahr 2019

Der Verpflichtungskredit wurde auf Basis des Kostenvoranschlages (+/- 10%) erstellt. Der Gesamtkredit wurde um 8.55 % unterschritten und befindet sich somit innerhalb der Toleranz von +/- 10 % der KV-Berechnung.

Die Kreditabweichung kann wie folgt begründet werden:

- Durch die öffentliche Ausschreibung wurde ein wirtschaftliches Angebot eingereicht, welches einen Vergabeerfolg zum Kostenvoranschlag erzielte.
- Die Zusammenarbeit mit der beauftragten Bauunternehmung ERNE funktionierte sehr gut.
- Während den Bauarbeiten konnten etliche Optimierungen vorgenommen werden, welche sich positiv auf die Kosten auswirkten.
- Von der Kostenposition Unvorhergesehenes wurden nur wenige Ressourcen benötigt.

5 Beantwortung Postulat Fredy Bolt

Der Einwohnerrat hat am 22.06.2016 das Postulat von Fredy Bolt (SP) betreffend Beteiligung der Kabelwerke Brugg an der Sanierung- und Erneuerung von Strassenabschnitten überwiesen. Mit der Genehmigung der Kreditabrechnung soll auch das damit zusammenhängende Postulat abgeschrieben werden.

5.1 Finanzielle Beteiligung

Auszug aus dem Postulat:

Der Gemeinderat wird eingeladen zu prüfen, ob und falls ja in welchem Umfang die Kabelwerke Brugg wegen des gesteigerten Gebrauchs von Strassen, insbesondere durch den intensiven Werksverkehr mit Spezialfahrzeugen, zur Beteiligung an den Strassenbaukosten bewogen oder verpflichtet werden können.

Auszug Einwohnerratsprotokoll vom 22.06.2016:

Fredy Bolt (SP): Das Postulat hat einen direkten Zusammenhang mit der anfangs Juni an der Urne genehmigten Sanierungsvorlage. Die Gemeinde muss nachhaltig darauf hinwirken, dass sich Brugg Kabel an der Finanzierung beteiligt. Wer die Situation vor Ort besichtigt wird rasch feststellen, dass die Strasse von den Spezialfahrzeugen der Kabelwerke stark benützt wird.

Antwort Gemeinderat:

Die Brugg Kabel AG hat sich mit CHF 65‘000 am Projekt beteiligt. Somit konnte dieses Anliegen umgesetzt werden.

5.2 Erschliessung durch Industriestrasse

Auszug aus dem Postulat:

Er wird ebenfalls eingeladen darauf hinzuwirken, dass die Kabelwerke Hand bieten für allfällige bauliche Massnahmen im Bereich der Kreuzung Industrie-/Klosterzelgstrasse, so dass die Erschliessung der Kabelwerke ausschliesslich durch die Industriestrasse erfolgen kann und die Klosterzelgstrasse nicht mehr als Erschliessungsstrasse für die Kabelwerke dient.

Auszug Einwohnerratsprotokoll vom 22.06.2016:

Fredy Bolt (SP): Der zweite Punkt betrifft die Strassengestaltung. Die Zu- und Wegfahrt erfolgt einerseits über die Industrie-, andererseits über die Klosterzelgstrasse. Die Kreuzung muss so gestaltet werden, dass die Zu-

und Wegfahrt ausschliesslich über die Industriestrasse erfolgt. Bisher wurde immer argumentiert, die Gestaltung der Kreuzung lasse dies nicht zu. Die Kabelwerke sollen für die Neugestaltung ein paar Quadratmeter Land abtreten.

Antwort Gemeinderat:

Die Überprüfung des Anliegens hat aufgezeigt, dass die Platzverhältnisse für die Schleppkurve für das Wenden von langen Lastwagen beim Knoten Klosterzelgstrasse/Industriestrasse zu eng sind. Aus diesem Grund wurde die Verkehrsinsel auf dem Knoten im Rahmen des Projektes entfernt. Dies hat zu einer signifikanten Verbesserung der Situation geführt. Den meisten Lastwagen wird es dadurch ermöglicht, die Industriestrasse als Zufahrt und als Wegfahrt des Industriegebietes Klosterzelg zu nutzen. Der Grossteil der Lastwagenfahrer hält sich daran. Wenige Lastwagenfahrer benutzen zur Wegfahrt weiterhin die Klosterzelgstrasse, weil sie nicht wenden können oder wollen.

Es bleibt abzuwarten, ob die Wiedereröffnung der Unteren Klosterzelgstrasse nach dem Abschluss der Baustelle Centurion Tower einen Einfluss auf die Wegfahrten der Lastwagen haben wird.

6 Antrag

Der Gemeinderat beantragt dem Einwohnerrat wie folgt Beschluss zu fassen:

1 Die Kreditabrechnung „Netzausbauten und Erneuerungen Klosterzelg / Reutenen" wird genehmigt.

2 Das Postulat betreffend „Beteiligung der Kabelwerke Brugg an der Sanierung- und Erneuerung von Strassenabschnitten" vom 22. Juni 2016 wird abgeschrieben.

Windisch, 29. März 2021

GEMEINDERAT WINDISCH

Heidi Ammon
Gemeindepräsidentin

Marco Wächter,
Gemeindeschreiber I

Aktenauflage:

- Kreditabrechnung Klosterzelg-Reutenen
- Botschaft Projektierungskredit Netzausbauten und Erneuerungen Klosterzelg-Reutenen
- Botschaft Baukredit Netzausbauten und Erneuerungen Klosterzelg-Reutenen
- Auszug Einwohnerratsprotokoll vom 13.06.2012 (Projektierung)
- Auszug Einwohnerratsprotokoll vom 20.01.2016 (Baukredit)
- Broschüre Urnenabstimmung Baukredit Netzausbauten und Erneuerungen Klosterzelg-Reutenen
- Auszug Protokoll Urnenabstimmung vom 05.06.2016
- Postulat Fredy Bolt "Beteiligung Kabelwerke Brugg"

WINDISCH

Kreditabrechnung

Neubau Stufenpumpwerk Reutenen

Botschaft des Gemeinderates an den Einwohnerrat

Sehr geehrter Herr Präsident
Sehr geehrte Damen und Herren

Der Gemeinderat unterbreitet Ihnen die Kreditabrechnung „Neubau Stufenpumpwerk Reutenen" zur Genehmigung:

1 Kreditabrechnung

Ausgaben	**CHF**
Verpflichtungskredit vom 26.10.2016	826'000.00
Zusatzkredit vom 24.10.2018	152'000.00
Total (Brutto inkl. MWST)	**978'000.00**
Bruttoanlagekosten inkl. MWST gemäss vorliegender Kreditabrechnung vom 18.01.2021	792'464.00
Kreditunterschreitung	**-185'536**
	- 19 %

Einnahmen	**CHF**
50 % Beitrag IBB Energie AG an Neubau Stufenpumpwerk	274'327.60
Nettoinvestitionen (ohne MWST)	**461'803.25**

Die Bruttoanlagenkosten von CHF 736'130.85 (ohne MWST) verteilen sich auf folgende drei Unterprojekte:

Neubau Stufenpumpwerk	CHF 585'616.40	50 % Anteil IBB Brugg (ohne Vorleistungen ersten Standort von CHF 36'961.15, 100 % EWG Windisch)
Integration Steuerung	CHF 27'163.00	100 % Einwohnergemeinde Windisch
Zuleitung	CHF 123'351.45	100 % Einwohnergemeinde Windisch

Die Kreditabrechnung ist mit der Bauabrechnung des Ingenieurs sowie der Anlagenbuchhaltung abgeglichen. Die Nettoinvestitionen werden mit folgenden Laufzeiten und Beträgen pro Jahr abgeschrieben:

Leitungen	50 Jahre	CHF	2'467.00
Hochbauten	35 Jahre	CHF	5'128.00
Installationen (Pumpen)	15 Jahre	CHF	5'290.15
Fernsteuerungsanlage	10 Jahre	CHF	7'961.60

2 Begründungen Kreditunterschreitung

Folgende Tabelle gibt einen Überblick über die einzelnen Positionen. Für die Vergleichbarkeit (Problematik brutto und netto infolge der Mehrwertsteuer) wurden die Kreditsummen um 7.7 % (ausgenommen Landkauf) gekürzt.

Kostenart	Kredit	Effektiv	Abweichung
Neubau Stufenpumpwerk 100 %	CHF 659‘240	CHF 585‘616	CHF -73‘624
Integration Steuerung	CHF 33‘450	CHF 27‘163	CHF -6‘287
Zuleitung	CHF 99‘350	CHF 123‘351	CHF +24‘001
Leitungsbau Lagerstrasse	CHF 97‘500	separate Verbuchung	CHF -97‘500
Landkauf	CHF 20‘000	separate Verbuchung	CHF -20‘000
Total	**CHF 909‘540**	**CHF 736‘130**	**CHF -173‘410**

Neubau Stufenpumpwerk

Gemäss Schlussbericht K. Lienhard AG ergeben sich die Kostenunterschreitungen primär aus der elektrischen Erschliessung und der hydraulischen Ausrüstung. Dazu wurde das Budget für Unvorhergesehenes nur rund zu Hälfte benötigt. Im Detail wird auf den beiliegenden Bericht verwiesen.

Integration Steuerung

Keine Bemerkungen.

Zuleitung

Der Kosten für die Zuleitung wurden im Vorprojekt durch die Waldburger Ingenieure AG mit CHF 150‘000 (inkl. MWST) berechnet. Durch die Standortänderung wurden die Kosten prozentual auf CHF 107‘000 (inkl. MWST) gekürzt. Effektiv sind die Kosten aber höher ausgefallen als im neuen Kostenvoranschlag, liegen aber noch deutlich unter dem ersten Kostenvoranschlag.

Leitungsbau Lagerstrasse

Die Erneuerung der Lagerstrasse erfolgte über den Rahmenkredit genereller Wasserversorgungsplan 2017 – 2020 (Konto Nr. 7101.5030.60). Die Erneuerung der Leitung aus dem Jahr 1938 steht in keinem Zusammenhang mit dem Neubau Stufenpumpwerk und war gemäss der Werterhaltungsplanung dringend zu erneuern und zu vergrössern. Total sind für diese Erneuerung in den Jahren 2018/2019 Kosten von CHF 171‘858.70 angefallen (exkl. MWST).

Landkauf

Der Landkauf von der SBB für den Neubau mit CHF 11‘760 erfolgte im Jahr 2019 über das Konto 0290.5000.00 (Kreditbetrag gemäss Zusatzkredit CHF 12‘000). Da die Wasserversorgung keine eigene Rechtspersönlichkeit ist, musste der Landkauf über die Einwohnergemeinde abgewickelt werden.

Aufgrund der effektiven Verbuchung ergibt sich folgende Kostenübersicht:

Kostenart	Kredit	Effektiv	Abweichung
Neubau Stufenpumpwerk 100 %	CHF 659‘240	CHF 585‘616	CHF -73‘624
Integration Steuerung	CHF 33‘450	CHF 27‘163	CHF -6‘287
Zuleitung	CHF 99‘350	CHF 123‘351	CHF +24‘001
Total	**CHF 792‘040**	**CHF 736‘130**	**CHF -55‘910**

3 Antrag

Der Gemeinderat beantragt dem Einwohnerrat wie folgt Beschluss zu fassen:

Die Kreditabrechnung „Neubau Stufenpumpwerk Reutenen" wird genehmigt.

Windisch, 18. Januar 2021

GEMEINDERAT WINDISCH

Heidi Ammon, Gemeindepräsidentin

Marco Wächter, Gemeindeschreiber I

Aktenauflage:

- Kreditabrechnung Neubau Stufenpumpwerk Reutenen
- Botschaft Verpflichtungskredit Neubau Stufenpumpwerk Reutenen
- Botschaft Zusatzkredit Neubau Stufenpumpwerk Reutenen
- Auszug Einwohnerratsprotokoll vom 26.10.2016 (Verpflichtungskredit)
- Auszug Einwohnerratsprotokoll vom 24.10.2018 (Zusatzkredit)
- Schlussbericht K. Lienhard AG, Ingenieursbüro, Neubau Stufenpumpwerk Reutenen

WINDISCH

Entschädigungen Gemeinderat ab Legislaturperiode 2022/25

Botschaft des Gemeinderates an den Einwohnerrat

Inhalt

1 Ausgangslage 3
1.1 Um was geht es? 3
1.2 letzte Anpassungen 3
2 Entschädigungen ab Legislaturperiode 2022/25 3
2.1 Allgemein 3
2.2 Gemeindevergleich 3
2.2.1 Entschädigung Gemeindepräsidium 3
2.2.2 Entschädigung Vizepräsidium 3
2.2.3 Entschädigungen Gemeinderäte 4
2.2.4 Gesamtentschädigungen Gemeinderat 4
2.2.5 Pensen 5
2.3 Kompetenzsumme 5
2.4 Aktuelle Situation / zukünftige Veränderungen 5
2.4.1 Ressortverteilung 5
2.4.2 Pensen/Arbeitsbelastung Gemeinderat 6
2.4.3 Neue Führungsstrukturen Schule 6
2.5 Entschädigungen ab Legislaturperiode 2022/25 7
2.6 Ansprechpersonen 7
3 Würdigung Gemeinderat 7
4 Antrag 7

1 Ausgangslage

1.1 Um was geht es?

Der Einwohnerrat hat im Januar 2017 die Entschädigungen des Gemeinderates für die Legislatur 2018/21 festgelegt. Vor den Gemeinderatswahlen 2021 gilt es nun, die Entschädigungen ab der Legislatur 2022/25 festzusetzen.

1.2 letzte Anpassungen

Seit dem 1. Januar 2018 sind alle Vergütungen und Sitzungsgelder aus den mit der Gemeinderatstätigkeit zusammenhängenden Kommissionen und Organisationen an die Gemeinde abzuliefern. Als Ausgleich wurde stattdessen die Pauschalentschädigung um CHF 6'000 pro Gemeinderat erhöht.

Für ausserordentlichen, über das vereinbarte Pensum hinausgehenden Zeitaufwand, steht bereits seit der Legislatur 2014/17 eine Kompetenzsumme von CHF 20‘000 zur Verfügung, die der Gemeinderat in eigener Kompetenz an berechtigte Gemeinderatsmitglieder teilweise oder ganz ausschütten kann. Allfällige Ausschüttungen werden im Rechenschaftsbericht ausgewiesen.

2 Entschädigungen ab Legislaturperiode 2022/25

2.1 Allgemein

Der Gemeinderat beabsichtigt, die Entschädigungen für die nächste Legislatur grundsätzlich nicht anzupassen (mit Ausnahme einer kleinen Korrektur beim Vizepräsidium). Auch von der Legislative sind bisher keine Vorstösse zu einer Anpassung der Gemeinderatsentschädigungen eingegangen.

Zukünftig sollen die Gemeinderatsentschädigungen nur noch dann dem Einwohnerrat vorgelegt werden, wenn Anpassungen vorgesehen sind. Aus diesem Grund stellt der Gemeinderat den Antrag, die Gemeinderatsentschädigungen ab der Legislatur 2022/25 zu genehmigen, womit sie automatisch auch für die folgenden Jahre gelten.

2.2 Gemeindevergleich

Die Gemeindeammänner-Vereinigung des Kantons Aargau hat am 7. Dezember 2020 einen aktualisierten Bericht zu den Entschädigungen der Gemeinderäte publiziert. Von den 210 Aargauer Gemeinden haben sich 162 Gemeinden an der Umfrage beteiligt.

2.2.1 Entschädigung Gemeindepräsidium

Die Entschädigung des Gemeindepräsidiums liegt im kantonalen Vergleich zwischen CHF 8‘000 und CHF 237‘000. Dieser Wert ist vor allem von der Gemeindegrösse und dem damit verbundenen Arbeitspensum abhängig.

Das Gemeindepräsidium in Windisch wird bei einem Pensum von 70% mit CHF 107‘000 entschädigt. Auf ein Vollzeitpensum umgerechnet beträgt die Entschädigung CHF 152‘857.

Auf Pauschalspesen und die Ausrichtung von Sitzungspauschalen oder –spesen wird verzichtet.

2.2.2 Entschädigung Vizepräsidium

Die Entschädigung des Vizepräsidiums liegt im kantonalen Vergleich zwischen CHF 6‘000 und CHF 70‘280.

Das Vizepräsidium in Windisch wird bei einem Pensum von 40% aktuell mit CHF 51‘000 entschädigt. Auf ein Vollzeitpensum umgerechnet beträgt die Entschädigung somit CHF 127‘500. Diese Basis ist rund CHF 1‘000 tiefer als bei den Gemeinderäten ohne Zusatzfunktionen. Diese Differenz ist entstanden, weil der Einwohnerrat auf die Legislatur 2018/21 die Entschädigungen für alle Gemeinderäte inkl. Präsidium und Vizepräsidium

pauschal um CHF 6‘000 erhöht hat. Um diesen Effekt wieder auszugleichen, soll die Entschädigung des Vizepräsidiums um CHF 1‘000 auf CHF 52‘000 erhöht werden. Dadurch beträgt die Basis für ein 100%-Pensum neu CHF 130‘000 und ist somit leicht höher als die Basis für die Entschädigungen der Gemeinderäte.

Auf Pauschalspesen und die Ausrichtung von Sitzungspauschalen oder –spesen wird verzichtet.

2.2.3 Entschädigungen Gemeinderäte

Die Entschädigungen der Gemeinderäte liegen im kantonalen Vergleich zwischen CHF 5‘000 und CHF 65‘260.

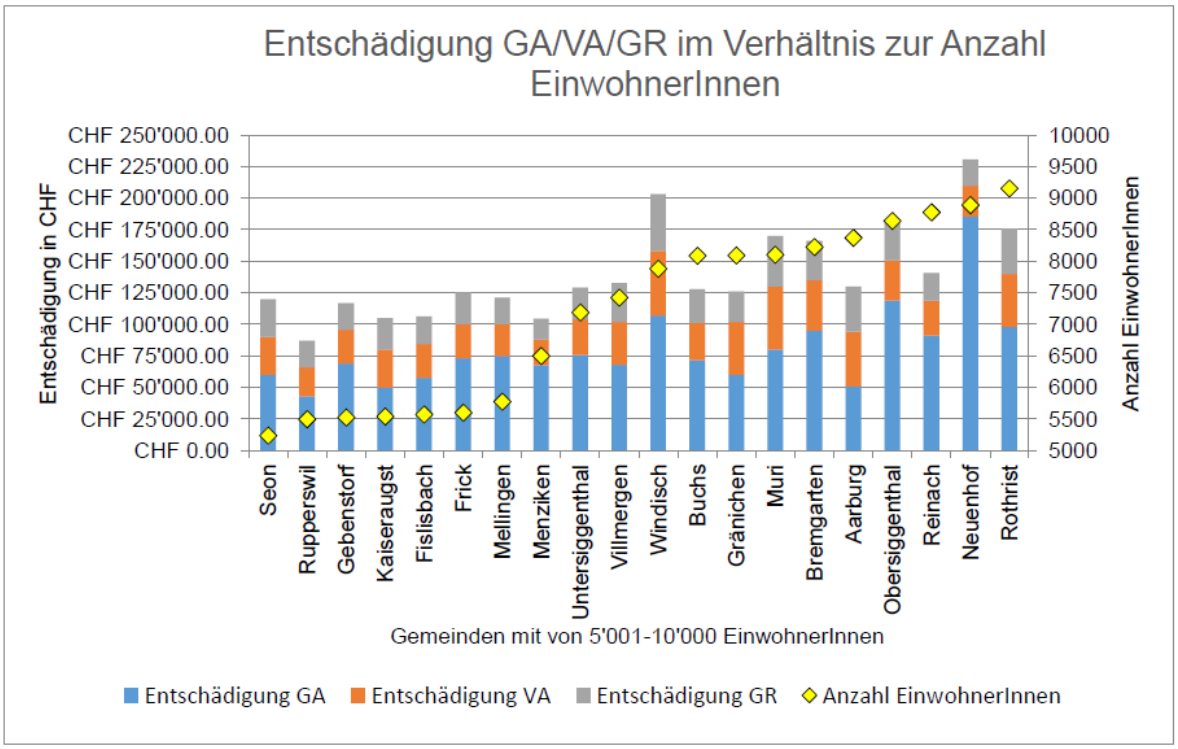
Die Gemeinderäte in Windisch werden bei einem Pensum von 35% mit CHF 45‘000 entschädigt. Auf ein Vollzeitpensum umgerechnet beträgt die Entschädigung CHF 128‘571.

Auf Pauschalspesen und die Ausrichtung von Sitzungspauschalen oder –spesen wird verzichtet.

2.2.4 Gesamtentschädigungen Gemeinderat

Die Gesamtentschädigungen des Gemeinderates wurden mit 19 anderen Gemeinden mit einer Bevölkerung zwischen 5‘000 und 10‘000 Einwohnern verglichen. In diesem Vergleich zeigt sich, dass die Gemeinde Windisch hinter der Gemeinde Neuenhof den zweithöchsten Wert erreicht.

Gemeinden mit 5'001 bis 10’000 Einwohnern



(Grafik aus dem Bericht der Gemeindeammännervereinigung)

Zu dieser Grafik ist anzumerken, dass die Gemeinde Windisch im Vergleich zu rund 60% der Aargauer Gemeinden ihren Exekutivmitgliedern keine pauschalen Spesenentschädigungen ausrichtet. Ebenfalls wird auf eine Sitzungspauschale verzichtet, welche von rund der Hälfte der verglichenen Gemeinden zusätzlich ausbezahlt wird.

Der Verzicht auf die Vergütung von Sitzungsgeldern und weiteren Entschädigungen von Drittorganisationen (Verbänden, Stiftungen, Beteiligungen usw.) wird im Bericht nicht thematisiert. Es kann jedoch davon ausgegangen werden, dass eine Mehrheit der Gemeinden auf eine Abtretung dieser Entschädigungen an die Gemeinde verzichtet. Diese Abtretungen machen bei der Gemeinde Windisch insgesamt rund CHF 15‘000 bis 20'000 pro Jahr aus.

2.2.5 Pensen

Im Bericht werden Aussagen gemacht zur Differenz zwischen dem vorgegebenen und dem effektiven Pensum. Daraus ist ersichtlich, dass der effektive Arbeitsaufwand im Vergleich zu dem der Entschädigung zugrundeliegenden Pensum der Gemeinderatsmitglieder deutlich höher ist. Am grössten ist der Anteil dieser «Ehrenamtlichkeit» beim Gemeindepräsidium, gefolgt vom Vizepräsidium.

2.3 Kompetenzsumme

Die Mitglieder des Gemeinderates müssen für eine Entschädigung aus der Kompetenzsumme vor Beginn des zusätzlichen Mehraufwands einen Antrag stellen und die Zeit erfassen.

Die Gemeinderätinnen und Gemeinderäte haben in den letzten drei Jahren von dieser Möglichkeit wie folgt Gebrauch gemacht:

Jahr	Gemeinderat	Zusatzaufwand	Entschädigung
2014	Rosi Magon	Treffpunkt Integration Regionalisierung Jugendarbeit	3‘070.20
2018	Rosi Magon	Gesamtrevision Nutzungsplanung	3'153.60
2019	Matthias Treier	Abwasserverband Wasserschloss: Vizepräsidium Vorstand und technische Kommission „Sammeln“	3'300.00
2020	Matthias Treier	Abwasserverband Wasserschloss: Präsidium Vorstand und technische Kommission „Sammeln“	5'100.00
Total			**14‘623.80**

2.4 Aktuelle Situation / zukünftige Veränderungen

2.4.1 Ressortverteilung

Der Gemeinderat ist zuständig für die Verteilung der einzelnen Ressorts. Diese ist in der aktuellen Legislatur wie folgt geregelt:

Ressort	Ressortvorsteher/in	Zuständigkeiten	Stellvertretung
Ressort 1 Gemeindepräsidium	Heidi Ammon	Organisation und Personal, Öffentliche Beziehungen, Behörden, Information / Kommunikation, Kommunale Standortförderung, Kultur / Freizeit, Finanzen, Steuern, Ortsbürger	Rosi Magon
Ressort 2 Vizepräsidium	Rosi Magon	Raumplanung (kommunal und regional), Natur und Landschaft, Forst (inkl. Flurwege), Verkehrsplanung	Max Gasser
Ressort 3	Max Gasser	Hochbau, Friedhof- und Bestattungswesen, Feuerwehr, Zivilschutz, Polizeiwesen, Freibad Heumatten	Heidi Ammon
Ressort 4	Matthias Treier	Strassen / Tiefbau, Verkehrsinfrastruktur, Abfallbeseitigung, Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung, Elektrizitätsversorgung	Bruno Graf
Ressort 5	Bruno Graf	Gesundheit, Altersarbeit, Soziale Wohlfahrt, Bibliothek, Jugendtreff, Bildung	Matthias Treier

2.4.2 Pensen/Arbeitsbelastung Gemeinderat

Die aktuellen Entschädigungen basieren auf folgenden Pensen:

Gemeindepräsident/in	70%
Vizepräsident/in	40%
Gemeinderäte 3 x 35%	105%
Total	**215%**

Die Arbeitsbelastung des Gemeinderates hat in den letzten Jahren aufgrund der zahlreichen Projekte tendenziell zugenommen. Die Gemeinde wird auch in den nächsten Jahren in allen Ressorts grossen Herausforderungen gegenüberstehen:

- Umsetzung Schulraumplanung (u. a. Neubau Schulanlage Dohlenzelg)
- Sanierung Freibad Heumatten
- Neue Führungsstrukturen Schule
- Gestaltungspläne aufgrund der neuen BNO
- Stadtraum Bahnhof Brugg Windisch
- Finanzstrategie / Finanzierung Investitionen
- Regionalisierung Integration
- Ausrichtung Gemeindewerke / Neubau Werkhof
- u.v.m.

Mit der Beibehaltung der bisherigen Pensen und der Möglichkeit, bei Bedarf auf die Kompetenzsumme zurückzugreifen, hat der Gemeinderat die notwendige Flexibilität, um den Ausgleich zwischen den einzelnen Gemeinderatsmitgliedern zu schaffen.

2.4.3 Neue Führungsstrukturen Schule

Die kommunale Führungsstruktur der Aargauer Volksschule wird per 1. Januar 2022 neu organisiert. Die Aufgaben der Schulpflege werden neu dem Gemeinderat übertragen. Diesen neuen Führungsstrukturen hat die Bevölkerung an der Urnenabstimmung vom 27. September 2020 zugestimmt.

Die gemeinderätliche Arbeitsgruppe „Schulorganisation 2022" hat sich diesem Thema umgehend angenommen. Zwischenzeitlich hat der Gemeinderat die wesentlichen Grundsatzbeschlüsse gefasst:

- Der Gemeinderat verzichtet auf die Einsetzung einer Schulkommission.
- Die Schulleitung wird gestärkt und in einem Delegationsreglement wird ein Grossteil der Aufgaben an die Schulleitungskonferenz delegiert.
- Der Ressortvorsteher Bildung des Gemeinderates ist direkter Vorgesetzter der Schulleitungsmitglieder und des Schulverwalters.

Die zusätzlichen Aufgaben des/der Ressortvorsteher/in Bildung sollen in der Ressortverteilung entsprechend berücksichtigt werden. Aktuell ist der Ressortvorsteher Bildung auch für die Bereiche Gesundheit, Alter, Soziale Wohlfahrt, Integration, Bibliothek und Jugendtreff zuständig.

Die freigewordenen finanziellen Ressourcen für die Schulpflege-Entschädigungen sollen grundsätzlich für die Stärkung bzw. die zusätzlichen Ressourcen der Schulleitungskonferenz verwendet werden. Allfällige Mehraufwendungen des Gemeinderates sollen über die bereits bestehende Möglichkeit der Kompetenzsumme ausgeglichen werden.

2.5 Entschädigungen ab Legislaturperiode 2022/25

Die bisherige Entschädigungspraxis soll grundsätzlich weitergeführt werden. Einzig beim Vizepräsidium ist eine geringe Anpassung vorgesehen:

Gemeindepräsident/in	CHF	107‘000
Vizepräsident/in	CHF	52‘000
Gemeinderäte (3 x CHF 45‘000)	CHF	135‘000
Zwischentotal	**CHF**	**294‘000**
Kompetenzsumme	CHF	20‘000
Total	**CHF**	**314‘000**

2.6 Ansprechpersonen

Für weitere Auskünfte stehen Ihnen folgende Personen zur Verfügung:

Ansprechperson des Gemeinderates	Heidi Ammon
Ansprechperson der Verwaltung	Marco Wächter

3 Würdigung Gemeinderat

Die Gemeinderatsentschädigungen wurden in den letzten Jahren regelmässig angepasst. Mit der Abtretung von internen Sitzungsgeldern/Pauschalen und Entschädigungen von Drittorganisationen an die Gemeinde Windisch, hat der Einwohnerrat mit der Legislatur 2018/21 eine wesentliche Änderung beschlossen. Mit der Kompetenzsumme können allfällige Unterschiede in der zeitlichen Belastung der Gemeinderatsmitglieder ausgeglichen werden, womit auch unter diesen neuen Voraussetzungen eine faire Entschädigungsregelung möglich ist. Die entsprechende Praxis hat sich in den letzten Jahren gut eingespielt.

Die aktuellen Entschädigungen erlauben es den Gemeinderätinnen und Gemeinderäten, ihre Arbeitspensen an ihren Arbeitsplätzen zu reduzieren. Dadurch können sie sich für die Arbeit in der Exekutive die notwendige Zeit herausnehmen, um die immer anspruchsvolleren und komplexeren Aufgaben professionell und in guter Qualität bewältigen zu können.

4 Antrag

Der Gemeinderat beantragt dem Einwohnerrat wie folgt Beschluss zu fassen:

1 Die Jahresentschädigungen für die Mitglieder des Gemeinderates werden ab der Legislaturperiode 2022/25 wie folgt festgelegt:

Gemeindepräsident/in	CHF	107‘000
Vizepräsident/in	CHF	52‘000
Gemeinderäte (3 x CHF 45‘000)	CHF	135‘000
Total	**CHF**	**294‘000**

2 Für ausserordentlichen über das vereinbarte Pensum hinausgehenden Zeitaufwand steht dem Gemeinderat eine Kompetenzsumme von CHF 20‘000 zur Verfügung, die er in eigener Kompetenz an berechtigte Gemeinderatsmitglieder teilweise oder ganz ausschütten kann. Der Gemeinderat deklariert allfällige Ausschüttungen jährlich im Rechenschaftsbericht.

Windisch, 29. März 2021

GEMEINDERAT WINDISCH

Heidi Ammon
Gemeindepräsidentin

Marco Wächter,
Gemeindeschreiber I

Aktenauflage:

- Umfrageergebnisse der Gemeindeammännervereinigung betr. Entschädigungen des Gemeinderates vom 7. Dezember 2020

„Wir entwickeln die Gemeinde nachhaltig weiter"

WINDISCH

Verpflichtungskredit

Gebietsentwicklung Stadtraum Bahnhof Brugg Windisch; Phase 2a

Botschaft des Gemeinderates an den Einwohnerrat

Inhalt

1 Management Summary 4
2 Ausgangslage 5
3 Ziele Gebietsentwicklung Stadtraum Bahnhof 5
4 Projektbeschrieb 7
4.1 Perimeter und Teilgebiete 7
4.2 Projektpartner / Projektorganisation 8
4.3 Planungsprozess 9
4.4 Rahmenbedingungen 11
4.5 Gebietsentwicklungen und Parallelprojekte 12
5 Grundlagen 14
5.1 Absichtserklärung 14
5.2 Planungsvereinbarung und Projektplan 14
5.3 Potentialstudie 14
5.4 Verkehrskonzept 16
5.5 Synthesebericht 19
5.6 Fazit 19
6 Planungsschritte Phase 2a 19
6.1 Einleitung und Zielsetzungen 19
6.2 Partizipation 19
6.3 Beschaffung 20
6.3.1 Gesamtleitung und Projektoffice 20
6.3.2 Kommunikation / Partizipation 20
6.3.3 Verfahrensbegleitung Testplanung 20
6.4 Vorbereitung Phase 2b - Testplanung 20
6.4.1 Testplanung – Begriffsdefinition 20
6.4.2 Modell 21
6.4.3 Verfahrensbegleitung 21
6.4.4 Pflichtenheft 21
6.4.5 Testplanung 22
6.5 Terminplan Phase 2a 22
6.6 Weitere Phasen 22
7 Kosten 23
7.1 Gesamtkosten 23
7.2 Teilkredit Phase 2a 23
7.3 Finanzierung 23
7.4 Mehrwerte 24
7.5 Organisation Kostenkontrolle und Auftragsvergabe 24

7.6 Auswirkungen auf Investitionsplanung 24
8 Herausforderungen 25
9 Ansprechpartner 25
10 Würdigung 25
11 Antrag 26

1 Management Summary

Gebietsentwicklung Stadtraum Bahnhof Brugg Windisch

Die Stadt Brugg und die Gemeinde Windisch wollen mit der Gebietsentwicklung Stadtraum Bahnhof an den Erfolg der Vision Mitte anknüpfen und das Gebiet um den Bahnhof zu einem neuen und lebendigen Quartier weiterentwickeln. Die Aufwertung der Gleisquerungen und der Infrastrukturanlagen rund um den Bahnhof sowie das Umstrukturieren in ein nutzungsdurchmischtes Quartier mit einer bewussten Gestaltung des öffentlichen Raums, sind Ziele dieser Zentrumsentwicklung.

Das Gebiet weist ein grosses Potenzial zur stadträumlichen Entwicklung rund um die multimodale Verkehrsdrehscheibe Bahnhof Brugg aus. Auf der Südseite des Bahnareals befindet sich eines der letzten und grössten bahnhofsnahen Entwicklungs- und Transformationsgebiete im Kanton Aargau. Der heute stark industriell geprägte Stadtraum im Süden des Bahnhofs Brugg wird sich mittel- bis langfristig zu einem neuen Quartier transformieren. An diesem bedeutenden und zentral gelegenen Standort – an der Schnittstelle von Brugg und Windisch – sind verschiedene Akteure gefordert, die anstehenden Herausforderungen gemeinsam und koordiniert anzugehen. Das Regionalzentrum soll durch die gezielte Entwicklung mit hoher funktionaler Dichte gestärkt werden.

Die Gebietsentwicklung wird getragen von der Gemeinde Windisch, der Stadt Brugg, dem Kantons Aargau, der SBB und von BRUGG Real Estate. Der Zeitpunkt für eine gemeinsame Gebietsentwicklung ist aufgrund der mittelfristigen Entwicklungsabsichten der Grundeigentümer als auch der anstehenden Infrastrukturprojekte ideal. Als Haupttreiber dieser Entwicklung wurden der Erneuerungsbedarf der bahnnahen Infrastrukturen und öffentlichen Räume, die Umsetzung der Elemente des regionalen Gesamtverkehrskonzepts Ostaargau sowie die Entwicklungsabsichten der privaten Grundeigentümer identifiziert.

Der Grundstein für diese Entwicklungen wurde mit dem Entwicklungsrichtplan (ERP) «Vision Mitte» im Jahr 2006 gelegt. Mit dem Beantragen der Planungskredite bei den beiden Einwohnerräten Brugg und Windisch für die Vorbereitung einer Testplanung, kann der Start in die nächste Planungsphase erfolgen.

Gestützt auf die ersten vorhandenen Planungsgrundlagen kann nach der Kreditsprechung der Einwohnerräte die öffentliche Diskussion vertieft und mit der Partizipation der Bevölkerung an der Gebietsentwicklung Stadtraum Bahnhof Brugg Windisch gestartet werden.

2 Ausgangslage

Der heute stark industriell geprägte Stadtraum im Süden des Bahnhof Brugg wird sich mittel- bis langfristig zu einem neuen Quartier mit bis zu 2'000 Einwohnenden und mehreren Tausend Arbeitsplätzen transformieren. Am bedeutenden und zentral gelegenen Standort, an der Schnittstelle von Brugg und Windisch, sind verschiedene Akteure gefordert, die anstehende Herausforderungen der Gebietsentwicklung und Transformation gemeinsam und koordiniert anzugehen. So leistet dieses Gebiet einen wichtigen Beitrag das regionale Zentrum Brugg / Windisch mit einer hohen funktionalen Dichte zu stärken. Der Zeitpunkt für eine gemeinsame Gebietsentwicklung ist aufgrund der mittelfristigen Entwicklungsabsichten der Grundeigentümer als auch der anstehenden Infrastrukturprojekte ideal.

Der Grundstein für die anstehenden Entwicklungen wurde mit dem Entwicklungsrichtplan (ERP) «Vision Mitte» im Jahr 2006 gelegt. Im Jahr 2011 starteten die beiden Gemeinden Brugg und Windisch unter dem Namen «RAUM BRUGG WINDISCH» mit der Erarbeitung des räumlichen Entwicklungsleitbildes (RELB). Anschliessend erfolgte die gemeinsame Erarbeitung der Nutzungsplanung, dem Kommunalen Gesamtplan Verkehr (KGV) und dem Natur- und Landschaftsentwicklungskonzept (NLEK). Der KGV und das NLEK sind seit 1. Januar 2018 in Kraft. Die Nutzungsplanung Windisch ist seit Anfang 2020 in Kraft. Die Nutzungsplanung Brugg erlangte Ende März eine erste Teilgenehmigung und wird voraussichtlich Mitte Mai in Kraft treten. Von der Teilgenehmigung ausgenommen sind im Entwicklungsgebiet die Zentrumszone sowie die Festlegung der Hochhausstandorte.

Die Areale der Kabelwerke südlich des Bahnhofes sind nach wie vor vollständig industriell genutzt. Es sollen mit einer langfristigen Optik verschiedene Nutzungsszenarien geprüft und entwickelt werden. Im gleichen Planungsperimeter werden in den nächsten Jahren zudem zahlreiche Infrastrukturvorhaben, wie das regionale Gesamtverkehrskonzept Ostaargau (rGVK OASE), bestehend aus Fuss- und Veloverkehr, Motorisierter Individualverkehr (MIV), Öffentlicher Verkehr (ÖV) und dem Verkehrsmanagement, sowie verschiedene Infrastrukturvorhaben der SBB auf die Siedlungsentwicklung und den Freiraum abgestimmt und insgesamt koordiniert geplant und umgesetzt werden. Zusammen mit den Hauptakteuren soll ein gemeinsames stadträumliches Entwicklungsprojekt diese Abstimmung von Siedlung, Verkehr und Freiraum sicherstellen; der zur Verfügung stehende Raum soll haushälterisch genutzt und so ein lebendiger und attraktiver neuer Ort geschaffen werden.

Die wichtigsten Akteure der Gebietsentwicklung Bahnhof Brugg Windisch sind die Gemeinde Windisch, die Stadt Brugg, der Kanton Aargau, die SBB und BRUGG Real Estate.

Die Stadt Brugg und die Gemeinde Windisch möchten an den Erfolg der Vision Mitte anknüpfen und diese städtebauliche Entwicklung wiederum aktiv angehen. Aus dieser städtebaulichen Planung resultierte 2013 der Campus Brugg-Windisch als neues, lebendiges Hochschulquartier.

3 Ziele Gebietsentwicklung Stadtraum Bahnhof

Die Planungen sollen dazu führen, schrittweise ein lebendiges und identitätsstiftendes Quartier mit überregionaler Ausstrahlung zu entwickeln. Dazu ist sicherzustellen, dass die Entwicklungen aufeinander abgestimmt sind. Für die Abstimmung von teilgebietsübergreifenden Elementen sind die dafür nötigen Grundlagen und Planungsregeln auf den aktuellen Stand zu bringen. Für die neu entstehenden öffentlichen Freiräume sind die angestrebten Nutzungen zu definieren, deren Bedeutung und Beziehung zueinander zu klären sowie deren

Charakter zu bestimmen. Die Gebietsentwicklung erfolgt gemeinsam, die individuellen Bedürfnisse der Projektpartner werden dabei angemessen berücksichtigt werden. Die Anforderungen aus der Stadtplanung, des Verkehrs, der Umwelt als auch die Interessen der privaten Anstösser sind räumlich differenziert zu gewichten.

Die Bevölkerung von Brugg und Windisch soll angemessen in diese langfristige Planung miteinbezogen werden.

Die Projektpartner haben sich dazu auf die folgenden sechs gemeinsamen Projektziele geeinigt:

Starkes Zentrum

Starkes Zentrum:
Stärken des attraktiven Wohn-, Arbeits- und Bildungsstandortes mit Ausstrahlung über die Kantonsgrenze hinaus.

Attraktiver Bahnhof

Attraktiver Bahnhof:
Organisation der Verkehrsdrehscheibe «Bahnhof Brugg» für Reisende des öffentlichen Verkehrs mit optimalen Umsteigebeziehungen.

Verbinden und Vernetzen

Verbinden und Vernetzen:
Verbinden und Vernetzen der Brugger und Windischer Quartiere über das Bahnareal hinweg.

Belebte öffentliche Räume

Belebte öffentliche Räume:
Fördern der Nutzungsvielfalt und von attraktiven, belebten öffentlichen Räumen rund um den Bahnhof.

Qualitätsvolle Quartierentwicklung

Qualitätsvolle Quartierentwicklung:
Schrittweise, nachhaltige und gemeindeübergreifende Entwicklung der Quartiere am Bahnhof.

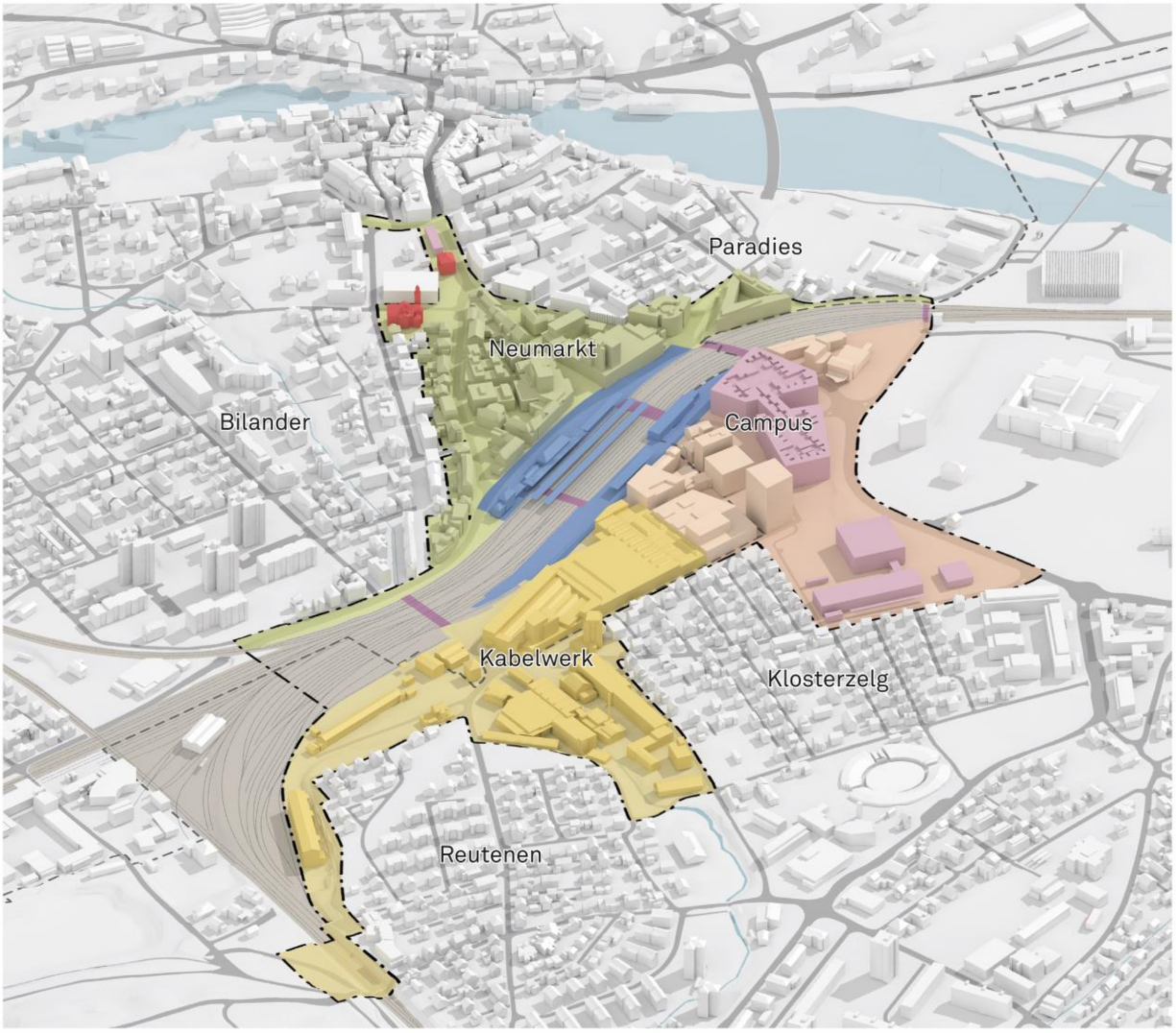
Gemeinsamer Planungsprozess

Gemeinsamer Planungsprozess:
Die Projektpartner sichern sich gegenseitig eine gemeinschaftliche und abgestimmte Entwicklung zu und binden die interessierte Bevölkerung aktiv mit ein.

4 Projektbeschrieb

4.1 Perimeter und Teilgebiete

Die Gebietsentwicklung «Stadtraum Bahnhof Brugg Windisch» beinhaltet die Entwicklung des regionalen Zentrums rund um den Bahnhof Brugg beidseits des Bahnareals (vgl. nachfolgende Abbildung). Die Gebietsentwicklung umfasst die vier Teilgebiete «Bahnhof», «Neumarkt», «Hochschule» und «Industrie» sowie die Schnittstellen «Gleisquerungen». Insgesamt wird eine Fläche von über 34 Hektaren weiterentwickelt, die auf dem Stadtgebiet von Brugg und dem Gemeindegebiet von Windisch liegt (vgl. nachfolgende Abbildung).



4.2 Projektpartner / Projektorganisation

Aufgrund der zentralen Lage und des bedeutenden Standorts treffen mehrere Akteure und ihre Entwicklungsabsichten aufeinander. Die Akteure haben eine gemeinsame Projektorganisation definiert und treten als Projektpartner auf. Unter der Federführung der Stadt Brugg und der Gemeinde Windisch setzen sich die Projektpartner mit einem zentral koordinierten und gemeinsam geführten Planungsprozess für ihre Interessen rund um den Bahnhof Brugg ein und stimmen diese aufeinander ab. Folgende Projektpartner sind an der Gebietsentwicklung Stadtraum Bahnhof aktiv beteiligt:

Stadt Brugg und Gemeinde Windisch: Die beiden Abteilungen Planung und Bau von Brugg und Windisch leiten unter der Führung von Frau Stadtammann und der Gemeindepräsidentin die Gebietsentwicklung Stadtraum Bahnhof.

Kanton Aargau: Von Seiten des Kantons Aargau sind drei Abteilungen in der Projektorganisation vertreten. Dies sind die Abteilung Raumentwicklung, die Abteilung Verkehr und die Abteilung Tiefbau.

SBB: Von Seiten SBB sind zwei Abteilungen im Projekt involviert. Dies sind die SBB-Infrastruktur und die SBB-Immobilien, als Grundeigentümerin und Entwicklerin.

Brugg Real Estate: Die Brugg Real Estate tritt als Grundeigentümerin und Entwicklerin als Projektpartner auf.

Die Projektpartner sind in der Projektorganisation stufengerecht vertreten und nehmen in der Projektsteuerung (PS) und in der Gesamtprojektleitung (GPL) Einsitz. Die Führung dieser Gremien obliegt den beiden Standortgemeinden. Diese übernehmen zusammen mit dem externen Gesamtleiter die Projektleitung (PL). Im Auftrag an den externen Gesamtleiter ist ebenfalls das Projektoffice enthalten, das für die administrative Projektabwicklung zuständig ist. Zur Abstimmung der geplanten Vorhaben wird eine Koordinationsgruppe (KoG) etabliert, in der die jeweiligen Projektleiter der verschiedenen Projektpartner vertreten sind. Wahlweise erfolgt der Einbezug von weiteren Fachplanern oder Experten, den beratenden Kommissionen oder der noch zu konstituierenden Echogruppe.

Die Projektsteuerung (PS) ist verantwortlich für die strategische Leitung der Gebietsentwicklung und fällt auf Empfehlung der (GLP) technische, finanzielle, qualitative und organisatorische Grundsatzentscheide.

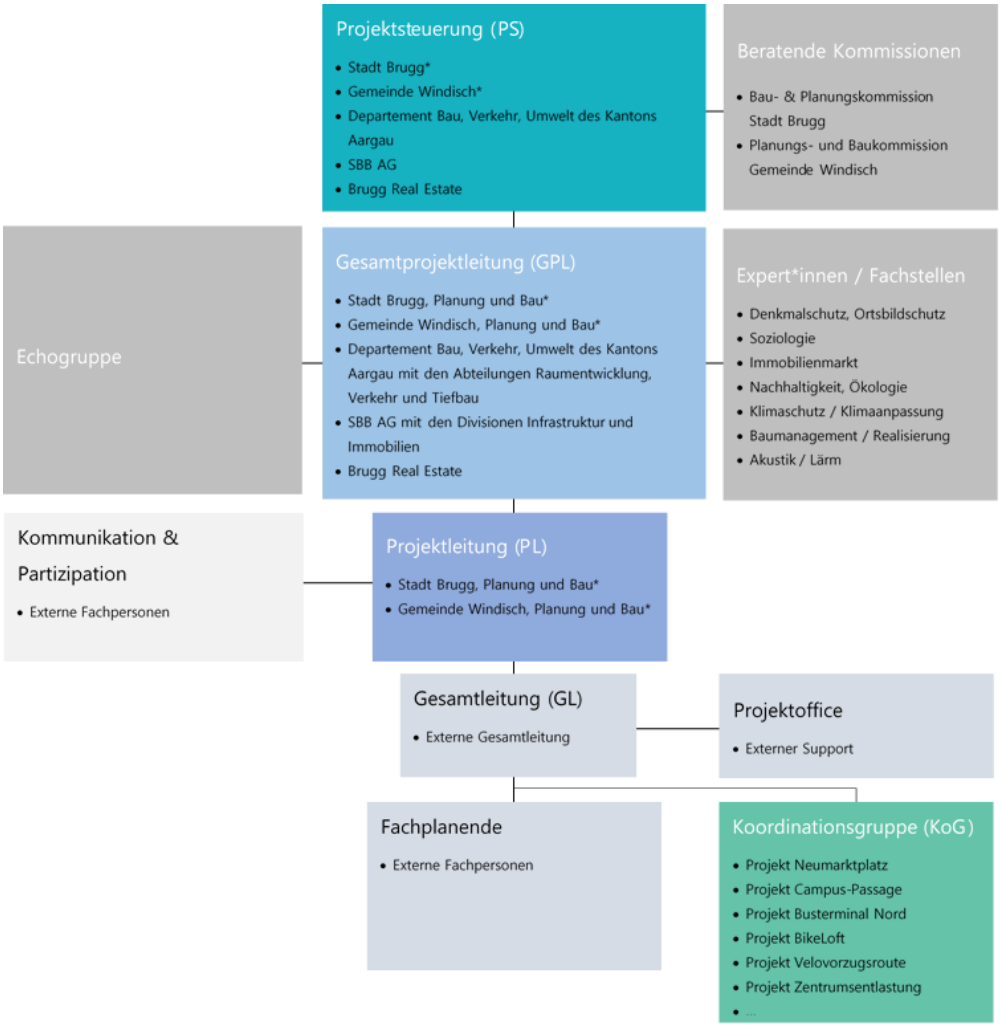
Die Gesamtprojektleitung (GPL) ist verantwortlich für die organisatorische und inhaltliche Leitung der Gebietsentwicklung. Sie stellt die Koordination und den Informationsfluss zwischen PS, GL und der Parallelprojekte sicher.

Die Projektleitung (PL) ist für die operative Leitung der Gebietsentwicklung zuständig. Sie formuliert mit der Gesamtleitung (GL) Anträge und organisatorische Fragestellungen an die GPL. Zu den primären Aufgaben der PL gehören die Gesamtleitung der externen Ressourcen und das Controlling (Kosten, Termine, Qualität).

Die Koordinationsgruppe (KoG) stellt die Koordination und den Informationsfluss zwischen den verschiedenen Parallelprojekten sicher. Sie fällt keine Entscheide, stellt jedoch die Termin- und Verfahrenskoordination sicher.

Der Kommunikations- & Partizipationsauftrag wird in der nächsten Projektphase 2a an ein externes Büro vergeben. Dieses wird ein von allen Projektpartnern getragenes Kommunikations- und Partizipationskonzept erarbeiten und die entsprechenden Massnahmen und Anlässe durchführen.

Die Projektorganisation erfolgt gemäss folgendem Organigramm

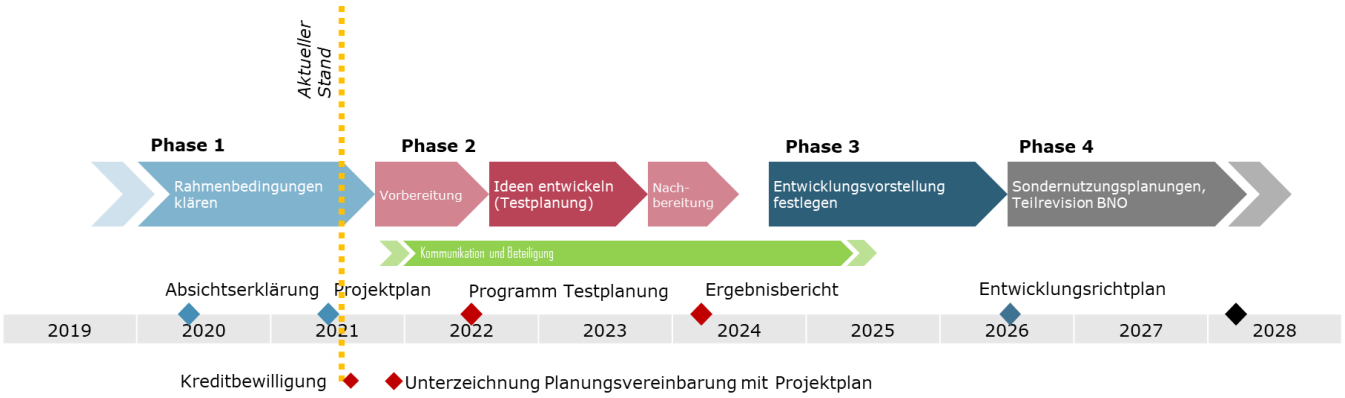


4.3 Planungsprozess

Durch die räumliche, zeitliche und inhaltliche Überlagerung der verschiedenen Entwicklungsabsichten entsteht eine hohe Komplexität. Eine Gesamtbetrachtung der Gebietsentwicklung lässt Abhängigkeiten erkennen, sichert eine qualitativ hochwertige, koordinierte Entwicklung und schafft so Synergien. Die Projektorganisation, die Grundlagen und Rahmenbedingungen sowie die Ziele der Gebietsentwicklung sind gemeinsam zu definieren. In die Interessensabwägung werden die Projektpartner aktiv einbezogen. Diese arbeiten zusammen und unterstützen einander im Rahmen ihrer Möglichkeiten und Zuständigkeiten. Im ganzen Entwicklungsprozess werden Bevölkerung, Politik und weitere Stakeholder zu gegebener Zeit und in geeigneter Weise einbezogen. Somit kann für künftige Entwicklungen und Investitionen die nötige Planungssicherheit geschaffen werden.

Der gesamte Planungsprozess erfolgt in vier hauptsächlichen Phasen:

Phase 1: Projektorganisation und Rahmenbedingungen klären
Phase 2: Einwicklungsszenarien und Leitideen entwickeln (Testplanung)
Phase 3: Entwicklungsvorstellungen festlegen (Entwicklungsrichtplan)
Phase 4: Grundeigentümerverbindliche Festlegungen (Teilrevision Nutzungsplanung, Sondernutzungsplanungen, Baulandumlegungen)



Phase 1: Projektorganisation klären und Grundlagen erarbeiten
In dieser Phase wurden die Projektorganisation sowie die gemeinsamen Zielsetzungen für die Gebietsentwicklung definiert. Die Erarbeitung der Grundlagen z.B. der Potentialstudie und des Verkehrskonzeptes war Bestandteil der ersten Phase.

Phase 2: Einwicklungsszenarien und Leitideen entwickeln
In der zweiten Planungsphase werden mittels einer Testplanung Entwicklungsszenarien und Leitideen zur Transformation des Gebiets entworfen und geprüft.

Phase 2a: Gestützt auf die erarbeiteten Grundlagen, soll in einem partizipativen Schritt eine breite Bevölkerung zur Mitwirkung eingeladen werden. Gemeinsam soll so eine räumliche Vorstellung entstehen, was auf diesen Arealen künftig geschehen soll. Die Phase 2a dient dazu, die Testplanung vorzubereiten sowie die für den weiteren Prozess erforderlichen Mandate für die Gesamtleitung sowie für die Kommunikation und Partizipation auszuschreiben und zu vergeben.

Phase 2b: In dieser Phase sollen mit verschiedenen Planerteams verschiedene Entwicklungsszenarien zu städtebaulichen, freiraumgestalterischen, verkehrstechnischen sowie zu weiteren umwelt- und gesellschaftsspezifischen Fragestellungen abgestimmte Bebauungen und Erschliessungen erarbeitet und partizipativ zur Diskussion gestellt werden.

Phase 2c: In der Phase 2c werden die Ergebnisse der Testplanung nachbearbeitet und zu einem Gesamtbild konsolidiert.

Phase 3: Entwicklungsvorstellungen festlegen
In der Phase 3 gilt es die Entwicklungsvorstellungen in einem behördenverbindlichen Instrument z.B. einem kommunalen Entwicklungsrichtplan oder einem Entwicklungskonzept festzulegen.

Phase 4: Grundeigentümerverbindlich umsetzen
In der Phase 4 werden die Inhalte der behördenverbindlichen Planung im Rahmen von eigentümerverbindlichen Instrumenten wie Anpassungen der Nutzungsplanung, Erarbeitung von Gestaltungsplänen sowie Baulandumlegungen umgesetzt.

Diese vier aufgeführten Phasen sind im folgenden Prozessplan abgebildet:

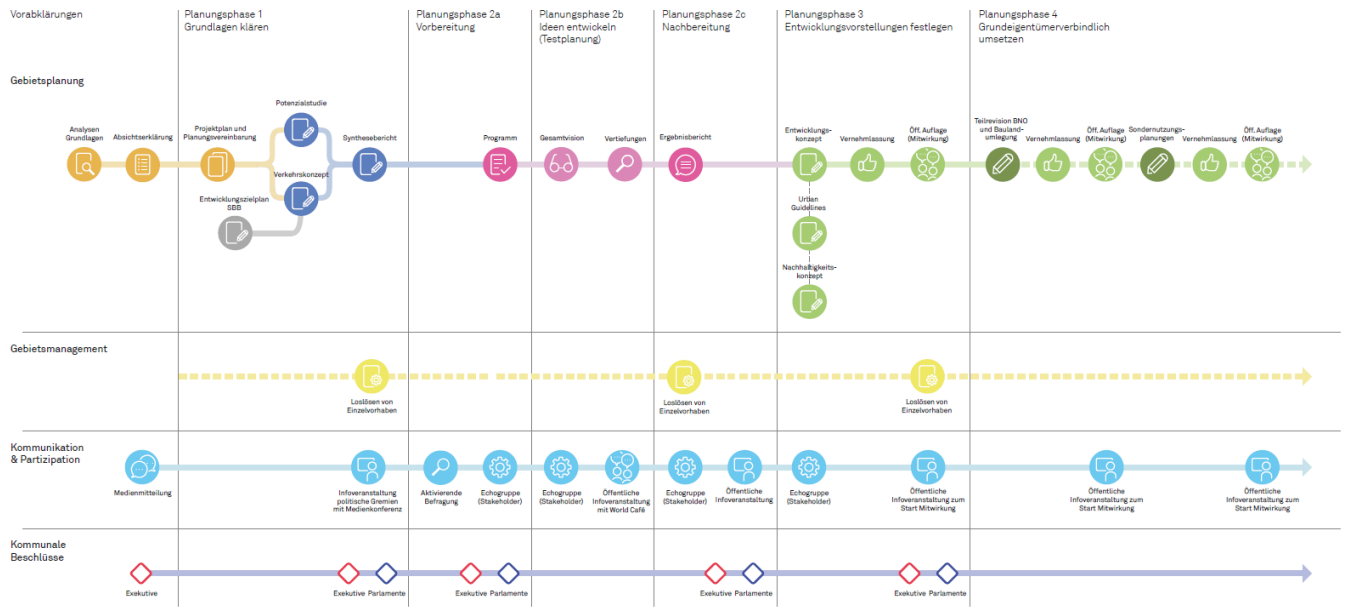
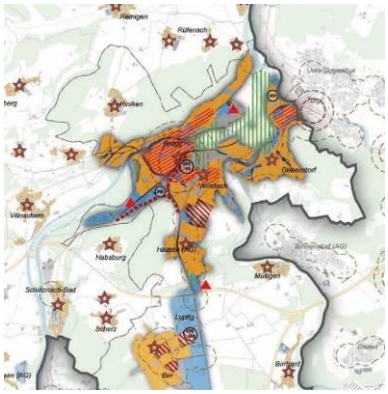


Abbildung: Die vier Planungsphasen

4.4 Rahmenbedingungen

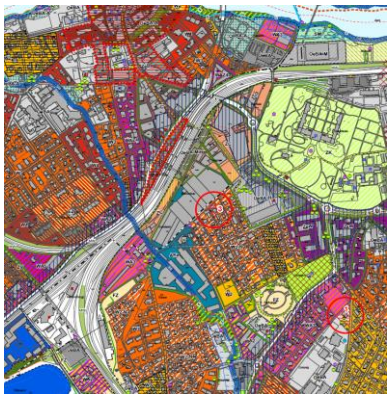
Für die Umsetzung der Gebietsentwicklung liegen eine Reihe von kantonalen, regionalen und kommunalen Grundlagen vor. Im Projektplan sind die einzelnen Grundlagen aufgeführt.

Ausschnitt Kant. Richtplan (März 2015)



Regionales Entwicklungskonzept

Räumliches Entwicklungsleitbild



Bauzonen- und Kulturlandplan

Klimaanalysekarte

ÖV-Güteklasse

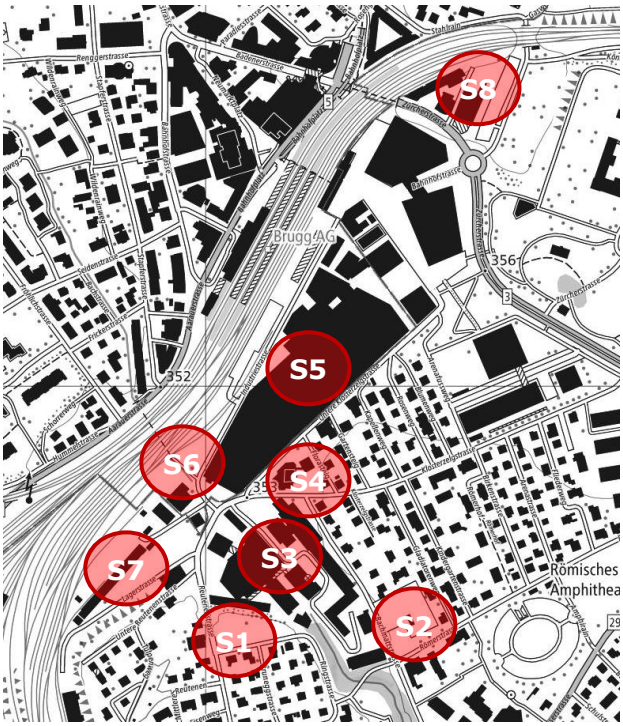
4.5 Gebietsentwicklungen und Parallelprojekte

Anders als bei Entwicklungen von in sich geschlossenen Arealen laufen im Stadtraum Bahnhof Brugg Windisch zahlreiche parallel geplante Vorhaben, welche auf die gesamte Entwicklung und insgesamt aufeinander abgestimmt werden müssen.

Nachfolgende Liste gibt eine Übersicht über die aus dem Entwicklungsprojekt hervorgehenden oder parallel zum Entwicklungsprojekt geplanten Projekte, welche es zu koordinieren gilt:

Siedlungsentwicklungen / Umstrukturierungen

Nr.	Bauherrschaft	Objekt	Vorhaben	Realisierung
S1	Brugg Real Estate	Reutenenstrasse	Arealüberbauung mit Wohnnutzungen	2023/24
S2	Brugg Real Estate	Bachmatt	Gestaltungsplan, Überbauung mit hauptsächlich Wohnnutzungen	GP 2022 - 24 Realisierung 2027/28
S3	Brugg Real Estate	Süssbach	Entwicklung und Überbauung des Teilgebietes Süssbach mit Wohn-, Arbeits-, Dienstleistungs-nutzungen	offen
S4	Brugg Real Estate	Verwaltungsgebäude	Umnutzung / Umstrukturierung	offen
S5	Brugg Real Estate	Kabelwerk	Entwicklung und Transformation des Kabelwerkareals hin zu Wohn-, Arbeits-, Bildungs- und Dienstleistungsnutzungen	offen
S6	SBB AG	Rollenlager	Entwicklung und Überbauung des Teilgebietes Rollenlager mit Wohn-, Arbeits-, Dienstleistungsnutzungen	2033
S7	SBB AG	Gleisfeld (Freiverlad)	Entwicklung und Überbauung des Teilgebietes Gleisfeld mit Wohn-, Arbeits-, Dienstleistungsnutzungen	ab 2028
S8	Kanton Aargau	Baufeld A - Bachthalen	Entwicklung – möglicher Mittelschulstandort	2025



Infrastrukturvorhaben

Nr.	Bauherrschaft	Objekt	Vorhaben	Realisierung
	Teilgebiet Bahnhof			
I1	SBB AG	Bikeloft	Neubau vollautomatische Veloparkieranlage	2021 / 22
I2	Stadt Brugg	Busterminal Zentrum, Bahnhofplatz Nord	Erneuerung, Erweiterung und BehiG-konforme Umgestaltung gemäss Masterplan ABN, Erweiterung Veloparkierung	2026 - 29
I3	Stadt Brugg	PU Mitte / Südwestpassage / Campuspassage	Veloabstellanlage im UG	2028
I4	Kanton Aargau	K112 Aarauerstrasse inkl. Knoten Bahnhofplatz / Hauptstrasse	Instandsetzung und Umgestaltung	2028 - 29
	Teilgebiet Neumarkt			
I5	Stadt Brugg	Neumarktplatz	Erneuerung gemäss Masterplan inkl. Unterführung und Aufgang Neumarktplatz	2025
	Teilgebiet Hochschule			
I6	Kanton Aargau	K117 Zürcherstrasse	Instandsetzung	2026
I7	Kanton Aargau	Velovorzugsroute	Neubau	2029
	Teilgebiet Industrie			
I8	Kanton Aargau	K128 Südwestumfahrung	Neubau Südwestumfahrung	2022
I9	Kanton Aargau	Freiverladestation	Ausbau Freiverlad Lupfig und Rückbau Freiverlad Brugg	offen
I10	Kanton Aargau	Zentrumsentlastung	Neubau Umfahrungstunnel	2033
	Bahnareal und Querungen			
I11	SBB AG / Stadt Brugg	Campus-Passage	Ersatz bestehende Unterführung und Kapazitätssteigerung Bahnzugang, Erneuerung Aufgang Neumarkt	2028
I12	Kanton Aargau	Unterführung Zürcherstrasse	Instandsetzung, Umgestaltung und Teilüberdeckung	2026 - 2032
I13	Kanton Aargau	Veloquerung Bahnareal	Neubau Velohauptroute	2035
I14	SBB AG	Anpassung + Leistungssteigerung Publikumsanlagen	Leistungssteigerung Perronanlagen / Gleisanlagen	Ab 2035
I15	SBB AG	2. Ausfahrtsgleis	Doppelspurausbau Bahnhofausfahrt nach Birrfeld	Ab 2035
I16	SBB AG	Entflechtung Turgi	Leistungssteigerung Brugg – Turgi – Baden	Ab 2035

Beispiele möglicher Abhängigkeiten sind:

- Der Standort des Bikeloft muss abgestimmt werden mit dem Anfang oder dem Ende der Velovorzugsroute, der Fusswegerschliessung zum Baufeld A, dem Auf- und Abgang der neuen Campuspassage und dem Platzbedarf für zukünftige Veloparkierung und den weiteren Funktionen rund um den Bahnhof.
- Die Entwicklung des Gleisfeldes (Freiverlades) hängt davon ab, wann der Freiverlad ins Birrfeld verlegt wird, wie und wo ein Tunnelportal einer möglichen Zentrumsentlastung zu liegen kommt, wie dieses Teilgebiet und die weiteren Teilgebiete erschlossen werden und wie und wo eine Baustelleninstallation für eine Zentrumsentlastung platziert werden soll.
- Eine Verdichtung des Fahrplanes hat zur Folge, dass möglicherweise mehr Busse eingesetzt werden und mehr Buskanten zur Verfügung stehen müssen. Dabei stellt sich die Frage, wo diese platziert werden und wie diese ausgestaltet werden müssen. Ist es möglich am Busbahnhof Campus mehr Busse zu platzieren und dies auch während der Umgestaltung des Bahnhofplatzes Nordseite?
- Wie wird eine mögliche Transformierung des Kabelwerkareals stattfinden? Was soll/kann mit den bestehenden Hallen passieren und wie wird dieses Teilgebiet künftig erschlossen?
- Wieviel Platz benötigt der künftige Bahnhof und welche Nutzungen können überlagert werden?
- Wie sehen die Ankunftsorte aus und was haben diese für weitere Funktionen zu erfüllen?

5 Grundlagen

5.1 Absichtserklärung

Die gemeinsam erarbeitete und im Mai 2020 verabschiedete Absichtserklärung wurde mit folgenden Zielsetzungen von allen Projektpartnern unterzeichnet:

- Stärken des Bahnhofsgebiets als zentraler Orientierungs-, Ankunfts- und Umsteigeort für die ganze Region Brugg
- Fördern der Nutzungsvielfalt und der Attraktivität durch belebte öffentliche Räume für Menschen und Wirtschaft in Brugg Windisch
- Organisation der Verkehrsdrehscheibe «Bahnhof Brugg» für Reisende des öffentlichen Verkehrs mit optimalen Umsteigebeziehungen
- Verbinden und Vernetzen der bestehenden Quartiere sowie die schrittweise und sozialverträgliche Entwicklung der Quartiere südlich des Bahnhofs für deren Nutzerinnen und Nutzer

5.2 Planungsvereinbarung und Projektplan

Mit der Planungsvereinbarung und dem Projektplan (Projekthandbuch) verständigen sich die Projektpartner über den Perimeter der Planung, deren Ziele, die notwendigen Planungsschritte sowie die Termine und Kosten. Die Planungsvereinbarung umschliesst die Planungstätigkeiten zur Gebietsentwicklung bis zum vorliegenden behördenverbindlichen Entwicklungskonzept und die Koordinationsplattform zur Abstimmung der konkreten Vorhaben gemäss vorliegendem Projektplan «Stadtraum Bahnhof Brugg Windisch».

5.3 Potentialstudie

Im Gebiet um den Bahnhof Brugg Windisch bestehen aufgrund veränderter Nutzungsinteressen Spielräume für eine Transformation von industriell genutzten Flächen zu einem neuen nutzungsdurchmischten Quartier. In

einem ersten Schritt wurde die Potentialstudie erarbeitet, die als Grundlage für die Kapazitätsbetrachtung des Verkehrskonzepts dient. Die Potentialstudie zeigt mit drei städtebaulichen Typologien und unterschiedlichen Nutzungsschwerpunkten mögliche Entwicklungsszenarien für den «Stadtraum Bahnhof Brugg Windisch» auf und ermöglicht einen ersten Diskussionseinstieg der Projektpartner zu den anstehenden Entwicklungsfragen. Zur Findung eines konsolidierten Zukunftsbildes ist in der nächsten Planungsphase eine Testplanung durchzuführen. Als Ergebnis der Potentialstudie liegen drei Szenarien vor:

Die Szenarien zeigen schematische Lösungsansätze; die vertiefte architektonisch-städtebauliche Betrachtung erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt.

Mit dem Ziel für die Verkehrsstudie Dichte-Varianten zu ermitteln, wurden innerhalb der Grundszenarien unterschiedliche Gebäudehöhen und Fussabdrücke geprüft.

Im vorliegenden Ergebnisbericht sind neben den Szenarien auch die in den Workshops diskutierten Fragen und erste Zielsetzungen für die Testplanung dokumentiert. Ebenso sind relevante Rahmenbedingungen und Grundlagen sowie Schlüsselfragen zur künftigen Entwicklung dargestellt.

Wesentliche Erkenntnisse sind:

- Es besteht zurzeit kein ausgewiesener Bedarf an möglichen Nutzungen.
- Die Nutzungsdichten sind in jedem Teilgebiet separat festzulegen und sind abhängig von der Bautypologie und den Nutzungen.
- Das Teilgebiet Industrie wird das am dichtesten zu bebauende Areal.
- Insgesamt kann Wohnraum für bis zu 2'000 neue Einwohnende und insgesamt rund 3`000 Arbeitsplätze geschaffen werden.
- Der Bedarf für Freiraumflächen und erforderliche Infrastrukturflächen begrenzt die möglichen Baufeldflächen.
- Ankunftsorte sind in Kombination mit der Aufwertung der Personenunterführungen sorgfältig zu gestalten.
- Der Erhalt einzelner bestehender Bauten / Hallen bietet identitätsstiftendes Potenzial.
- Die Umsetzung einzelner Hochpunkte soll geprüft werden.
- Zur Förderung eines vielfältigen und identitätsstiftenden Quartiers ist eine etappierte Gebietsentwicklung erstrebenswert.

5.4 Verkehrskonzept

Basierend auf den Szenarien der Potentialstudie wurden im Rahmen des Verkehrskonzepts die voraussichtlich zu erwartenden Verkehrsmengen für den MIV, ÖV, Velo- und Fussverkehr evaluiert. Generell gilt es den zentral gelegenen Bahnhof als Motor und Drehscheibe der Gebietsentwicklung Stadtraum Bahnhof weiter zu stärken. Mehrere lineare und sich überlagernde Infrastrukturen queren und verbinden das Gebiet und sind auf neue Bedürfnisse und zunehmende Verkehrsmengen anzupassen.

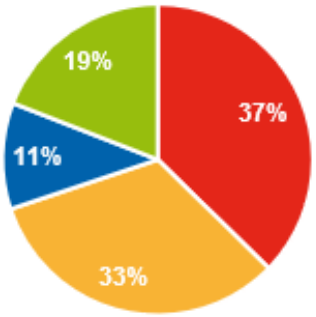
Auf übergeordneter Ebene gibt das rGVK OASE eine neue verkehrstechnische Ausgangslage vor. Der kommunale Gesamtplan Verkehr (KGV) und der Entwicklungsrichtplan «Vision Mitte» basieren noch auf dem Richtplaneintrag Nordumfahrung Windisch. Diese Planungslücke ist mit dem Verkehrskonzept «Stadtraum Bahnhof Brugg Windisch» zu schliessen. Mit dem Verkehrskonzept wurden die funktionalen verkehrlichen Anforderungen rund um den Bahnhof geklärt. Das Verkehrskonzept ist zentrale Grundlage für die weiteren Planungen. Das Verkehrskonzept beinhaltet sowohl Aussagen zum Grob- und Feinerschliessungsnetz rund um den Bahnhof als auch der angrenzenden Quartiere resp. Entwicklungsgebiete, zum Fussverkehr, zum Veloverkehr inkl. Bike + Ride (B+R), zum Öffentlichen Verkehr und zu den Bushaltestellen, zum MIV inkl. Parkierung und Park + Ride (P+R) sowie zur Anlieferung, Ver- und Entsorgung / Logistik.

Das Verkehrskonzept zeigt primär Lösungsansätze zu folgenden Fragestellungen auf:

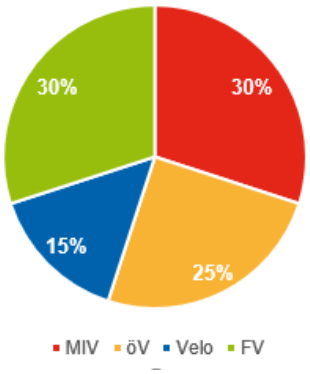
- Bedarf und Dimension an Anlagen, um die zukünftigen verkehrlich-funktionalen Anforderungen zu erfüllen
- Zielführende Erschliessung für die an den Bahnhof Brugg angrenzenden Quartiere / Entwicklungsgebiete (mit den Arealen «Rollen / Gleisfeld», «Kabelwerk Brugg», »Süssbach»)
- Mögliche Etappierung (in Bezug auf Zentrumsentlastung / Abklassierung Aarauerstrasse / Bahnhofplatz K112, Busterminal «Brugg AG, Bahnhof/Zentrum», Entwicklungshorizonte relevanter Vorhaben, Massnahmen Zielzustand / provisorische Massnahmen für Übergangszustand) und das Aufzeigen von Abhängigkeiten
- Optimierung der Bushaltekanten und deren Abmessungen sowie der Zu- und Wegfahrten
- Verkehrsführung am Bahnhofplatz (Nordseite) nach einer Abklassierung der Aarauerstrasse / Bahnhofplatz K112
- Langfristige Bedeutungen der verschiedenen Personenunterführungen (PU) und deren optimale Lage
- Lage/Schnittstellen der stadtseitigen PU-Aufgänge sowie deren adäquate Funktionalität
- Konsolidiertes funktionales Mengengerüst für die einzelnen Verkehrsträger über den gesamten Raum
- Verortung der notwendigen Infrastruktur inkl. Flächenbedarf im Raum definiert, z. B. Bedarf Veloparkierung, P+R-Angebot, etc.

Wesentliche Erkenntnisse sind:

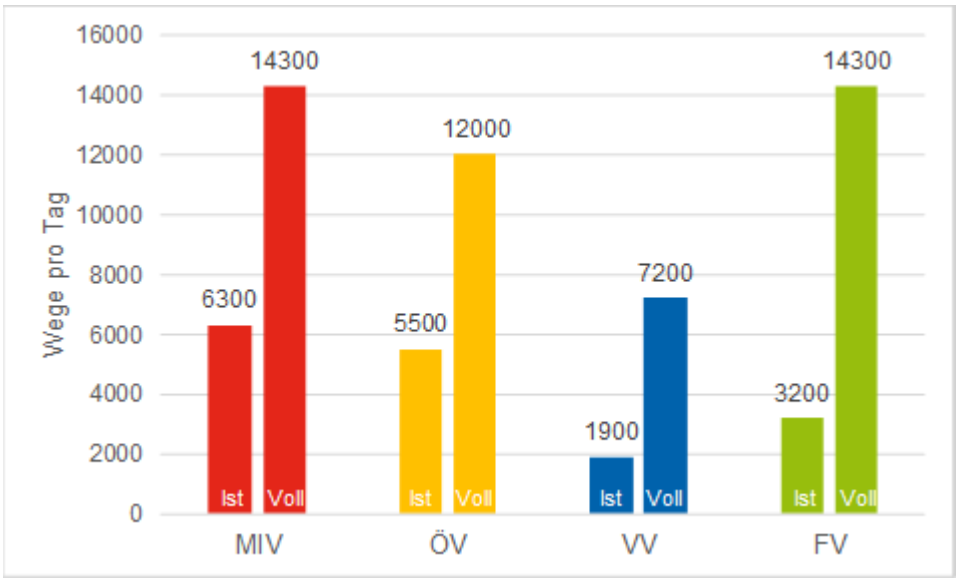
- Mit dem Vollausbau des Entwicklungsgebiets werden sich die Verkehrsmengen innerhalb des Entwicklungsgebiets voraussichtlich wie folgt entwickeln.
  Basierend auf dem heutigen Modalsplit und abgestimmt auf die Modalsplit-Ziele aus dem rGVK Ostaargau wurde der zukünftige Ziel-Modalsplit für den Stadtraum abgeleitet.



Modalsplit Heute

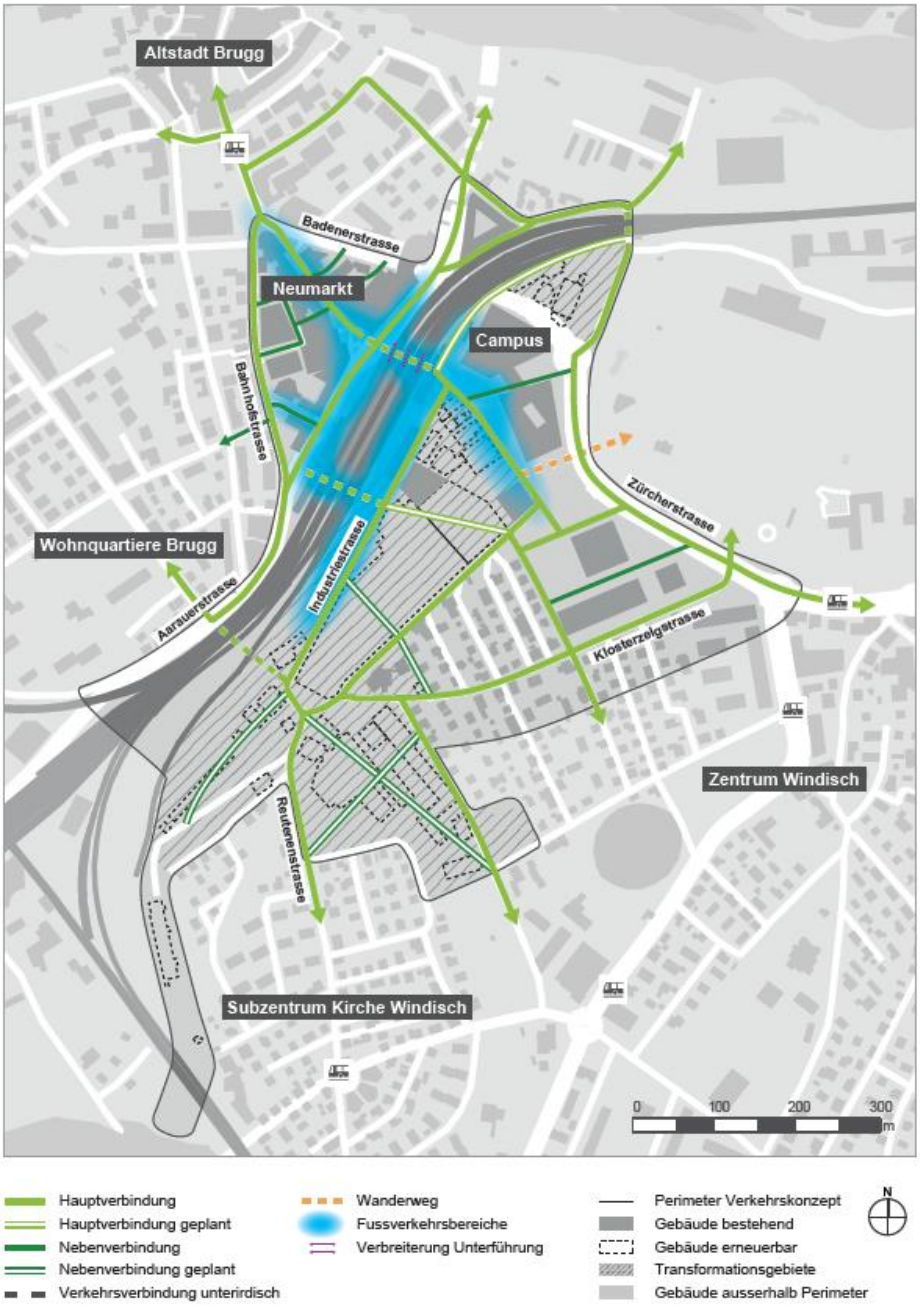


Modalsplit Prognose 2040



MIV = Motorisierter Individualverkehr
ÖV = Öffentlicher Verkehr
VV = Veloverkehr
FV = Fussverkehr

- Die Mengengerüste zeigen, dass die Entwicklung der Transformationsgebiete südlich der Gleise sowie der angestrebte Modalshift hin zu einem grösseren Anteil am Fuss- und Veloverkehr und am öffentlichen Verkehr und zu einem massgeblichen Mehrverkehr an zu Fuss Gehenden und Velofahrenden in den Unterführungen führt. Die Entwicklungen in den Transformationsgebieten führen zudem zu Mehrverkehr auf den Strassen (Ziel- und Quellverkehr).



- Der Platzbedarf für den zukünftig aufkommenden Fuss- und Veloverkehr, für den Busverkehr und die bahnnahen Infrastrukturen wird auf der Süd- und Nordseite des Bahnhofareals erheblich zunehmen, beansprucht in Zukunft mehr Platz und ist langfristig sicherzustellen.
- Um die Erschliessung für das Entwicklungsgebiet zu gewährleisten, bedarf es zwingend einer neuen Erschliessung, die über die Südwestumfahrung angebunden wird.
- Raumbedarf für Infrastrukturen wie z.B. Gebietserschliessung, Velostationen oder Velovorzugsrouten sind auszuweisen und langfristig sicherzustellen.
- Der Ausbau der Campuspassage erfolgt ausschliesslich für den Fussverkehr und nicht für die Velos.
- Es ist eine separate Veloquerung im Bereich der Personenunterführung Mitte zu planen.

5.5 Synthesebericht

Im Synthesebericht werden die Erkenntnisse aus der Potentialstudie und dem Verkehrskonzept zusammengefasst. Es wird eine Synthese der Rahmenbedingungen für die weiteren Planungen erstellt. Weiter werden offene Fragestellungen und Empfehlungen zu den weiteren Planungsphasen aufgezeigt.

5.6 Fazit

Wichtige Grundlagen zu einer möglichen Siedlungsentwicklung und zur verkehrlichen Entwicklung in diesem interdisziplinären Raum sind erarbeitet und im Synthesebericht zusammengefasst.

Noch sind keine Vorentscheidungen gefällt. In der nächsten Phase soll ein gemeinsames räumliches Zielbild hinsichtlich Siedlungsentwicklung, Nutzungen und Nutzungsmix, Freiraum, verkehrlicher Erschliessung und weiterer übergeordneter Themen entstehen, auf dessen Basis die anschliessende Testplanung durchgeführt werden soll.

6 Planungsschritte Phase 2a

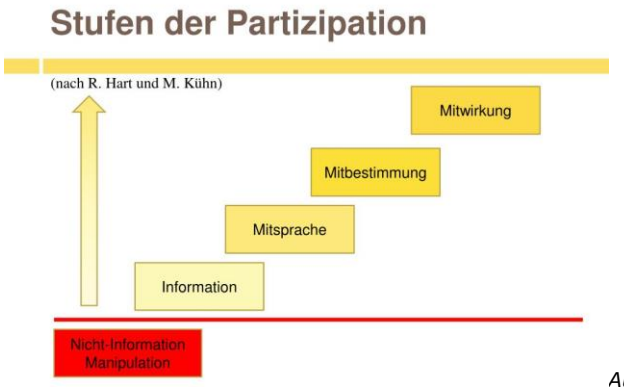
6.1 Einleitung und Zielsetzungen

In dieser Phase 2a sollen die konsolidierten und aufeinander abgestimmten Grundlagen zur anschliessenden Testplanung bereitgestellt und die notwendige Organisation aufgestellt werden.

6.2 Partizipation

Begriffsdefinition: Der Begriff Partizipation (lateinisch participatio) wird übersetzt mit Beteiligung, Teilhabe, Teilnahme, Mitwirkung, Mitbestimmung, Mitsprache, Einbeziehung usw.

Die Erkenntnisse der Potentialstudie und des Verkehrskonzeptes sollen ein erstes Mal der Bevölkerung von Brugg und Windisch und weiteren Interessierten präsentiert und erläutert werden. Im Rahmen dieser Partizipation soll ein gemeinsames Verständnis und eine Zielvorstellung entwickelt werden, was diese verschiedenen Teilgebiete zukünftig leisten sollen.



Aus Fachtag: „Beteilige mich und ich werde verstehen" vom 08.11.2021

Die Ergebnisse dieser Mitwirkung werden ins Pflichtenheft zur Testplanung miteinbezogen werden.

Die Art und Weise resp. die Form der Partizipation ist, gestützt auf ein noch zu erarbeitendes Partizipationskonzept unter den Projektpartnern zu vereinbaren.

Mögliche Fragestellungen sind:

- Was sollen die einzelnen Teilgebiete leisten, welche Nutzungen sind denkbar?
- Wie sieht eine verträgliche Siedlungsstruktur aus?
- Wieviel Freiraum ist notwendig und wofür?
- Wie kann eine Etappierung gelingen, welche Abhängigkeiten sind von grosser Bedeutung?
- Welche Elemente sind für ein identitätsstiftendes Quartier notwendig?
- Welche Nutzungen sind wünschenswert, unterstützen eine Verbindung der Stadtteile und führen zu einer Stärkung der wichtigen Verbindungsachse zwischen den Zentren?
- Was macht ein lebendiges Quartier aus?
- Was wollen wir nicht?

6.3 Beschaffung

6.3.1 Gesamtleitung und Projektoffice

Das Mandat für die Gesamtleitung und das Projektoffice für die Phasen 2 und 3 wird auf Grund der erwartenden Auftragssumme in einem offenen Verfahren evaluiert.

Gesucht wird ein geeignetes Planungsbüro, das spezialisiert ist auf Gebietsentwicklungen, koordinierte und übergeordnete Planungsprojekte, Erfahrungen bei den verschiedenen Planungsinstrumenten hat und den Umgang mit mehreren Projektpartnern wie Gemeinden, Kanton, Infrastrukturträgern und Privaten kennt.

Die gesamte Verfahrensdauer wird, ab dem Zeitpunkt der Kreditfreigabe, auf vier bis fünf Monate geschätzt.

6.3.2 Kommunikation / Partizipation

Gesucht wird ein geeigneter Partner für Kommunikation und Partizipation, welcher auf Basis eines Vorschlages zu Kommunikation und Partizipation mit einem entsprechenden Mandat beauftragt wird.

Die gesamte Evaluationsdauer wird, ab dem Zeitpunkt der Kreditfreigabe, ebenfalls auf vier bis fünf Monate geschätzt.

6.3.3 Verfahrensbegleitung Testplanung

Mit der Durchführung, Koordination und Begleitung der Testplanung wird ein geeignetes und erfahrenes Büro beauftragt werden.

Die Evaluation dieses Auftragsnehmers erfolgt im freihändigen Verfahren und dauert wenige Wochen.

6.4 Vorbereitung Phase 2b - Testplanung

6.4.1 Testplanung – Begriffsdefinition

Testplanungen bewähren sich als Methode für komplexe raumplanerische Aufgaben: Vorschläge verschiedener Teams werden in einem interdisziplinären und offenen Kommunikationsprozess miteinander verglichen. Dabei kristallisieren sich vergleichsweise rasch gangbare Wege heraus – und gleichzeitig Argumente und diskursive Strategien, die der politischen Umsetzung dienen.

Erfolgsfaktoren sind:

- Die Testplanungsmethode eignet sich für schwierige und komplexe raumplanerische Fragestellungen.
- Sie kommt zum Einsatz, wenn bestehende Planungsinstrumente wie Zonenplan, Gestaltungsplan etc. zu kurz greifen.
- Sie ist eine ideale Methode für Ausgangslagen mit verschiedenen Akteuren, deren Interessenslagen differieren (zum Beispiel in Verdichtungsräumen).
- Sie arbeitet mit dem Grundsatz der Konkurrenz der Ideen und hat das Potenzial für innovative Lösungen (out of the box).
- Sie ist mit einem beträchtlichen, aber thematisch fokussierten und zeitlich begrenzten Aufwand verbunden.

6.4.2 Modell

Zur Visualisierung und zum besseren Verständnis im Kontext der bestehenden Siedlungsstruktur soll ein Stadtmodell eingesetzt werden.

Das bereits bestehende Stadtmodell soll so ergänzt werden, dass es für die nachfolgende Testplanung genutzt werden kann. Für die Planer sind die notwendigen Einsatzmodelle zu erstellen.

Die Erfahrung zeigt, dass es zwar möglich ist, mit digitalen Stadtmodellen (3D) zu agieren. Übersichtlicher und besser verständlich ist jedoch immer noch das gute alte Modell.

6.4.3 Verfahrensbegleitung

Die beauftragten Planer des Verfahrensbegleitungsmandats haben in dieser ersten Phase die Aufgabe, die zur Testplanung notwendigen Unterlagen aufzuarbeiten und zusammenzustellen.

Ebenso ist für die Testplanung die gesamte erforderliche Projektorganisation (Beurteilungsgremium, Expertenteam, Echo- oder Spurgruppe und dgl.) aufzubauen und die Instrumente bereit zu stellen.

6.4.4 Pflichtenheft

Das Pflichtenheft ist das Schlüsseldokument zur Testplanung.

Das Pflichtenheft gibt den Planungsperimeter vor und beschreibt die Organisation, den Ablauf und die Aufgabenstellung zur Testplanung. Das Pflichtenheft enthält Angaben zu spezifischen Konzepten und entsprechend gestalterische, funktionelle und qualitative Vorgaben.

Die wesentlichen Erkenntnisse und Empfehlungen aus dem Synthesebericht sowie aus der Mitwirkung fliessen direkt ins Pflichtenheft. Im Zuge der Erarbeitung des Pflichtenheftes sind zudem die folgenden Themen noch aufzuarbeiten und mit konkreten Vorgaben zu versehen:

- Freiraum
- Klimaschutz und Klimaanpassung
- Infrastruktur und Energie
- Stadtsoziologie
- Umwelt und Umweltverträglichkeit
- Ökologie, Siedlungsökologie
- Etappierung

Das Pflichtenheft muss durch das Beurteilungsgremium genehmigt und durch die Projektsteuerung freigegeben werden.

6.4.5 Testplanung

Es ist vorgesehen, die Testplanung mit drei Teams durchzuführen. Die zur Testplanung zugelassenen Teams werden in einem selektiven Verfahren evaluiert.

Die Entschädigung der Teams wird nur einen Teil der Planungsaufwendungen decken. Dennoch gehen die Auftraggeber davon aus, dass es genügend interessierte und geeignete Teams geben wird, die sich zu einer Teilnahme anmelden werden.

Im Rahmen dieser Planungsphase soll die Ausschreibung zur Testplanung erarbeitet und die teilnehmenden Teams evaluiert und vorbehältlich der Zustimmung zum nächsten Teilkredit beauftragt werden.

6.5 Terminplan Phase 2a

Die wichtigsten Termine, resp. Meilensteine für die Phase 2a sind:

Genehmigung des Planungskredits für die Phase 2a durch den Einwohnerrat	Juni 2021
Beschaffung Gesamtleitung und Planungssupport	September 2021
Erarbeitung Partizipations- und Kommunikationskonzept	Oktober / November 2021
Partizipation 1. Teil	Dezember 2021/ Januar 2022
Ausarbeitung Pflichtenheft zur Testplanung	Frühjahr 2022
Genehmigung des Planungskredits für die Phasen 2b und 2c	Juni 2022

6.6 Weitere Phasen

Für die Phasen 2b (Testplanung) und 2c (Konsolidierung) sowie die Phase 3 (Entwicklungsrichtplan) werden dem Einwohnerrat wiederum die notwendigen Planungskredite inkl. der bis dahin aufgearbeiteten Ergebnisse unterbreitet. So hat der Einwohnerrat immer wieder die Möglichkeit Stellung zu beziehen.

Die weiteren Partner sind jeweils selber für die Bereitstellung der notwendigen Mittel verantwortlich.

7 Kosten

7.1 Gesamtkosten

Die Gesamtkosten des Entwicklungsprojektes Stadtraum Bahnhof Brugg Windisch werden auf CHF 2.4 Mio geschätzt und setzen sich wie folgt zusammen:

Phasen	Beschreibung	Kosten	Anteil Windisch
Phase 0	Vorabklärungen (2019 – 2020)	247‘374.00	70‘449.00
Phase 1	Projektgrundlagen (2020)	168‘437.00	36‘457.00
	Projektgrundlagen (2021)	140‘000.00	35‘000.00
Phase 2a	**Vorbereitung Testplanung**	**300‘000.00**	**60‘000.00**
Phasen 2b/2c	Testplanung und Nachbearbeitung	945‘000.00	** 189‘000.00*
Phase 3	Entwicklungsvorstellung	600‘000.00	** 150‘000.00*
Total		**2‘400‘811.00**	**540‘906.00**

Kosten inkl. MWSt. (7.7%)
Genauigkeit der Kostenermittlung: +/- 10%
Kostenermittlung Stand: März 2021

** Der Kostenteiler ist noch festzulegen*

7.2 Teilkredit Phase 2a

Der Teilkredit Phase 2a beinhaltet die folgenden Elemente:

Phase 2a	Beschreibung	Kosten	Anteil Windisch
	Beschaffungen - Gesamtleitung / Projektoffice - Verfahrensbegleitung Testplanung - Kommunikation / Partizipation	50'000.00	
	Partizipation und Kommunikation	50'000.00	
	Gesamtleitung und Projektoffice	60'000.00	
	Verfahrensbegleitung Testplanung inkl. Erarbeiten des Pflichtenheftes sowie erarbeiten der ergänzenden Themen	90'000.00	
	Modellergänzungen	22'000.00	
	Reserve (ca. 10%)	28'000.00	
Total		**300'000.00**	**60'000.00**

Kosten inkl. MWSt. (7.7%);
Genauigkeit der Kostenermittlung: +/- 10%
Kostenermittlung Stand: März 2021

7.3 Finanzierung

Projektpartner	Vorabklärungen	Phase 1	Phase 2a	*Phasen 2b+c	*Phase 3
Gemeinde Windisch	30 %	25 %	20 %	20 %	25 %
Stadt Brugg	30 %	25 %	20 %	20 %	25 %
Kanton Aargau	20 %	20 %	20 %	20 %	20 %
SBB AG	10 %	15 %	20 %	20 %	15 %
BRUGG Real Estate	10 %	15 %	20 %	20 %	15 %

** Die Kostenteiler für die Phasen 2b+c und 3 ist noch zu vereinbaren.*

Um eine Gebietsentwicklung dieser Grössenordnung und Komplexität zielführend zu organisieren, ist eine kooperative Planung mit den beteiligten Grundeigentümern und Partnern wie den kantonalen Fachstellen erforderlich. Nur wenn jede beteiligte Partei ihren Beitrag leistet, kann eine seriöse Aufarbeitung der Planungsgrundlagen erfolgen sowie gefestigte Entwicklungsszenarien für das Gebiet definiert werden. So gilt es ebenfalls für die anfallenden Planungskosten einen Kostenteiler zu definieren.

Jede Partei hat sich an seinen Interessen und Pflichten gemessen an den Planungskosten der Gebietsentwicklung zu beteiligen. Dabei haben die Gemeinden die Planungshoheit und sind für die Erarbeitung der übergeordneten planungsrechtlichen Grundlagen verantwortlich. Da das Transformationsgebiet auf beiden Gemeindegebieten Windisch und Brugg vergleichbare Entwicklungspotentiale aufweist, gilt für beide Gemeinden derselbe Kostenteiler.

In den ersten Phasen der Gebietsentwicklung gilt es die Grundlagen für ein behördenverbindliches Planungsinstrument (z. B. einen kommunalen Entwicklungsrichtplan oder ein Entwicklungskonzept) zu erarbeiten. In diesen ersten Phasen der Gebietsentwicklung liegt ein Grossteil der Verantwortung bei den Gemeinden. Darum tragen diese rund 40 – 50% der Gesamtkosten. Alle weiteren Partner beteiligen sich ebenfalls finanziell an den Planungen, da sie Grundstücke mit Entwicklungspotential besitzen oder es übergeordnete Interessen zu vertreten gilt, z.B. im Zusammenhang mit Infrastrukturprojekten oder einem kantonalen Entwicklungsschwerpunkt. Die Kostenteiler werden aufgrund der jeweils vorliegenden Erkenntnisse aus der Planung verifiziert.

7.4 Mehrwerte

In Folge der Umstrukturierungen und der damit verbundenen Um- und Aufzonungen werden die bebaubaren Grundstücke in ihrem Wert einen teilweise erheblichen Planungsmehrwert erfahren. Dieser Mehrwert und die Höhe der Abgeltung desselben werden im Zuge der Teilrevision der Zonenplanung genauer beziffert und im Rahmen von verwaltungsrechtlichen Verträgen verbindlich festgelegt und vereinbart.

Die Erträge aus der Abgeltung der Mehrwerte werden wiederum zur Planung und Realisierung öffentlicher Infrastrukturanlagen genutzt.

Durch den Zuzug von Bewohnenden und die Ansiedlung von Betrieben mit Arbeitsplätzen entstehen weitere steuerliche Erträge, die sich langfristig positiv auf die Entwicklung der Region auswirken werden.

7.5 Organisation Kostenkontrolle und Auftragsvergabe

Um eine insgesamt effiziente Auftragsabwicklung, sowie eine Auftrags- und Kostenkontrolle zu ermöglichen, erfolgt die Gesamtkoordination über die Verwaltung der Gemeinde Windisch. Die Rechnungsstellung der externen Leistungserbringer erfolgt zentral an die Gemeinde Windisch – diese wiederum verrechnet die jeweiligen Anteile gemäss Kostenteiler umgehend an die übrigen Projektpartner weiter.

7.6 Auswirkungen auf Investitionsplanung

Das Projekt ist im Finanzplan enthalten. Die Auswirkungen sind in der Beilage „Auswirkungen auf die Investitionsplanung" ersichtlich.

8 Herausforderungen

Herausforderung	Massnahme
Kabelwerk	Sowohl im Synthesebericht als auch in der Testplanung muss eine mögliche Entwicklung in Etappen aufgezeigt werden, in der das Kabelwerk am heutigen Standort über den Betrachtungshorizont 2035 hinaus produziert.
Neue Erschliessung	In der Vision Mitte wurde die Erschliessung des Areals an den Schluss des Prozesses gestellt und letztlich nicht realisiert. Sowohl im Synthesebericht als auch in der Testplanung muss eine mögliche Entwicklung in Etappen aufgezeigt werden, in der die erforderliche Erschliessung nachgeführt wird.
Wechsel von Schlüsselpersonen	Es liegt in der Sache solch langfristiger Planungen, dass zwischendurch Schlüsselpersonen wechseln. Die Projektorganisation, die Abläufe, die Berichte und die Entscheidungen sind stets nachvollziehbar und transparent zu dokumentieren.

9 Ansprechpartner

Ansprechpartner des Gemeinderates	Heidi Ammon
Ansprechpartner der Verwaltung	Roland Schneider

10 Würdigung

Das Gebiet südlich des Bahnhofes, auf Stadtgebiet Brugg und der Gemeinde Windisch wird sich in den kommenden Jahren und Jahrzehnten, bedingt durch die angedachten Immobilien- und Infrastrukturentwicklungen, erheblich verändern.

Die Stadt Brugg und die Gemeinde Windisch wollen an den Erfolg der Vision Mitte anknüpfen und das Gebiet um den Bahnhof zu einem neuen und lebendigen Quartier weiterentwickeln. Die Aufwertung der Gleisquerungen und der Infrastrukturanlagen rund um den Bahnhof sowie das Umstrukturieren in ein nutzungsdurchmischtes Quartier mit einer bewussten Gestaltung des öffentlichen Raums, ist Ziel dieser Zentrumsentwicklung. Die Gemeinden übernehmen die Leitung der Gebietsentwicklung, um eine strukturierte Transformation des Stadtraums Bahnhof sicherzustellen.

Mit dem vorgesehenen gemeinsamen Planungsprozess wird sichergestellt, dass diese Transformation geordnet, koordiniert und geführt stattfindet. Nur so kann sichergestellt werden, dass attraktive, lebendige und gut durchmischte neue Stadt-, Wohn- und Arbeitsquartiere entstehen und diese räumlich und verkehrstechnisch optimal auf die entstehende Infrastruktur abgestimmt sind.

Mit der Zustimmung beider Einwohnerräte (Brugg und Windisch) wird ein klares Commitment zur weiteren gemeinsamen, langfristigen und abgestimmten Entwicklung dieses grossen und zentralen Stadtraumes gesetzt.

11 Antrag

Der Gemeinderat beantragt dem Einwohnerrat wie folgt Beschluss zu fassen:

1. Der Einwohnerrat genehmigt den Verpflichtungskredit von brutto CHF 300‘000 für die Phase 2a des Projekts «Gebietsentwicklung Stadtraum Bahnhof Brugg Windisch» zulasten der Investitionsrechnung der Einwohnergemeinde mit einem Anteil der Gemeinde Windisch von netto CHF 60‘000 zuzüglich Teuerung ab April 2021 (ZH WBK-Index Basis April 2020, 101.1 Punkte).

2. Der Einwohnerrat nimmt von der vorgesehenen dreiphasigen Planung und Entwicklung des Stadtraumes Bahnhof Brugg Windisch und der Erarbeitung eines Entwicklungsrichtplanes als Grundlage für die anschliessende Teilrevision der Zonenplanung und den Sondernutzungsplanungen Kenntnis.

Windisch, 10. Mai 2021

GEMEINDERAT WINDISCH

Heidi Ammon
Gemeindepräsidentin

Marco Wächter,
Gemeindeschreiber I

Anhang:

- Auswirkungen auf Investitionsplanung

Aktenauflage:

- Beilage 1 Übersichtsplan Gebietsplanung
- Beilage 2 Absichtserklärung
- Beilage 3 Planungsvereinbarung
- Beilage 4 Projektplan
- Beilage 5 Prozessschema Planungsphasen
- Beilage 6 Finanzbedarfsplanung
- Beilage 7 Synthesebericht

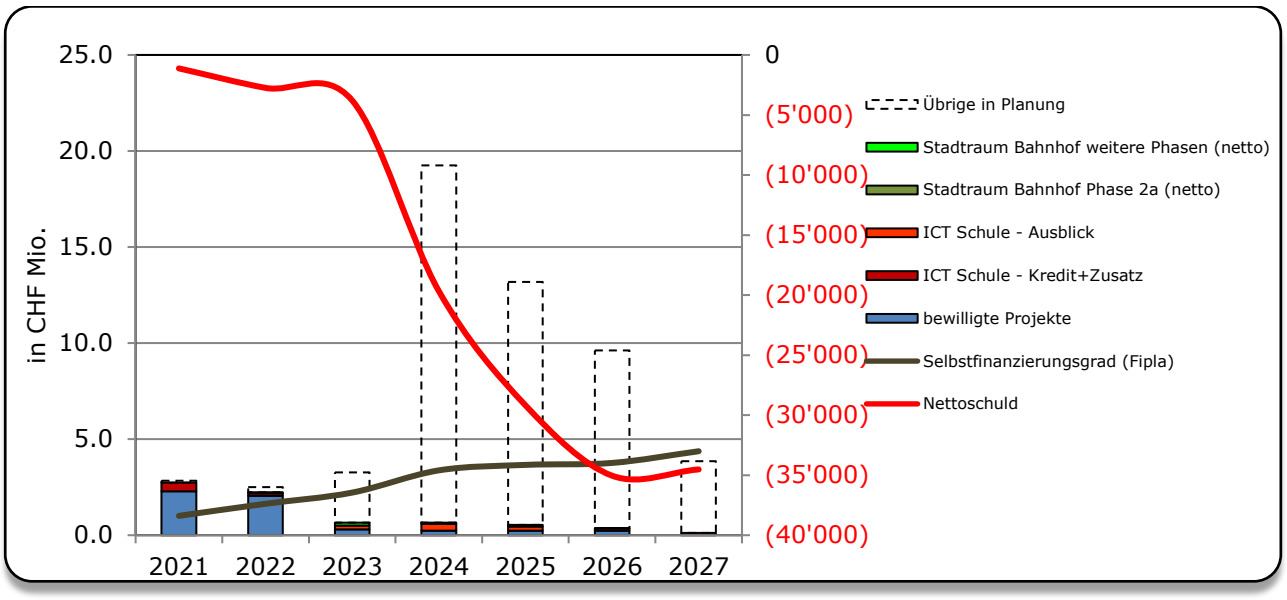
Auf der Website von RAUM BRUGG WINDISCH (www.raumbruggwindisch.ch) sind die Unterlagen zur Gebietsentwicklung Stadtraum Bahnhof ebenfalls abrufbar.

Einwohnergemeinde – Auswirkungen auf Investitionsplanung 2021 - 2027

Folgende Projekte sind im Diagramm separat ausgewiesen:

ICT Konzept Schule, Kredit + Zusatzkredit, CHF 907‘000
ICT Konzept Schule, Ausblick bis 2027, CHF 1‘025‘000
Stadtraum Bahnhof Brugg Windisch, Phase 2a, CHF 60‘000 (netto)
Stadtraum Bahnhof Brugg Windisch, weitere Phasen, CHF 339‘000 (netto)

Projektfortschritt Investitionsplanung 2021 – 2027



Prozentuale Anteile im Vergleich zur Gesamtinvestitionssumme pro Jahr

	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027
bewilligte Projekte	81%	82%	9%	1%	2%	2%	0%
ICT Schule – Kredit + Zusatz	16%	5%	0%	0%	0%	0%	0%
ICT Schule - Ausblick	0%	0%	6%	2%	2%	1%	3%
Stadtraum Bahnhof Phase 2a (netto)	0%	2%	0%	0%	0%	0%	0%
Stadtraum Bahnhof weitere Phasen (netto)	0%	0%	5%	0%	1%	0%	0%
Übrige in Planung	4%	11%	80%	97%	96%	96%	97%
Total	**100%**	**100%**	**100%**	**100%**	**100%**	**100%**	**100%**
Selbstfinanzierungsgrad (Fipla)	36%	65%	68%	18%	28%	39%	113%

Folgekosten Investitionen

ICT Konzept, Zusatzkredit CHF 212‘000		
Abschreibungen *	3 Jahre	70‘667
Zinsanteil **	1.25 %	1‘325
Betriebsfolgekosten	gem. Botschaft	34‘500
Personalfolgekosten	Individuell	0
Total		**106‘492**

Stadtraum Bahnhof Brugg/Windisch, Phase 2a , CHF 60‘000		
Abschreibungen *	10 Jahre	6‘000
Zinsanteil **	1.25 %	375
Betriebsfolgekosten	individuell	0
Personalfolgekosten	individuell	0
Total		**6‘375**

* *Die Investitionen werden erst im Jahr nach der Fertigstellung abgeschrieben. Die Abschreibungsdauer ergibt sich gemäss kant. Finanzverordnung.*
** *Der Zinsanteil berechnet sich mit der Hälfte der Nettoinvestition multipliziert mit dem*

WINDISCH

Revision

Reglement über die Finanzierung von Erschliessungsanlagen (RFE)

Inhalt

1 Ausgangslage ... 3
1.1 Handlungsbedarf ... 3
1.2 Grundlagen ... 3
2 Reglement über die Finanzierung von Erschliessungsanlagen ... 3
2.1 Synopse ... 3
2.2 Erschliessungsbeiträge ... 3
2.3 Sondernutzungsplanungen ... 4
2.4 Strassen ... 4
2.4.1 Begriffe ... 4
2.4.2 Privatstrassen ... 4
2.4.3 Parkierung ... 4
2.5 Wasserversorgung ... 4
2.5.1 Anschlussgebühren ... 4
2.6 Abwasserbeseitigung ... 5
2.6.1 Öffentliche Leitungen ... 5
2.6.2 Anschlussgebühren ... 5
2.7 Elektrizitätsversorgung ... 6
2.7.1 Anschlussgebühren ... 6
2.7.2 Benützungsgebühren ... 6
2.8 Abfallwirtschaft ... 6
3 Gebührenverordnung zum RFE ... 6
3.1 Anschlussgebühren ... 6
3.2 Benützungsgebühren ... 6
3.3 Weitere Gebühren ... 6
3.4 Konzessionsgebühren ... 7
4 Vorprüfung ... 7
5 Weiteres Vorgehen ... 7
5.1 Inkrafttreten ... 7
5.2 Revision weiterer Reglemente ... 7
6 Ansprechpersonen ... 7
7 Antrag ... 7

1 Ausgangslage

1.1 Handlungsbedarf

Das aktuelle Reglement über die Finanzierung von Erschliessungsanlagen (RFE) und die dazugehörige Gebührenverordnung wurden zuletzt per 01. Januar 2017 überarbeitet. Inzwischen haben sich einige Änderungen ergeben, die eine weitere Überarbeitung erfordern.

Seit Juni 2018 wurden drei Reglemente revidiert, welche mit dem RFE zusammenhängen (Wasserreglement, Abwasserreglement, Abfallreglement). Die Anpassungen dieser Reglemente haben Auswirkungen auf das RFE, wodurch einige Bestimmungen nicht mehr übereinstimmen. Auch die übergeordneten Gesetzesgrundlagen (z. B. im Bereich EW) machen eine Überarbeitung des RFE notwendig.

Mit der Inkraftsetzung der Bau- und Nutzungsordnung (BNO) sind zudem die Sondernutzungsplanungen in den Fokus gerückt. Mit dem revidierten RFE sollen die Grundlagen für die Finanzierung von Sondernutzungsplänen geschaffen werden.

Bei der Überarbeitung wurden die Erfahrungen der Gemeinderäte, der Abteilung Finanzen, der Gemeindewerke und der Abteilung Planung und Bau in verschiedenen Koordinationssitzungen zusammengetragen und aktueller, sowie passender auf die Praxis bezogen formuliert.

1.2 Grundlagen

Die Überarbeitung des RFE und der Gebührenverordnung basiert auf folgenden gesetzlichen Grundlagen:

- Musterreglement des Kantons vom November 2016
- Gesetz über Raumentwicklung und Bauwesen vom 19. Januar 1993 (Baugesetz, BauG)
- Bauverordnung vom 25. Mai 2011 (BauV)
- Gesetz über die Verwaltungsrechtspflege vom 4. Dezember 2007 (Verwaltungsrechtspflegegesetz, VRPG)
- Wasserreglement vom 28. Oktober 2020
- Abwasserreglement vom 20. Juni 2018
- EW-Reglement vom 25. Oktober 2006
- Abfallreglement vom 20. Juni 2018
- Strassen- und Parkierungsreglement vom 25. Oktober 2006
- Parkierungsverordnung vom 26. April 2021
- Reglement über die Benützung von öffentlichem Grund (BNÖG) vom 18. März 2015
- Bau- und Nutzungsordnung (BNO) vom 18. Dezember 2019

Alle Reglemente können auf den Websites www.ag.ch oder www.windisch.ch heruntergeladen werden.

2 Reglement über die Finanzierung von Erschliessungsanlagen

2.1 Synopse

Die Änderungen zum aktuell gültigen RFE sind in der Synopse detailliert ersichtlich. In den folgenden Kapiteln wird auf die wesentlichen Änderungen eingegangen.

2.2 Erschliessungsbeiträge

Art. 2.3 Kosten

Bei den Kosten sind neu die Kosten für Erschliessungspläne und Bestandesaufnahmen (z. B. Rissprotokolle) enthalten. Bei den Beitragsplanungen wurden die Kosten für die Planung integriert.

2.3 Sondernutzungsplanungen

Art. 1.3 Finanzierung von Sondernutzungsplanungen, Kapitel 3 Sondernutzungsplanung

Für zukünftige Sondernutzungspläne wie zum Beispiel das Gebiet Winkel, Kirchenfeld, Dohlenzelg, etc. werden die Grundlagen gemäss Gesetz über die Raumentwicklung und Bauwesen (Baugesetz, BauG) § 37 Absatz 3 festgehalten.

Das heutige RFE enthält keine gesetzlichen Grundlagen für die Finanzierung von Sondernutzungsplänen. Mit den neuen Bestimmungen wird geregelt, welche Beiträge die Eigentümer an die Kosten für Entwicklung, Planung, Erstellung oder Änderungen von Sondernutzungsplanungen leisten müssen. Der Anteil liegt zwischen 70 % und 100 % und ist abhängig von den wirtschaftlichen Sondervorteilen, welche sich daraus für die Eigentümer ergeben. Im Kostenteiler wird zudem das öffentliche Interesse gewichtet.

Die Finanzierung der Sondernutzungspläne kann mit Einverständnis aller Grundeigentümer auch mittels eines öffentlich-rechtlichen Vertrages nach § 37 Abs. 3 des Baugesetzes mit dem Gemeinderat geregelt werden.

2.4 Strassen

2.4.1 Begriffe

Art. 4.1.3.1 bis 4.1.3.3

Damit Strassen zukünftig besser der Basis-, Grob- oder Feinerschliessung zugeordnet werden können, wurden die Begrifflichkeiten der VSS-Norm angepasst. Diese korrespondieren mit dem Plan Motorisierter Individualverkehr (MIV) aus dem KGV (Kommunaler Gesamtplan Verkehr).

2.4.2 Privatstrassen

Art. 4.2.2 Privatstrassen

Die heutige Praxis im Umgang mit Erneuerungen der öffentlichen Leitungen in Privatstrassen wurde gemäss der Praxis definiert ausgewiesen.

2.4.3 Parkierung

Art. 4.3 Parkierung

Die Benützungsgebühren der Parkierung im Gemeindegebiet richten sich neu nach der Parkierungsverordnung. Der Gemeinderat hat diese in Zusammenhang mit der Überarbeitung des Parkierungskonzeptes verabschiedet. Die Bevölkerung wurde mit Flyern über die Änderungen bei der Parkierung informiert. Zudem wurden alle Informationen auf der Website www.windisch.ch veröffentlicht.

2.5 Wasserversorgung

2.5.1 Anschlussgebühren

Art. 5.3.1 Bemessung

Der Maximalwert der Bandbreite der Anschlussgebühren für Schwimmbäder wurde von CHF 15.00 auf CHF 30.00 erhöht. Der Gemeinderat soll künftig die Möglichkeit haben diese Anschlussgebühren unter der Berücksichtigung des Kostendeckungsprinzips zu erhöhen.

Art. 5.3.2 Ersatz- und Umbauten, Netzverlegungen

In der Praxis hat sich gezeigt, dass bei Ersatz- und Umbauten die Unterlagen für früher bezahlte Anschlussgebühren in der Regel fehlen. Dies führte oft zu Missverständnissen, weil keine präzise Handhabung zur Beurteilung bestand. Mit der neuen Regelung werden bei fehlenden Unterlagen die Anschlussgebühren des alten Bauwerkes mit der aktuell geltenden Regelung errechnet und den neuen Kosten gegenübergestellt. Die resultierende Differenz ist vom Bewilligungsnehmer zu begleichen. Sollte dabei ein Überschuss für den Eigentümer entstehen, so wird dieser nicht zurückerstattet.

Mit dieser Berechnung wird den Eigentümern von kleineren Liegenschaften geholfen, sodass bei einem Abbruch und einem anschliessenden Neubau die Anschlussgebühren fair und zeitgemäss verrechnet werden.

Bei Um-, An-, Aus- und Erweiterungsbauten basiert die Anschlussgebühr weiterhin auf der Erhöhung der anrechenbaren Geschossfläche. Dabei werden allfällige neu entstandene Ansprüche aufgrund der Reduktionen gemäss Art. 5.3.1 RFE mit den neu zu bezahlenden Anschlussgebühren verrechnet.

Neu ist die Finanzierung der Netzverlegungen geregelt. Netzverlegungen oder die Verlegung des Anschlusses auf Verlangen des Grundeigentümers infolge Um- und Erweiterungsbauten gehen zu Lasten des Grundeigentümers. Werden durch die Bauarbeiten auch Anlagen Dritter betroffen, so werden diese Kosten durch die entsprechenden Werkeigentümer getragen.

Art. 5.3.4 Löschschutz mit Anschluss

Für festinstallierte Sprinkleranlagen wird eine jährliche Gebühr eingeführt. Diese bezieht sich auf das reservierte und jederzeit Verfügbare Stauvolumen im Reservoir.

Art. 5.3.5 Zahlungspflicht

Die Zahlungspflicht entsteht bei Neu- und Ersatzbauten neu mit dem Anschluss an die Wasserversorgung. Bisher entstand diese bereits mit der Erteilung der Bau- und Anschlussbewilligung.

2.6 Abwasserbeseitigung

2.6.1 Öffentliche Leitungen

Art. 6.1.2.4 Öffentliche Leitungen

Im Zuge der Verfügungen der Hausanschlüsse kam es immer wieder zu Schwierigkeiten bei der Beurteilung, ob eine Sammelleitung privat oder öffentlich ist. Im Ordner Siedlungsentwässerung sind die minimalen Anforderungen für die Klassifizierung einer öffentlichen Sammelleitung definiert. Mit dieser Anpassung soll erreicht werden, dass diese Anforderungen auch auf der kommunalen Ebene reglementiert ist.

Dabei wird der Grundsatz der Gleichbehandlung gewahrt und die Verwaltung hat eine Beurteilungsgrundlage für diese Fälle. Die Verhandlungen können speditiv vorangetrieben und die Baustellen auf privatem Grund effizient umgesetzt werden.

2.6.2 Anschlussgebühren

Art. 6.3.1 Bemessung

Die Bandbreite der Anschlussgebühren wurde bei der Abwasserbeseitigung angepasst. Neu liegen die Anschlussgebühren für die ober- und unterirdischen Gebäudegrundflächen und für in die Kanalisation entwässerte Hartflächen in einer Bandbreite von CHF 40.00 bis CHF 80.00 (vorher 60.00 bis 100). Die Anschlussgebühren auf Basis der anrechenbaren Geschossfläche liegen bei Gewerbe- und Industriebauten in einer Bandbreite von neu CHF 15.00 bis CHF 40.00 pro m2 (vorher 25.00 bis 50.00). Bei Wohnbauten liegt die Bandbreite neu bei CHF 30.00 bis CHF 80.00 pro m2 (vorher 50.00 bis 100.00).

Damit soll dem Umstand Rechnung getragen werden, dass die Abwasserkasse zurzeit ein hohes Vermögen ausweist. Mit der niedrigeren Bandbreite hat der Gemeinderat mehr Spielraum, um eine mögliche Überfinanzierung zu verhindern. Der Ansatz liegt heute bereits am unteren Limit (CHF 60.00).

Zudem ist neu geregelt, dass für Klein- und Anbauten (gemäss BauV §19) keine Anschlussgebühren erhoben werden.

Art. 6.3.2 Ersatz- und Umbauten, Zweckänderung

Siehe Erläuterungen im Kapitel 2.5.1.

Art. 6.3.3 Zahlungspflicht

Siehe Erläuterungen im Kapitel 2.5.1.

2.7 Elektrizitätsversorgung

2.7.1 Anschlussgebühren

Art. 7.3.3 Zahlungspflicht

Siehe Erläuterungen im Kapitel 2.5.1.

2.7.2 Benützungsgebühren

Art. 7.4.1 Grundsatz

Die Gebühren der Elektrizitätsversorgung sind übergeordnet im Stromversorgungsgesetz (StromVG) und der Stromversorgungsverordnung (Strom VV) geregelt. Im Art. 7.4.1 wird neu auf diese Gesetzesgrundlagen verwiesen.

Art. 7.4.2 Abschaltgebühren

Bei Nichtbezahlung der Benützungsgebühren ist das EW berechtigt, den Strom abzuschalten. Neu werden im RFE die Rechtsgrundlagen geschaffen für die Weiterverrechnung der damit entstehenden Kosten.

2.8 Abfallwirtschaft

ehemals Kapitel 7

Die Abfallwirtschaft ist nicht mehr im RFE geregelt. Alle notwendigen Gesetzesgrundlagen sind im Abfallreglement geregelt. Auf die Konzessionsabgabe im Bereich „Abfallwirtschaft" (rund CHF 18'500) wird zukünftig verzichtet. Die entsprechende Rechtsgrundlage wurde ebenfalls aus dem RFE gestrichen.

3 Gebührenverordnung zum RFE

In der Gebührenverordnung zum RFE wurden folgende Anpassungen vorgenommen:

3.1 Anschlussgebühren

Art. 3.1 Wasser

Neue Position „Grundgebühr für Löscheinrichtungen": Jährliche Gebühr von 2 Rappen pro l/min.

Art. 3.2 Abwasser

Reduktion Anschlussgebühr für ober- und unterirdische Gebäudegrundflächen sowie in die Kanalisation entwässerte Hartflächen pro m^2 von CHF 80.00 auf CHF 60.00.

3.2 Benützungsgebühren

Art. 4.3 Elektrische Energie

Hinweis, dass die Gebühren jährlich in separaten Tarifblättern veröffentlicht werden. Die Tarife können auf der Gemeindewebsite www.windisch.ch oder auf der Website der Eidgenössischen Elektrizitätskommission (www.strompreis.elcom.admin.ch) eingesehen werden.

3.3 Weitere Gebühren

Art. 5.1 Elektrische Energie

Einführung Gebühren für Stromabschaltung (inkl. Wiedereinschaltung).

Art. 5.4 Benützungsgebühren von öffentlichem Grund

Ergänzung, dass sich diese Gebühren auf die temporäre Nutzung während Bauarbeiten beziehen.

Art. 5.7 Mahngebühren

Festlegung einer Mahngebühr von CHF 20.00 für die zweite Mahnung.

3.4 Konzessionsgebühren

ehemals Art. 6.4 Abfall

Die Rechtsgrundlage für die Konzessionsgebühr wurde im RFE aufgehoben. Entsprechend wird diese auch in der Verordnung gelöscht.

4 Vorprüfung

Das vorliegende RFE und die Gebührenverordnung wurden in Zusammenarbeit mit allen beteiligten Abteilungen erarbeitet. Das RFE lehnt sich an das Musterreglement des Departements Bau, Verkehr und Umwelt (BVU) an.

Eine rechtliche Prüfung wurde durch den Juristen Herr Michael Fretz von Pfisterer Fretz Munz Rechtsanwälte, Aarau durchgeführt.

5 Weiteres Vorgehen

5.1 Inkrafttreten

Das neue Reglement über die Finanzierung von Erschliessungsanlagen tritt mit Rechtskraft des Einwohnerratsbeschlusses in Kraft.

5.2 Revision weiterer Reglemente

Nach der Zustimmung des Einwohnerrates zum neuen RFE werden die folgenden Reglemente, abgestimmt mit dem RFE, überarbeitet:

- EW-Reglement
- Strassen- und Parkierungsreglement
- Gebührenreglement für Bausachen

6 Ansprechpersonen

Bei Fragen zur vorliegenden Botschaft wenden Sie sich bitte an die folgenden Personen:

Ansprechperson des Gemeinderates	Matthias Treier
Ansprechperson der Verwaltung	Michael Wülser

7 Antrag

Der Gemeinderat beantragt dem Einwohnerrat wie folgt Beschluss zu fassen:

Der Einwohnerrat genehmigt das vorliegende Reglement zur Finanzierung von Erschliessungsanlagen (RFE) und setzt dieses per Rechtskraft des Einwohnerratsbeschlusses in Kraft.

Windisch, 10. Mai 2021

GEMEINDERAT WINDISCH

Heidi Ammon, Gemeindepräsidentin

Marco Wächter, Gemeindeschreiber I

Anhang:

- Reglement zur Finanzierung von Erschliessungsanlagen (RFE)

Beilagen Botschaft:

- Synopse
- Gebührenverordnung zum RFE

WINDISCH

Reglement über die Finanzierung von Erschliessungsanlagen (RFE)

vom Einwohnerrat genehmigt: xx.xx.2021

gültig ab: xx.xx.2021

Inhaltsverzeichnis

1 Inhalt

1 Allgemeine Bestimmungen 4
1.1 Geltungsbereich 4
1.2 Konzessionsabgaben 4
1.3 Finanzierung von Sondernutzungsplanungen 4
1.4 Finanzierung der Erschliessungsanlagen 4
1.5 Gebührenfestlegung 4
1.6 Mehrwertsteuer 5
1.7 Zahlungsfrist 5
1.8 Verjährung 5
1.9 Zahlungspflichtige 5
1.10 Verzug, Rückerstattung 5
1.11 Härtefälle, besondere Verhältnisse, Zahlungserleichterungen 5

2 Erschliessungsbeiträge: Allgemeines 5
2.1 Grundsatz 5
2.2 Wirtschaftliche Sondervorteile 5
2.3 Kosten 6
2.4 Beitragsplan 6
2.5 Anlagen mit Mischfunktion 6
2.6 Auflage und Mitteilung 6
2.7 Vollstreckung 6
2.8 Bauabrechnung 6
2.9 Beitragspflicht 6
2.10 Fälligkeit, Zahlungspflicht 7

3 Sondernutzungsplanung 7
3.1 Allgemeines 7
3.2 Beiträge 7
3.3 Anforderungen 7

4 Strassen 7
4.1 Allgemeines 7
4.1.1 Erschliessungsfunktion 7
4.1.2 Kommunaler Gesamtplan Verkehr (KGV) 7
4.1.3 Definitionen 7
4.1.4 Begriffe 8
4.1.5 Anforderungen 8
4.2 Erschliessungsbeiträge Strasse 8
4.2.1 Bemessung 8
4.2.2 Privatstrassen 8
4.2.3 Kantonsstrassen 8
4.3 Parkierung 9
4.3.1 Allgemeines 9
4.3.2 Ersatzabgaben 9
4.3.3 Benützungsgebühren 9
4.4 Benützung von öffentlichem Grund 9
4.4.1 Befristete Benützung 9
4.4.2 Leitungen 9
4.4.3 Anker 9

5 Abgaben Wasser 9
5.1 Allgemeines 9
5.1.1 Erschliessungsfunktion 9
5.1.2 Definitionen 9
5.1.3 Begriffe 10
5.2 Erschliessungsbeiträge Wasser 10
5.2.1 Bemessung 10
5.2.2 Ausserhalb Baugebiet 10
5.3 Anschlussgebühren Wasser 10
5.3.1 Bemessung 10

5.3.2 Ersatz- und Umbauten, Netzverlegungen ... 11
5.3.3 Löschschutz ohne Anschluss ... 11
5.3.4 Löschschutz mit Anschluss ... 11
5.3.5 Zahlungspflicht ... 11
5.4 Benützungsgebühren Wasser ... 11
5.4.1 Grundsatz ... 11
5.4.2 Bemessung ... 11
5.4.3 Grundgebühr/ Zählermiete ... 11
5.4.4 Verbrauchsgebühr für festinstallierte Anschlüsse ... 11
5.4.5 Bauwasserzins ... 11
5.5 Hydrantenentschädigung ... 12
5.6 Konzessionsabgabe ... 12

6 Abgaben Abwasser ... 12

6.1 Allgemeines ... 12
6.1.1 Erschliessungsfunktion ... 12
6.1.2 Definitionen ... 12
6.1.3 Begriffe ... 12
6.2 Erschliessungsbeiträge Abwasser ... 13
6.2.1 Bemessung ... 13
6.2.2 Sanierungsleitungen ... 13
6.3 Anschlussgebühren Abwasser ... 13
6.3.1 Bemessung ... 13
6.3.2 Ersatz- und Umbauten, Zweckänderung ... 14
6.3.3 Zahlungspflicht ... 14
6.4 Benützungsgebühren Abwasser ... 14
6.4.1 Grundsatz ... 14
6.4.2 Bemessung ... 14
6.5 Konzessionsabgabe ... 14

7 Abgaben elektrische Energie ... 15

7.1 Allgemeines ... 15
7.1.1 Erschliessungsfunktion ... 15
7.1.2 Definitionen ... 15
7.1.3 Begriffe ... 15
7.2 Erschliessungsbeiträge elektrische Energie ... 15
7.2.1 Bemessung ... 15
7.2.2 Ausserhalb Baugebiet ... 16
7.3 Anschlussgebühren elektrische Energie ... 16
7.3.1 Bemessung ... 16
7.3.2 Ersatz- und Umbauten, Netzverlegungen ... 16
7.3.3 Zahlungspflicht ... 16
7.4 Benützungsgebühren (Tarife) ... 16
7.4.1 Grundsatz ... 16
7.4.2 Abschaltgebühren ... 16
7.5 Konzessionsabgabe ... 16

8 Rechtsschutz und Vollzug ... 17

8.1 Rechtsschutz ... 17
8.2 Vollstreckung ... 17

9 Schluss- und Übergangsbestimmungen ... 17

9.1 Reglementsänderungen ... 17
9.2 Übergangsbestimmungen ... 17
9.3 Inkrafttreten ... 17

Anhang 1 Definitionen ... 18

Reglement über die Finanzierung von Erschliessungsanlagen (RFE)

Gestützt auf § 34 Abs. 3 des Gesetzes über Raumentwicklung und Bauwesen (Baugesetz, BauG) vom 19. Januar 1993 beschliesst die Einwohnergemeinde Windisch:

Vorbemerkung

Die in diesem Reglement verwendeten Personenbezeichnungen beziehen sich auf beide Geschlechter.

1 Allgemeine Bestimmungen

1.1 Geltungsbereich

Dieses Reglement regelt die Verlegung der Kosten auf die Grundeigentümer für Strasse, Parkierung und kommunale Anlagen der Versorgung mit Wasser und elektrischer Energie, sowie der Abwasserbeseitigung.

1.2 Konzessionsabgaben

[1] Für das Recht auf Benützung des öffentlichen Grundes der Gemeinde Windisch bzw. für den Bau, Betrieb und Unterhalt der ober- und unterirdischen Anlagen der Ver- und Entsorgung wie Wasser, Abwasser, Energie, Gas, Wärme und Abfall kann die Gemeinde von den betroffenen Ver- und Entsorgungsbetrieben eine Konzessionsabgabe verlangen.

[2] Verrechnet der Konzessionsnehmer die Konzessionsgebühr seinen Kunden weiter, so ist sie in der Kundenrechnung separat auszuweisen.

1.3 Finanzierung von Sondernutzungsplanungen

[1] Für die Kosten für Entwicklung, Planung, Erstellung oder Änderungen von Sondernutzungsplanungen erhebt der Gemeinderat von den Grundeigentümern Beiträge.

[2] Die einmaligen Abgaben dürfen den Gesamtaufwand für die Entwicklung, Planung, Erstellung oder Änderung von Sondernutzungsplänen sowie Verzinsung der Schulden nach Abzug der Leistungen von Bund und Kanton nicht übersteigen.

[3] Die Finanzierung der Sondernutzungspläne kann mit Einverständnis aller Grundeigentümer auch mittels eines öffentlich-rechtlichen Vertrages nach § 37 Abs. 3 des Baugesetzes mit dem Gemeinderat geregelt werden.

1.4 Finanzierung der Erschliessungsanlagen

[1] Der Gemeinderat erhebt von den Grundeigentümern

a) Erschliessungsbeiträge für die Erstellung, Änderung und technische Nachrüstung von Strassen und kommunalen Anlagen der Wasserversorgung, Elektroversorgung sowie Abwasserbeseitigung;

b) Anschlussgebühren für die Erstellung, Änderung und Erneuerung von kommunalen Anlagen der Wasserversorgung, Elektroversorgung sowie Abwasserbeseitigung;

c) jährliche Benützungsgebühren, bestehend aus Grundgebühr und/oder Verbrauchsgebühr, für den Betrieb der kommunalen Anlagen der Wasserversorgung, Elektroversorgung und Abwasserbeseitigung sowie für Kosten, die nicht durch Erschliessungsbeiträge und Anschlussgebühren gedeckt sind.

[2] Die Abgaben dürfen den Gesamtaufwand für Erstellung, Änderung, Erneuerung und Betrieb der öffentlichen Anlagen sowie die Verzinsung der Schulden nach Abzug der Leistungen von Bund, Kanton oder Dritten nicht übersteigen.

1.5 Gebührenfestlegung

Der Gemeinderat legt die Gebühren und Abgaben in einer separaten Gebührenverordnung fest. Dabei sind die Vorgaben dieses Reglements und übergeordnetes Recht einzuhalten.

1.6 Mehrwertsteuer

Alle festgelegten Abgabentarife verstehen sich ohne Mehrwertsteuerzuschlag. Die von der Gemeinde für ihre Leistungen zu erbringende eidgenössische Mehrwertsteuer wird den Abgabepflichtigen zusätzlich zu den Abgaben auferlegt. Sie wird separat ausgewiesen und ist mit der Abgaben- bzw. Gebührenrechnung zur Zahlung fällig.

1.7 Zahlungsfrist

Die Benützungsgebühren sind innert 30 Tagen seit Rechnungsstellung zu bezahlen.

1.8 Verjährung

[1] Bezüglich der Verjährung gilt § 5 des Verwaltungsrechtspflegegesetzes (VRPG).

[2] Die Verjährungsfrist von fünf Jahren für periodisch zu erbringende Leistungen beginnt nach Abschluss des Rechnungsjahres.

1.9 Zahlungspflichtige

[1] Zur Bezahlung der Abgaben sind diejenigen Personen verpflichtet, denen im Zeitpunkt des Eintritts der Zahlungspflicht laut Grundbuch das Eigentum zusteht.

[2] Eine Ausnahmeregelung besteht bei den Verbrauchsgebühren.

1.10 Verzug, Rückerstattung

[1] Unabhängig von einem allfälligen Rechtsmittelverfahren wird für Abgaben, die bis zum Verfalltag nicht bezahlt sind, ohne Mahnung ein Verzugszins belastet. Die Bestimmung bezüglich der Verzinsung richtet sich nach dem Verwaltungsrechtspflegegesetz (VRPG).

[2] Soweit geleistete Abgaben zurückerstattet werden müssen, sind sie zum gleichen Ansatz zu verzinsen.

[3] Der Gemeinderat kann bei Zahlungsverzug Mahngebühren verlangen.

1.11 Härtefälle, besondere Verhältnisse, Zahlungserleichterungen

[1] Der Gemeinderat kann die Abgaben in offensichtlichen Härtefällen oder wo ein öffentliches Interesse besteht ausnahmsweise anpassen.

[2] Der Gemeinderat kann Zahlungserleichterungen gewähren.

2 Erschliessungsbeiträge: Allgemeines

2.1 Grundsatz

Die Grundeigentümer leisten nach Massgabe der ihnen erwachsenden wirtschaftlichen Sondervorteile Beiträge an die Kosten der Sondernutzungsplanungen sowie der Erstellung und Änderung von kommunalen Strassen und Anlagen der Versorgung mit Wasser und elektrischer Energie und der Abwasserbeseitigung.

2.2 Wirtschaftliche Sondervorteile

[1] Die wirtschaftlichen Sondervorteile haben die örtlichen Gegebenheiten zu berücksichtigen, wie:

- Beitragsperimeter
- Grundstücksgrösse
- Ausnützungsmöglichkeit
- Bautiefe (direkt anstossende / hinterliegende Grundstücke)
- Erschliessung durch mehrere Strassen
- Gehwege und Velowege

[2] Die Details werden im Einzelfall, pro Beitragsplan, geregelt.

2.3 Kosten

Als Kosten der Erstellung und Änderung gelten namentlich:

a) die Planungs-, Projektierungs- und Bauleitungskosten;
b) die Landerwerbskosten und die Kosten für den Erwerb anderer Rechte;
c) die Bau- und Einrichtungskosten sowie die Kosten für Anpassungsarbeiten;
d) die Entschädigung von Ertragsausfällen;
e) die Kosten der Vermessung und Vermarkung;
f) die Finanzierungskosten;
g) die Verwaltungskosten;
h) die Kosten für Erschliessungspläne;
i) Bestandesaufnahmen (z.B. Rissprotokolle).

2.4 Beitragsplan

Der Beitragsplan enthält

a) den Voranschlag über die Planungs-, Erstellungs- bzw. Änderungskosten;
b) den Kostenanteil des Gemeinwesens;
c) den Plan über die Grundstücke bzw. Grundstücksflächen, für die Beiträge zu erbringen sind (Perimeterplan);
d) die Grundsätze der Kostenverlegung;
e) das Verzeichnis aller zu Beitragsleistungen herangezogenen Grundeigentümer mit Angabe der von ihnen geforderten Beiträge;
f) die Bestimmung der Fälligkeit der Beiträge;
g) eine Rechtsmittelbelehrung.

2.5 Anlagen mit Mischfunktion

Dienen Anlagen gleichzeitig der Grob- und der Feinerschliessung, so sind die Kostenanteile nach dem Verhältnis der Erschliessungsfunktion zu bemessen.

2.6 Auflage und Mitteilung

[1] Für das Verfahren gilt grundsätzlich § 35 BauG.

[2] Auf Ort und Zeitpunkt der öffentlichen Auflage des Beitragsplanes ist vorgängig im amtlichen Publikationsorgan der Gemeinde hinzuweisen.

[3] Den Beitragspflichtigen ist die Auflage zusammen mit der Höhe des Beitrages durch eingeschriebenen Brief und mit Rechtsmittelbelehrung anzuzeigen.

[4] Vorbehalten bleibt das vereinfachte Verfahren bei nur wenigen beteiligten Grundeigentümern (§ 35 Abs. 1 BauG).

2.7 Vollstreckung

Ist der Beitrag in Rechtskraft erwachsen, so ist er einem vollstreckbaren gerichtlichen Urteil gleichgestellt.

2.8 Bauabrechnung

[1] Vor Genehmigung der Kreditabrechnung durch den Einwohnerrat ist die Bauabrechnung für die Beitragspflichtigen während 30 Tagen öffentlich aufzulegen.

[2] Die Bauabrechnung kann innert der Auflagefrist angefochten werden. Für das Verfahren gilt § 35 Abs. 2 BauG.

2.9 Beitragspflicht

Die Beitragspflicht entsteht mit Beginn der öffentlichen Auflage des Beitragsplanes.

2.10 Fälligkeit, Zahlungspflicht

[1] Erschliessungsbeiträge werden frühestens mit Baubeginn der Anlage fällig für welche sie erhoben werden.

[2] Im Übrigen wird die Fälligkeit im Beitragsplan bestimmt. Dieser kann, entsprechend dem Fortgang der Arbeiten, Teilzahlungen vorsehen.

[3] Die Beiträge sind auch dann fällig, wenn gegen den Beitragsplan Einsprache erhoben bzw. Beschwerde geführt wird.

3 Sondernutzungsplanung

3.1 Allgemeines

[1] Der Gemeinderat legt den Perimeter des Sondernutzungsplanes fest.

[2] Die beitragsberechtigten Kosten für die Sondernutzungsplanungen beinhalten alle Kosten von der Erarbeitung des erforderlichen Richtprojektes bis zum rechtskräftigen Sondernutzungsplan.

3.2 Beiträge

[1] Die Grundeigentümer leisten nach Massgabe der ihnen erwachsenden wirtschaftlichen Sondervorteile Beiträge an die Kosten der Entwicklung, Planung, Erstellung und Änderung von Sondernutzungsplänen.

[2] Die Beiträge der Grundeigentümer liegen in einer Bandbreite von 70 % bis 100 %. Die Bandbreite richtet sich nach Massgabe des öffentlichen Interessens.

3.3 Anforderungen

Die Anforderungen an Entwicklung, Planung, Erstellung oder Änderung von Sondernutzungsplänen richten sich nach dem Baugesetz und den dazu gehörenden Verordnungen sowie nach § 9 der Bau- und Nutzungsordnung (BNO).

4 Strassen

4.1 Allgemeines

4.1.1 Erschliessungsfunktion

Die Strassen werden betreffend ihrer Erschliessungsfunktion in Basis-, Grob- und Feinerschliessung eingeteilt.

4.1.2 Kommunaler Gesamtplan Verkehr (KGV)

[1] Der Gemeinderat legt die Strasseneinteilung (Erschliessungsfunktion) im Kommunalen Gesamtplan Verkehr (KGV) und im Teilplan Motorisierter Individualverkehr (MIV) fest. Dieser Plan ist behördenverbindlich.

[2] Der KGV gibt Aufschluss über die bestehenden und geplanten Strassen und Wege.

[3] Der KGV ist nicht Bestandteil dieses Reglements und wird vom Gemeinderat separat erlassen.

4.1.3 Definitionen

siehe Anhang 1 «schematische Darstellung der Definitionen»

4.1.3.1 ***Basiserschliessung***

Die Hauptverkehrsstrassen (HVS) bilden die Basiserschliessung. Sie sind in der Regel Kantonsstrassen, bilden das übergeordnete Verkehrsnetz und dienen den zwischenörtlichen oder regionalen Verbindungen.

4.1.3.2 ***Groberschliessung***

Die Groberschliessung umfasst in der Regel die für die Erschliessung eines Quartiers erforderlichen Verbindungs- und Sammelstrassen (Verbindungsstrassen [VS], Hauptsammelstrassen [HSS] und Quartiersammelstrassen [QSS]) und Hauptfusswege. Die Sammelstrassen fassen in der Regel mehrere Erschliessungsstrassen zusammen und verbinden sie mit dem übergeordneten Strassennetz. Sammelstrassen dienen im Normalfall neben der Groberschliessung des Quartiers auch der Feinerschliessung.

4.1.3.3 *Feinerschliessung*

Die Feinerschliessung betrifft die für die unmittelbare Erschliessung der einzelnen Grundstücke erforderlichen Strassen (Erschliessungsstrassen und –wege, Quartiererschliessungsstrassen [QES]). Sie verbinden die Grundstücke mit der Groberschliessung (Sammelstrassen).

4.1.4 Begriffe

4.1.4.1 *Erstellung*

Eine Erstellung ist der Bau einer neuen Anlage.

4.1.4.2 *Änderung*

Als Änderung gelten die wesentlichen, baulichen Verbesserungen und Anpassungen einer Strasse:

- die wesentliche Verbesserung einer Strasse (z.B. Änderung des Querschnittes, Bau eines Gehweges, erstmaliges Erstellen eines Hartbelages, Verbesserung der Tragfähigkeit),
- die wesentliche Qualitätssteigerung (z.B. Verkehrsberuhigung, Einbau von Strassenentwässerung und Strassenabschlüssen),
- der Strassenrückbau.

4.1.4.3 *Erneuerung*

Eine Erneuerung ist ein vollständiger Ersatz einer Anlage oder von wesentlichen Teilen zu deren Wiederherstellung, z.B. Sanierungsarbeiten zur Wiederherstellung der Tragfähigkeit des Oberbaus (Fundationsschicht und Belag).

4.1.4.4 *Unterhalt*

Der Unterhalt umfasst insbesondere die periodisch anfallenden Arbeiten zur Instandhaltung der vorhandenen baulichen Substanz einer Strasse, sowie die Reinigung, die Pflege der Bepflanzung und Grünflächen, den Winterdienst sowie die Öffnung und Wiederherstellung nach ausserordentlichen Ereignissen (in den §§ 97 ff BauG geregelt).

4.1.5 Anforderungen

Die Anforderungen an Erstellung, Änderung und Erneuerung von Strassen richten sich nach dem Baugesetz und den dazugehörigen Verordnungen sowie der Praxis der Gemeinde.

4.2 Erschliessungsbeiträge Strasse

4.2.1 Bemessung

[1] Die Grundeigentümer leisten nach Massgabe der ihnen erwachsenden wirtschaftlichen Sondervorteile Beiträge an die Kosten der Erstellung und Änderung von Strassen.

[2] Die Erschliessungsbeiträge der Grundeigentümer liegen für die Groberschliessung in einer Bandbreite von 50 bis 80% und für die Feinerschliessung in einer Bandbreite von 70 % bis 100%. Der Gemeinderat regelt die anwendbaren Sätze in der Gebührenverordnung zum RFE.

4.2.2 Privatstrassen

[1] Die Finanzierung von Privatstrassen wird durch die Strasseneigentümer geregelt.

[2] Die Gemeinde ist verpflichtet, bei Leitungssanierungen die Strasse wieder wie bestehend herzustellen. Für weitere Sanierungen der Beläge und Abschlüsse ausserhalb der Grabenprofile sind die Strasseneigentümer verantwortlich. Die Gemeinde erarbeitet für diese Arbeiten einen Kostenteiler und teilt diesen den Eigentümern frühzeitig mit. Diese können sich entscheiden, ob die Sanierung auf ihre Kosten stattfindet, ansonsten wird nur der Bestand wiederhergestellt.

4.2.3 Kantonsstrassen

[1] Die Kosten für die Erstellung, Änderung und Erneuerung der Kantonsstrassen werden von Kanton und Gemeinde gemäss separatem Verteiler getragen.

[2] Sofern den Grundeigentümern ein wirtschaftlicher Sondervorteil erwächst, kann der Gemeinderat im Rahmen des Gemeindeanteiles Erschliessungsbeiträge innerhalb einer Bandbreite von 20 % bis 50 % erheben.

4.3 Parkierung

4.3.1 Allgemeines

Die Grundeigentümer leisten Ersatzabgaben für nicht erstellte Abstellplätze gemäss § 55 BauG und die Fahrzeughalter schulden Gebühren für das Parkieren auf öffentlichem Grund gemäss § 103 BauG.

4.3.2 Ersatzabgaben

[1] Die Ersatzabgabe für einen nicht erstellten Abstellplatz liegt in einer Bandbreite von CHF 5'000.00 bis CHF 10'000.00.

[2] Die Ersatzabgabe wird in der Baubewilligung festgelegt und ist vor Baubeginn zu bezahlen.

[3] Werden mehr Parkplätze als bewilligt benutzt, kann der Gemeinderat eine zusätzliche Ersatzabgabe erheben.

4.3.3 Benützungsgebühren

[1] Der Gemeinderat ist befugt, für das dauernde oder zeitlich begrenzte Abstellen von Fahrzeugen auf öffentlichem Grund Gebühren, abgestuft nach Art und Lage der Parkierungsanlage, sowie allenfalls progressive Tarife im Sinne des Parkraumkonzeptes im Rahmen des definierten Gebührenumfanges (§ 103 BauG) zu erheben.

[2] Die Ausführungsbestimmungen und die Gebühren sind in der Parkierungsverordnung geregelt.

4.4 Benützung von öffentlichem Grund

4.4.1 Befristete Benützung

Für die vorübergehende Benützung des öffentlichen Grundes wird eine Gebühr erhoben. Die Gebühr für die Benützung des öffentlichen Grundes während Bauarbeiten ist in der Verordnung zum RFE geregelt. In den übrigen Fällen gilt das Reglement über die befristete Nutzung von öffentlichem Grund (BNÖG).

4.4.2 Leitungen

Für ober- und unterirdische Leitungen sowie Werke im öffentlichen Grund legt der Gemeinderat die Gebühren im Einzelfall fest. Pro Werkeigentümer können zudem Jahreskonzessionen erhoben werden.

4.4.3 Anker

Für Anker im öffentlichen Grund legt der Gemeinderat Gebühren fest. Die Benützungsgebühren sind in der Gebührenverordnung zum RFE geregelt.

5 Abgaben Wasser

5.1 Allgemeines

An die Kosten für Erstellung, Änderung, Erneuerung und Betrieb der Anlagen der Wasserversorgung werden folgende Abgaben erhoben:

- Erschliessungsbeiträge
- Anschlussgebühren
- Benützungsgebühren

5.1.1 Erschliessungsfunktion

Die Anlagen der Wasserversorgung werden betreffend Erschliessungsfunktion in Basis-, Grob- und Feinerschliessung eingeteilt.

5.1.2 Definitionen

siehe Anhang 1 «schematische Darstellung der Definition»

5.1.2.1 *Basiserschliessung*

Die Basiserschliessung beinhaltet die grundlegenden Anlagen der Wasserversorgung. Zu ihnen gehören die Reservoire, Pumpstationen (Pumpwerke), Quellfassungen sowie die Zubringer- und Hauptleitungen der Wasserversorgung.

5.1.2.2 *Groberschliessung*

Die Groberschliessung beinhaltet die Sammelleitungen innerhalb der Bauzonen, die unmittelbar dem zu erschliessenden Gebiet dienen und das Gerüst des Leitungsnetzes darstellen. Sammelleitungen sind Leitungen, von denen die Versorgungsleitungen für die Feinerschliessung, in der Regel aber keine Hausanschlussleitungen abzweigen.

5.1.2.3 *Feinerschliessung*

Die Feinerschliessung beinhaltet die Versorgungsleitungen, die den Anschluss der einzelnen Grundstücke an die Sammelleitungen gewährleisten (Hausanschlussleitungen).

5.1.3 Begriffe

5.1.3.1 *Erstellung*

Eine Erstellung ist der Bau einer neuen Baute oder Anlage.

5.1.3.2 *Änderung*

Eine Änderung ist die Verbesserung (z.B. bessere Zugänglichkeit) oder Erweiterung einer bestehenden Baute oder Anlage.

5.1.3.3 *Erneuerung*

Eine Erneuerung ist ein vollständiger Ersatz einer Baute oder Anlage oder von wesentlichen Teilen zu deren Wiederherstellung (Sanierung).

5.1.3.4 *Unterhalt*

Der Unterhalt beinhaltet alle Massnahmen, die für die Benützung, Erhaltung und Instandhaltung einer Baute oder Anlage erforderlich sind.

5.2 Erschliessungsbeiträge Wasser

5.2.1 Bemessung

[1] Die Grundeigentümer leisten nach Massgabe der ihnen erwachsenden wirtschaftlichen Sondervorteile Beiträge an die Kosten für Erstellung, Änderung, Erneuerung und Betrieb der öffentlichen Anlagen.

[2] Die Erschliessungsbeiträge der Grundeigentümer liegen für die Groberschliessung in einer Bandbreite von 50 % bis 80 % und für die Feinerschliessung in einer Bandbreite von 70 % bis 100 %. Der Gemeinderat regelt die anwendbaren Sätze in der Gebührenordnung zum RFE.

5.2.2 Ausserhalb Baugebiet

Beim Bau von Wasserleitungen ausserhalb der Bauzonen sind die Nettokosten in der Regel von den Verursachern zu tragen. Bei mehreren Verursachern erfolgt die Kostenverteilung nach Massgabe aller möglichen Geschossflächen einschliesslich Mauer- und Wandquerschnitte innerhalb des bestehenden und/oder projektierten Gebäudekubus.

5.3 Anschlussgebühren Wasser

5.3.1 Bemessung

[1] Für den Anschluss an die Wasserversorgung erhebt die Gemeinde eine Anschlussgebühr pro m^2 anrechenbare Geschossfläche der angeschlossenen Baute. Vorbehalten bleibt 5.2.1.

[2] Die anrechenbare Geschossfläche wird nach den Bestimmungen der Bauverordnung für die Berechnung der Ausnützungsziffer ermittelt.

[3] Die Anschlussgebühren auf Basis der anrechenbaren Geschossfläche liegen bei Gewerbe- und Industriebauten in einer Bandbreite von CHF 25.00 bis CHF 50.00 pro m^2. Bei Wohnbauten liegt die Bandbreite bei CHF 50.00 bis CHF 100.00 pro m^2.

[4] Bei landwirtschaftlichen Bauten wird die Anschlussgebühr nach der anrechenbaren Geschossfläche nur für Wohnbauten erhoben. Die Anschlussgebühren bei Ökonomiegebäuden liegen in einer Bandbreite von CHF 10.00 bis CHF 15.00 pro Grossvieheinheit.

[5] Für Schwimmbäder werden die Anschlussgebühren innerhalb einer Bandbreite von CHF 5.00 bis CHF 30.00 pro m^3 Nettoinhalt erhoben.

5.3.2 Ersatz- und Umbauten, Netzverlegungen

[1] Wird ein bereits angeschlossenes Gebäude abgebrochen und an dessen Stelle ein Neubau errichtet, ist die Differenz zwischen den Anschlussgebühren des abgebrochenen Gebäudes und der Neubaute zu bezahlen. Resultieren für den Neubau tiefere Anschlussgebühren, so erfolgt keine Rückerstattung. Bei fehlenden Unterlagen berechnet sich die Anschlussgebühr des alten Gebäudes auf Basis der aktuell geltenden Regelung.

[2] Bei Um-, An-, Aus- und Erweiterungsbauten wird die Anschlussgebühr für die erweiterte Fläche gemäss 5.3.1 erhoben. Allfällige neu entstandene Ansprüche aufgrund der Reduktionen gemäss 5.3.1 werden mit den neu zu bezahlenden Anschlussgebühren verrechnet. Sind die Reduktionen der Anschlussgebühren höher als die neu zu bezahlenden Anschlussgebühren, so erfolgt keine Rückerstattung.

[3] Bei Zweckänderungen angeschlossener Gebäude, die eine wesentliche Mehrbelastung der Wasseranlagen verursachen, oder bei Wegfall einer Massnahme, die eine Reduktion der Anschlussgebühren bewirkt hat, wird die Anschlussgebühr neu festgesetzt. Zahlungen früherer Anschlussgebühren werden angerechnet. Ein Überschuss wird nicht zurückerstattet.

[4] Netzverlegungen oder Verlegung des Anschlusses auf Verlangen des Grundeigentümers infolge Um- und Erweiterungsbauten gehen zu Lasten des Grundeigentümers. Werden durch die Bauarbeiten auch Anlagen Dritter betroffen, so werden diese Kosten durch die entsprechenden Werkeigentümer getragen.

5.3.3 Löschschutz ohne Anschluss

Die Anschlussgebühren werden auch bei Liegenschaften mit privater Wasserversorgung oder ohne Wasseranschluss erhoben, wenn der gesetzlich vorgeschriebene Löschschutz durch die Wasserversorgung erbracht wird.

5.3.4 Löschschutz mit Anschluss

Für festinstallierte Sprinkleranlagen wird ein Grundpreis entsprechend der Anlageleistung (l/min) erhoben. Er bemisst sich gemäss Tarif in der Gebührenverordnung zum RFE.

5.3.5 Zahlungspflicht

Die Zahlungspflicht entsteht bei Neu- und Ersatzbauten mit dem Anschluss an die Wasserversorgung. Bei Um-, An-, Aus- und Erweiterungsbauten einer bereits angeschlossenen Baute entsteht die Zahlungspflicht mit der Erteilung der Bau- oder Anschlussbewilligung.

5.4 Benützungsgebühren Wasser

5.4.1 Grundsatz

[1] Für den Betrieb und soweit die Kosten für die Erstellung, Änderung und Erneuerung nicht durch Erschliessungsbeiträge und Anschlussgebühren gedeckt werden können, sind jährliche Benützungsgebühren zu entrichten.

[2] Der Gemeinderat kann Vorauszahlungen bis zur Höhe der mutmasslichen Jahresgesamtgebühren verlangen.

[3] Beim Verkauf von Liegenschaften haften Verkäufer und Käufer für geschuldete oder noch nicht abgerechnete Gebühren solidarisch. Die Kostenanteile werden nach der Bezugsdauer berechnet.

5.4.2 Bemessung

Die Benützungsgebühr besteht aus der Grundtaxe (Zählergebühren) und der Verbrauchsgebühr.

5.4.3 Grundgebühr/ Zählermiete

[1] Die Zählermiete für festinstallierte Industrie-, Gewerbe- und öffentliche Bauten- und Anlagenanschlüsse (öBA) bemisst sich nach der Grösse des Wasserzählers.

[2] Die Gebühren sind in der Gebührenverordnung zum RFE geregelt.

5.4.4 Verbrauchsgebühr für festinstallierte Anschlüsse

Die Verbrauchsgebühr entspricht dem vom Wasserzähler ermittelten Wasserbezug und wird gemäss Gebührenverordnung zum RFE verrechnet.

5.4.5 Bauwasserzins

[1] Für das Bauwasser wird die ordentliche Verbrauchsgebühr gemäss Kapitel 5.4.4, sowie eine Miete für den Wasserzähler erhoben.

[2] Die Gebühren sind in der Gebührenverordnung zum RFE geregelt.

5.5 Hydrantenentschädigung

Für Unterhalt und Wartung der Hydrantenanlage leistet die Einwohnergemeinde an die Wasserversorgung einen jährlichen Beitrag innerhalb einer Bandbreite von CHF 250.00 bis CHF 500.00 pro Hydrant.

5.6 Konzessionsabgabe

Die Konzessionsabgabe für das Recht auf Benützung des öffentlichen Grundes liegt im Bereich der Wasserversorgung in einer Bandbreite von 2.0 bis 3.0 Rp. pro m^3 Wasserbezug.

6 Abgaben Abwasser

6.1 Allgemeines

An die Kosten für Erstellung, Änderung, Erneuerung und Betrieb von Abwasseranlagen werden folgende Abgaben erhoben:

- Erschliessungsbeiträge
- Anschlussgebühren
- Benützungsgebühren

6.1.1 Erschliessungsfunktion

Die Abwasseranlagen werden betreffend Erschliessungsfunktion in Basis-, Grob- und Feinerschliessung eingeteilt.

6.1.2 Definitionen

siehe Anhang 1 «schematische Darstellung der Definition»

6.1.2.1 *Basiserschliessung*

Die Basiserschliessung beinhaltet die grundlegenden Anlagen der Abwasserbeseitigung. Ihr gehören die Anlagen der Abwasserreinigung, Entlastungsbauwerke, Abwasserförderung, sowie die Zubringer- und Hauptleitungen zur Abwasserreinigungsanlage an.

6.1.2.2 *Groberschliessung*

[1] Die Groberschliessung beinhaltet die Sammelleitungen innerhalb der Bauzonen, die unmittelbar dem zu erschliessenden Gebiet dienen und das Gerüst des Leitungsnetzes darstellen.

[2] Sammelleitungen sind Leitungen, an welche die Leitungen für die Feinerschliessung und Hausanschlussleitungen anschliessen.

6.1.2.3 *Feinerschliessung*

Die Feinerschliessung beinhaltet diejenigen Leitungen, die den Anschluss der einzelnen Grundstücke (Hausanschlussleitungen) an die Sammelleitungen gewährleisten.

6.1.2.4 *Öffentliche Leitungen*

Im Ordner Siedlungsentwässerung des Kantons Aargau sind die minimalen Anforderungen für öffentliche Sammelleitungen innerhalb Baugebiet definiert.

6.1.3 Begriffe

6.1.3.1 *Erstellung*

Eine Erstellung ist der Bau einer neuen Baute oder Anlage.

6.1.3.2 *Änderung*

Eine Änderung ist die Verbesserung (z.B. bessere Zugänglichkeit, erhöhte Arbeitssicherheit) oder Vergrösserung einer bestehenden Baute oder Anlage (Kapazitätserweiterung).

6.1.3.3 *Erneuerung*

Eine Erneuerung ist ein vollständiger Ersatz einer Baute oder Anlage oder von wesentlichen Teilen zu deren Wiederherstellung (Sanierung, Instandsetzung).

6.1.3.4 ***Unterhalt***

Der Unterhalt beinhaltet alle Massnahmen, die für die Benützung, Erhaltung und Instandhaltung einer Baute oder Anlage erforderlich sind.

6.2 Erschliessungsbeiträge Abwasser

6.2.1 Bemessung

[1] Die Grundeigentümer leisten nach Massgabe der ihnen erwachsenden wirtschaftlichen Sondervorteile Beiträge an die Kosten der Erstellung und Änderung von Abwasserleitungen.

[2] Die Erschliessungsbeiträge der Grundeigentümer liegen für die Groberschliessung in einer Bandbreite von 50 % bis 80 % und für die Feinerschliessung in einer Bandbreite von 70 % bis 100 %. Der Gemeinderat regelt die anwendbaren Sätze in der Gebührenverordnung zum RFE.

6.2.2 Sanierungsleitungen

Die Kosten der Sanierungsleitungen sind in der Regel von den Verursachern zu tragen. Bei mehreren Zahlungspflichtigen erfolgt die Kostenverteilung nach Massgabe aller möglichen Geschossflächen einschliesslich Mauer- und Wandquerschnitte innerhalb des bestehenden und/oder projektierten Gebäudekubus. Soweit der Beitrag des Einzelnen die Aufwendungen für eine mechanisch-biologische Einzelkläranlage übersteigt, gehen die Kosten zu Lasten der Spezialfinanzierung Abwasser.

6.3 Anschlussgebühren Abwasser

6.3.1 Bemessung

[1] Für den Anschluss an die öffentlichen Abwasseranlagen erhebt die Gemeinde eine Anschlussgebühr. Sie wird wie folgt berechnet:

a) CHF 40.00 bis CHF 80.00 pro m^2 der gesamten ober- und unterirdischen Gebäudegrundflächen und für in die Kanalisation entwässerte Hartflächen.

b) Die Anschlussgebühren auf Basis der anrechenbaren Geschossfläche liegen bei Gewerbe- und Industriebauten in einer Bandbreite von CHF 15.00 bis CHF 40.00 pro m^2. Bei Wohnbauten liegt die Bandbreite bei CHF 30.00 bis CHF 80.00 pro m^2.

c) Für Klein- und Anbauten (gemäss Definition BauV §19) werden keine Anschlussgebühren erhoben.

[2] Die anrechenbare Geschossfläche wird nach den Bestimmungen der Bauverordnung für die Berechnung der Ausnützungsziffer ermittelt.

[3] Für gewerbliche und industrielle Lagerflächen ohne oder mit unbedeutendem Abwasseranfall kann eine Gebühr gemäss Absatz 1 mit einer Reduktion bis 60 % erhoben werden.

[4] Für Schwimmbassins, die an die öffentlichen Abwasseranlagen angeschlossen sind, wird eine Anschlussgebühr innerhalb einer Bandbreite von CHF 5.00 bis CHF 15.00 pro m^3 Nettoinhalt erhoben.

[5] Die Anschlussgebühr für die Gebäudegrundflächen und entwässerte Hartflächen wird um 30 % ermässigt, wenn das Abwasser direkt vor Ort vorschriftsgemäss versickert wird (z.B. Sickerschacht, Versickerungsanlage). Die Möglichkeit einer Versickerung ist in einem Sickerversuch nachzuweisen. Zuständig für die Beurteilung des Sickerversuches ist die kommunale Gewässerschutzstelle oder ein anerkannter Geologe.

[6] Die Anschlussgebühr für die Gebäudegrundfläche wird um 10 % ermässigt, wenn das Dachwasser mittels Retentionsmassnahmen zurückbehalten und erst dann einer Sauberwasserleitung, einer Drainage oder einem Vorfluter zugeleitet wird.

[7] Es wird eine zusätzliche Reduktion von 5 % auf der Anschlussgebühr für die Gebäudegrundfläche gewährt, wenn das Dachwasser für die WC–Spülung, Waschmaschine etc. verwendet wird. Der Gemeinderat definiert Normgrössen für das Lagervolumen, bei denen die Reduktion gewährt wird.

[8] Wird nur ein Teil der Dachfläche separat abgeleitet oder verwertet, wird die Reduktion anteilmässig gekürzt.

[9] Für direkt in eine Sauberwasserleitung, eine Drainage oder in einen Vorfluter abgeleitetes Dachwasser erfolgt keine Reduktion der Anschlussgebühr.

[10] Bei besonderen Verhältnissen (wie z.B. ausserordentlich grossem Abwasseranfall, stossweise anfallendem oder stark verschmutztem Abwasser) kann der Gemeinderat Zuschläge erheben.

[11] Die Kosten sind in der Gebührenverordnung zum RFE geregelt.

6.3.2 Ersatz- und Umbauten, Zweckänderung

[1] Wird ein bereits angeschlossenes Gebäude abgebrochen und an dessen Stelle ein Neubau errichtet, ist die Differenz zwischen den Anschlussgebühren des abgebrochenen Gebäudes und der Neubaute zu bezahlen. Resultieren für den Neubau tiefere Anschlussgebühren, so erfolgt keine Rückerstattung. Bei fehlenden Unterlagen berechnet sich die Anschlussgebühr des alten Gebäudes auf Basis der aktuell geltenden Regelung.

[2] Bei Um-, An-, Aus- und Erweiterungsbauten wird die Anschlussgebühr für die erweiterte Fläche gemäss 6.3.1 erhoben. Allfällige neu entstandene Ansprüche aufgrund der Reduktionen gemäss 6.3.1 werden mit den neu zu bezahlenden Anschlussgebühren verrechnet. Sind die Reduktionen der Anschlussgebühren höher als die neu zu bezahlenden Anschlussgebühren, so erfolgt keine Rückerstattung.

[3] Bei Zweckänderungen angeschlossener Gebäude, die eine wesentliche Mehrbelastung der Abwasseranlagen verursachen, oder bei Wegfall einer Massnahme, die eine Reduktion der Anschlussgebühren bewirkt hat, wird die Anschlussgebühr neu festgesetzt. Zahlungen früherer Anschlussgebühren werden angerechnet. Ein Überschuss wird nicht zurückerstattet.

[4] Netzverlegungen oder Verlegung des Anschlusses auf Verlangen des Grundeigentümers infolge Um- und Erweiterungsbauten gehen zu Lasten des Grundeigentümers. Werden durch die Bauarbeiten auch Anlagen Dritter betroffen, so werden diese Kosten durch die entsprechenden Werkeigentümer getragen.

6.3.3 Zahlungspflicht

Die Zahlungspflicht entsteht bei Neu- und Ersatzbauten mit dem Anschluss an die öffentliche Kanalisation. Bei Um-, An-, Aus- und Erweiterungsbauten einer bereits angeschlossenen Baute entsteht die Zahlungspflicht mit der Erteilung der Bau- oder Anschlussbewilligung.

6.4 Benützungsgebühren Abwasser

6.4.1 Grundsatz

[1] Für den Betrieb und soweit die Kosten für die Erstellung, Änderung und Erneuerung nicht durch Erschliessungsbeiträge und Anschlussgebühren gedeckt werden können, sind jährliche Benützungsgebühren zu entrichten.

[2] Der Gemeinderat kann Vorauszahlungen bis zur Höhe der mutmasslichen Jahresgesamtgebühren verlangen.

[3] Beim Verkauf von Liegenschaften haften Verkäufer und Käufer für geschuldete oder noch nicht abgerechnete Gebühren solidarisch.

6.4.2 Bemessung

[1] Die Benützungsgebühr für den Betrieb und Unterhalt der Abwasseranlagen richtet sich nach dem Frischwasserverbrauch und wird gemäss Gebührenverordnung zum RFE verrechnet.

[2] Für in die Kanalisation entwässerte, befestigte Flächen grösser 500 m^2 (Summe Dach- und Platzflächen) wird eine jährliche Pauschalgebühr nach Grösse der Flächen erhoben. Diese liegen in einer Bandbreite von CHF 100.00 bis CHF 1‘000.00.

[3] Die Benützungsgebühr kann durch den Gemeinderat ermässigt werden, wenn nachgewiesenermassen und erlaubterweise Frischwasser nach dem Gebrauch nicht der Kanalisation zugeleitet wird (Landwirtschaftsbetriebe, Gärtnereien, Produktionsbetriebe, Kühlwasser usw.).

[4] Bei besonders grosser Verschmutzung und stossweiser Belastung der Abwässer erhebt der Gemeinderat einen angemessenen Zuschlag; er kann sich von einem unabhängigen Fachmann beraten lassen.

[5] Bei Liegenschaften mit eigener Quelle, bei Wasserbezug von Dritten oder bei Verwendung von nicht gemessenem Brauchwasser im privaten und gewerblichen Bereich (z.B. Regenwasser-Nutzungsanlage) bemisst sich die Benützungsgebühr über ein geeignetes Messsystem.

6.5 Konzessionsabgabe

Die Konzessionsabgabe für das Recht auf Benützung des öffentlichen Grundes liegt im Bereich der Abwasserbeseitigung in einer Bandbreite von 5.0 bis 8.0 Rp. pro m^3 Abwasser.

7 Abgaben elektrische Energie

7.1 Allgemeines

7.1.1 Erschliessungsfunktion

Die Anlagen zur Abgabe von elektrischer Energie aus dem Niederspannungsnetz werden betreffend Erschliessungsfunktion in Basis-, Grob- und Feinerschliessung eingeteilt.

7.1.2 Definitionen

7.1.2.1 *Basiserschliessung*

Die Basiserschliessung beinhaltet die grundlegenden Anlagen der Versorgung mit elektrischer Energie. Ihr gehören die Messstationen, das Mittelspannungsnetz (16 KV) und die Noteinspeisung des Elektrizitätswerkes an.

7.1.2.2 *Groberschliessung*

Die Groberschliessung beinhaltet die Trafostationen, Verteilkabinen sowie Hauptverteil-, Ring- und Speiseleitungen innerhalb der Bauzonen, die das unmittelbar angrenzende Baugebiet erschliessen und zudem übergeordnete Versorgungsfunktionen erfüllen.

7.1.2.3 *Feinerschliessung*

Die Feinerschliessung beinhaltet Verteil- und Gruppenleitungen, sowie Rohranlagen für die Gebietserschliessung.

7.1.2.4 *Hausanschlüsse*

Der Hausanschluss ist die Leitung, welche von der privaten Baute oder Anlage zur öffentlichen Leitung führt.

7.1.3 Begriffe

7.1.3.1 *Erstellung*

Eine Erstellung ist der Bau einer neuen Baute oder Anlage.

7.1.3.2 *Änderung*

Eine Änderung ist die Verbesserung (z.B. höhere Versorgungssicherheit oder anpassen an den Stand der Technik) oder Vergrösserung der Leistung einer bestehenden Baute oder Anlage.

7.1.3.3 *Erneuerung*

Eine Erneuerung ist ein vollständiger Ersatz einer Baute oder Anlage oder von wesentlichen Teilen zu deren Wiederherstellung (Sanierung).

7.1.3.4 *Unterhalt*

Der Unterhalt beinhaltet alle Massnahmen, die für die Benützung, Erhaltung und Instandsetzung einer Baute oder Anlage erforderlich sind.

7.2 Erschliessungsbeiträge elektrische Energie

7.2.1 Bemessung

[1] Die Grundeigentümer leisten nach Massgabe der ihnen erwachsenden wirtschaftlichen Sondervorteile Beiträge an die Kosten der Erstellung und Änderung der Anlagen zur Versorgung mit elektrischer Energie.

[2] Die Grundeigentümer leisten Beiträge zwischen 50 % und 100 % der Feinerschliessungskosten.

[3] Die Ein- und Zweifamilienhäuser werden über einen Fassadenkasten zu Lasten der Grundeigentümer angeschlossen.

[4] Bei allen anderen Bauten sind die Anschlusssicherungen wenn möglich in die Hauptverteilung zu integrieren. Alle Kosten gehen zu Lasten der Grundeigentümer.

[5] Die Grundeigentümer leisten an die Kosten der Erstellung und Änderung der Feinerschliessung (Rohranlagen), welche dem Grundeigentümer durch das EWW zur Verfügung gestellt wird, angemessene Beiträge (Rückvergütung von Vorleistungen des EWW).

[6] Für Anschlüsse von Hochspannungsbezügern legt der Gemeinderat spezielle Bedingungen fest.

7.2.2 Ausserhalb Baugebiet

Für Netzanschlüsse ausserhalb der Bauzonen gelten spezielle Bedingungen. In der Regel sind die Nettokosten von den Verursachern zu tragen. Bei mehreren Verursachern erfolgt die Kostenverteilung nach dem Querschnitt der Kabelzuleitung.

7.3 Anschlussgebühren elektrische Energie

7.3.1 Bemessung

[1] Für den Anschluss an die Versorgung mit elektrischer Energie erhebt die Gemeinde eine Pauschalgebühr innerhalb einer Bandbreite von CHF 600.00 bis CHF 1'000.00.

[2] Zusätzlich wird eine Anschlussgebühr entsprechend der Grösse der Abgangssicherung erhoben. Diese liegt in einer Bandbreite von CHF 100.00 bis CHF 150.00.

7.3.2 Ersatz- und Umbauten, Netzverlegungen

[1] Wird ein bereits angeschlossenes Gebäude abgebrochen und an dessen Stelle ein Neubau errichtet, so ist dafür die volle Anschlussgebühr zu bezahlen. Die Demontagekosten des alten Anschlusses gehen zu Lasten des Grundeigentümers.

[2] Muss das bestehende Kabelnetz auf Veranlassung der Gemeinde verlegt werden, übernimmt diese sämtliche Kosten bis zum Hausanschluss und der notwendigen Grabarbeiten, sowie des Kabelanschlusses.

[3] Netzverlegungen oder Verlegung des Anschlusses auf Verlangen des Grundeigentümers infolge Um- und Erweiterungsbauten gehen zu Lasten des Grundeigentümers. Werden durch die Bauarbeiten auch Anlagen Dritter betroffen, so werden diese Kosten durch die entsprechenden Werkeigentümer getragen.

7.3.3 Zahlungspflicht

Die Zahlungspflicht entsteht bei Neu- und Ersatzbauten mit dem Anschluss an die öffentliche Elektrizitätsversorgung. Bei Um-, An-, Aus- und Erweiterungsbauten einer bereits angeschlossenen Baute entsteht die Zahlungspflicht mit der Erteilung der Bau- oder Anschlussbewilligung.

7.4 Benützungsgebühren (Tarife)

7.4.1 Grundsatz

[1] Die Benützungsgebühren (Tarife) werden nach den Vorgaben des Stromversorgungsgesetzes (StromVG) und der Stromversorgungsverordnung (StromVV) berechnet und durch den Gemeinderat jährlich festgelegt. Sie umfassen den Preis für die Energie, den Preis für die Netznutzung sowie die Abgaben gemäss eidgenössischen, kantonalen und kommunalen Vorgaben.

[2] Der Gemeinderat kann Vorauszahlungen bis zur Höhe der mutmasslichen Jahresgesamtgebühren verlangen.

[3] Beim Verkauf von Liegenschaften haften Verkäufer und Käufer für geschuldete oder noch nicht abgerechnete Gebühren solidarisch. Die Kostenanteile werden nach der Bezugsdauer berechnet.

7.4.2 Abschaltgebühren

[1] Das Elektrizitätswerk ist berechtigt, bei Nichtbezahlung der Benützungsgebühren nach erfolgloser und eingeschrieben zugestellter Mahnung den Strombezug zu unterbrechen. Das Elektrizitätswerk haftet nicht für daraus resultierende Schäden.

[2] Für die Abschaltung und die Wiedereinschaltung wird zusätzlich zur geschuldeten Summe eine Gebühr fällig. Diese wird in der Gebührenverordnung zum RFE festgelegt.

7.5 Konzessionsabgabe

Die Konzessionsabgabe für das Recht auf Benützung des öffentlichen Grundes liegt im Bereich der elektrischen Versorgung in einer Bandbreite von 1.0 bis 2.0 Rp./kWh.

8 Rechtsschutz und Vollzug

8.1 Rechtsschutz

[1] Bei Erschliessungsbeiträgen gilt für den Rechtsschutz und das Verfahren § 35 BauG.

[2] Anschlussgebühren werden vom Gemeinderat durch beschwerdefähige Verfügungen festgelegt.

[3] Gegen Verfügungen der Verwaltungsabteilungen kann innert 30 Tagen seit Zustellung beim Gemeinderat und gegen dessen Verfügungen, Beschlüsse und Entscheide innert 30 Tagen beim Departement Bau, Verkehr und Umwelt Beschwerde geführt werden. Falls die gemeinderätliche Verfügung auf einer verbindlichen Weisung des Departements Bau, Verkehr und Umwelt beruht, kann beim Regierungsrat Beschwerde geführt werden.

8.2 Vollstreckung

Die Vollstreckung richtet sich nach den § 76 ff. VRPG.

9 Schluss- und Übergangsbestimmungen

9.1 Reglementsänderungen

Reglementsänderungen rein formeller Natur und ohne finanzielle Auswirkungen fallen in die Kompetenz des Gemeinderates.

9.2 Übergangsbestimmungen

[1] Die einmaligen Anschlussgebühren und Beiträge, deren Zahlungspflicht unter dem früheren Reglement eingetreten ist, werden durch das neue Reglement nicht berührt.

[2] Die im Zeitpunkt des Inkrafttretens hängigen Gesuche werden nach den Vorschriften dieses Reglements beurteilt.

9.3 Inkrafttreten

[1] Das Reglement tritt mit Rechtskraft des Beschlusses des Einwohnerrats in Kraft.

[2] Auf diesen Zeitpunkt ist das Reglement über die Finanzierung der Erschliessungsanlagen (RFE) vom 01. Januar 2017 aufgehoben.

Vom Einwohnerrat beschlossen am: xx.xx.xxxx
In Rechtskraft erwachsen am: xx.xx.xxxx

Windisch, xx.xx.xxxx

GEMEINDERAT WINDISCH

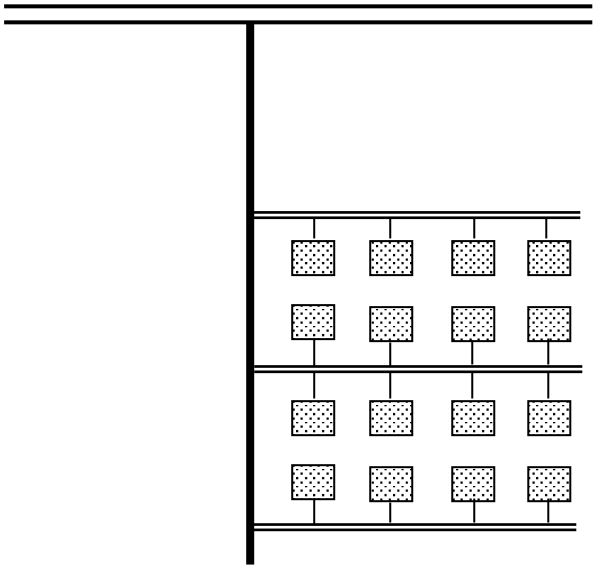
Heidi Ammon
Gemeindepräsidentin

Marco Wächter
Gemeindeschreiber I

Anhang 1 Definitionen

1. Strasse

- **Basis-, Grob-, Feinerschliessung**

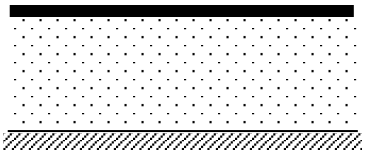


Basiserschliessung
Übergeordnetes Verkehrsnetz
(Hauptverkehrsstrasse)

Groberschliessung
Sammelstrasse

Feinerschliessung
Erschliessungsstrasse

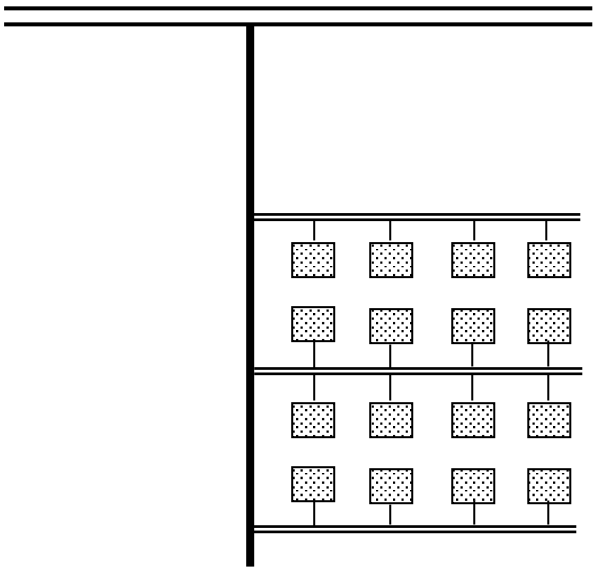
- **Strassenaufbau**



Belag (Oberbau):- Deckbelag
- Tragschicht
Fundationsschicht (Oberbau)
Unterbau

2. Wasser-/Abwasserleitungen

Basis-, Grob-, Feinerschliessung

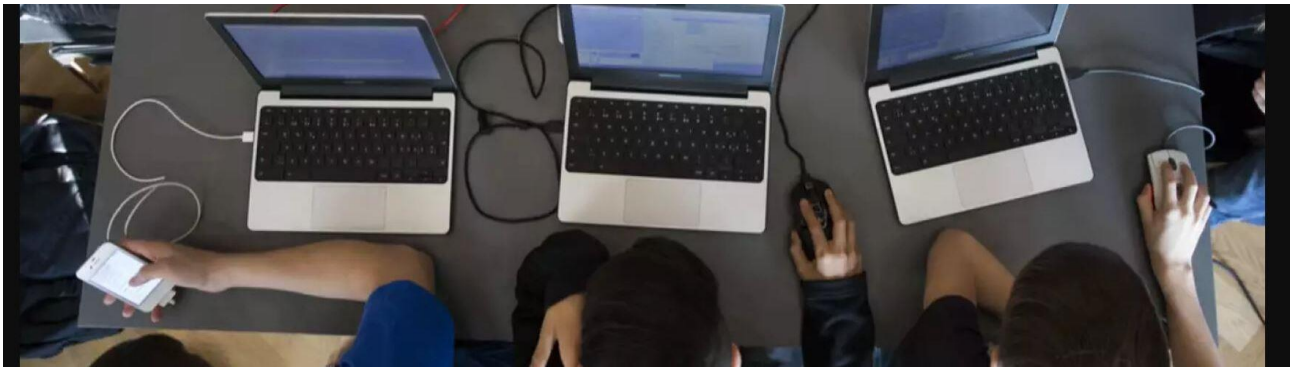


Basiserschliessung
Hauptleitungen

Groberschliessung
Sammelleitungen

Feinerschliessung
Erschliessungsleitungen

WINDISCH



Zusatzkredit

Medien- und Informatikkonzept Schule Windisch

Botschaft des Gemeinderates an den Einwohnerrat

Inhalt

1 Ausgangslage 3
1.1 Einleitung 3
1.2 Einwohnerratsbeschluss 2020 3
1.3 Aktueller Stand 3
1.3.1 Projektorganisation 3
1.3.2 Support 4
1.3.3 Netzwerk 4
1.3.4 Anschaffungen 4
1.4 Erfahrungen 4
2 Ausstattung 5
2.1 Oberstufe 5
2.1.1 Pädagogische Vorteile 5
2.1.2 Organisatorische Vorteile 5
2.1.3 Nachteile einer 2:1-Lösung 6
2.1.4 Mehrkosten 6
2.2 Primarstufe 6
2.3 Fazit 7
3 Mengengerüst 7
4 Kosten 8
4.1 Kostenübersicht 8
4.2 Wiederkehrende Kosten 8
4.3 Budget 2021 9
4.4 Auswirkungen auf Investitionsplanung 9
5 Terminplanung 10
6 Ansprechpersonen 10
7 Würdigung 10
7.1 Schulpflege 10
7.2 Gemeinderat 11
8 Anträge 11

1 Ausgangslage

1.1 Einleitung

Die Digitalisierung prägt die Gesellschaft (Wirtschaft, Politik und Kultur) sowie die persönliche Lebenswelt. Die Bedeutung von digitalen Medien und Computertechnologien als Werkzeuge zur Verarbeitung, Speicherung und Übermittlung von Informationen nimmt nach wie vor zu. Auch die Bildungslandschaft verändert sich:

Der Aargauer Lehrplan Volksschule gilt ab 1. August 2020. Er basiert auf dem Deutschschweizer Lehrplan (Lehrplan 21) und beinhaltet das Modul "Medien und Informatik".

Digitale Medien werden in der Schule häufiger als didaktische Mittel für die Gestaltung eines zeitgemässen, differenzierenden Unterrichts eingesetzt. Zunehmend entstehen Lern- und Testsysteme sowie Lehrmittel, die ganz oder teilweise auf elektronischen Ressourcen aufbauen und die entsprechende technologische Grundausstattung an den Schulen erfordern.

Gemäss § 53 des Schulgesetzes vom 17. März 1981 (SAR 401.100) sind die Gemeinden verantwortlich für die Beschaffung und den Unterhalt des Mobiliars, der Lehrmittel und der Schuleinrichtungen. Zur Schuleinrichtung gehören auch die technische bzw. digitale Ausstattung und die damit verbundenen Supportleistungen innerhalb der Schule.

1.2 Einwohnerratsbeschluss 2020

Um die Anforderungen an den Lehrplan 21 zu erfüllen, hat der Einwohnerrat Windisch am 22. Januar 2020 den Verpflichtungskredit „Medien- und Informatikkonzept Schule Windisch" in der Höhe von CHF 695'000 bewilligt.

Dieser Beschluss basierte auf dem Einführungskonzept „Informatik Neuer Aargauer Lehrplan" vom 26. November 2019. Das Konzept definiert unter anderem folgende Rahmenbedingungen:

- Es wird der mittlere Ausstattungsstandard angestrebt:

Stufe	Schüler	Klassen	Mittlerer Standard
Kindergarten	175	9	pro 4 Schüler 1 Gerät
Primar 1 – 3	219	11	pro 3 Schüler 1 Gerät
Primar 4 – 6	228	12	pro 3 Schüler 1 Gerät
Oberstufe	472	24	pro 2 Schüler 1 Gerät

- Der Ausbau und der Betrieb der Netzwerkinfrastruktur erfolgt durch die Informatikabteilung der Gemeindeverwaltung Windisch.
- Für den Unterhalt der Informatik und den Support der Anwenderinnen und Anwender ist die Schule zuständig. Um diesen Support zu gewährleisten ist im Stellenplan eine 65%-Anstellung vorzusehen.
- Für den pädagogischen Support werden der Schule zusätzliche Pensen in der Höhe von 13 Wochenlektionen zugestanden.
- Die Beschaffung der Geräte erfolgt in Tranchen, welche durch den Projektausschuss freizugeben sind.
- Die Computerräume werden aufgehoben.

1.3 Aktueller Stand

1.3.1 Projektorganisation

In der Projektorganisation hat es wichtige personelle Änderungen gegeben:

- Vertreter Schulpflege in Projektausschuss neu Mohamed Saleh (vorher Thomas Haller)
- Vertreter Schulverwaltung in Projektausschuss neu Ernesto Hitz
- Gesamtprojektleiter neu Reto Geissmann (vorher Rebekka Kämpfen)

1.3.2 Support

Bei der Umsetzung des Medien- und Informatikkonzeptes hat sich gezeigt, dass die technische Supportorganisation mit einer festen 65%-Anstellung nicht zufriedenstellend umgesetzt werden kann. Aus diesem Grund wurde die Organisation per 1. Januar 2021 neu aufgestellt:

In jedem Schulhaus gibt es wieder eine/n Informatikverantwortliche/n. Diese Funktion ist als Schulamt organisiert, welches von einer Lehrperson oder einer Schulleitung ausgeführt wird. Die Informatikverantwortlichen sind die 1. Ansprechpersonen bei technischen Problemen.

Für den weiteren Support wird mit einer externen Firma zusammengearbeitet (Letec). Die Firma Letec hat zudem die technische Gesamtverantwortung für die Installationen, den Unterhalt und den reibungslosen Betrieb der Informatikinfrastruktur.

1.3.3 Netzwerk

Für die Netzwerkinstallation wurde von der Informatikabteilung der Gemeinde Windisch die Firma Bouygues beauftragt. Vor der Auftragsvergabe wurde von der Schule die Anforderungen abgeholt, welche das Netzwerk zu erfüllen hat, um für den Betrieb eine genügende Bandbreite zur Verfügung stellen zu können. Entsprechend diesen Vorgaben wurde das Netzwerk installiert.

Im Laufe des Projektes haben sich die Anforderungen der Schule an das Netzwerk verändert, womit die bestehende Installation nicht mehr genügte. Die Netzwerk-Anforderungen, die ursprünglich definiert wurden, lassen einen reibungslosen digitalen Schulbetrieb nicht zu.

Schlussendlich wurde entschieden, zukünftig auch in diesem Bereich mit der Firma Letec zusammenzuarbeiten. Dadurch kommen die Dienstleistungen für die Infrastruktur aus einer Hand und die komplexen Schnittstellen mit den verschiedenen Zuständigkeiten konnten aufgehoben werden.

Das Netzwerk musste deshalb nochmals angepasst werden, was in diesem Teilprojekt zu Mehrkosten führte. Zwischenzeitlich erfüllt das Netzwerk alle technischen und betrieblichen Anforderungen.

1.3.4 Anschaffungen

Die Projektleitung hat die Arbeit nach dem Beschluss des Einwohnerrates anfangs 2020 aufgenommen. Unterdessen konnten diverse Anschaffungstranchen abgeschlossen werden. Unter anderem wurden folgende Anschaffungen getätigt:

- I-Pads für den Kindergarten und die 1. bis 3. Primarklassen
- Notebooks für Lehrpersonen (ab einem Pensum von 20%)
- Notebooks für die Schulverwaltung
- Notebooks für die Lernenden der 1. Oberstufe im Schuljahr 2020/21 (1:1-Standard)

Die Anschaffungen für die folgenden Klassen sind noch ausstehend bzw. bisher nur teilweise erfolgt:

- Primarstufe 4. bis 6. Klasse
- Notebooks für die Lernenden der 1. Oberstufe im Schuljahr 2021/22
- Notebooks für die Lernenden der 3. Oberstufe im Schuljahr 2021/22

1.4 Erfahrungen

Kurz nach der Einwohnerratssitzung wurde die Priorität der Schulinformatik durch die Corona-Pandemie und der damit verbundenen Schliessung der Schulen von einem Tag auf den anderen hochgestuft. Während zwei Monaten mussten die Lernenden mittels Home-Schooling unterrichtet werden. In dieser Zeit und auch in den Folgemonaten wurden viele Erfahrungen mit den neuen Unterrichts-Technologien gesammelt. Es zeigte sich, dass mit den neuen Ansprüchen an die IT der Schule (digitaler Unterricht, Home-Schooling) einige Punkte des Einführungskonzeptes nicht sinnvoll umgesetzt werden können:

Als das Konzept erarbeitet und verabschiedet wurde, war noch nicht bekannt, dass die Funktionalität des Betriebssystems Windows 10 und der Cloudlösung (Office365-Dienste) in einem Modell mit geteilter Nutzung eingeschränkt ist und sich fehleranfällig verhält. Um den Lernprozess der Lernenden optimal begleiten zu können, setzten die Lehrpersonen seit dem Lockdown im März 2020 auf Applikationen des MS Office 365-Pakets

wie Teams, OneDrive und OneNote. Die Nutzung dieser Programme hat sich in der 1:1 Lösung im Fernunterricht (Lernende und Lehrpersonen haben da grösstenteils auf ihre privaten Geräte zurückgreifen müssen) bewährt und durchgesetzt. Zurück im Präsenzunterricht und in der aktuellen IT-Umgebung der Schule Windisch zeigten sich schnell die Grenzen. Die Lernenden und Lehrpersonen waren wiederum gezwungen, auf lokale, träge und fehleranfällige Lösungen zurückzugreifen, welche so den Voraussetzungen des Aargauer Lehrplans an integrierter und fächerübergreifender Nutzung der digitalen Medien nicht entspricht.

Die Informatik, welche sich in den vergangenen 12 Jahren sehr heterogen entwickelt hatte, blieb das ganze Jahr hindurch eine ausserordentlich grosse Herausforderung. Die neuen Projektverantwortlichen wurden mit coronabedingten Lieferzeiten für Hardware von bis zu über 4 Monaten konfrontiert, was Verzögerungen mit sich brachte.

2 Ausstattung

2.1 Oberstufe

Der Gemeinderat beantragt diesen Zusatzkredit hauptsächlich, um in der Oberstufe zukünftig einen 1:1-Ausbaustandart umsetzen zu können. Die Lernenden, welche aktuell die 1. Oberstufenklassen besuchen, werden bereits heute mit persönlichen Geräten unterrichtet.

Die 1:1-Ausstattung in der Oberstufe bietet gemäss den bisherigen Erfahrungen diverse grosse Vorteile:

2.1.1 Pädagogische Vorteile

Mit persönlichen Geräten können die Lernenden ihre Geräte individuell und situativ zur Unterstützung ihres Lernprozesses in verschiedenen Fächern (Lernsoftware, Internetrecherchen, usw.) und in unterschiedlichen Lernsituationen (Unterricht, Hausaufgaben zuhause, mobiles lernen) einsetzen:

- Persönliche Geräte können vielseitig als «Werkzeugkasten» mit zeitgemässen «Tools» (Apps, interaktive «Tools» im Web) zum Schreiben von Texten, als Aufnahmegerät, Taschenrechner, Fotoapparat, Videokamera, Notizblock usw. genutzt werden und die produktive Verarbeitung von Inhalten unterstützen.
- Persönliche Geräte können vermehrt eingesetzt werden, um das ergänzende Lernangebot von Lehrmitteln zu nutzen (z.B. interaktive Lernumgebung, Übungsplattformen).
- Persönliche Geräte bilden die ideale Voraussetzung bei der Umsetzung des Lehrplans Medien und Informatik (im Umfang einer Jahreslektion). Beim Aufbau der entsprechenden Kompetenzen wird eine 1:1-Ausstattung die Unterrichtsorganisation wesentlich vereinfachen und den Kompetenzerwerb für alle Schülerinnen und Schüler ermöglichen.
- Dies gilt auch für den Aufbau von Anwendungskompetenzen (Textverarbeitung, Tabellenkalkulation, Präsentieren mit digitalen Medien, Tastaturschreiben), der in verschiedenen Fächern (Deutsch, Mathematik, BG) erfolgen wird.
- Persönliche Geräte erlauben es, in einem weitaus höheren Ausmass, das Lernen zu individualisieren und differenzierte Lernangebote zur Verfügung zu stellen, die den unterschiedlichen Niveaus der Lernenden entsprechen.
- Persönliche Geräte erweitern die Darbietung von Inhalten im multimedialen Bereich (Audio; z.B. Aussprache hören von Englisch- und Französisch-Vokabeln; Video; z.B. Erklärvideos zur Mathematik) und erlauben die Bearbeitung von Lernangeboten im individuellen Tempo (z.B. Hörverständnis).

2.1.2 Organisatorische Vorteile

Die 1:1-Lösung ermöglicht eine effiziente, integrierte und fächerübergreifende Nutzung der digitalen Medien und verhindert den Verlust an Lernzeit (ausbleibende, zeitaufwändige Ausleihe von Geräten aus einem Geräte-Pool, keine Verschiebung in Computerräume, keine Wartezeit, bis «geteilter» Computer persönliches Profil geladen hat, gespeicherte Nutzerprofile).

Der Supportaufwand (und die damit verbundenen Kosten) verringert sich trotz grösserer Geräteanzahl, da die Verantwortung für sorgfältigen Umgang mit «ihrem» Gerät bei dem/der einzelnen Lernenden liegt und diese jederzeit selbständig das Gerät bei Fehlfunktionen auf das Standardimage zurücksetzen können.

2.1.3 Nachteile einer 2:1-Lösung

Die 2:1-Ausstattung hat folgende Nachteile:

- Es müssen alle 3 Jahre Geräte mit mehr Arbeitsspeicher und entsprechend höheren Anschaffungskosten eingesetzt werden (Faktor 1.5).
- Die zwei Computerräume im Chapf und in der Bezirksschule können nicht als Klassen- oder Fachzimmer genutzt werden. - *Neben Einheiten im Medien- & Informatikunterricht setzen auch weitere Unterrichtssequenzen eine vollständige Computer-Ausstattung der Lernenden einer Klasse voraus (Bewerbungsprozess, kantonale Leistungschecks, online-basierte Lerninhalte, etc.). Nur ein Computerraum mit fix installierten Geräten ist speziell aus unterrichtsorganisatorischen Gründen die Alternative zu einer 1:1 Ausstattung (Notebook-Pool eignet sich für individualisierende, kurzzeitige Sequenzen und nicht für eine Plenumssituation).*
- Die Aufbewahrungslösungen (Notebookwagen und speziell eingerichtete Schränke) sind teuer (CHF 96‘000).
- Die Supportkosten sind pro Gerät Faktor 1.3 höher.
- Die Reparaturkosten sind pro Gerät Faktor 1.8 höher.
- Für die Zuteilung der Geräte auf die Lernenden muss ein „Reservationssystem“ erstellt werden.
- Keine Einnahmen durch Verkauf resp. Remarketing.
- Gemäss aktuellen Erkenntnissen sind einige Lernende bei einer 2:1-Lösung benachteiligt, da sich andere eher durchsetzen, wenn es um die Verteilung der Geräte geht.

2.1.4 Mehrkosten

Gemäss aktuellen Berechnungen der Projektleitung, welche in Zusammenarbeit mit der Firma Letec erarbeitet wurden, lassen sich bei einer Umsetzung der 1:1-Ausstattung gegenüber der 2:1-Ausstattung jährliche Betriebskosten von rund CHF 20‘000 einsparen. Demgegenüber erhöhen sich die durchschnittlichen jährlichen Investitionskosten um netto rund CHF 21‘000 (jährliches Investitionsvolumen von CHF 130‘000). Unter dem Strich kann die 1:1-Ausstattung mittel- bis langfristig voraussichtlich ohne Mehrkosten umgesetzt werden.

Jährliche Mehrkosten 1:1-Ausstattung Oberstufe

	Anzahl Geräte	**Faktor**	**pro Stück**	**Anschaffung**	**Jähr. Abschr.**
Mittlerer Standard	80 Geräte	1.5	CHF 800	CHF 96‘000	CHF 32‘000
Hoher Standard	160 Geräte	1.0	CHF 800	CHF 128‘000	CHF 42‘667
Verkauf *	160 Geräte	1.0	CHF -70	CHF -11‘200	CHF 3‘733
Mehrkosten Anschaffungen				**CHF 20‘800**	**CHF 6‘933**
Einsparungen Betriebskosten				CHF -20‘000	
Mehrkosten netto pro Jahr				**CHF 800**	

** Es ist der Verkauf der Geräte Ende 3. Oberstufe an die Lernenden oder an eine Remarketing-Organisation vorgesehen. Der Verkauf erfolgt erstmals Ende Schuljahr 2022/2023.*

2.2 Primarstufe

Ursprünglich wurde von 1 Gerät pro 3 Schüler ausgegangen. In der Praxis funktioniert diese Aufteilung jedoch nicht.

In den 5. und 6. Klassen ist der Medien- und Informatikunterricht fixer Bestandteil der Stundentafel. Diverse Unterrichtseinheiten setzen da voraus, dass die Kinder an Computern arbeiten.

Da den Primarschulen kein Computerraum zur Verfügung steht, arbeiten die Lehrpersonen in Plenumssituationen mit den vorhandenen Geräten im Klassenzimmer und behelfen sich untereinander oder setzen die begrenzte Anzahl an zur Verfügung stehenden ungebundenen Lektionen (Halbklassenunterricht) dafür ein. Eine nur leicht höhere Anzahl an Geräten entlastet die Lehrpersonen bezüglich Organisation immens und sie setzen aufgrund niederschwelligerem Aufwand die Geräte noch mehr ein.

Auch in den 1. - 4. Klassen sieht der neue Lehrplan vor, dass die Kinder Kompetenzen in "Medien und Informatik" in allen Fächern erwerben. Die Geräte kommen aus diesem Grund speziell im Ganzklassen-Unterricht zum Einsatz, was Rochaden im Schulhaus voraussetzt. Bereits wenige Geräte mehr minimieren den Organisations- und Zeitaufwand der Lehrpersonen enorm.

In Primarstufen setzen die Lehrmittelverlage speziell seit dem Lockdown der aktuellen Pandemie auf individuell begleitbare online-Förderkurse, welche durch eine Katalysatorwirkung auch im Präsenzunterricht an grossem Gewicht erhalten haben. Bereits eine leicht höhere Anzahl an Geräten hat einen spürbar grossen Impact auf die individuelle Förderung der einzelnen Kinder.

Aus diesen Gründen wird nun von 10 Geräten pro Klasse ausgegangen (entspricht 1 Geräte auf „2.3 Schüler"). In dieser Menge sind zudem die Geräte für das Textile Werken und die Talenteria-Klasse enthalten, die im ursprünglichen Konzept nicht berücksichtigt wurden.

Ein Teil dieser Mehranschaffungen kann durch die vom Einwohnerrat bewilligte Reserve von 30 Geräten aufgefangen werden.

2.3 Fazit

Die 1:1-Ausstattung an der Oberstufe bietet ohne wiederkehrende Mehrkosten eine Vielzahl an Vorteilen, weshalb Schule und Gemeinderat eine entsprechende Anpassung des Konzeptes dringend empfehlen. Auch die Anpassungen an der Primarstufe auf 10 Geräte pro Klasse werden aus betrieblichen Gründen als notwendig erachtet.

3 Mengengerüst

Aufgrund der im Kapitel 2 beschriebenen Anpassungen beim Ausstattungsstandard in der Oberstufe und der Primarstufe verändert sich das Mengengerüst. Das Konzept, welches vom Einwohnerrat genehmigt wurde, ging von insgesamt 585 Geräten aus, die mit dem Verpflichtungskredit angeschafft werden. Diese Zielgrösse hat sich zwischenzeitlich auf 904 Geräte erhöht:

	SOLL Botschaft	**IST**			**SOLL neu**	**Differenz**
	Kauf	**Kauf**	**bisherige**	**Total 31.12.21**		
Kindergarten	45	44	0	**44**	44	**-1**
Primar 1-3	73	84	46	**130**	130	**57**
Primar 4-6	76	60	50	**110**	110	**34**
Oberstufe	236	320	0	**320**	480	**244**
Reserve Schüler	30	0	0	**0**	0	**-30**
Lehrergeräte	125	87	53	**140**	140	**15**
Total	**585**	**595**	**149**	**744**	**904**	**319**
		744				

Kindergarten: Beim Kindergarten kann die Zielgrösse gemäss ursprünglichem Konzept eingehalten werden (1 Gerät pro 4 Schüler).

Primar 1 – 6: Ursprünglich wurde von 1 Gerät pro 3 Schüler ausgegangen. In der Praxis funktioniert diese Aufteilung jedoch nicht, weshalb nun von 10 Geräten pro Klasse ausgegangen wird (aktuell 24 Klassen). In dieser Menge sind zudem die Geräte für das Textile Werken und die Talenteria-Klasse enthalten, die im ursprünglichen Konzept nicht berücksichtigt wurden.

Oberstufe: Zusätzliche Geräte aufgrund der Umstellung von 2:1 auf 1:1. Die vollständige Umsetzung 1:1 erfolgt erst per Sommer 2022, da die 3. Oberstufe aktuell noch kein 1:1 benötigt (Umsetzungsphase Lehrplan 21).

Reserve Schüler: Diese Reserve wurde bei den Anschaffungen in der Primarstufe benötigt. Durch die Anschaffungen mit 10 Geräten pro Klasse fallen diese weg.

Lehrergeräte: Diese Zahlen beinhalten zudem die Geräte der Schulleitung und der Administration (20). Von den insgesamt 160 Lehrpersonen haben 120 ein Gerät erhalten (alle Lehrpersonen mit einer Anstellung von > 20%).

4 Kosten

4.1 Kostenübersicht

Die folgende Kostenprognose beinhaltet die Änderungen, die mit dieser Botschaft beantragt werden (Änderungen bei der Ausstattung):

Position	Kosten	Budget	Differenz
Netzwerk/Server	215‘726.35	120‘000.00	95‘726.35
Schülergeräte	325‘204.10	334‘000.00	- 8‘795.90
Lehrergeräte	93‘538.65	105‘000.00	- 11‘461.35
Software	40‘480.20	16‘000.00	24‘480.20
Peripherie/Mobiliar	0.00	120‘000.00	-120‘000.00
Dienstleistungen	101‘741.45	0.00	101‘741.45
Zwischentotal	**776‘690.75**	**695‘000.00**	**81‘690.75**
3. Tranche Oberstufe (Sommer 22)	130‘000.00		130‘000.00
Total	**906‘690.75**	**695‘000.00**	**211‘690.75**

Die Mehrkosten im Bereich Netzwerk/Server wurden bereits im Kapitel 1.3.3 begründet.

Die für rund CHF 40'000 angeschaffte Software ist Voraussetzung dafür, dass die Schulinformatik sinnvoll betrieben werden kann. Der in der Botschaft ausgewiesene Betrag von CHF 16’000 war deutlich zu tief angesetzt.

Die budgetierten Anschaffungen für den Bereich Peripherie/Mobiliar sind teilweise in den Anschaffungen (Schüler-/Lehrergeräte) enthalten. Die Budgetpositionen «Mobiliar/Kisten/Wagen, Apple TV und Bluetooth-Tastatur» wurden nicht benötigt.

Die Budgetposition «Dienstleistungen» enthält unter anderem die Kosten für die Installationen der neu angeschafften Geräte, welche im ursprünglichen Kredit bei den Anschaffungen eingerechnet waren. Die Mehrkosten bei den Dienstleistungen sind zudem damit begründet, dass die interne Informatikstelle per 31. Dezember 2020 aufgelöst wurde. Das Arbeitsverhältnis mit dem bisherigen ICT-Verantwortlichen wurde auf diesen Zeitpunkt hin aufgelöst. Somit wurden die Dienstleistungen für das Informatikprojekt mehrheitlich durch die Firma Letec ausgeführt. Einige Dienstleistungen waren im Verpflichtungskredit nicht eingerechnet (Integration bestehende PC’s, Geräterochaden usw.). Auch die notfallmässige Umstellung auf Home-Schooling während des Lockdowns hat grössere Mehrkosten ausgelöst.

Die Differenz von rund CHF 212‘000 entspricht dem Zusatzkredit, welcher dem Einwohnerrat beantragt wird.

4.2 Wiederkehrende Kosten

Unabhängig von den Fragen der Ausstattung hat sich gezeigt, dass einzelne Budgetpositionen in den Folgejahren höher ausfallen werden als geplant. Einsparungen bei anderen Budgetpositionen können diese Mehrkosten zu einem Teil wieder ausgleichen.

Insgesamt zeichnet sich bei den jährlich wiederkehrenden Kosten ab, dass diese rund CHF 34‘500 höher sein werden als mit der Botschaft ausgewiesen (exklusiv Kosten Beamer/Visualizer, welche nicht Bestandteil des Verpflichtungskredites waren).

Die Mehrkosten setzen sich wie folgt zusammen:

Position	Kosten	Botschaft	Differenz	Bemerkungen
Sitzungsgelder	0	5'000	-5'000	
Technischer Support	108'000	106'500	+1'500	Externe Support anstelle interner IT-Stelle
Pädagogischer Support *	55'000	40'000	15'000	12 Wochenlektionen, in Botschaft 13 Lektionen (jedoch falsch berechnet)
Aus- und Weiterbildung	3'000	0	3'000	
Betriebs- und Verbrauchsmaterial	6'000	0	6'000	
Hardwareanschaffungen	10'000	0	10'000	Beamer, Visualizer, Drucker usw.
Unterhalt Hardware	20'000	0	20'000	Unterhalt Beamer, Visualizer, Drucker usw.
Wartungsgebühren Scolaris	2'000	0	2'000	Schulverwaltungssoftware
Software	72'000	70'000	2'000	
Zwischentotal	**276'000**	**221'500**	**54'500**	
Davon in Botschaft nicht berücksichtigte Kosten für Beamer, Visualizer usw.	-20'000		-20'000	
Total	**256'000**	**221'500**	**34'500**	

** In der Botschaft für den Verpflichtungskredit vom Januar 2020 sind unter 7.3.2 Aussagen zum pädagogischen Support (PICTS) aufgeführt. Es wurden dafür jährliche Kosten von CHF 40'000 budgetiert, welche 13 Wochenlektionen entsprechen sollen. Was als Grundlage für diesen Betrag diente, ist nicht mehr nachvollziehbar. Aktuell werden für die beiden PICTS 12 Wochenlektionen eingesetzt. Diese werden dafür mit jährlich CHF 55'000 entschädigt. Die Entschädigung erfolgt als „Externe Fachperson II" gem. Lohntabelle des Kantons. Dies entspricht der Zusatzqualifikation, welche sich die PICTS erworben haben.*

Die wiederkehrenden Investitionskosten steigen um den Wert der zusätzlichen Geräte für die Oberstufe (netto rund CHF 21'000 pro Jahr), siehe Kapitel 4.4.

4.3 Budget 2021

Das Budget 2021 der Schulinformatik wird gemäss aktuellen Prognosen um rund CHF 36'000 überschritten.

Für die Legitimation dieser Mehrausgaben wird beim Einwohnerrat ein Nachtragskredit beantragt.

4.4 Auswirkungen auf Investitionsplanung

	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	Total
INVESTITIONEN BISHER								
Botschaft 20-01	325'000	145'000	137'500	87'500				**695'000**
Fipla bisher					120'000	120'000	120'000	**360'000**
Total	**325'000**	**145'000**	**137'500**	**87'500**	**120'000**	**120'000**	**120'000**	**1'055'000**
INVESTITIONEN NEU								
Kredit (inkl. Zusatzkredit)	333'438	443'252	130'000					**906'690**
1. Oberstufe (netto)				120'000	120'000	120'000	120'000	**480'000**
Ipads Kiga-3. Klasse				85'000				**85'000**
4.-6. Klasse					100'000			**100'000**
Lehrpersonen					140'000			**140'000**
Server, Netzwerk						100'000		**100'000**
Total	**333'438**	**443'252**	**130'000**	**205'000**	**360'000**	**220'000**	**120'000**	**1'811'690**
Differenz	**8'438**	**298'252**	**7'500**	**117'500**	**240'000**	**100'000**	**0**	**756'690**

Die Beträge in der bisherigen Finanzplanung ab 2024 (Fipla Basis Budget 2021) basierten auf einer reinen und

vor allem zu tiefen Annahme. Mit den getätigten Anschaffungen gemäss Konzept ergeben sich nun auch die korrekten Tranchen für die Ersatzbeschaffungen mit realistischen Beträgen für die nächsten Jahre. Dazu erhöht sich das Investitionsvolumen durch die rascheren Anschaffungen gegenüber der Botschaft und der daraus folgenden früheren Ersatzbeschaffungen.

Das Projekt ist im Finanzplan enthalten. Die Auswirkungen sind in der Beilage „Auswirkungen auf die Investitionsplanung" ersichtlich.

5 Terminplanung

Aufgrund der vorliegenden Botschaft werden die geplanten Anschaffungen etwas verzögert. Damit die Oberstufenschüler trotzdem Lehrplan 21-gerecht ins neue Schuljahr starten können, sollen die Lernenden vorerst mit einem 2:1-Standard ausgestattet werden. Stattdessen sollen die Geräteanschaffungen der 4. Primarklassen aufgeschoben werden.

Gemäss der aktuellen Terminplanung sind die nächsten Schritte wie folgt definiert:

Zeitpunkt	Projektschritt
1. Semester 2021/22	Inbetriebnahme Notebooks für neue 1. Klassen Oberstufe (vorerst mit 2:1-Standard)
Herbstferien 2021	Ausbau 1. Klassen Oberstufe auf einen 1:1-Standard
2. Semester 2021/22	Inbetriebnahme Notebooks für die 4. Primarklassen (10 pro Klasse)
1. Semester 2022/23	Inbetriebnahme Notebooks für die neuen 1. Klassen der Oberstufe (1:1)
Ende 2022	Abschluss Projekt / Erstellung Kreditabrechnung
Anfangs 2023	Vorlage Kreditabrechnung an Einwohnerrat

Mit der Ausrüstung der 1. Oberstufenklassen im Schuljahr 2022/23 sind die Anschaffungen somit abgeschlossen. Anschliessend kann das Projekt abgeschlossen und in den ordentlichen Betrieb übergeben werden.

Die Ersatzanschaffungen werden ab dem Budget 2023 über jährliche Budgetkredite erfolgen.

6 Ansprechpersonen

Ansprechpartner des Gemeinderates	Bruno Graf
Ansprechpartner der Schule	Reto Geissmann
Ansprechpartner der Verwaltung	Marco Wächter

7 Würdigung

7.1 Schulpflege

In einer sich immer weiter entwickelnden digitalen Welt, ist die Vermittlung von digitalen Grundkenntnissen in der Schule wichtiger denn je. Dabei ist der Einsatz von digitalen Medien wie Tablets und Laptops im Unterricht ein Muss. Die Corona-Situation und die damit verbundenen Auswirkungen auf unsere Gesellschaft, haben unsere Arbeitswelt fundamental geändert. Die vermehrte Nutzung der digitalen Kommunikation wird uns auch künftig stark begleiten.

Die Vorgaben des Lehrplans 21 sind somit wichtiger denn je. Auch das Home-Schooling hat klar gezeigt, dass bei weitem nicht alle Schülerinnen und Schüler die notwendigen Mittel Zuhause besitzen, um den neuen Anforderungen gerecht zu werden.

Um allen Schülerinnen und Schülern möglichst die gleichen Chancen für das neue Lernen zu ermöglichen, ist die Schulpflege vom neuen Ausstattungskonzept überzeugt. Die Gemeinde Windisch hat mit der neuen Netzinfrastruktur die richtigen Voraussetzungen in der Schule geschaffen und kann nun auch mit der richtigen Ausstattung der Schülerinnen und Schüler einen nächsten wichtigen Schritt in der Gleichstellung schaffen.

7.2 Gemeinderat

Die Anforderungen an die Schule, insbesondere im Bereich Medien und Informatik ändern sich in immer kürzer werdenden Abständen. Die Corona-Pandemie hat diese Entwicklung weiter beschleunigt. Die neuen Anforderungen sind mit dem Home-Schooling erst so richtig ins Bewusstsein gerückt und haben die Verantwortlichen gezwungen schneller zu agieren.

Die Rückmeldungen der Projektleitung und des Projektausschusses zeigen deutlich auf, dass im Bereich der Ausstattung der Oberstufe gegenüber dem ursprünglichen Projekt eine Korrektur vorgenommen werden muss. Die Vorteile sind klar ausgewiesen. Auch bei der Primarstufe ist eine Anpassung notwendig.

Der Gemeinderat ist überzeugt, dass mit der Anpassung des Ausstattungsstandards die richtigen Weichen gestellt werden, um unseren Lernenden und den Lehrpersonen eine gute Basis zu schaffen für die Umsetzung der im Lernplan 21 definierten Lernziele. Die Gemeinde Windisch kann sich dadurch weiterhin als attraktive Wohn- und Bildungsgemeinde positionieren.

8 Anträge

Der Gemeinderat beantragt dem Einwohnerrat wie folgt Beschluss zu fassen:

1 Der Einwohnerrat stimmt folgenden Anpassungen des Medien- und Informatikkonzeptes der Schule Windisch zu:
   - In der Oberstufe wird ein 1:1-Ausstattungsstandard umgesetzt.
   - In der Primarstufe wird der Ausstattungsstandard auf 10 Geräte pro Klasse angepasst.

2 Der Einwohnerrat genehmigt einen Zusatzkredit von CHF 212‘000 für das Projekt „Medien- und Informatikkonzept Schule Windisch“.

3 Der Einwohnerrat genehmigt einen Nachtragskredit von CHF 34‘500 zu Lasten des Budgets 2021.

Windisch, 10. Mai 2021

GEMEINDERAT WINDISCH

Heidi Ammon
Gemeindepräsidentin

Marco Wächter,
Gemeindeschreiber I

Anhang:

- Auswirkungen auf Investitionsplanung

Aktenauflage:

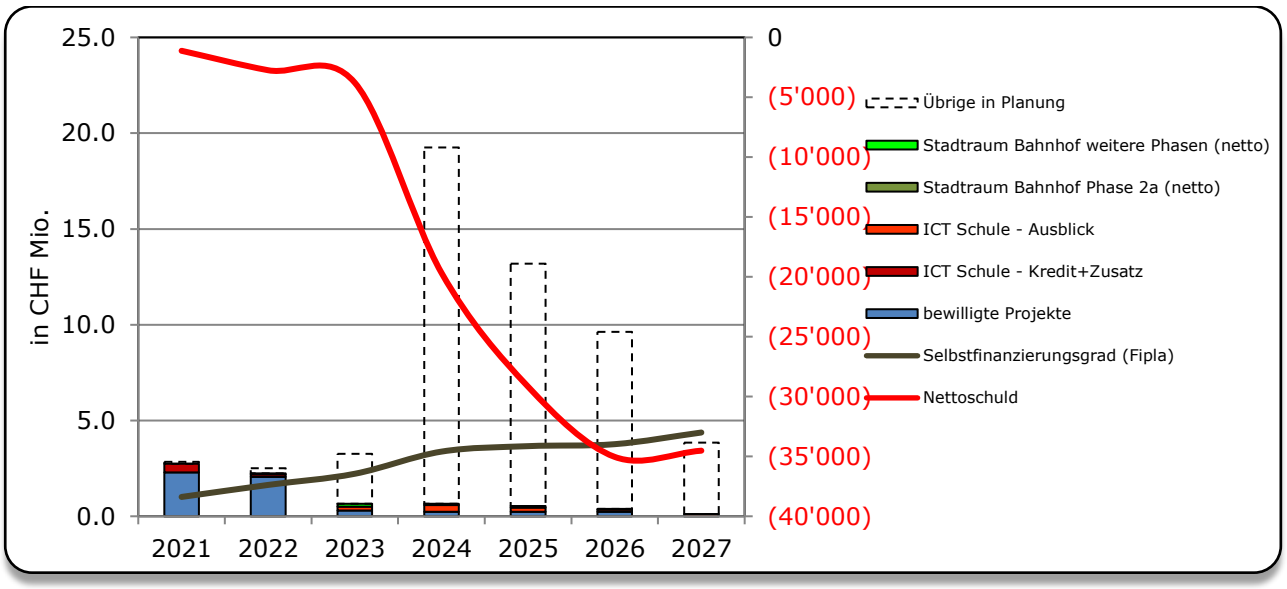
Die Unterlagen zum Verpflichtungskredit stehen in der online-Sitzungsvorbereitung im entsprechenden Traktandum der Einwohnerratssitzung vom 22. Januar 2020 zur Verfügung.

Einwohnergemeinde – Auswirkungen auf Investitionsplanung 2021 - 2027

Folgende Projekte sind im Diagramm separat ausgewiesen:

ICT Konzept Schule, Kredit + Zusatzkredit, CHF 907‘000
ICT Konzept Schule, Ausblick bis 2027, CHF 1‘025‘000
Stadtraum Bahnhof Brugg Windisch, Phase 2a, CHF 60‘000 (netto)
Stadtraum Bahnhof Brugg Windisch, weitere Phasen, CHF 339‘000 (netto)

Projektfortschritt Investitionsplanung 2021 – 2027



Prozentuale Anteile im Vergleich zur Gesamtinvestitionssumme pro Jahr

	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027
bewilligte Projekte	81%	82%	9%	1%	2%	2%	0%
ICT Schule – Kredit + Zusatz	16%	5%	0%	0%	0%	0%	0%
ICT Schule - Ausblick	0%	0%	6%	2%	2%	1%	3%
Stadtraum Bahnhof Phase 2a (netto)	0%	2%	0%	0%	0%	0%	0%
Stadtraum Bahnhof weitere Phasen (netto)	0%	0%	5%	0%	1%	0%	0%
Übrige in Planung	4%	11%	80%	97%	96%	96%	97%
Total	**100%**	**100%**	**100%**	**100%**	**100%**	**100%**	**100%**
Selbstfinanzierungsgrad (Fipla)	36%	65%	68%	18%	28%	39%	113%

Folgekosten Investitionen

ICT Konzept, Zusatzkredit CHF 212‘000		
Abschreibungen *	3 Jahre	70‘667
Zinsanteil **	1.25 %	1‘325
Betriebsfolgekosten	gem. Botschaft	34‘500
Personalfolgekosten	Individuell	0
Total		**106‘492**

Stadtraum Bahnhof Brugg/Windisch, Phase 2a , CHF 60‘000		
Abschreibungen *	10 Jahre	6‘000
Zinsanteil **	1.25 %	375
Betriebsfolgekosten	individuell	0
Personalfolgekosten	individuell	0
Total		**6‘375**

* *Die Investitionen werden erst im Jahr nach der Fertigstellung abgeschrieben. Die Abschreibungsdauer ergibt sich gemäss kant. Finanzverordnung.*
** *Der Zinsanteil berechnet sich mit der Hälfte der Nettoinvestition multipliziert mit dem Zinssatz*

WINDISCH

Beantwortung Motion
Einführung eines internen Kosten-Kontrollsystems

vom 29. Oktober 2014

Inhalt

1 Einreichung Motion 3
1.1 Einleitung 3
1.2 Motion 3
1.3 Ablehnung Abschreibung Motion 20.01.2016 3
2 Beantwortung Gemeinderat 3
2.1 Vorgehen Erarbeitung 3
2.2 Wiederkehrende Kontrollaktivitäten und Reporting 4
2.3 Prüfungen IKS System 5
3 Würdigung des Gemeinderates 6
4 Antrag 7

Sehr geehrter Herr Präsident
Sehr geehrte Damen und Herren

1 Einreichung Motion

Philipp Umbricht und Mitunterzeichnende haben am 21. Oktober 2014 folgende Motion eingereicht:

1.1 Einleitung

Verschiedene dem Einwohnerrat vorgelegte Botschaften und Kreditabrechnungen der Vergangenheit zeigen, dass die kreditrechtlichen Vorgaben nicht eingehalten wurden. Einzelne Kreditabrechnungen, bspw. diejenige des Bezirksschulhauses, zeigen, dass ein Überblick über die eingegangenen Verpflichtungen und die aufgelaufenen Kosten verloren gegangen ist oder nie bestanden hat.

Ein internes Kosten-Kontrollsystem, insbesondere im Verbund mit automatisch eintretenden Kreditsperren, soll die frühzeitige Information aller involvierten Verantwortungsträger sicherstellen, die Handlungsfähigkeit in einem Zeitpunkt, in dem noch Handlungsspielraum besteht, erhalten und die Einhaltung der kreditrechtlichen Vorschriften gewährleisten. Ein derartiges System leistet einen Beitrag zur Gesundung der Gemeindefinanzen, indem die Entscheidungsgrundlagen in genügender Bestimmtheit vorhanden sind.

1.2 Motion

Der Gemeinderat wird beauftragt, dem Einwohnerrat innert 6 Monaten seit Überweisung (§28 Abs. 2 Gemeindeordnung) darzulegen, wie ein internes Kosten-Kontrollsystem in allen Abteilungen aufgebaut ist bzw. aufgebaut werden kann. Insbesondere, jedoch nicht abschliessend, ist darzulegen:

a) wie die Verantwortlichkeiten geregelt sind, insbesondere auch in Bezug auf das Eingehen von Verpflichtungen,
b) wie die Einhaltung von Kreditrahmen im Zeitpunkt der Verpflichtung und im Zeitpunkt der Zahlungsauslösung sichergestellt wird,
c) ob, und wenn ja, welche automatischen Instrumente wie beispielsweise Kreditsperren bei Erreichung von bestimmten Werten, Ampelsystem, etc., bestehen oder vorgesehen sind.

Der Gemeinderat wird beauftragt, in allen Abteilungen der Gemeindeverwaltung bis spätestens Mitte 2016 mindestens ein Kosten-Kontrollsystem definitiv einzuführen.

1.3 Ablehnung Abschreibung Motion 20.01.2016

Der Gemeinderat beantragte dem Einwohnerrat am 20.01.2016 (siehe Botschaft 2016.12) die Motion abzuschreiben. Die Abschreibung wurde mit 14 Ja- gegen 21 Nein-Stimmen abgelehnt. Insbesondere wurde bemängelt, dass das Projekt auf dem richtigen Weg ist, aber die konkrete Umsetzung noch nicht vorliegt.

2 Beantwortung Gemeinderat

Der Gemeinderat und die Verwaltung haben sich in den letzten Jahren intensiv mit dem Thema Internes Kontrollsystem (IKS) auseinander gesetzt. Nach der erfolgreichen Einführung soll nun das Projekt „Einführung IKS" formell abgeschlossen werden. Der Gemeinderat hat den formellen Projektabschluss per 31. Dezember 2019 an seiner Sitzung vom 06. Januar 2020 verabschiedet.

2.1 Vorgehen Erarbeitung

Folgendes Vorgehen wurde für die Einführung des IKS angewendet:

Jahresrechnungsanalyse (Top-Down)

In einem ersten Schritt wird eine Jahresrechnungsanalyse durchgeführt. Dabei werden die Positionen der Jahresrechnung anhand der festgelegten Grenzwerte sowie aufgrund der jeweiligen Fehleranfälligkeit bewertet. Daraus kann geschlossen werden, welche Schlüsselpositionen in Bezug auf das IKS relevant sind.

Analyse von Geschäftsprozessen (Bottom-Up)

In einem zweiten Schritt werden die Geschäftsprozesse auf ihre finanziellen Risiken analysiert. Die Analyse basiert auf einer fix vorgegebenen Risikomatrix, welche die Beurteilung der möglichen Schadenshöhe und der Eintretenswahrscheinlichkeit beurteilt.

Festlegen der IKS-Schlüsselprozesse

Anschliessend werden die Risikopositionen der Jahresrechnung mit den risikobehafteten Geschäftsprozessen in einer Matrix abgeglichen und die relevanten IKS-Schlüsselprozesse definiert. Diese werden mit den relevanten Risiken und Kontrollen versehen und im Prozess-Ablauf beschrieben und dokumentiert.

Prozessbeschreibungen und Schulung

Die entsprechenden Prozessbeschreibungen wurden durch die verantwortlichen Personen erarbeitet. Die beschriebenen Prozesse werden innerhalb der Prozessbeschreibungen auf die finanziellen IKS-Risiken überprüft und mit einer definierten Risiko-Matrix bewertet. Die betroffenen Stellen wurden entsprechend geschult, damit diese auch gelebt werden. Die Abläufe auf der Verwaltung erfolgen nach den neu definierten Prozessbeschreibungen.

Übergeordnete Kontrollen

Bereits vorhandene Kontrollen und Instrumente werden in einem Dokument dargestellt und dienen als Überblick. Die Instrumente werden kurz beschrieben sowie deren Aktualisierung und die Verantwortlichkeit definiert.

Sie werden nach folgenden Rubriken geordnet:

- Organisation
- Gemeinderat
- Personal
- Kommunikation
- Finanzen

Informatik

Der Bereich Informatik hat für ein funktionierendes IKS eine zentrale Rolle. Entsprechend wird dieser Bereich im IKS-System integriert und dargestellt. Insbesondere wurde ein ICT-Sicherheitskonzept erarbeitet und das gesamte Personal entsprechend geschult.

2.2 Wiederkehrende Kontrollaktivitäten und Reporting

Massnahmen und Kontrollaktivität

Neben dem 4-Augen-Prinzip müssen sich die Kontrollen vielfach auf manuelle Kontrollen abstützen bzw. beschränken sich auf die jährliche Überwachung der Zieleinhaltung. Trotzdem ist man bestrebt, Kontrollen wenn immer möglich in den Prozess zu integrieren (präventive Kontrollen).

Die Risiken der Schlüsselprozesse sind in einem jährlichen IKS Reporting erfasst und werden somit mindestens jährlich überwacht. Bei Schlüsselprozessen ist im Grundsatz ein Prozessbeschrieb zu hinterlegen. Bei groben Fehlentwicklungen oder relevanten Problemen sind umgehend Massnahmen einzuleiten und der Gemeinderat ist zu informieren.

IKS Reporting

Das IKS findet sich periodisch (mindestens 1x pro Jahr) auf der Traktandenliste des Gemeinderates und der Revisionsstelle der Gemeinde Windisch.

Pro Schlüsselprozess ist eine jährliche Beurteilung durch den Abteilungsleiter über den aktuellen Stand notwendig, ob der Prozess funktioniert und ob mit dem Risiko bewusst gelebt wird. Die Dokumente gemäss Output sind aufzubereiten sowie die durchgeführten Kontrollen zu bestätigen. Der jeweilige Abteilungsleiter schlägt auch allfällige Massnahmen vor. Gemeinsam mit seinem Stellvertreter bestätigt er das jährlich durchgeführte IKS Reporting mit seinen Kontrollen sowie die funktionierende Stellvertretung.

Die übergeordneten Kontrollen sowie der Bereich Informatik sind Bestandteile im jährlichen IKS Reporting. Erstmals ab 2021 ist das Vertragsmanagement ebenfalls in das jährliche IKS Reporting integriert.

Das IKS wurde seit der Initialisierung des Projekts im Gemeinderat mehrfach thematisiert und es wurden jeweils die weiteren Projektschritte festgelegt. Das erste IKS Reporting in der vorstehend erläuterten Form wurde dem Gemeinderat am 01. April 2019 vorgelegt.

2.3 Prüfungen IKS System

Externe Prüfungen

Die externe Prüfung des IKS Systems erfolgt durch Schwerpunktprüfungen mit entsprechendem Prüfungsauftrag. Folgende Prüfungen wurden zum Thema IKS bereits durchgeführt:

Schwerpunktprüfung zur Umsetzung des internen Kontrollsystems (IKS)	
Firma	thv AG Treuhand und Beratung, Aarau
Datum	23.11.2017 vor Ort / Schlussbericht 20.03.2018
Ziel	Ziel der Prüfung war es, festzustellen ob ein Internes Kontrollsystem „existiert": 1. Stand der Dokumentation und der Umsetzung des internen Kontrollsystems 2. Angemessenheit und Ausgestaltung des internen Kontrollsystems
Abschliessende Beurteilung	Die uns vorgelegten Dokumente zum internen Kontrollsystem bei der Gemeinde Windisch sind unter Berücksichtigung unserer obigen Empfehlungen eine sehr gute Basis für die Umsetzung und Dokumentation des internen Kontrollsystems. Wie in unserem Bericht dargestellt, sollten die offenen Punkte mit Priorität 1 bis 3 zeitnah umgesetzt werden.

Schwerpunktprüfung Planung und Bau	
Firma	thv AG Treuhand und Beratung, Aarau
Datum	31.10.2019 vor Ort / Schlussbericht 14.11.2019
Ziel	Ziel der Prüfung war es, festzustellen ob ein internes Kontrollsystem „existiert". Vorgängig wurden die folgenden Prozesse festgelegt: - PB 32.02 – Baubewilligung insbesondere Rechnungsstellung Gebühren - PB 44.00 – Beschaffungswesen - PB 43.10 – Einzelvorhaben (Projektmanagement)
Abschliessende Beurteilung	Die uns vorgelegten Prozessbeschriebe und Dokumente zum internen Kontrollsystem der Gemeinde Windisch sind unter Berücksichtigung unserer obigen Empfehlungen auf einem sehr guten Stand. Aufgrund der gezogenen Stichproben erachten wir das interne Kontrollsystem im Bereich Planung und Bau als existent.

Weitere Schwerpunktprüfungen können im Auftrag mit der Finanz- und Geschäftsprüfungskommission und in Absprache mit dem Gemeinderat in Auftrag gegeben werden. Ein entsprechender Betrag wird jährlich budgetiert.

Prüfungen Finanz- und Geschäftsprüfungskommission (FiGPK)

Die Finanz- und Geschäftsprüfungskommission kann und soll im Rahmen der Rechnungsprüfung Einsicht in die IKS Prozessabläufe nehmen und diese prüfen. Ebenso ist das IKS Reporting terminlich so ausgelegt, dass es für die Rechnungsprüfung eingesehen werden kann.

3 Würdigung des Gemeinderates

Das Verwaltungspersonal hat mit der Einführung des internen Kontrollsystems einen grossen Effort geleistet. Unzählige Stunden wurden in die Erarbeitung der Prozessbeschriebe und in die Projektsteuerung investiert. Durch das interne Know-how konnte das Projekt ohne externe Unterstützung erfolgreich erarbeitet werden. Die Gemeinde Windisch verfügt nun über ein gutes internes Kontrollsystem, welches gelebt wird und auch positiv von der externen Prüfung bewertet wurde. Das Risikobewusstsein beim Personal ist vorhanden und wurde gestärkt.

Die Abschreibung der Motion bedeutet nicht, dass das Thema IKS vom Tisch ist. Mit dem jährlichen IKS Reporting wird sichergestellt, dass das Thema aktuell bleibt, weiter gelebt und auch weiterentwickelt wird. So wurden zum Beispiel sämtliche Reglemente und Verträge elektronisch im Axioma erfasst und ab 2021 ist das Vertragsmanagement ein Bestandteil des jährlichen IKS Reportings.

4 Antrag

Der Gemeinderat beantragt dem Einwohnerrat wie folgt Beschluss zu fassen:

Die Motion betreffend „Einführung eines internen Kosten-Kontrollsystems" vom 29. Oktober 2014 wird abgeschrieben.

Windisch, 10. Mai 2021

GEMEINDERAT WINDISCH

Heidi Ammon
Gemeindepräsidentin

Marco Wächter,
Gemeindeschreiber I

Aktenauflage:

- Motion Einführung eines internen Kosten-Kontrollsystems
- Konzepthandbuch IKS
- Bericht thv AG Schwerpunktprüfung IKS vom 20.03.2018
- IKS Projektabschluss Schlussbericht

WINDISCH

Beantwortung Motion

"Sensibilisierungs- und Präventionskampagne häusliche Gewalt"

Botschaft des Gemeinderates an den Einwohnerrat

Inhalt

1 Inhalt Motion 3
1.1 Überweisung 3
1.2 Begründung Motionärinnen und Motionäre 3
2 Beantwortung 3
2.1 Definition 3
2.2 Aktuelle Situation 4
2.3 Ziele und Leitsatz bei häuslicher Gewalt 4
2.4 Angebote im Kanton Aargau 4
2.4.1 Fachstelle Intervention gegen häusliche Gewalt des Kantons Aargau 4
2.4.2 Anlaufstelle gegen häusliche Gewalt (AHG) Aargau 5
2.4.3 Frauenhaus Aargau-Solothurn 5
2.4.4 Opferhilfe 5
2.4.5 Weitere Notfallhilfe rund um die Uhr 5
2.5 Umgang bei Erhalt des Formulars „Polizeibericht Häusliche Gewalt" 5
2.6 Weiterbildungen 6
2.7 Ansprechpersonen 6
3 Würdigung Gemeinderat 6
4 Antrag 6

1 Inhalt Motion

1.1 Überweisung

Am 21. Oktober 2020 hat der Einwohnerrat die Motion "Sensibilisierungs- und Präventionskampagne häusliche Gewalt" überwiesen. Die Motion verlangt, dass der Gemeinderat zu verpflichten sei, ein Konzept mit Budget und Antrag für die Bildung eines multidisziplinären Teams zur Initiierung einer Sensibilisierungs- und Präventionskampagne gegen häusliche Gewalt vorzulegen.

1.2 Begründung Motionärinnen und Motionäre

Die Motionärinnen und Motionäre begründen ihren Vorstoss wie folgt:

«Ein Leben ohne Gewalt ist ein Menschenrecht, kein Privileg. Trotzdem ist dieses Grundrecht zahlreichen Menschen in unserem Land verwehrt. Gewalt gegen Frauen und häusliche Gewalt sind auch in der Schweiz weit verbreitet und verursachen grosses Leid. In der polizeilichen Kriminalstatistik wurde 2018 mit 18'522 Straftaten ein neuer Höchststand im Bereich der häuslichen Gewalt registriert, das sind 1'498 Straftaten mehr als im Vorjahr (+8.8 %). Jede Woche ist eine Person Opfer eines Tötungsversuchs. 2018 starben 27 Personen, davon 24 Frauen. Im Jahr 2020 sind bis Ende Mai bereits 13 Femizide verübt worden.

Während des vom Bundesrat verordneten Notstandes (COVID-19/Coronavirus) verdreifachte sich die Anzahl telefonischer und persönlicher Konsultationen bei niederschwelligen Organisationen, wie zum Beispiel Nosotras Aargau. In den vielen Gesprächen wurde deutlich, dass von Gewalt betroffenen Frauen oftmals das Vertrauen in die Behörde (Polizei, Soziale Dienste, Schulen, Verwaltung, usw.) fehlt und sie sich daher an niederschwellige Angebote mit ihrem Leid richten.

Die Bildung eines multidisziplinären Teams aus Personen der Verwaltung, Politik, Regionalpolizei, Soziale Dienste, Fachstellen zur Evaluation der Situation in der Gemeinde Windisch ist nötig, um auf der Grundlage der Ergebnisse eine intensive Sensibilisierungs- und Präventionskampagne in der Gemeinde durchzuführen. Angestellte der öffentlichen Hand (Soziale Dienste, Regionalpolizei, Lehrpersonen) müssen regelmässig Fachkurse und Weiterbildungen zum Thema Häusliche Gewalt besuchen.

Prävention und Intervention zielen auf die Verhinderung von Gewalt, den Schutz vor Gewalt oder auf die Veränderung gewalttätigen Verhaltens. Ein Ziel von Prävention ist es, Handlungssicherheit für Interventionen zu schaffen. Sie soll dazu beitragen, dass möglichst viele Menschen Warnzeichen von Gewalt rechtzeitig erkennen und für den Fall, dass es zu Gewalt kommt, über Handlungsmöglichkeiten Bescheid wissen.

Es ist wichtig, dass Menschen aus dem sozialen Umfeld Anzeichen und Warnsignale von Gewalt erkennen und wissen, wie sie sich verhalten und intervenieren können; zum Schutz der Betroffenen, aber auch zum Umgang mit (potenziellen) Tätern. Für gewaltbetroffene Frauen ist es sehr bedeutsam, wie vertraute Personen auf das, was sie erzählen, reagieren. Sie müssen das Gefühl und die Sicherheit haben, dass ihnen geglaubt wird. Diese parteiliche Haltung und klare Positionierung bestärkt Betroffene auch darin, professionelle Unterstützung in Anspruch zu nehmen.

Die Gemeinde Windisch muss die Existenz der geschlechtsspezifischen und häuslichen Gewalt noch deutlicher anerkennen und präventiv handeln. »

2 Beantwortung

2.1 Definition

Häusliche Gewalt liegt vor, wenn Personen innerhalb einer bestehenden oder aufgelösten ehelichen, partnerschaftlichen oder familiären Beziehung physische, psychische oder sexuelle Gewalt ausüben oder androhen. Häusliche Gewalt trifft häufig auch Kinder und Jugendliche, entweder als direkt Betroffene oder indirekt als Zeuginnen oder Zeugen.

Quelle: Schweizerische Kriminalprävention www.skppsc.ch und Merkblatt für die Gemeinden im Kanton Aargau: Umgang mit dem Formular „Polizeibericht Häusliche Gewalt", Departement Volkswirtschaft und Inneres, Fachstelle Intervention gegen häusliche Gewalt

Einige typische Merkmale häuslicher Gewalt sind:
(Quelle: Departement Volkswirtschaft und Inneres Kt. AG, www.ag.ch)

- Häusliche Gewalt wiederholt sich.
- Häusliche Gewalt erfolgt systematisch.
- Schuld und Schamgefühle führen zu jahrelangem Schweigen. Die Opfer verbergen die Probleme oder leugnen den wahren Ursprung.
- Die Vorfälle werden – oft von beiden Seiten – bagatellisiert.
- Die Gewalt ausübende Person nützt ein Machtgefälle in der Beziehung aus.
- Kinder – als direkt Betroffene oder als Zeug*innen – zeigen häufig Verhaltensauffälligkeiten.
- Die Opfer können sich häufig nur schwer aus Gewaltbeziehungen lösen. Die emotionale Bindung und Nähe zwischen der Gewalt ausübenden und der gewaltbetroffenen Person schaffen ein Abhängigkeitsverhältnis, das eine Trennung erschwert.

2.2 Aktuelle Situation

Auch wenn die Zahl der Anrufe von Opfern bei der Polizei kaum angestiegen ist, gehen Fachpersonen davon aus, dass Gewalt und Drohungen in den eigenen vier Wänden zugenommen haben. Für Opfer ist es während der Lockdown-Massnahmen viel schwieriger, sich Hilfe zu holen. Die Corona-Massnahmen, Homeoffice und Quarantäne sind betreffend häuslicher Gewalt ein Problem.

Gemäss Matthias Lüscher, Anlaufstelle gegen häusliche Gewalt (siehe AZ vom 19.02.2021), nehme aber auch die Zahl der Frauen zu, welche nicht Opfer, sondern auch Aggressorinnen sind. Davon betroffen seien unter anderem auch Familien mit Migrationshintergrund.

2.3 Ziele und Leitsatz bei häuslicher Gewalt

Quelle: Interventionsstelle gegen häusliche Gewalt Kt. ZH sowie Merkblatt für die Gemeinden im Kanton Aargau: Umgang mit dem Formular „Polizeibericht Häusliche Gewalt", Departement Volkswirtschaft und Inneres, Fachstelle Intervention gegen häusliche Gewalt

Ziele: Häusliche Gewalt stoppen und vermindern.
Betroffene schützen und unterstützen.
Gewaltausübende zur Verantwortung ziehen und Hilfe bieten.

Leitsatz: Um wirksame, nachhaltige Unterstützung zu gewährleisten, die den Bedürfnissen und Erfordernissen der Beteiligten entspricht, ist ein abgestimmtes, koordiniertes Vorgehen der Stellen und Fachleute im Aargau notwendig.

2.4 Angebote im Kanton Aargau

2.4.1 Fachstelle Intervention gegen häusliche Gewalt des Kantons Aargau

Aufgaben:

- Die Fachstelle ist Ansprech- und Kontaktstelle bei strategischen Fragen zu häuslicher Gewalt.
- Förderung und Sicherung der Zusammenarbeit zwischen den kantonalen und privaten Institutionen, die in ihrem Alltag mit häuslicher Gewalt konfrontiert sind wie Polizei, Justiz, Sozialdienste der Gemeinden, Beratungsstellen usw.
- Gezieltes Ergreifen und Umsetzen von Massnahmen zur Optimierung der Interventionspraxis
- Sicherstellen, dass die involvierten Institutionen professionell mit häuslicher Gewalt umgehen; bei Bedarf Organisation von Weiterbildungsangeboten
- Koordination und Initiierung von Massnahmen zur Prävention häuslicher Gewalt
- Sensibilisierungs- und Öffentlichkeitsarbeit (u.a. Herausgabe von Informationsbroschüren)

Ziele:

- Häusliche Gewalt vermindern
- Den Betroffenen Schutz und Sicherheit gewähren
- Gewalt Ausübende zur Verantwortung ziehen

2.4.2 Anlaufstelle gegen häusliche Gewalt (AHG) Aargau

Aufgaben:

- Hotline für gewaltausübende Menschen, 24h anonym
- Beratungen für Gewaltbetroffene
- Niederschwelliges Beratungsangebot, das bereits in Anspruch genommen werden kann, bevor Gewalt eskaliert und zu einer Straftat wird
- Reflexion des eigenen Verhaltens
- Krisenintervention
- Schutz vor weiterer Gewalt
- Informationen
- Ambivalenzberatung
- Postvention

2.4.3 Frauenhaus Aargau-Solothurn

Aufgaben:

- Beratungen und Intervention bei häuslicher Gewalt
- 24h Hotline

2.4.4 Opferhilfe

Aufgaben:

- Beratungsstelle bei häuslicher Gewalt

2.4.5 Weitere Notfallhilfe rund um die Uhr

- Die dargebotene Hand
- Polizei
- www.147.ch (anonyme Beratung für Kinder und Jugendliche)
- ZwüscheHalt Aargau (Notunterkunft für gewaltbetroffene Männer)
- Elternnotruf

2.5 Umgang bei Erhalt des Formulars „Polizeibericht Häusliche Gewalt"

Nach Einsätzen zu häuslicher Gewalt verwendet die Polizei das Formular „Polizeibericht Häusliche Gewalt". Dieses Formular geht an die Anlaufstelle gegen häusliche Gewalt Aargau (AHG) sowie an die KESR-Koordinationsperson in der Gemeinde (Soziale Dienste).

Die AHG hat vom Kanton einen Leistungsauftrag und ist verpflichtet, sofort nach Erhalt einer Meldung mit der gewaltbetroffenen Person und separat, mit der gewaltausübenden Person Kontakt aufzunehmen. Zudem sorgt die AHG dafür, dass auch Minderjährige Unterstützung erhalten. Bei Bedarf meldet sie dies der Kinderschutzgruppe Aarau oder Baden. Die AHG klärt ab, welche Unterstützung benötigt wird, berät Betroffene und informiert sie über passende Beratungs- und Hilfsangebote. Nach Bedarf werden Betroffene mit den Sozialen Diensten der Gemeinden vernetzt.

Für die Gemeinden (Soziale Dienste) bestehen keine unmittelbaren Aufgaben im Bereich der häuslichen Gewalt. Sind die Betroffenen bei den Sozialen Diensten bereits bekannt, wird abgeklärt, ob ein Handlungsbedarf besteht. Ergibt sich aufgrund der Abklärung ein Handlungsbedarf, wird aktiv mit der AHG zusammengearbeitet.

Siehe Anhang „Merkblatt für die Gemeinden im Kanton Aargau: Umgang mit dem Formular „Polizeibericht Häusliche Gewalt"

2.6 Weiterbildungen

Das CAS häusliche Gewalt an der ZHAW wird nicht mehr angeboten. Die ZHAW ist daran, Weiterbildungskurse zum Thema häusliche Gewalt zu entwickeln.

Die Interventionsstelle gegen häusliche Gewalt Kt. ZH (IST) bietet Weiterbildungsreihen an. Für das Jahr 2021 ist die Anmeldefrist abgelaufen. Die Weiterbildungsreihe 2022 wird zu gegebener Zeit publiziert.

Die Mitarbeitenden auf den Sozialen Diensten arbeiten vernetzt mit externen Stellen zusammen, unter anderem auch mit der Schule und der Schulsozialarbeit und sind gut ausgebildet. Sie verfügen über verschiedene Zusatzausbildungen, z.B.:

- CAS Abklärung und Anordnungen im KES-Bereich
- CAS Systemische Beratung
- CAS Verhaltenstherapeutische Beratung
- CAS Beraten und Coachen
- CAS Soziale Sicherheit
- CAS Mediation und Konfliktmanagement

2.7 Ansprechpersonen

Ansprechperson des Gemeinderates	Bruno Graf
Ansprechperson der Verwaltung	Monika Schmid

3 Würdigung Gemeinderat

Der Schlüssel einer wirksamen Bekämpfung liegt in einer koordinierten Vorgehensweise der mit dem Thema häuslichen Gewalt befassten Behörden und Beratungsstellen.

Der Umgang mit häuslicher Gewalt ist kantonal geregelt, die Abläufe und die Strukturen sind vorgegeben. Die involvierten Stellen arbeiten professionell zusammen. Aus diesem Grund sind seitens der Gemeinde Windisch keine weiteren Schritte notwendig.

4 Antrag

Der Gemeinderat beantragt dem Einwohnerrat wie folgt Beschluss zu fassen:

Die Motion "Sensibilisierungs- und Präventionskampagne häusliche Gewalt" vom 21. Oktober 2020 wird abgeschrieben.

Windisch, 10. Mai 2021

GEMEINDERAT WINDISCH

Heidi Ammon	Marco Wächter,
Gemeindepräsidentin	Gemeindeschreiber I

Aktenauflage:

- Motion "Sensibilisierungs- und Präventionskampagne häusliche Gewalt"
- Merkblatt für die Gemeinden im Kanton Aargau: Umgang mit dem Formular "Polizeibericht Häusliche Gewalt"
- Regionalpolizei Brugg; Thema "häusliche Gewalt"; Polizeiseminare

WINDISCH

Beantwortung Postulat

Kundenparkplätze vor dem Gemeindehaus

Inhalt

1 Inhalt Postulat 3
1.1 Überweisung 3
1.2 Begründung Postulanten 3
2 Beantwortung 3
2.1 Vorgaben gemäss BNO 3
2.2 Parkplätze Parkhaus «Denner» 4
2.3 Aussenparkplätze 4
2.4 Parkplätze vor dem alten Feuerwehrlokal 5
2.5 Auflösung extern gemietete Parkplätze 5
2.6 Übersicht Parkierung 5
2.7 Parkierungsregelung 5
2.8 Mobilitäts- und Parkierungsreglement 6
2.9 Ansprechpersonen 6
3 Würdigung Gemeinderat 6
4 Antrag 6
Anhang 7

1 Inhalt Postulat

1.1 Überweisung

Am 22. Oktober 2018 wurde im Zusammenhang mit dem Verpflichtungskredit zur Neugestaltung der Umgebung des Gemeindehauses von der FDP-Fraktion die Motion „Kundenparkplätze vor dem Gemeindehaus" eingereicht. Die Motion verlangt, dass

- alle Parkplätze vor dem Gemeindehaus resp. der Raiffeisenbank vollumfänglich für Kunden und Besucher dieser beiden Institutionen reserviert sein sollen;
- jegliche Benützung dieser Parkfelder durch Mitarbeiter der Gemeinde Windisch und Personen, die im Gemeindehaus arbeiten, zu unterbinden sei;
- und die Bewirtschaftung dieser Parkfelder so ausgestaltet sein soll, dass eine Parkdauer von 30 Minuten im Sinne der Kundenfreundlichkeit gratis ist.

Der Umwandlung der Motion in ein Postulat hat Martin Gautschi als Vertreter der FDP-Fraktion an der Einwohnerratssitzung vom 19. Juni 2019 zugestimmt. Anschliessend wurde dieses vom Gemeinderat entgegengenommen.

1.2 Begründung Postulanten

Die Postulanten begründeten ihren Vorstoss wie folgt:

Im Parkhaus des nahe gelegenen Denners besitzt die Gemeinde Windisch 10 Parkplätze, welche an Mitarbeiter vermietet werden. Diese Parkfelder sind nicht ausgelastet. Aktuell werden jedoch auch Parkplätze vor dem Gemeindehaus und vor der Raiffeisenbank an Mitarbeiter vermietet. Im Sinne der Kundenorientierung soll das Anliegen der Motion umgesetzt werden, dass an Mitarbeiter und an weitere Personen die Parkplätze im Parkhaus Denner vermietet werden und die oberen Parkfelder vollumfänglich den Kunden und Bürger vorbehalten sind.

Eine halbe Stunde Gratisparkzeit ist für Bürger und Besucher im Verkehr mit dem Gemeindehaus und der Raiffeisenbank absolut gerechtfertigt.

2 Beantwortung

2.1 Vorgaben gemäss BNO

Das Gemeindehaus hatte gemäss alter BNO eine gewisse Anzahl Parkplätze auszuweisen. Die Bestimmungen gemäss §48 Abs. 3 (Zone A) BNO waren wie folgt:

	Min. Anteil	Max. Anteil	Min. Parkplätze	Max. Parkplätze
Beschäftigte	30%	50%	10 Parkplätze	26 Parkplätze
Bewohner	70%	100%	2 Parkplätze	2 Parkplätze
Besucher	50%	70%	6 Parkplätze	13 Parkplätze

Auf dem gesamten Parkschild Dohlenzelg bestehen nach der Umgebungs-Neugestaltung insgesamt 17 Besucher-Parkplätze (ohne Mobility). Ohne Berücksichtigung der Parkplätze bei der Überbauung Dohlenzelgstrasse 10/12 (Post) stehen immer noch 9 Besucher-Parkplätze unmittelbar beim Gemeindehaus zur Verfügung.

Die Vorgaben für Mitarbeitenden-Parkplätze können mit den Tiefgaragen-Parkplätzen knapp erfüllt werden, siehe nachfolgendes Kapitel.

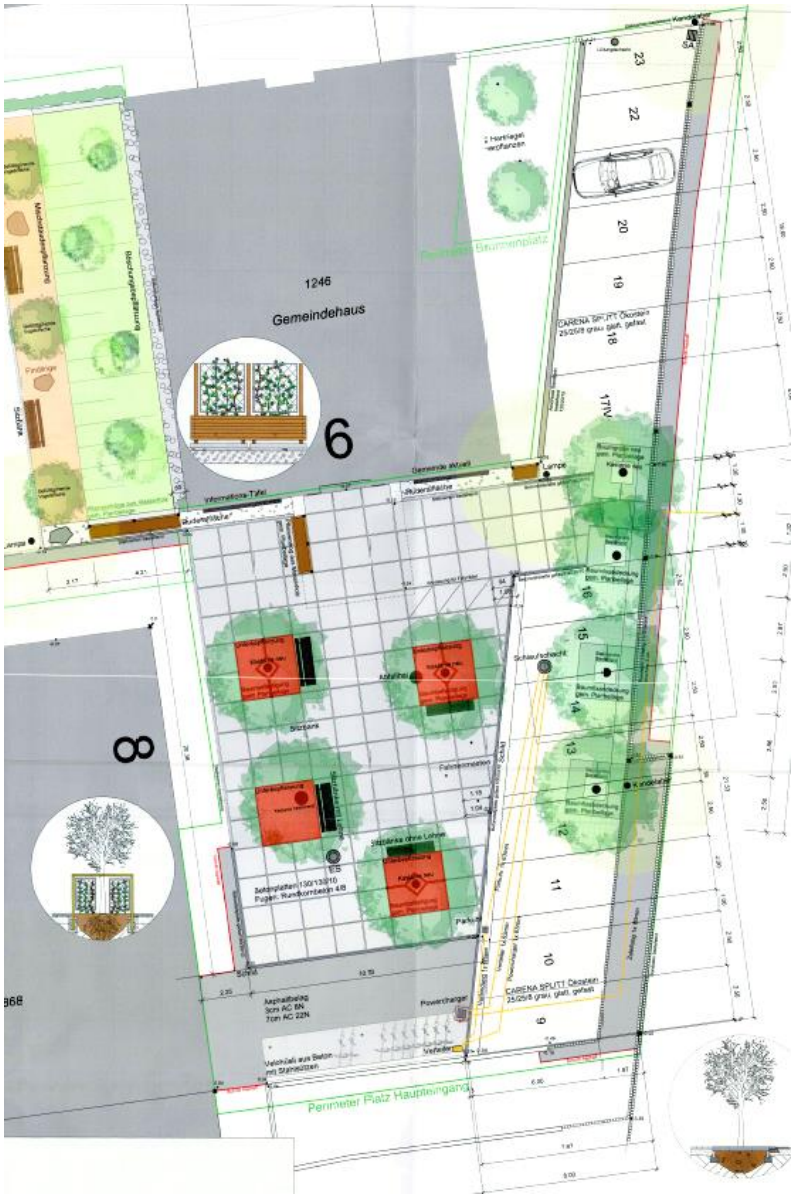
2.2 Parkplätze Parkhaus «Denner»

Die Gemeinde Windisch hat im Parkhaus der Liegenschaft «Denner» vor einigen Jahren insgesamt 10 Parkplätze erworben. Diese Parkplätze werden heute wie folgt genutzt:

- 1 Parkplatz EW/WW
- 7 Parkplätze externe Mieter Gemeindehaus
- 2 Parkplätze Mitarbeitende

2.3 Aussenparkplätze

Die Parkplätze im Parkschild „Dohlenzelg" wurden nach dem Abschluss der Umgebungsarbeiten von Nr. 1 bis Nr. 23 durchnummeriert (Grossansicht des Plans im Anhang):



Parkplätze Nr. 1 bis Nr. 8	Besucher Überbauung Dohlenzelgstrasse 10/12 (bei der Post, nicht auf dem Plan)
Parkplätze Nr. 9 bis 16	Besucher/innen
Parkplatz Nr. 17	behindertengerechter Parkplatz
Parkplätze Nr. 19, 20, 21 und 23	Mitarbeitende
Parkplatz Nr. 22	Dienstfahrten
Parkplatz Nr. 18	Mobility

2.4 Parkplätze vor dem alten Feuerwehrlokal

Die Parkplätze beim alten Feuerwehrlokal (beim Elektrizitäts- und Wasserwerk) stehen als zusätzliche provisorische Mitarbeitendenparkplätze zur Verfügung. Langfristig werden diese jedoch wieder wegfallen.

2.5 Auflösung extern gemietete Parkplätze

Durch die neue Regelung der Parkierung beim Gemeindehaus konnten 5 Parkplätze, welche an der Bergstrasse bisher extern angemietet wurden, aufgelöst werden (jährliche Kosten CHF 3'000).

2.6 Übersicht Parkierung

Nr.	Bezeichnung	Besucher	Mitarbeitende Gemeinde	Dienstfahrzeuge	Externe Mieter*
1 - 8	Besucher Dohlenzelg 10/12	8			
9 - 16	Besucher/innen	8			
17	Behinderten-Parkplatz	1			
18	Mobility				1
19	externer Mieter				1
20 - 21	Mitarbeitende		2		
22	Dienstfahrten			1	
23	Mitarbeitende		1		
24 – 27	Mitarbeitende (altes FW-Lokal)		4		
	Tiefgarage		3	1	6
Total		**17**	**10**	**2**	**8**

** Für die externen Mieter (Notariat Knecht, Gerber + Partner, Regionales Betreibungsamt) müssen gemäss Mietvertrag ebenfalls Parkplätze bereitgestellt werden.*

Für die Mitarbeitenden der Gemeinde Windisch stehen rund ums Gemeindehaus insgesamt 10 Parkplätze zur Verfügung.

2.7 Parkierungsregelung

Neben dem neuen Velounterstand ist eine zentrale Parkuhr für das komplette Parkschild „Dohlenzelg" erstellt worden. Die Gratisparkzeit beträgt 30 Minuten, die Parkuhr muss jedoch zwingend bedient werden. Jede weitere Stunde kostet CHF 1.00.

Die Parkplätze 1 bis 8 werden von 00.00 Uhr bis 24.00 Uhr (Mo bis So) über die Parkuhr bedient. Von dieser Regel ausgenommen sind Besitzer der Besucherparkkarten Dohlenzelg 10/12 „ANWO Dohlenzelg", welche auf den oben genannten Parkfeldern parkieren können. Jeder Eigentümer / jede Eigentümerin kann kostenlos eine entsprechende Besucher-Parkkarte beziehen.

Die Parkplätze 9 bis 17 werden von 00.00 Uhr bis 24.00 Uhr (Mo bis So) über die Parkuhr bedient.

Die Parkplätze 19 bis 23 sind werktags von 06.00 Uhr bis 19.00 Uhr für die Mitarbeitenden der Gemeindeverwaltung reserviert (mit kostenpflichtigen Verwaltungsparkkarten). Von 19.00 bis 06.00 Uhr (Mo bis Fr), sowie am Wochenende können die Parkplätze öffentlich genutzt und über die Parkuhr bedient werden.

2.8 Mobilitäts- und Parkierungsreglement

Das Mobilitäts- und Parkierungsreglement für die Mitarbeitenden der Gemeinde Windisch wurde vom Gemeinderat per 1. Mai 2012 in Kraft gesetzt. Unter anderem wurden auf diesen Zeitpunkt für die Mitarbeitenden Parkplatzgebühren eingeführt/erhöht. Zudem wird seither die Benützung von umweltfreundlichen Verkehrsmitteln (öffentlicher Verkehr, Fahrrad, zu Fuss) durch finanzielle Anreize (Ökobonus) gefördert. Diese Massnahmen haben sich bewährt, wodurch das Parkplatzangebot für die Mitarbeitenden in den letzten Jahren reduziert werden konnte.

2.9 Ansprechpersonen

Ansprechpartner des Gemeinderates	Max Gasser
Ansprechpartner der Verwaltung	Sven Schutzbach

3 Würdigung Gemeinderat

Mit dem Mobilitäts- und Parkierungsreglement für die Mitarbeitenden der Gemeinde Windisch setzt der Gemeinderat für die Mitarbeitenden Anreize, damit für den Arbeitsweg auf das Auto verzichtet wird. In den letzten Jahren wurde zudem die Anzahl der Mitarbeitendenparkplätze stetig reduziert. Das verbleibende, minimale Parkplatzangebot soll beibehalten werden, damit die Mitarbeitenden nicht auf die Quartierparkplätze ausweichen müssen (blaue Zone).

Der Gemeinderat ist überzeugt, dass mit der Neuregelung der Parkierung rund um das Gemeindehaus im Zentrum genügend öffentliche Parkplätze zur Verfügung stehen. Zudem ist das Zentrum auch mit dem öffentlichen Verkehr sowie per Fuss oder Fahrrad sehr gut erreichbar.

Mit dem überarbeiteten Parkierungskonzept, welches auf den 1. Mai 2021 in Kraft getreten ist, konnte auch die Parkierung auf dem übrigen Gemeindegebiet optimiert werden.

4 Antrag

Der Gemeinderat beantragt dem Einwohnerrat wie folgt Beschluss zu fassen:

Das Postulat „Kundenparkplätze vor dem Gemeindehaus" vom 22. Oktober 2018 wird abgeschrieben.

Windisch, 12. April 2021

GEMEINDERAT WINDISCH

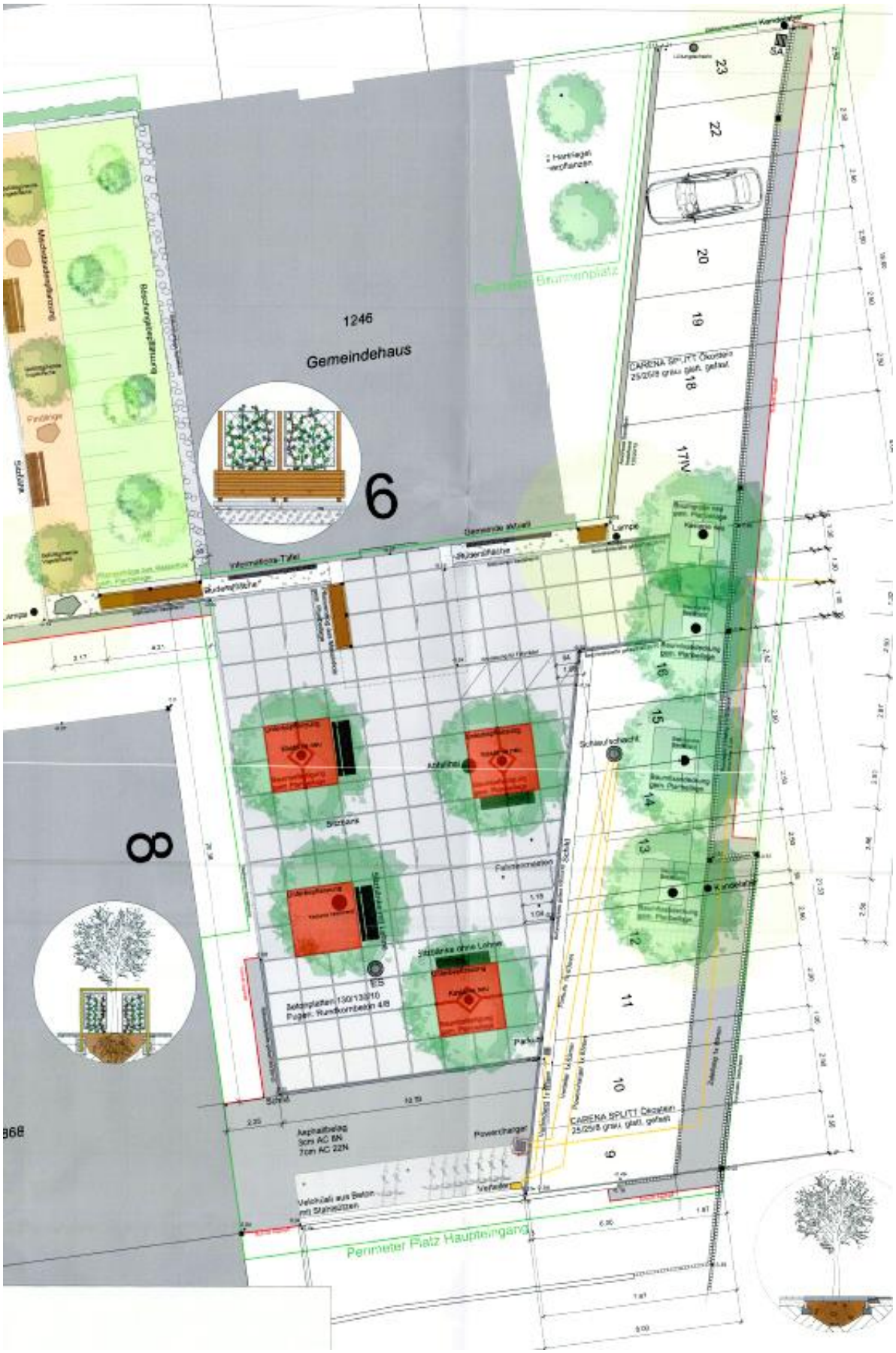
Heidi Ammon
Gemeindepräsidentin

Marco Wächter,
Gemeindeschreiber I

Aktenauflage:

- Motion (Postulat) „Kundenparkplätze vor dem Gemeindehaus"
- Mobilitäts- und Parkierungsreglement für die Mitarbeitenden der Gemeinde Windisch

Anhang



„Wir setzen uns für eine moderne und zukunftsgerichtete Bildung ein."

WINDISCH

Zwischenbericht Postulat

Neuregelung der Unterrichtszeiten in der Primarschule am Nachmittag

Botschaft des Gemeinderates an den Einwohnerrat

Inhalt

1 Inhalt Postulat 3
1.1 Überweisung 3
1.2 Begründung Postulantinnen und Postulanten 3
2 Beantwortung 3
2.1 Zuständigkeit 3
2.2 Antwort Schulpflege 3
2.2.1 Grundsätze 3
2.2.2 Merkmale eines guten Stundenplans 3
2.2.3 Vorgaben Kanton 4
2.2.4 Weitere Einflussfaktoren 4
2.2.5 Schlussfolgerung 4
2.3 Würdigung Gemeinderat 4

1 Inhalt Postulat

1.1 Überweisung

Per Brief vom 26. August 2020 wurde das Postulat «Neuregelung der Unterrichtszeiten in der Primarschule am Nachmittag» von Karin Hefti und Mitunterzeichnenden eingereicht. Im Postulat wird der Gemeinderat dazu aufgefordert,

1. darauf hinzuwirken, dass ab Schuljahr 2021/22 in der Primarschule der Unterricht nachmittags in Blockzeiten von 13.30 – 15.05 Uhr erfolgt;
2. zu prüfen bzw. darauf hinzuwirken, wie die Stundenpläne ab Schuljahr 2022/23 in der Primarschule/Kindergarten planbarer und geschwisterkompatibler gestaltet werden können (fixe Schultage am Nachmittag, fixe freie Nachmittage je Zeitprofil);
3. dem Einwohnerrat bis spätestens März 2021 Bericht zu erstatten.

Der Gemeinderat hat diesen Vorstoss an der Einwohnerratssitzung vom 28. Oktober 2020 entgegengenommen.

1.2 Begründung Postulantinnen und Postulanten

Die Begründungen der Postulantinnen und Postulanten können dem Postulat in der Aktenauflage entnommen werden.

2 Beantwortung

2.1 Zuständigkeit

Als eigenständige Behörde ist die Schulpflege noch bis Ende 2021 für die Belange der Schule verantwortlich. Aus diesem Grund hat der Gemeinderat das Postulat zur Beantwortung an die Schulpflege weitergeleitet.

2.2 Antwort Schulpflege

2.2.1 Grundsätze

Es gelten folgende Grundsätze für die Gestaltung des Stundenplans (Leitfaden der Schule Windisch):

- Die Stundenplangestaltung soll sich auf der Grundlage des Bildungsauftrags nach den Bedürfnissen der Lernenden richten.
- Die Fächer sowie die freien Nachmittage sollen pädagogisch sinnvoll auf die Schultage verteilt werden. Auch die Pausen sollen so festgelegt werden, dass sie den Bedürfnissen der Lernenden möglichst gerecht werden.
- In der Primarschule beginnt der Unterricht ab der 3. Klasse höchstens einmal (bei hoher Dringlichkeit) um 7.30 Uhr, ab der 4. Klasse höchstens zweimal und ab der 5. Klasse höchstens dreimal um 7.30 Uhr. Kommt es zu fünf Lektionen am Vormittag, sind die Kernfächer entsprechend zu reduzieren.
- Zwischenstunden sind erst in der Oberstufe möglich und nur bei ausreichender Aufenthaltsmöglichkeit.

2.2.2 Merkmale eines guten Stundenplans

Die promotionswirksamen Fächer sind ausgewogen verteilt.

- Pro Halbtag gibt es keine Massierung von kopflastigen Lektionen.
- Die Lektionen eines Faches sind sinnvoll über die Woche verteilt.
- Zwei verschiedene Fremdsprachen folgen nicht aufeinander.
- Doppelstunden im Fach Bewegung und Sport sind erlaubt.
- Weder Klassenlehrpersonen noch Fachlehrpersonen sind bezüglich der Stundenverteilung benachteiligt.

2.2.3 Vorgaben Kanton

Weiter sind folgende Vorgaben des Kantons für die 1. – 3., teilweise auch für die 4. Klasse, zu berücksichtigen:

- Am Vormittag sind Blockzeiten einzuhalten. Für den Nachmittag sind diese nicht vorgegeben.
- Ein schulfreier Nachmittag soll für alle der gleiche sein (heute ist dies der Mittwochnachmittag).
- Die Fächer TTG, Englisch, Französisch und Musikgrundschule sollen im Halbklassenunterricht stattfinden.

2.2.4 Weitere Einflussfaktoren

Zu berücksichtigen sind zudem folgende «Tatsachen», die die Stundenplangestaltung erschweren:

- Weniger als die Hälfte der Lehrpersonen arbeiten in einem 100%-Pensum.
- Ab der 3. Klasse werden 27 Lektionen pro Woche unterrichtet. Dies bedingt entweder ein Schulbeginn einmal um 7.30 Uhr oder versetzte Unterrichtszeiten am Nachmittag.

2.2.5 Schlussfolgerung

Unter Berücksichtigung all dieser Aspekte lässt sich schlussfolgern, dass die Möglichkeit besteht, für die 1. und 2. Klasse Primarschule einen weiteren einheitlichen freien Nachmittag neben dem Mittwochnachmittag festzulegen. Ab dem Schuljahr 2021/22 wird dies mit einem zusätzlichen freien Nachmittag am Freitag für alle 1. und 2. Klassen der Primarschule umgesetzt.

Ab der dritten Klasse (und aufwärts) ist dies aufgrund der räumlichen (mehrere Räume mit Mehrfachbelegung) und personellen (Teilzeitpensen) Situation nicht umsetzbar.

Die Schulpflege sieht keine Möglichkeit, dem Begehren von weitergehenden flächendeckenden Blockzeiten am Nachmittag zu entsprechen.

Die Schulpflege begründet die Ablehnung des Begehrens zudem damit, dass alle Eltern die Möglichkeit haben, die von der Gemeinde garantierte ausserschulische Betreuung in Anspruch zu nehmen. Eine Notwendigkeit für die Einführung von Blockzeiten auch am Nachmittag ist somit nicht gegeben.

Eine «ganztägige» Betreuung der Schülerinnen und Schüler durch die Schule könne nur durch eine Tagesschule garantiert werden.

2.3 Würdigung Gemeinderat

Mit der Einführung eines einheitlichen freien Nachmittages am Freitag für die Klassen der 1. und 2. Primarstufe kann dem Anliegen gemäss Antrag 1 teilweise entsprochen werden. Grundsätzlich hat der Gemeinderat jedoch keine Kompetenzen, im laufenden Jahr auf die Unterrichtszeiten Einfluss zu nehmen.

Der Antrag Nr. 2 bezieht sich auf das Schuljahr 2022/23 und liegt damit nach Einführung der neuen Führungsstrukturen im Kompetenzbereich des Gemeinderates. Die Prüfung dieser Forderung kann somit ab 1. Januar 2022 in Angriff genommen werden.

Windisch, 26. April 2021

GEMEINDERAT WINDISCH

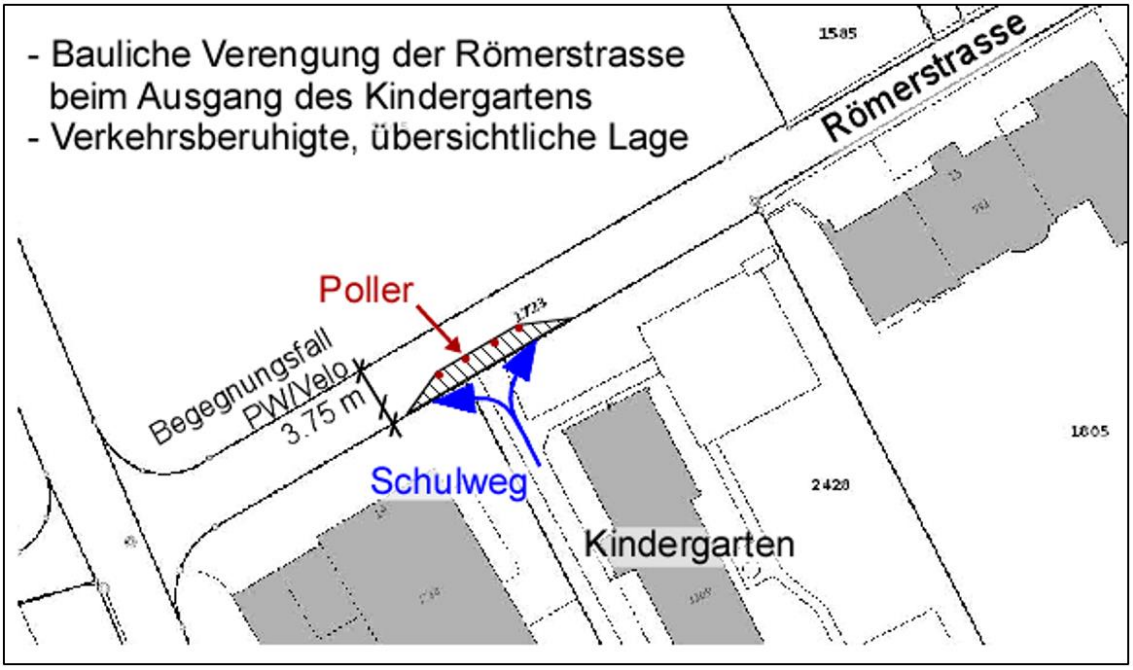
Heidi Ammon
Gemeindepräsidentin

Marco Wächter,
Gemeindeschreiber I

Aktenauflage:

- Postulat «Neuregelung der Unterrichtszeiten in der Primarschule am Nachmittag»

WINDISCH



Beantwortung Postulat

Halteverbot beim Kindergarten Klosterzelg

Inhalt

1 Inhalt Postulat 3
1.1 Überweisung 3
1.2 Begründung Postulanten 3
2 Beantwortung 3
2.1 Brief an Eltern 3
2.2 Bauliche Massnahmen 3
2.3 Weiteres Vorgehen 4
2.4 Ansprechpersonen 4
3 Antrag 4

1 Inhalt Postulat

1.1 Überweisung

Am 22. April 2019 wurde das Postulat „Halteverbot beim Kindergarten Klosterzelg" von der SP-Fraktion eingereicht. Im Postulat wird der Gemeinderat dazu aufgefordert, beim Kindergarten Klosterzelg entlang der Parzelle 2428 von 07:30 bis 16:00 Uhr ein beidseitiges Halteverbot einzuführen. Der Gemeinderat hat diesen Vorstoss an der Einwohnerratssitzung vom 23. Oktober 2019 entgegengenommen.

1.2 Begründung Postulanten

Die Postulanten begründeten ihren Vorstoss wie folgt:

Bei der Römerstrasse vor dem Eingang des Kindergartens kommt es zu einem gefährlichen Engpass. Haltende Autos von den Eltern, welche die Kinder in den Kindergarten bringen und vorbeifahrende Autos, welche die Römerstrasse passieren, erzeugen gefährliche Verkehrssituationen. Die Kindergärtner können die Gefahren schlechter einschätzen, sind sehr schnell unterwegs und aufgrund ihrer Körpergrösse zwischen den haltenden Autos viel zu spät erkennbar.

Trotz den Appellen der Kindergärtnerinnen, die Kinder nicht mit dem Auto direkt vor dem Kindergarten aussteigen zu lassen, kommt es immer wieder vor, dass gefährliche Situationen für die Kindergartenkinder entstehen. Geeignete Parkplätze sind wenige Meter entfernt am Süssbach vorhanden.

Das Halteverbot zu den beantragten Zeiten würde den Kindern und dem Verkehr helfen die Übersicht zu wahren, Gefahren zu sehen und der Warenanlieferung (Hauswart, Gärtner, usw.) nicht im Wege zu stehen. Die Einführung eines Halteverbotes wird auch von den Kindergärtnerinnen unterstützt und begrüsst.

2 Beantwortung

2.1 Brief an Eltern

Der Gemeinderat hat, nach vorgängiger Rücksprache mit der Verkehrskommission, die Eltern in einem Brief vom 18. Februar 2020 gebeten, die Kinder nicht mit dem Auto direkt vor dem Kindergarten aussteigen zu lassen. Diese Aufforderung hat leider nicht die gewünschte Wirkung erzielt, es kommt auch heute immer wieder zu gefährlichen Situationen.

2.2 Bauliche Massnahmen

Im Zusammenhang mit der Erneuerung des Parkierungskonzeptes wurde von der Firma SNZ Ingenieure und Planer AG ein Vorschlag zur Verbesserung der Situation erarbeitet. Es wird eine bauliche Verengung im Eingangsbereich des Kindergartenareals empfohlen (siehe Abb. 1).

Die Verengung wird mit vier Pollern zur Strasse hin abgetrennt. Dies soll den Kindern eine möglichst grosse Sicherheit geben, wenn sie das Areal verlassen.

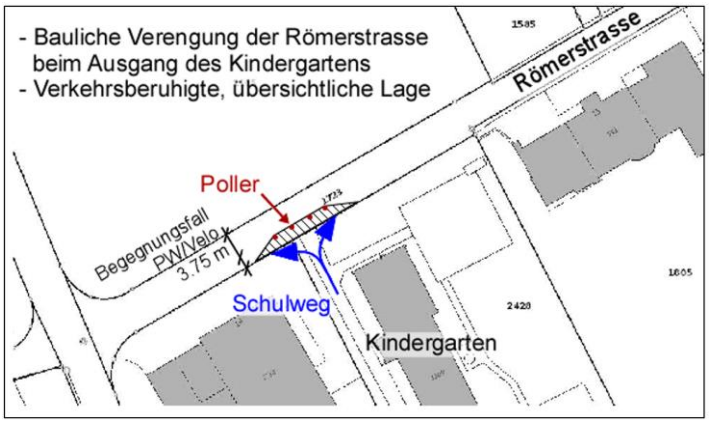


Abbildung 1: Übersicht bauliche Verengung der Römerstrasse

Der Sperrbereich wird zusätzlich mit einer farblichen Gestaltung der Strassenoberfläche (FGSO) markiert werden.

2.3 Weiteres Vorgehen

In einer ersten Phase wird diese bauliche Verengung ausgeführt. Anschliessend wird die Lage weiter beobachtet und falls die gewünschte Verbesserung nicht eintrifft, soll in einer zweiten Phase ein Halteverbot eingeführt werden.

2.4 Ansprechpersonen

Ansprechpartnerin des Gemeinderates:	Rosi Magon
Ansprechpartner der Verwaltung:	Michael Wülser

3 Antrag

Der Gemeinderat beantragt dem Einwohnerrat wie folgt Beschluss zu fassen:

Das Postulat betreffend «Halteverbot beim Kindergarten Klosterzelg» vom 22. April 2019 wird abgeschrieben.

Windisch, 22. März 2021

GEMEINDERAT WINDISCH

Heidi Ammon	Marco Wächter,
Gemeindepräsidentin	Gemeindeschreiber I

Aktenauflage:

- Postulat

WINDISCH

Beantwortung Postulat

Aufnahme von Flüchtlingen aus dem Lager Moria

Botschaft des Gemeinderates an den Einwohnerrat

Inhalt

1 Inhalt Postulat 3
1.1 Überweisung 3
1.2 Begründung Postulanten 3
2 Beantwortung 3
2.1 Koordination mit Städten und Gemeinden 3
2.2 Eingabe Städteinitiative Sozialpolitik 3
2.3 Aktuelle Situation 4
2.4 Ansprechpersonen 4
3 Würdigung Gemeinderat 4
4 Antrag 4

1 Inhalt Postulat

1.1 Überweisung

Am 21. Oktober 2020 hat der Gemeinderat das Postulat „Aufnahme von Flüchtlingen aus dem Lager Moria" entgegengenommen. Das Postulat verlangt, dass der Gemeinderat

- sich gegenüber den zuständigen kantonalen und eidgenössischen Behörden bereit erklärt, 6 geflüchtete Menschen aus Moria aufzunehmen;
- den Kanton und den Bund dazu auffordert, die notwendigen Massnahmen zu treffen, um die Aufnahme von geflüchteten Menschen aus Moria zu ermöglichen;
- sich mit den Städten und Gemeinden im Kanton Aargau sowie mit Basel, Bern, Genf, Lausanne, Luzern, St. Gallen, Winterthur und Zürich, die ähnliche Initiativen zur Aufnahme von geflüchteten Menschen ergreifen, zu koordinieren.

1.2 Begründung Postulanten

Die Postulantinnen und Postulanten begründeten ihren Vorstoss wie folgt:

Das Flüchtlingslager in Moria (Lesbos, Griechenland) war für 2'800 Menschen vorgesehen. Zuletzt lebten dort schätzungsweise 12'600 geflüchtete Menschen unter sehr prekären Bedingungen. Durch Covid-19 hat sich die Situation zusätzlich verschlimmert. Katastrophale hygienische Bedingungen und beengte Verhältnisse, die keinerlei soziale Distanz zulassen, haben ihren Teil dazu beigetragen.

Am 9. und 10. September 2020 brachen Brände aus, die das Lager und auch das letzte Hab und Gut der Geflüchteten zerstörten. Momentan sind mehr als 12'000 Menschen auf Lesbos, darunter viele Kinder und andere besonders verletzliche Menschen, obdachlos. Sie müssen ohne Schutz vor Witterung und Covid-19, und ohne Zugang zu genügend Nahrung und fliessendem Wasser, ausharren.

Die Postulantinnen und Postulanten weisen ferner daraufhin, dass jeder Dublin-Staat jederzeit von sich aus asylsuchende Menschen in Not aufnehmen kann. Die Schweiz und damit auch Windisch seien gefordert, Menschlichkeit und Solidarität zu zeigen und Flüchtlinge aufzunehmen. Aus diesem Grund soll sich Windisch auf kantonaler und nationaler Ebene dafür einsetzen, sechs auf Moria gestrandete Menschen aufzunehmen. Die Zahl sechs basiert auf dem Aufruf des Netzwerkes Asyl Aargau, pro 1'356 Einwohner*innen einen geflüchteten Menschen aufzunehmen.

2 Beantwortung

2.1 Koordination mit Städten und Gemeinden

Ein gleichlautendes Postulat wurde im Kanton Aargau in verschiedenen Einwohnerratsgemeinden wie beispielsweise in Baden, Wettingen, Obersiggenthal und Brugg eingereicht. Aufgrund der sehr unterschiedlichen Behandlungszeitpunkte in den Einwohnerräten und der Vorgehensweise in den einzelnen Gemeinden war eine gemeinsame Koordination schwierig. Windisch hat schlussendlich das Vorgehen mit der Stadt Brugg koordiniert.

Die geforderte Koordination mit den im Postulat aufgeführten Grossstädten war nicht mehr notwendig. Die acht grössten Städte der Schweiz haben bereits im Frühsommer 2020 zusammen offiziell erklärt, dass sie bereit sind, über die bestehenden Verpflichtungen hinaus zusätzliche Geflüchtete aufzunehmen. Im Laufe des Jahres sind weitere Städte dazu gestossen.

2.2 Eingabe Städteinitiative Sozialpolitik

Mitte Januar 2021 hat der Gemeinderat das Anliegen für die Aufnahme von Flüchtlingen aus dem Lager Moria bei der Geschäftsstelle der Städteinitiative Sozialpolitik des Städteverbandes deponiert. Gleichzeitig wurde die Bereitschaft signalisiert, einen humanitären Beitrag zu einer menschenwürdigen Unterbringung der Schutzsuchenden zu leisten und das Anliegen zur Aufnahme von zusätzlichen Flüchtlingen zu unterstützen.

2.3 Aktuelle Situation

Die Städteinitiative Sozialpolitik hat den Bundesrat bereits mit Schreiben vom 15. September 2020 ersucht, zur Direktaufnahme von Geflüchteten aus Moria sehr rasch eine nationale Konferenz unter Beteiligung von Bund, Kantonen und Kommunen einzuberufen, um die akute Soforthilfe der Schweiz aufzugleisen und festzulegen, welche staatliche Ebene welche Unterstützung leisten kann.

Bundesrätin Karin Keller-Sutter hält in ihrer Antwort vom 25. September 2020 fest, dass die humanitäre Soforthilfe vor Ort und die Evakuierung von unbegleiteten Minderjährigen Priorität habe, die Schweiz nehme eine Anzahl von ihnen auf. Sollte als Teil einer langfristigen Situation in Griechenland ein europäisches Umverteilungsprogramm zustande kommen, sei das Eidgenössische Justiz- und Polizeidepartement (EJPD) bereit, eine Teilnahme zu prüfen. Der Bund lehnt die direkte Zuweisung von schutzbedürftigen Personen an aufnahmebereite Städte mit Verweis auf den aktuell gültigen Verteilschlüssel ab. An der Aufgabenteilung, basierend auf der verfassungsmässigen Kompetenzverteilung zwischen Bund, Kantonen, Städten und Gemeinden, gilt es festzuhalten. Der Bund nimmt die von der Städteinitiative Sozialpolitik eingebrachten Anliegen jedoch direkt entgegen und lässt sie in die Überlegungen zur Aufnahmepolitik des Bundes einfliessen.

Das weitere Vorgehen auf Bundesebene und insbesondere die Haltung des Bundesrates kann dem detaillierten Schreiben von Bundesrätin Karin Keller-Sutter entnommen werden (einsehbar in der Aktenauflage).

Sowohl der Schweizerische Städteverband wie auch die Städteinitiative Sozialpolitik werden die Gespräche mit dem Staatssekretariat für Migration (SEM) weiterführen. Auf das Angebot einer Mitgliedschaft beim Städteverband und eine aktive Mitarbeit beim von der Stadt Zürich koordinierten Allianztreffen der Städteinitiative Sozialpolitik verzichtet der Gemeinderat.

2.4 Ansprechpersonen

Ansprechpartner des Gemeinderates	Bruno Graf
Ansprechpartner der Verwaltung	Stefan Wagner

3 Würdigung Gemeinderat

Die Zuständigkeit und Verantwortung für die Aufnahme von Personen im Asylbereich liegt klar beim Bund, welcher an der bewährten Aufgabenteilung, basierend auf der verfassungsmässigen Kompetenzverteilung, zwischen Bund, Kantonen, Städten und Gemeinden festhalten will.

Der Gemeinderat hat das Postulat in diesem Wissen entgegengenommen. Er hat jedoch die Notwendigkeit und die Pflicht gesehen, dass die Schweiz ihren Beitrag für die Lösung dieses Problems leisten muss, auch wenn dies schlussendlich nur international möglich sein wird. Aus diesem Grunde war er bereit, die entsprechende Haltung gegenüber Bund und Kanton einzunehmen und die Bereitschaft zu signalisieren, 6 geflüchtete Menschen aufzunehmen.

Mit seiner Eingabe an die Städteinitiative Sozialpolitik hat der Gemeinderat das Begehren des Postulates erfüllt.

4 Antrag

Der Gemeinderat beantragt dem Einwohnerrat wie folgt Beschluss zu fassen:

Das Postulat „Aufnahme von Flüchtlingen aus dem Lager Moria" vom 13. September 2020 wird abgeschrieben.

Windisch, 26. April 2021

GEMEINDERAT WINDISCH

Heidi Ammon
Gemeindepräsidentin

Marco Wächter,
Gemeindeschreiber I

Aktenauflage:

- Postulat „Aufnahme von Flüchtlingen aus dem Lager Moria" (Lesbos, Griechenland)
- Eingabe Städteinitiative Sozialpolitik an Bundesrätin Karin Keller-Sutter
- Antwortschreiben Bundesrätin Karin Keller-Sutter
- Eingabe Gemeinderat Windisch an Städteinitiative Sozialpolitik

Sozialdemokratische Partei Brugg Windisch
Einwohnerratsfraktion Windisch

Einwohnerrat Windisch
z.H. Einwohnerratspräsident Pascal Schlegel
5210 Windisch

7. Mai 2021

MOTION der SP-Fraktion – Schwimmunterricht

Der Gemeinderat wird aufgefordert aufzuzeigen, wie Windisch den Bereich „Bewegen im Wasser" aus dem neuen Aargauer Lehrplan umsetzen will und welche Kosten daraus entstehen.

Begründung

Die vagen Ausführungen auf die Kleinen Anfrage der SP von Luzia Capanni vom 14. Oktober 2019 zum Schwimmunterricht irritierten. Auch 1.5 Jahre später bleiben die Rückmeldungen vieler Eltern über die Situation hinsichtlich Schwimmunterricht an der Schule Windisch unbefriedigend. Der Kompetenzbereich „Bewegen im Wasser" aus dem Lehrplan 21 wird nicht erfüllt und zwingen uns nun mittels einer Motion einen weiteren Vorstoss zu machen.

Der neue Aargauer Lehrplan enthält zum Kompetenzbereich „Bewegen im Wasser" die folgenden Aussagen: Die Schülerinnen und Schüler können Situationen im, am und auf dem Wasser bezüglich Sicherheit einschätzen und sich adäquat verhalten. Im Zentrum steht dabei das sichere Schwimmen. Neben dem Erlernen der Schwimmtechniken erwerben sie ausgewählte Kompetenzen in weiteren Schwimmsportbereichen wie Wasserspringen, Tauchen oder Rettungsschwimmen. Des Weiteren hält der Lehrplan als Grundanspruch im 2. Zyklus fest, dass alle Schülerinnen und Schüler sich sicher im Wasser bewegen und schwimmen können.

Es ist unserer Meinung nach unabdingbar, dass alle Schülerinnen und Schüler schwimmen können, denn nur so lassen sich tragische Bade- und Schwimmunfälle verhindern. Zudem ist Windischs Lage im Wasserschloss der Schweiz Verpflichtung genug, unseren Kindern zu ermöglich, das Schwimmen in den ersten Jahren der Schulzeit zu erlernen.

Durch die Schliessung des Lernschwimmbeckens wurden die Kleinsten der Möglichkeit beraubt, dort unter Anleitung ausgebildeter Fachpersonen das Schwimmen früh zu erlernen. Heute besteht die Möglichkeit, im Freibad Heumatten während der Sommermonate, schwimmen zu gehen. Gut gerechnet bleiben der Schule 10-11 Wochen Zeit (anfangs Mai bis anfangs September) – gutes Wetter vorausgesetzt –, um die Vorgaben des Lehrplans zu erfüllen. Schulorganisatorisch stellen sich weitere Herausforderungen, denn der neue Aargauer Lehrplan empfiehlt aus Sicherheitsgründen, im Schwimmunterricht bei mehr als 14 Schülerinnen und Schülern eine Begleitperson einzusetzen. Lehrpersonen, die Schwimmunterricht erteilen, verfügen über Kompetenzen im Rettungsschwimmen. Resultat dieser schwierigen Rahmenbedingungen ist, dass dem Schwimmunterricht nicht die nötige Bedeutung beigemessen wurde.

Dieser Umstand ist aus Sicht der Motionär_innen und vieler besorgter Eltern nicht tragbar.

Für die Motionär_innen

P. Bitschnau L. Capanni

Paul Bitschnau Luzia Capanni

Sozialdemokratische Partei Brugg Windisch
Einwohnerratsfraktion Windisch

Einwohnerrat Windisch
z.H. Einwohnerratspräsident Pascal Schlegel
5210 Windisch

9. Mai 2021

Motion
Berichterstattung des Gemeinderats zu den weiteren OASE-Schritten

Der Gemeinderat wird eingeladen, dem Einwohnerrat Bericht zu erstatten

- **Über die möglichen Auswirkungen der Zentrumsentlastung (ZEL) auf die Siedlungsentwicklung und die Umwelt in Windisch und**
- **Über die Eckwerte, die er aufgrund des vorgängig erfolgten Einbezugs der Bevölkerung in die Zusammenarbeit mit dem Kanton einbringt.**

Der Bericht soll erstattet werden, bevor sich der Gemeinderat an weiteren Arbeitsschritten und Entscheiden im Rahmen der OASE-Planung beteiligt.

Begründung

Nach der Festsetzung der sogenannten ZEL Brugg im kantonalen Richtplan am 4. Mai 2021 wird der Kanton offenbar direkt anschliessend mit den Gemeinden gemeinsam Lösungen für die Umsetzung der OASE-Teilprojekte entwickeln. Dabei sollen in den Gemeinden die Interessen abgewogen und Entscheide getroffen werden. Anhand dieser Entscheide wird vom Departement BVU eine Planungskredit-Vorlage erarbeitet.

Für Windisch sind diese kommenden Entscheide raumplanerisch und für die nachhaltige Lebensqualität in der Gemeinde wegweisend. Die Legislaturziele 2018-2021 des Gemeinderats beinhalten folgenden Leitsatz: **"Wir schaffen und unterhalten eine Infrastruktur, die den Bedürfnissen der Bevölkerung und der Umwelt entspricht."** Der Gemeinderat ist aufgefordert, die weitere Planung der OASE auf Windischer Gebiet entsprechend diesem Legislaturziel aufzugleisen.

Die Bevölkerung konnte sich bis jetzt einzig in der kantonalen Mitwirkung zur OASE einbringen. Die beiden Postulate im Einwohnerrat, die den Gemeinderat zu einer verbindlichen Haltung für die Linienführung der OASE im Raum Windisch verpflichten, zeigten bisher keine sichtbare Veränderung in der Einstellung des Gemeinderats.

Deshalb laden wir den Gemeinderat ein darzulegen, wie Windisch von der ZEL betroffen ist, welches die Bedürfnisse der Bevölkerung im Hinblick auf die anstehenden Entscheide sind und wie er gedenkt, diese Bedürfnisse in die weiteren Arbeitsschritte mit den kantonalen Stellen einzubeziehen.

Für die Motionär:innen

M. Aebischer
Mirjam Aebischer

L. Capanni
Luzia Capanni

F. Bolt
Fredy Bolt

Sozialdemokratische Partei Brugg Windisch
Einwohnerratsfraktion Windisch

Einwohnerrat Windisch
z.H. Einwohnerratspräsident Pascal Schlegel
5210 Windisch

9. Mai 2021

Postulat

Transparente und zeitnahe Information über die OASE

Der Gemeinderat wird eingeladen, proaktiv, offen und transparent über die anstehenden Schritte in der OASE-Planung und seine Mitwirkung in den kantonalen Arbeitsgruppen zu berichten, einerseits vierteljährlich in den Sitzungen des Einwohnerrat, anderseits aktuell auf der Webseite der Gemeinde Windisch unter einer speziellen Rubrik «OASE».

Begründung

Nach dem Richtplanentscheid des Grossen Rates vom 4. Mai 2021 will der Kanton mit den weiteren Planungsschritten vorwärtsmachen. In der Projektierungsphase sind die Gemeinden in Arbeitsgruppen und Entscheidungen stark eingebunden. Auf dieser Stufe gilt das Öffentlichkeitsprinzip und somit müssen die Interessen der Bevölkerung zwingend eingebracht werden. Denn die anstehenden Entscheidungen sind wegweisend für Windisch. Dafür müssen jederzeit die aktuellen Informationen vorliegen.

Die Legislaturziele 2018-2021 des Gemeinderats beinhalten folgende Leitsätze: "Wir informieren zeitnah und transparent" und «Unsere Kommunikation ist zeit- und adressatengerecht.» sowie «Wir nutzen die Plattformen, welche den heutigen Bedürfnissen entsprechen.»

Wir erinnern den Gemeinderat an seine Legislaturziele und erwarten, dass er proaktiv über die anstehenden Schritte in der OASE-Planung und in den Arbeitsgruppen berichtet. Er soll dem Einwohnerrat vierteljährlich Bericht erstatten sowie die gesamte Bevölkerung über die neue Webseite und den Newsletter zeitnah und transparent informieren.

Für die Postulant:innen

Luzia Capanni | Fredy Bolt | Mirjam Aebischer | Ueli Widmer

Sozialdemokratische Partei Brugg Windisch
Einwohnerratsfraktion Windisch

Einwohnerrat Windisch
z.H. Einwohnerratspräsident Pascal Schlegel
5210 Windisch

10. Mai 2021

POSTULAT der SP Fraktion betreffend Einführung eines Jugendparlaments / Jugendrates

---

Der Gemeinderat wird eingeladen zu prüfen, welche Massnahmen erforderlich sind, um die politische Bildung bei Jugendlichen zu fördern und ihnen zu ermöglichen, erste politische Erfahrungen zu machen sowie demokratische Prozesse zu erkennen und an daran aktiv teilzunehmen. Der Gemeinderat wird des Weiteren aufgefordert zu prüfen, wie und mit welchen Trägern ein Jugendrat oder Jugendparlament in Windisch für Jugendliche ab dem Eintritt in die Oberstufe eingeführt werden kann.

Begründung:

Der Lehrplan 21 beinhaltet das Modul «Politische Bildung» im Zyklus 3. Der Kompetenzbereich beinhaltet «Demokratie und Menschenrechte verstehen und sich dafür engagieren».

Politische Bildung beinhaltet dementsprechend einerseits eine Vermittlung der Inhalte. Andererseits sollen sich die Jugendlichen in demokratischen Prozessen und im Rahmen der Menschenrechte, welche die Grundlage der Bundesverfassung bilden, engagieren. Wie dieser Transfer getätigt werden soll und die Jugendlichen sich hierfür Wissen und insbesondere Erfahrung aneignen sollen, ist nicht geklärt. Die Schule Windisch soll den Jugendlichen ermöglichen «Politik zu verstehen und Demokratie zu lernen und zu leben».

Auch die Offene Kinder- und Jugendarbeit in Windisch hat unter anderem einen sozialpolitischen Auftrag. Das Ziel der Tätigkeiten der Jugendarbeit ist, Jugendliche im Selbstwertgefühl mit ausgeprägten Handlungs- und Sozialkompetenzen zu fördern. Dabei soll sie sich dafür einsetzen, dass Kinder und Jugendliche im Gemeinwesen partnerschaftlich integriert sind und an den Prozessen der Gesellschaft mitwirken. Die Jugendarbeit hat den direkten Zugang zu Jugendlichen aus Windisch verschiedenen Alters. Deren Auftrag könnte, wie auch in verschiedene Gemeinden im Kanton Aargau, für den Aufbau und die Begleitung eines Jugendparlaments / Jugendrates erweitert werden.

Junge Menschen sind politisch aktiv: Jungparteien verzeichnen Zuwachs und auf den Strassen wird für Anliegen demonstriert oder gestreikt. Die meisten politischen Entscheide betreffen die Zukunft der Jugendlichen direkt oder indirekt. Allen Jugendlichen sollen Möglichkeiten geboten werden, ihre politischen Anliegen auf lokaler Ebene einzubringen und der Stimme der Jugend Gehör zu verschaffen. Die junge Generation soll in die Prozesse des politischen Systems eingeführt werden. Nur wer frühzeitig mitentscheiden kann, bildet sich eine eigene Meinung. Wer gefragt wird, übernimmt Verantwortung, lernt sich in der politischen Landschaft zurecht zu finden und vertieft seine politische Urteilskompetenz.

Es gibt mehrere Beispiele von Jugendparlamenten / Jugendräten im Aargau, welche neu entstehen oder teilweise schon auf langjährige, positive Erfahrung zurückblicken. Das aktive Mitgestalten des Gemeindelebens von Jugendlichen sowie der Austausch zwischen Jugendlichen und aktiven Politiker:innen wird sowohl von den Jugendlichen als auch von den Gemeinden als positiv beurteilt. Diese Erfahrungen in Konzeption und Umsetzung sollen auch in Windisch mit einbezogen und auf die Gegebenheiten vor Ort angepasst werden.

Windisch hat ein aktives politische Leben und ist für Familien attraktiv. Beides soll so bleiben und weitergeführt werden. Ein lebendiges Dorfleben mit aktiven Einwohner:innen wirkt sich positiv auf die Identifikation der Einwohnenden mit der Gemeinde aus und ist entlastend für die Öffentliche Hand.

Gerne verweisen wir zum Schluss auch noch auf die Legislaturziele der Gemeinde Windisch für die Jahre 2018-2021, in denen zu lesen ist:

- Förderung der Arbeits-, Wohn- und Lebensqualität: «Wir setzen uns dafür ein, dass die Bevölkerung aktiv an politischen Diskussionen teilnimmt.»

- Einsatz für eine moderne zukunftsgerichtete Bildung: «Wir engagieren uns für ein bedarfsgerechtes, attraktives Bildungsangebot.»

Für die Postulant:innen

Luzia Capanni

Claudio Deragisch

Sozialdemokratische Partei Brugg Windisch

Einwohnerratsfraktion Windisch

Einwohnerrat Windisch

z.H. Einwohnerratspräsident Pascal Schlegel

5210 Windisch

Windisch, 5. Mai 2021

MOTION

Gemeinnütziger Wohnungsbau „Vorderes Chilefeld"

Im Gebiet „Vorderes Chilefeld" ist im Gestaltungsplan für den Landanteil der Gemeinde Windisch Gemeinnütziger Wohnungsbau festzulegen. Das Gebiet wurde mit der neuen BNO von der Zone für öffentliche Bauten und Anlagen in Grünzone und Wohnzone 2-geschossig W2 mit Gestaltungsplanpflicht umgezont.

Begründung:
Die Förderung des gemeinnützigen Wohnungsbaus beruht auf Artikel 108 der Bundesverfassung. In den Ausführungen des Bundesamts für Wohnungswesen wird dazu präzisiert, dass sich Träger des gemeinnützigen Wohnungsbaus – Wohnbaugenossenschaften, Stiftungen, Vereine – an der Kostenmiete orientieren und nicht gewinnorientiert wirtschaften. Die Wohnungen sind deshalb langfristig preisgünstig. Familien, aber auch Betagte und andere auf dem privaten Wohnungsmarkt Benachteiligte profitieren vom gemeinnützigen Wohnungsbau.

Siehe dazu LINK
https://www.bwo.admin.ch/bwo/de/home/wohnungspolitik/gemeinnuetziger-wohnungsbau.html

Auch die Gemeinde Windisch soll sich am oben erwähnten Verfassungsziel orientieren und als grossmehrheitlicher Grundeigentümer des Vorderen Chilefeld allen Bevölkerungsschichten das Wohnen in unserer Zentrumsgemeinde ermöglichen. Günstiges Wohnen und eine gute soziale Durchmischung fördern das Zusammenleben und den Zusammenhalt in unserer Gemeinde.

Es gibt viele Beispiele von innovativen Genossenschaften, die nicht nur ein besonders ansprechendes Bauprojekt realisiert haben, sondern auch ein reges Gemeinschaftsleben innerhalb der Gemeinschaft pflegen und fördern.

Im "Workbook gemeinnütziger Wohnungsbau Gemeinde Windisch" von IVO Innenentwicklung AG vom 30.09.20 (256. Einwohnerratssitzung, Traktandum 7) wird der Standort auch als besonders geeignet bezeichnet, um gemeinnützigen Wohnungsbau zu realisieren.

Die MotionärInnen